

# Kreishaushalt 2019/2020

## Oberbergischer Kreis

Band 2:  
Haushaltssatzung und Haushaltsplan  
Ergebnis- und  
Finanzplan 2019 - 2023  
Anlagen



© Oberbergischer Kreis



OBERBERGISCHER KREIS  
DER LANDRAT



# Inhaltsverzeichnis Entwurf Kreishaushalt 2019/2020 (Doppelhaushalt), Band 2

**Hinweis:**  
Der Vorbericht zum Haushalt mit Erläuterungen der Eckpunkte zum Haushalt ist als separater Band 1 beigefügt.

<b>I. Haushaltssatzung</b>	5
<b>II. Haushaltsplan</b>	11
Hinweise zum Aufbau des Haushaltsplans	13
<b>Produktgruppenübersicht mit Inhaltsverzeichnis der Teilergebnispläne</b>	17
Gesamtergebnisplan	18
Gesamtfinanzplan	20
Allgemeine Planerläuterungen zu allen Teilergebnisplänen	22
Teilergebnispläne / Teilfinanzpläne	26 - 555
<b>III. Anhang</b>	557
Stellenplan 2019/2020	559 / 569
Übersichten	579
Übersicht über die Bürgschaften	580
Übersicht über den Stand von Sonderabgaben	582
Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen	583
Übersicht über die Kreditverbindlichkeiten	584
Beteiligungen	585
Übersicht über die wirtschaftliche Lage der Beteiligungen ( § 1 Abs. 2 Ziffer 8 GemHVO)	586
Zuwendungen an die Kreistagsfraktionen gem. § 40 Abs. 3 KrO	603
Finanzstellen (PSP-I)	607
Produktübersicht	615



# **I. Haushaltssatzung 2019/2020**

# Haushaltssatzung

## des Oberbergischen Kreises für die Haushaltsjahre 2019 / 2020 vom 06.12.2018

Aufgrund des § 53 der Kreisordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW, S. 646), zuletzt geändert durch Gesetz vom 23.01.2018 (GV. NRW, S. 90) und der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW, S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 23.01.2018 (GV. NRW, S. 90) hat der Kreistag des Oberbergischen Kreises mit Beschluss vom 06.12.2018 folgende Haushaltssatzung erlassen:

### § 1

Der Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2019/2020 (Doppelhaushalt), der die für die Erfüllung der Aufgaben des Oberbergischen Kreises voraussichtlich erzielbaren Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird im Haushaltsjahr

#### 2019

im Ergebnisplan mit	
dem Gesamtbetrag der Erträge auf	406.512.174 €
dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	407.197.174 €
im Finanzplan mit	
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	403.750.444 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	388.722.415 €
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	7.175.617 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	46.855.372 €
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	39.679.755 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	4.745.745 €

und im Haushaltsjahr

## 2020

im Ergebnisplan mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	424.259.141 €
dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	424.944.141 €

im Finanzplan mit dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	421.354.481 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	405.570.200 €

dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	4.846.748 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	37.923.862 €

dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	33.077.114 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	4.939.603 €

festgesetzt.

### § 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Haushaltsjahr 2019 für Investitionen erforderlich ist, wird auf **39.679.755 €** festgesetzt. Für das Jahr 2020 wird die Summe der Investitionskredite auf **33.077.114 €** festgesetzt.

### § 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen, der zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird für den Doppelhaushalt 2019/2020 auf **38.275.000** festgesetzt.

### § 4

Die Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage aufgrund des voraussichtlichen Jahresergebnisses im Ergebnisplan wird für das Jahr 2019 auf **685.000,00 €** und für das Jahr 2020 auf **685.000,00 €** festgesetzt.

### § 5

Der Höchstbetrag der Kredite, die im Haushaltsjahr 2019 und 2020 zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf **60.000.000 €** festgesetzt.

## § 6

<p>1. Zur Deckung des durch sonstige Erträge nicht gedeckten Finanzbedarfs wird von den Gemeinden gem. § 56 Abs. 1 Kreisordnung NW eine <b>Kreisumlage</b> erhoben. Der Umlagesatz beträgt im Jahr 2019 einheitlich und im Jahr 2020 einheitlich der für die Gemeinden geltenden Umlagegrundlagen.</p>	<p><b>38,8046 %</b> <b>37,7882 %</b></p>																																										
<p>2. Zur Deckung der dem Kreis entstehenden Kosten für die Wahrnehmung der Aufgaben der Volkshochschule Oberberg wird von den kreisangehörigen Gemeinden, die durch die <b>Volkshochschule Oberberg</b> versorgt werden, gem. § 56 Abs. 4 Kreisordnung NW eine einheitliche Mehrbelastung für das Jahr 2019 in Höhe von und für das Jahr 2020 in Höhe von der für diese Gemeinden geltenden Umlagegrundlagen erhoben.</p>	<p><b>0,2672 %</b> <b>0,2564 %</b></p>																																										
<p>3. Zur Deckung der dem Kreis entstehenden Kosten für die Wahrnehmung der Aufgaben des Berufsschulwesens wird von den kreisangehörigen Gemeinden, die durch das <b>Berufsschulwesen</b> des Oberbergischen Kreises versorgt werden, gem. § 56 Abs. 4 Kreisordnung NW eine Mehrbelastung der für diese Gemeinden geltenden Umlagegrundlagen erhoben in Höhe von</p>	<table border="0" style="width: 100%;"> <thead> <tr> <th style="width: 80%;"></th> <th style="text-align: center;">2019</th> <th style="text-align: center;">2020</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Bergneustadt</td> <td style="text-align: right;">1,7288 %</td> <td style="text-align: right;">1,7518 %</td> </tr> <tr> <td>Engelskirchen</td> <td style="text-align: right;">1,5615 %</td> <td style="text-align: right;">1,5823 %</td> </tr> <tr> <td>Gummersbach</td> <td style="text-align: right;">1,5373 %</td> <td style="text-align: right;">1,5577 %</td> </tr> <tr> <td>Hückeswagen</td> <td style="text-align: right;">1,5727 %</td> <td style="text-align: right;">1,5936 %</td> </tr> <tr> <td>Lindlar</td> <td style="text-align: right;">1,6156 %</td> <td style="text-align: right;">1,6371 %</td> </tr> <tr> <td>Marienneide</td> <td style="text-align: right;">1,7544 %</td> <td style="text-align: right;">1,7777 %</td> </tr> <tr> <td>Morsbach</td> <td style="text-align: right;">1,4014 %</td> <td style="text-align: right;">1,4200 %</td> </tr> <tr> <td>Nümbrecht</td> <td style="text-align: right;">1,6549 %</td> <td style="text-align: right;">1,6769 %</td> </tr> <tr> <td>Radevormwald</td> <td style="text-align: right;">1,2475 %</td> <td style="text-align: right;">1,2641 %</td> </tr> <tr> <td>Reichshof</td> <td style="text-align: right;">1,6927 %</td> <td style="text-align: right;">1,7152 %</td> </tr> <tr> <td>Waldbröl</td> <td style="text-align: right;">1,6158 %</td> <td style="text-align: right;">1,6373 %</td> </tr> <tr> <td>Wiehl</td> <td style="text-align: right;">1,4586 %</td> <td style="text-align: right;">1,4780 %</td> </tr> <tr> <td>Wipperfürth</td> <td style="text-align: right;">1,8479 %</td> <td style="text-align: right;">1,8725 %</td> </tr> </tbody> </table>		2019	2020	Bergneustadt	1,7288 %	1,7518 %	Engelskirchen	1,5615 %	1,5823 %	Gummersbach	1,5373 %	1,5577 %	Hückeswagen	1,5727 %	1,5936 %	Lindlar	1,6156 %	1,6371 %	Marienneide	1,7544 %	1,7777 %	Morsbach	1,4014 %	1,4200 %	Nümbrecht	1,6549 %	1,6769 %	Radevormwald	1,2475 %	1,2641 %	Reichshof	1,6927 %	1,7152 %	Waldbröl	1,6158 %	1,6373 %	Wiehl	1,4586 %	1,4780 %	Wipperfürth	1,8479 %	1,8725 %
	2019	2020																																									
Bergneustadt	1,7288 %	1,7518 %																																									
Engelskirchen	1,5615 %	1,5823 %																																									
Gummersbach	1,5373 %	1,5577 %																																									
Hückeswagen	1,5727 %	1,5936 %																																									
Lindlar	1,6156 %	1,6371 %																																									
Marienneide	1,7544 %	1,7777 %																																									
Morsbach	1,4014 %	1,4200 %																																									
Nümbrecht	1,6549 %	1,6769 %																																									
Radevormwald	1,2475 %	1,2641 %																																									
Reichshof	1,6927 %	1,7152 %																																									
Waldbröl	1,6158 %	1,6373 %																																									
Wiehl	1,4586 %	1,4780 %																																									
Wipperfürth	1,8479 %	1,8725 %																																									



4. Zur Deckung der dem Kreis entstehenden Kosten für die Wahrnehmung der Aufgaben des Kreisjugendamtes wird von den kreisangehörigen Gemeinden, die durch das **Jugendamt** des Oberbergischen Kreises versorgt werden, gem. § 56 Abs. 5 Kreisordnung NW eine einheitliche Mehrbelastung für das Jahr 2019 in Höhe von **27,5983 %** und für das Jahr 2020 in Höhe von **27,9027 %** der für diese Gemeinden geltenden Umlagegrundlagen erhoben.
5. Die im Jahr 2019 und 2020 kassenwirksamen Umlagen werden mit einem Zwölftel zum 05. eines jeden Monats fällig.
6. Die Abrechnung der Umlage für die Volkshochschule Oberberg sowie der Berufsschulumlage erfolgt gemäß § 56 Abs. 4 KrO NRW. Im Rahmen des Jahresabschlusses wird der ermittelte Überschuss oder Fehlbetrag den an der Abrechnung beteiligten Kommunen durch Bescheid mitgeteilt und bilanziert. Der Ausgleich der festgesetzten Beträge erfolgt im übernächsten Jahr.
7. Die Abrechnung der Jugendhilfeumlage erfolgt gemäß § 56 Abs. 5 KrO NRW. Im Rahmen des Jahresabschlusses wird der ermittelte Überschuss oder Fehlbetrag den Kommunen ohne eigenes Jugendamt durch Bescheid mitgeteilt und bilanziert. Der Ausgleich der festgesetzten Beträge erfolgt im übernächsten Jahr.

## § 7

Die **Wertgrenze** für die Einzelausweisung von Investitionsmaßnahmen im Teilfinanzplan gemäß § 26 Abs. 1 Buchstabe g KrO NRW in Verbindung mit § 4 Abs. 4 GemHVO NRW wird auf **50.000 €** festgesetzt.

**Gummersbach, den 06.12.2018**

gez.  
**Jochen Hagt**  
Landrat

gez.  
**Kreistagsmitglied**

gez.  
**Jeanette Teschke**  
Schriftführerin



**III. Haushaltsplan 2019/2020 (Doppelhaushalt)**  
**(Hinweise zum Aufbau des Haushaltsplans, Produktgruppenübersicht,  
Gesamtergebnisplan, Gesamtfinanzplan, Teilpläne je Produktgruppe)**



# Hinweise zum Aufbau des Haushaltsplans (Zahlenwerk und Erläuterungen)

Der Haushaltsplan hat folgende hierarchische Struktur:

## 1. Ergebnis- und Finanzplan (Gesamthaushalt)

Der Ergebnisplan und der Finanzplan zu Beginn des Zahlenwerks beinhalten die aus den Teilplänen aggregierten Summen mit dem Gesamtjahresergebnis.

Haushaltsplan 2017/2018							
Finanzplan	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
1 Steuern und ähnliche Abgaben							
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3 + Sonstige Transfererträge							
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen							
7 + Sonstige Einzahlungen							
8 = Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
10 - Personalauszahlungen							
11 - Versorgungsauszahlungen							
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen							
13 = Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14 - Transferauszahlungen							
15 = sonstige Auszahlungen							
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 J. 1)							

Haushaltsplan 2017/2018							
Ergebnisplan	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
1 Steuern und ähnliche Abgaben	-1.514.910	-1.600.000	-1.500.000	-1.500.000	-1.500.000	-1.500.000	-1.500.000
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-250.955.834	-254.793.081	-269.675.692	-280.417.183	-286.542.615	-291.747.080	-296.648.426
3 + Sonstige Transfererträge	-6.900.877	-6.076.750	-11.424.250	-10.361.662	-6.559.250	-6.559.250	-6.559.250
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-30.332.204	-31.267.818	-36.464.841	-37.981.310	-37.943.075	-38.129.598	-38.266.795
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.111.566	-1.046.170	-1.018.185	-1.018.185	-1.023.185	-1.023.185	-1.023.185
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-43.334.373	-36.034.041	-44.181.698	-43.217.902	-43.865.817	-43.611.099	-43.912.167
7 + Sonstige ordentliche Erträge	-7.446.968	-3.133.044	-3.380.189	-3.852.940	-3.855.879	-3.856.625	-3.857.523
10 = Ordentliche Erträge	-341.596.732	-333.950.904	-367.644.855	-378.349.182	-381.289.821	-386.426.837	-391.767.346
11 - Personalaufwendungen	68.580.356	66.789.712	71.261.616	72.496.092	73.367.234	74.121.284	74.839.835
12 - Versorgungsaufwendungen	6.883.128	5.390.986	7.862.541	8.155.305	8.299.934	8.395.677	8.475.158
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	36.347.278	36.692.063	39.556.295	40.054.336	40.690.843	40.697.547	41.052.823
14 - Bilanzielle Abschreibungen	9.627.556	9.723.985	9.916.259	10.657.210	10.986.113	11.275.324	11.442.301
15 - Transferaufwendungen	169.641.524	172.356.174	195.016.695	199.539.568	199.367.724	203.394.150	207.446.756
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	46.235.531	45.962.402	48.454.466	48.386.055	48.052.177	48.053.612	48.059.491
17 = Ordentliche Aufwendungen	337.315.372	336.915.322	372.067.872	379.288.566	380.764.025	385.937.594	391.316.364
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-4.281.359	2.964.418	4.423.018	939.384	-525.796	-489.243	-450.982
19 + Finanzerträge	-2.418.262	-1.647.000	-2.124.372	-2.124.759	-2.035.154	-2.005.557	-2.005.968
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	2.571.544	3.182.168	2.452.800	2.517.450	2.560.950	2.494.800	2.456.950
21 = Finanzergebnis	153.283	1.535.168	328.428	392.691	525.796	489.243	450.982

## 2. Allgemeine Planerläuterungen

Die Erläuterungen betreffen alle nachfolgenden Erläuterungen zu den Teilergebnisplänen. Sie enthalten Hinweisen zu einzelnen Zeilen der Teilergebnispläne, die inhaltsgleich für alle bzw. viele Teilpläne gelten.

Haushaltsplan 2017/2018	
<b>Allgemeine Planerläuterungen zu <u>allen</u> Teilergebnisplänen</b>	
<b>Vorbemerkung</b>	
Die Planerläuterungen zu den Teilergebnisplänen sind zum Doppelhaushalt 2017/2018 grundlegend überarbeitet worden. Hierdurch kann der Informationsgehalt und die Übersichtlichkeit im Hinblick auf die aktuellen Planungen verbessert werden. Um Wiederholungen des Erläuterungstextes innerhalb des Haushaltsplans zu vermeiden, wird zwischen speziellen und allgemeinen Erläuterungen unterschieden. Zur besseren Orientierung wird die jeweilige Zeile des Teilergebnisplans den Erläuterungen vorangestellt.	
<b>Spezielle Erläuterungen</b>	
Die nachfolgend aufgeführten Zeilen werden – sofern erforderlich – in den jeweiligen Teilergebnisplänen einzeln erläutert.	
Zeile 1 Steuern und ähnliche Abgaben Zeile 2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen Zeile 3 Sonstige Transfererträge Zeile 4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte Zeile 5 Privatrechtliche Leistungsentgelte Zeile 13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen Zeile 15 Transferaufwendungen	
<b>Allgemeine Erläuterungen</b>	
Die nachfolgend aufgeführten Zeilen betreffen (fast) alle Teilergebnispläne gleichermaßen. Da sie sich inhaltlich ähneln, werden sie <b>nur hier</b> erläutert. Auf eine Wiederholung unter den einzelnen Planerläuterungen wird daher verzichtet.	

### 3.1 Teilpläne des Produktbereichs

Zu Beginn jedes Produktbereichs (1.01., 1.02. etc) ist ein aggregierter Teilergebnis- und Teilfinanzplan mit den Summen der Teilpläne aus den Produktgruppen vorangestellt. Die Pläne sind durch einen grauen Spaltenkopf gekennzeichnet

Haushaltsplan 2017/2018		1.01 Innere Verwaltung						
verantwortlich: KD, Dez. I, II, III, IV		OBERBERGISCHER KREIS DER LANDRAT						
Teilfinanzplan	Ergebnis 2016	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Verpflichtungsmäch-tigungen	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-2.000		-2.200	-2.200		-2.200	-2.200	-2.200
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte								
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte								
6 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen								
7 + Sonstige Einzahlungen								
8 + Zinsen und sonstige Finanzerlöse								
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
10 - Personalauszahlungen								
11 - Versorgungsauszahlungen								
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen								
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen								
14 - Transferauszahlungen								
15 - sonstige Auszahlungen								
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)								
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)								
18 + Einzahlungen aus Zuwendungen								
19 + investive Einzahlungen								
20 - Auszahlungen für Baumaßnahmen								
21 - Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen								
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)								

Haushaltsplan 2017/2018		1.01 Innere Verwaltung						
verantwortlich: KD, Dez. I, II, III, IV		OBERBERGISCHER KREIS DER LANDRAT						
Teilergebnisplan	Ergebnis 2016	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-528.249	-455.197	-551.091	-576.429	-596.537	-596.541	-596.525	
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-199.454	-220.000	-183.900	-183.900	-183.900	-183.900	-183.900	
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	-365.883	-373.570	-356.050	-356.050	-361.050	-361.050	-361.050	
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-682.884	-490.136	-513.875	-514.675	-515.575	-508.675	-509.575	
7 + Sonstige ordentliche Erträge	-1.493.002	-312.675	-382.075	-384.075	-386.324	-386.325	-386.473	
10 = Ordentliche Erträge	-3.269.471	-1.851.578	-1.986.991	-2.015.129	-2.043.386	-2.036.491	-2.037.523	
11 - Personalaufwendungen	12.833.613	11.576.496	11.802.974	12.087.322	12.253.130	12.384.557	12.505.162	
12 - Versorgungsaufwendungen	1.898.448	1.552.312	2.201.959	2.236.199	2.336.920	2.363.971	2.385.257	
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.511.496	7.597.224	7.749.145	7.840.665	7.900.567	7.964.653	8.101.330	
14 - Bilanzielle Abschreibungen	3.531.721	3.445.529	3.649.307	3.776.864	3.869.703	3.933.011	3.944.909	
15 - Transferaufwendungen	75.445	90.000	245.500	248.000	245.500	248.000	245.500	
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.563.417	3.500.974	3.686.122	3.717.564	3.628.016	3.646.027	3.633.161	
17 = Ordentliche Aufwendungen	27.414.139	27.770.533	29.335.007	29.967.233	30.233.836	30.540.125	30.816.340	
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	24.144.667	25.918.955	27.348.016	27.952.104	28.190.450	28.503.635	28.778.817	
19 + Finanzerträge	-1.714.853	-1.030.000	-1.280.000	-1.280.000	-1.280.000	-1.250.000	-1.250.000	
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	4							
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	-1.714.849	-1.030.000	-1.280.000	-1.280.000	-1.280.000	-1.250.000	-1.250.000	
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	22.429.818	24.888.955	26.068.016	26.672.104	26.910.450	27.253.635	27.528.817	

### 3.2 Beschreibung der Produktgruppe


Vor den Teilplänen jeder Produktgruppe befindet sich eine allgemeine Beschreibung der Inhalte der jeweiligen Produktgruppe mit Auftragsgrundlagen, Zielgruppen, Ziele und Kennzahlen. Die Darstellung von Kennzahlen befindet sich ab 2019 im Aufbau, sodass nicht durchgehend bei allen Produktgruppen Zahlen zu finden sind.

Bei den Zielen wird zudem der Bezug zu den „Strategischen Zielen“ und „Handlungsfeldern“ hergestellt (KT-Beschluss vom 08.12.2016; siehe hierzu „Ziele und Kennzahlen im NKF“ im Vorbericht).

Haushaltsplan 2019/2020		1.04 Kultur und Wissenschaft						
verantwortlich: Dez. I, Dez. III		1.04.02 Weiterbildung und Studium						
1.04.02.01 Volkshochschule		OBERBERGISCHER KREIS DER LANDRAT						
<b>Beschreibung</b>								
Die Volkshochschule des Oberbergischen Kreises ist eine Pflichtaufgabe nach dem Weiterbildungsgesetz NRW und bietet zweimal im Jahr ein Programm für 12 oberbergische Städte und Gemeinden (außer Gummersbach) an. Das Angebot berücksichtigt individuelle Bedürfnisse und orientiert sich am gesellschaftlichen Bedarf. Angeboten werden Veranstaltungen zur allgemeinen, beruflichen, politischen, gesundheitlichen und kulturellen Bildung und schließen den Erwerb von Schulabschlüssen und Zertifikaten ein.								
<b>Auftragsgrundlage</b>								
Weiterbildungsgesetz NRW, Beschlüsse des Kreistages, Satzung der VHS								
<b>Zielgruppen</b>								
Bürgerinnen und Bürger des Oberbergischen Kreises								
<b>Ziele</b>								
Strategisches Ziel:	03	Handlungsfeld:	3					
	04		5					
	06		4, 5, 6					
	10		7					
Bereitstellung und Durchführung eines bedarfsgerechten, qualifizierenden, fächerdeckenden und ortsnahen Aus- und Weiterbildungsangebotes								
<b>Kennzahlen</b>								
Kennzahl	Beschreibung	RE 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Kurse	Anzahl der durchgeführten Kurse	1.102	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300

### 3.3 Teilergebnisplan der Produktgruppe


Nach der Beschreibung folgt als unterste Ebene des Zahlenwerks der Teilergebnisplan für die Produktgruppe (1.01.01, 1.01.02 etc.). Die Tabellen sind am weißen Spaltenkopf zu erkennen.

Haushaltsplan 2017/2018		1.01 Innere Verwaltung					
verantwortlich:		1.01.02 Verwaltungsführung					
Kreisdirektor							
Teilergebnisplan	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	-3.774	-7.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
6 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-226.891	-185.000	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000
7 + Sonstige ordentliche Erträge	-145.369						
10 = Ordentliche Erträge	-376.034	-192.000	-205.000	-205.000	-205.000	-205.000	-205.000
11 - Personalaufwendungen	1.597.465	1.472.027	1.727.235	1.735.811	1.758.828	1.777.556	1.794.927
12 - Versorgungsaufwendungen	284.215	222.280	283.865	292.782	297.975	301.412	304.266
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	94.775	105.100	183.133	183.211	178.793	178.876	178.963
14 - Bilanzielle Abschreibungen		601	220	593	903	1.217	1.318
15 - Transferaufwendungen			150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	114.402	141.314	94.039	94.087	90.971	91.098	91.222
17 = Ordentliche Aufwendungen	2.090.857	1.941.323	2.438.492	2.456.484	2.477.469	2.500.159	2.520.699
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	1.714.823	1.749.323	2.233.492	2.251.484	2.272.469	2.295.159	2.315.699
22 = Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	1.714.823	1.749.323	2.233.492	2.251.484	2.272.469	2.295.159	2.315.699
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	1.714.823	1.749.323	2.233.492	2.251.484	2.272.469	2.295.159	2.315.699
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-1.448.088	-1.361.914	-1.265.135	-1.276.996	-1.296.960	-1.326.755	-1.324.428
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	33.758	13.930	11.645	11.793	11.870	11.394	11.889
29 = Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	300.494	401.340	980.003	986.281	987.379	979.798	1.003.159

### 3.4 Planerläuterungen zum Teilergebnisplan


In den neu gestalteten Erläuterungen wird nicht auf den Aufgabeninhalt (→ 2.3), sondern auf die jeweiligen Planansätze und ggf. Rechnungsergebnisse Bezug genommen. Zur besseren Orientierung sind die Erläuterungen entsprechend der Zeile im Teilergebnisplan aufgebaut.

An einigen Stellen sind „Wesentliche Einzelpositionen“ aufgeführt, die die Erträge und Aufwendungen detaillierter aufschlüsseln. Dafür sind die bisherigen „Einzelpositionen zum Haushalt“ im Vorbericht entfallen.

Haushaltsplan 2017/2018		1.01 Innere Verwaltung					
verantwortlich:		1.01.02 Verwaltungsführung					
Kreisdirektor							
Planerläuterungen zum Teilergebnisplan 1.01.02 Verwaltungsführung							
<b>Zeile 5 (Privatrechtliche Leistungsentgelte)</b>							
Abführung von Einnahmen aus Nebentätigkeiten und die Erstattung für Kfz-Nutzung.							
<b>Zeile 6 (Kostenerstattungen und Kostenumlagen)</b>							
Zuschüsse zu den Projekten Gewaltprävention an Schulen und Kommunales Integrationszentrum.							
<b>Wesentliche Einzelpositionen</b>							
PSPKSt.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	
1518	Projekt Gewaltprävention an Schulen	444905	Zuschüsse	-18.000	-18.000	-18.000	
200103	Kommunales Integrationszentrum	444905	Zuschüsse	-170.000	-170.000	-170.000	
<b>Zeile 7 (Sonstige ordentliche Erträge)</b>							
RE 2015: Erträge aus der Auflösung von Pensionsrückstellungen und zweckgebundene Spenden für die Ehrenamtsinitiative Weitblick							
<b>Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen)</b>							
Kosten des Projektes Gewaltprävention an Schulen, Ehrenamtsinitiative Weitblick zur Stärkung des Freiwilligenmanagements (Die Erhöhung in Zeile 13 korrespondiert mit der Reduzierung in Zeile 16). Aufwendungen für Kreismarketing							
<b>Wesentliche Einzelpositionen</b>							
PSPKSt.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	
1518	Projekt Gewaltprävention an Schulen	529100	Sonstige Sach- und Dienstleistungen	39.000	39.000	39.000	
200103	Kommunales Integrationszentrum	529100	Sonstige Sach- und Dienstleistungen	39.000	39.500	39.500	
1509	Kreismarketing/Neues CD	529934	Kreismarketing	15.000	15.000	15.000	
1520	Projekt Weitblick	529100	Sonstige Sach- und Dienstleistungen	0	70.000	70.000	
1532	Projekt Netzwerk gegen Rechts	529100	Sonstige Sach- und Dienstleistungen	25.000	25.000	25.000	

### 3.5 Teilfinanzplan

Den Abschluss der Produktgruppe bildet der Teilfinanzplan mit Ein- und Auszahlungen und einzeln aufgeführte und erläuterte Investitionsmaßnahmen über 50.000 €

Haushaltsplan 2017/2018		1.01 Innere Verwaltung			1.01.01 Politische Gremien			 OBERBERGISCHER KREIS DER LANDRAT		
verantwortlich:										
Kreisdirektor										
Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Vergleichs- ungleich- mäßigkeiten	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-85								
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-692								
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-777								
10	- Personalauszahlungen	45.291	75.494	62.577	62.663		53.180	53.712	54.249	
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.249								
15	- sonstige Auszahlungen	643.666	640.599	712.890	717.431		717.431	720.321	695.381	
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	690.166	716.093	765.467	770.084		770.611	774.033	749.630	
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	689.389	716.093	765.467	770.084		770.611	774.033	749.630	

### Positive/Negative Beträge

In den Gesamt- und Teilplänen werden **Erträge und Einzahlungen** mit **negativem Vorzeichen** abgebildet, **Aufwendungen und Auszahlungen** haben ein **positives Vorzeichen**.



Produktbereich	Produktgruppe	Bezeichnung	Seite
<b>1.01</b>	<b>Innere Verwaltung</b>		<b>26</b>
	1.01.01	Politische Gremien	29
	1.01.02	Verwaltungsführung	33
	1.01.03	Gleichstellung von Mann und Frau	38
	1.01.04	Beschäftigtenvertretung	43
	1.01.05	Rechnungsprüfung	46
	1.01.06	Zentrale Dienste	52
	1.01.07	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	66
	1.01.08	Personalmanagement	69
	1.01.09	Finanzmanagement u. Rechnungswesen	77
	1.01.10	Organisationsangelegenh. u. technikerunterstützte Informationsverarbeitung	86
	1.01.11	Recht	93
	1.01.12	Grundstücks- und Gebäudemanagement	97
	1.01.14	Kommunalaufsicht	108
	1.01.15	Kreispolizeibehörde	111
<b>1.02</b>	<b>Sicherheit und Ordnung</b>		<b>115</b>
	1.02.01	Ordnungsbedürftige Tätigkeiten	117
	1.02.02	Verbraucherschutz	125
	1.02.03	Tiergesundheit	131
	1.02.04	Verkehrsangelegenheiten	137
	1.02.05	Fahr- und Beförderungserlaubnisse	149
	1.02.06	Kfz-Angelegenheiten	153
	1.02.07	Personenbezogene Aufenthalts- und Statusfragen	161
	1.02.08	Statistik	169
	1.02.09	Wahlen	172
	1.02.10	Bevölkerungsschutz	176
	1.02.11	Rettungsdienst	189

Produktbereich	Produktgruppe	Bezeichnung	Seite
<b>1.03</b>	<b>Schulträgeraufgaben</b>		<b>204</b>
	1.03.01	Förderschulen	206
	1.03.02	Berufskollegs	212
	1.03.03	Schülerbeförderung	222
	1.03.04	Sonstige schulische Aufgaben	226
<b>1.04</b>	<b>Kultur und Wissenschaft</b>		<b>236</b>
	1.04.02	Weiterbildung und Studium	241
	1.04.04	Heimatbildstelle	252
	1.04.05	Museum u. Forum Schloss Homburg	256
	1.04.06	Erwachsenenbildung/AGewIS	265
<b>1.05</b>	<b>Soziale Leistungen</b>		<b>269</b>
	1.05.01	Unterstützung von Senioren	271
	1.05.02	Hilfen z. Gesundheit, bei Behinderung, bei Pflegebedürftigkeit u. in anderen Lebenslagen	277
	1.05.03	Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen	289
	1.05.04	Betreuungsleistungen	301
<b>1.06</b>	<b>Kinder-, Jugend- und Familienhilfe</b>		<b>307</b>
	1.06.01	Kinder in Tageseinrichtungen und in Tagespflege	309
	1.06.02	Jugendarbeit und Familienförderung	317
	1.06.03	Individuelle Hilfen für junge Menschen und ihre Familien	329
	1.06.04	Leistungen nach dem Bundeselterngeldgesetz	364
<b>1.07</b>	<b>Gesundheitsdienste</b>		<b>367</b>
	1.07.01	Gesundheitsförderung	369
	1.07.02	Gutachten und Stellungnahmen	376
	1.07.03	Gesundheitshilfe	380
	1.07.04	Gesundheitsschutz	385
<b>1.08</b>	<b>Sportförderung</b>		<b>393</b>
	1.08.01	Sportförderung	395

Produktbereich	Produktgruppe	Bezeichnung	Seite
<b>1.09</b>	<b>Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen</b>		<b>399</b>
	1.09.01	Räumliche Planung	401
	1.09.02	Vermessung und Führung von Geobasisdaten	410
	1.09.03	Geoinformationsdienste, Geodatenmanagement	421
	1.09.04	Grundstückswertermittlung	427
<b>1.10</b>	<b>Bauen und Wohnen</b>		<b>431</b>
	1.10.01	Maßnahmen der Bauaufsicht	433
	1.10.02	Denkmalschutz u. Denkmalpflege	442
	1.10.03	Wohnungsbauförderung	445
	1.10.04	Wohnraumsicherung und -versorgung	448
	1.10.05	Bauaufsicht im Rahmen der Fachaufsicht	452
<b>1.12</b>	<b>Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV</b>		<b>455</b>
	1.12.01	Öffentliche Verkehrsflächen	457
	1.12.02	ÖPNV	486
<b>1.13</b>	<b>Natur- und Landschaftspflege</b>		<b>492</b>
	1.13.01	Natur und Landschaft	494
	1.13.02	Wald, Forst- und Landwirtschaft	505
<b>1.14</b>	<b>Umweltschutz</b>		<b>510</b>
	1.14.01	Umweltschutzmaßnahmen	512
<b>1.15</b>	<b>Wirtschaft und Tourismus</b>		<b>526</b>
	1.15.01	Wirtschaftsförderung	528
	1.15.02	Tourismus	533
<b>1.16</b>	<b>Allgemeine Finanzwirtschaft</b>		<b>537</b>
	1.16.01	Steuern, allg. Zuweisungen und Umlagen	538
	1.16.02	Sonstige allg. Finanzwirtschaft	551

# Haushaltsplan 2019/2020



Ergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1	Steuern und ähnliche Abgaben	-1.682.777	-1.375.000	-2.361.000	-2.361.000	-2.361.000	-2.361.000	-2.361.000
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-271.716.403	-279.949.485	-297.323.359	-306.558.240	-313.662.882	-317.582.353	-324.097.219
3	+ Sonstige Transfererträge	-15.113.171	-12.217.662	-13.602.220	-12.762.820	-11.342.820	-11.372.820	-11.402.820
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-36.163.459	-37.990.816	-41.648.913	-42.190.180	-42.388.490	-42.978.239	-43.530.132
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.028.137	-1.018.185	-762.635	-762.635	-824.435	-824.435	-824.435
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-48.880.373	-49.398.783	-44.564.513	-52.748.185	-55.607.285	-49.863.074	-49.353.765
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-10.034.549	-3.852.940	-4.149.880	-4.756.024	-4.459.896	-4.451.200	-4.450.800
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-384.618.869</b>	<b>-385.802.871</b>	<b>-404.412.520</b>	<b>-422.139.084</b>	<b>-430.646.808</b>	<b>-429.433.121</b>	<b>-436.020.171</b>
11	- Personalaufwendungen	74.227.917	72.496.092	79.851.576	81.548.468	82.304.184	83.067.416	83.838.286
12	- Versorgungsaufwendungen	9.628.173	8.155.305	9.251.351	9.492.247	9.567.609	9.643.726	9.720.603
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	30.643.798	39.967.336	42.161.647	43.066.798	46.494.743	41.080.301	40.775.440
14	- Bilanzielle Abschreibungen	10.533.267	10.657.210	9.971.919	10.679.661	10.734.175	11.252.459	11.951.726
15	- Transferaufwendungen	203.343.248	205.306.023	211.162.614	225.317.665	229.087.986	232.123.092	237.445.476
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	54.877.585	48.456.055	52.783.575	52.881.254	52.586.237	52.401.731	52.412.695
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>383.253.990</b>	<b>385.038.021</b>	<b>405.182.682</b>	<b>422.986.093</b>	<b>430.774.934</b>	<b>429.568.725</b>	<b>436.144.226</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-1.364.879</b>	<b>-764.850</b>	<b>770.162</b>	<b>847.009</b>	<b>128.126</b>	<b>135.604</b>	<b>124.055</b>
19	+ Finanzerträge	-3.464.374	-1.714.759	-2.099.654	-2.120.057	-2.150.468	-2.180.888	-2.211.315
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.957.888	2.517.450	2.014.492	1.958.048	2.022.342	2.045.284	2.087.260
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>-1.506.486</b>	<b>802.691</b>	<b>-85.162</b>	<b>-162.009</b>	<b>-128.126</b>	<b>-135.604</b>	<b>-124.055</b>

# Haushaltsplan 2019/2020



Ergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
22	Ergebnis der laufenden = Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-2.871.365	37.841	685.000	685.000			
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-2.871.365	37.841	685.000	685.000			

# Haushaltsplan 2019/2020



Finanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1	Steuern und ähnliche Abgaben	-1.682.777	-1.375.000	-2.361.000	-2.361.000	-2.361.000	-2.361.000	-2.361.000
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-271.858.675	-277.400.692	-294.875.013	-304.073.361	-311.237.192	-315.019.430	-321.387.502
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	-10.692.628	-12.217.662	-13.602.220	-12.762.820	-11.342.820	-11.372.820	-11.402.820
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-36.522.994	-37.990.816	-41.648.913	-42.190.180	-42.388.490	-42.978.239	-43.530.132
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.103.928	-1.018.185	-762.635	-762.635	-824.435	-824.435	-824.435
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-49.875.058	-49.398.783	-44.564.513	-52.748.185	-55.607.285	-49.863.074	-49.353.765
7	+ Sonstige Einzahlungen	-2.756.966	-3.850.700	-3.856.650	-4.356.800	-4.356.950	-4.348.650	-4.348.650
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-2.929.885	-1.714.759	-2.079.500	-2.099.500	-2.129.500	-2.159.500	-2.189.500
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-377.422.911</b>	<b>-384.966.597</b>	<b>-403.750.444</b>	<b>-421.354.481</b>	<b>-430.247.672</b>	<b>-428.927.148</b>	<b>-435.397.804</b>
10	- Personalauszahlungen	64.666.551	67.742.285	75.112.576	76.809.468	77.565.184	78.328.416	79.099.286
11	- Versorgungsauszahlungen	6.761.558	6.253.782	7.310.351	7.551.247	7.626.609	7.702.726	7.779.603
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	31.939.752	39.967.336	42.161.647	43.066.798	46.494.743	41.080.301	40.775.440
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	1.928.756	2.517.450	2.014.492	1.958.048	2.022.342	2.045.284	2.087.260
14	- Transferauszahlungen	201.867.176	204.451.494	210.212.614	224.167.665	227.887.986	230.873.092	236.195.476
15	- sonstige Auszahlungen	53.272.493	47.881.378	51.910.735	52.016.974	51.729.364	51.603.835	51.694.080
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>360.436.285</b>	<b>368.813.725</b>	<b>388.722.415</b>	<b>405.570.200</b>	<b>413.326.228</b>	<b>411.633.654</b>	<b>417.631.145</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 16)</b>	<b>-16.986.626</b>	<b>-16.152.872</b>	<b>-15.028.029</b>	<b>-15.784.281</b>	<b>-16.921.444</b>	<b>-17.293.494</b>	<b>-17.766.659</b>
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-1.543.700	-2.841.449	-7.164.617	-4.835.748	-5.470.975	-8.260.975	-7.390.975

# Haushaltsplan 2019/2020



Finanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	-67.528	-12.500	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000
<b>23</b>	<b>= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-1.611.228</b>	<b>-2.853.949</b>	<b>-7.175.617</b>	<b>-4.846.748</b>	<b>-5.481.975</b>	<b>-8.271.975</b>	<b>-7.401.975</b>
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	53.516	228.000	399.500	497.500	277.500	197.500	232.500
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.172.251	14.242.500	22.095.000	24.730.000	9.790.000	12.060.000	11.325.000
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.965.008	5.465.603	10.856.472	4.030.362	4.053.662	3.102.162	3.091.162
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	3.000.000	6.655.330	6.618.400	6.580.000	6.580.000	6.580.000	6.580.000
28	- Auszahlungen für Erwerb von aktivierbaren Zuwendungen	356.266		6.800.000	2.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	57.843	15.000	86.000	86.000	41.000	41.000	41.000
<b>30</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten</b>	<b>9.604.883</b>	<b>26.606.433</b>	<b>46.855.372</b>	<b>37.923.862</b>	<b>21.742.162</b>	<b>22.980.662</b>	<b>22.269.662</b>
<b>31</b>	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)</b>	<b>7.993.655</b>	<b>23.752.484</b>	<b>39.679.755</b>	<b>33.077.114</b>	<b>16.260.187</b>	<b>14.708.687</b>	<b>14.867.687</b>
<b>32</b>	<b>= Finanzmittelüberschuß / -fehlbetrag (17 und 31)</b>	<b>-8.992.971</b>	<b>7.599.612</b>	<b>24.651.726</b>	<b>17.292.833</b>	<b>-661.257</b>	<b>-2.584.807</b>	<b>-2.898.972</b>
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	-4.570.576	-23.752.484	-39.679.755	-33.077.114	-16.260.187	-14.708.687	-14.867.687
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	4.417.644	4.866.700	4.745.745	4.939.603	4.489.631	4.545.389	4.419.406
<b>35</b>	<b>= Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-152.932</b>	<b>-18.885.784</b>	<b>-34.934.010</b>	<b>-28.137.511</b>	<b>-11.770.556</b>	<b>-10.163.298</b>	<b>-10.448.281</b>
<b>36</b>	<b>= Änderung des Bestands an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 35)</b>	<b>-9.145.903</b>	<b>-11.286.172</b>	<b>-10.282.284</b>	<b>-10.844.678</b>	<b>-12.431.813</b>	<b>-12.748.105</b>	<b>-13.347.253</b>
<b>38</b>	<b>= Liquide Mittel (= Zeilen 36 und 37)</b>	<b>-9.145.903</b>	<b>-11.286.172</b>	<b>-10.282.284</b>	<b>-10.844.678</b>	<b>-12.431.813</b>	<b>-12.748.105</b>	<b>-13.347.253</b>

## Allgemeine Planerläuterungen zu allen Teilergebnisplänen

### Vorbemerkung

Die Planerläuterungen zu den Teilergebnisplänen sind zum Doppelhaushalt 2017/2018 grundlegend überarbeitet worden. Hierdurch kann der Informationsgehalt und die Übersichtlichkeit im Hinblick auf die aktuellen Planungen verbessert werden. Um Wiederholungen des Erläuterungstextes innerhalb des Haushaltsplans zu vermeiden, wird zwischen speziellen und allgemeinen Erläuterungen unterschieden. Zur besseren Orientierung wird die jeweilige *Zeile* des Teilergebnisplans den Erläuterungen vorangestellt.

### Spezielle Erläuterungen

Die nachfolgend aufgeführten Zeilen werden – sofern erforderlich - in den **jeweiligen** Teilergebnisplänen einzeln erläutert:

**Zeile 1 Steuern und ähnliche Abgaben**  
**Zeile 2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen**  
**Zeile 3 Sonstige Transfererträge**  
**Zeile 4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**  
**Zeile 5 Privatrechtliche Leistungsentgelte**  
**Zeile 13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**  
**Zeile 15 Transferaufwendungen**

### Allgemeine Erläuterungen

Die nachfolgend aufgeführten Zeilen betreffen (fast) alle Teilergebnispläne gleichermaßen. Da sie sich inhaltlich ähneln, werden sie **nur hier** erläutert. Auf eine Wiederholung unter den einzelnen Planerläuterungen wird daher verzichtet.

#### **Zeile 6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen**

Sofern keine speziellen Erläuterungen genannt sind, handelt es sich bei Rechnungsergebnissen in dieser Zeile um Erstattungen vom öffentlichen Bereich (Pensionsrückstellungen). Bei den Planansätzen werden hierhin die Kostenerstattungen des Landes (KA 44910) für zwei ehemalige Landesbedienstete im Rahmen von Pensionsleistungen (Kst. 1002) abgebildet.

## Zeile 7 Sonstige ordentliche Erträge

Sofern keine speziellen Erläuterungen genannt sind, handelt es sich bei Rechnungsergebnissen in dieser Zeile um Erträge aus der Auflösung von Pensionsrückstellungen. Diese werden nur im Rahmen des Jahresabschlusses gebucht, aber nicht als Ansatz geplant.

## Zeile 11 Personalaufwendungen

In der Kontengruppe Personalaufwendungen werden folgende anteiligen Bruttobeträge veranschlagt:

- Bezüge der Beamten
- Entgelte der tariflich Beschäftigten
- Vergütung sonstige Beschäftigte
- Honorare
- Sonstige Vergütungen
- Versorgungskassen Beamte / tariflich Beschäftigte / sonstige Beschäftigte
- Sozialversicherung tariflich Beschäftigte / sonstige Beschäftigte
- Beihilfen Beamte
- Zuführung Pensionsrückstellungen für Beamte

Zu den Entwicklungen der Personalkosten wird auf die Ausführungen im Vorbericht verwiesen. Veränderungen im Jahresergebnis eines Teilergebnisplans, die im Wesentlichen auf der allgemeinen Personalkostenentwicklung beruhen, werden daher in dem Teilplan nicht gesondert erläutert.

## Zeile 12 Versorgungsaufwendungen

In der Kontengruppe Versorgungsaufwendungen werden folgende Positionen veranschlagt:

- Beiträge Versorgungskassen für Versorgungsempfänger
- Zuführung Pensionsrückstellungen Versorgungsempfänger
- Zuführungen Beihilferückstellungen Versorgungsempfänger

### Zeile 14 Bilanzielle Abschreibungen

Die aus der Anlagenbuchhaltung ermittelten Aufwendungen für Abschreibungen werden anteilig den jeweiligen Produktgruppen zugeordnet. Folgende Abschreibungen werden hier – falls für den Teilergebnisplan zutreffend - in Summe ausgewiesen:

- AfA auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens
- AfA auf Aufbauten und Betriebsvorrichtungen unbebauter Grundstücke
- AfA auf Gebäude, Aufbauten und Betriebsvorrichtungen bebauter Grundstücke
- AfA auf Brücken und Tunnel
- AfA auf Ver- und Entsorgungsanlagen
- AfA auf Straßennetz, Wege und Plätze
- AfA auf sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens
- AfA auf technische Anlagen
- AfA auf Fahrzeuge
- AfA auf Betriebs- und Geschäftsausstattung
- sonstige AfA

### Zeile 16 Sonstige ordentliche Aufwendungen

Besonderheiten bei den „Sonstigen ordentlichen Aufwendungen“ werden in den einzelnen Teilergebnisplänen erläutert.

Darüber hinaus gibt es „Sonstige ordentliche Aufwendungen“ die (fast) jeden Teilergebnisplan betreffen. Hierzu gehören anteilige Geschäftsaufwendungen (Büromaterial, Porto, Telefon, Fortbildung, Miete/Leasing für Geschäftsausstattung, Bekanntmachungen, ADV-Kosten, Versicherungsbeiträge, usw.), welche auf Kostenstellen bewirtschaftet werden und über Verrechnungsschema die Produktgruppe belasten.

### Zeile 27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen

Siehe Hinweise zu Zeile 28

### Zeile 28 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen

Innerhalb der Internen Leistungsverrechnungen werden anteilige Umlagen auf einer verdichteten Ebene abgebildet. Hierzu zählen

- Gebäudekostenumlage: Verteilung der Kosten für Energie, Sanierungsmaßnahmen etc., die über die Objekt-Kostenstellen bewirtschaftet werden. Die Kosten, die in der Produktgruppe „1.01.12 Grundstücks- und Gebäudemanagement“ entstehen, sind dort als *Erträge aus internen Leistungsbeziehungen* und bei den übrigen Produktgruppen als *Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen* ausgewiesen.



- Kfz-Umlage: Verteilung der Kosten des Fuhrparks auf die Ämter (sind als *Erträge aus internen Leistungsbeziehungen* bei „1.01.06 Zentrale Dienste“, bei den übrigen Produktgruppen als *Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen* ausgewiesen)
- Verrechnung von Abschreibungen: AfA, die zunächst bei Zentralen Diensten verbucht werden und dann verursachungsgerecht verteilt werden.
- Managementumlage: Verteilung der sogenannten Overheadkosten, d. h. der Personalkosten des Landrats, des Kreisdirektors und der Dezernenten, auf alle Produktgruppen

### Hinweis zum Rechnungsergebnis 2017

Da der Jahresabschluss 2017 bei Einbringung des Haushaltsplanentwurfs 2019/2020 noch nicht geprüft/testiert ist, handelt es sich bei den Rechnungsergebnissen in den Gesamt- und Teilplänen um die **Entwurfswerte** des Jahresabschlusses.

### Abkürzungen in den Erläuterungen

BGA	Betriebs- und Geschäftsausstattung
Erl.	Erläuterung
GebO	Gebührenordnung des Landes NRW
GWG	Geringwertige Wirtschaftsgüter
HHJ	Haushaltsjahr
KA	Kostenart
Kst.	Kostenstelle
PB	Produktbereich
PG	Produktgruppe
PSP	Projektstrukturplan(element), entspricht Produkt(gruppe) bzw. Teilprodukt
RE	Rechnungsergebnis (hier: 2017)
TP	Teilprodukt
VJ	Vorjahr (hier: 2018)

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.01 Innere Verwaltung

verantwortlich:

LR, Dez. I, II, III, IV

OBERBERGISCHER KREIS  
DER LANDRAT

Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-651.199	-576.429	-526.342	-526.343	-526.330	-526.267	-526.260
3	+ Sonstige Transfererträge	-2.231						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-155.197	-183.900	-136.250	-136.250	-136.250	-136.250	-136.250
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-349.074	-356.050	-360.000	-300.000	-261.800	-261.800	-261.800
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-840.344	-514.675	-549.302	-543.161	-544.037	-545.031	-545.924
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-2.088.182	-384.075	-777.774	-883.775	-589.673	-589.475	-589.075
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-4.086.228</b>	<b>-2.015.129</b>	<b>-2.349.668</b>	<b>-2.389.529</b>	<b>-2.058.090</b>	<b>-2.058.823</b>	<b>-2.059.309</b>
11	- Personalaufwendungen	14.168.789	12.087.922	13.419.400	14.129.462	14.255.917	14.383.637	14.512.638
12	- Versorgungsaufwendungen	2.519.741	2.296.199	2.645.576	2.818.576	2.840.990	2.863.628	2.886.491
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.918.524	7.737.665	9.686.132	9.223.170	9.445.752	9.447.846	9.221.541
14	- Bilanzielle Abschreibungen	3.538.086	3.776.864	3.626.006	3.882.950	4.023.714	4.047.488	4.063.048
15	- Transferaufwendungen	186.772	248.000	245.500	248.000	245.500	248.000	245.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.279.786	3.752.584	6.092.610	6.172.444	6.176.346	6.065.371	6.105.876
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>31.611.699</b>	<b>29.899.233</b>	<b>35.715.223</b>	<b>36.474.601</b>	<b>36.988.220</b>	<b>37.055.971</b>	<b>37.035.095</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>27.525.471</b>	<b>27.884.104</b>	<b>33.365.555</b>	<b>34.085.073</b>	<b>34.930.130</b>	<b>34.997.148</b>	<b>34.975.786</b>
19	+ Finanzerträge	-1.526.514	-1.280.000	-1.480.000	-1.480.000	-1.480.000	-1.480.000	-1.480.000
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)</b>	<b>-1.526.514</b>	<b>-1.280.000</b>	<b>-1.480.000</b>	<b>-1.480.000</b>	<b>-1.480.000</b>	<b>-1.480.000</b>	<b>-1.480.000</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>25.998.957</b>	<b>26.604.104</b>	<b>31.885.555</b>	<b>32.605.073</b>	<b>33.450.130</b>	<b>33.517.148</b>	<b>33.495.786</b>

**Haushaltsplan 2019/2020**

**1.01 Innere Verwaltung**

verantwortlich:  
LR, Dez. I, II, III, IV



Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>25.998.957</b>	<b>26.604.104</b>	<b>31.885.555</b>	<b>32.605.073</b>	<b>33.450.130</b>	<b>33.517.148</b>	<b>33.495.786</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-9.761.713	-10.154.359	-13.090.046	-12.846.334	-11.968.276	-11.760.186	-11.871.363
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	13.118	12.074	262.567	270.679	265.344	264.494	265.083
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>16.250.362</b>	<b>16.461.819</b>	<b>19.058.076</b>	<b>20.029.417</b>	<b>21.747.198</b>	<b>22.021.456</b>	<b>21.889.506</b>

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.01 Innere Verwaltung

verantwortlich:

LR, Dez. I, II, III, IV



Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-125.016	-2.200	-2.200	-2.200		-2.200	-2.200	-2.200
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	-2.231							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-147.081	-183.900	-136.250	-136.250		-136.250	-136.250	-136.250
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-468.883	-356.050	-360.000	-300.000		-261.800	-261.800	-261.800
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-863.041	-563.759	-648.917	-642.537		-643.971	-645.529	-646.991
7	+ Sonstige Einzahlungen	-494.668	-381.900	-487.600	-487.600		-487.600	-487.600	-487.600
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-1.013.257	-1.280.000	-1.480.000	-1.480.000		-1.480.000	-1.480.000	-1.480.000
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-3.114.177</b>	<b>-2.767.809</b>	<b>-3.114.967</b>	<b>-3.048.587</b>		<b>-3.011.821</b>	<b>-3.013.379</b>	<b>-3.014.841</b>
10	- Personalauszahlungen	11.854.438	14.742.025	13.419.719	14.103.263		14.244.254	14.386.654	14.530.483
11	- Versorgungsauszahlungen	6.761.558	6.253.782	7.295.351	7.536.247		7.611.609	7.687.726	7.764.603
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	7.126.434	8.011.411	9.949.767	9.493.120		9.723.640	9.733.673	9.515.508
14	- Transferauszahlungen	186.486	259.500	257.500	260.000		257.500	260.000	257.500
15	- sonstige Auszahlungen	6.285.047	8.173.328	9.020.915	9.102.199		9.110.934	9.017.000	9.094.890
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>32.213.963</b>	<b>37.440.046</b>	<b>39.943.252</b>	<b>40.494.829</b>		<b>40.947.937</b>	<b>41.085.053</b>	<b>41.162.984</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>29.099.786</b>	<b>34.672.237</b>	<b>36.828.285</b>	<b>37.446.242</b>		<b>37.936.116</b>	<b>38.071.674</b>	<b>38.148.143</b>
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	3.681							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	133.158	9.620.000	8.300.000	11.000.000				
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	246.883	506.000	675.500	436.000		551.000	461.000	501.000
29	- sonstige Investitionsauszahlungen			45.000	45.000				
<b>30</b>	<b>= investive Auszahlungen</b>	<b>383.722</b>	<b>10.126.000</b>	<b>9.020.500</b>	<b>11.481.000</b>		<b>551.000</b>	<b>461.000</b>	<b>501.000</b>
<b>31</b>	<b>= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)</b>	<b>383.722</b>	<b>10.126.000</b>	<b>9.020.500</b>	<b>11.481.000</b>		<b>551.000</b>	<b>461.000</b>	<b>501.000</b>

### **Beschreibung**

- Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Sitzungen politischer Gremien
- Unterstützung und Beratung von Fraktionen, Gruppen und Mitgliedern der Gremien
- Koordination der Ausschussarbeit

### **Auftragsgrundlage**

Kreisordnung, Gemeindeordnung, Hauptsatzung für den Oberbergischen Kreis, Geschäftsordnung für den Kreistag des Oberbergischen Kreises, Entschädigungsverordnung, Mitteilungsverordnung

### **Zielgruppen**

Kreistagsmitglieder, sachkundige Bürger, Parteien, Fraktionen und Gruppen

### **Ziele**

**Strategisches Ziel:**                      **Handlungsfeld:**

fristgerechte Planung und Durchführung von Sitzungen  
zeitnahe Nachbereitung von Sitzungen

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.01 Innere Verwaltung

verantwortlich:

1.01.01 Politische Gremien

Landrat



Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
3	+ Sonstige Transfererträge	-2.231						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-1.788		-177	-178	-179	-179	-178
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-12.689						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-16.708</b>		<b>-177</b>	<b>-178</b>	<b>-179</b>	<b>-179</b>	<b>-178</b>
11	- Personalaufwendungen	80.706	68.723	75.718	77.096	77.751	78.415	79.082
12	- Versorgungsaufwendungen	23.010	18.564	22.763	23.416	23.602	23.791	23.980
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.542						
14	- Bilanzielle Abschreibungen			24	57	83	114	117
15	- Transferaufwendungen	371	3.000	500	3.000	500	3.000	500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	776.094	747.889	803.713	806.598	819.231	817.793	829.445
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>882.724</b>	<b>838.176</b>	<b>902.717</b>	<b>910.167</b>	<b>921.167</b>	<b>923.113</b>	<b>933.124</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>866.016</b>	<b>838.176</b>	<b>902.539</b>	<b>909.988</b>	<b>920.989</b>	<b>922.934</b>	<b>932.946</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>866.016</b>	<b>838.176</b>	<b>902.539</b>	<b>909.988</b>	<b>920.989</b>	<b>922.934</b>	<b>932.946</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>866.016</b>	<b>838.176</b>	<b>902.539</b>	<b>909.988</b>	<b>920.989</b>	<b>922.934</b>	<b>932.946</b>
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	93.584	101.616	104.575	103.741	104.558	104.705	105.449
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>959.599</b>	<b>939.791</b>	<b>1.007.114</b>	<b>1.013.730</b>	<b>1.025.547</b>	<b>1.027.639</b>	<b>1.038.395</b>

**Planerläuterungen zum Teilergebnisplan 1.01.01 Politische Gremien**

**Zeile 15 (Transferaufwendungen)**

Freiwilligen-Förderpreis (Kst. 1410) im Zwei-Jahres-Turnus und Vorlesewettbewerb (Kst. 1412)

**Zeile 16 (Sonstige ordentliche Aufwendungen)**

Aufwandsentschädigungen für stellvertretende Landräte und Fraktionsvorsitzende (vgl. KrO i. V. m. Entschädigungsverordnung), Entschädigungen der Kreistagsmitglieder und der sachkundigen Bürger, Zuwendungen an Kreistagsfraktionen.  
Kosten für Ehrungen, Jubiläen, Empfänge, Gästebewirtung und sonstige Kosten im Zusammenhang mit Kreistags- und Ausschusssitzungen, Kosten der Erstellung des Sozialberichts (KA 542900)

**Wesentliche Einzelposition(en)**

PSP/Kst.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
1.01.01.01	Kreistag,Ausschüsse,Frakt.,sonst.Sitzun.	542800	Aufw. für ehrenamtl. und so. Tätigkeiten	493.366	597.969	600.793
1.01.01.01	Kreistag,Ausschüsse,Frakt.,sonst.Sitzun.	542908	Zuwendungen an Kreistagsfraktionen	129.565	129.565	129.565
1.01.01.01	Kreistag,Ausschüsse,Frakt.,sonst.Sitzun.	543700	Gästebewirtung und Repräsentation	55.000	60.000	60.000

**Haushaltsplan 2019/2020**

verantwortlich:

Landrat

**1.01 Innere Verwaltung**
**1.01.01 Politische Gremien**


Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	-2.231							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-1.208							
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-3.439</b>							
10	- Personalauszahlungen	55.692	52.653	59.475	60.651		61.257	61.869	62.488
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.038							
15	- sonstige Auszahlungen	770.552	717.431	829.534	832.358		844.978	843.478	855.118
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>828.281</b>	<b>770.084</b>	<b>889.009</b>	<b>893.009</b>		<b>906.235</b>	<b>905.347</b>	<b>917.606</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>824.842</b>	<b>770.084</b>	<b>889.009</b>	<b>893.009</b>		<b>906.235</b>	<b>905.347</b>	<b>917.606</b>



**Beschreibung**

- Entwurf und Vorgabe von Richtlinien zur Führung der Verwaltung
- strategische Planung und Koordination der Verwaltungsziele
- Erstellung von Vorgaben zur Erreichung operativer Ziele
- Aufstellung und Anpassung einer Verwaltungsstruktur
- Durchführung eines Zielcontrollings
- am Bürger orientiertes Ausrichten des Verwaltungshandelns

**Auftragsgrundlage**

Dienstanweisungen, Organisationsverfügungen

**Zielgruppen**

Bedienstete, Organisationseinheiten der Kreisverwaltung

**Ziele**

**Strategisches Ziel:**

**Handlungsfeld:**

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.01 Innere Verwaltung

verantwortlich:

1.01.02 Verwaltungsführung

Landrat



Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-3.505	-5.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-418.208	-200.000	-196.060	-196.218	-196.218	-196.218	-196.218
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-213.598						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-635.312</b>	<b>-205.000</b>	<b>-206.060</b>	<b>-206.218</b>	<b>-206.218</b>	<b>-206.218</b>	<b>-206.218</b>
11	- Personalaufwendungen	1.651.055	1.735.811	1.999.450	2.120.352	2.139.484	2.158.806	2.178.322
12	- Versorgungsaufwendungen	345.459	292.782	392.500	423.551	426.919	430.321	433.757
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	151.329	183.211	157.535	157.535	155.535	155.535	155.535
14	- Bilanzielle Abschreibungen		593	466	1.148	1.693	2.308	2.367
15	- Transferaufwendungen	110.916	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	133.060	94.086	114.314	114.066	114.097	110.928	111.489
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>2.391.819</b>	<b>2.456.484</b>	<b>2.814.266</b>	<b>2.966.652</b>	<b>2.987.728</b>	<b>3.007.898</b>	<b>3.031.470</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>1.756.507</b>	<b>2.251.484</b>	<b>2.608.207</b>	<b>2.760.434</b>	<b>2.781.510</b>	<b>2.801.680</b>	<b>2.825.252</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>1.756.507</b>	<b>2.251.484</b>	<b>2.608.207</b>	<b>2.760.434</b>	<b>2.781.510</b>	<b>2.801.680</b>	<b>2.825.252</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>1.756.507</b>	<b>2.251.484</b>	<b>2.608.207</b>	<b>2.760.434</b>	<b>2.781.510</b>	<b>2.801.680</b>	<b>2.825.252</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-1.247.599	-1.276.996	-1.518.916	-1.651.598	-1.666.098	-1.680.856	-1.695.275
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	100.703	11.971	169.041	171.649	172.526	173.779	174.446
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>609.610</b>	<b>986.459</b>	<b>1.258.331</b>	<b>1.280.485</b>	<b>1.287.938</b>	<b>1.294.603</b>	<b>1.304.423</b>

## Planerläuterungen zum Teilergebnisplan 1.01.02 Verwaltungsführung

### Zeile 5 (Privatrechtliche Leistungsentgelte)

Abführung von Einnahmen aus Nebentätigkeiten und die Erstattung für Kfz-Nutzung.

### Zeile 6 (Kostenerstattungen und Kostenumlagen)

Zuschüsse zu den Projekten Gewaltprävention an Schulen und Kommunales Integrationszentrum.

#### Wesentliche Einzelposition(en)

PSP/Kst.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
1516	Projekt Gewaltprävention an Schulen	444905	Zuschüsse	-15.000	-15.000	-15.000
200103	Kommunales Integrationszentrum	444905	Zuschüsse	-170.000	-170.000	-170.000

### Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen)

Kosten des Projektes Gewaltprävention an Schulen, Ehrenamtsinitiative Weitblick zur Stärkung des Freiwilligenmanagements. Aufwendungen für Kreismarketing. Ein Ansatz für Netzwerkarbeit (KSt. 1532) wurde zunächst nicht in den Haushalt eingestellt. Über die Bildung eines entsprechenden Ansatzes sollte politisch beraten werden.

#### Wesentliche Einzelposition(en)

PSP/Kst.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
1516	Projekt Gewaltprävention an Schulen	529100	Sonstige Sach- und Dienstleistungen	30.000	30.000	30.000
200103	Kommunales Integrationszentrum	529100	Sonstige Sach- und Dienstleistungen	39.500	50.000	50.000
1509	Kreismarketing / Neues CD	529934	Kreismarketing	15.000	15.000	15.000
1520	Projekt Weitblick	529100	Sonstige Sach- und Dienstleistungen	70.000	33.500	33.500
1532	Projekt Netzwerk gegen Rechts	529100	Sonstige Sach- und Dienstleistungen	25.000	0	0

**Zeile 15 (Transferaufwendungen)**

Förderung des Ehrenamtes (Kst. 1540)

**Zeile 16 (Sonstige ordentliche Aufwendungen)**

Verfügungsmittel des Landrates 12.000 € p. a. (KA 549100).

Die Aufwandsentschädigungen des Landrates und seines allgemeinen Vertreters als besondere Zulage für einen allgemein mit der Stelle zusammenhängenden Aufwand (vgl. §§ 5 u. 6 Eingruppierungsverordnung, KA 542800, Kst. 100000, insgesamt 8.000 € p. a.)

**Haushaltsplan 2019/2020**

verantwortlich:

Landrat

**1.01 Innere Verwaltung**
**1.01.02 Verwaltungsführung**

 OBERBERGISCHER KREIS  
 DER LANDRAT

Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-3.505	-5.000	-10.000	-10.000		-10.000	-10.000	-10.000
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-399.134	-185.000	-178.000	-178.000		-178.000	-178.000	-178.000
7	+ Sonstige Einzahlungen	-29.965							
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-432.604</b>	<b>-190.000</b>	<b>-188.000</b>	<b>-188.000</b>		<b>-188.000</b>	<b>-188.000</b>	<b>-188.000</b>
10	- Personalauszahlungen	1.284.268	1.443.752	1.719.379	1.822.898		1.841.128	1.859.540	1.878.136
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	130.348	138.211	112.500	112.500		110.500	110.500	110.500
14	- Transferauszahlungen	99.316	150.000	150.000	150.000		150.000	150.000	150.000
15	- sonstige Auszahlungen	104.221	81.514	62.700	62.700		62.700	59.300	59.300
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.618.153</b>	<b>1.813.477</b>	<b>2.044.579</b>	<b>2.148.098</b>		<b>2.164.328</b>	<b>2.179.340</b>	<b>2.197.936</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>1.185.549</b>	<b>1.623.477</b>	<b>1.856.579</b>	<b>1.960.098</b>		<b>1.976.328</b>	<b>1.991.340</b>	<b>2.009.936</b>

## Beschreibung

### Gleichstellung in der Verwaltung

- Beratung und Unterstützung von Verwaltungsführung, Ämtern, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern
- Beteiligung an sozialen, organisatorischen und personellen Maßnahmen
  - o Umsetzung und Fortschreibung des Frauenförderplans
  - o Bewerbungsverfahren
  - o Mitwirkung an der Entwicklung von Konzepten, Richtlinien u.ä. im Personalbereich
- Teilnahme an internen Besprechungen und Sitzungen politischer Gremien
- Arbeitsgruppe Telearbeit

### Förderung der Gleichstellung der Bürgerinnen und Bürger

- o Beratung der externen Zielgruppen
- o Öffentlichkeitsarbeit
- o Kooperation und Vernetzung auf Kreis- und Landesebene

Zusammenarbeit mit Interessenvertretern und Interessenvertreterinnen auf Kreis- und Landesebene

## Auftragsgrundlage

Grundgesetz, Landesgleichstellungsgesetz (LGG NW), Kreisordnung NW, Hauptsatzung des Oberbergischen Kreises, Dienstanweisungen und –vereinbarungen

## Zielgruppen

Mitarbeiterinnen und mitarbeiter der Kreisverwaltung, externe Bewerberinnen und Bewerber, Verwaltungsführung, Dezernate, Ämter, politische Gremien, Bürgerinnen und Bürger, Verbände, Gleichstellungsstellen, Beratungsstellen

## Ziele

### Strategisches Ziel:                    Handlungsfeld:

- Verbesserung der beruflichen Situation der, in der Verwaltung beschäftigten Frauen
- Optimierung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- Erhalt der Standards in den Bereichen Betriebliche Kinderbetreuung, geschlechtsspezifische Fortbildung
- Erhalt der Standards in den Bereichen Veranstaltungen, Beratung und Information.

**Haushaltsplan 2019/2020**

verantwortlich:

Landrat

**1.01 Innere Verwaltung****1.01.03 Gleichstellung von Frau und Mann****Kennzahlen**

Kennzahl	Beschreibung	RE 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Frauenanteil in %	Frauenanteil im Bereich Dezernats- und Amtsleitungen, Ziel 50%			30	32	34	36	38
innovativer Vorschläge	Anzahl innovativer Vorschläge, Maßnahmen zur besseren Vereinbarkeit			1	1	1	1	1
Kinderbetreuung	Zahl der teilnehmenden Kinder an einer Betreuungsmaßnahme			20 - 30	20 - 30	20 - 30	20 - 30	20 - 30
Geschlechtsspezifische Fortbildungen	Zahl der Teilnehmenden an geschlechtsspezifischen Fortbildungen bei 100% Auslastung			20 - 30	20 - 30	20 - 30	20 - 30	20 - 30
Veranstaltungen, Veröffentlichungen	Anzahl der Veranstaltungen, Veröffentlichungen			2	2	2	2	2

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.01 Innere Verwaltung

verantwortlich:

1.01.03 Gleichstellung von Frau und Mann

Landrat

OBERBERGISCHER KREIS  
DER LANDRAT

Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-960	-2.200	-2.200	-2.200	-2.200	-2.200	-2.200
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-458	-3	-197	-194	-194	-194	-194
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-10.000						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-11.417</b>	<b>-2.203</b>	<b>-2.397</b>	<b>-2.394</b>	<b>-2.394</b>	<b>-2.394</b>	<b>-2.394</b>
11	- Personalaufwendungen	66.683	64.371	65.838	66.187	66.723	67.265	67.813
12	- Versorgungsaufwendungen	24.481	22.762	25.293	25.593	25.797	26.002	26.210
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.355	6.053	6.051	6.051	6.051	6.051	6.051
14	- Bilanzielle Abschreibungen		74	21	48	71	96	99
15	- Transferaufwendungen	0						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.924	4.027	4.533	4.525	4.524	4.530	4.549
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>95.442</b>	<b>97.288</b>	<b>101.735</b>	<b>102.404</b>	<b>103.165</b>	<b>103.944</b>	<b>104.721</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>84.025</b>	<b>95.085</b>	<b>99.337</b>	<b>100.009</b>	<b>100.770</b>	<b>101.550</b>	<b>102.326</b>
<b>22</b>	<b>Ergebnis der laufenden = Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>84.025</b>	<b>95.085</b>	<b>99.337</b>	<b>100.009</b>	<b>100.770</b>	<b>101.550</b>	<b>102.326</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>84.025</b>	<b>95.085</b>	<b>99.337</b>	<b>100.009</b>	<b>100.770</b>	<b>101.550</b>	<b>102.326</b>
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	9.131	6.537	7.314	7.587	7.461	7.452	7.448
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>93.156</b>	<b>101.622</b>	<b>106.652</b>	<b>107.597</b>	<b>108.231</b>	<b>109.002</b>	<b>109.775</b>



**Planerläuterungen zum Teilergebnisplan 1.01.03 Gleichstellung**

**Zeile 2 (Zuwendungen und allgemeine Umlagen)**

Ab 2017 Landeszuweisungen zum Projekt „Anonyme Spurensicherung nach sexualisierter Gewalt im OBK“

**Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen)**

Sachkosten (KA 529100) im Rahmen der Gleichstellung von Frau und Mann. Mehraufwand gegenüber dem VJ für das Projekt „Anonyme Spurensicherung nach sexualisierter Gewalt im OBK“ (s. Erl. Zeile 2)

Veranstaltungen und Veröffentlichungen werden äußerst restriktiv geplant, auf alle nicht zwingend erforderlichen Aktivitäten wird verzichtet.

# Haushaltsplan 2019/2020

verantwortlich:

Landrat

## 1.01 Innere Verwaltung

### 1.01.03 Gleichstellung von Frau und Mann



Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.220	-2.200	-2.200	-2.200		-2.200	-2.200	-2.200
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-1.220</b>	<b>-2.200</b>	<b>-2.200</b>	<b>-2.200</b>		<b>-2.200</b>	<b>-2.200</b>	<b>-2.200</b>
10	- Personalauszahlungen	45.507	45.915	47.790	48.213		48.695	49.182	49.674
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.276	6.050	6.050	6.050		6.050	6.050	6.050
15	- sonstige Auszahlungen	413	990	990	990		990	990	990
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>48.196</b>	<b>52.955</b>	<b>54.830</b>	<b>55.253</b>		<b>55.735</b>	<b>56.222</b>	<b>56.714</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>46.977</b>	<b>50.755</b>	<b>52.630</b>	<b>53.053</b>		<b>53.535</b>	<b>54.022</b>	<b>54.514</b>

### Beschreibung

Wahrnehmung der Aufgaben nach dem Personalvertretungsrecht  
Mitbestimmung, Mitwirkung und Beteiligung in Personalangelegenheiten.

### Auftragsgrundlage

Landespersonalvertretungsgesetz NRW (LPVG NRW)

### Zielgruppen

Beschäftigte des Oberbergischen Kreises

### Ziele

**Strategisches Ziel:**

**Handlungsfeld:**

- Sicherstellung der umfassenden Beratung und konkreten Hilfestellung der Beschäftigten in arbeits-, beamten- bzw. sozialrechtlichen Fragen.
- Sicherstellung der Arbeitsplätze der Beschäftigten unter humanen Arbeitsbedingungen unter Erhalt des jeweiligen Einkommens.
- Vertrauensvolle Zusammenarbeit der Dienststelle und der Personalvertretung zur Erfüllung der dienstlichen Aufgaben zum Wohle der Beschäftigten im Rahmen der bestehenden Gesetze und Tarifverträge.

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.01 Innere Verwaltung

verantwortlich:

1.01.04 Beschäftigtenvertretung

Dezernat I



Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-722	-15	-217	-214	-214	-214	-214
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-15.689						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-16.411</b>	<b>-15</b>	<b>-217</b>	<b>-214</b>	<b>-214</b>	<b>-214</b>	<b>-214</b>
11	- Personalaufwendungen	288.884	267.170	290.554	294.114	296.918	299.750	302.610
12	- Versorgungsaufwendungen	29.210	24.580	27.832	28.164	28.388	28.614	28.842
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	773	1.935	1.927	2.005	2.005	2.005	2.005
14	- Bilanzielle Abschreibungen		223	97	226	333	454	465
15	- Transferaufwendungen	1						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.147	10.935	12.083	12.053	12.060	12.090	12.159
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>327.013</b>	<b>304.844</b>	<b>332.493</b>	<b>336.561</b>	<b>339.703</b>	<b>342.913</b>	<b>346.082</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>310.602</b>	<b>304.829</b>	<b>332.276</b>	<b>336.347</b>	<b>339.490</b>	<b>342.699</b>	<b>345.868</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>310.602</b>	<b>304.829</b>	<b>332.276</b>	<b>336.347</b>	<b>339.490</b>	<b>342.699</b>	<b>345.868</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>310.602</b>	<b>304.829</b>	<b>332.276</b>	<b>336.347</b>	<b>339.490</b>	<b>342.699</b>	<b>345.868</b>
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	9.954	36.300	11.373	11.981	12.071	11.325	11.350
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>320.556</b>	<b>341.129</b>	<b>343.649</b>	<b>348.328</b>	<b>351.560</b>	<b>354.023</b>	<b>357.217</b>

## Planerläuterungen zum Teilergebnisplan 1.01.04 Beschäftigtenvertretung

## Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen)

Aufwandsdeckung für den Personalrat nach den Vorgaben der entsprechenden Rechtsverordnung für Personalvertretungen (KA 524900). Gerichts- und Anwaltskosten (KA 528903).

**Haushaltsplan 2019/2020**

verantwortlich:

Dezernat I

**1.01 Innere Verwaltung****1.01.04 Beschäftigtenvertretung**

<b>Teilfinanzplan</b>		<b>Ergebnis 2017</b>	<b>Ansatz 2018</b>	<b>Ansatz 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Verpflicht- ungsermäch- tigungen</b>	<b>Planung 2021</b>	<b>Planung 2022</b>	<b>Planung 2023</b>
10	- Personalauszahlungen	257.809	234.723	270.694	274.335		277.079	279.850	282.649
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	767	1.922	1.922	2.000		2.000	2.000	2.000
15	- sonstige Auszahlungen	1.613	3.700	3.700	3.700		3.700	3.700	3.700
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>260.189</b>	<b>240.345</b>	<b>276.316</b>	<b>280.035</b>		<b>282.779</b>	<b>285.550</b>	<b>288.349</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>260.189</b>	<b>240.345</b>	<b>276.316</b>	<b>280.035</b>		<b>282.779</b>	<b>285.550</b>	<b>288.349</b>

**1.01.05.01 Rechnungsprüfung und Beratung****1.01.05.02 Prüfung für Dritte****Beschreibung**

Die Rechnungsprüfung ist Teil der Finanzkontrolle des Kreistages und wird durch den Rechnungsprüfungsausschuss ausgeübt. Dieser bedient sich zur Wahrnehmung seiner Aufgabe der örtlichen Rechnungsprüfung, welche bei Kreisen gemäß § 53 Abs. 3 KrO NRW pflichtig einzurichten ist.

Die Pflichtaufgaben der örtlichen Rechnungsprüfung ergeben sich aus § 103 Abs. 1 GO NRW. Daneben können sowohl der Kreistag (§ 103 Abs. 2 GO NRW i. V. m. der Rechnungsprüfungsordnung des Oberbergischen Kreises) als auch der Landrat innerhalb seines Amtsbereichs (§ 103 Abs. 3 GO NRW) der Rechnungsprüfung weitere Prüfaufträge erteilen.

Hieraus ergibt sich folgender, nicht abschließender Aufgabenkatalog:

## Pflichtprüfungen:

- Jahres- u. Gesamtabschluss
- Vorgänge in der Finanzbuchhaltung
- dauernde Überwachung der Zahlungsabwicklung
- Programme im Bereich der Finanzbuchhaltung vor Einsatz
- Finanzvorfälle nach § 100 Abs. 4 LHO
- Vergaben

## Durch den Kreistag übertragene (ständige) Aufgaben:

- Prüfung Jahresabschluss/Jahresrechnung des Zweckverbands Naturpark Bergisches Land, des Symphonieorchesters des Oberbergischen Kreises e.V., der Biologischen Station u.a.
- Prüfung der Dienststellen des Kreises auf Zielerreichung, Wirkung der eingesetzten Ressourcen, Rechtmäßigkeit, Ordnungsmäßigkeit, Wirtschaftlichkeit und Effektivität der Arbeitsabläufe
- Beratung der Verwaltung, Betriebe und sonstigen Einrichtungen des Kreises im Rahmen der vorgenannten Aufgaben, auch mit dem Ziel der Prävention von Unregelmäßigkeiten
- Prüfung von Plänen und Kostenberechnungen nach § 14 Abs. 2 GemHVO, der Architekten- und Ingenieurverträge sowie die Prüfung von Bauausführungen und Bauabrechnungen

- gutachtliche Stellungnahme zu allen wichtigen organisatorischen Änderungen und wesentlichen Neueinrichtungen in der Verwaltung, insbesondere auf dem Gebiet des Finanzmanagements
- jährliche Vornahme der unvermuteten Prüfung der zentralen (Kreiskasse) und dezentralen (z. B. KVHS, SVA) Zahlungsabwicklung
- u.a.

Durch den Landrat übertragene (ständige) Aufgaben u.a.:

- Kassenprüfung Kunststoffinitiative Oberberg (KIO) e.V.
- Kassenprüfung Kulturlandschaftsverband Oberberg e.V.
- Prüfung Jahresabschluss der Stoltenberg-Lerche-Stiftung

### Auftragsgrundlage

- § 53 Abs. 1 KrO NRW i.V.m. §§ 101 ff GO NRW
- § 7 Abs. 2 AGSGB XII NRW
- Rechnungsprüfungsordnung Oberbergischer Kreis vom 13.10.2011 in der aktuellen Fassung

### Zielgruppen

- Kreistag / Rechnungsprüfungsausschuss
- Verwaltungsleitung
- Dezernate / Ämter
- Gesellschafter, Aufsichtsrat, Vorstände, Mitglieder, Vorstandsvorsteher usw. sonstiger (verwaltungsexterner) zu prüfender Dritter

### Ziele

**Strategisches Ziel:**                      **Handlungsfeld:**

**strategische Ziele** der Rechnungsprüfung (welche die strategische Zielplanung des Kreises vollumfänglich unterstützen):

Ziel der örtlichen Rechnungsprüfung ist es in erster Linie, dem Kreistag (über den Rechnungsprüfungsausschuss) und der Verwaltungsleitung steuerungsrelevante Informationen bereitzustellen, um die Recht- und Ordnungsmäßigkeit des Verwaltungshandelns bei einem wirtschaftlichen und effektiven Einsatz aller Ressourcen

sicherzustellen. Hierbei fungiert die örtliche Rechnungsprüfung als kompetenter Partner und sachverständiger Gutachter, der die verschiedenen Zielgruppen auch beratend und begleitend unterstützt.

Über eine regelmäßige Berichterstattung der Rechnungsprüfung wird sichergestellt, dass die relevanten Ergebnisse den jeweiligen Zielgruppen zur Verfügung gestellt werden.

**operative** Ziele der Rechnungsprüfung inkl. Kennzahlen:

- Einhaltung des jährlichen risikoorientierten Prüfplans je Prüfer
- fristgerechte Durchführung geplanter jährlicher Prüfungen inkl. Berichterstellung
- Nachprüfung von mindestens 5 % aller Vergaben (differenziert nach der Vergabeart) pro Haushaltsjahr

### Kennzahlen

Kennzahl	Beschreibung	RE 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Prüfquote in %	Anzahl durchgeführte Prüfungen / Anzahl geplante Prüfungen x 100			80	80	80	80	80
effektive Prüfungszeit	tatsächliche Manntage je Prüfung / geplante Manntage je Prüfung			25	25	25	25	25
Vergabequote in %	Anzahl geprüfter Vergaben / Gesamtanzahl Vergaben (differenziert nach der Vergabeart) x 100			30	30	30	30	30



## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.01 Innere Verwaltung

verantwortlich:

1.01.05 Rechnungsprüfung

Landrat



Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-4.978	-52.000	-1.250	-1.250	-1.250	-1.250	-1.250
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.700	-2.000	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-3.065	-25	-1.108	-1.099	-1.099	-1.099	-1.099
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-66.844						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-76.587</b>	<b>-54.025</b>	<b>-3.858</b>	<b>-3.849</b>	<b>-3.849</b>	<b>-3.849</b>	<b>-3.849</b>
11	- Personalaufwendungen	387.390	217.559	468.104	472.439	476.416	480.432	484.487
12	- Versorgungsaufwendungen	108.404	45.509	142.138	144.620	145.769	146.931	148.104
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	128	247	260	260	285	285	285
14	- Bilanzielle Abschreibungen		593	149	344	508	692	710
15	- Transferaufwendungen	1						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	21.606	30.564	30.290	30.224	30.478	30.532	30.688
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>517.529</b>	<b>294.474</b>	<b>640.941</b>	<b>647.887</b>	<b>653.456</b>	<b>658.872</b>	<b>664.274</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>440.942</b>	<b>240.449</b>	<b>637.083</b>	<b>644.038</b>	<b>649.607</b>	<b>655.024</b>	<b>660.425</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>440.942</b>	<b>240.449</b>	<b>637.083</b>	<b>644.038</b>	<b>649.607</b>	<b>655.024</b>	<b>660.425</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>440.942</b>	<b>240.449</b>	<b>637.083</b>	<b>644.038</b>	<b>649.607</b>	<b>655.024</b>	<b>660.425</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-9.314	-16.225	-25.152	-25.665	-25.878	-26.111	-26.287
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	55.025	61.333	64.626	67.224	67.537	68.265	68.599
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>486.652</b>	<b>285.556</b>	<b>676.556</b>	<b>685.598</b>	<b>691.266</b>	<b>697.178</b>	<b>702.736</b>

**Planerläuterungen zum Teilergebnisplan 1.01.05 Rechnungsprüfung**

**Zeile 4 (Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte)**

Verwaltungsgebühren (KA 431100) nach der Gebührensatzung (Produkt Prüfung, Beratung, etc. für Dritte). Durch den Wegfall Jahresabschlussprüfungen für Städte und Gemeinden sinkt das Gebührenaufkommen 2019 deutlich.

**Zeile 5 (Privatrechtliche Leistungsentgelte)**

Erträge aus der Übersendung von Ausschreibungsunterlagen (KA 441100).

**Zeile 16 (Sonstige ordentliche Aufwendungen)**

Kosten für die Bekanntmachung (KA 543600) von Ausschreibungen, sonstige Geschäftsaufwendungen (KA 543900; z.B. Druckkosten, Sachkosten etc. für Prüfberichte u. a.).

**Haushaltsplan 2019/2020**

verantwortlich:

Landrat

**1.01 Innere Verwaltung**
**1.01.05 Rechnungsprüfung**


Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-7.157	-52.000	-1.250	-1.250		-1.250	-1.250	-1.250
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.700	-2.000	-1.500	-1.500		-1.500	-1.500	-1.500
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-8.857</b>	<b>-54.000</b>	<b>-2.750</b>	<b>-2.750</b>		<b>-2.750</b>	<b>-2.750</b>	<b>-2.750</b>
10	- Personalauszahlungen	266.694	175.243	366.681	370.875		374.544	378.249	381.990
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		225	250	250		275	275	275
15	- sonstige Auszahlungen	5.294	7.860	12.800	12.800		13.060	13.060	13.060
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>271.988</b>	<b>183.328</b>	<b>379.731</b>	<b>383.925</b>		<b>387.879</b>	<b>391.584</b>	<b>395.325</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>263.130</b>	<b>129.328</b>	<b>376.981</b>	<b>381.175</b>		<b>385.129</b>	<b>388.834</b>	<b>392.575</b>

**Diese Produktgruppe setzt sich aus folgenden Produkten und Teilprodukten zusammen:**

1.01.06.01	Druckerei
1.01.06.02	Poststelle
1.01.06.03	Bürgerservice
1.01.06.04	Fuhrpark
1.01.06.05	Sonstige zentrale Dienste
1.01.06.06	Zentrale Bußgeldstelle
1.01.06.06.01	Bußgelder Abfallwirtschaft
1.01.06.06.02	Bußgelder Bauordnung
1.01.06.06.03	Bußgelder Gewässerschutz
1.01.06.06.04	Bußgelder Ordnungsamt
1.01.06.06.05	Bußgelder sonstige Ordnungswidrigkeiten
1.01.06.06.06	Bußgelder Veterinäraufsicht
1.01.06.06.07	Bußgelder verkehrsrechtliche Genehmigungen
1.01.06.07	Submission, Datenschutz, AGG, sonst.

**1.01.06.01 Druckerei**

**Beschreibung**

Erstellen von Druckerzeugnissen unterschiedlichster Art für die Verwaltung und politische Arbeit

**Auftragsgrundlage**

Organisationsentscheidung des Landrats

**Zielgruppen**

Organisationseinheiten der Kreisverwaltung

**Ziele**

**Strategisches Ziel:**            **Handlungsfeld:**

Geringe Fehlerquote bei der Erstellung der Drucke

**1.01.06.02 Poststelle**

**Beschreibung**

Verteilen der Eingangspost  
Versand der Postausgänge der Kreisverwaltung  
Interne Postverteilung.

**Auftragsgrundlage**

Organisationsentscheidung des Landrats

**Zielgruppen**

Organisationseinheiten der Kreisverwaltung

**Ziele**

**Strategisches Ziel:**            **Handlungsfeld:**

Verteilung der Ein- und Ausgangspost innerhalb eines Arbeitstages

**1.01.06.03 Bürgerservice**

**Beschreibung**

- Besucherinformation
- Telefonauskunft und Weitervermittlung von Telefongesprächen
- Verwaltung von Dienstkraftfahrzeugen
- Kontaktstelle für Rückfragen Schrankenanlage (Zu- und Ausfahrt Kreisparkplatz)

**Auftragsgrundlage**

Organisationsentscheidung des Landrates

**Zielgruppen**

Auskunftssuchende (Besucher, Anrufer), Organisationseinheiten der Kreisverwaltung

**Ziele**

**Strategisches Ziel:                    Handlungsfeld:**

- Zeitnahe Besucherinformation
- Unmittelbare Weitervermittlung von Telefongesprächen

**1.01.06.04 Fuhrpark**

**Beschreibung**

- Einkauf von Dienstfahrzeugen
- Veranlassen von Wartungen und Reparaturen
- Bereitstellung der Fahrzeuge

**Auftragsgrundlage**

Organisationsentscheidung des Landrats

**Zielgruppen**

Organisationseinheiten der Kreisverwaltung

**Ziele**

**Strategisches Ziel:            Handlungsfeld:**

- Bereitstellung einer ausreichenden Anzahl an Dienstfahrzeugen
- Umweltschutz durch geringen CO2 - Ausstoß



**1.01.06.05 Sonstige zentrale Dienste**

**Beschreibung**

- Beschaffung von Verbrauchsmaterial, Büchern, Einrichtungsgegenständen und Dienstleistungen
- Registraturarbeiten im Zwischenarchiv (Aktentransport und Aussonderung nach Vorgabe durch die Fachämter)

**Auftragsgrundlage**

Organisationsentscheidung des Landrats

**Zielgruppen**

Organisationseinheiten der Kreisverwaltung

**Ziele**

**Strategisches Ziel:**                    **Handlungsfeld:**

Zeitnahe, vollständige und wirtschaftliche Abwicklung der Beschaffung

**1.01.06.06 Zentrale Bußgeldstelle**

**Beschreibung**

1. An zentraler Stelle wird jeder Verdacht auf das Vorliegen einer Ordnungswidrigkeit überprüft und ggf. wird ein Bußgeld festgesetzt. Bearbeitet werden Vorlagen aus der gesamten Kreisverwaltung z.B. im Baurecht, Abfallrecht, Waffenrecht, Gewerberecht etc. sowie Vorlagen des Bundesversicherungsamtes. Anzuwenden sind nicht verwaltungsrechtliche sondern strafrechtliche Bestimmungen.
2. Bei der Ermittlung verdächtiger Sachverhalte wird innerhalb der Kreisverwaltung unterstützt. Auf Anfrage werden auch kreisangehörige Kommunen beraten.
3. Im Falle eines Einspruchs wird der Kreis vor den zuständigen Amtsgerichten vertreten.

**Auftragsgrundlage**

Ordnungswidrigkeitengesetz in Verbindung mit der Strafprozessordnung und allen Fachgesetzen und Verordnungen, nach denen der Kreis zur Ahndung von Ordnungswidrigkeiten befugt ist, z.B. im Bereich Bauen, Bildung, Gesundheit, Tierschutz, Umwelt, Wirtschaft etc

**Zielgruppen**

alle Personen, die gegen Vorschriften verstoßen, für die ein Bußgeld verhängt werden darf (Betroffene)

**Ziele**

**Strategisches Ziel: 08      Handlungsfeld: 2-5**

Ziel ist die möglichst flächendeckende Einhaltung von Regeln des Rechtsstaates im Kreisgebiet. Verstöße gegen geltende Gesetze, für die ein Bußgeld verhängt werden darf, werden unter Beachtung des Prinzips der Verhältnismäßigkeit unverzüglich geahndet.

**1.01.06.07 Submission, Datenschutz, AGG, sonst.****Beschreibung**

- a.) Allgemeine Korruptionsprävention durch:
- Umsetzung der in den Leitlinien festgelegten Maßnahmen (Prävention, Schulung, Beratung, Aufbau "Internes Kontrollsystem", Sensibilisierung, Öffentlichkeitsarbeit)
  - Anwendung und Einhaltung der Dienstanweisungen (VDA, Annahme von Belohnungen und Geschenken, Sponsoring)
  - Aufgabe des Korruptionsbeauftragten
- b.) Zentrale Submission, zentrale Vergabe:
- Aufbau und Pflege der zentralen Bieterdatei
  - Geschäftsführung der zentralen Submissionsstelle
  - Planung und Durchführung der Submissionstermine
  - Kontrolle der Einhaltung von VOB, VOL, VOF, HOAI
- c.) Behördlicher Datenschutz
- gemeinsamer behördlicher Datenschutzbeauftragter für den OBK und 10 Kommunen
  - Sicherstellung des Datenschutzes, Beratungs- und Überwachungsfunktion
  - Führung Verfahrensverzeichnis
  - Durchführung der Vorabkontrollen
  - Beteiligung an Datenschutz- und IT- Sicherheitskonzept
- d.) Informationsfreiheit
- Koordination und Antragsbearbeitung, Statistik
- e.) Allg. Gleichbehandlungsgesetz
- Beschwerdestelle
  - Beratung und Beseitigung von Benachteiligungen aus Gründen der Rasse, ethnischer Herkunft, des Geschlechts, der Religion oder Weltanschauung, der Behinderung, des Alters und der sexuellen Identität insbesondere in den Anwendungsbereichen Arbeits- und Beschäftigungsbedingungen, Auswahl- und Einstellungskriterien, Gesundheitsschutz, Bildung und soziale Vergünstigungen einschließlich öffentliche Güter und Dienstleistungen

**Auftragsgrundlage**

Zu a.):

- Korruptionsbekämpfungsgesetz, Runderlass Innenministerium vom 26.04.2005
- Leitlinien des Kreises für ein transparentes und integrires Verwaltungshandeln vom 22.09.2005
- DA Sponsoring, DA Annahme Geschenke/Belohnungen, VDA

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.01 Innere Verwaltung

verantwortlich:

1.01.06 Zentrale Dienste

LR, Dez. I, Dez. II



Zu b.): Vergabedienstanzweisung, VOB, VOL, VOF, HOAI, TVgGNRW.

Zu c.): DSGVO.NRW und Verwaltungsvereinbarung mit 10 Kommunen (gültig ab 01.01.2012)

Zu d.): IFG.NRW und Verfügung LR- Nr. 03.2002 vom 17.01.2002

Zu e.): AGG und Organisationsverfügung des LR vom 19.09.2007

### Zielgruppen

- a.) Gesamte Verwaltung und politische Vertreter in Kreistag etc.
- b.) alle Ämter der Kreisverwaltung
- c.) alle Ämter und Bedienstete der Kreisverwaltung, Bürger
- d.) Bürger
- e.) Beschäftigte und BewerberInnen

### Ziele

**Strategisches Ziel:**

**Handlungsfeld:**

Zu a.):

- Sensibilisierung der Verwaltung und Politik,
- Flächendeckende Einführung des IKS in allen Dezernaten/Ämtern,
- Jährliche Schulung aller neuen Auszubildenden,
- Beratung, Beurteilungshilfe durch Korruptionsbeauftragten innerhalb von 7 Tagen
- Dokumentation und Jahresbericht aller Maßnahmen bis 15.11.

Zu b.):

- Sicherstellung eines fairen, transparenten und ordnungsgemäßen Wettbewerbes
- Vermeidung von Diskriminierung
- Einhaltung von Produktneutralität
- Gleichbehandlung aller Bieter

Zu c.):

Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften und der Aufgaben nach dem Landesdatenschutzgesetz (DSG. NRW)

Zu d.):

Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften und der Aufgaben nach dem Informationsfreiheitsgesetz (IFG. NRW); insbesondere Einhaltung der Monatsfrist zur Antragsentscheidung

Zu e.):

Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften und der Aufgaben nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG)

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.01 Innere Verwaltung

verantwortlich:

1.01.06 Zentrale Dienste

LR, Dez. I, Dez. II



Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-118.729	-1.276	-631	-633	-619	-556	-549
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-34.843	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		-350					
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-83.289	-54.879	-71.587	-71.571	-71.571	-71.681	-71.681
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-391.093	-225.700	-225.699	-225.700	-225.598	-225.400	-225.000
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-627.954</b>	<b>-302.205</b>	<b>-317.917</b>	<b>-317.904</b>	<b>-317.788</b>	<b>-317.637</b>	<b>-317.230</b>
11	- Personalaufwendungen	1.357.709	1.266.937	1.363.926	1.371.940	1.384.802	1.397.793	1.410.915
12	- Versorgungsaufwendungen	170.859	127.597	172.771	175.154	176.547	177.954	179.375
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	312.884	306.913	435.169	290.145	290.145	290.145	290.145
14	- Bilanzielle Abschreibungen	221.008	177.199	204.937	194.530	169.726	170.812	136.207
15	- Transferaufwendungen	2						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	409.697	392.870	511.979	532.557	550.604	552.373	557.440
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>2.472.158</b>	<b>2.271.516</b>	<b>2.688.782</b>	<b>2.564.327</b>	<b>2.571.824</b>	<b>2.589.078</b>	<b>2.574.083</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>1.844.204</b>	<b>1.969.311</b>	<b>2.370.865</b>	<b>2.246.423</b>	<b>2.254.037</b>	<b>2.271.441</b>	<b>2.256.853</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>1.844.204</b>	<b>1.969.311</b>	<b>2.370.865</b>	<b>2.246.423</b>	<b>2.254.037</b>	<b>2.271.441</b>	<b>2.256.853</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>1.844.204</b>	<b>1.969.311</b>	<b>2.370.865</b>	<b>2.246.423</b>	<b>2.254.037</b>	<b>2.271.441</b>	<b>2.256.853</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-792.763	-677.303	-802.964	-811.114	-807.731	-810.050	-781.219
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	477.636	444.080	297.631	302.651	301.665	302.294	303.566
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>1.529.078</b>	<b>1.736.088</b>	<b>1.865.532</b>	<b>1.737.960</b>	<b>1.747.970</b>	<b>1.763.685</b>	<b>1.779.200</b>

**Planerläuterungen zum Teilergebnisplan 1.01.06 Zentrale Dienste**

**Zeile 4 (Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte)**

Verwaltungsgebühren für Aktenversendungen (1.01.06.06 Zentrale Bußgeldstelle, KA 431100)

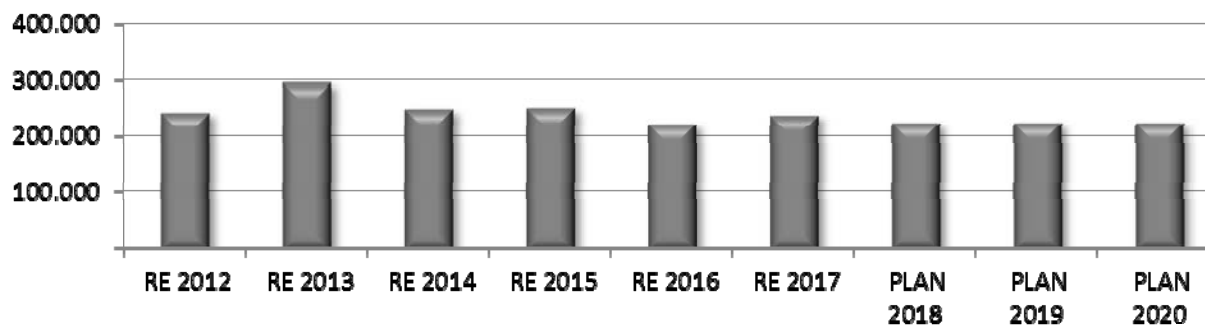
**Zeile 6 (Kostenerstattungen und Kostenumlagen)**

Entgelte für Kraftwagennutzung (KA 442900, Produkt Fuhrpark), Dienstleistungspauschale der AGewiS (KA 442600, Produkt Sonstige Zentrale Dienste, rd. 6.000 € p. a.). Erstattung durch Gemeinden (Personalkosten für den Datenschutzbeauftragten, KA 442300, rd. 54.000 € p. a.)

**Zeile 7 (Sonstige ordentliche Erträge)**

Produkt 1.01.06.06 Zentrale Bußgeldstelle: Bußgelder (KA 452110) aus den Bereichen Veterinär, Bauordnung, Gewässerschutz, Abfall und sonstige Bereiche. Bußgelder im Zusammenhang mit der Geschwindigkeitsüberwachung siehe → Produkt 1.02.04.02 (Überwachung des fließenden Verkehrs), Bußgelder aus dem Bereich 32/1 → Produkt 1.02.01.02 (Gewerbe und Handwerk).

**Entwicklung Bußgelder Zentrale Bußgeldstelle**



**Haushaltsplan 2019/2020****1.01 Innere Verwaltung**

verantwortlich:

**1.01.06 Zentrale Dienste**

LR, Dez. I, Dez. II

**Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen)**

Unterhaltung von Fahrzeugen (Kst. 40100, KA 523400, 72.000 € p. a.), Betriebsstoffe (KA 526300, 93.000 € p. a.), Erwerb von GWG (KA 523800), Kosten des Archivberaters (KA 528905), Kosten der Umzüge im Rahmen der Zentralisierung von Verwaltungseinheiten (Kst. 1146).

**Wesentliche Einzelpositionen**

PSP/Kst.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
1146	Umzüge i.R.v. Auslagerungen v. Verw.ein	523800	Erwerb von GWG	0	<b>30.000</b>	<b>0</b>
1146	Umzüge i.R.v. Auslagerungen v. Verw.ein	526800	Sonstiger Materialverbrauch	0	<b>15.000</b>	<b>0</b>
1146	Umzüge i.R.v. Auslagerungen v. Verw.ein	529100	Sonstige Sach- und Dienstleistungen	0	<b>100.000</b>	<b>0</b>
1146	Umzüge i.R.v. Auslagerungen v. Verw.ein	529900	Andere so. Sach- und Dienstleistungen	0	<b>35.000</b>	<b>35.000</b>
1146	Umzüge i.R.v. Auslagerungen v. Verw.ein	542903	Anmietung von Postleitungen	0	<b>27.000</b>	<b>36.000</b>

## Haushaltsplan 2019/2020

verantwortlich:

LR, Dez. I, Dez. II

## 1.01 Innere Verwaltung

## 1.01.06 Zentrale Dienste

OBERBERGISCHER KREIS  
DER LANDRAT

Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-115.796							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-27.934	-20.000	-20.000	-20.000		-20.000	-20.000	-20.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		-350						
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-107.683	-61.739	-70.240	-70.240		-70.240	-70.350	-70.350
7	+ Sonstige Einzahlungen	-304.445	-225.000	-225.000	-225.000		-225.000	-225.000	-225.000
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-555.858</b>	<b>-307.089</b>	<b>-315.240</b>	<b>-315.240</b>		<b>-315.240</b>	<b>-315.350</b>	<b>-315.350</b>
10	- Personalauszahlungen	1.174.900	1.106.471	1.240.644	1.248.931		1.261.420	1.274.035	1.286.777
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	296.773	283.040	435.370	290.370		290.370	290.370	290.370
14	- Transferauszahlungen	341							
15	- sonstige Auszahlungen	1.102.238	1.118.405	1.148.110	1.169.130		1.187.395	1.188.150	1.190.150
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>2.574.253</b>	<b>2.507.916</b>	<b>2.824.124</b>	<b>2.708.431</b>		<b>2.739.185</b>	<b>2.752.555</b>	<b>2.767.297</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>2.018.395</b>	<b>2.200.827</b>	<b>2.508.884</b>	<b>2.393.191</b>		<b>2.423.945</b>	<b>2.437.205</b>	<b>2.451.947</b>
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	49.246	143.000	152.500	86.000		86.000	86.000	86.000
<b>30</b>	<b>= investive Auszahlungen</b>	<b>49.246</b>	<b>143.000</b>	<b>152.500</b>	<b>86.000</b>		<b>86.000</b>	<b>86.000</b>	<b>86.000</b>
<b>31</b>	<b>= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)</b>	<b>49.246</b>	<b>143.000</b>	<b>152.500</b>	<b>86.000</b>		<b>86.000</b>	<b>86.000</b>	<b>86.000</b>



## Planerläuterungen zum Teilfinanzplan 1.01.06 Zentrale Dienste

### Zeile 26 (Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen)

Investitionen bzw. Ersatzbeschaffungen von Mobiliar (Bürotische, Bürostühle, Rollcontainer, Regale, etc.), Büromaschinen oder Werkstatteinrichtungen. Da grundsätzlich das Zentralamt für die Beschaffung zuständig ist, werden die Kosten in der Produktgruppe 1.01.06 Zentrale Dienste veranschlagt (die Beschaffung von Hard- und Software wird über die Produktgruppe 1.01.10 abgewickelt).

Die Investitionen werden über folgende Finanzstellen (PSP-I) abgewickelt:

5.101020.710 BGA, Anlagevermögen > 410 Euro netto

5.101040.710 Arbeitsschutz

verantwortlich:

1.01.07 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Landrat

### Beschreibung

- Informationsverarbeitung und –weitergabe an die Medien und interessierte Öffentlichkeit
- Darstellung der Aufgaben der Kreisverwaltung
- Gestaltung und Pflege des Internetauftritts

### Auftragsgrundlage

### Zielgruppen

Medien, Öffentlichkeit

### Ziele

**Strategisches Ziel:**                      **Handlungsfeld:**

- umfassende und zeitnahe Informationsweitergabe an Medien und Öffentlichkeit
- Optimierung des Informationsflusses
- Steigerung der Zugriffszahlen auf die Internetseite des Oberbergischen Kreises

**Haushaltsplan 2019/2020**

verantwortlich:

Landrat

**1.01 Innere Verwaltung**

1.01.07 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit


 OBERBERGISCHER KREIS  
DER LANDRAT

Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-57		-17	-17	-17	-17	-17
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-1.249						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-1.306</b>		<b>-17</b>	<b>-17</b>	<b>-17</b>	<b>-17</b>	<b>-17</b>
11	- Personalaufwendungen	206.723	184.309	264.324	267.032	269.692	272.378	275.089
12	- Versorgungsaufwendungen	2.360	3.222	2.219	2.261	2.279	2.297	2.315
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	406	900	900	900	900	900	900
14	- Bilanzielle Abschreibungen			90	9.207	18.306	18.417	18.428
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	14.333	18.070	16.440	16.444	16.456	16.467	16.479
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>223.822</b>	<b>206.501</b>	<b>283.972</b>	<b>295.843</b>	<b>307.632</b>	<b>310.459</b>	<b>313.212</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>222.517</b>	<b>206.501</b>	<b>283.955</b>	<b>295.826</b>	<b>307.615</b>	<b>310.442</b>	<b>313.194</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>222.517</b>	<b>206.501</b>	<b>283.955</b>	<b>295.826</b>	<b>307.615</b>	<b>310.442</b>	<b>313.194</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>222.517</b>	<b>206.501</b>	<b>283.955</b>	<b>295.826</b>	<b>307.615</b>	<b>310.442</b>	<b>313.194</b>
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	32.980	33.241	49.747	50.235	50.249	50.358	50.473
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>255.496</b>	<b>239.742</b>	<b>333.702</b>	<b>346.061</b>	<b>357.864</b>	<b>360.800</b>	<b>363.667</b>

**Planerläuterungen zum Teilergebnisplan 1.01.07 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**
**Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen)**

Kosten im Bereich der Koordination von Europaangelegenheiten (Kst. 1513, KA 529100)

**Zeile 16 (Sonstige ordentliche Aufwendungen)**

Kosten im Bereich der Koordination von Europaangelegenheiten (Kst. 1513, KA 529100), Aufwendungen für Werbung/Öffentlichkeitsarbeit/Marketing (KA 543800).

**Haushaltsplan 2019/2020**

verantwortlich:

Landrat

**1.01 Innere Verwaltung**

1.01.07 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
10	- Personalauszahlungen	204.166	170.624	262.740	265.444		268.099	270.780	273.487
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	349	900	900	900		900	900	900
15	- sonstige Auszahlungen	12.172	18.070	15.800	15.800		15.800	15.800	15.800
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>216.687</b>	<b>189.594</b>	<b>279.440</b>	<b>282.144</b>		<b>284.799</b>	<b>287.480</b>	<b>290.187</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>216.687</b>	<b>189.594</b>	<b>279.440</b>	<b>282.144</b>		<b>284.799</b>	<b>287.480</b>	<b>290.187</b>
29	- sonstige Investitionsauszahlungen			45.000	45.000				
<b>30</b>	<b>= investive Auszahlungen</b>			<b>45.000</b>	<b>45.000</b>				
<b>31</b>	<b>= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./.. Auszahlung)</b>			<b>45.000</b>	<b>45.000</b>				

**In dieser Produktgruppe sind folgende Produkte zusammengefasst:**

Die Produktgruppe „Personalmanagement“ umfasst überwiegend den Personalservice sowie den Arbeits- und Gesundheitsschutz für die gesamte Kreisverwaltung.

- 1.01.08.01 Personalsteuerung und –entwicklung
- 1.01.08.02 Personalausbildung und –qualifizierung
- 1.01.08.03 Personalbetreuung
- 1.01.08.04 Arbeitssicherheit / Gesundheitsschutz

**1.01.08.01 Personalsteuerung und -entwicklung**

**Beschreibung**

- wirtschaftlicher und qualifizierter Einsatz personeller Ressourcen (Personalbedarfs-, Personaleinsatz- und Personalkostenplanung)
- Weiterentwicklung und Umsetzung von Maßnahmen des Personalentwicklungskonzeptes
- Konzeption und Organisation von Beratungs- und Unterstützungsangeboten für Führungskräfte
- Konzeption und Organisation von Fortbildungsmaßnahmen für Bedienstete und Führungskräfte
- Weiterentwicklung von Maßnahmen zur beruflichen Weiterbildung
- Abschluss und Fortentwicklung von Dienstvereinbarungen und Dienstanweisungen
- Weiterentwicklung und Umsetzung des Betrieblichen Gesundheitsmanagements

**Auftragsgrundlage**

Beamten- und Tarifrecht, sonstige arbeitsrechtliche Bestimmungen, Stellenplan sowie Beschlüsse der politischen Gremien, Vorgaben der Verwaltungsführung

**Zielgruppen**

Bedienstete des Kreises, potentielle Bewerberinnen und Bewerber

**Ziele**

**Strategisches Ziel:                    Handlungsfeld:**

- Weiterentwicklung des Personalentwicklungskonzeptes
- Erarbeitung und Umsetzung von Maßnahmen zur Personalbindung, zum Personalmarketing sowie zur Personalrekrutierung
- Implementierung eines Betrieblichen Gesundheitsmanagements
- Erarbeitung eines Kennzahlensystems zum Betrieblichen Gesundheitsmanagement

## 1.01.08.02 Personalausbildung und -qualifizierung

### Beschreibung

- Durchführung von Einstellungsverfahren für Nachwuchskräfte
  - o Personalmarketing, Beratung von Bewerberinnen und Bewerbern
  - o Durchführung des Auswahl- und Einstellungsverfahrens
- Ausbildung
  - o Überwachung der Ausbildung; Einsatzplanung der Azubis; Beratung der Azubis
  - o Führung der Ausbildungsakten; Schriftverkehr mit Fachhochschule, Studieninstitut, Berufsschule, Agentur für Arbeit, IHK o. ä.
- Planung und Umsetzung von Maßnahmen zur Weiterqualifizierung der Bediensteten (z. B. Angestelltenlehrgänge I und II, Aufstiegslehrgänge)
- Fortbildung
  - o Verwaltung des Fortbildungsbudgets
  - o Prüfung und Auswertung von Fortbildungsangeboten;
  - o Organisation eigener Fortbildungsmaßnahmen
  - o Anmeldung und Abrechnung von Fortbildungsmaßnahmen

### Auftragsgrundlage

Beamten- und Tarifrecht, diverse Ausbildungs- und Prüfungsverordnungen

### Zielgruppen

Potentielle Nachwuchskräfte, Auszubildende und Anwärter/innen, Bedienstete des Kreises

### Ziele

#### Strategisches Ziel:

#### Handlungsfeld:

- Weiterentwicklung und Optimierung des Personalmarketing im Bereich „Ausbildung“ 2019/2020
- Besetzung aller geplanten Ausbildungsplätze in jedem Einstellungsjahr
- Sicherung der Qualität der fachpraktischen Ausbildung in allen Ausbildungsgängen
- Ausbau der fachpraktischen Ausbildungsplätze in den Fachämtern
- Erfolgreiche Durchführung der Ausbildung von Nachwuchskräften und sonstiger Weiterbildungsmaßnahmen (Angestelltenlehrgänge I und II, Prüfungserleichterter Aufstieg) in 90 % aller Fälle
- Ausbau des Angebots an internen Fortbildungsmaßnahmen für Führungskräfte (Organisation von mindestens drei internen Fortbildungsveranstaltungen pro Jahr)

**1.01.08.08 Personalbetreuung**

**Beschreibung**

- Bearbeitung sämtlicher Personalangelegenheiten der Beamten, Ehrenbeamten und Beschäftigten einschließlich
  - o Versorgungsangelegenheiten der Beamten und Ruhestandsbeamten
  - o steuer-, sozialversicherungs- und zusatzversicherungsrechtlicher Angelegenheiten der Beschäftigten
- Zusammenarbeit mit IT zur Bestandspflege und Weiterentwicklung der eingesetzten Software
- Zahlbarmachung von Entgelt für Dritte (derzeit OAG, Kreissportbund, Naturpark)
- Bearbeitung von Dienstaufsichtsbeschwerden
- Beihilfen für Kreisbedienstete, Pensionäre und Lehrer/innen
- Bearbeitung sonstiger nebendienstrechtlicher Sachgebiete (Reisekosten, Nebentätigkeiten, Jobticket, etc.)

**Auftragsgrundlage**

Beamten- und Tarifrecht, sonstige arbeitsrechtliche Bestimmungen

**Zielgruppen**

Bedienstete und Versorgungsempfänger (bei Beihilfen außerdem:, Lehrer/innen an Grund-, Haupt- und Förderschulen im OBK; bei Zahlbarmachung außerdem: Bedienstete von OAG, Kreissportbund und Naturpark)

**Ziele**

**Strategisches Ziel:                      Handlungsfeld:**

- Korrekte Zahlbarmachung von Besoldung/Entgelt und der darauf zu leistenden Abgaben
- Einhaltung der Zahlungstermine von Besoldung/Entgelt und der darauf zu leistenden Abgaben
- Rechtsfehlerfreie Bearbeitung der Beihilfeanträge einschließlich Auszahlung der Beihilfe innerhalb von 15 Arbeitstagen nach Eingang



**1.01.08.04 Arbeitssicherheit / Gesundheitsschutz**

**Beschreibung**

- Feststellung und Beseitigung arbeitssicherheitstechnischer Mängel
- Vorbeugung gesundheitlicher Gefahren
- Bereitstellung persönlicher Schutzausrüstung
- Aufgaben der Fachkraft für Arbeitssicherheit
- Aufgabenwahrnehmung des Personalarztes

**Auftragsgrundlage**

Arbeitsschutzgesetz, Bildschirmarbeitsplatzverordnung, Arbeitsstättenverordnung

**Zielgruppen**

Bedienstete der Kreisverwaltung

**Ziele**

**Strategisches Ziel:            Handlungsfeld:**

- Verhütung von Unfällen
- Erhaltung der Arbeitsfähigkeit

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.01 Innere Verwaltung

verantwortlich:

1.01.08 Personalmanagement

Dezernat I



Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-8.000						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-231.392	-207.900	-221.628	-222.587	-223.463	-224.347	-225.240
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-414.558		-288.000	-394.000	-100.000	-100.000	-100.000
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-653.950</b>	<b>-207.900</b>	<b>-509.628</b>	<b>-616.587</b>	<b>-323.463</b>	<b>-324.347</b>	<b>-325.240</b>
11	- Personalaufwendungen	3.951.519	2.413.289	2.192.711	2.288.331	2.307.221	2.326.297	2.345.568
12	- Versorgungsaufwendungen	560.498	556.622	584.213	611.486	616.348	621.259	626.219
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.464	80.336	5.372	5.412	5.453	5.493	5.533
14	- Bilanzielle Abschreibungen			518	1.254	1.849	2.521	2.585
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	385.084	317.382	811.173	812.238	793.263	794.301	795.360
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>4.903.566</b>	<b>3.367.629</b>	<b>3.593.986</b>	<b>3.718.720</b>	<b>3.724.134</b>	<b>3.749.871</b>	<b>3.775.265</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>4.249.616</b>	<b>3.159.729</b>	<b>3.084.358</b>	<b>3.102.133</b>	<b>3.400.671</b>	<b>3.425.524</b>	<b>3.450.025</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>4.249.616</b>	<b>3.159.729</b>	<b>3.084.358</b>	<b>3.102.133</b>	<b>3.400.671</b>	<b>3.425.524</b>	<b>3.450.025</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>4.249.616</b>	<b>3.159.729</b>	<b>3.084.358</b>	<b>3.102.133</b>	<b>3.400.671</b>	<b>3.425.524</b>	<b>3.450.025</b>
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	349.129	268.901	345.760	355.016	353.854	355.001	357.344
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>4.598.744</b>	<b>3.428.630</b>	<b>3.430.118</b>	<b>3.457.149</b>	<b>3.754.525</b>	<b>3.780.525</b>	<b>3.807.369</b>

### Planerläuterungen zum Teilergebnisplan 1.01.08 Personalmanagement

#### Zeile 6 (Kostenerstattungen und Kostenumlagen)

Erstattungen vom Zweckverband Civitec (KA 442400, 2019: rd. 87 T€), der Rheinischen Versorgungskasse (KA 442500), durch die OAG und AGewiS (KA 442600) und durch das DRK (KA 442900), Verkauf von Job-Tickets (KA 444901, 2019ff: 91.000 € p. a., Aufwand siehe Zeile 16), Rückzahlungen von Personalausgaben (KA 443900)

#### Zeile 7 (Sonstige ordentliche Erträge)

Auflösung von Rückstellungen, hier insbesondere der Rückstellung für Altersteilzeitfälle.

#### Zeile 11 (Personalaufwendungen)

Die Entwicklungen bei den Personalaufwendungen werden für den Gesamthaushalt im Vorbericht erläutert

#### Zeile 16 (Sonstige ordentliche Aufwendungen)

u. a. Dienstunfallbedingte Aufwendungen (KA 541904), Ausgaben für Dienst- u. Schutzkleidung (KA 541600), Arbeitsschutz (KA 543906, hier: Fachkraft für Arbeitssicherheit), Job-Tickets (KA 541903). Die Reisekosten werden zentral geplant und erst später konkret auf einzelne Kostenträger verbucht.

#### Wesentliche Einzelposition(en)

PSP/Kst.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
1016	Reisekosten	541300	Übernommene Reisekosten	0	350.000	350.000
1021	Gesundheitsmanagement	542900	Andere sonstige Aufwendungen	0	40.000	40.000
1012	Personalnebenausgaben	543600	Öffentliche Bekanntmachungen	0	35.000	35.000
1.01.08.04	Arbeitssicherheit / Gesundheitsschutz	541600	Dienst- und Schutzkleidung usw.	35.000	35.000	35.000
1.01.08.04	Arbeitssicherheit / Gesundheitsschutz	543906	Arbeitsschutz, Arbeitsmed. Untersuchungen	62.000	63.000	64.000
1024	Kosten Job-Ticket	541903	Kosten für Job-Tickets	146.000	146.000	146.000

**Haushaltsplan 2019/2020**

verantwortlich:

Dezernat I

**1.01 Innere Verwaltung**

1.01.08 Personalmanagement



Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-8.000							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-316.327	-268.220	-352.277	-353.697		-355.131	-356.579	-358.041
7	+ Sonstige Einzahlungen	-144							
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-324.471</b>	<b>-268.220</b>	<b>-352.277</b>	<b>-353.697</b>		<b>-355.131</b>	<b>-356.579</b>	<b>-358.041</b>
10	- Personalauszahlungen	3.675.091	6.774.938	3.687.670	3.836.271		3.874.633	3.913.378	3.952.512
11	- Versorgungsauszahlungen	6.761.558	6.253.782	7.295.351	7.536.247		7.611.609	7.687.726	7.764.603
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	341.073	445.400	320.046	326.477		334.559	342.638	350.918
15	- sonstige Auszahlungen	517.221	886.150	1.092.200	1.083.200		1.064.200	1.065.200	1.066.200
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>11.294.943</b>	<b>14.360.270</b>	<b>12.395.267</b>	<b>12.782.195</b>		<b>12.885.001</b>	<b>13.008.942</b>	<b>13.134.233</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>10.970.472</b>	<b>14.092.050</b>	<b>12.042.990</b>	<b>12.428.498</b>		<b>12.529.870</b>	<b>12.652.363</b>	<b>12.776.192</b>

**In dieser Produktgruppe sind folgende Produkte und Teilprodukte zusammengefasst:**

1.01.09.01	Haushaltssteuerung
1.01.09.01.01	Beteiligungen
1.01.09.02	Kasse und Vollstreckung
1.01.09.02.01	Zahlungsabwicklung
1.01.09.02.02	Vollstreckung

**1.01.09.01 Haushaltssteuerung**

**Beschreibung**

1. Aufstellung, Bewirtschaftung und Rechnungslegung des produktorientierten Haushaltes (Ergebnis- und Finanzrechnung, Bilanz)
2. Vermögens- und Schuldenverwaltung
3. Anlagenbuchhaltung
4. Beteiligungsverwaltung
5. Versicherungsangelegenheiten des Kreises
6. Steuer- und Gebührenverwaltung

**Auftragsgrundlage**

Kreisordnung (KrO), Gemeindeordnung (GO), Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO), jährliche Haushaltssatzung

**Zielgruppen**

Kreistag, Ämter der Kreisverwaltung, Mitarbeiter der Kreisverwaltung, Beteiligungsgesellschaften

**Ziele**

**Strategisches Ziel:**                      **Handlungsfeld:**

zu 2.: Darstellung des Vermögens, der Schulden und des Ressourcenverbrauchs des Oberbergischen Kreises

Der Oberbergische Kreis ist mit dem RAL-Gütezeichen „Mittelstandsorientierte Kommunalverwaltung“ zertifiziert. Zur Sicherstellung einer wirtschaftsförderlichen Verwaltungspraxis ist ein Merkmal der Zertifizierung die zügige Bezahlung von Auftragsrechnungen, die von mittelständischen Unternehmen an den Kreis gestellt werden.

Nach der Zertifizierung sind Auftragsrechnungen von Unternehmen in mindestens 85% der Fälle binnen 15 Arbeitstagen zu begleichen (Frist zwischen Rechnungseingang und Zahlungseingang auf dem Empfängerkonto).

Über das Zertifizierungsmerkmal hinaus wird versucht, Auftragsrechnungen in durchschnittlich maximal 10 Arbeitstagen zu begleichen.

**Haushaltsplan 2019/2020**

verantwortlich:

Dezernat I

**1.01 Innere Verwaltung**

1.01.09 Finanzmanagement und Rechnungswesen

**Kennzahlen**

Kennzahl	Beschreibung	RE 2017	Ansatz 2018	<b>Ansatz 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Erfolgsquote in %	Begleichung Auftragsrechnung innerhalb von 15 Tagen, Zielvorgabe: mindestens 85%	89,2	85	<b>85</b>	<b>85</b>	85	85	85
Durchschnittswert in Tagen	Bezahlung Auftragsrechnung, Zielvorgabe: maximal 10 Tage	9,7	10	<b>10</b>	<b>10</b>	10	10	10

## 1.01.09.02 Kasse und Vollstreckung

### Beschreibung

#### Im Bereich Zahlungsabwicklung :

- Abwicklung des unbaren und baren Zahlungsverkehrs
- Bewirtschaftung der Kassenmittel mit Liquiditätsplanung
- zahlungswirksame Buchführung einschließlich Belegaufbewahrung
- Bebuchung u. Aufstellung der Finanzrechnung
- Verwahrung von Wertgegenständen
- Fertigung von Tages-, Zwischen- und Jahresabschlüssen

#### Im Bereich Vollstreckung:

- Mahnungen
- Beitreibung eigener Forderungen durch den eigenen Vollziehungsbeamten oder mittels Amtshilfeersuchen durch andere Vollstreckungsbehörden
- Durchführung von Zwangsvollstreckungsmaßnahmen gem. VwVG
- Wahrnehmung von Interessen im Insolvenzverfahren
- Feststellung der Uneinbringlichkeit von Forderungen zur Vorbereitung der Entscheidung über Stundung, Niederschlagung und Erlass

### Auftragsgrundlage

Kreisordnung (KrO), Gemeindeordnung (GO), Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) und zugehörige Verwaltungsvorschriften, Verwaltungsvollstreckungsgesetz (VwVG), Dienstanweisungen

### Zielgruppen

Bürger des Oberbergischen Kreises, alle Organisationseinheiten des Kreises sowie Mitarbeiter, Zahlungsempfänger und Zahlungspflichtige

### Ziele

**Strategisches Ziel:**                      **Handlungsfeld:**

- Sichere und wirtschaftliche Anlage von Kassenmitteln
- Zeitnahe und möglichst vollständige Beitreibung von Forderungen
- Zeitnahe Verbuchung angewiesener Ein- und Auszahlungen



## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.01 Innere Verwaltung

verantwortlich:

1.01.09 Finanzmanagement und Rechnungswesen

Dezernat I



Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-34.103	-18.258	-20.883	-20.860	-20.860	-20.860	-20.860
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-560.390	-156.900	-262.600	-262.600	-262.600	-262.600	-262.600
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-594.493</b>	<b>-175.158</b>	<b>-283.483</b>	<b>-283.460</b>	<b>-283.460</b>	<b>-283.460</b>	<b>-283.460</b>
11	- Personalaufwendungen	1.692.777	1.647.545	1.643.980	1.666.068	1.680.627	1.695.332	1.710.185
12	- Versorgungsaufwendungen	417.857	414.765	421.213	429.105	432.517	435.963	439.444
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.918	23.276	22.143	22.643	122.643	122.643	22.643
14	- Bilanzielle Abschreibungen		2.967	530	1.232	1.818	2.478	2.541
15	- Transferaufwendungen	75.382	95.000	95.000	95.000	95.000	95.000	95.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.135.652	783.483	1.015.336	1.026.124	1.037.098	1.038.356	1.045.088
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>3.337.585</b>	<b>2.967.036</b>	<b>3.198.202</b>	<b>3.240.172</b>	<b>3.369.702</b>	<b>3.389.772</b>	<b>3.314.901</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>2.743.092</b>	<b>2.791.878</b>	<b>2.914.719</b>	<b>2.956.712</b>	<b>3.086.242</b>	<b>3.106.312</b>	<b>3.031.441</b>
19	+ Finanzerträge	-1.526.514	-1.280.000	-1.480.000	-1.480.000	-1.480.000	-1.480.000	-1.480.000
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)</b>	<b>-1.526.514</b>	<b>-1.280.000</b>	<b>-1.480.000</b>	<b>-1.480.000</b>	<b>-1.480.000</b>	<b>-1.480.000</b>	<b>-1.480.000</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>1.216.578</b>	<b>1.511.878</b>	<b>1.434.719</b>	<b>1.476.712</b>	<b>1.606.242</b>	<b>1.626.312</b>	<b>1.551.441</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>1.216.578</b>	<b>1.511.878</b>	<b>1.434.719</b>	<b>1.476.712</b>	<b>1.606.242</b>	<b>1.626.312</b>	<b>1.551.441</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-4.558	-13.744	-5.748	-5.985	-5.907	-5.928	-5.940
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	192.045	142.363	157.015	163.821	161.595	161.797	161.659
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>1.404.065</b>	<b>1.640.497</b>	<b>1.585.986</b>	<b>1.634.548</b>	<b>1.761.930</b>	<b>1.782.181</b>	<b>1.707.160</b>

**Planerläuterungen zum Teilergebnisplan 1.01.09 Finanzmanagement**

**Zeile 6 (Kostenerstattungen und Kostenumlagen)**

Pauschale Erstattung durch die AGewiS (KA 442600, 2019ff.: 17.500 € p. a.), Erstattungen von Vollstreckungskosten (KA 442900).

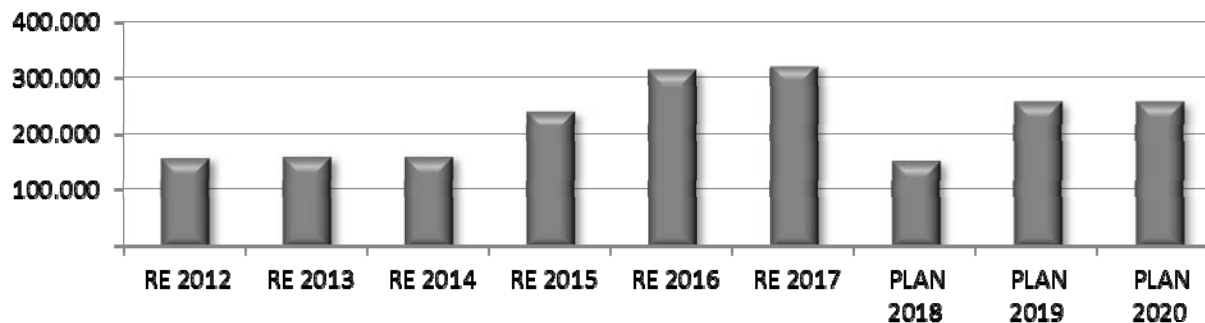
**Zeile 7 (Sonstige ordentliche Erträge)**

Vollstreckungsgebühren, Säumniszuschläge, Mahngebühren und Stundungszinsen (KA 452200 – 452230)

**Wesentliche Einzelposition(en)**

PSP/Kst.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
1.01.09.02.02	Vollstreckung	452200	Vollstreckungsgebühren	-44.000	-46.000	-46.000
1.01.09.02.01	Zahlungsabwicklung	452210	Säumniszuschläge	-30.000	-140.000	-140.000
1.01.09.02.01	Zahlungsabwicklung	452220	Mahngebühren	-75.000	-75.000	-75.000

**Vollstreckungs- und Mahngebühren, Säumniszuschläge etc.**



**Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen)**

**Haushaltsplan 2019/2020****1.01 Innere Verwaltung**

verantwortlich:

**1.01.09 Finanzmanagement und Rechnungswesen**

Dezernat I



Kosten der überörtlichen Prüfung (KA 529921, GPA NRW, je 100.000 € für 2021 und 2022 geplant), Sachkosten im Rahmen der Einführung von NKF (KA 529922), Geldtransporte SVA (KA 529100)

**Zeile 15 (Transferaufwendungen)**

Gesellschaftsumlage/Kostenbeitrag zum Rheinischen Studieninstitut (KA 531600)

**Zeile 16 (Sonstige ordentliche Aufwendungen)**

Gebühren für Giro- und Postscheckkonten (KA 542310), Körperschafts- und Kapitalertragssteuer (im Rahmen der Beteiligung bei Radio Berg, KA 548200) Aufgrund der Änderungen im Umsatzsteuerrecht für Körperschaften des öffentlichen Rechts ist bei der Erstellung von Steuererklärungen für den OBK die Inanspruchnahme von Steuerberatern erforderlich.

Weiterleitung komm. Anteil am Reingewinn der Kreissparkasse Köln (KA 549900). Der Ertrag wird in Zeile 19 abgebildet.

Beiträge für Vereine und Verbände (KA 544300)

**Wesentliche Einzelposition(en)**

PSP/Kst.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
1.01.09.01	Haushaltssteuerung	542700	Prüfung, Beratung, Rechtsschutz	10.000	45.000	45.000
1.01.09.02.01	Zahlungsabwicklung	542310	Bankgebühren	51.000	52.000	53.000
1.01.09.01.02	KSK – Kreissparkasse Köln (Gewinnbet.)	549900	Sonstige ordentliche Aufwände	250.000	475.000	475.000
1.01.09 gesamt	Finanzmanagement	544800	Abschreibungen auf Forderungen	32.400	196.000	196.000

**Zeile 19 (Finanzerträge)**

Gewinnanteile aus der Beteiligung am BAV und an Radio Berg (KA 469100), Reingewinn der Kreissparkasse (KA 469900) Die Weiterleitung an die Gemeinden (Anteil 50%) siehe Zeile 16

**Wesentliche Einzelposition(en)**

PSP/Kst.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
1.01.09.01.05	BAV - Berg. Abfallwirtschaftsverband	469100	Erträge aus Gewinnanteilen aus Btl.	-750.000	-500.000	-500.000
1.01.09.01.03	Radio Berg GmbH & Co.KG	469100	Erträge aus Gewinnanteilen aus Btl.	-30.000	-30.000	-30.000

**Haushaltsplan 2019/2020**

verantwortlich:

Dezernat I

**1.01 Innere Verwaltung****1.01.09 Finanzmanagement und Rechnungswesen**

1.01.09.01.02	KSK - Kreissparkasse Köln (Gewinnbet.)	469900	Andere sonstige Finanzerträge	-500.000	-950.000	-950.000
---------------	--	--------	-------------------------------	----------	----------	----------

**Haushaltsplan 2019/2020**

verantwortlich:

Dezernat I

**1.01 Innere Verwaltung**
**1.01.09 Finanzmanagement und Rechnungswesen**


Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-17.557	-18.000	-17.600	-17.600		-17.600	-17.600	-17.600
7	+ Sonstige Einzahlungen	-128.402	-156.900	-262.600	-262.600		-262.600	-262.600	-262.600
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-1.013.257	-1.280.000	-1.480.000	-1.480.000		-1.480.000	-1.480.000	-1.480.000
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-1.159.216</b>	<b>-1.454.900</b>	<b>-1.760.200</b>	<b>-1.760.200</b>		<b>-1.760.200</b>	<b>-1.760.200</b>	<b>-1.760.200</b>
10	- Personalauszahlungen	1.247.785	1.281.438	1.343.421	1.364.713		1.378.359	1.392.142	1.406.064
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	13.121	23.100	22.050	22.550		122.550	122.550	22.550
14	- Transferauszahlungen	86.829	109.500	107.500	110.000		107.500	110.000	107.500
15	- sonstige Auszahlungen	818.002	1.154.075	1.378.508	1.399.233		1.419.908	1.430.633	1.446.308
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>2.165.736</b>	<b>2.568.113</b>	<b>2.851.479</b>	<b>2.896.496</b>		<b>3.028.317</b>	<b>3.055.325</b>	<b>2.982.422</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>1.006.520</b>	<b>1.113.213</b>	<b>1.091.279</b>	<b>1.136.296</b>		<b>1.268.117</b>	<b>1.295.125</b>	<b>1.222.222</b>

**In dieser Produktgruppe sind folgende Produkte und Teilprodukte zusammengefasst:**

- 1.01.10.01 Informationstechnische Infrastruktur
- 1.01.10.01.01 Amt 10
- 1.01.10.01.02 Amt 40
- 1.01.10.01.03 Amt 62
  
- 1.01.10.02 Organisationsangelegenheiten

**1.01.10.01 Informationstechnische Infrastruktur**

**Beschreibung**

A)

- IT-Organisation
- System- und Netzwerkbetreuung
- Hard- und Software-Beschaffung und Installation
- Kommunikationstechnologie
- Nachrichten- und Sicherheitstechnik
- Grundschulung und Anwendungsbetreuung

B)

- IT-Organisation Berufskollegs und Förderschulen des Oberbergischen Kreises
- System- und Netzwerkbetreuung
- Hard- und Softwarebeschaffung, Installation

**Auftragsgrundlage**

Zu A): Organisationsentscheidung des Landrates

Zu B): Schulgesetz NRW (SchulG)

**Zielgruppen**

Zu A): Organisationseinheiten der Kreisverwaltung

Zu B): Schüler/innen, Lehrkräfte

**Ziele**

**Strategisches Ziel:                    Handlungsfeld:**

Zu A):

- Bereitstellung einer funktionierenden, angemessenen und ausreichenden IT-Infrastruktur einschließlich Software(-Anwendungen) an den Arbeitsplätzen der Kreisverwaltung
- Gewährleistung einer hohen Datenverfügbarkeit und Datensicherheit
- Umsetzung von Datenschutzmaßnahmen

Zu B):

- Bereitstellung und Funktionsgewährleistung einer bedarfsgerechten und zeitgemäßen IT-Infrastruktur zur schulischen und beruflichen Ausbildung
- Gewährleistung einer hohen Betriebssicherheit und Datensicherheit

**1.01.10.02 Organisationsangelegenheiten**

**Beschreibung**

- Erstellen und Pflege von Organisationsplänen
- Stellenbewertungen
- Organisationsberatungen
- Organisationsüberprüfungen
- Stellenbedarfsberechnungen

**Auftragsgrundlage**

Organisationsentscheidung des Landrats

**Zielgruppen**

Organisationseinheiten der Kreisverwaltung

**Ziele**

**Strategisches Ziel:**            **Handlungsfeld:**

Rechtssichere Bewertung der Stellen



## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.01 Innere Verwaltung

verantwortlich:

1.01.10 Organisationsangelegenheiten und Tul

Dez. I, Dez. IV



Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-7.197	-5.913	-7.053	-7.034	-7.034	-7.034	-7.034
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-113.585						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-120.783</b>	<b>-5.913</b>	<b>-7.053</b>	<b>-7.034</b>	<b>-7.034</b>	<b>-7.034</b>	<b>-7.034</b>
11	- Personalaufwendungen	1.353.237	1.347.952	1.441.936	1.528.176	1.542.448	1.556.862	1.571.421
12	- Versorgungsaufwendungen	210.768	250.754	203.632	206.366	208.007	209.664	211.338
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	194.129	314.336	884.654	799.754	516.857	704.957	457.057
14	- Bilanzielle Abschreibungen	2.756	97.796	41.118	111.431	181.230	254.797	297.975
15	- Transferaufwendungen	73						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	205.027	234.839	243.802	263.786	243.186	244.677	246.989
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.965.989</b>	<b>2.245.677</b>	<b>2.815.142</b>	<b>2.909.512</b>	<b>2.691.727</b>	<b>2.970.956</b>	<b>2.784.781</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>1.845.206</b>	<b>2.239.764</b>	<b>2.808.089</b>	<b>2.902.478</b>	<b>2.684.693</b>	<b>2.963.923</b>	<b>2.777.748</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>1.845.206</b>	<b>2.239.764</b>	<b>2.808.089</b>	<b>2.902.478</b>	<b>2.684.693</b>	<b>2.963.923</b>	<b>2.777.748</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>1.845.206</b>	<b>2.239.764</b>	<b>2.808.089</b>	<b>2.902.478</b>	<b>2.684.693</b>	<b>2.963.923</b>	<b>2.777.748</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-341.641	-346.748	-328.369	-330.005	-330.681	-331.514	-332.882
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	403.312	373.431	416.137	434.757	435.540	436.614	437.469
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>1.906.878</b>	<b>2.266.447</b>	<b>2.895.856</b>	<b>3.007.230</b>	<b>2.789.552</b>	<b>3.069.023</b>	<b>2.882.335</b>

**Planerläuterungen zum Teilergebnisplan 1.01.10 Organisationsangelegenheiten und Tul**

**Haushaltsplan 2019/2020****1.01 Innere Verwaltung**

verantwortlich:

**1.01.10 Organisationsangelegenheiten und Tul**

Dez. I, Dez. IV

**Zeile 6 (Kostenerstattungen und Kostenumlagen)**

Ersatz von Fernsprechgöühren bei privater Telefonnutzung der Bediensteten (KA 443903). Zum RE 2015 siehe „Allgemeine Erläuterungen“

**Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen)**

Erwerb von GWG und Materialverbrauch im Bereich von Hard- und Software (Kst. 1214, KA 523800), Behördliches Vorschlagswesen (KA 524900)

**Wesentliche Einzelposition(en)**

PSP/Kst.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
1.01.10.01	Informationstechnische Infrastruktur	523800	Erwerb von GWG	220.000	678.000	493.000

**Zeile 16 (Sonstige ordentliche Aufwendungen)**

u. a. Aufwand für die Systembetreuung des Arbeitszeiterfassungsmoduls LOGA (KA 542909), Kosten der Ersteinweisung für neue Software, Beratungskosten im Rahmen der Einführung von E – Government (KA 542700).

**Wesentliche Einzelposition(en)**

PSP/Kst.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
1212	Ersteinweisung Software	541902	Schulungskosten ADV	24.400	24.400	45.000
1.01.10.01	Informationstechnische Infrastruktur	542909	Miete u. Wartung Arb.zeiterfassungsanlage	25.000	25.000	25.000

**Haushaltsplan 2019/2020**

verantwortlich:

Dez. I, Dez. IV

**1.01 Innere Verwaltung**
**1.01.10 Organisationsangelegenheiten und Tul**


Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-1.994	-5.500	-5.500	-5.500		-5.500	-5.500	-5.500
7	+ Sonstige Einzahlungen	-313							
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-2.307</b>	<b>-5.500</b>	<b>-5.500</b>	<b>-5.500</b>		<b>-5.500</b>	<b>-5.500</b>	<b>-5.500</b>
10	- Personalauszahlungen	1.099.452	1.104.024	1.272.893	1.359.122		1.372.713	1.386.440	1.400.305
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	165.536	313.970	878.700	793.700		510.700	698.700	450.700
15	- sonstige Auszahlungen	1.937.284	2.348.740	2.121.660	2.142.260		2.116.660	2.127.660	2.163.660
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>3.202.272</b>	<b>3.766.734</b>	<b>4.273.253</b>	<b>4.295.082</b>		<b>4.000.073</b>	<b>4.212.800</b>	<b>4.014.665</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>3.199.964</b>	<b>3.761.234</b>	<b>4.267.753</b>	<b>4.289.582</b>		<b>3.994.573</b>	<b>4.207.300</b>	<b>4.009.165</b>
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	197.637	348.000	498.000	325.000		465.000	375.000	415.000
<b>30</b>	<b>= investive Auszahlungen</b>	<b>197.637</b>	<b>348.000</b>	<b>498.000</b>	<b>325.000</b>		<b>465.000</b>	<b>375.000</b>	<b>415.000</b>
<b>31</b>	<b>= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)</b>	<b>197.637</b>	<b>348.000</b>	<b>498.000</b>	<b>325.000</b>		<b>465.000</b>	<b>375.000</b>	<b>415.000</b>

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / -auszahlungen
5103030 eGovernment											
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		73.000	150.000	200.000		200.000	200.000	200.000	73.000	1.023.000
<b>13</b>	<b>= Summe Auszahlungen</b>		<b>73.000</b>	<b>150.000</b>	<b>200.000</b>		<b>200.000</b>	<b>200.000</b>	<b>200.000</b>	<b>73.000</b>	<b>1.023.000</b>
<b>14</b>	<b>= Saldo: (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)</b>		<b>73.000</b>	<b>150.000</b>	<b>200.000</b>		<b>200.000</b>	<b>200.000</b>	<b>200.000</b>	<b>73.000</b>	<b>1.023.000</b>

### Planerläuterung zur Investitionsmaßnahme 5.103030 eGovernment

Bei dem oben aufgeführten Ansatz handelt es sich um Investitionen im Bereich des **eGovernments**. Es laufen Planungen und Vorbereitungen für mögliche Maßnahmen: elektronische Aktenführung, Digitalisierung der Eingangspost, Wissensdatenbank, Dokumentenmanagementsystem.

### Beschreibung

- Führen von Rechtsstreitverfahren des Kreises in allen verwaltungsgerichtlichen Verfahren, allen sozialgerichtlichen Verfahren, in zivilgerichtlichen Verfahren vor den Amtsgerichten, in arbeitsgerichtlichen Verfahren
- Fachliche Begleitung von Rechtsstreitigkeiten in zivilgerichtlichen und arbeitsgerichtlichen Verfahren bei anwaltlicher Vertretung
- Fertigen von Strafanzeigen
- Beratung und Unterstützung der Verwaltungsführung und der Fachämter in juristischen Fragen
- Vorbereitung der Wahlen von ehrenamtlichen Richtern
- Ausbildung von Rechtsreferendaren im Rahmen der Verwaltungsstation

### Auftragsgrundlage

Prozessordnungen der jeweiligen Gerichte, Sämtliche Fachgesetze, Allgemeine Dienst- und Geschäftsanweisung, Einschlägige Satzungen, Aufträge der Verwaltungsführung und anderer Produktverantwortlicher

### Zielgruppen

Verwaltungsführung und alle Ämter der Kreisverwaltung

### Ziele

#### Strategisches Ziel:                      Handlungsfeld:

- Rechtlich qualifizierte Prozessführung zur erfolgreichen Beendigung von Gerichtsverfahren; Erwidern innerhalb der von den Gerichten gesetzten Fristen
- Zeitnahe, umfassende und rechtlich qualifizierte Beratung zur rechtlichen Absicherung der Verwaltungstätigkeit; Beantwortung innerhalb der gesetzten Fristen, spätestens aber innerhalb von drei Wochen

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.01 Innere Verwaltung

verantwortlich:

1.01.11 Recht

Dezernat I



Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-3.277	-5.297	-4.465	-4.026	-4.026	-4.026	-4.026
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-27.254						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-30.532</b>	<b>-5.297</b>	<b>-4.465</b>	<b>-4.026</b>	<b>-4.026</b>	<b>-4.026</b>	<b>-4.026</b>
11	- Personalaufwendungen	423.311	416.286	595.595	457.656	461.571	465.525	469.520
12	- Versorgungsaufwendungen	145.465	138.258	187.881	135.117	136.191	137.276	138.372
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	45.598	60.356	60.338	60.338	60.338	60.338	60.338
14	- Bilanzielle Abschreibungen		2.077	190	336	496	676	693
15	- Transferaufwendungen	7						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	97.857	51.987	104.986	104.784	104.745	104.926	105.472
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>712.238</b>	<b>668.964</b>	<b>948.989</b>	<b>758.231</b>	<b>763.341</b>	<b>768.741</b>	<b>774.395</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>681.707</b>	<b>663.666</b>	<b>944.525</b>	<b>754.204</b>	<b>759.314</b>	<b>764.715</b>	<b>770.369</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>681.707</b>	<b>663.666</b>	<b>944.525</b>	<b>754.204</b>	<b>759.314</b>	<b>764.715</b>	<b>770.369</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>681.707</b>	<b>663.666</b>	<b>944.525</b>	<b>754.204</b>	<b>759.314</b>	<b>764.715</b>	<b>770.369</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-61.497	-83.506					
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	82.965	113.681	81.945	81.628	84.947	86.193	86.776
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>703.174</b>	<b>693.841</b>	<b>1.026.470</b>	<b>835.832</b>	<b>844.261</b>	<b>850.908</b>	<b>857.145</b>

**Planerläuterungen zum Teilergebnisplan 1.01.11 Recht**

**Zeile 6 (Kostenerstattungen und Kostenumlagen)**

Erstattungen von Prozesskosten (KA 442900).

**Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen)**

Gerichts-, Anwalts- und Prozesskosten (KA 528903), Kosten von Vorverfahren. Soweit sich diese Kosten einer Fachabteilung/Produkt zuordnen lassen, können im Wege der internen Leistungsverrechnung die jeweiligen Produkte mit Einzelbeträgen belastet werden.

**Zeile 16 (Sonstige ordentliche Aufwendungen)**

Anteilige Kosten des Informationssystems Juris (KA 542900, Bewirtschaftung über Kst. 1140).

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.01 Innere Verwaltung

verantwortlich:

1.01.11 Recht

Dezernat I



Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-1.108	-3.000	-3.000	-3.000		-3.000	-3.000	-3.000
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-1.108</b>	<b>-3.000</b>	<b>-3.000</b>	<b>-3.000</b>		<b>-3.000</b>	<b>-3.000</b>	<b>-3.000</b>
10	- Personalauszahlungen	327.904	302.599	461.531	362.766		366.393	370.057	373.758
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	42.493	60.100	60.200	60.200		60.200	60.200	60.200
15	- sonstige Auszahlungen	17.504	24.950	12.750	12.750		12.750	12.750	12.750
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>387.901</b>	<b>387.649</b>	<b>534.481</b>	<b>435.716</b>		<b>439.343</b>	<b>443.007</b>	<b>446.708</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>386.792</b>	<b>384.649</b>	<b>531.481</b>	<b>432.716</b>		<b>436.343</b>	<b>440.007</b>	<b>443.708</b>



**Beschreibung**

Bewirtschaftung vorhandener Verwaltungs- und Schulgebäude sowie Sonderimmobilien des Kreises, kaufmännische Leistungen und Dienstleistungen im Bereich des Gebäudebetriebes, Flächenmanagement, Bereitstellung und Pflege der Infrastruktur.  
Bauliche Unterhaltung (Substanzerhalt) der Liegenschaften des Oberbergischen Kreises,  
Planung, Realisierung, Projektsteuerung und Bauherrenbetreuung von Neubau-, Umbau- und Erweiterungsbaumaßnahmen.

**Auftragsgrundlage**

Aufträge durch Politik und Verwaltungsleitung sowie Nutzer der Gebäude und Einrichtungen des Kreises  
Zahlreiche gesetzliche Vorgaben zum Gebäudebetrieb (DIN, VDI / VDA, DGUV, BauO u.ä.)

**Zielgruppen**

Nutzer der Verwaltungsgebäude, Schulen, Sonderimmobilien des Kreises, Mieter und Vermieter, Auftragnehmer (Versorger, Industrie und Handwerk, Dienstleister)

**Ziele****Strategisches Ziel:                    Handlungsfeld:**

- Umweltschonendes und wirtschaftliches Betreiben der Gebäude des Kreises durch Senkung des Energieverbrauches
- Ausreichende Bereitstellung von Flächen für Schulen und Verwaltung
- Aufrechterhaltung der Funktionsfähigkeit sowie Substanzerhaltung der Gebäude des Oberbergischen Kreises im Verhältnis von 1,2% des Gebäudewertes als Instandhaltungsmittel (KGST), um bilanziellen Investitionsstau zu vermeiden,
- Wirtschaftliche Erledigung von Baumaßnahmen durch Einhaltung des vorgegebenen Kostenrahmens.

## Kennzahlen

Kennzahl	Beschreibung	RE 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Energie- verbrauch	Energieverbrauch elektrisch eines Gebäudes (Senkung in % pro Jahr)		1	1	1	1	1	0
Kostentreue	Kostentreue der abgeschlossenen Projekte pro Jahr (Überschreitung maximal +10%)		10	10	10	10	10	10

## Erläuterungen:

zu 1.: Im BK Dieringhausen soll innerhalb der nächsten 5 Jahre 5% bei der elektrischen Energie eingespart werden.

zu 2.: Das Ziel der Kostentreue gilt für die Projekte AGEWIS II, SVA neu, RW Lindlar.

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.01 Innere Verwaltung

verantwortlich:

1.01.12 Grundstücks- und Gebäudemanagement

Dezernat I



Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-523.511	-572.953	-523.511	-523.510	-523.511	-523.511	-523.511
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-2.335	-1.900	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-343.868	-347.200	-348.500	-288.500	-250.300	-250.300	-250.300
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-46.973	-22.324	-22.953	-16.190	-16.190	-16.190	-16.190
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-46.562	-1.475	-1.475	-1.475	-1.475	-1.475	-1.475
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-963.249</b>	<b>-945.852</b>	<b>-897.439</b>	<b>-830.675</b>	<b>-792.476</b>	<b>-792.476</b>	<b>-792.476</b>
11	- Personalaufwendungen	779.028	823.006	1.549.444	2.001.072	2.019.994	2.039.104	2.058.406
12	- Versorgungsaufwendungen	81.026	79.488	83.783	222.492	224.261	226.048	227.853
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.186.806	6.759.717	8.111.533	7.877.877	8.285.290	8.099.244	8.220.799
14	- Bilanzielle Abschreibungen	3.314.322	3.494.304	3.377.393	3.562.014	3.645.945	3.591.864	3.598.544
15	- Transferaufwendungen	16						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.043.175	974.666	2.355.873	2.380.986	2.382.541	2.270.221	2.282.248
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>11.404.373</b>	<b>12.131.181</b>	<b>15.478.026</b>	<b>16.044.441</b>	<b>16.558.030</b>	<b>16.226.481</b>	<b>16.387.850</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>10.441.124</b>	<b>11.185.329</b>	<b>14.580.587</b>	<b>15.213.766</b>	<b>15.765.554</b>	<b>15.434.004</b>	<b>15.595.373</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>10.441.124</b>	<b>11.185.329</b>	<b>14.580.587</b>	<b>15.213.766</b>	<b>15.765.554</b>	<b>15.434.004</b>	<b>15.595.373</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>10.441.124</b>	<b>11.185.329</b>	<b>14.580.587</b>	<b>15.213.766</b>	<b>15.765.554</b>	<b>15.434.004</b>	<b>15.595.373</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-9.210.485	-9.496.955	-12.259.059	-11.934.802	-11.047.244	-10.826.904	-10.957.160
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	34.588	30.383	299.242	321.539	317.003	315.774	315.819
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>1.265.227</b>	<b>1.718.758</b>	<b>2.620.770</b>	<b>3.600.502</b>	<b>5.035.313</b>	<b>4.922.874</b>	<b>4.954.032</b>

**Planerläuterungen zum Teilergebnisplan 1.01.12 Grundstücks- und Gebäudemanagement****Zeile 2 (Zuwendungen und allgemeine Umlagen)**

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten durch Zuwendungen des Landes für Investitionen (KA 416210).

**Zeile 4 (Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte)**

Benutzungsgebühren für kreiseigene Gebäude (KA 432100).

**Zeile 5 (Privatrechtliche Leistungsentgelte)**

Mieteinnahmen (KA 441200), Mietnebenkosten (KA 441210). Mieteinnahmen für Dienstwohnungen, Pachteinahmen Tiefgarage, Vermietung von Parkplätzen, Verpachtung der Kantine und sonstige Mieten (SVA, Garagen, Mobilfunksender, Wohnungs- und Geschäftsgrundstücke).

**Zeile 6 (Kostenerstattungen und Kostenumlagen)**

Erstattungen von Bewirtschaftungskosten (z. B. Jugendzeltplatz, KA 442800), Anteil der OAG zu Unterhaltungs- und Bewirtschaftungskosten (KA 444904).

**Zeile 11 (Personalaufwendungen)**

Die Personalaufwendungen der Produktgruppen 1.01.12 und der früheren Produktgruppe 1.01.13 (Techn. Immo.manag.) wurden zusammengefasst ab 2019.

**Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen)**

Kosten der kreiseigenen Gebäude (mit Ausnahme der Rettungswachen) für Energie, Abwasser, Wasser sowie Unterhaltungs- und Bewirtschaftungskosten. Die Kosten je Gebäude werden auf separaten Objekt-Kostenstellen (Kst. 10000-15000) erfasst, anschließend werden die einzelnen Produkte mit diesen Kosten über Verrechnungsschlüssel belastet, gleichzeitig erfolgt über die Interne Leistungsbeziehung eine Entlastung des vorliegenden Produktes.

**Haushaltsplan 2019/2020**

verantwortlich:

Dezernat I

**1.01 Innere Verwaltung**
**1.01.12 Grundstücks- und Gebäudemanagement**

 OBERBERGISCHER KREIS  
DER LANDRAT

Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.988	-1.900	-1.000	-1.000		-1.000	-1.000	-1.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-463.678	-347.200	-348.500	-288.500		-250.300	-250.300	-250.300
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-18.030	-22.300	-22.300	-14.500		-14.500	-14.500	-14.500
7	+ Sonstige Einzahlungen	-31.399							
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-515.095</b>	<b>-371.400</b>	<b>-371.800</b>	<b>-304.000</b>		<b>-265.800</b>	<b>-265.800</b>	<b>-265.800</b>
10	- Personalauszahlungen	710.350	721.007	1.489.660	1.844.819		1.863.267	1.881.899	1.900.718
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	6.131.660	6.738.243	8.111.529	7.877.873		8.285.286	8.099.240	8.220.795
15	- sonstige Auszahlungen	976.409	1.796.597	2.298.307	2.323.417		2.324.927	2.212.408	2.223.978
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>7.818.419</b>	<b>9.255.847</b>	<b>11.899.496</b>	<b>12.046.109</b>		<b>12.473.480</b>	<b>12.193.547</b>	<b>12.345.491</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>7.303.324</b>	<b>8.884.447</b>	<b>11.527.696</b>	<b>11.742.109</b>		<b>12.207.680</b>	<b>11.927.747</b>	<b>12.079.691</b>
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	3.681							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	133.158	9.620.000	8.300.000	11.000.000				
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		15.000	25.000	25.000				
<b>30</b>	<b>= investive Auszahlungen</b>	<b>136.839</b>	<b>9.635.000</b>	<b>8.325.000</b>	<b>11.025.000</b>				
<b>31</b>	<b>= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)</b>	<b>136.839</b>	<b>9.635.000</b>	<b>8.325.000</b>	<b>11.025.000</b>				

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / - auszahlungen
5230020 Zentralisierung von Verwaltungseinheiten											
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	85.544	5.010.000	5.000.000	5.000.000					5.196.462	15.196.462
<b>13</b>	<b>= Summe Auszahlungen</b>	<b>85.544</b>	<b>5.010.000</b>	<b>5.000.000</b>	<b>5.000.000</b>					<b>5.196.462</b>	<b>15.196.462</b>
<b>14</b>	<b>= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>85.544</b>	<b>5.010.000</b>	<b>5.000.000</b>	<b>5.000.000</b>					<b>5.196.462</b>	<b>15.196.462</b>

### Planerläuterung zur Investitionsmaßnahme 5.230020 Zentralisierung von Verwaltungseinheiten

Am 27.10.2016 hat der Kreistag die Verwaltung einstimmig beauftragt, „... die strategischen Überlegungen zur Zukunft der kreiseigenen Liegenschaften fortzusetzen und einen Vorschlag zur Fortentwicklung der Immobilienstruktur, einschließlich der Veränderungen im Personalbestand zur Umsetzung im Zeitraum 2017-2023 zu erarbeiten“.

Die Verwaltung hat daraufhin unter Beteiligung des Planungsbüros „Assmann-Gruppe“ eine Machbarkeitsstudie erstellt. Die Studie untersucht in verschiedenen Varianten den Umgang mit den sanierungsbedürftigen Altbauten II – IV am Kreishaus, den Umgang mit den für Büronutzungen umgewandelten Wohnhäusern „Am Wiedenhof“ sowie der Zersplitterung der Verwaltung in Gummersbach auf 25 Einzelgebäude/Standorte.

Die Machbarkeitsstudie empfiehlt, die stark sanierungsbedürftigen Altbauten II bis IV sowie einige der Wohnhäuser „Am Wiedenhof“ abzureißen, auf den frei werdenden Flächen an das Kreishochhaus anschließend einen zentralen Neubau zu errichten und die Verwaltung damit am Standort Moltkestraße zu konzentrieren.

Das Konzept wurde den Fachausschüssen und dem Kreistag im II. Quartal 2018 vorgestellt und ist im Kreistagsinformationssystem abrufbar.

Die Umsetzungskosten wurden von der Assmann-Gruppe auf rd. 44,2 Mio. Euro geschätzt, wobei aufgrund des frühen Kostenermittlungsstandes eine Kostengenauigkeit von +/- 20% angenommen wurde. Die Verwaltung hat nach dem Vorsichtsprinzip sowie unter Berücksichtigung von Erschließungs-, Gründungs- und Nebenkosten einen Gesamtkostenrahmen von 60,0 Mio. Euro für die durchgeführten Finanzierungsrechnungen zu Grunde gelegt.

Die Verwaltung wird dem Kreistag vorschlagen, unter Berücksichtigung der städtebaulichen Leitlinien der Stadt Gummersbach einen geregelten Architektenwettbewerb nach den Richtlinien für Planungswettbewerbe – RPW 2013 durchzuführen. Sofern der Kreistag dem Verwaltungsvorschlag folgt, kann der Wettbewerb ausgeschrieben werden.

Im Anschluss muss der Kreistag entscheiden, ob und in welcher Form das Konzept umgesetzt werden soll, bzw. wie mit den sanierungsbedürftigen Altbauten weiter verfahren werden soll.

Die bisher eingestellten Finanzmittel einschließlich der Mittelübertragungen aus Vorjahren sind hierfür und für die Planung ausreichend. Ggf. sind die Mittel angepasst an die zeitliche Umsetzung des Konzepts zu übertragen.

Nach den Entscheidungen des Kreistages sind die Ansätze im Haushalt 2021 entsprechend fortzuschreiben.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5230050 Kernsanierung Am Wiedenhof 1-3											
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		600.000							600.000	600.000
<b>13</b>	<b>= Summe Auszahlungen</b>		<b>600.000</b>							<b>600.000</b>	<b>600.000</b>
<b>14</b>	<b>= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>		<b>600.000</b>							<b>600.000</b>	<b>600.000</b>

### Planerläuterung zur Investitionsmaßnahme 5.230050 Kernsanierung Am Wiedenhof 1-3

Die ursprünglich geplante **Kernsanierung Am Wiedenhof 1 – 3** wird verschoben.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
<b>5230060 Kernsanierung Moltkestr. 34</b>											
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden	3.681								433.089	433.089
<b>13</b>	<b>= Summe Auszahlungen</b>	<b>3.681</b>								<b>433.089</b>	<b>433.089</b>
<b>14</b>	<b>= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>3.681</b>								<b>433.089</b>	<b>433.089</b>

### Planerläuterung zur Investitionsmaßnahme 5.230060 Kernsanierung Moltkestr. 34

Bei dem aufgeführten Ergebnis handelt es sich um den Erwerb des Eigentumanteils der OAG (Grundstück) durch den Oberbergischen Kreis.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
<b>5230090 Kernsanierung/Neubau SVA</b>											
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	47.614	4.010.000	3.000.000	6.000.000					4.070.892	13.070.892
<b>13</b>	<b>= Summe Auszahlungen</b>	<b>47.614</b>	<b>4.010.000</b>	<b>3.000.000</b>	<b>6.000.000</b>					<b>4.070.892</b>	<b>13.070.892</b>
<b>14</b>	<b>= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>47.614</b>	<b>4.010.000</b>	<b>3.000.000</b>	<b>6.000.000</b>					<b>4.070.892</b>	<b>13.070.892</b>

### Planerläuterung zur Investitionsmaßnahme 5.230090 Neubau SVA

Am 05.10.2017 hat der Kreistag den Beschluss gefasst, auf dem Gelände der OVAG ein neues **Straßenverkehrsamt** zu bauen. Zur Erschließung des Baugrundstücks muss zunächst durch die OVAG eine alte Fahrzeughalle abgerissen werden. Im Anschluss erfolgt der Neubau (Umsetzungszeitraum: 2019/2020). Der Gesamtkostenrahmen beläuft sich auf 9,0 Mio. Euro.



Die Produktgruppe

**1.01.13 Technisches Immobilienmanagement entfällt**

ab dem Haushaltsjahr 2019. Die bisherigen Ansätze sind ab dem Doppelhaushalt 2019/2020 in der Produktgruppe → **1.01.12 Gebäude- und Grundstücksmanagement** enthalten. Es hat sich herausgestellt, dass eine Aufteilung in zwei Produktgruppen keine steuerungsrelevanten Vorteile bietet. An dieser Stelle wird nur noch das Rechnungsergebnis 2017 dargestellt.

**Haushaltsplan 2019/2020**

verantwortlich:

Dezernat I

**1.01 Innere Verwaltung**

1.01.13 Technisches Immobilienmanagement


 OBERBERGISCHER KREIS  
DER LANDRAT

Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		-1.500					
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-808						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-17.676						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-18.484</b>	<b>-1.500</b>					
11	- Personalaufwendungen	578.033	609.657					
12	- Versorgungsaufwendungen	33.127	52.847					
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		47					
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.081	26.284					
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>617.240</b>	<b>688.834</b>					
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>598.757</b>	<b>687.334</b>					
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>598.757</b>	<b>687.334</b>					
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>598.757</b>	<b>687.334</b>					
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	15.791	56.528					
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>614.547</b>	<b>743.862</b>					

**Haushaltsplan 2019/2020**

verantwortlich:

Dezernat I

**1.01 Innere Verwaltung**

**1.01.13 Technisches Immobilienmanagement**



Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		-1.500						
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>		<b>-1.500</b>						
10	- Personalauszahlungen	542.888	537.707						
15	- sonstige Auszahlungen	2.069							
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>544.956</b>	<b>537.707</b>						
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>544.956</b>	<b>536.207</b>						

## Beschreibung

Der Landrat nimmt für das Land NRW im eigenen Namen Aufsichtstätigkeiten wahr. Die Kommunalaufsicht hat den Status einer Landesbehörde auf der unteren Ebene der Landesverwaltung („untere staatliche Verwaltungsbehörde“) und ist somit den Weisungen der Bezirksregierung bzw. des Innenministeriums NRW unterworfen.

Die Aufsichtsfunktion der Kommunalaufsicht umfasst folgende Tätigkeiten:

- Allgemeine Aufsicht (Rechtsaufsicht und finanzwirtschaftliche Aufsicht) über die 13 kreisangehörigen Städte und Gemeinden sowie entsprechende Zweckverbände (ASTO, BTV, Zweckverband der Förderschulen, Sparkassen-Zweckverbände)
- Entscheidungen über Beteiligungen an privatrechtlichen Unternehmen der Kommunen sowie über Vereinbarungen zur Interkommunalen Zusammenarbeit
- Bearbeitung von Beschwerden (Petitionen, Eingaben, Vergabebeschwerden, Dienstaufsichtsbeschwerden)
- Disziplinarangelegenheiten der Bürgermeister oder in Einzelfällen der Beamten der Kommunen

## Auftragsgrundlage

Gemeindeordnung (GO), Gesetz über kommunale Gemeinschaftsarbeit (GkG), Kreisordnung (KrO), Landesbeamtengesetz (LBG), Landesdisziplinalgesetz, Kommunalwahlgesetz

## Zielgruppen

Kreisangehörige Städte und Gemeinden sowie deren Zweckverbände mit Sitz im Oberbergischen Kreis, Bürger, Unternehmen

## Ziele

**Strategisches Ziel:**                      **Handlungsfeld:**

Über die Aufsichtsfunktion hinaus:  
Beratung der kreisangehörigen Kommunen und Zweckverbände

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.01 Innere Verwaltung

verantwortlich:

1.01.14 Kommunalaufsicht

Landrat



Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-3.835		-1.163	-1.152	-1.152	-1.152	-1.152
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-83.913						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-87.748</b>		<b>-1.163</b>	<b>-1.152</b>	<b>-1.152</b>	<b>-1.152</b>	<b>-1.152</b>
11	- Personalaufwendungen	440.901	281.233	388.339	391.993	395.171	398.381	401.623
12	- Versorgungsaufwendungen	157.841	96.074	149.187	151.577	152.782	153.999	155.229
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		34					
14	- Bilanzielle Abschreibungen			122	283	418	569	584
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.837	19.193					
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>600.578</b>	<b>396.533</b>	<b>537.648</b>	<b>543.853</b>	<b>548.370</b>	<b>552.949</b>	<b>557.435</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>512.831</b>	<b>396.533</b>	<b>536.485</b>	<b>542.702</b>	<b>547.219</b>	<b>551.798</b>	<b>556.284</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>512.831</b>	<b>396.533</b>	<b>536.485</b>	<b>542.702</b>	<b>547.219</b>	<b>551.798</b>	<b>556.284</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>512.831</b>	<b>396.533</b>	<b>536.485</b>	<b>542.702</b>	<b>547.219</b>	<b>551.798</b>	<b>556.284</b>
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	9.730	17.404	9.828	10.338	10.237	10.240	10.155
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>522.561</b>	<b>413.937</b>	<b>546.314</b>	<b>553.040</b>	<b>557.455</b>	<b>562.037</b>	<b>566.439</b>

**Haushaltsplan 2019/2020**

verantwortlich:

Landrat

**1.01 Innere Verwaltung**

1.01.14 Kommunalaufsicht



Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
10	- Personalauszahlungen	273.985	202.736	281.885	285.543		288.398	291.282	294.195
15	- sonstige Auszahlungen	8							
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	273.993	202.736	281.885	285.543		288.398	291.282	294.195
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	273.993	202.736	281.885	285.543		288.398	291.282	294.195

## Beschreibung

Leistungen (Querschnittsaufgaben):

1. Personal- und Organisationsplanung
2. Bearbeitung von Rechtsangelegenheiten
3. Haushaltsplanung und –ausführung

zur Sicherstellung eines effizienten Polizeikräfte- und Mitteleinsatzes durch Abdecken eines administrativen Bereiches.

## Auftragsgrundlage

Beamten- und Tarifrecht, Waffenrecht, Ordnungswidrigkeiten- und Strafrecht, Vereinswesen- und Versammlungsrecht, Landeshaushaltsordnung, VOL, BGB

## Zielgruppen

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Organisationseinheiten der Kreispolizeibehörde, übergeordnete Behörden, Bürger, Vereine, Speditionen

## Ziele

**Strategisches Ziel:**                      **Handlungsfeld:**

Im Oberbergischen Kreis sind 3.943 Waffenbesitzer registriert, die insgesamt über 23.389 erlaubnispflichtige Waffen verfügen. Die Waffenbesitzer werden alle 3 Jahre durch die Kreispolizeibehörde Oberbergischer Kreis überprüft.

- Beschränkung der Anzahl von Waffen in Privathand.

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.01 Innere Verwaltung

verantwortlich:

1.01.15 Kreispolizeibehörde

Landrat



Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-113.042	-110.000	-114.000	-114.000	-114.000	-114.000	-114.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-5.170	-61	-1.794	-1.821	-1.821	-1.821	-1.821
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-113.082						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-231.294</b>	<b>-110.061</b>	<b>-115.794</b>	<b>-115.821</b>	<b>-115.821</b>	<b>-115.821</b>	<b>-115.821</b>
11	- Personalaufwendungen	910.836	744.074	1.079.482	1.127.004	1.137.101	1.147.298	1.157.597
12	- Versorgungsaufwendungen	209.377	172.374	230.151	239.677	241.583	243.508	245.452
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	193	304	252	252	252	252	252
14	- Bilanzielle Abschreibungen		1.038	351	840	1.240	1.690	1.733
15	- Transferaufwendungen	4						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	39.213	46.308	68.089	68.058	68.065	68.178	68.468
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.159.622</b>	<b>964.098</b>	<b>1.378.325</b>	<b>1.435.832</b>	<b>1.448.240</b>	<b>1.460.925</b>	<b>1.473.502</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>928.328</b>	<b>854.037</b>	<b>1.262.531</b>	<b>1.320.011</b>	<b>1.332.420</b>	<b>1.345.105</b>	<b>1.357.681</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>928.328</b>	<b>854.037</b>	<b>1.262.531</b>	<b>1.320.011</b>	<b>1.332.420</b>	<b>1.345.105</b>	<b>1.357.681</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>928.328</b>	<b>854.037</b>	<b>1.262.531</b>	<b>1.320.011</b>	<b>1.332.420</b>	<b>1.345.105</b>	<b>1.357.681</b>
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	52.690	71.421	98.495	101.347	101.366	101.873	101.931
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>981.018</b>	<b>925.459</b>	<b>1.361.026</b>	<b>1.421.358</b>	<b>1.433.785</b>	<b>1.446.978</b>	<b>1.459.612</b>



**Planerläuterungen zum Teilergebnisplan 1.01.15 Kreispolizeibehörde**

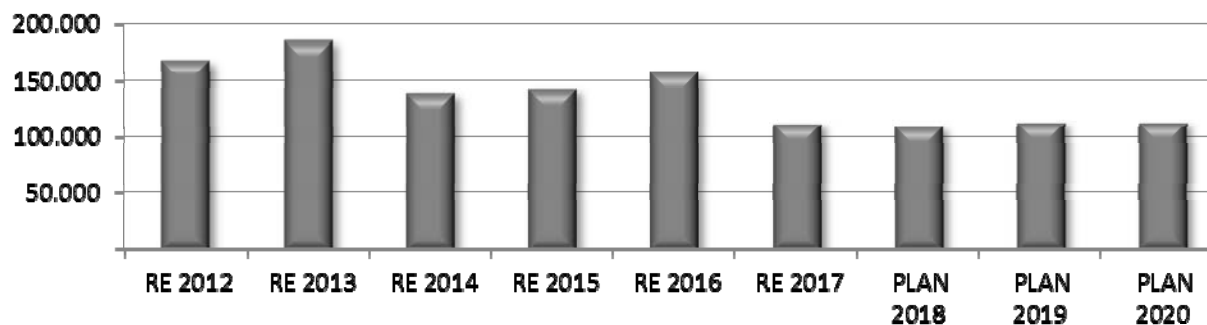
**Zeile 4 (Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte)**

Verwaltungsgebühren (KA 431100) für polizeiliche Erlaubnisse (insb. waffenrechtliche Erlaubnisse), für polizeiliche Begleitung von Schwertransporten, sonstige Verwaltungsgebühren (gemäß § 7a der Kostenordnung zu § 77 Verwaltungsvollstreckungsgesetz, insb. polizeiliche Ersatzvornahmen).

**Wesentliche Einzelposition(en)**

PSP/Kst.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
1.01.15.01.01	Polizeiliche Erlaubnisse	431100	Verwaltungsgebühren	-77.000	-92.000	-92.000
1.01.15.01.02	Polizeil. Begleitung v. Schwertransporten	431100	Verwaltungsgebühren	-28.000	-15.000	-15.000
1.01.15.01.04	Sonstige Verwaltungsgebühren	431100	Verwaltungsgebühren	-5.000	-7.000	-7.000

**Entwicklung Verwaltungsgebühren Kreispolizeibehörde**



**Zeile 16 (Sonstige ordentliche Aufwendungen)**

Soziale Belange der Polizei, Beitrag (KA 544300) zum IBZ Schloss Gimborn e.V. (übrige Aufwendungen siehe Allgemeine Erläuterungen)

**Haushaltsplan 2019/2020**

verantwortlich:

Landrat

**1.01 Innere Verwaltung**

1.01.15 Kreispolizeibehörde


 OBERBERGISCHER KREIS  
DER LANDRAT

Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-110.001	-110.000	-114.000	-114.000		-114.000	-114.000	-114.000
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-110.001</b>	<b>-110.000</b>	<b>-114.000</b>	<b>-114.000</b>		<b>-114.000</b>	<b>-114.000</b>	<b>-114.000</b>
10	- Personalauszahlungen	687.949	588.195	915.256	958.682		968.269	977.951	987.730
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		250	250	250		250	250	250
15	- sonstige Auszahlungen	20.048	14.846	43.856	43.861		43.866	43.871	43.876
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>707.996</b>	<b>603.291</b>	<b>959.362</b>	<b>1.002.793</b>		<b>1.012.385</b>	<b>1.022.072</b>	<b>1.031.856</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>597.996</b>	<b>493.291</b>	<b>845.362</b>	<b>888.793</b>		<b>898.385</b>	<b>908.072</b>	<b>917.856</b>

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.02 Sicherheit und Ordnung

verantwortlich:

LR, Dez. II, Dez. IV



Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-142.375	-106.532	-140.816	-131.320	-104.598	-102.727	-106.383
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-28.568.242	-30.385.016	-33.619.563	-33.890.930	-33.983.340	-34.402.189	-34.844.182
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-8.898	-1.000	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-500.306	-268.974	-908.017	-647.906	-841.120	-943.312	-647.906
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-4.452.012	-3.392.165	-3.314.305	-3.814.300	-3.814.300	-3.814.300	-3.814.300
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-33.671.834</b>	<b>-34.153.687</b>	<b>-37.986.201</b>	<b>-38.487.956</b>	<b>-38.746.858</b>	<b>-39.266.028</b>	<b>-39.416.271</b>
11	- Personalaufwendungen	22.305.961	23.389.594	26.736.214	27.094.665	27.355.314	27.618.523	27.884.359
12	- Versorgungsaufwendungen	1.998.578	1.692.728	1.875.102	1.922.559	1.937.848	1.953.289	1.968.884
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.413.347	5.885.856	6.899.350	6.479.828	6.527.018	6.608.244	6.342.944
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.880.589	2.296.633	1.994.484	2.361.231	2.214.118	2.498.950	2.813.221
15	- Transferaufwendungen	55.519	35.000	565.750	530.000	74.400	46.800	46.800
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.659.466	5.677.223	5.734.792	5.745.920	5.551.286	5.564.633	5.581.260
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>37.313.460</b>	<b>38.977.034</b>	<b>43.805.693</b>	<b>44.134.203</b>	<b>43.659.984</b>	<b>44.290.440</b>	<b>44.637.469</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>3.641.626</b>	<b>4.823.347</b>	<b>5.819.492</b>	<b>5.646.247</b>	<b>4.913.126</b>	<b>5.024.412</b>	<b>5.221.198</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>3.641.626</b>	<b>4.823.347</b>	<b>5.819.492</b>	<b>5.646.247</b>	<b>4.913.126</b>	<b>5.024.412</b>	<b>5.221.198</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>3.641.626</b>	<b>4.823.347</b>	<b>5.819.492</b>	<b>5.646.247</b>	<b>4.913.126</b>	<b>5.024.412</b>	<b>5.221.198</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			-55.172	-56.763	-55.605	-55.425	-55.522
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	885.218	877.306	1.432.967	1.378.302	1.374.736	1.385.821	1.385.992
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>4.526.844</b>	<b>5.700.653</b>	<b>7.197.287</b>	<b>6.967.786</b>	<b>6.232.257</b>	<b>6.354.809</b>	<b>6.551.668</b>

## Haushaltsplan 2019/2020

verantwortlich:

Dezernat II

## 1.02 Sicherheit und Ordnung

## 1.02.01 Ordnungsbedürftige Tätigkeiten

OBERBERGISCHER KREIS  
DER LANDRAT

Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-3.750				-3.750		
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-28.997.044	-30.385.016	-33.619.563	-33.890.930		-33.983.340	-34.402.189	-34.844.182
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-16.478	-1.000	-3.500	-3.500		-3.500	-3.500	-3.500
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-566.372	-267.500	-893.400	-633.300		-826.514	-928.706	-633.300
7	+ Sonstige Einzahlungen	-2.223.187	-3.392.100	-3.314.300	-3.814.300		-3.814.300	-3.814.300	-3.814.300
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-31.803.082</b>	<b>-34.049.366</b>	<b>-37.830.763</b>	<b>-38.342.030</b>		<b>-38.631.404</b>	<b>-39.148.695</b>	<b>-39.295.282</b>
10	- Personalauszahlungen	20.241.326	20.856.792	25.398.222	25.744.477		26.001.034	26.260.111	26.521.774
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.315.138	5.883.105	6.900.314	6.480.768		6.527.958	6.609.184	6.343.884
14	- Transferauszahlungen	61.557	35.000	565.750	530.000		74.400	46.800	46.800
15	- sonstige Auszahlungen	3.662.926	4.035.090	4.323.860	4.335.465		4.141.420	4.149.145	4.149.800
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>28.280.946</b>	<b>30.809.987</b>	<b>37.188.146</b>	<b>37.090.710</b>		<b>36.744.812</b>	<b>37.065.240</b>	<b>37.062.258</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-3.522.136</b>	<b>-3.239.379</b>	<b>-642.617</b>	<b>-1.251.320</b>		<b>-1.886.592</b>	<b>-2.083.455</b>	<b>-2.233.024</b>
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-100.630	-41.500	-41.500	-41.500		-41.500	-41.500	-41.500
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	-66.246	-10.000	-10.000	-10.000		-10.000	-10.000	-10.000
<b>23</b>	<b>= investive Einzahlungen</b>	<b>-166.876</b>	<b>-51.500</b>	<b>-51.500</b>	<b>-51.500</b>		<b>-51.500</b>	<b>-51.500</b>	<b>-51.500</b>
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	18.254							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.373.525	600.000	1.275.000	2.200.000		1.400.000		
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.145.107	4.340.400	4.738.300	2.582.600		2.884.900	2.023.400	1.972.400
29	- sonstige Investitionsauszahlungen	32.067	5.000	35.000	35.000		35.000	35.000	35.000
<b>30</b>	<b>= investive Auszahlungen</b>	<b>3.568.953</b>	<b>4.945.400</b>	<b>6.048.300</b>	<b>4.817.600</b>		<b>4.319.900</b>	<b>2.058.400</b>	<b>2.007.400</b>
<b>31</b>	<b>= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)</b>	<b>3.402.077</b>	<b>4.893.900</b>	<b>5.996.800</b>	<b>4.766.100</b>		<b>4.268.400</b>	<b>2.006.900</b>	<b>1.955.900</b>

**Diese Produktgruppe besteht aus folgenden Produkten und Teilprodukten:**

- 1.02.01.01            Allgemeine Gefahrenabwehr
- 1.02.01.01.01        Jagd und Fischerei
- 1.02.01.01.02        Ordnungspartnerschaft Sicherheit
  
- 1.02.01.02            Gewerbe und Handwerk
- 1.02.01.02.01        Schornsteinfegeraufsicht
- 1.02.01.02.02        Bewachungsgewerbe

**1.02.01.01 Allgemeine Gefahrenabwehr**

**Beschreibung**

Überwachen der Zuverlässigkeit von Personen, die mit Jagdwaffen umgehen;  
Abnahme von Jäger- und Fischerprüfungen, Erteilen von Jagdscheinen;  
Ordnungsbehördliche Einzelaufgaben z.B. im Friedhofs- und Bestattungswesen;  
Sonderaufsicht über alle 13 kreisangehörigen Kommunen im Ordnungsrecht.

**Auftragsgrundlage**

Jagdgesetze Bund u. Land sowie Fischereigesetz NRW mit allen Verordnungen, Sonn- und Feiertagsgesetz NRW, Bestattungsgesetz NRW, Gräbergesetz.

**Zielgruppen**

Jägerschaft und Eigentümer von Wald- und Wiesenflächen, Fischerei-Interessierte und Eigentümer von Gewässern; allgemeine Bevölkerung.

**Ziele**

**Strategisches Ziel: 08    Handlungsfeld:**

Operatives Ziel:

Förderung der Vernetzung der örtlichen Ordnungsbehörden im Rahmen der Ordnungspartnerschaft Sicherheit in Oberberg.

**Kennzahlen**

Kennzahl	Beschreibung	RE 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Erfahrungsaustausch pro Jahr	örtliche Ordnungsbehörden: Durchführen eines Erfahrungsaustausches pro Jahr	1	1	1	1	1	1	1

**1.02.01.02 Gewerbe und Handwerk**

**Beschreibung**

Überwachen der Zuverlässigkeit von Gewerbetreibenden insbesondere durch Untersagen des Gewerbes oder Handwerks bei nachgewiesener Unzuverlässigkeit; Erteilen von Genehmigungen für Immobilienmakler, Baubetreuer u.ä. sowie für Betriebe im Bewachungs- und Prostitutionsgewerbe; Ahnden von Verstößen gegen Gewerbe- und Handwerksordnung. Erteilen von Genehmigungen an Privatpersonen zum Umgang mit Sprengstoff. Schornsteinfegeraufsicht: Überwachen/Unterstützen bei der Erledigung ihrer öffentlichen Aufgaben. Sonderaufsicht über alle 13 kreisangehörigen Kommunen im Gewerberecht.

**Auftragsgrundlage**

Gewerbeordnung, Handwerksordnung, Gesetz zur Bekämpfung der Schwarzarbeit und illegalen Beschäftigung, Sprengstoffgesetz, Schornsteinfeger-Handwerksgesetz, Prostituiertenschutzgesetz.

**Zielgruppen**

Gewerbetreibende aller Art, Immobilienmakler und -verwalter, Baubetreuer, Sicherheitsdienste; Handwerks- und Prostitutionsbetriebe; Schornsteinfeger; Sportschützen; alle Personen, die gegen Vorschriften der Gewerbe/Handwerksordnung verstoßen.

**Ziele**

**Strategisches Ziel: 08      Handlungsfeld:**

Operative Ziele:

In Maklerangelegenheiten werden erste Informationen zum Verfahren innerhalb von 7 Arbeitstagen erteilt. Jährlich werden eine Jägerprüfung und zwei Fischerprüfungen durchgeführt.

## Kennzahlen

Kennzahl	Beschreibung	RE 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Quote WistO-Verfahren	Gewerbeordnung: Quote der WistO-Verfahren, welche die Kriterien der Zertifizierung einhalten	100	95	<b>95</b>	<b>95</b>	95	95	95
Gruppenprüfungen pro Jahr	An jeder Prüfung nehmen durchschnittlich 28 (Jagd) bzw 234 (Fischerei) Prüflinge teil.	3	3	<b>3</b>	<b>3</b>	3	3	3



## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.02 Sicherheit und Ordnung

verantwortlich:

1.02.01 Ordnungsbedürftige Tätigkeiten

Dezernat II



Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-101.545	-81.000	-79.500	-79.500	-91.500	-79.500	-79.500
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-2.785	-165	-855	-845	-845	-845	-845
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-1.201.932	-9.300	-9.300	-9.300	-9.300	-9.300	-9.300
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-1.306.262</b>	<b>-90.465</b>	<b>-89.655</b>	<b>-89.645</b>	<b>-101.645</b>	<b>-89.645</b>	<b>-89.645</b>
11	- Personalaufwendungen	357.834	355.233	332.409	342.351	345.231	348.139	351.075
12	- Versorgungsaufwendungen	115.660	112.215	109.621	111.197	112.081	112.974	113.876
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	18.012	4.195	178.186	178.212	19.006	4.532	4.532
14	- Bilanzielle Abschreibungen		2.522	106	250	369	503	516
15	- Transferaufwendungen	20.426		455.000	455.000			
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.354.297	64.825	92.852	93.163	53.967	50.706	51.101
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.866.230</b>	<b>538.990</b>	<b>1.168.173</b>	<b>1.180.173</b>	<b>530.654</b>	<b>516.854</b>	<b>521.100</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>559.968</b>	<b>448.524</b>	<b>1.078.519</b>	<b>1.090.528</b>	<b>429.009</b>	<b>427.209</b>	<b>431.455</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>559.968</b>	<b>448.524</b>	<b>1.078.519</b>	<b>1.090.528</b>	<b>429.009</b>	<b>427.209</b>	<b>431.455</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>559.968</b>	<b>448.524</b>	<b>1.078.519</b>	<b>1.090.528</b>	<b>429.009</b>	<b>427.209</b>	<b>431.455</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-261.743	-65.803	-125.050	-129.628	-127.601	-127.729	-127.977
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	134.434	92.855	183.202	190.984	189.136	189.812	190.544
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>432.660</b>	<b>475.576</b>	<b>1.136.670</b>	<b>1.151.884</b>	<b>490.545</b>	<b>489.291</b>	<b>494.022</b>

**Planerläuterungen zum Teilergebnisplan 1.02.01 Ordnungsbedürftige Tätigkeiten**

**Zeile 4 (Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte)**

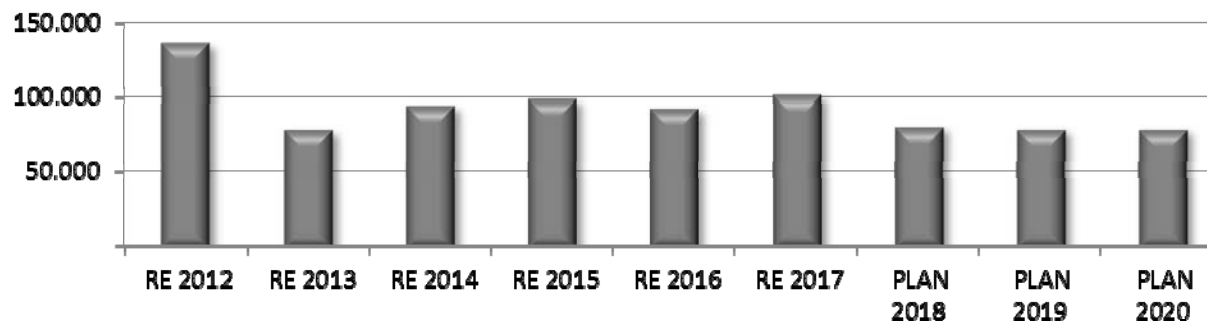
Verwaltungsgebühren (KA 431100) für Gebühren nach dem Sprenggesetz, Jagdscheingebühren, Gebühren für Jägerprüfungen u.a., Gebühren für Fischerprüfungen u. a., Verwaltungsgebühren für Gewerbesachen und Schornsteinfeger.

Schwankungen ergeben sich durch die turnusmäßige Verlängerung der Jagdscheine (alle 3 Jahre)

**Wesentliche Einzelposition(en)**

PSP/Kst.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
1.02.01.01	Allgemeine Gefahrenabwehr	431100	Verwaltungsgebühren	-4.000	-4.000	-4.000
1.02.01.01.01	Jagd und Fischerei	431100	Verwaltungsgebühren	-60.000	-48.000	-48.000
1.02.01.02	Gewerbe und Handwerk	431100	Verwaltungsgebühren	-15.000	-20.000	-20.000

**Entwicklung Verwaltungsgebühren Ordnungsbedürftige Tätigkeiten**



**Haushaltsplan 2019/2020**

verantwortlich:

Dezernat II

**1.02 Sicherheit und Ordnung****1.02.01 Ordnungsbedürftige Tätigkeiten****Zeile 7 (Sonstige ordentliche Erträge)**

Buß- und Verwarnungsgelder (KA 452110-452130).

**Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen)**

u. a. Kosten der Durchführung der Jäger- und der Fischereiprüfungen (KA 524900).

**Wesentliche Einzelposition(en)**

PSP/Kst.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
1.02.01.01.02	Ordnungspartnerschaft Sicherheit	523400	Unterhaltung von Fahrzeugen	0	173.680	173.680

**Zeile 15 (Transferaufwendungen)**

Zuwendungen an die kreisangehörigen Kommunen im Rahmen der „Ordnungspartnerschaft Sicherheit“ (Teilprodukt 1.02.01.01.02, KA 531300)

**Zeile 16 (Sonstige ordentliche Aufwendungen)**

u. a. 7.000 € Aufwandsentschädigungen für ehrenamtliche Beschäftigte (Kreisjagdbeirat, Fischereiberater, KA 542800). Aufwendungen für die „Ordnungspartnerschaft Sicherheit“

**Wesentliche Einzelposition(en)**

PSP/Kst.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
1.02.01.01.02	Ordnungspartnerschaft Sicherheit	541200	Aus- und Fortbildung, Umschulung	0	5.000	5.000
1.02.01.01.02	Ordnungspartnerschaft Sicherheit	541600	Dienst- und Schutzkleidung usw.	0	2.000	2.000
1.02.01.01.02	Ordnungspartnerschaft Sicherheit	542200	Leasing für Operate Lease	0	40.530	40.530

**Haushaltsplan 2019/2020**

verantwortlich:

Dezernat II

**1.02 Sicherheit und Ordnung**
**1.02.01 Ordnungsbedürftige Tätigkeiten**


Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-92.817	-81.000	-79.500	-79.500		-91.500	-79.500	-79.500
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-238							
7	+ Sonstige Einzahlungen	-28.495	-9.300	-9.300	-9.300		-9.300	-9.300	-9.300
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-121.549</b>	<b>-90.300</b>	<b>-88.800</b>	<b>-88.800</b>		<b>-100.800</b>	<b>-88.800</b>	<b>-88.800</b>
10	- Personalauszahlungen	247.179	261.868	254.188	264.259		266.902	269.571	272.266
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	6.013	11.000	196.580	196.580		37.374	22.900	22.900
14	- Transferauszahlungen	20.417		455.000	455.000				
15	- sonstige Auszahlungen	32.430	17.980	82.680	82.680		43.530	40.150	40.150
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>306.039</b>	<b>290.848</b>	<b>988.448</b>	<b>998.519</b>		<b>347.806</b>	<b>332.621</b>	<b>335.316</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>184.490</b>	<b>200.548</b>	<b>899.648</b>	<b>909.719</b>		<b>247.006</b>	<b>243.821</b>	<b>246.516</b>

### Beschreibung

- Kontrollen und Probeentnahmen in Betrieben, in denen Lebensmittel, Bedarfsgegenstände, Kosmetika und Tabakerzeugnisse hergestellt, behandelt und in Verkehr gebracht werden
- Schlachtier- und Fleischuntersuchung
- Überwachung des Verkehrs mit Tierarzneimitteln und Futtermitteln

### Auftragsgrundlage

Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch, Fleischbeschauverordnung des Oberbergischen Kreises, Arzneimittelgesetz, Verordnung (EG) 178/2002, VO (EG) 852/2004, VO (EG) 853/2004, VO (EG) 854/2004, VO (EG) 882/2004

### Zielgruppen

Gewerbetreibende auf allen Stufen der Herstellung, Behandlung und Verarbeitung von Lebensmitteln und Futtermitteln; Landwirte, Tierärzte, Tierheilpraktiker, Verbraucher, Inhaber von Schlachtbetrieben, Jäger.

### Ziele

**Strategisches Ziel:**                      **Handlungsfeld:**

- Durchführung von Betriebskontrollen (100 %)
- Durchführung der Probenentnahmen (100 %)

## Kennzahlen

Kennzahl	Beschreibung	RE 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Erfüllungsquote Probenpläne in %	Lebensmittel: Zahl der entnommenen koordinierten Proben im Verhältnis zu den in den Probenplänen geplanten Proben	82,04	90	<b>95</b>	<b>95</b>	95	95	95
Erfüllungsquote amtlichen Lebensmittelprob en in %	Lebensmittel: Zahl der entnommenen amtlichen Proben im Verhältnis zur Gesamtprobenzahl nach AVV Rüb bezogen auf das Kalenderjahr	81,6	95	<b>100</b>	<b>100</b>	100	100	100
Quote Betriebskontrolle n in %	Lebensmittel: Zahl der Betriebskontrollen im Verhältnis zur Zahl der nach Risikoanalyse erforderlichen Kontrollen auf das Kalenderjahr bezogen	45,16	50	<b>60</b>	<b>60</b>	70	85	85
Stand Aktualität der Informationen in %	Verbraucherschutz: Jährliche Überprüfung und ggfs. Aktualisierung aller Merkblätter im Bereich Verbraucherschutz zu 100 %	100	100	<b>100</b>	<b>100</b>	100	100	100

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.02 Sicherheit und Ordnung

verantwortlich:

1.02.02 Verbraucherschutz

Dezernat II



Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-249.447	-262.000	-212.000	-212.000	-212.000	-212.000	-212.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-4.906	-2.055	-1.701	-1.689	-1.689	-1.689	-1.689
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-60.745	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-315.098</b>	<b>-269.055</b>	<b>-218.701</b>	<b>-218.689</b>	<b>-218.689</b>	<b>-218.689</b>	<b>-218.689</b>
11	- Personalaufwendungen	800.465	769.266	871.813	910.063	918.563	927.098	935.717
12	- Versorgungsaufwendungen	106.918	82.872	115.531	116.991	117.921	118.861	119.810
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	549.718	554.633	564.629	564.108	564.658	564.108	564.658
14	- Bilanzielle Abschreibungen	4.660	2.761	5.178	5.387	6.046	5.210	5.276
15	- Transferaufwendungen	12						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	70.620	80.034	69.445	70.156	70.152	70.274	70.604
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.532.393</b>	<b>1.489.567</b>	<b>1.626.596</b>	<b>1.666.705</b>	<b>1.677.340</b>	<b>1.685.551</b>	<b>1.696.065</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>1.217.295</b>	<b>1.220.512</b>	<b>1.407.895</b>	<b>1.448.016</b>	<b>1.458.651</b>	<b>1.466.862</b>	<b>1.477.376</b>
<b>22</b>	<b>Ergebnis der laufenden = Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>1.217.295</b>	<b>1.220.512</b>	<b>1.407.895</b>	<b>1.448.016</b>	<b>1.458.651</b>	<b>1.466.862</b>	<b>1.477.376</b>
<b>26</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>1.217.295</b>	<b>1.220.512</b>	<b>1.407.895</b>	<b>1.448.016</b>	<b>1.458.651</b>	<b>1.466.862</b>	<b>1.477.376</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-27.472	-29.627	-56.824	-58.681	-58.516	-58.184	-58.382
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	88.890	80.886	169.572	180.032	181.864	183.509	184.856
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>1.278.714</b>	<b>1.271.771</b>	<b>1.520.643</b>	<b>1.569.367</b>	<b>1.581.999</b>	<b>1.592.186</b>	<b>1.603.851</b>

## Planerläuterungen zum Teilergebnisplan 1.02.02 Verbraucherschutz

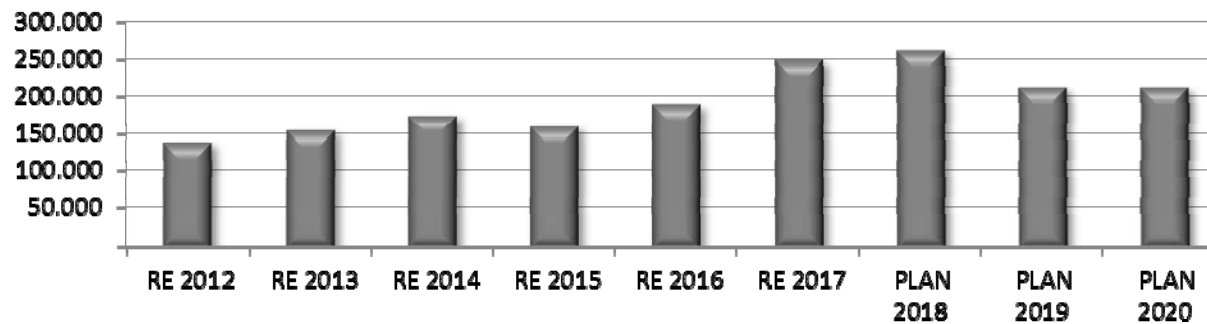
### Zeile 4 (Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte)

Verwaltungsgebühren (KA 431100, z.B. Fleischbeschau), amtliche Kontrollen.

#### Wesentliche Einzelposition(en)

PSP/Kst.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
1.02.02.01.01	Lebensmittelüberwachung	431100	Verwaltungsgebühren	-150.000	-100.000	-100.000
1.02.02.01.02	Schlachtier- und Fleischuntersuchung	431100	Verwaltungsgebühren	-112.000	-112.000	-112.000

Entwicklung Verwaltungsgebühren Verbraucherschutz



### Zeile 6 (Kostenerstattungen und Kostenumlagen)

Erstattungen (KA 442900) von Kosten im Bereich der Lebensmitteluntersuchungen.

### Zeile 7 (Sonstige ordentliche Erträge)

Verwarnungsgelder (KA 452130). Zum RE siehe allgemeine Erläuterungen.



**Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen)**

Ankauf und Untersuchungen (KA 529908) von Lebensmitteln und Bedarfsgegenständen. Kosten für den laufenden Laborbedarf, für Verbraucherschutz und regionale Vermarktung (KA 524905), Kurierdienst (KA 529909).

**Wesentliche Einzelposition(en)**

PSP/Kst.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
1.02.02.01.01	Lebensmittelüberwachung	524905	Verbrauchersch. u. regionale Vermarktg.	7.440	7.440	7.440
1.02.02.01.02	Schlachtier- und Fleischuntersuchung	529100	Sonstige Sach- und Dienstleistungen	6.000	6.000	6.000
1.02.02.01.01	Lebensmittelüberwachung	529908	Lebensmittel-u.Bedarfsgegenständeunters.	521.000	530.000	530.000
1.02.02.01.02	Schlachtier- und Fleischuntersuchung	529909	Kurierdienst	12.500	12.500	12.500

**Zeile 16 (Sonstige ordentliche Aufwendungen)**

u. a. Gebührenaufwand (KA 542300) für Rückstandsuntersuchungen, bakteriologische Fleischuntersuchungen und BSE-Pflichttests, Verbrauchsmaterial (KA 543110) im Rahmen der Fleischbeschauung und Kosten im Rahmen der Untersuchung von Futtermittelproben (KA 543900).

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.02 Sicherheit und Ordnung

verantwortlich:

1.02.02 Verbraucherschutz

Dezernat II



Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-269.553	-262.000	-212.000	-212.000		-212.000	-212.000	-212.000
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-2.228	-1.900	-800	-800		-800	-800	-800
7	+ Sonstige Einzahlungen	-3.115	-5.000	-5.000	-5.000		-5.000	-5.000	-5.000
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-274.896</b>	<b>-268.900</b>	<b>-217.800</b>	<b>-217.800</b>		<b>-217.800</b>	<b>-217.800</b>	<b>-217.800</b>
10	- Personalauszahlungen	687.585	674.805	789.375	827.902		836.153	844.436	852.801
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	551.017	555.860	565.940	565.390		565.940	565.390	565.940
15	- sonstige Auszahlungen	37.699	36.980	37.680	37.680		37.680	37.680	37.680
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.276.301</b>	<b>1.267.645</b>	<b>1.392.995</b>	<b>1.430.972</b>		<b>1.439.773</b>	<b>1.447.506</b>	<b>1.456.421</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>1.001.406</b>	<b>998.745</b>	<b>1.175.195</b>	<b>1.213.172</b>		<b>1.221.973</b>	<b>1.229.706</b>	<b>1.238.621</b>
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	946	900	1.900	900		900	900	900
<b>30</b>	<b>= investive Auszahlungen</b>	<b>946</b>	<b>900</b>	<b>1.900</b>	<b>900</b>		<b>900</b>	<b>900</b>	<b>900</b>
<b>31</b>	<b>= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)</b>	<b>946</b>	<b>900</b>	<b>1.900</b>	<b>900</b>		<b>900</b>	<b>900</b>	<b>900</b>

### Beschreibung

- Überwachung von Tierhaltungen und Tierhandel gemäß tierseuchenrechtlicher Bestimmungen
- Maßnahmen gegen die allgemeine und die besondere Seuchengefahr
- Überwachung von Tierhaltungen, -zuchten, -handel und -transporten gemäß Tierschutzgesetz
- Vorbeugende und akute Maßnahmen zum Schutz der Tiere
- Überwachung, Entsorgung und ggf. Verwertung von Tierkörpern, Tierkörperteilen und tierischen Erzeugnissen
- Zuchtberatung, Förderung und Förderung der Vermarktung von Zuchttieren, Ausrichtung von Tierschauen

### Auftragsgrundlage

Tiergesundheitsgesetz, Tierschutzgesetz, Landeshundegesetz, Tierzuchtgesetz, Tierische Nebenprodukte-Beseitigungsgesetz, VO (EG) 1069/2009

### Zielgruppen

Tierhalter, Landwirte, Tierhändler, Tiertransporteure, Tierärzte, Verbraucher, Jäger, Schädlingsbekämpfer, Inhaber von Schlachtbetrieben, Tierzüchter

### Ziele

**Strategisches Ziel:**                      **Handlungsfeld:**

# Haushaltsplan 2019/2020

verantwortlich:

Dezernat II

## 1.02 Sicherheit und Ordnung

1.02.03 Tiergesundheit



### Kennzahlen

Kennzahl	Beschreibung	RE 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Tierseuchenkrisenübungen	Tierseuchenbekämpfung: 1 durchgeführte Tierseuchenübung mit anschließender Auswertung pro Jahr	1	1	1	1	1	1	1
Betriebskontrollen in %	Tierische Nebenprodukte: Zahl der Betriebskontrollen im Verhältnis zur Zahl der nach Risikoanalyse erforderlichen Kontrollen auf das Kalenderjahr bezogen	100	100	100	100	100	100	100
Erlaubnisse nach § 11 Tierschutzgesetz (in %)	Tierschutz: Verhältnis von fristgerecht zu nicht fristgerecht erteilen § 11 Erlaubnisse plus verfristete offene Anträge	89,7	70	80	90	90	90	90
Stand Aktualität der Informationen in %	Tiergesundheit: Jährliche Überprüfung und ggfs. Aktualisierung aller Merkblätter im Bereich Tiergesundheit zu 100 %	100	100	100	100	100	100	100

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.02 Sicherheit und Ordnung

verantwortlich:

1.02.03 Tiergesundheit

Dezernat II



Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-36.169	-40.000	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-2.487	-8.000	-8.537	-8.534	-8.534	-8.534	-8.534
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-119.748	-5.500	-500	-500	-500	-500	-500
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-158.404</b>	<b>-53.500</b>	<b>-34.037</b>	<b>-34.034</b>	<b>-34.034</b>	<b>-34.034</b>	<b>-34.034</b>
11	- Personalaufwendungen	634.554	683.589	645.119	650.865	657.028	663.253	669.542
12	- Versorgungsaufwendungen	90.528	76.192	68.891	70.291	70.850	71.414	71.985
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	188.798	210.924	229.542	229.513	229.513	229.513	229.513
14	- Bilanzielle Abschreibungen	16.540	16.346	16.807	17.370	17.326	17.875	17.902
15	- Transferaufwendungen	23.000	23.000	23.000	23.000	23.000	23.000	23.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	64.309	60.644	81.336	63.022	63.022	63.125	80.900
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.017.729</b>	<b>1.070.695</b>	<b>1.064.694</b>	<b>1.054.061</b>	<b>1.060.739</b>	<b>1.068.180</b>	<b>1.092.842</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>859.325</b>	<b>1.017.195</b>	<b>1.030.657</b>	<b>1.020.027</b>	<b>1.026.705</b>	<b>1.034.146</b>	<b>1.058.808</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>859.325</b>	<b>1.017.195</b>	<b>1.030.657</b>	<b>1.020.027</b>	<b>1.026.705</b>	<b>1.034.146</b>	<b>1.058.808</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>859.325</b>	<b>1.017.195</b>	<b>1.030.657</b>	<b>1.020.027</b>	<b>1.026.705</b>	<b>1.034.146</b>	<b>1.058.808</b>
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	44.059	47.655	97.518	100.959	102.678	103.593	104.615
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>903.385</b>	<b>1.064.849</b>	<b>1.128.175</b>	<b>1.120.986</b>	<b>1.129.383</b>	<b>1.137.739</b>	<b>1.163.423</b>

### Planerläuterungen zum Teilergebnisplan 1.02.03 Tiergesundheit

#### Zeile 4 (Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte)

Verwaltungsgebühren (KA 431100) für Bescheinigungen nach dem Tierseuchengesetz, Tierschutzgesetz, Landeshundegesetz u. a.

#### Zeile 6 (Kostenerstattungen und Kostenumlagen)

Erstattung von Kosten zur Beseitigung von Störungen der öffentlichen Sicherheit und Ordnung (KA 442900).

#### Zeile 7 (Sonstige ordentliche Erträge)

Verwarnungsgelder, Zwangsgelder (KA 452130, 452120) Zum RE siehe „Allgemeine Erläuterungen“.

#### Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen)

Sachkosten des Kreistierzuchtberaters (KA 526800), Kosten der Beseitigung von Störungen der öffentlichen Sicherheit und Ordnung (KA 524902), Beschaffung von Mitteln u. Verbrauchsmaterialien zur Tierseuchenbekämpfung (KA 524903), sonstige Aufwendungen im Rahmen der Tierseuchenbekämpfung (z. B. TSE-Monitoring), Kosten der Kurierdienste (KA 529909)

#### Wesentliche Einzelposition(en)

PSP/Kst.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
1.02.03.01	Tiergesundheit	524902	Beseit.v.Stör.d.öffentl.Sicherh. u.Ordn.	7.760	20.000	20.000
1.02.03.01	Tiergesundheit	524903	Tierseuchenbekämpfung	35.000	21.000	21.000
1.02.03.01	Tiergesundheit	529909	Kurierdienst	14.460	22.440	22.440
1.02.03.01	Tiergesundheit	529910	Tierkörperbeseitigung nach TierNebG	150.000	150.000	150.000

#### Zeile 15 (Transferaufwendungen)

Förderung der Viehzucht und für sonstige landwirtschaftliche Belange, Zuschüsse zu Körungen und Prämien (KA 531900).

**Zeile 16 (Sonstige ordentliche Aufwendungen)**

Vergütungen von externen Sachverständigen (KA 542907, z. B. im Rahmen der Tierseuchenbekämpfung oder Bekämpfung der Blauzungenkrankheit). Mehraufwand ab 2017 i. H. v. 6.000 € durch geänderte Verwaltungsvorschrift zur Bienenseuchen-Verordnung

Kosten der Tierschau 17.500 € (KA 549900, Vier-Jahres-Rhythmus, nächster Termin 2019). Übrige Aufwendungen siehe „Allgemeine Erläuterungen“

**Haushaltsplan 2019/2020**

verantwortlich:

Dezernat II

**1.02 Sicherheit und Ordnung**

1.02.03 Tiergesundheit



Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-35.648	-40.000	-25.000	-25.000		-25.000	-25.000	-25.000
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-341	-8.000	-8.000	-8.000		-8.000	-8.000	-8.000
7	+ Sonstige Einzahlungen	-125	-5.500	-500	-500		-500	-500	-500
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-36.114</b>	<b>-53.500</b>	<b>-33.500</b>	<b>-33.500</b>		<b>-33.500</b>	<b>-33.500</b>	<b>-33.500</b>
10	- Personalauszahlungen	551.000	592.109	595.962	601.500		607.514	613.588	619.724
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	185.087	209.560	228.180	228.180		228.180	228.180	228.180
14	- Transferauszahlungen	29.140	23.000	23.000	23.000		23.000	23.000	23.000
15	- sonstige Auszahlungen	17.003	15.030	39.530	22.030		22.030	22.030	39.530
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>782.230</b>	<b>839.699</b>	<b>886.672</b>	<b>874.710</b>		<b>880.724</b>	<b>886.798</b>	<b>910.434</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>746.117</b>	<b>786.199</b>	<b>853.172</b>	<b>841.210</b>		<b>847.224</b>	<b>853.298</b>	<b>876.934</b>
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	14.467							
<b>30</b>	<b>= investive Auszahlungen</b>	<b>14.467</b>							
<b>31</b>	<b>= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)</b>	<b>14.467</b>							



**In dieser Produktgruppe sind folgende Produkte und Teilprodukte zusammengefasst:**

1.02.04.01 Verkehrsregelung und -lenkung

1.02.04.02 Überwachung des fließenden Verkehrs

1.02.04.02.01 Polizeiliche Geschwindigkeitsanzeigen

1.02.04.02.02 Geschwindigkeitsüberwachung

1.02.04.03 Verkehrsrechtliche Genehmigungen

1.02.04.04 Verkehrserziehung und –aufklärung

**1.02.04.01 Verkehrsregelung und -lenkung**

**Beschreibung**

- Entscheidung über Verkehrszeichen und -einrichtungen
- Vorsitz in der Unfallkommission zur Beseitigung von Unfallhäufungsstellen
- Verkehrslenkungsmaßnahmen im Baustellen- und Veranstaltungsbereich
- Stellungnahmen im Rahmen der Fachaufsicht

**Auftragsgrundlage**

Straßenverkehrsgesetz, Straßenverkehrs-Ordnung, Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung, Zuständigkeitsregelungen des Landes NRW

**Zielgruppen**

Allgemeinheit, Interessengruppen, Straßenbaulastträger, Einzelpersonen, Bauunternehmer, keisangehörige Städte und Gemeinden

**Ziele**

**Strategisches Ziel: 08      Handlungsfeld: 1**

Einhaltung der Güte- und Prüfbestimmungen für mittelstandsorientierte Kommunalverwaltungen

### 1.02.04.02 Überwachung des fließenden Verkehrs

#### Beschreibung

1. Feststellung und Ahndung von Geschwindigkeitsüberschreitungen an Unfallhäufungspunkten, unfallkritischen Strecken, gefährdeten und besonders schutzwürdigen Bereichen (z. B. an Spielplätzen, Schulen, Schulwegen, Kindergärten, Altenheimen).
2. Prüfung der Anträge von Bürgern und Behörden zur Durchführung von Geschwindigkeitskontrollen sowie Festlegung von Messstellen im Benehmen mit der Kreispolizeibehörde.
3. Ahndung von Ordnungswidrigkeiten wie z. B. Verkehrsunfälle, Alkohol- und Betäubungsmittelverstöße, Überschreitung von Lenkzeiten, Verstöße gegen die Beförderung gefährlicher Güter, die von der Kreispolizeibehörde oder dem Bundesamt für Güterverkehr vorgelegt werden.
4. Im Falle eines Einspruchs wird der Kreis vor den zuständigen Amtsgerichten vertreten.

#### Auftragsgrundlage

Straßenverkehrsgesetz, Straßenverkehrsordnung, Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung, Fahrpersonalgesetz, Gefahrgutgesetz sowie Ordnungswidrigkeitengesetz in Verbindung mit der Strafprozessordnung

#### Zielgruppen

Antragstellende Personen sowie Alle, die mittelbar oder unmittelbar am Straßenverkehr teilnehmen

#### Ziele

**Strategisches Ziel:**                      **Handlungsfeld:**

Senkung des Geschwindigkeitsniveaus und Erhöhung der Verkehrssicherheit durch Rückgang der Verkehrsunfallzahlen.

**1.02.04.03 Verkehrsrechtliche Genehmigungen**

**Beschreibung**

- Erteilung / Entziehung von Erlaubnissen für den gewerblichen Güterkraftverkehr, von EU-Lizenzen und von Genehmigungen für den gewerblichen Taxen- und Mietwagenverkehr
- Festsetzung von Taxitarifen
- Erteilung von Erlaubnissen und Ausnahmegenehmigungen für Großraum- und Schwertransporte
- Erteilung von Ausnahmegenehmigungen von Vorschriften der StVO und der StVZO

**Auftragsgrundlage**

Güterkraftverkehrsgesetz, Personenbeförderungsgesetz, Verordnung über den Betrieb von Kraftfahrunternehmen im Personenverkehr, Straßenverkehrs-Ordnung, Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung

**Zielgruppen**

Unternehmer des Personenbeförderungsverkehrs und des Güterkraftverkehrs, Allgemeinheit, Interessengruppen, Einzelpersonen, Handwerker, Menschen mit Behinderung

**Ziele**

**Strategisches Ziel:**                    **Handlungsfeld:**

Einhaltung der Güte- und Prüfbestimmungen für mittelstandorientierte Kommunalverwaltungen

**1.02.04.04 Verkehrserziehung und -aufklärung**

**Beschreibung**

- Durchführung von Verkehrssicherheitsaktionen, Öffentlichkeitsarbeit
- Unterstützung der Verkehrssicherheitsarbeit der Polizei und der Kreisverkehrswacht

**Auftragsgrundlage**

Gemeinsamer Runderlass des IM NRW und des MSV NRW

**Zielgruppen**

Alle Verkehrsteilnehmer

**Ziele**

**Strategisches Ziel:                      Handlungsfeld:**

- Verbesserung des Kenntnisstandes der Bevölkerung aller Altersgruppen bezogen auf medizinische, wissenschaftliche, unfallrelevante Neuerungen in der Verkehrssicherheitsarbeit, unter besonderer Sensibilisierung der Fahrzeugführer gegenüber „schwächeren“ Verkehrsteilnehmern
- Durchführung eines Verkehrssicherheitstages alle drei Jahre

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.02 Sicherheit und Ordnung

verantwortlich:

1.02.04 Verkehrsangelegenheiten

Dezernat II



Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-290	-3.750			-3.750		
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-660.871	-303.000	-303.000	-303.000	-303.000	-303.000	-303.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-75.605	-1.011	-1.622	-1.599	-1.599	-1.599	-1.599
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-2.154.552	-3.350.500	-3.000.500	-3.500.500	-3.500.500	-3.500.500	-3.500.500
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-2.891.319</b>	<b>-3.658.261</b>	<b>-3.305.122</b>	<b>-3.805.099</b>	<b>-3.808.849</b>	<b>-3.805.099</b>	<b>-3.805.099</b>
11	- Personalaufwendungen	1.251.336	1.255.224	1.248.278	1.275.978	1.287.706	1.299.552	1.311.518
12	- Versorgungsaufwendungen	245.303	234.051	208.075	210.413	212.086	213.776	215.483
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	63.585	77.553	95.220	95.300	102.800	95.300	95.300
14	- Bilanzielle Abschreibungen	5.568	26.036	20.329	51.004	81.316	111.931	142.102
15	- Transferaufwendungen	35						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	204.035	483.448	303.224	311.417	311.030	311.989	315.191
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.769.863</b>	<b>2.076.311</b>	<b>1.875.126</b>	<b>1.944.111</b>	<b>1.994.939</b>	<b>2.032.548</b>	<b>2.079.593</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-1.121.456</b>	<b>-1.581.950</b>	<b>-1.429.996</b>	<b>-1.860.987</b>	<b>-1.813.910</b>	<b>-1.772.551</b>	<b>-1.725.506</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-1.121.456</b>	<b>-1.581.950</b>	<b>-1.429.996</b>	<b>-1.860.987</b>	<b>-1.813.910</b>	<b>-1.772.551</b>	<b>-1.725.506</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-1.121.456</b>	<b>-1.581.950</b>	<b>-1.429.996</b>	<b>-1.860.987</b>	<b>-1.813.910</b>	<b>-1.772.551</b>	<b>-1.725.506</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-160.098	-135.183	-174.642	-182.078	-171.701	-173.758	-175.424
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	226.153	230.041	286.661	303.222	289.635	292.664	294.511
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>-1.055.401</b>	<b>-1.487.092</b>	<b>-1.317.977</b>	<b>-1.739.843</b>	<b>-1.695.976</b>	<b>-1.653.645</b>	<b>-1.606.418</b>

**Planerläuterungen zum Teilergebnisplan 1.02.04 Verkehrsangelegenheiten**

**Zeile 2 (Zuwendungen und allgemeine Umlagen)**

Zuweisungen vom Land im Rahmen der Verkehrserziehung (Verkehrssicherheitstag, KA 414200).

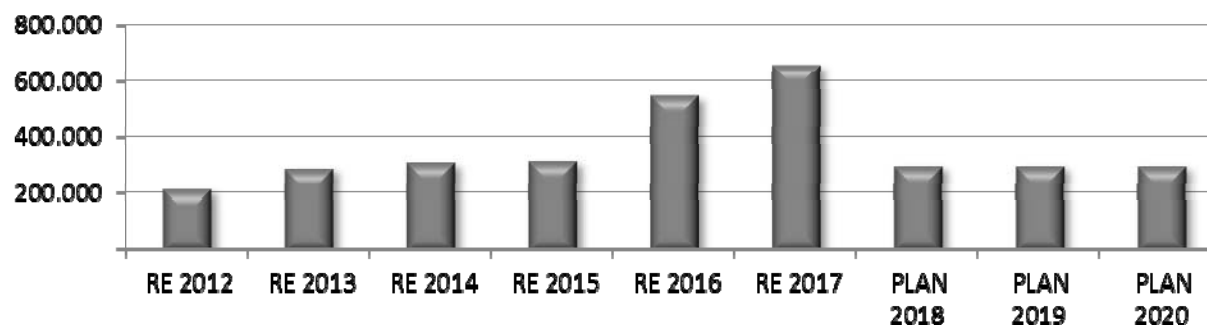
**Zeile 4 (Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte)**

Gebühren (KA 431100) für gewerblichen Personen- und Güterverkehr, Großraum- und Schwerverkehr, Veranstaltungen, Baustellen. Gebühren für die Entgegennahme Führerscheine bei auswärtigen Fahrverboten.

**Wesentliche Einzelposition(en)**

PSP/Kst.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
1.02.04.02.02	Geschwindigkeitsüberwachung	431100	Verwaltungsgebühren	-3.000	-3.000	-3.000
1.02.04.03	Verkehrsrechtliche Genehmigungen	431100	Verwaltungsgebühren	-300.000	-300.000	-300.000

**Entwicklung Verwaltungsgebühren Verkehrsangelegenheiten**



**Zeile 6 (Kostenerstattungen und Kostenumlagen)**

Personalkostenerstattungen von Gemeinden für vom Oberbergischen Kreis übertragene Aufgaben im Bereich der verkehrsrechtlichen Genehmigungen [Produkt: 1.02.04.03].

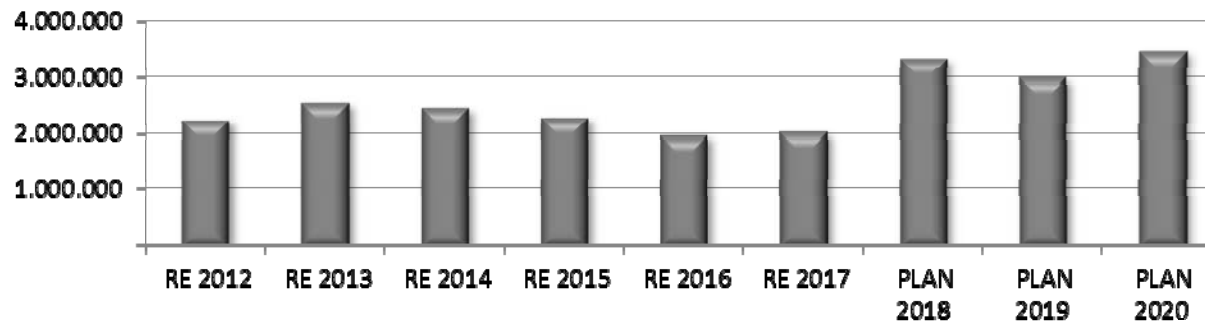
**Zeile 7 (Sonstige ordentliche Erträge)**

Produkt „1.02.04.02 Überwachung des fließenden Verkehrs“: Buß- und Verwarngelder (KA 452110 u. 452130)

**Wesentliche Einzelposition(en)**

PSP/Kst.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
1.02.04.02.01	Polizeiliche Geschwindigkeitsanzeigen	452110	Bußgelder	-850.000	-1.000.000	-1.000.000
1.02.04.02.02	Geschwindigkeitsüberwachung	452110	Bußgelder	-760.000	-500.000	-760.000
1.02.04.02.02	Geschwindigkeitsüberwachung	452130	Verwarnungsgelder	-1.740.000	-1.500.000	-1.740.000

**Entwicklung Buß- u. Verwarngelder Verkehrsangelegenheiten**





**Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen)**

Kosten für Filmentwicklung (KA 529913) 10 T€, Unterhaltungskosten (KA 523300) der Geschwindigkeitsüberwachungsanlagen (45 T€). Betriebskosten (KA 523400) des Verkehrsinformationsbusses, Kosten der Verkehrssicherung und -lenkung (KA 529100), Durchführung des Verkehrssicherheitstages (KA 524900) 8 T€ im Drei-Jahres-Rhythmus (nächster Termin 2021), Kosten im Rahmen der Verkehrserziehung (KA 529100) zur Unterstützung der Kreispolizeibehörde und der Verkehrswacht Oberbergischer Kreis.

**Zeile 16 (Sonstige ordentliche Aufwendungen)**

u. a. Verbrauchsmaterial (KA 543110) für die Geschwindigkeitsüberwachung (12 T€). Zu den weiteren Aufwendungen siehe „Allgemeine Erläuterungen“

## Haushaltsplan 2019/2020

verantwortlich:

Dezernat II

## 1.02 Sicherheit und Ordnung

## 1.02.04 Verkehrsangelegenheiten

OBERBERGISCHER KREIS  
DER LANDRAT

Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-3.750				-3.750		
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-632.332	-303.000	-303.000	-303.000		-303.000	-303.000	-303.000
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-48.986							
7	+ Sonstige Einzahlungen	-2.067.318	-3.350.500	-3.000.500	-3.500.500		-3.500.500	-3.500.500	-3.500.500
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-2.748.636</b>	<b>-3.657.250</b>	<b>-3.303.500</b>	<b>-3.803.500</b>		<b>-3.807.250</b>	<b>-3.803.500</b>	<b>-3.803.500</b>
10	- Personalauszahlungen	1.000.156	1.028.213	1.099.805	1.128.207		1.139.488	1.150.882	1.162.391
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	66.340	81.570	91.160	91.160		98.660	91.160	91.160
15	- sonstige Auszahlungen	29.581	75.090	45.190	45.190		45.190	45.190	45.190
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.096.076</b>	<b>1.184.873</b>	<b>1.236.155</b>	<b>1.264.557</b>		<b>1.283.338</b>	<b>1.287.232</b>	<b>1.298.741</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-1.652.560</b>	<b>-2.472.377</b>	<b>-2.067.345</b>	<b>-2.538.943</b>		<b>-2.523.912</b>	<b>-2.516.268</b>	<b>-2.504.759</b>
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	186.085	97.000	301.000	301.000		61.000	1.000	1.000
<b>30</b>	<b>= investive Auszahlungen</b>	<b>186.085</b>	<b>97.000</b>	<b>301.000</b>	<b>301.000</b>		<b>61.000</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>
<b>31</b>	<b>= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)</b>	<b>186.085</b>	<b>97.000</b>	<b>301.000</b>	<b>301.000</b>		<b>61.000</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5300010 Digitaltechnik											
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	186.085	96.000	240.000	240.000					564.536	1.044.536
<b>13</b>	<b>= Summe Auszahlungen</b>	<b>186.085</b>	<b>96.000</b>	<b>240.000</b>	<b>240.000</b>					<b>564.536</b>	<b>1.044.536</b>
<b>14</b>	<b>= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>186.085</b>	<b>96.000</b>	<b>240.000</b>	<b>240.000</b>					<b>564.536</b>	<b>1.044.536</b>

### Planerläuterung zur Investitionsmaßnahme 5.300010 Digitaltechnik

Bei dem aufgeführten Ansatz handelt es sich um geplante Investitionen/ Ersatzbeschaffungen im Rahmen der Geschwindigkeitsüberwachung. Die noch vorhandenen Anlagen auf Radarbasis werden von den Herstellerfirmen nicht mehr gewartet und müssen durch neue lasergestützte Anlagen ersetzt werden. Daneben sollen an der B 56 zwischen Weiershagen und Drabenderhöhe, in Nähe der Autobahn Auffahrt A 4, jeweils vor Kreuzungsbereichen, zwei zusätzliche stationäre Messanlagen eingerichtet werden. Die Beschaffung erfolgt im Zeitraum von 2019 – 2021.

**2019:** 1 Messfahrzeug incl. Ausbau für das Messsystem: ca. 60.000 €  
2 stationäre Messanlagen (Tower + Kameras): ca. 240.000 €

**2020:** 1 Messfahrzeug incl. Ausbau für das Messsystem: ca. 60.000 €  
2 stationäre Messanlagen (Tower + Kameras): ca. 240.000 €

**2021:** 1 Messfahrzeug incl. Ausbau für das Messsystem: ca. 60.000 €

(Ansätze für Messfahrzeuge bei 5.300020 Erwerb KFZ Geschwindigkeitsüberwachung)

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5300020 Erwerb KFZ Geschwindigkeitsüberwachung											
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen			60.000	60.000		60.000			81.957	261.957
13	= Summe Auszahlungen			60.000	60.000		60.000			81.957	261.957
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			60.000	60.000		60.000			81.957	261.957

### Planerläuterung zur Investitionsmaßnahme 5.300020 Erwerb KFZ Geschwindigkeitsüberwachung

siehe Erläuterungen bei 5.30010 Digitaltechnik

### Beschreibung

- Erteilung, Umschreibung, Verlängerung, Entziehung und Versagung von Fahrerlaubnissen
- Maßnahmen zur Fahrerlaubniserteilung auf Probe und nach dem Fahreignungsbewertungssystem
- Maßnahmen zur Überprüfung der Krafftahreigung
- Ausgabe von Fahrerkarten
- Erteilung von Fahrlehr- und Fahrschülerlaubnissen
- Überwachung der Fahrschulen

### Auftragsgrundlage

Straßenverkehrsgesetz, Fahrerlaubnisverordnung, Verordnung zur Durchführung des Fahrpersonalgesetzes, EU-Führerscheinrichtlinien, Verordnung über den internationalen Kraftverkehr, Fahrlehrergesetz inkl. Durchführungsbestimmungen und andere Richtlinien

### Zielgruppen

Fahrerlaubnisbewerber bzw. -inhaber, Bewerber bzw. Inhaber von Fahrgastbeförderungsscheinen, Fahrlehrer und Fahrschulinhaber

### Ziele

Strategisches Ziel: 08      Handlungsfeld: 1

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.02 Sicherheit und Ordnung

verantwortlich:

1.02.05 Fahr- und Beförderungserlaubnisse

Dezernat II



Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-575.089	-600.000	-580.000	-580.000	-580.000	-580.000	-580.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-11.687	-10.000	-10.285	-10.281	-10.281	-10.281	-10.281
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-17.920						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-604.696</b>	<b>-610.000</b>	<b>-590.285</b>	<b>-590.281</b>	<b>-590.281</b>	<b>-590.281</b>	<b>-590.281</b>
11	- Personalaufwendungen	560.848	547.731	606.098	509.208	514.119	519.080	524.090
12	- Versorgungsaufwendungen	35.240	24.941	36.495	36.984	37.279	37.576	37.876
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.039	11.909	10.691	10.613	10.613	10.613	10.613
14	- Bilanzielle Abschreibungen			203	390	575	783	803
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	216.019	280.271	266.627	240.049	239.753	240.447	242.792
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>822.147</b>	<b>864.853</b>	<b>920.114</b>	<b>797.243</b>	<b>802.337</b>	<b>808.499</b>	<b>816.174</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>217.451</b>	<b>254.853</b>	<b>329.830</b>	<b>206.962</b>	<b>212.056</b>	<b>218.218</b>	<b>225.893</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>217.451</b>	<b>254.853</b>	<b>329.830</b>	<b>206.962</b>	<b>212.056</b>	<b>218.218</b>	<b>225.893</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>217.451</b>	<b>254.853</b>	<b>329.830</b>	<b>206.962</b>	<b>212.056</b>	<b>218.218</b>	<b>225.893</b>
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	60.518	53.169	70.943	64.297	61.324	61.909	62.252
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>277.969</b>	<b>308.022</b>	<b>400.773</b>	<b>271.259</b>	<b>273.381</b>	<b>280.128</b>	<b>288.145</b>

**Planerläuterungen zum Teilergebnisplan 1.02.05 Fahr- und Beförderungserlaubnis**

**Zeile 4 (Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte)**

Verwaltungsgebühren (KA 431100) Führerschein- und Fahrlehrerwesen

**Zeile 6 (Kostenerstattungen und Kostenumlagen)**

Erstattung der Kosten der Fahrschulüberprüfungen inkl. Verwaltungsgebühren durch die Fahrschulinhaber.

**Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen)**

Vergabe der Fahrschulüberprüfungen an externe Dritte (Erträge siehe Zeile 6)

**Zeile 16 (Sonstige ordentliche Aufwendungen)**

u. a. Aufwendungen für Vordrucke Führerscheine, Fahrerkarten (KA 543914) 60.000 €.

**Haushaltsplan 2019/2020**

verantwortlich:

Dezernat II

**1.02 Sicherheit und Ordnung**
**1.02.05 Fahr- und Beförderungserlaubnisse**


Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-568.642	-600.000	-580.000	-580.000		-580.000	-580.000	-580.000
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-10.965	-10.000	-10.000	-10.000		-10.000	-10.000	-10.000
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-579.606</b>	<b>-610.000</b>	<b>-590.000</b>	<b>-590.000</b>		<b>-590.000</b>	<b>-590.000</b>	<b>-590.000</b>
10	- Personalauszahlungen	525.412	497.432	580.057	483.234		488.066	492.948	497.877
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	8.281	10.100	10.100	10.100		10.100	10.100	10.100
15	- sonstige Auszahlungen	49.072	60.000	60.000	60.000		60.000	60.000	60.000
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>582.765</b>	<b>567.532</b>	<b>650.157</b>	<b>553.334</b>		<b>558.166</b>	<b>563.048</b>	<b>567.977</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>3.159</b>	<b>-42.468</b>	<b>60.157</b>	<b>-36.666</b>		<b>-31.834</b>	<b>-26.952</b>	<b>-22.023</b>



**In dieser Produktgruppe sind folgende Produkte zusammengefasst:**

- 1.02.06.01 Zulassung
- 1.02.06.02 Überwachung der Halterpflichten

**1.02.06.01 Zulassung**

**Beschreibung**

Zulassung, Umschreibung und Außerbetriebsetzung von Fahrzeugen einschließlich

- Ausnahmegenehmigungen für Sonderfahrzeuge
- Internationale Zulassungen
- Änderung der Fahrzeugpapiere
- Sonderkennzeichen

**Auftragsgrundlage**

Straßenverkehrsgesetz, Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung , Fahrzeug-Zulassungsverordnung, Kraftfahrzeugsteuergesetz (KraftStG), EU-Richtlinien, weitere straßenverkehrsrechtliche Vorschriften und Regelungen

**Zielgruppen**

Fahrzeughalter, Kfz-Händler, Zulassungsdienste, Kraftfahrt-Bundesamt, Zollbehörden

**Ziele**

**Strategisches Ziel: 08      Handlungsfeld: 1**

**1.02.06.02 Überwachung der Halterpflichten**

**Beschreibung**

Bearbeitung von Vorgängen wegen

- fehlendem Versicherungsschutz
- Kfz-Steuerückstand
- Fahrzeugmängeln
- nicht vorgenommener Umschreibung des Fahrzeuges
- Namens- bzw. Adressänderung

einschließlich der Anordnung und Vollstreckung von Zwangsmaßnahmen

**Auftragsgrundlage**

Straßenverkehrsgesetz, Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung), Fahrzeug-Zulassungsverordnung, Kraftfahrzeugsteuergesetz, Pflichtversicherungsgesetz)

**Zielgruppen**

Allgemeinheit, Fahrzeughalter, Haftpflichtversicherer, Kraftfahrtbundesamt, Zollbehörden, Polizei, Bußgeldstellen

**Ziele**

**Strategisches Ziel:**                      **Handlungsfeld:**

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.02 Sicherheit und Ordnung

verantwortlich:

1.02.06 Kfz-Angelegenheiten

Dezernat II



Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-3.057.545	-2.944.000	-3.089.000	-3.089.000	-3.089.000	-3.089.000	-3.089.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-3.842	-1.000	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-2.237		-640	-634	-634	-634	-634
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-48.949						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-3.112.572</b>	<b>-2.945.000</b>	<b>-3.093.140</b>	<b>-3.093.134</b>	<b>-3.093.134</b>	<b>-3.093.134</b>	<b>-3.093.134</b>
11	- Personalaufwendungen	1.273.341	1.118.641	1.337.678	1.347.378	1.360.444	1.373.640	1.386.968
12	- Versorgungsaufwendungen	104.060	40.201	82.122	83.409	84.072	84.742	85.419
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	20.458	22.835	19.600	19.655	19.655	19.655	19.655
14	- Bilanzielle Abschreibungen			447	1.030	1.520	2.072	2.125
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	633.715	742.202	661.107	679.452	678.671	680.509	686.713
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>2.031.574</b>	<b>1.923.878</b>	<b>2.100.953</b>	<b>2.130.924</b>	<b>2.144.362</b>	<b>2.160.619</b>	<b>2.180.880</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-1.080.999</b>	<b>-1.021.122</b>	<b>-992.187</b>	<b>-962.209</b>	<b>-948.772</b>	<b>-932.515</b>	<b>-912.254</b>
<b>22</b>	<b>Ergebnis der laufenden = Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-1.080.999</b>	<b>-1.021.122</b>	<b>-992.187</b>	<b>-962.209</b>	<b>-948.772</b>	<b>-932.515</b>	<b>-912.254</b>
<b>26</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-1.080.999</b>	<b>-1.021.122</b>	<b>-992.187</b>	<b>-962.209</b>	<b>-948.772</b>	<b>-932.515</b>	<b>-912.254</b>
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	147.627	126.510	155.983	169.628	161.717	163.203	164.101
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>-933.372</b>	<b>-894.611</b>	<b>-836.204</b>	<b>-792.581</b>	<b>-787.054</b>	<b>-769.312</b>	<b>-748.152</b>

**Planerläuterungen zum Teilergebnisplan 1.02.06 Kfz-Angelegenheiten**

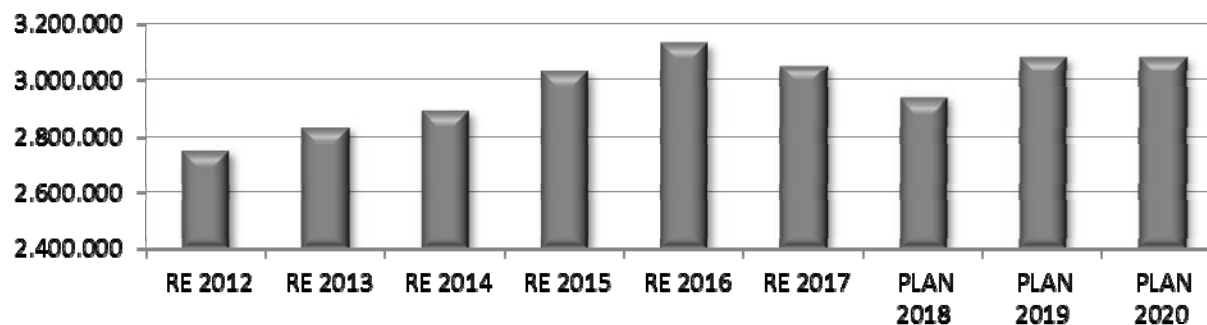
**Zeile 4 (Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte)**

Verwaltungsgebühren (KA 431100) für den Bereich Kfz-Zulassung bzw. Kfz-Abmeldungen, für fehlenden Versicherungsschutz, sonstige Gebühren (KA 432904) für Aufgabenerledigungen im Mängel-, Halterwechsel- und Sicherungsübereignungsbereich.

**Wesentliche Einzelposition(en)**

PSP/Kst.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
1.02.06.01	Zulassung	431100	Verwaltungsgebühren	-2.555.000	-2.700.000	-2.700.000
1.02.06.02	Überwachung der Halterhaftung	431100	Verwaltungsgebühren	-345.000	-345.000	-345.000
1.02.06.01	Zulassung	432904	Sonstige Gebühren	-4.000	-4.000	-4.000
1.02.06.02	Überwachung der Halterhaftung	432904	Sonstige Gebühren	-40.000	-40.000	-40.000

**Entwicklung Gebühren Kfz-Angelegenheiten**



**Zeile 5 (Privatrechtliche Leistungsentgelte)**

Verkaufserlöse (KA 441100) Kfz-Kennzeichen.

**Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen)**

Kostenerstattungen an Gemeinden (KA 525300) im Rahmen der Amtshilfe (17.000 €)

**Zeile 16 (Sonstige ordentliche Aufwendungen)**

u. a. Kosten für Zulassungsbescheinigungen, Führerscheine, Fahrerkarten (KA 543915, 180.000 €).

**Haushaltsplan 2019/2020**

verantwortlich:

Dezernat II

**1.02 Sicherheit und Ordnung**

1.02.06 Kfz-Angelegenheiten



Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-3.041.582	-2.944.000	-3.089.000	-3.089.000		-3.089.000	-3.089.000	-3.089.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-3.842	-1.000	-3.500	-3.500		-3.500	-3.500	-3.500
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-3.045.424</b>	<b>-2.945.000</b>	<b>-3.092.500</b>	<b>-3.092.500</b>		<b>-3.092.500</b>	<b>-3.092.500</b>	<b>-3.092.500</b>
10	- Personalauszahlungen	1.170.542	1.022.841	1.279.079	1.288.801		1.301.689	1.314.706	1.327.853
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	17.243	18.300	18.300	18.300		18.300	18.300	18.300
15	- sonstige Auszahlungen	166.474	180.000	192.800	192.800		192.800	192.800	192.800
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.354.259</b>	<b>1.221.141</b>	<b>1.490.179</b>	<b>1.499.901</b>		<b>1.512.789</b>	<b>1.525.806</b>	<b>1.538.953</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-1.691.165</b>	<b>-1.723.859</b>	<b>-1.602.321</b>	<b>-1.592.599</b>		<b>-1.579.711</b>	<b>-1.566.694</b>	<b>-1.553.547</b>
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen			85.000	50.000				
<b>30</b>	<b>= investive Auszahlungen</b>			<b>85.000</b>	<b>50.000</b>				
<b>31</b>	<b>= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)</b>			<b>85.000</b>	<b>50.000</b>				

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
<b>5360010 Kassensysteme SVA</b>											
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen			85.000	50.000					25.996	160.996
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen									8.911	8.911
<b>13</b>	<b>= Summe Auszahlungen</b>			<b>85.000</b>	<b>50.000</b>					<b>34.907</b>	<b>169.907</b>
<b>14</b>	<b>= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>			<b>85.000</b>	<b>50.000</b>					<b>34.907</b>	<b>169.907</b>

### Planerläuterung zur Investitionsmaßnahme

Das neue Straßenverkehrsamt soll mit einem Kassenautomaten-System ausgerüstet werden. Parallel werden auch die Außenstellen in Hückeswagen und Waldbröl mit einem Automaten-System ausgerüstet. Die Standgeräte für die Nebenstellen kosten jeweils 42.500 €, das Einbaugerät für die Hauptstelle kostet 50.000 €.



**In der Produktgruppe sind folgende Produkte und Teilprodukte zusammengefasst:**

1.02.07.01 Einwohnerangelegenheiten

1.02.07.01.01 Einbürgerungen

1.02.07.02 Regelung des Aufenthalts von Ausländern

1.02.07.02.01 Humanitäre Aufenthalte





## Kennzahlen

Kennzahl	Beschreibung	RE 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Freiwillige Ausreisen	Anzahl der freiwillig ausgereisten Personen im Kalenderjahr	207	90	<b>60</b>	<b>50</b>	50	50	50
Abschiebungen	Anzahl der abgeschobenen Personen im Kalenderjahr	74	80	<b>60</b>	<b>50</b>	50	50	50

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.02 Sicherheit und Ordnung

verantwortlich:

1.02.07 Personenbez. Aufenthalts-/Statusfragen

Dezernat II



Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-328.916	-185.000	-205.000	-205.000	-205.000	-205.000	-205.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-97.338	-40.000	-52.984	-52.959	-52.959	-52.959	-52.959
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-246.229	-500	-500	-500	-500	-500	-500
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-672.483</b>	<b>-225.500</b>	<b>-258.484</b>	<b>-258.459</b>	<b>-258.459</b>	<b>-258.459</b>	<b>-258.459</b>
11	- Personalaufwendungen	1.681.066	1.511.548	1.544.739	1.568.260	1.582.036	1.595.950	1.610.002
12	- Versorgungsaufwendungen	428.622	379.927	382.783	389.426	392.522	395.650	398.809
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		7.451	11.863	11.804	11.804	11.804	11.804
14	- Bilanzielle Abschreibungen	2.135	2.134	2.634	3.297	3.850	4.472	4.533
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	258.478	412.058	445.929	457.497	457.295	457.862	459.711
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>2.370.301</b>	<b>2.313.119</b>	<b>2.387.949</b>	<b>2.430.284</b>	<b>2.447.507</b>	<b>2.465.738</b>	<b>2.484.859</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>1.697.818</b>	<b>2.087.619</b>	<b>2.129.465</b>	<b>2.171.825</b>	<b>2.189.049</b>	<b>2.207.280</b>	<b>2.226.401</b>
<b>22</b>	<b>Ergebnis der laufenden = Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>1.697.818</b>	<b>2.087.619</b>	<b>2.129.465</b>	<b>2.171.825</b>	<b>2.189.049</b>	<b>2.207.280</b>	<b>2.226.401</b>
<b>26</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung = der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>1.697.818</b>	<b>2.087.619</b>	<b>2.129.465</b>	<b>2.171.825</b>	<b>2.189.049</b>	<b>2.207.280</b>	<b>2.226.401</b>
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	312.955	104.011	274.593	285.177	286.014	288.551	290.803
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>2.010.773</b>	<b>2.191.630</b>	<b>2.404.057</b>	<b>2.457.002</b>	<b>2.475.062</b>	<b>2.495.831</b>	<b>2.517.204</b>

**Planerläuterungen zum Teilergebnisplan 1.02.07 Personenbezogene Aufenthalts- und Statusfragen**

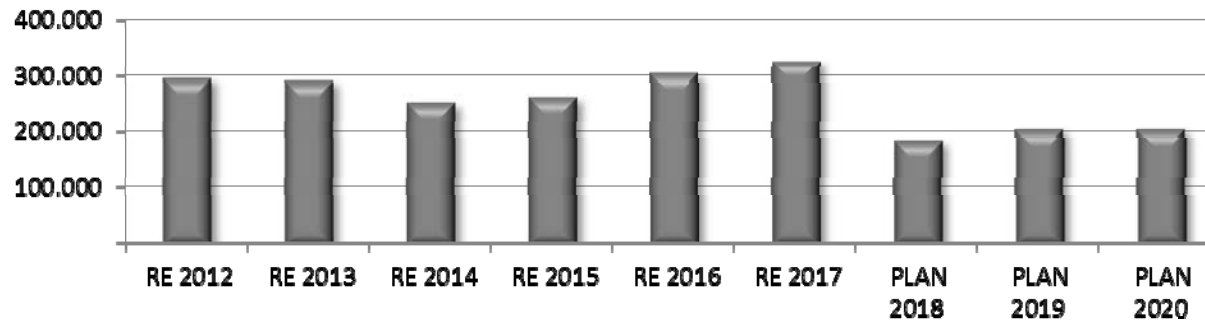
**Zeile 4 (Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte)**

Verwaltungsgebühren (KA 431100) nach dem Aufenthaltsgesetz, Gebühren für Staatsangehörigkeitswesen (z.B. Einbürgerungen).

**Wesentliche Einzelposition(en)**

PSP/Kst.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
1.02.07.01	Einwohnerangelegenheiten	431100	Verwaltungsgebühren	-5.000	-5.000	-5.000
1.02.07.01.01	Einbürgerungen	431100	Verwaltungsgebühren	-60.000	-60.000	-60.000
1.02.07.02	Regelung des Aufenthalts von Ausländern	431100	Verwaltungsgebühren	-90.000	-110.000	-110.000
1.02.07.02.01	Humanitäre Aufenthalte	431100	Verwaltungsgebühren	-30.000	-30.000	-30.000

**Entwicklung Verwaltungsgebühren Aufenthalts-/Statusfragen**



**Zeile 6 (Kostenerstattungen und Kostenumlagen)**

Ersatz von Abschiebekosten und Sicherheitsleistungen (KA 442900).

**Zeile 16 (Sonstige ordentliche Aufwendungen)**

u. a. Aufwendungen für Ausländerangelegenheiten (KA 542900, z.B. Humanitäre Hilfen, Dolmetscher, ärztliche Gutachten, etc.), Vordrucke der Bundesdruckerei (KA 543913)

**Wesentliche Einzelposition(en)**

PSP/Kst.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
1.02.07.02.01	Humanitäre Aufenthalte	542900	And. so. Aufw. für Rechte und Dienste	47.000	92.500	105.000
1.02.07.02	Regelung des Aufenthalts von Ausländern	543913	Vordrucke Bundesdruckerei u.a.	200.000	200.000	200.000

**Haushaltsplan 2019/2020**

verantwortlich:

Dezernat II

**1.02 Sicherheit und Ordnung**

1.02.07 Personenbez. Aufenthalts-/Statusfragen



Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-330.044	-185.000	-205.000	-205.000		-205.000	-205.000	-205.000
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-78.159	-40.000	-50.000	-50.000		-50.000	-50.000	-50.000
7	+ Sonstige Einzahlungen	-285	-500	-500	-500		-500	-500	-500
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-408.487</b>	<b>-225.500</b>	<b>-255.500</b>	<b>-255.500</b>		<b>-255.500</b>	<b>-255.500</b>	<b>-255.500</b>
10	- Personalauszahlungen	1.195.630	1.176.031	1.271.601	1.294.771		1.307.719	1.320.796	1.334.003
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		500	500	500		500	500	500
15	- sonstige Auszahlungen	269.963	247.000	292.500	305.000		305.000	305.000	305.000
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.465.594</b>	<b>1.423.531</b>	<b>1.564.601</b>	<b>1.600.271</b>		<b>1.613.219</b>	<b>1.626.296</b>	<b>1.639.503</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>1.057.106</b>	<b>1.198.031</b>	<b>1.309.101</b>	<b>1.344.771</b>		<b>1.357.719</b>	<b>1.370.796</b>	<b>1.384.003</b>



### Beschreibung

- Bereitstellung und Aufbereitung statistischer Daten für eigene Zwecke  
Zuarbeit im Rahmen der jeweils aktuellen Aufgaben in Kreis- und Regionalentwicklung. Beitrag zur Öffentlichkeitsarbeit, regelmäßige Veröffentlichung des Beitrages „Der Oberbergische Kreis in Zahlen“, Schulstatistik u.a.
- Bereitstellung und Aufbereitung statistischer Daten auf Anfrage von Unternehmen, Verwaltungen, Institutionen, Gutachtern, Privaten u.a. aus den Bereichen: Demographie / Verwaltung / Wahlen, Wirtschaft und Arbeitsmarkt, Flächennutzung / Land- und Forstwirtschaft, Touristik, Bildungswesen
- Mitwirkung bei der Vorbereitung und Durchführung amtlicher Zählungen

### Auftragsgrundlage

Zensusgesetze bzw. -verordnungen

### Zielgruppen

Politik, Behörden, Wirtschaft, Gesellschaft

### Ziele

**Strategisches Ziel:**

**Handlungsfeld:**

- Erarbeitung nachvollziehbarer und im regionalen und überregionalen Zusammenhang vergleichbarer Grundlagen (Zahlenwerke und Grafik) zur Beurteilung von Fragen, die die Entwicklung des Oberbergischen Kreises berühren
- Informationen interessierter Dritter über Struktur und Entwicklung des Oberbergischen Kreises
- Vorbereitung von Entscheidungen / Vorgaben für Politik, Verwaltung und Wirtschaft; Basiserhebung für Standortmarketing der Region.

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.02 Sicherheit und Ordnung

verantwortlich:

1.02.08 Statistik

Dezernat IV



Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
11	- Personalaufwendungen	8.481	7.390	8.711	8.734	8.821	8.910	9.000
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		14					
14	- Bilanzielle Abschreibungen			3	7	10	14	14
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	798	5.929	22	22	22	23	23
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>9.279</b>	<b>13.333</b>	<b>8.736</b>	<b>8.763</b>	<b>8.853</b>	<b>8.946</b>	<b>9.037</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>9.279</b>	<b>13.333</b>	<b>8.736</b>	<b>8.763</b>	<b>8.853</b>	<b>8.946</b>	<b>9.037</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>9.279</b>	<b>13.333</b>	<b>8.736</b>	<b>8.763</b>	<b>8.853</b>	<b>8.946</b>	<b>9.037</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>9.279</b>	<b>13.333</b>	<b>8.736</b>	<b>8.763</b>	<b>8.853</b>	<b>8.946</b>	<b>9.037</b>
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	7.582	687	4.358	4.171	4.229	3.414	3.503
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>16.861</b>	<b>14.020</b>	<b>13.094</b>	<b>12.934</b>	<b>13.082</b>	<b>12.361</b>	<b>12.540</b>

## Planerläuterungen zum Teilergebnisplan 1.02.08 Statistik

## Zeile 16 (Sonstige ordentliche Aufwendungen)

Geschäftsaufwendungen (KA 543900) wie Beschaffung von Material (Statistikdaten vom LDS, etc.) und die Herausgabe von Schriften

**Haushaltsplan 2019/2020**

verantwortlich:

Dezernat IV

**1.02 Sicherheit und Ordnung**

1.02.08 Statistik



Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
10	- Personalauszahlungen	8.481	6.920	8.711	8.734		8.821	8.910	9.000
15	- sonstige Auszahlungen	2							
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>8.482</b>	<b>6.920</b>	<b>8.711</b>	<b>8.734</b>		<b>8.821</b>	<b>8.910</b>	<b>9.000</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>8.482</b>	<b>6.920</b>	<b>8.711</b>	<b>8.734</b>		<b>8.821</b>	<b>8.910</b>	<b>9.000</b>

### Beschreibung

Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Wahlen und Abstimmungen

### Auftragsgrundlage

Europawahlgesetz und Europawahlordnung, Bundeswahlgesetz und Bundeswahlordnung, Landeswahlgesetz und Landeswahlordnung, Kommunalwahlgesetz und Kommunalwahlordnung, Gemeindeordnung, Kreisordnung, Satzung zur Durchführung von Bürgerentscheiden

### Zielgruppen

Wahlberechtigte der kreisangehörigen Städte und Gemeinden, Träger von Wahlvorschlägen, Wahlbewerberinnen und –bewerber

### Ziele

**Strategisches Ziel:**

**Handlungsfeld:**

- ordnungsgemäße Vorbereitung der Wahl bzw. Abstimmung
- fehlerfreie Ergebnisermittlung

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.02 Sicherheit und Ordnung

verantwortlich:

1.02.09 Wahlen

Landrat



Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-201.223		-260.182	-83	-193.297	-295.489	-83
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-5.889						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-207.112</b>		<b>-260.182</b>	<b>-83</b>	<b>-193.297</b>	<b>-295.489</b>	<b>-83</b>
11	- Personalaufwendungen	35.121	26.414	32.780	33.379	33.659	33.943	34.229
12	- Versorgungsaufwendungen	10.693	7.652	10.573	10.865	10.951	11.039	11.127
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	179.902		239.300	105.154	174.300	273.300	
14	- Bilanzielle Abschreibungen			10	24	36	49	50
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	56.943	23.100	46.313	60.313	45.313	44.313	26.364
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>282.659</b>	<b>57.167</b>	<b>328.976</b>	<b>209.735</b>	<b>264.260</b>	<b>362.644</b>	<b>71.770</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>75.546</b>	<b>57.167</b>	<b>68.794</b>	<b>209.653</b>	<b>70.963</b>	<b>67.155</b>	<b>71.688</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>75.546</b>	<b>57.167</b>	<b>68.794</b>	<b>209.653</b>	<b>70.963</b>	<b>67.155</b>	<b>71.688</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>75.546</b>	<b>57.167</b>	<b>68.794</b>	<b>209.653</b>	<b>70.963</b>	<b>67.155</b>	<b>71.688</b>
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.791	6.622	5.797	5.906	5.908	5.921	5.935
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>81.337</b>	<b>63.789</b>	<b>74.591</b>	<b>215.559</b>	<b>76.871</b>	<b>73.076</b>	<b>77.622</b>

## Planerläuterungen zum Teilergebnisplan 1.02.09 Wahlen

Folgende Wahlen sind in den folgenden Jahren geplant:

- Haushaltsjahr 2019 Europawahl
- Haushaltsjahr 2020 Kommunalwahl
- Haushaltsjahr 2021 Bundestagswahl
- Haushaltsjahr 2022 Landtagswahl
- Haushaltsjahr 2023 keine Wahlen

Entsprechend dem Umfang und der Anzahl der Wahlen schwanken die Aufwendungen und Erstattungen je HHJ.

### Zeile 6 (Kostenerstattungen und Kostenumlagen)

Erstattungen der Kosten für Wahlen von Bund bzw. Land (KA 442100 u. 442200)

### Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen)

Erstattungen von Wahlkosten (nach Abzug der Kosten des Kreiswahlleiters) an die Städte und Gemeinden für die Durchführung von Wahlen (KA 525300).

### Zeile 16 (Sonstige ordentliche Aufwendungen)

Aufwandsentschädigungen (KA 542800) für die Beisitzer des Kreiswahlausschusses, Geschäftsausgaben (KA 543900, Beschaffung von Vordrucken, Bekanntmachungen, etc.), ADV-Kosten (KA 542901, Bereitstellung des Programms Wahlinfo durch civitec zur Vorbereitung und Durchführung von Wahlen).

**Haushaltsplan 2019/2020**
**1.02 Sicherheit und Ordnung**

verantwortlich:

**1.02.09 Wahlen**

Landrat



Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-361.255		-260.100			-193.214	-295.406	
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-361.255</b>		<b>-260.100</b>			<b>-193.214</b>	<b>-295.406</b>	
10	- Personalauszahlungen	23.501	19.910	25.236	25.749		26.006	26.266	26.529
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	179.902		239.300	105.154		174.300	273.300	
15	- sonstige Auszahlungen	51.553	23.100	46.300	60.300		45.300	44.300	26.350
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>254.956</b>	<b>43.010</b>	<b>310.836</b>	<b>191.203</b>		<b>245.606</b>	<b>343.866</b>	<b>52.879</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-106.298</b>	<b>43.010</b>	<b>50.736</b>	<b>191.203</b>		<b>52.392</b>	<b>48.460</b>	<b>52.879</b>

**In dieser Produktgruppe sind folgende Produkte und Teilprodukte zusammengefasst:**

- 1.02.10.01 Brandschutz
- 1.02.10.01.01 Werkstatt für Feuerwehrausrüstung
- 1.02.10.01.02 Vorbeugender Brandschutz
- 1.02.10.01.03 Brandschau Kommunen
- 1.02.10.01.04 Kreisausbildung Freiwillige Feuerwehren
  
- 1.02.10.02 Katastrophenschutz
- 1.02.10.02.01 Sachausstattung Einsatzkräfte
- 1.02.10.02.02 Zuschüsse Einsatzorganisationen



**1.02.10.01 Brandschutz**

**Beschreibung**

- Gefahrenabwehr für den Brandfall, insbesondere durch
  - Betrieb einer Leitstelle für Feuerschutz (Notruf 112)
  - Überörtliche Aus- und Fortbildung kommunaler Feuerwehrkräfte
  - Betrieb einer Werkstatt für Atemschutzgeräte und Schlauchpflegerei,
  - zentrale Beschaffungsmaßnahmen für kommunale Feuerwehren
- Durchführung der Brandverhütungsschauen für 12 von 13 kreisangehörigen Kommunen
- Beteiligung am Baugenehmigungsverfahren durch die Brandschutzdienststelle
- Beraten kreisangehöriger Kommunen im Themenbereich Brandschutz
- Durchführen der Sonderaufsicht über die kommunalen Feuerwehren auf Kreisebene

**Auftragsgrundlage**

Gesetz über den Brandschutz, die Hilfeleistung und den Katastrophenschutz in NRW, Ordnungsbehördengesetz NRW, Bundesfreiwilligendienstgesetz, Sicherstellungsgesetze, jeweils mit allen Verordnungen und Erlassen

**Zielgruppen**

Kreisangehörige Kommunen mit ihren Feuerwehren; Werks- und Betriebsfeuerwehren; Hilfsorganisationen (DRK, Malteser, Johanniter, DLRG) u. Technisches Hilfswerk; Gesamtbevölkerung des Kreisgebietes sowie alle BOS-Institutionen.  
Gesamtbevölkerung des Kreises

**Ziele**

<b>Strategisches Ziel:</b>	<b>02</b>	<b>Handlungsfeld:</b>	<b>1, 2</b>
	<b>08</b>		<b>3</b>

Global:

Schutz von Leib und Leben aller Personen im Kreisgebiet,  
Ausbau des Bevölkerungsschutzes auf Kreisebene in Umsetzung der bundesweiten „Neuen Strategie zum Schutz der Bevölkerung in Deutschland“

Strategisch:

Stärkung der überörtlichen Zusammenarbeit aller Fachdienstübergreifend (Feuerwehren, Hilfsorganisationen und THW) unter Berücksichtigung kommunaler Interessen durch Ausbau des zentralen kreiseigenen Notfallzentrums

**Kennzahlen**

Kennzahl	Beschreibung	RE 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Brandverhütungsschauen	Durchführung Brandverhütungsschauen (BVS) gem. Brandschau-Listen für die Kommunen							
durchschnittliche Dispositionszeit je Notruf	Annahme und anschließende Alarmierung des notwendigen Rettungsmittels in maximal 60 Sekunden							
	Atemschutzwerkstatt							

## Erläuterungen:

zu 1.: Aufgrund der aktuellen Umstellungsphase für diesen Bereich sollen Kennzahlen erst mit dem HH-Jahr 2021 angesetzt werden

zu 3.: Für den Bereich der Atemschutzwerkstatt wird der Ansatz von Kennzahlen ab dem HJ-2021 angestrebt.

### 1.02.10.02 Katastrophenschutz

#### Beschreibung

Überörtliche Hilfeleistung bei KatS- oder Großeinsatzlagen, die zivile oder militärische Ursachen haben können, insbesondere durch

- Betrieb einer Leitstelle für Bevölkerungsschutz (Notruf 112 und LuK-Einrichtung für die KatS-Stäbe)
- Koordinieren der Einsatzkräfte und Hilfeleistungen in einer KatS- oder Großeinsatzlage,
- Erstellen vorbereitender Gefahrenabwehr- und Einsatzpläne sowie des Katastrophenschutzplans
- Planen und Durchführen von Übungen,
- ergänzende Finanz- und Sachausstattung der im KatS-Bereich mitwirkenden Hilfsorganisationen, des THW und der Feuerwehren

#### Auftragsgrundlage

Gesetz über den Brandschutz, die Hilfeleistung und den Katastrophenschutz in NRW, Ordnungsbehördengesetz NRW, Zivilschutzgesetz, Sicherstellungsgesetze, jeweils mit allen Verordnungen und Erlassen.

#### Zielgruppen

Kreisangehörige Kommunen mit ihren Feuerwehren; Werks- und Betriebsfeuerwehren; Hilfsorganisationen (DRK, Malteser, Johanniter, DLRG) u. Technisches Hilfswerk; Gesamtbevölkerung des Kreisgebietes sowie alle weiteren BOS-Institutionen.

#### Ziele

**Strategisches Ziel:**

**Handlungsfeld:**

Global:

Schutz von Leib und Leben aller Personen im Kreisgebiet,

Sicherstellung des Katastrophenschutzes auf Kreisebene unter Berücksichtigung der gesetzlichen Vorgaben sowie der Regelungen des KatS-Plans und der Sonderalarmpläne

Strategisch:

Stärkung der überörtlichen Zusammenarbeit aller Fachdienstübergreifend (Feuerwehren, Hilfsorganisationen und THW) unter Berücksichtigung kommunaler Interessen durch Ausbau des zentralen kreiseigenen Notfallzentrums. Förderung des Ehrenamtes (als zentraler Kern des KatS) auf Kreisebene

**Haushaltsplan 2019/2020**

verantwortlich:

Dezernat II

**1.02 Sicherheit und Ordnung**

1.02.10 Bevölkerungsschutz

**Kennzahlen**

Kennzahl	Beschreibung	RE 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Anzahl der Übungen je Jahr	Durchführung einer Katastrophenschutzübung je Jahr							

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.02 Sicherheit und Ordnung

verantwortlich:

1.02.10 Bevölkerungsschutz

Dezernat II



Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-100.559	-73.450	-99.290	-89.793	-59.322	-61.200	-65.998
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-120	-180	-120	-120	-120	-120	-120
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-252						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-44.732	-165.600	-512.800	-512.815	-512.815	-512.815	-512.815
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-217.784	-21.300	-98.500	-98.500	-98.500	-98.500	-98.500
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-363.447</b>	<b>-260.530</b>	<b>-710.709</b>	<b>-701.228</b>	<b>-670.756</b>	<b>-672.635</b>	<b>-677.433</b>
11	- Personalaufwendungen	1.537.744	1.374.753	1.584.000	1.712.768	1.728.019	1.743.422	1.758.978
12	- Versorgungsaufwendungen	362.044	306.985	371.985	383.671	386.723	389.804	392.916
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	264.080	540.400	652.174	586.524	586.224	588.574	588.224
14	- Bilanzielle Abschreibungen	600.531	618.334	510.007	567.347	522.109	588.058	620.455
15	- Transferaufwendungen	12.000	12.000	87.750	52.000	51.400	23.800	23.800
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	183.744	215.335	294.448	289.330	289.413	289.497	289.580
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>2.960.143</b>	<b>3.067.807</b>	<b>3.500.365</b>	<b>3.591.641</b>	<b>3.563.888</b>	<b>3.623.155</b>	<b>3.673.953</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>2.596.695</b>	<b>2.807.277</b>	<b>2.789.655</b>	<b>2.890.413</b>	<b>2.893.132</b>	<b>2.950.520</b>	<b>2.996.521</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>2.596.695</b>	<b>2.807.277</b>	<b>2.789.655</b>	<b>2.890.413</b>	<b>2.893.132</b>	<b>2.950.520</b>	<b>2.996.521</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>2.596.695</b>	<b>2.807.277</b>	<b>2.789.655</b>	<b>2.890.413</b>	<b>2.893.132</b>	<b>2.950.520</b>	<b>2.996.521</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-347.900	-453.076	-455.717	-462.461	-501.945	-541.055	-535.382
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	248.485	324.998	326.027	259.766	270.278	274.188	274.795
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>2.497.280</b>	<b>2.679.199</b>	<b>2.659.965</b>	<b>2.687.719</b>	<b>2.661.465</b>	<b>2.683.653</b>	<b>2.735.933</b>

### Planerläuterungen zum Teilergebnisplan 1.02.10 Bevölkerungsschutz

#### Zeile 2 (Zuwendungen und allgemeine Umlagen)

Erträge aus der Auflösung von Zuwendungen für Investitionen (KA 416210).

#### Zeile 6 (Kostenerstattungen und Kostenumlagen)

Erstattungen (Kostenart 442200 u. 442600) im Zusammenhang mit den Betriebskosten der Relaisfunkstation Unnenberg, Erstattungen der Gemeinden (KA 442300) für Verbrauchsgüter der Atemschutzwerkstatt und Brandschau (veranschlagt ab 2019: 510.000 €).

#### Zeile 7 (Sonstige ordentliche Erträge)

u. a. Konzessionsabgaben (KA 452600, Kostenpauschale für die Brandmelde-Übertragungs-Anlage rd. 99 T€).

#### Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen)

Unterhaltung (KA 523300 u. 523610) von Geräten bzw. technischen Anlagen und Datenverarbeitungseinrichtungen im Brandschutzzentrum (Maschinen/Geräte etc. im Rahmen für Großschadensereignisse), Kreisausbildung der Freiwilligen Feuerwehren (jetzt KA 543900), Atemschutzwerkstatt (KA 526802), Materialverbrauch Brandschutzzentrum (KA 526803).

#### Wesentliche Einzelposition(en)

PSP/Kst.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
1.02.10.02	Katastrophenschutz	523300	Unterhaltung Maschinen, techn. Anlagen	33.500	33.500	33.500
1.02.10.02	Katastrophenschutz	523410	Reparatur von Fahrzeugen	15.000	15.000	15.000
1.02.10.01	Brandschutz	523610	Unterhaltung der DV Einrichtungen	4.600	6.000	6.000
1.02.10.02	Katastrophenschutz	523610	Unterhaltung der DV Einrichtungen	32.000	77.100	42.100
1.02.10.01.04	Kreisausbildung Freiwillige Feuerwehren	524900	Andere so. Verwaltungs- u. Betriebsaufw.	40.650	0	0
1.02.10.01.01	Werkstatt für Feuerwehrausrüstung	526802	Ersatzteile Atemschutzwerkstatt	25.000	27.000	27.000
1.02.10.01.01	Werkstatt für Feuerwehrausrüstung	526803	Materialverbrauch Brandschutzzentrum	15.000	10.000	10.000

**Haushaltsplan 2019/2020**

verantwortlich:

Dezernat II

**1.02 Sicherheit und Ordnung**

1.02.10 Bevölkerungsschutz

**Zeile 15 (Transferaufwendungen)**

Zuschüsse (KA 531900) an Kreisfeuerwehrverband, Jugendfeuerwehr und Hilfsorganisationen. Erhöhung Zuschüsse Ehrenamt ab 2019.

**Zeile 16 (Sonstige ordentliche Aufwendungen)**

u. a. Aufwendungen für Aus- u. Fortbildung (KA 541200), Dienst- und Schutzkleidung (KA 541600), ehrenamtlicher Tätigkeit des Kreisbrandmeisters (KA 542800)

**Wesentliche Einzelposition(en)**

PSP/Kst.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
1.02.10.01.04	Kreisausbildung Freiwillige Feuerwehren	543900	Andere so. Geschäftsaufwendungen	0	52.265	52.265

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.02 Sicherheit und Ordnung

verantwortlich:

1.02.10 Bevölkerungsschutz

Dezernat II



Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-180	-180	-120	-120		-120	-120	-120
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-252							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-24.007	-165.600	-509.900	-509.900		-509.900	-509.900	-509.900
7	+ Sonstige Einzahlungen	-20.700	-21.300	-98.500	-98.500		-98.500	-98.500	-98.500
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-45.139</b>	<b>-187.080</b>	<b>-608.520</b>	<b>-608.520</b>		<b>-608.520</b>	<b>-608.520</b>	<b>-608.520</b>
10	- Personalauszahlungen	1.867.719	1.828.528	2.162.498	2.347.419		2.370.893	2.394.604	2.418.549
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	270.626	540.400	652.174	586.524		586.224	588.574	588.224
14	- Transferauszahlungen	12.000	12.000	87.750	52.000		51.400	23.800	23.800
15	- sonstige Auszahlungen	183.771	215.335	292.660	287.205		287.250	287.295	287.340
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>2.334.116</b>	<b>2.596.263</b>	<b>3.195.082</b>	<b>3.273.148</b>		<b>3.295.767</b>	<b>3.294.273</b>	<b>3.317.913</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>2.288.977</b>	<b>2.409.183</b>	<b>2.586.562</b>	<b>2.664.628</b>		<b>2.687.247</b>	<b>2.685.753</b>	<b>2.709.393</b>
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-100.630	-41.500	-41.500	-41.500		-41.500	-41.500	-41.500
<b>23</b>	<b>= investive Einzahlungen</b>	<b>-100.630</b>	<b>-41.500</b>	<b>-41.500</b>	<b>-41.500</b>		<b>-41.500</b>	<b>-41.500</b>	<b>-41.500</b>
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	22.777							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	99.217	1.849.500	931.500	511.700		300.500	132.500	90.500
<b>30</b>	<b>= investive Auszahlungen</b>	<b>121.994</b>	<b>1.849.500</b>	<b>931.500</b>	<b>511.700</b>		<b>300.500</b>	<b>132.500</b>	<b>90.500</b>
<b>31</b>	<b>= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)</b>	<b>21.364</b>	<b>1.808.000</b>	<b>890.000</b>	<b>470.200</b>		<b>259.000</b>	<b>91.000</b>	<b>49.000</b>



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5323006 Ausstattung (Katastrophenschutz)											
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-80.000	-30.000	-30.000	-30.000		-30.000	-30.000	-30.000	-400.000	-550.000
2	- Einzahlungen aus Veräußerungen von Sachanlagen									-8.600	-8.600
<b>6</b>	<b>= Summe Einzahlungen</b>	<b>-80.000</b>	<b>-30.000</b>	<b>-30.000</b>	<b>-30.000</b>		<b>-30.000</b>	<b>-30.000</b>	<b>-30.000</b>	<b>-408.600</b>	<b>-558.600</b>
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	13.595	500.000	45.000	25.000		23.000	23.000	23.000	1.018.501	1.157.501
<b>13</b>	<b>= Summe Auszahlungen</b>	<b>13.595</b>	<b>500.000</b>	<b>45.000</b>	<b>25.000</b>		<b>23.000</b>	<b>23.000</b>	<b>23.000</b>	<b>1.018.501</b>	<b>1.157.501</b>
<b>14</b>	<b>= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-66.405</b>	<b>470.000</b>	<b>15.000</b>	<b>-5.000</b>		<b>-7.000</b>	<b>-7.000</b>	<b>-7.000</b>	<b>609.901</b>	<b>598.901</b>

### Planerläuterung zur Investitionsmaßnahme 5.323006 Ausstattung Katastrophenschutz

Bei dem aufgeführten Ansatz handelt es sich um **Investitionen / Ersatzbeschaffungen** im Bereich des **Katastrophenschutzes**. Es erfolgen die Ausstattung von Gerätewagen mit Informations- und Kommunikationstechniken und die Materialerhaltung/Ersatzbeschaffung von Kats-Einheiten. Die Kosten belasten (i.d.R. über AfA) zu 100% das Produkt Katastrophenschutz.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
<b>5323009 Feuerwehrübungsgelände Brächen</b>											
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	22.777								22.777	22.777
<b>13</b>	<b>= Summe Auszahlungen</b>	<b>22.777</b>								<b>22.777</b>	<b>22.777</b>
<b>14</b>	<b>= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>22.777</b>								<b>22.777</b>	<b>22.777</b>

### Planerläuterung zur Investitionsmaßnahme 5.323009 Feuerwehrübungsgelände Brächen

Auf dem Gelände der kreiseigenen Liegenschaft in Engelskirchen (ehem. Munitionsdepot in Brächen) wird z. Zt. ein Übungsgelände für Feuerwehren, Rettungsdienst und andere Hilfsorganisationen errichtet. Der Kostenrahmen beträgt 0,5 Mio. Euro. Die Kosten belasten (i.d.R. über AfA) zu 100% das Produkt Brandschutz. Entsprechende Investitionsmittel waren im Haushaltsplan 2017 veranschlagt und wurden übertragen.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
<b>5323020 Digitalfunk BOS</b>											
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	29.798	1.313.000	519.300	269.500		229.500	11.500	11.500	1.954.337	2.995.637
<b>13</b>	<b>= Summe Auszahlungen</b>	<b>29.798</b>	<b>1.313.000</b>	<b>519.300</b>	<b>269.500</b>		<b>229.500</b>	<b>11.500</b>	<b>11.500</b>	<b>1.954.337</b>	<b>2.995.637</b>
<b>14</b>	<b>= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>29.798</b>	<b>1.313.000</b>	<b>519.300</b>	<b>269.500</b>		<b>229.500</b>	<b>11.500</b>	<b>11.500</b>	<b>1.954.337</b>	<b>2.995.637</b>

### Planerläuterung zur Investitionsmaßnahme 5.323020 Digitalfunk BOS

Bei dem aufgeführten Ansatz handelt es sich um **Investitionen / Ersatzbeschaffungen** des **Digitalfunkes** im Bereich der **Kreisleitstelle**. Es erfolgt der Erwerb von Lizenzen für die Digitalfunkendgeräteverwaltung, die Ertüchtigung der Digitalfunkprogrammiersoftware, die Anbindung des Digitalfunksteckers an das Einsatzleitsystem, die Digitalfunkausstattung von Feuerwehrfahrzeugen und die Erneuerung der Hardware der Kommunikationstechnik. Die v.g. Maßnahmen (Kosten) für die Kreisleitstelle belasten (i.d.R. über AfA) zu 25 % das Produkt Brandschutz, zu 5 % das Produkt Bevölkerungsschutz und zu 70 % das Produkt Rettungsdienst.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
<b>5323022 Gerätewagen Messtechnik</b>											
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		15.000	15.000	15.000					420.024	450.024
<b>13</b>	<b>= Summe Auszahlungen</b>		<b>15.000</b>	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>					<b>420.024</b>	<b>450.024</b>
<b>14</b>	<b>= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>		<b>15.000</b>	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>					<b>420.024</b>	<b>450.024</b>

### Planerläuterung zur Investitionsmaßnahme 5.323022 Gerätewagen Messtechnik

Bei dem aufgeführten Ansatz handelt es sich um **Investition / Ersatzbeschaffungen** im Bereich des **Katastrophenschutzes**. Es erfolgt der Erwerb von Ausstattung für Gerätewagen Messtechnik. Die Kosten belasten (i.d.R. über AfA) zu 100 % das Produkt Katastrophenschutz.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / - auszahlungen
5380100 Förderung des Katastrophenschutzes											
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen			48.000	120.000		48.000	48.000	56.000		320.000
13	= Summe Auszahlungen			48.000	120.000		48.000	48.000	56.000		320.000
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			48.000	120.000		48.000	48.000	56.000		320.000

### Planerläuterung zur Investitionsmaßnahme 5.380100 Förderung des Katastrophenschutzes

Bei dem aufgeführten Ansatz handelt es sich um **Beschaffungen von Fahrzeugen** im Bereich des **Katastrophenschutzes**. Die Kosten belasten (i.d.R. über AfA) zu 100 % das Produkt Katastrophenschutz.

## Beschreibung

Sicherstellen der Versorgung der Bevölkerung mit Leistungen der

- Notfallrettung einschließlich des notärztlichen Dienstes und des
- Krankentransportes, der mit medizinischer Betreuung durchgeführt werden muss (sogen. qualifizierte Krankentransporte),

insbesondere durch

- Erstellen und Fortschreiben des Rettungsdienstbedarfsplans
- Betrieb einer Leitstelle für den Rettungsdienst (Notruf 112),
- Trägerschaft für dreizehn Rettungswachen und eine zentrale Fahrzeugunterkunft im Kreisgebiet,
- Berechnen und Festlegen der Gebühren für rettungsdienstliche Leistungen,
- Einzug der Benutzungsgebühren bei den Betroffenen und ihren Krankenkassen.

## Auftragsgrundlage

Rettungsgesetz NRW mit allen Verordnungen, Rettungsdienstlicher Bedarfsplan (Kreistagsbeschluss);  
Kommunalabgabengesetz NRW, (Kreis-) Gebührensatzung für den Rettungsdienst

## Zielgruppen

Alle Personen, die im Kreisgebiet krank oder verletzt transportiert werden müssen; Krankenhäuser und Hilfsorganisationen, die rettungsdienstliche Leistungen erbringen; Krankenkassen, die die Kosten übernehmen

## Ziele

**Strategisches Ziel: 01      Handlungsfeld: 2**

Global:

Schutz von Leib und Leben aller Betroffenen im Kreisgebiet

Strategisch:

Bedarfsgerechte und flächendeckende Versorgung der Bevölkerung mit Leistungen der Notfallrettung und des Krankentransportes nach Maßgabe des Rettungsbedarfsplanes

**Haushaltsplan 2019/2020**

verantwortlich:

Dezernat II

**1.02 Sicherheit und Ordnung**

1.02.11 Rettungsdienst

**Kennzahlen**

Kennzahl	Beschreibung	RE 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Erreichungsgrad	Angestrebter Erreichungsgrad für die Hilfsfrist in der Notfallrettung: in mindestens 90% aller Notfalleinsätze							
Quote der Transporte mit einer Wartezeit über 30 Minuten	Einhaltung der disponierten Transportzeiten und Reduzierung der möglichen Wartezeit im Krankentransport auf höchstens 30 Minuten							
durchschnittl. Wartezeit	Einhaltung der disponierten Transportzeiten und Reduzierung der möglichen Wartezeit im Krankentransport auf höchstens 30 Minuten							

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.02 Sicherheit und Ordnung

verantwortlich:

1.02.11 Rettungsdienst

Dezernat II



Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-41.526	-29.332	-41.526	-41.527	-41.526	-41.527	-40.385
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-23.558.540	-25.969.836	-29.125.943	-29.397.310	-29.477.720	-29.908.569	-30.350.562
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-4.804						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-57.307	-42.144	-58.412	-58.469	-58.469	-58.469	-58.469
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-378.264	-65	-200.005	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-24.040.441</b>	<b>-26.041.377</b>	<b>-29.425.886</b>	<b>-29.697.306</b>	<b>-29.777.716</b>	<b>-30.208.565</b>	<b>-30.649.416</b>
11	- Personalaufwendungen	14.165.171	15.739.806	18.524.589	18.735.682	18.919.689	19.105.536	19.293.241
12	- Versorgungsaufwendungen	499.510	427.691	489.027	509.312	513.362	517.453	521.584
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.118.755	4.455.942	4.898.145	4.678.945	4.808.445	4.810.845	4.818.645
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.251.154	1.628.500	1.438.760	1.715.125	1.580.962	1.767.983	2.019.445
15	- Transferaufwendungen	47						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.616.507	3.309.377	3.473.489	3.481.499	3.342.648	3.355.889	3.358.282
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>22.651.144</b>	<b>25.561.316</b>	<b>28.824.011</b>	<b>29.120.563</b>	<b>29.165.105</b>	<b>29.557.706</b>	<b>30.011.196</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-1.389.297</b>	<b>-480.061</b>	<b>-601.876</b>	<b>-576.743</b>	<b>-612.611</b>	<b>-650.859</b>	<b>-638.220</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-1.389.297</b>	<b>-480.061</b>	<b>-601.876</b>	<b>-576.743</b>	<b>-612.611</b>	<b>-650.859</b>	<b>-638.220</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-1.389.297</b>	<b>-480.061</b>	<b>-601.876</b>	<b>-576.743</b>	<b>-612.611</b>	<b>-650.859</b>	<b>-638.220</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-59.981	-59.219	-64.622	-65.031	-65.426	-65.421	-65.186
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	465.918	552.780	679.997	655.274	691.536	729.780	716.906
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>-983.360</b>	<b>13.500</b>	<b>13.500</b>	<b>13.500</b>	<b>13.500</b>	<b>13.500</b>	<b>13.500</b>

### Planerläuterungen zum Teilergebnisplan 1.02.11

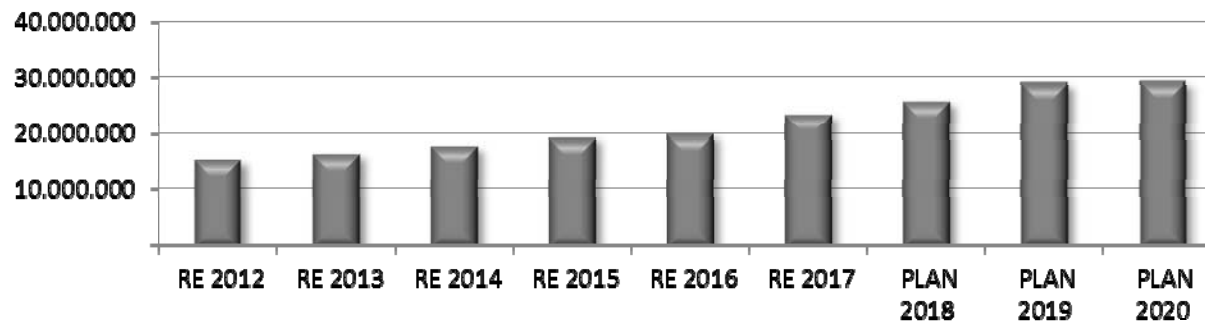
#### Zeile 2 (Zuwendungen und allgemeine Umlagen)

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten

#### Zeile 4 (Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte)

Benutzungsgebühren (KA 432100), die für die Inanspruchnahme rettungsdienstlicher Leistungen erhoben werden. Die Benutzungsgebühren sind grundsätzlich kostendeckend kalkuliert. Nicht gedeckt sind die Kosten für die Luftrettung in Höhe von 13.500 €, dies entspricht dem Fehlbedarf in Zeile 29. Alle anderen Aufwendungen wie Abschreibungen oder Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Gebäudebewirtschaftung, Managementumlage etc.) fließen hingegen in die Gebührenberechnung ein.

**Entwicklung Benutzungsgebühren Rettungsdienst**



#### Zeile 6 (Kostenerstattungen und Kostenumlagen)

Erstattungen für den Bundesfreiwilligendienst (KA 444905).



**Haushaltsplan 2019/2020****1.02 Sicherheit und Ordnung**

verantwortlich:

**1.02.11 Rettungsdienst**

Dezernat II

**Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen)**

Medizinischer Bedarf (KA 529907), Fahrzeuge Rettungsdienst (Kst. 40323 ff., KA 523400 u.a.), Unterhaltungskosten (Strom, Energie, Wasser, Sanierung, Reinigung, etc.) der Rettungswachen im Kreisgebiet (Kst. 14015 ff.), Erstattungen an die Kreiskrankenhäuser Gummersbach und Waldbröl (KA 529901, 529902), Notarzkosten (KA 529941)

**Wesentliche Einzelposition(en)**

PSP/Kst.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
200321	Notarzdienst (insb. PK NÄ)	529901	Erstattungen an Krankenhaus Gummersbach	80.000	100.000	110.000
200321	Notarzdienst (insb. PK NÄ)	529902	Erstattungen an Krankenhaus Waldbröl	125.000	140.000	15.000
200321	Notarzdienst (insb. PK NÄ) (ehem. Kst. 14150)	529941	Notarzkosten	1.200.000	1.200.000	1.200.000
200323	Personalkosten Qualitätssicherung	529900	Andere so. Sach- und Dienstleistungen	45.000	45.000	45.000
200324	Personalkosten Leitender Notarzt	529941	Notarzkosten	30.000	30.000	30.000

**Zeile 16 (Sonstige ordentliche Aufwendungen)**

u. a. Aus-, Fortbildung und Umschulung im notärztlichen Bereich (KA 541200), Kosten des Luftrettungsdienstes (KA 542900) Kostenerstattungen für Einsätze der Hilfsorganisationen (KA 542904).

**Wesentliche Einzelposition(en)**

PSP/Kst.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
200321	Notarzdienst (insb. PK NÄ)	541200	Aus- und Fortbildung, Umschulung	25.000	30.000	30.000
1.02.11.01.01	Kosten des Luftrettungsdienstes	542900	And. so. Aufw. für Rechte und Dienste	13.500	13.500	13.500
200322	Einsatzpersonal Rettungswachen	542904	Deutsches Rotes Kreuz	280.000	750.000	760.000

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.02 Sicherheit und Ordnung

verantwortlich:

1.02.11 Rettungsdienst

Dezernat II



Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-24.026.247	-25.969.836	-29.125.943	-29.397.310		-29.477.720	-29.908.569	-30.350.562
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-12.384							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-40.195	-42.000	-54.600	-54.600		-54.600	-54.600	-54.600
7	+ Sonstige Einzahlungen	-103.150		-200.000	-200.000		-200.000	-200.000	-200.000
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-24.181.976</b>	<b>-26.011.836</b>	<b>-29.380.543</b>	<b>-29.651.910</b>		<b>-29.732.320</b>	<b>-30.163.169</b>	<b>-30.605.162</b>
10	- Personalauszahlungen	12.964.121	13.748.135	17.331.710	17.473.901		17.647.783	17.823.404	18.000.781
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.030.628	4.455.815	4.898.080	4.678.880		4.808.380	4.810.780	4.818.580
15	- sonstige Auszahlungen	2.825.376	3.164.575	3.234.520	3.242.580		3.102.640	3.114.700	3.115.760
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>18.820.125</b>	<b>21.368.525</b>	<b>25.464.310</b>	<b>25.395.361</b>		<b>25.558.803</b>	<b>25.748.884</b>	<b>25.935.121</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-5.361.850</b>	<b>-4.643.311</b>	<b>-3.916.233</b>	<b>-4.256.549</b>		<b>-4.173.517</b>	<b>-4.414.285</b>	<b>-4.670.041</b>
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	-66.246	-10.000	-10.000	-10.000		-10.000	-10.000	-10.000
<b>23</b>	<b>= investive Einzahlungen</b>	<b>-66.246</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>		<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	18.254							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.350.748	600.000	1.275.000	2.200.000		1.400.000		
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.844.392	2.393.000	3.418.900	1.719.000		2.522.500	1.889.000	1.880.000
29	- sonstige Investitionsauszahlungen	32.067	5.000	35.000	35.000		35.000	35.000	35.000
<b>30</b>	<b>= investive Auszahlungen</b>	<b>3.245.460</b>	<b>2.998.000</b>	<b>4.728.900</b>	<b>3.954.000</b>		<b>3.957.500</b>	<b>1.924.000</b>	<b>1.915.000</b>
<b>31</b>	<b>= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)</b>	<b>3.179.215</b>	<b>2.988.000</b>	<b>4.718.900</b>	<b>3.944.000</b>		<b>3.947.500</b>	<b>1.914.000</b>	<b>1.905.000</b>

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
<b>5323035 Beschaffung Kfz f.d. RD</b>											
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	1.219.069	1.820.000	2.442.000	1.219.500		1.640.000	1.500.000	1.500.000	8.382.730	16.684.230
<b>13</b>	<b>= Summe Auszahlungen</b>	<b>1.219.069</b>	<b>1.820.000</b>	<b>2.442.000</b>	<b>1.219.500</b>		<b>1.640.000</b>	<b>1.500.000</b>	<b>1.500.000</b>	<b>8.382.730</b>	<b>16.684.230</b>
<b>14</b>	<b>= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>1.219.069</b>	<b>1.820.000</b>	<b>2.442.000</b>	<b>1.219.500</b>		<b>1.640.000</b>	<b>1.500.000</b>	<b>1.500.000</b>	<b>8.382.730</b>	<b>16.684.230</b>

### Planerläuterung zur Investitionsmaßnahme 5.323035 Beschaffung Kfz für den Rettungsdienst

Bei dem aufgeführten Ansatz handelt es sich um geplante **Investition / Ersatzbeschaffungen** im Bereich des **Rettungsdienstes**, hier werden regelmäßig **Fahrzeuge** für den Einsatz erworben. Die Kosten (i.d.R. über AfA) belasten zu 100 % den Rettungsdienst.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
<b>5323040 Ausstattung / medizinische Geräte RD</b>											
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	239.563	200.000	425.000	245.000		200.000	200.000	200.000	1.696.608	2.966.608
<b>13</b>	<b>= Summe Auszahlungen</b>	<b>239.563</b>	<b>200.000</b>	<b>425.000</b>	<b>245.000</b>		<b>200.000</b>	<b>200.000</b>	<b>200.000</b>	<b>1.696.608</b>	<b>2.966.608</b>
<b>14</b>	<b>= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>239.563</b>	<b>200.000</b>	<b>425.000</b>	<b>245.000</b>		<b>200.000</b>	<b>200.000</b>	<b>200.000</b>	<b>1.696.608</b>	<b>2.966.608</b>

### Planerläuterung zur Investitionsmaßnahme 5.323040 Ausstattung / medizinische Geräte Rettungsdienst

Bei dem aufgeführten Ansatz handelt es sich um geplante **Investition / Ersatzbeschaffungen** im Bereich des **Rettungsdienstes**, hier werden regelmäßig **Medizinische Geräte** erworben. Die Kosten (i.d.R. über AfA) belasten zu 100 % den Rettungsdienst.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
<b>5323050 Rettungswache Wipperfürth</b>											
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden	257								257	257
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	60.624								1.980.260	1.980.260
<b>13</b>	<b>= Summe Auszahlungen</b>	<b>60.881</b>								<b>1.980.518</b>	<b>1.980.518</b>
<b>14</b>	<b>= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>60.881</b>								<b>1.980.518</b>	<b>1.980.518</b>

### Planerläuterung zur Investitionsmaßnahme 5.323050 Rettungswache Wipperfürth

Die **Bauinvestition** im Bereich der **Rettungswache Wipperfürth** ist abgeschlossen.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
<b>5323060 Rettungswache Reichshof-Sinspert</b>											
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden	17.996								27.573	27.573
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	33.990								1.320.090	1.320.090
<b>13</b>	<b>= Summe Auszahlungen</b>	<b>51.986</b>								<b>1.347.663</b>	<b>1.347.663</b>
<b>14</b>	<b>= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>51.986</b>								<b>1.347.663</b>	<b>1.347.663</b>

### Planerläuterung zur Investitionsmaßnahme 5.323060 Rettungswache Reichshof-Sinspert

Die **Bauinvestition** im Bereich der **Rettungswache Reichshof-Sinspert** ist abgeschlossen.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
<b>5323070 Rettungswache Nümbrecht</b>											
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden									23.366	23.366
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	612.499								840.017	840.017
<b>13</b>	<b>= Summe Auszahlungen</b>	<b>612.499</b>								<b>863.382</b>	<b>863.382</b>
<b>14</b>	<b>= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>612.499</b>								<b>863.382</b>	<b>863.382</b>

### Planerläuterung zur Investitionsmaßnahme 5.323070 Rettungswache Nümbrecht

Die **Bauinvestition** im Bereich der **Rettungswache Nümbrecht** ist abgeschlossen.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
<b>5323080 Rettungswache Wiehl</b>											
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden									68.880	68.880
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	643.635								1.140.916	1.140.916
<b>13</b>	<b>= Summe Auszahlungen</b>	<b>643.635</b>								<b>1.209.796</b>	<b>1.209.796</b>
<b>14</b>	<b>= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>643.635</b>								<b>1.209.796</b>	<b>1.209.796</b>

### Planerläuterung zur Investitionsmaßnahme 5.323080 Rettungswache Wiehl

Die **Bauinvestition** im Bereich der **Rettungswache Wiehl** ist abgeschlossen.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
<b>5323090 Bauwerk RW Lindlar</b>											
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		430.000	325.000						430.000	755.000
13	= Summe Auszahlungen		430.000	325.000						430.000	755.000
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		430.000	325.000						430.000	755.000

### Planerläuterung zur Investitionsmaßnahme 5.323090 Rettungswache Lindlar

Die **Rettungswache** in **Lindlar** war bisher in angemieteten Räumen im ehemaligen Krankenhaus untergebracht. Die Krankenhausnutzung wurde aufgegeben und der Eigentümer beabsichtigt, das Gebäude zu veräußern. Es soll dort ein Wohn- und Geschäftshaus entstehen. Daher muss die Rettungswache weichen und an einem anderen Standort neu errichtet werden. Die Kosten (i.d.R. über AfA) belasten zu 100 % den Rettungsdienst. Bis zur Fertigstellung der neuen Rettungswache erfolgt eine übergangsweise Unterbringung in einem angemieteten Objekt. Der Gesamtansatz beträgt 1,43 Mio. €, davon wurden 1,0 Mio. € im Haushalt 2017 bereitgestellt und übertragen.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
<b>5323130 Neubau Waschhalle Notfallzentrum</b>											
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		170.000							170.000	170.000
13	= Summe Auszahlungen		170.000							170.000	170.000
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		170.000							170.000	170.000

### Planerläuterung zur Investitionsmaßnahme 5.323130 Neubau Waschhalle Notfallzentrum

Nutzung für den Katastrophenschutz als weitere Containerhalle. Die Halle soll zusätzlich als **Dekontaminations-/Waschhalle** genutzt werden, z.B. für Infektions-Einsätze, Tierseucheneinsätze.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5323140 Investition RW Hückeswagen											
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen			750.000	750.000						1.500.000
13	= Summe Auszahlungen			750.000	750.000						1.500.000
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			750.000	750.000						1.500.000

### Planerläuterung zur Investitionsmaßnahme 5.323140 Rettungswache Hückeswagen

Die Stadt Hückeswagen plant den Bau einer neuen Feuerwache im Stadtgebiet. Zur Nutzung von Synergien hat die Stadt angeregt, auf dem Grundstück auch eine neue Rettungswache zu errichten. Die Kosten (i.d.R. über AfA) belasten zu 100 % den Rettungsdienst.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5380010 Digitalfunk KFZ Rettungsdienst											
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		10.000							106.739	106.739
13	= Summe Auszahlungen		10.000							106.739	106.739
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		10.000							106.739	106.739

### Planerläuterung zur Investitionsmaßnahme 5.380010 Digitalfunk Kfz Rettungsdienst

In 2018 wurde in den Digitalfunk der KFZ des Rettungsdienstes investiert. Die Kosten (i.d.R. über AfA) belasten zu 100 % den Rettungsdienst.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
<b>5380020 IT-Ausstattung RD</b>											
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	113.959	70.000	176.400	50.000		50.000	50.000	50.000	191.692	568.092
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	32.067	5.000	35.000	35.000		35.000	35.000	35.000	65.745	240.745
13	<b>= Summe Auszahlungen</b>	<b>146.026</b>	<b>75.000</b>	<b>211.400</b>	<b>85.000</b>		<b>85.000</b>	<b>85.000</b>	<b>85.000</b>	<b>257.436</b>	<b>808.836</b>
14	<b>= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>146.026</b>	<b>75.000</b>	<b>211.400</b>	<b>85.000</b>		<b>85.000</b>	<b>85.000</b>	<b>85.000</b>	<b>257.436</b>	<b>808.836</b>

### Planerläuterung zur Investitionsmaßnahme 5.380020 IT-Ausstattung Rettungsdienst

Es handelt sich um den Erwerb neuer PC-Hardware und Lizenzen, sowie mobiler Datenerfassungsgeräte für den Rettungsdienst.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
<b>5380030 IT-Technik Fahrzeuge</b>											
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	142.973	80.000	50.000	50.000		50.000	50.000	50.000	248.356	498.356
13	<b>= Summe Auszahlungen</b>	<b>142.973</b>	<b>80.000</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>		<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>248.356</b>	<b>498.356</b>
14	<b>= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>142.973</b>	<b>80.000</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>		<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>248.356</b>	<b>498.356</b>

### Planerläuterung zur Investitionsmaßnahme 5.380030 IT-Technik Fahrzeuge

Es handelt sich um **Investitionen / Ersatzbeschaffungen** der in den **Einsatzfahrzeugen** verbauten **IT-Technik**. Hier werden MPC und Kartenupdates zur Umsetzung der Alarmierung nach der „nächste Fahrzeug“ Strategie, zur Ortung, sowie zum automatischen Einsatzrouting und zur Statusgabe beschafft. Die Kosten (i.d.R. über AfA) belasten zu 100 % den Rettungsdienst.



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5380040 RW Gummersbach											
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen				500.000						500.000
13	= Summe Auszahlungen				500.000						500.000
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)				500.000						500.000

### Planerläuterung zur Investitionsmaßnahme 5.380040 Rettungswache Gummersbach

Die Rettungswache Gummersbach soll saniert/erweitert werden. Die Kosten (i.d.R. über AfA) belasten zu 100 % den Rettungsdienst.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5380050 Erweiterung Notfallzentrum											
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen			200.000	750.000						950.000
13	= Summe Auszahlungen			200.000	750.000						950.000
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			200.000	750.000						950.000

### Planerläuterung zur Investitionsmaßnahme 5.380050 Erweiterung Notfallzentrum

Umstrukturierung des Notfallzentrums auf Grundlage einer anzufordernden Machbarkeitsstudie.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / -auszahlungen
5380055 Investition RW Engelskirchen											
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen				200.000		1.400.000				1.600.000
13	= Summe Auszahlungen				200.000		1.400.000				1.600.000
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)				200.000		1.400.000				1.600.000

### Planerläuterung zur Investitionsmaßnahme 5.380055 Rettungswache Engelskirchen

Es ist ein Neubau der Rettungswache in Engelskirchen geplant. Die Kosten (i.d.R. über AfA) belasten zu 100 % den Rettungsdienst.

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
1	+ Summe der investiven Einzahlungen	-66.246	-10.000	-10.000	-10.000		-10.000	-10.000	-10.000	-367.765	-417.765
2	- Summe der investiven Auszahlungen	128.828	213.000	325.500	154.500		582.500	89.000	80.000	2.167.614	3.399.114
3	<b>Saldo:</b> <b>= (Einzahlungen ./.</b> <b>Auszahlungen)</b>	<b>62.582</b>	<b>203.000</b>	<b>315.500</b>	<b>144.500</b>		<b>572.500</b>	<b>79.000</b>	<b>70.000</b>	<b>1.799.850</b>	<b>2.981.350</b>

### Planerläuterung zur Investitionsmaßnahme

Bei dem oben aufgeführten Ansatz handelt es sich um eine Reihe von **Investition** im Bereich des **Notfallzentrums Kotthausen (Rettungsdienst)**. Bei der Summe der investiven Einzahlungen sind Investitionskostenzuschüsse und Veräußerungserlöse veranschlagt. Über die Auszahlungen werden Geräte und Inventargegenstände (BGA) zur Ausstattung der Kreisleitstelle sowie investive Beschaffungen zwecks Ausstattung der Rettungswachen mit Fahrzeugen und Geräten verausgabt. Die Abwicklung der Investitionen wird von Amt 38 geleitet.

Die o. g. Zuschüsse bzw. Investition werden über folgende *Finanzstellen (PSP-I)* abgewickelt:

- 5.323004 Ausstattung Kreisleitstelle
- 5.323008 Investitionskostenzuschuss
- 5.323008 Veräußerungserlöse

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.03 Schulträgeraufgaben



verantwortlich:

Dez. I, Dez. III, Dez. IV

Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-171.440	-1.966.096	-2.298.230	-2.291.961	-2.288.354	-2.246.375	-2.224.140
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-25.654	-30.750	-30.750	-30.750	-30.750	-30.750	-30.750
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-10.500	-600	-13.600	-13.600	-13.600	-13.600	-13.600
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-1.599.340	-1.741.485	-1.909.506	-1.930.937	-1.894.253	-1.754.799	-1.756.886
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-537.906	-10.000	-3.051	-3.049	-873	-675	-675
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-2.344.840</b>	<b>-3.748.931</b>	<b>-4.255.137</b>	<b>-4.270.297</b>	<b>-4.227.830</b>	<b>-4.046.199</b>	<b>-4.026.051</b>
11	- Personalaufwendungen	3.128.832	3.019.574	3.306.468	3.330.527	3.361.996	3.393.784	3.425.888
12	- Versorgungsaufwendungen	351.250	249.922	332.998	337.263	339.945	342.653	345.390
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.874.424	5.279.266	5.803.584	5.906.299	6.042.321	6.108.996	6.242.031
14	- Bilanzielle Abschreibungen	449.414	426.508	472.925	540.089	580.214	580.349	609.474
15	- Transferaufwendungen	83.333	152.000	131.500	131.500	127.000	127.000	127.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.661.503	1.886.482	1.067.391	1.076.397	1.081.386	1.091.010	1.100.026
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>10.548.756</b>	<b>11.013.753</b>	<b>11.114.865</b>	<b>11.322.075</b>	<b>11.532.861</b>	<b>11.643.793</b>	<b>11.849.810</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>8.203.917</b>	<b>7.264.822</b>	<b>6.859.728</b>	<b>7.051.778</b>	<b>7.305.031</b>	<b>7.597.593</b>	<b>7.823.759</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>8.203.917</b>	<b>7.264.822</b>	<b>6.859.728</b>	<b>7.051.778</b>	<b>7.305.031</b>	<b>7.597.593</b>	<b>7.823.759</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>8.203.917</b>	<b>7.264.822</b>	<b>6.859.728</b>	<b>7.051.778</b>	<b>7.305.031</b>	<b>7.597.593</b>	<b>7.823.759</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-539	-2.396	-5.139	-5.312	-5.435	-4.896	-4.950
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.922.187	5.777.576	7.057.272	6.902.944	6.462.025	6.415.802	6.501.528
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>13.125.565</b>	<b>13.040.002</b>	<b>13.911.861</b>	<b>13.949.410</b>	<b>13.761.621</b>	<b>14.008.499</b>	<b>14.320.336</b>

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.03 Schulträgeraufgaben

verantwortlich:

Dez. I, Dez. III, Dez. IV



Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-108.917	-1.954.362	-2.222.947	-2.224.647		-2.226.447	-2.197.593	-2.199.493
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-20.366	-30.750	-30.750	-30.750		-30.750	-30.750	-30.750
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.927	-600	-13.600	-13.600		-13.600	-13.600	-13.600
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-1.507.817	-1.741.384	-1.906.893	-1.928.358		-1.891.674	-1.752.220	-1.754.307
7	+ Sonstige Einzahlungen	-44.095	-10.000						
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-1.673.267</b>	<b>-3.737.096</b>	<b>-4.174.190</b>	<b>-4.197.355</b>		<b>-4.162.471</b>	<b>-3.994.163</b>	<b>-3.998.150</b>
10	- Personalauszahlungen	2.761.617	2.705.808	3.075.530	3.100.406		3.131.225	3.162.355	3.193.795
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.876.443	4.998.885	5.500.553	5.596.978		5.725.060	5.783.800	5.908.700
14	- Transferauszahlungen	80.668	152.000	131.500	131.500		127.000	127.000	127.000
15	- sonstige Auszahlungen	1.266.260	593.550	672.520	676.970		676.570	680.570	683.570
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>8.984.989</b>	<b>8.450.243</b>	<b>9.380.103</b>	<b>9.505.854</b>		<b>9.659.855</b>	<b>9.753.725</b>	<b>9.913.065</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>7.311.722</b>	<b>4.713.147</b>	<b>5.205.913</b>	<b>5.308.499</b>		<b>5.497.384</b>	<b>5.759.562</b>	<b>5.914.915</b>
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	26.204	600.000	1.100.000	5.550.000				
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	481.369	513.460	762.945	913.445		519.445	519.445	519.445
29	- sonstige Investitionsauszahlungen	25.777	5.000	1.000	1.000		1.000	1.000	1.000
<b>30</b>	<b>= investive Auszahlungen</b>	<b>533.349</b>	<b>1.118.460</b>	<b>1.863.945</b>	<b>6.464.445</b>		<b>520.445</b>	<b>520.445</b>	<b>520.445</b>
<b>31</b>	<b>= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)</b>	<b>533.349</b>	<b>1.118.460</b>	<b>1.863.945</b>	<b>6.464.445</b>		<b>520.445</b>	<b>520.445</b>	<b>520.445</b>

**Beschreibung**

In dieser Produktgruppe sind folgende Produkte und Teilprodukte zusammengefasst:

- 1.03.01.01 Förderschule Geistige Entwicklung (Helen-Keller-Schule)
- 1.03.01.01.01 Schulpauschale (anteilig)
  
- 1.03.01.02 Förderschule Geistige Entwicklung (Anne-Frank-Schule)
- 1.03.01.02.01 Schulpauschale (anteilig)
  
- 1.03.01.03 Förderschule Sprache (Wiehl)
- 1.03.01.03.01 Schulpauschale (anteilig)
  
- 1.03.01.04 Schule für Kranke (Anna-Freud-Schule)
- 1.03.01.04.01 Schulpauschale (anteilig)
  
- 1.03.01.05 Förderschule emotionale und soziale Entwicklung (Gummersbach)
- 1.03.01.05.01 Schulpauschale (anteilig)

- Bereitstellung bedarfsorientierter und zeitgemäßer Schulausstattung
- Einsatz von Teilnehmer/-innen am Freiwilligen Sozialen Jahr und Bundesfreiwilligendienst zur pflegerischen Betreuung
- Haushaltsplanung und -abwicklung
- Sicherstellung der Schülerverpflegung
- verwaltungsmäßige und finanzielle Abwicklung von Fördermaßnahmen
- Bearbeitung von Verwaltungsverfahren auf Schulträgererebene

**Auftragsgrundlage**

Landesverfassung, Schulgesetz NRW – SchulG, Beschluss des Kreistages

**Zielgruppen**

Förderschulen sowie die Schule für Kranke in Trägerschaft des OBK, Schüler/-innen, Schulleitungen, Lehrkräfte

**Ziele**

**Strategisches Ziel:            Handlungsfeld:**

Bereitstellung einer am Förderbedarf orientierten sachgerechten und zeitgemäßen Ausstattung bei maximaler Einsatzmitteleffizienz

**Kennzahlen**

Kennzahl	Beschreibung	RE 2017	Ansatz 2018	<b>Ansatz 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Schülerzahlen		537	510	510	510	510	510	510

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.03 Schulträgeraufgaben

verantwortlich:

1.03.01 Förderschulen

Dez. I, Dez. III



Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-100.206	-230.930	-277.739	-278.028	-279.527	-278.623	-273.060
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-25.020	-30.600	-30.600	-30.600	-30.600	-30.600	-30.600
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-12.801		-13.000	-13.000	-13.000	-13.000	-13.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-377.452	-458.580	-464.148	-465.647	-467.647	-470.147	-473.147
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-54.588						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-570.068</b>	<b>-720.110</b>	<b>-785.487</b>	<b>-787.275</b>	<b>-790.774</b>	<b>-792.370</b>	<b>-789.807</b>
11	- Personalaufwendungen	742.375	687.070	746.667	748.776	756.061	763.421	770.856
12	- Versorgungsaufwendungen	39.748	30.889	28.612	28.965	29.195	29.428	29.664
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	587.655	720.564	788.592	797.017	806.099	745.839	753.239
14	- Bilanzielle Abschreibungen	24.806	21.235	34.248	40.269	44.140	45.623	43.250
15	- Transferaufwendungen	4.150	4.150	4.150	4.150	4.150	4.150	4.150
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	193.940	220.478	197.925	198.529	199.694	200.917	202.014
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.592.674</b>	<b>1.684.387</b>	<b>1.800.195</b>	<b>1.817.706</b>	<b>1.839.339</b>	<b>1.789.378</b>	<b>1.803.173</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>1.022.606</b>	<b>964.277</b>	<b>1.014.707</b>	<b>1.030.432</b>	<b>1.048.566</b>	<b>997.008</b>	<b>1.013.366</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>1.022.606</b>	<b>964.277</b>	<b>1.014.707</b>	<b>1.030.432</b>	<b>1.048.566</b>	<b>997.008</b>	<b>1.013.366</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>1.022.606</b>	<b>964.277</b>	<b>1.014.707</b>	<b>1.030.432</b>	<b>1.048.566</b>	<b>997.008</b>	<b>1.013.366</b>
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.638.144	1.726.285	1.872.501	1.942.847	1.672.924	1.687.797	1.726.576
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>2.660.750</b>	<b>2.690.562</b>	<b>2.887.209</b>	<b>2.973.279</b>	<b>2.721.489</b>	<b>2.684.805</b>	<b>2.739.942</b>



### Planerläuterungen zum Teilergebnisplan 1.03.01 Förderschulen

#### Zeile 2 (Zuwendungen und allgemeine Umlagen)

Landeszuschuss zu Fördermaßnahmen der Förderschule Sprache in Oberwiehl und der Förderschule mit dem Schwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung in Gummersbach-Vollmerhausen. Schulpauschale anteilig im Verhältnis der Schülerzahlen (KA 414200).

#### Zeile 4 (Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte)

Elternbeiträge OGS, Schulraumbenutzung durch Dritte.

#### Zeile 5 (Privatrechtliche Leistungsentgelte)

Einspeisevergütung des BHKW der Helen-Keller-Schule

#### Zeile 6 (Kostenerstattungen und Kostenumlagen)

Kostenerstattung durch den Landschaftsverband Rheinland für die Helen-Keller-Schule Wiehl (KA 442300) enthalten. Kostenbeteiligung der Eltern an der Schülerverpflegung an den beiden Schulen für geistig behinderte Kinder, (Elternbeiträge OGS der Förderschule Sprache ab 2017 in Zeile 4)

#### Wesentliche Einzelposition(en)

PSP/Kst.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
1.03.01.01	Helen-Keller-Schule	442300	Erstattungen Gmd.	-340.000	-340.000	-340.000
1.03.01.01	Helen-Keller-Schule	444900	Andere sonstige kostenmindernde Erlöse	-74.000	-80.000	-81.000
1.03.01.02	Anne-Frank-Schule	444900	Andere sonstige kostenmindernde Erlöse	-41.580	-41.000	-41.500

**Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen)**

Lehr-/Lernmittel, Unterrichtsbedarf (KA 524300), Kosten des Turn- und Schwimmunterrichts Anne-Frank-Schule (Benutzung des Walter-Leo-Schmitz Bades in Wipperfürth, KA 525300), Durchführung von Fördermaßnahmen. Bei der Schülerverpflegung (KA 529937 u. 529938) kommt es durch Anpassung an den Index zu einer Kostensteigerung in Folgejahren.

**Zeile 15 (Transferaufwendungen)**

Zuschüsse an die Fördervereine der kreiseigenen Förderschulen (KA 531300).

**Zeile 16 (Sonstige ordentliche Aufwendungen)**

U. a. ADV-Betreuung (Kst. 1203, KA 542901).

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.03 Schulträgeraufgaben

verantwortlich:

1.03.01 Förderschulen

Dez. I, Dez. III



Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-99.784	-230.604	-263.258	-264.958		-266.758	-268.558	-270.458
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-25.317	-30.600	-30.600	-30.600		-30.600	-30.600	-30.600
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.626		-13.000	-13.000		-13.000	-13.000	-13.000
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-225.376	-458.580	-464.000	-465.500		-467.500	-470.000	-473.000
7	+ Sonstige Einzahlungen	-42.363							
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-387.214</b>	<b>-719.784</b>	<b>-770.858</b>	<b>-774.058</b>		<b>-777.858</b>	<b>-782.158</b>	<b>-787.058</b>
10	- Personalauszahlungen	649.809	581.093	697.424	699.593		706.528	713.534	720.611
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	598.352	720.485	788.553	796.978		806.060	745.800	753.200
15	- sonstige Auszahlungen	38.370	35.100	46.400	46.400		46.400	46.400	46.400
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.286.530</b>	<b>1.336.678</b>	<b>1.532.377</b>	<b>1.542.971</b>		<b>1.558.988</b>	<b>1.505.734</b>	<b>1.520.211</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>899.316</b>	<b>616.894</b>	<b>761.519</b>	<b>768.913</b>		<b>781.130</b>	<b>723.576</b>	<b>733.153</b>
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen			850.000	550.000				
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	56.603	37.100	85.500	47.000		42.000	42.000	42.000
29	- sonstige Investitionsauszahlungen	3.598							
<b>30</b>	<b>= investive Auszahlungen</b>	<b>60.201</b>	<b>37.100</b>	<b>935.500</b>	<b>597.000</b>		<b>42.000</b>	<b>42.000</b>	<b>42.000</b>
<b>31</b>	<b>= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)</b>	<b>60.201</b>	<b>37.100</b>	<b>935.500</b>	<b>597.000</b>		<b>42.000</b>	<b>42.000</b>	<b>42.000</b>

**Haushaltsplan 2019/2020**
**1.03 Schulträgeraufgaben**

verantwortlich:

**1.03.02 Berufskollegs**

Dez. I, Dez. III



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
<b>5232770 Ausbau FS f. emotionale u. soziale Entw.</b>											
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen				50.000					155.970	205.970
<b>13</b>	<b>= Summe Auszahlungen</b>				<b>50.000</b>					<b>155.970</b>	<b>205.970</b>
<b>14</b>	<b>= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>				<b>50.000</b>					<b>155.970</b>	<b>205.970</b>

**Planerläuterung zur Investitionsmaßnahme 5.232770 Ausbau Förderschule für emotionale und soziale Entwicklung**

Machbarkeitsstudie zur Ergründung der Möglichkeiten einer Erweiterung.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
<b>5232780 Erweiterung Helen-Keller Schule Wiehl</b>											
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen			850.000	500.000						1.350.000
<b>13</b>	<b>= Summe Auszahlungen</b>			<b>850.000</b>	<b>500.000</b>						<b>1.350.000</b>
<b>14</b>	<b>= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>			<b>850.000</b>	<b>500.000</b>						<b>1.350.000</b>

**Planerläuterung zur Investitionsmaßnahme 5.232780 Erweiterung Helen-Keller Schule Wiehl**

Das Schulgebäude wurde ursprünglich für 11 Klassen ausgelegt. Seit 2009 ist die Anzahl auf 13 Klassen angestiegen. Die bestehende Trainingswohnung der HKS und Hugo-Kükelhaus-Schule wurde deshalb in den vergangenen Jahren als Klassenraum genutzt, wird jedoch wieder für ihren ursprünglichen Zweck benötigt. Es werden deshalb neue Klassenräume mit angrenzenden Gruppenräumen und Zusatzräumen benötigt.

## **Beschreibung**

In dieser Produktgruppe sind folgende Produkte und Teilprodukte zusammengefasst:

1.03.02.01 Kaufmännisches Berufskolleg

1.03.02.01.01 Schulpauschale (anteilig)

1.03.02.02 Berufskolleg Dieringhausen

1.03.02.02.01 Schulpauschale (anteilig)

1.03.02.03 Bergisches Berufskolleg Wipperfürth und Wermelskirchen

1.03.02.03.01 Schulpauschale (anteilig)

- Bereitstellung bedarfsorientierter, berufsfeldbezogener und zeitgemäßer Schulausstattung
- Haushaltsplanung und –Abwicklung
- Verwaltungsmäßige und finanzielle Abwicklung von Fördermaßnahmen
- Entwicklung und Umsetzung von IT-Strategien
- Bearbeitung von Verwaltungsverfahren auf Schulträgererebene
- Bedarfsgerechtes Angebot an Schulsozialarbeit
- Verbesserung des Übergangs der Schülerinnen und Schüler in die Ausbildung oder die Sekundarstufe 2 (Kooperationsvertrag zur Zusammenarbeit der BKs mit den weiterführenden Schulen)

## **Auftragsgrundlage**

Landesverfassung NRW, Schulgesetz NRW – SchulG, Beschluss des Kreistages

## **Zielgruppen**

Berufskollegs in der Trägerschaft des Oberbergischen Kreises, Schüler/innen, Auszubildende, Schulleitungen, Lehrkräfte, Ausbildungsbetriebe



## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.03 Schulträgeraufgaben

verantwortlich:

1.03.02 Berufskollegs

Dez. I, Dez. III



Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-59.829	-1.639.011	-2.010.491	-2.003.933	-1.998.827	-1.957.752	-1.941.080
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-634	-150	-150	-150	-150	-150	-150
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.301	-600	-600	-600	-600	-600	-600
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-937.982	-1.001.199	-1.044.034	-1.050.934	-1.060.641	-1.072.225	-1.071.312
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-357.110		-3.051	-3.049	-873	-675	-675
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-1.353.254</b>	<b>-2.640.960</b>	<b>-3.058.326</b>	<b>-3.058.666</b>	<b>-3.061.091</b>	<b>-3.031.402</b>	<b>-3.013.817</b>
11	- Personalaufwendungen	1.052.237	1.113.723	1.172.229	1.182.394	1.193.770	1.205.256	1.216.855
12	- Versorgungsaufwendungen	70.439	57.680	66.186	67.112	67.646	68.186	68.730
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	752.783	890.768	944.830	935.120	943.060	950.995	959.130
14	- Bilanzielle Abschreibungen	417.800	402.473	436.889	498.489	534.446	532.611	564.002
15	- Transferaufwendungen	2.860	2.850	2.850	2.850	2.850	2.850	2.850
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.399.933	1.562.180	751.600	758.761	766.948	775.221	782.860
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>3.696.052</b>	<b>4.029.673</b>	<b>3.374.584</b>	<b>3.444.726</b>	<b>3.508.719</b>	<b>3.535.119</b>	<b>3.594.426</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>2.342.799</b>	<b>1.388.713</b>	<b>316.258</b>	<b>386.060</b>	<b>447.628</b>	<b>503.716</b>	<b>580.609</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>2.342.799</b>	<b>1.388.713</b>	<b>316.258</b>	<b>386.060</b>	<b>447.628</b>	<b>503.716</b>	<b>580.609</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>2.342.799</b>	<b>1.388.713</b>	<b>316.258</b>	<b>386.060</b>	<b>447.628</b>	<b>503.716</b>	<b>580.609</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-6.588	-35.164	-61.863	-63.871	-65.449	-59.102	-59.754
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.169.255	3.948.570	5.127.943	4.904.790	4.734.075	4.670.078	4.716.904
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>5.505.466</b>	<b>5.302.120</b>	<b>5.382.338</b>	<b>5.226.979</b>	<b>5.116.254</b>	<b>5.114.693</b>	<b>5.237.759</b>

## Planerläuterungen zum Teilergebnisplan 1.03.02 Berufskollegs

### Zeile 2 (Zuwendungen und allgemeine Umlagen)

Schulpauschale (anteilig im Verhältnis der Schülerzahlen). Die durch die Fusion mit dem Berufskolleg Wermelskirchen ab 2017 hinzugekommenen Schüler wirken sich ab dem GFG 2019 aus.

### Zeile 4 (Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte)

Schulraumbenutzung durch Dritte.

### Zeile 5 (Privatrechtliche Leistungsentgelte)

Erträge aus Nebentätigkeit (KA 441903).

### Zeile 6 (Kostenerstattungen und Kostenumlagen)

Erstattung des Rheinisch-Bergischen Kreises an den OBK als Schulträger des „Bergischen Berufskollegs Wipperfürth und Wermelskirchen“.

### Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen)

Lehrmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz (KA 524200), für Lehr-/Lernmittel und Unterrichtsbedarf (KA 524300), Erstattungen für die Schulsozialarbeit an das DRK (KA 528906).

#### Wesentliche Einzelposition(en)

PSP/Kst.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
1.03.02.02	Berufskolleg Gummersbach-Dieringhausen	524200	Lernmittel nach dem LFG	62.600	63.100	63.100
1.03.02.01	Berufskolleg Gummersbach und Waldbröl	524200	Lernmittel nach dem LFG	50.200	43.300	43.300
1.03.02.03	Berufskolleg Wipperfürth	524200	Lernmittel nach dem LFG	52.300	78.200	78.200
1.03.02.01	Berufskolleg Gummersbach und Waldbröl	524300	Lehr- und Unterrichtsmittel	20.300	34.100	34.100
1.03.02.02	Berufskolleg Gummersbach-Dieringhausen	524300	Lehr- und Unterrichtsmittel	125.300	105.800	105.800
1.03.02.03	Berufskolleg Wipperfürth	524300	Lehr- und Unterrichtsmittel	109.800	76.900	76.900



## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.03 Schulträgeraufgaben

verantwortlich:

1.03.02 Berufskollegs

Dez. I, Dez. III



Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-30.654	-1.627.603	-1.949.689	-1.949.689		-1.949.689	-1.919.035	-1.919.035
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.951	-150	-150	-150		-150	-150	-150
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.301	-600	-600	-600		-600	-600	-600
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-934.499	-1.001.098	-1.043.305	-1.050.215		-1.059.922	-1.071.506	-1.070.593
7	+ Sonstige Einzahlungen	-1.065							
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-958.965</b>	<b>-2.629.451</b>	<b>-2.993.744</b>	<b>-3.000.654</b>		<b>-3.010.361</b>	<b>-2.991.291</b>	<b>-2.990.378</b>
10	- Personalauszahlungen	1.055.784	1.076.181	1.207.014	1.217.659		1.229.716	1.241.890	1.254.184
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	467.182	610.500	641.900	625.900		625.900	625.900	625.900
14	- Transferauszahlungen	7.000	7.000	7.000	7.000		7.000	7.000	7.000
15	- sonstige Auszahlungen	1.178.481	484.200	554.700	557.700		561.700	565.700	568.700
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>2.708.448</b>	<b>2.177.881</b>	<b>2.410.614</b>	<b>2.408.259</b>		<b>2.424.316</b>	<b>2.440.490</b>	<b>2.455.784</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>1.749.484</b>	<b>-451.570</b>	<b>-583.130</b>	<b>-592.395</b>		<b>-586.045</b>	<b>-550.801</b>	<b>-534.594</b>
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	26.204	600.000	250.000	5.000.000				
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	423.268	475.860	676.945	865.945		476.945	476.945	476.945
29	- sonstige Investitionsauszahlungen	21.218							
<b>30</b>	<b>= investive Auszahlungen</b>	<b>470.690</b>	<b>1.075.860</b>	<b>926.945</b>	<b>5.865.945</b>		<b>476.945</b>	<b>476.945</b>	<b>476.945</b>
<b>31</b>	<b>= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)</b>	<b>470.690</b>	<b>1.075.860</b>	<b>926.945</b>	<b>5.865.945</b>		<b>476.945</b>	<b>476.945</b>	<b>476.945</b>

## Planerläuterungen zum Teilfinanzplan 1.03.02 Berufskollegs

### Zeile 26 (Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen)

Der Ansatz ist für vermögenswirksame Anschaffung von Inventar (Mobiliar, spez. Lehr-/Lernmittel, Ausstattung Fachräume etc.) bestimmt und berücksichtigt die speziellen Aufgabenstellungen und die örtliche Situation an den Schulen. Die Ansätze werden nach bestimmten Kopfbeträgen pro Schüler ermittelt. Die Abwicklung wird vom Amt für Schule und Bildung begleitet.

Die Investitionen werden über folgende Finanzstellen (PSP-I) abgewickelt:

- 5.400010.710 BGA - BK Dieringhausen
- 5.400030.710 BGA - BK Gummersbach
- 5.400050.710 BGA - BK Wipperfürth

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
<b>5232410 Erweiterung/Sanierung BK-Dieringhausen</b>											
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen									-627.521	-627.521
<b>6</b>	<b>= Summe Einzahlungen</b>									<b>-627.521</b>	<b>-627.521</b>
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		100.000							11.842.657	11.842.657
<b>13</b>	<b>= Summe Auszahlungen</b>		<b>100.000</b>							<b>11.842.657</b>	<b>11.842.657</b>
<b>14</b>	<b>= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>		<b>100.000</b>							<b>11.215.135</b>	<b>11.215.135</b>

#### Planerläuterung zur Investitionsmaßnahme 5.232410 Erweiterung / Sanierung Berufskolleg Dieringhausen

Bei dem oben aufgeführten Ansatz handelte es sich um **Bauinvestitionen** im Bereich der **Berufsschule Dieringhausen**.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
<b>5232416 Schließanlage BK Wipperfürth</b>											
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen				250.000						250.000
<b>13</b>	<b>= Summe Auszahlungen</b>				<b>250.000</b>						<b>250.000</b>
<b>14</b>	<b>= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>				<b>250.000</b>						<b>250.000</b>

#### Planerläuterung zur Investitionsmaßnahme 5.232416 Schließanlage BK Wipperfürth

Die Schlüssel und Schlösser der derzeitigen Schließanlage sind durch starken Verschleiß in einem schlechten Zustand, so dass mitunter Türen nicht geöffnet oder verschlossen werden können. Aus diesem Grund soll die Schließanlage gegen eine elektronische Schließanlage mit erweiterten Funktionen ausgetauscht werden.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
<b>5232421 Barrierefreier Aufzug BK Hepel</b>											
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	26.204								26.204	26.204
<b>13</b>	<b>= Summe Auszahlungen</b>	<b>26.204</b>								<b>26.204</b>	<b>26.204</b>
<b>14</b>	<b>= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>26.204</b>								<b>26.204</b>	<b>26.204</b>

#### Planerläuterung zur Investitionsmaßnahme 5.232421 Barrierefreier Aufzug BK Hepel

Die Maßnahme ist abgeschlossen.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
<b>5232422 Sanierung Sporthalle Reininghausen</b>											
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		500.000							500.000	500.000
<b>13</b>	<b>= Summe Auszahlungen</b>		<b>500.000</b>							<b>500.000</b>	<b>500.000</b>
<b>14</b>	<b>= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>		<b>500.000</b>							<b>500.000</b>	<b>500.000</b>

#### Planerläuterung zur Investitionsmaßnahme 5.232422 Sanierung Sporthalle Reininghausen

Die ursprünglich investiv geplante Maßnahme wird im Rahmen des Förderprogramms Gute Schule 2020 konsumtiv abgewickelt.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / -auszahlungen
<b>5232423 Parkpalette BK Hepel</b>											
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen			250.000	4.500.000						4.750.000
13	= Summe Auszahlungen			250.000	4.500.000						4.750.000
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			250.000	4.500.000						4.750.000

#### Planerläuterung zur Investitionsmaßnahme 5.232423 Parkpalette BK Hepel

Es werden laut Gutachten der Ingenieurgesellschaft für Verkehrswesen mbH 500 weitere Parkplätze benötigt. Diese können durch den Bau einer mehrgeschossigen Parkpalette auf dem Grundstück vor der Sporthalle realisiert werden. Der Bau von zusätzlichen Parkplätzen wird auch von der Stadt Gummersbach gefordert, da sich die Parksituation rund um das Berufskolleg und in der Wohnsiedlung in den letzten Jahren extrem verschärft hat, so dass die aktuelle Situation nicht weiter tragbar ist (zugeparkte Rettungswege, Anwohnerbelastung, Gefährdung der Realschüler durch zugeparkte Zuwegungen zur Realschule).

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / -auszahlungen
<b>5232451 Ausbau Dachgeschoß BK Waldbröl</b>											
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen				250.000						250.000
13	= Summe Auszahlungen				250.000						250.000
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)				250.000						250.000

#### Planerläuterung zur Investitionsmaßnahme 5.232451 Ausbau Dachgeschoß BK Waldbröl

Da in der Schule bisher nicht genügend Funktionsräume zur Verfügung stehen, sollen die beiden leerstehenden Wohnungen im Dachgeschoss des Schulgebäudes in Funktionsräume umgewandelt werden.

## Beschreibung

In dieser Produktgruppe sind folgende Produkte zusammengefasst:

1.03.03.01 Schülerbeförderung Förderschulen

1.03.03.02 Schülerbeförderung Berufskollegs

Gewährleistung der Schülerbeförderung

- bei den Berufskollegs in Form von Schülertickets
- bei den Förderschulen durch Schülerspezialverkehr
- Sonstige Maßnahmen nach Schülerfahrkostenverordnung

## Auftragsgrundlage

Schulgesetz NRW (SchulG), Schülerfahrkostenverordnung NRW

## Zielgruppen

Anspruchsberechtigte Schüler/innen der Berufskollegs, Förderschulen, Schule für Kranke des Oberbergischen Kreises

## Ziele

**Strategisches Ziel:**                      **Handlungsfeld:**

Schülerbeförderung nach wirtschaftlichen Gesichtspunkten unter Berücksichtigung spezifischer Anforderungen

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.03 Schulträgeraufgaben

verantwortlich:

1.03.03 Schülerbeförderung

Dez. I, Dez. III


 OBERBERGISCHER KREIS  
 DER LANDRAT

Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-763		-49	-48	-48	-48	-48
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-3.721						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-4.484</b>		<b>-49</b>	<b>-48</b>	<b>-48</b>	<b>-48</b>	<b>-48</b>
11	- Personalaufwendungen	20.584	16.464	17.181	17.270	17.410	17.552	17.696
12	- Versorgungsaufwendungen	7.314	5.794	6.512	6.589	6.641	6.693	6.747
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.511.983	3.628.800	3.800.001	3.910.001	4.030.001	4.150.001	4.270.001
14	- Bilanzielle Abschreibungen			5	12	18	24	25
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	133	306	602	598	598	600	603
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>3.540.014</b>	<b>3.651.364</b>	<b>3.824.301</b>	<b>3.934.470</b>	<b>4.054.668</b>	<b>4.174.870</b>	<b>4.295.071</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>3.535.530</b>	<b>3.651.364</b>	<b>3.824.252</b>	<b>3.934.421</b>	<b>4.054.620</b>	<b>4.174.821</b>	<b>4.295.023</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>3.535.530</b>	<b>3.651.364</b>	<b>3.824.252</b>	<b>3.934.421</b>	<b>4.054.620</b>	<b>4.174.821</b>	<b>4.295.023</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>3.535.530</b>	<b>3.651.364</b>	<b>3.824.252</b>	<b>3.934.421</b>	<b>4.054.620</b>	<b>4.174.821</b>	<b>4.295.023</b>
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	530	509	915	950	957	907	908
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>3.536.060</b>	<b>3.651.873</b>	<b>3.825.166</b>	<b>3.935.371</b>	<b>4.055.576</b>	<b>4.175.728</b>	<b>4.295.931</b>

### Planerläuterungen zum Teilergebnisplan 1.03.03 Schülerbeförderung

#### Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen)

Schülerbeförderung (KA 524100) für alle kreiseigenen Schulen.

#### Wesentliche Einzelposition(en)

PSP/Kst.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
1.03.03.01	Schülerbeförderung Förderschulen	524100	Schülerbeförderungskosten	2.018.800	2.030.000	2.090.000
1.03.03.02	Schülerbeförderung Berufskollegs	524100	Schülerbeförderungskosten	1.610.000	1.770.000	1.820.000



**Haushaltsplan 2019/2020**

verantwortlich:

Dez. I, Dez. III

**1.03 Schulträgeraufgaben**

1.03.03 Schülerbeförderung



Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-593							
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-593</b>							
10	- Personalauszahlungen	12.853	11.561	11.912	12.017		12.137	12.258	12.381
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.784.723	3.628.800	3.800.000	3.910.000		4.030.000	4.150.000	4.270.000
15	- sonstige Auszahlungen	7							
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>3.797.583</b>	<b>3.640.361</b>	<b>3.811.912</b>	<b>3.922.017</b>		<b>4.042.137</b>	<b>4.162.258</b>	<b>4.282.381</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>3.796.990</b>	<b>3.640.361</b>	<b>3.811.912</b>	<b>3.922.017</b>		<b>4.042.137</b>	<b>4.162.258</b>	<b>4.282.381</b>

**In dieser Produktgruppe sind folgende Produkte zusammengefasst:**

- 1.03.04.01 Schulpsychologie
- 1.03.04.02 Medienzentrum
- 1.03.04.03 Schulaufsicht
- 1.03.04.04 Bildungsnetzwerk Oberberg
- 1.03.04.05 Übergangsmanagement Schule-Beruf

**1.03.04.01 Schulpsychologie****Beschreibung**

## Einzelfallhilfe:

- Beratung und Hilfe von Kindern im Grundschulalter und deren Familien bei Schulschwierigkeiten

## Beratung des Systems Schule:

- Beratung von Lehrkräften, weiteren in Schule tätigen Personen und von ganzen Schulsystemen

**Auftragsgrundlage**

Beschluss des Kreistages, Erlass des Ministeriums für Schule und Weiterbildung, Kooperationsvertrag zwischen dem Land NRW und dem Oberbergischen Kreis

**Zielgruppen**

Schüler/innen, Erziehungsberechtigte, Lehrkräfte im Oberbergischen Kreis

**Ziele**

Strategisches Ziel:	Handlungsfeld:
03	3, 7, 13
06	5, 6, 7, 9
10	6, 7

## Generell:

- Einzelfallhilfen im Grundschulbereich
- Beratung von Lehrkräften, weiteren in Schule tätigen Personen sowie des Systems Schule (Multiplikatorenfunktion) in allen Schulformen

## Spezielle Ziele:

- Gewährleistung einer kurzen durchschnittlichen Zeit zwischen erster Kontaktaufnahme und Beratungsgespräch (zeitnahe Beratung und Hilfe)
- Fortbildungsangebote (für Lehrkräfte) aus dem Bereich Förderung individueller Lernschwierigkeiten
- Anbindung durch Regionalisierung und ständige Dependence im Nordkreis (Wipperfürth)
- spezifische Unterstützung für Schulen im Bereich der Gewaltprävention und Krisenintervention
- Moderation der von der Bezirksregierung zertifizierten Qualifizierung zur Beratungslehrkraft
- Unterstützung von Lehrkräften und Schulen durch moderierte Kollegiale Fallberatung / Supervision in Gruppen und Einzeln
- Unterstützung bei der „Integration durch Bildung“ insbesondere Neu Zugewanderter
- Unterstützung durch Schulentwicklungsbegleitung, Fortbildungen sowie Supervisionen bei Fragestellungen in inklusiven Prozessen

**1.03.04.02 Medienzentrum**

**Beschreibung**

Bereitstellung von zeitgemäßen Bildmedien zu Unterrichts- und Bildungszwecken

**Auftragsgrundlage**

Schulgesetz NRW (SchulG), Kreistagsbeschluss

**Zielgruppen**

Lehrkräfte, Schüler/innen, Vereine im Oberbergischen Kreis

**Ziele**

**Strategisches Ziel:                    Handlungsfeld:**

- Angebot von bedarfsorientierten und zeitgemäßen Medien für Bildung
- Umstellung von herkömmlichen Medien auf Online-Medien

**1.03.04.03 Schulaufsicht**

**Beschreibung**

- Stellenplanmäßige Bewirtschaftung der Grundschulen im Oberbergischen Kreis
- Verwaltungsfachliche Beratung der Schulräte und der Schulleitungen der Grund-, Haupt- und Förderschulen im Oberbergischen Kreis
- Entscheidung verwaltungsfachlicher Verfahren, soweit die Zuständigkeit der unteren Schulaufsichtsbehörde gegeben ist
- Bereitstellung der Sachausstattung für den örtlichen Lehrpersonalrat Grundschulen

**Auftragsgrundlage**

Schulgesetz NRW (SchulG), sonstige schulrechtliche Vorschriften des Landes NRW, LPVG

**Zielgruppen**

Schulministerium, Bezirksregierung Köln, Schulaufsichtsbeamte, Schulleiter, Lehrer, Schüler/innen und deren Erziehungsberechtigte

**Ziele**

**Strategisches Ziel: Handlungsfeld:**

- Sicherstellung einer bedarfsgerechten und gleichmäßigen Lehrerversorgung an den Grundschulen im Oberbergischen Kreis
- Sicherstellung eines im Rahmen der rechtlichen Vorgaben störungsfrei stattfindenden Schullebens

**1.03.04.04 Bildungsnetzwerk Oberberg**

**Beschreibung**

In dem Bildungsnetzwerk sollen alle regionalen Akteure schulischer und außerschulischer Bildung, Betreuung, Beratung und Erziehung zusammenarbeiten. Die Regionale Geschäftsstelle des Netzwerkes liegt bei dem im Amt für Schule und Bildung eingerichteten Bildungsbüro.

**Auftragsgrundlage**

Kooperationsvertrag mit dem Land NRW vom 22.06.2009; Kreistagsbeschluss

**Zielgruppen**

Schulministerium, Bezirksregierung Köln, Schulaufsichtsbeamte, Schulleitungen, Lehrer/innen, Schüler/innen und deren Erziehungsberechtigte, außerschulische Akteure

**Ziele**

<b>Strategisches Ziel:</b>	<b>03</b>	<b>Handlungsfeld:</b>	<b>03</b>
	<b>06</b>		<b>05</b>
	<b>06</b>		<b>06</b>
	<b>06</b>		<b>07</b>
	<b>10</b>		<b>06</b>

- Sicherstellung einer optimalen und individuellen Förderung von Kindern und Jugendlichen
- Profilierung und Stärkung des Bildungs- und Wirtschaftsstandortes Oberberg

**1.03.04.05 Übergangsmanagement Schule-Beruf**

**Beschreibung**

Regional abgestimmte Koordination des Übergangs Schule und Beruf

**Auftragsgrundlage**

Kooperationsvertrag mit dem MAGS, Schulgesetz NRW, Beschluss des Kreistages

**Zielgruppen**

Schulen im OBK, Schulleitungen, Lehrkräfte/Studien- und Berufswahlkoordinatoren an den Schulen, Schüler/innen, Auszubildende, Eltern, Ausbildungsbetriebe, alle Partner im Übergang Schule-Beruf insbesondere die Ausbildungsinitiative Oberberg (AiO)

**Ziele**

**Strategisches Ziel:                      Handlungsfeld:**

Umsetzung der vier Handlungsfelder aus KAoA (Kein Abschluss ohne Anschluss):

1. Studien- und Berufsorientierung stärken
2. Angebote im Übergang Schule-Beruf
3. Attraktivität der dualen Berufsausbildung erhöhen
4. Kommunale Koordinierung – Aktivitäten vor Ort bündeln

Erhöhung der Ausbildungsreife der Schülerinnen und Schüler  
Förderung und Unterstützung von Schüler/innen beim Übergang von der Schule in den Beruf  
Übergang ohne Brüche

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.03 Schulträgeraufgaben

verantwortlich:

1.03.04 Sonstige schulische Aufgaben

OBERBERGISCHER KREIS  
DER LANDRAT

Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-11.404	-96.155	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-283.143	-281.706	-401.275	-414.308	-365.917	-212.379	-212.379
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-122.487	-10.000					
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-417.034</b>	<b>-387.861</b>	<b>-411.275</b>	<b>-424.308</b>	<b>-375.917</b>	<b>-222.379</b>	<b>-222.379</b>
11	- Personalaufwendungen	1.313.636	1.202.317	1.370.390	1.382.087	1.394.755	1.407.555	1.420.482
12	- Versorgungsaufwendungen	233.749	155.560	231.687	234.597	236.462	238.346	240.249
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	22.003	39.134	270.162	264.162	263.162	262.162	259.662
14	- Bilanzielle Abschreibungen	6.808	2.800	1.783	1.319	1.611	2.091	2.198
15	- Transferaufwendungen	76.323	145.000	124.500	124.500	120.000	120.000	120.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	67.498	103.518	117.263	118.508	114.145	114.272	114.549
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.720.017</b>	<b>1.648.329</b>	<b>2.115.785</b>	<b>2.125.173</b>	<b>2.130.134</b>	<b>2.144.426</b>	<b>2.157.139</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>1.302.983</b>	<b>1.260.468</b>	<b>1.704.511</b>	<b>1.700.865</b>	<b>1.754.218</b>	<b>1.922.047</b>	<b>1.934.761</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>1.302.983</b>	<b>1.260.468</b>	<b>1.704.511</b>	<b>1.700.865</b>	<b>1.754.218</b>	<b>1.922.047</b>	<b>1.934.761</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>1.302.983</b>	<b>1.260.468</b>	<b>1.704.511</b>	<b>1.700.865</b>	<b>1.754.218</b>	<b>1.922.047</b>	<b>1.934.761</b>
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	120.306	134.980	112.638	112.917	114.084	111.226	111.944
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>1.423.289</b>	<b>1.395.447</b>	<b>1.817.148</b>	<b>1.813.783</b>	<b>1.868.302</b>	<b>2.033.273</b>	<b>2.046.704</b>



### Planerläuterungen zum Teilergebnisplan 1.03.04 Sonstige schulische Aufgaben

#### Zeile 2 (Zuwendungen und allgemeine Umlagen)

Zuweisungen des Bundes und des Landes, Konnexität Sprachförderung. Zur Veränderung beim „Bildungsnetzwerk Oberberg“ siehe Erläuterungen zu Zeile 6

#### Wesentliche Einzelposition(en)

PSP/Kst.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
1.03.04.03	Schulaufsicht	414200	Zuweisungen Land	-10.000	-10.000	-10.000
1.03.04.04	Bildungsnetzwerk Oberberg	414100	Zuweisungen vom Bund	-71.155	0	0
1.03.04.04	Bildungsnetzwerk Oberberg	414200	Zuweisungen Land	-15.000	0	0

#### Zeile 6 (Kostenerstattungen und Kostenumlagen)

Durch Einrichtung von Projektkostenstellen 1549 „BSO-Mint-Maßnahmen“, 1551 „Schulischer Inklusionsfond“ und 201460 „Bildung integriert“ haben sich Erträge verschoben.

#### Wesentliche Einzelposition(en)

PSP/Kst.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
1.03.04.04	Bildungsnetzwerk Oberberg	442800	Erstattungen von privaten Unternehmen	-130.000	0	0
1534	Kommunale Koordinierungsstelle	444905	Zuschüsse	-151.706	-155.179	-155.179
1549	BSO-Mint-Maßn.	444905	Zuschüsse	0	-145.000	-155.000
1551	Schulischer Inklusionsfond	444913	Zuschüsse Land	0	-15.000	-15.000
201460	Bildung integriert	444912	Zuschüsse Bund	0	-83.409	-86.464

#### Zeile 7 (Sonstige ordentliche Erträge)

Spenden (KA 452800, Zuwendungen Dritter für Bildungsprojekt).

**Haushaltsplan 2019/2020****1.03 Schulträgeraufgaben**

verantwortlich:

**1.03.04 Sonstige schulische Aufgaben**

Dez. III, Dez. IV

**Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen)**

Aufwendungen für Medien (KA 524400) für das Medienzentrum des Oberbergischen Kreises (14 T€ p. a.), (KA 528900). Unter KA 529100 werden die Aufwendungen für die Erträge aus der Inklusionspauschale (→ 1.16.01.01 / KA 413200) abzgl. hierüber refinanzierter Personalkosten und der Kosten für das IT-Instrumentarium (Kst. 201460, KA 524900) dargestellt.

**Wesentliche Einzelposition(en)**

PSP/Kst.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
1.03.04.04	Bildungsnetzwerk Oberberg	529100	Sonstige Sach- und Dienstleistungen	0	212.000	206.000

**Zeile 15 (Transferaufwendungen)**

Weiterleitung der Fördermittel des Bildungsnetzwerks Oberberg (siehe Zeile 6)

**Zeile 16 (Sonstige ordentliche Aufwendungen)**

u. a. Sachkosten Bildungsbüro (KA 543900), Durchführung regionaler Bildungsprojekte, z. B. Haus der kleinen Forscher, Vorleseoffensive Oberberg.

**Wesentliche Einzelposition(en)**

PSP/Kst.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
1.03.04.04	Bildungsnetzwerk Oberberg	543900	Andere sonstige Geschäftsaufwendungen	63.700	54.000	54.000

**Haushaltsplan 2019/2020**

verantwortlich:

Dez. III, Dez. IV

**1.03 Schulträgeraufgaben**
**1.03.04 Sonstige schulische Aufgaben**

 OBERBERGISCHER KREIS  
 DER LANDRAT

Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	21.521	-96.155	-10.000	-10.000		-10.000	-10.000	-10.000
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-347.349	-281.706	-399.588	-412.643		-364.252	-210.714	-210.714
7	+ Sonstige Einzahlungen	-667	-10.000						
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-326.495</b>	<b>-387.861</b>	<b>-409.588</b>	<b>-422.643</b>		<b>-374.252</b>	<b>-220.714</b>	<b>-220.714</b>
10	- Personalauszahlungen	1.043.171	1.036.973	1.159.180	1.171.137		1.182.844	1.194.673	1.206.619
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	26.186	39.100	270.100	264.100		263.100	262.100	259.600
14	- Transferauszahlungen	73.668	145.000	124.500	124.500		120.000	120.000	120.000
15	- sonstige Auszahlungen	49.403	74.250	71.420	72.870		68.470	68.470	68.470
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.192.428</b>	<b>1.295.323</b>	<b>1.625.200</b>	<b>1.632.607</b>		<b>1.634.414</b>	<b>1.645.243</b>	<b>1.654.689</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>865.933</b>	<b>907.462</b>	<b>1.215.612</b>	<b>1.209.964</b>		<b>1.260.162</b>	<b>1.424.529</b>	<b>1.433.975</b>
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.498	500	500	500		500	500	500
29	- sonstige Investitionsauszahlungen	960	5.000	1.000	1.000		1.000	1.000	1.000
<b>30</b>	<b>= investive Auszahlungen</b>	<b>2.458</b>	<b>5.500</b>	<b>1.500</b>	<b>1.500</b>		<b>1.500</b>	<b>1.500</b>	<b>1.500</b>
<b>31</b>	<b>= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)</b>	<b>2.458</b>	<b>5.500</b>	<b>1.500</b>	<b>1.500</b>		<b>1.500</b>	<b>1.500</b>	<b>1.500</b>

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.04 Kultur und Wissenschaft

verantwortlich:

Dez. I, Dez. III


 OBERBERGISCHER KREIS  
 DER LANDRAT

Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-652.476	-624.866	-604.877	-604.866	-604.487	-603.569	-603.549
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.573.311	-1.412.000	-1.469.000	-1.469.000	-1.469.000	-1.469.000	-1.469.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-34.445	-50.635	-50.635	-110.635	-110.635	-110.635	-110.635
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-165.912	-76.869	-162.457	-310.067	-234.508	-236.132	-240.139
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-82.210	-2.000					
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-2.508.354</b>	<b>-2.166.370</b>	<b>-2.286.969</b>	<b>-2.494.568</b>	<b>-2.418.630</b>	<b>-2.419.336</b>	<b>-2.423.323</b>
11	- Personalaufwendungen	2.703.819	2.781.080	2.842.394	2.848.166	2.864.709	2.881.415	2.898.292
12	- Versorgungsaufwendungen	133.870	139.330	136.270	138.139	139.237	140.346	141.467
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	737.975	823.033	885.132	885.132	890.132	890.132	890.132
14	- Bilanzielle Abschreibungen	60.116	64.979	57.411	60.654	64.747	66.259	69.885
15	- Transferaufwendungen	474.537	477.205	942.067	819.567	846.067	868.287	896.249
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	454.265	482.348	410.928	410.757	411.374	410.776	411.654
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>4.564.583</b>	<b>4.767.974</b>	<b>5.274.203</b>	<b>5.162.416</b>	<b>5.216.267</b>	<b>5.257.216</b>	<b>5.307.679</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>2.056.228</b>	<b>2.601.604</b>	<b>2.987.234</b>	<b>2.667.848</b>	<b>2.797.637</b>	<b>2.837.881</b>	<b>2.884.356</b>
19	+ Finanzerträge	-100.000						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.433						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)</b>	<b>-98.567</b>						
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>1.957.662</b>	<b>2.601.604</b>	<b>2.987.234</b>	<b>2.667.848</b>	<b>2.797.637</b>	<b>2.837.881</b>	<b>2.884.356</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>1.957.662</b>	<b>2.601.604</b>	<b>2.987.234</b>	<b>2.667.848</b>	<b>2.797.637</b>	<b>2.837.881</b>	<b>2.884.356</b>
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.192.415	1.321.717	1.378.884	1.603.949	1.357.563	1.181.590	1.194.089
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>3.150.076</b>	<b>3.923.321</b>	<b>4.366.117</b>	<b>4.271.797</b>	<b>4.155.201</b>	<b>4.019.471</b>	<b>4.078.445</b>

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.04 Kultur und Wissenschaft

verantwortlich:

Dez. I, Dez. III



Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-658.811	-621.000	-601.000	-601.000		-601.000	-601.000	-601.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.615.230	-1.412.000	-1.469.000	-1.469.000		-1.469.000	-1.469.000	-1.469.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-38.339	-50.635	-50.635	-110.635		-110.635	-110.635	-110.635
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-157.430	-76.575	-161.399	-309.021		-233.462	-235.086	-239.093
7	+ Sonstige Einzahlungen	-10.746	-2.000						
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-100.000							
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-2.580.556</b>	<b>-2.162.210</b>	<b>-2.282.034</b>	<b>-2.489.656</b>		<b>-2.414.097</b>	<b>-2.415.721</b>	<b>-2.419.728</b>
10	- Personalauszahlungen	2.514.715	2.582.432	2.743.676	2.749.668		2.765.902	2.782.297	2.798.858
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	676.623	822.770	885.000	885.000		890.000	890.000	890.000
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	1.433							
14	- Transferauszahlungen	463.429	465.705	930.067	807.567		834.067	856.287	884.249
15	- sonstige Auszahlungen	319.069	371.410	287.510	287.610		288.110	287.110	287.110
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>3.975.269</b>	<b>4.242.317</b>	<b>4.846.253</b>	<b>4.729.845</b>		<b>4.778.079</b>	<b>4.815.694</b>	<b>4.860.217</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>1.394.713</b>	<b>2.080.107</b>	<b>2.564.219</b>	<b>2.240.189</b>		<b>2.363.982</b>	<b>2.399.973</b>	<b>2.440.489</b>
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	72.798		7.230.000	90.000				
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	19.068	68.043	57.617	57.617		57.617	57.617	57.617
<b>30</b>	<b>= investive Auszahlungen</b>	<b>91.866</b>	<b>68.043</b>	<b>7.287.617</b>	<b>147.617</b>		<b>57.617</b>	<b>57.617</b>	<b>57.617</b>
<b>31</b>	<b>= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)</b>	<b>91.866</b>	<b>68.043</b>	<b>7.287.617</b>	<b>147.617</b>		<b>57.617</b>	<b>57.617</b>	<b>57.617</b>

## Hinweis

In dieser Produktgruppe waren bis einschl. 2018 folgende Produkte und Teilprodukte zusammengefasst:

1.04.01.01 Veranstaltungen / Kulturförderung / Sonstige Kultureinrichtungen

1.04.01.01.01 Sonderausstellungen

1.04.01.01.02 Kreis- und Stadtbücherei

Das Kultur- und Museumsamt hat den Haushaltsaufbau kritisch überprüft und die bisherigen Produktgruppen 1.04.01 und 1.04.03 unter der

neuen Produktgruppe → **1.04.05 Museum und Forum Schloss Homburg**

insbesondere unter dem Gesichtspunkt der Wirtschaftlichkeit und der Haushaltsübersicht zusammengefasst und neu strukturiert. Ab dem Haushaltsjahr 2019 sind die Ansätze der alten Produktgruppen dort zusammengefasst. Unter der bisherigen Produktgruppe wird nur noch das Rechnungsergebnis 2017 dargestellt.

**Haushaltsplan 2019/2020**
**1.04 Kultur und Wissenschaft**

verantwortlich:

**1.04.01 Komm. Veranstaltungen/ Kulturförderung**

Dezernat I



Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-9.500	-65.000					
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-23.256	-20.000					
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-19.733						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-5.088						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-57.577</b>	<b>-85.000</b>					
11	- Personalaufwendungen	192.148	184.467					
12	- Versorgungsaufwendungen	9.014	13.582					
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	289.327	267.397					
15	- Transferaufwendungen	16.371	19.067					
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	122.574	134.035					
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>629.434</b>	<b>618.547</b>					
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>571.857</b>	<b>533.547</b>					
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.433						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)</b>	<b>1.433</b>						
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>573.291</b>	<b>533.547</b>					
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>573.291</b>	<b>533.547</b>					
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	23.439	20.145					
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>596.729</b>	<b>553.693</b>					

# Haushaltsplan 2019/2020

verantwortlich:

Dezernat I

## 1.04 Kultur und Wissenschaft

1.04.01 Komm. Veranstaltungen/ Kulturförderung



Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-12.000	-65.000						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-23.886	-20.000						
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-12.000							
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-47.886</b>	<b>-85.000</b>						
10	- Personalauszahlungen	181.348	164.078						
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	295.265	267.250						
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	1.433							
14	- Transferauszahlungen	5.291	7.567						
15	- sonstige Auszahlungen	94.330	105.100						
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>577.668</b>	<b>543.995</b>						
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>529.782</b>	<b>458.995</b>						



**In dieser Produktgruppe sind folgende Produkte und Teilprodukte zusammengefasst:**

- 1.04.02.01 Volkshochschule
- 1.04.02.01.01 Abendgymnasium

**1.04.02.01 Volkshochschule**

**Beschreibung**

Die Volkshochschule des Oberbergischen Kreises ist eine Pflichtaufgabe nach dem Weiterbildungsgesetz NRW und bietet zweimal im Jahr ein Programm für 12 oberbergische Städte und Gemeinden (außer Gummersbach) an. Das Angebot berücksichtigt individuelle Bedürfnisse und orientiert sich am gesellschaftlichen Bedarf. Angeboten werden Veranstaltungen zur allgemeinen, beruflichen, politischen, gesundheitlichen und kulturellen Bildung und schließt den Erwerb von Schulabschlüssen und Zertifikaten ein.

**Auftragsgrundlage**

Weiterbildungsgesetz NRW, Beschlüsse des Kreistages, Satzung der VHS

**Zielgruppen**

Bürgerinnen und Bürger des Oberbergischen Kreises

**Ziele**

<b>Strategisches Ziel:</b>	<b>03</b>	<b>Handlungsfeld:</b>	<b>3</b>
	<b>04</b>		<b>5</b>
	<b>06</b>		<b>4, 5, 6</b>
	<b>10</b>		<b>7</b>

Bereitstellung und Durchführung eines bedarfsgerechten, qualifizierenden, flächendeckenden und ortsnahen Aus- und Weiterbildungsangebotes

**Kennzahlen**

Kennzahl	Beschreibung	RE 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Kurse	Anzahl der durchgeführten Kurse	1.102	1.300	<b>1.300</b>	<b>1.300</b>	1.300	1.300	1.300

**Die Produktgruppe 1.04.06 ist im Haushalt 2019/2020 neu eingerichtet.**

### **Beschreibung**

Die Produktgruppe dient der Abwicklung der Zahlungsströme zwischen dem Kreishaushalt und dem Haushalt der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung „Akademie für Gesundheitswirtschaft und Senioren (AGewiS)“. Das Jahresergebnis entspricht dem Zuschussbedarf des Kreises für die AGewiS.

Erträge und Aufwendungen der AGewiS werden hier nicht abgebildet. Diese sind dem jährlichen Wirtschaftsplan der Akademie zu entnehmen.

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.04 Kultur und Wissenschaft

verantwortlich:

1.04.02 Weiterbildung und Studium

Dezernat III



Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-564.106	-541.000	-541.000	-541.000	-541.000	-541.000	-541.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.446.719	-1.220.000	-1.300.000	-1.300.000	-1.300.000	-1.300.000	-1.300.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	41						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-145.834	-76.757	-61.579	-64.900	-64.900	-64.900	-64.900
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-69.572						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-2.226.190</b>	<b>-1.837.757</b>	<b>-1.902.579</b>	<b>-1.905.900</b>	<b>-1.905.900</b>	<b>-1.905.900</b>	<b>-1.905.900</b>
11	- Personalaufwendungen	2.036.933	2.117.560	2.080.655	2.077.325	2.086.728	2.096.222	2.105.812
12	- Versorgungsaufwendungen	114.820	111.357	117.091	118.485	119.427	120.378	121.340
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	108.208	164.061	146.933	146.933	146.933	146.933	146.933
14	- Bilanzielle Abschreibungen	4.212	5.350	3.595	5.605	6.894	7.569	9.207
15	- Transferaufwendungen	458.156	458.138					
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	153.414	195.798	211.114	210.976	211.980	211.159	211.629
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>2.875.743</b>	<b>3.052.265</b>	<b>2.559.388</b>	<b>2.559.325</b>	<b>2.571.962</b>	<b>2.582.261</b>	<b>2.594.922</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>649.553</b>	<b>1.214.508</b>	<b>656.809</b>	<b>653.425</b>	<b>666.062</b>	<b>676.361</b>	<b>689.021</b>
19	+ Finanzerträge	-100.000						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)</b>	<b>-100.000</b>						
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>549.553</b>	<b>1.214.508</b>	<b>656.809</b>	<b>653.425</b>	<b>666.062</b>	<b>676.361</b>	<b>689.021</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>549.553</b>	<b>1.214.508</b>	<b>656.809</b>	<b>653.425</b>	<b>666.062</b>	<b>676.361</b>	<b>689.021</b>
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	241.168	223.745	182.686	185.435	186.586	181.731	182.245
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>790.721</b>	<b>1.438.253</b>	<b>839.495</b>	<b>838.860</b>	<b>852.648</b>	<b>858.092</b>	<b>871.267</b>

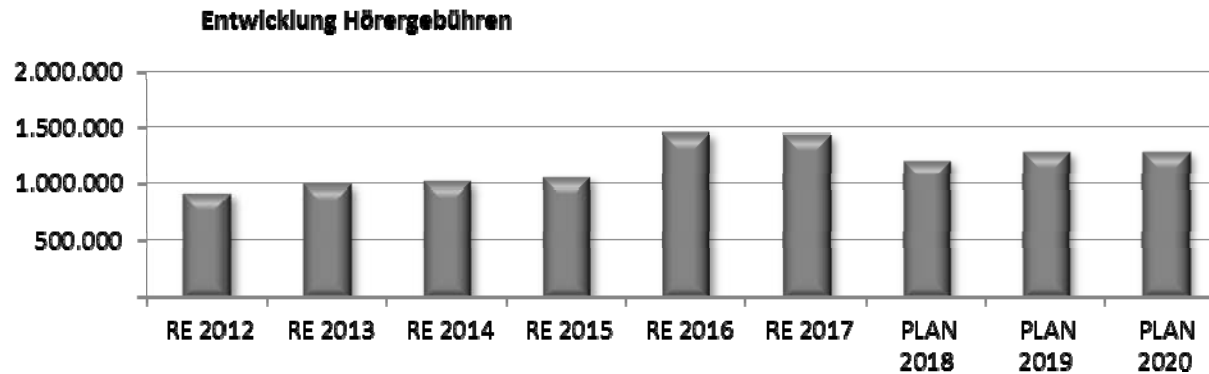
**Planerläuterungen zum Teilergebnisplan 1.04.02 Volkshochschule**

**Zeile 2 (Zuwendungen und allgemeine Umlagen)**

Landeszuweisungen (KA 414200).

**Zeile 4 (Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte)**

Hörergebühren (KA 432902).



**Zeile 6 (Kostenerstattungen und Kostenumlagen)**

Erstattung von Fernsprechgebühren und Fotokopien (KA 443900), Erstattung von Personalkosten, Honoraren etc. (KA 443908) Erträge aus Anzeigenwerbung (KA 444902) im Programmheft. Erstattungen von Zweckverbänden für das Abendgymnasium (KA 442400, 43.000 €) vereinnahmt.

**Zeile 11 (Personalaufwendungen)**

Neben den regulären Personalaufwendungen sind hier auch die Honorare für Dozenten (KA 501950) und Abteilungsleitervergütungen (KA 501960) veranschlagt.

# Haushaltsplan 2019/2020

verantwortlich:

Dezernat III

## 1.04 Kultur und Wissenschaft

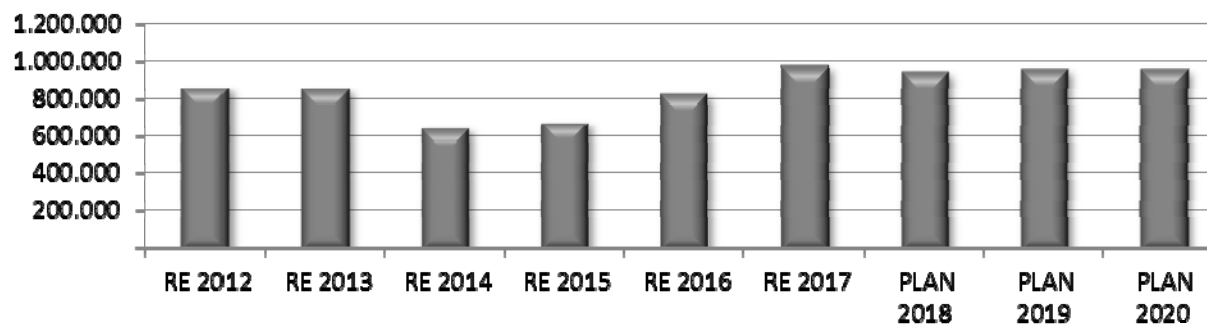
1.04.02 Weiterbildung und Studium



### Wesentliche Einzelposition(en)

PSP/Kst.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
1.04.02.01	Volkshochschule	501950	Honorare	950.000	965.000	965.000
1.04.02.01	Volkshochschule	501960	Sonstige Vergütungen	45.000	64.800	64.800

Entwicklung Honorare



### Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen)

Unterhaltung und Anschaffung von Lehrmitteln (KA 524300), Erstattung von Sachausgaben an Gemeinden (KA 525300), ADV-Eingaben und ADV-Programmpflege (KA 529923 u. 529924), Druckkosten des VHS-Programms (KA 529930).

### Wesentliche Einzelposition(en)

PSP/Kst.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
1.04.02.01	Volkshochschule	524300	Lehr- und Unterrichtsmittel	8.500	8.500	8.500
1.04.02.01	Volkshochschule	525300	Erstattungen Gmd.	55.000	55.000	55.000
1.04.02.01	Volkshochschule Oberberg	525900	Fahrtkostenerstattung Kursteilnehmer	15.000	0	0
1547	LEADER-Projekte VHS	529100	Sonstige Sach- und Dienstleistungen	7.500	0	0
1.04.02.01	Volkshochschule	529930	Kursprogramm KVHS - Druckkosten	62.000	65.000	65.000

**Haushaltsplan 2019/2020**

verantwortlich:

Dezernat III

**1.04 Kultur und Wissenschaft**

1.04.02 Weiterbildung und Studium

**Zeile 15 (Transferaufwendungen)**

In Vorjahren wurde hier der Zuschussbedarf für die Akademie für Gesundheitswirtschaft und Senioren (AGewiS) (KA 531600) abgebildet. Ab 2019 wird der Planansatz in der Produktgruppe 1.04.06 dargestellt.

**Zeile 16 (Sonstige ordentliche Aufwendungen)**

u. a. Fortbildung der Dozenten (KA 541200), Reisekosten (KA 541300) Erstattung von Sachausgaben an andere Träger (Mieten, KA 542100), GEMA-Gebühren (KA 542300), Prüfungsgebühren (KA 542915), Mitgliedsbeitrag (KA 544300) zum Landesverband der Volkshochschule Nordrhein-Westfalen, Werbung/Öffentlichkeitsarbeit/Marketing (KA 543800).

**Wesentliche Einzelposition(en)**

PSP/Kst.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
1.04.02.01	Volkshochschule	542100	Miete/Pacht unbewegliche Wirtschaftsg.	72.000	72.000	72.000
1.04.02.01	Volkshochschule	542915	Prüfungsgebühren	14.000	18.000	18.000
1.04.02.01	Volkshochschule	544300	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden usw.	8.000	9.000	9.000

## Haushaltsplan 2019/2020

verantwortlich:

Dezernat III

## 1.04 Kultur und Wissenschaft

## 1.04.02 Weiterbildung und Studium


 OBERBERGISCHER KREIS  
 DER LANDRAT

Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-571.811	-541.000	-541.000	-541.000		-541.000	-541.000	-541.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.490.962	-1.220.000	-1.300.000	-1.300.000		-1.300.000	-1.300.000	-1.300.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.178							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-145.430	-76.575	-60.666	-64.000		-64.000	-64.000	-64.000
7	+ Sonstige Einzahlungen	-1.265							
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-100.000							
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-2.310.646</b>	<b>-1.837.575</b>	<b>-1.901.666</b>	<b>-1.905.000</b>		<b>-1.905.000</b>	<b>-1.905.000</b>	<b>-1.905.000</b>
10	- Personalauszahlungen	1.869.886	1.977.492	1.997.104	1.994.115		2.003.265	2.012.505	2.021.838
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	105.069	163.900	146.900	146.900		146.900	146.900	146.900
14	- Transferauszahlungen	458.138	458.138						
15	- sonstige Auszahlungen	83.836	145.000	158.900	159.000		160.000	159.000	159.000
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>2.516.929</b>	<b>2.744.530</b>	<b>2.302.904</b>	<b>2.300.015</b>		<b>2.310.165</b>	<b>2.318.405</b>	<b>2.327.738</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>206.282</b>	<b>906.955</b>	<b>401.238</b>	<b>395.015</b>		<b>405.165</b>	<b>413.405</b>	<b>422.738</b>
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	559	10.000	16.000	16.000		16.000	16.000	16.000
<b>30</b>	<b>= investive Auszahlungen</b>	<b>559</b>	<b>10.000</b>	<b>16.000</b>	<b>16.000</b>		<b>16.000</b>	<b>16.000</b>	<b>16.000</b>
<b>31</b>	<b>= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)</b>	<b>559</b>	<b>10.000</b>	<b>16.000</b>	<b>16.000</b>		<b>16.000</b>	<b>16.000</b>	<b>16.000</b>



## Hinweis

In dieser Produktgruppe waren bis einschl. 2018 folgende Produkte und Teilprodukte zusammengefasst:

1.04.03.01 Museum und Forum Schloss Homburg

1.04.03.01.01 Schloss Homburg

1.04.03.01.02 Haus Dahl

Das Kultur- und Museumsamt hat den Haushaltsaufbau kritisch überprüft und die bisherigen Produktgruppen 1.04.01 und 1.04.03 unter der neuen Produktgruppe → **1.04.05 Museum und Forum Schloss Homburg**

insbesondere unter dem Gesichtspunkt der Wirtschaftlichkeit und der Haushaltsübersicht zusammengefasst und neu strukturiert. Ab dem Haushaltsjahr 2019 sind die Ansätze der alten Produktgruppen dort zusammengefasst. Unter der bisherigen Produktgruppe wird nur noch das Rechnungsergebnis 2017 dargestellt.

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.04 Kultur und Wissenschaft

verantwortlich:

1.04.03 Museum

Dezernat I



Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-78.870	-18.866					
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-103.032	-171.000					
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-34.486	-50.635					
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-334	-112					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-7.308	-2.000					
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-224.031</b>	<b>-242.613</b>					
11	- Personalaufwendungen	437.015	443.382					
12	- Versorgungsaufwendungen	9.014	13.582					
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	340.431	391.072					
14	- Bilanzielle Abschreibungen	55.904	59.629					
15	- Transferaufwendungen	11						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	176.372	148.935					
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.018.747</b>	<b>1.056.601</b>					
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>794.716</b>	<b>813.988</b>					
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>794.716</b>	<b>813.988</b>					
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>794.716</b>	<b>813.988</b>					
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-18.251	-15.183					
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	944.934	1.091.352					
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>1.721.399</b>	<b>1.890.156</b>					

**Haushaltsplan 2019/2020**

verantwortlich:

Dezernat I

**1.04 Kultur und Wissenschaft**

1.04.03 Museum



Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-75.000	-15.000						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-100.118	-171.000						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-37.161	-50.635						
7	+ Sonstige Einzahlungen	-9.481	-2.000						
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-221.760</b>	<b>-238.635</b>						
10	- Personalauszahlungen	428.419	409.303						
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	276.288	391.120						
15	- sonstige Auszahlungen	140.488	119.810						
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>845.196</b>	<b>920.233</b>						
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>623.436</b>	<b>681.598</b>						



## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.04 Kultur und Wissenschaft

verantwortlich:

1.04.04 Heimatbildarchiv

Dezernat III



Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-304	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-11		-3	-3	-3	-3	-3
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-243						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-557</b>	<b>-1.000</b>	<b>-1.003</b>	<b>-1.003</b>	<b>-1.003</b>	<b>-1.003</b>	<b>-1.003</b>
11	- Personalaufwendungen	37.723	35.671	38.243	38.442	38.822	39.205	39.592
12	- Versorgungsaufwendungen	1.022	808	925	940	947	955	963
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8	502	502	502	502	502	502
14	- Bilanzielle Abschreibungen			12	28	42	57	58
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.906	3.580	4.019	4.006	3.508	3.513	3.522
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>40.659</b>	<b>40.561</b>	<b>43.701</b>	<b>43.918</b>	<b>43.821</b>	<b>44.231</b>	<b>44.637</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>40.102</b>	<b>39.561</b>	<b>42.698</b>	<b>42.915</b>	<b>42.817</b>	<b>43.227</b>	<b>43.634</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>40.102</b>	<b>39.561</b>	<b>42.698</b>	<b>42.915</b>	<b>42.817</b>	<b>43.227</b>	<b>43.634</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>40.102</b>	<b>39.561</b>	<b>42.698</b>	<b>42.915</b>	<b>42.817</b>	<b>43.227</b>	<b>43.634</b>
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.126	1.658	2.177	2.253	2.269	2.151	2.154
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>41.228</b>	<b>41.219</b>	<b>44.874</b>	<b>45.168</b>	<b>45.087</b>	<b>45.378</b>	<b>45.788</b>

**Planerläuterungen zum Teilergebnisplan 1.04.04 Heimatbildarchiv**

**Zeile 4 (Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte)**

Erträge für Reproduktionen (KA 431100 u. 432100).

**Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen)**

Aufwendungen für die Erstellung von Reproduktionen (KA 529100)

**Haushaltsplan 2019/2020**

verantwortlich:

Dezernat III

**1.04 Kultur und Wissenschaft**

1.04.04 Heimatbildarchiv



Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-264	-1.000	-1.000	-1.000		-1.000	-1.000	-1.000
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-264</b>	<b>-1.000</b>	<b>-1.000</b>	<b>-1.000</b>		<b>-1.000</b>	<b>-1.000</b>	<b>-1.000</b>
10	- Personalauszahlungen	35.062	31.559	36.101	36.297		36.660	37.026	37.396
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		500	500	500		500	500	500
15	- sonstige Auszahlungen	415	1.500	2.500	2.500		2.000	2.000	2.000
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>35.476</b>	<b>33.559</b>	<b>39.101</b>	<b>39.297</b>		<b>39.160</b>	<b>39.526</b>	<b>39.896</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>35.213</b>	<b>32.559</b>	<b>38.101</b>	<b>38.297</b>		<b>38.160</b>	<b>38.526</b>	<b>38.896</b>

## Hinweis

In dieser Produktgruppe sind ab 2019 die ehemaligen Produktgruppen

1.04.01 Kommunale Veranstaltungen/Kulturförderung

1.04.03 Museum

zusammengefasst und neu strukturiert worden:

1.04.05.01 Museum u. Forum Schloss Homburg

1.04.05.01.01 Sonderausstellungen

1.04.05.01.02 Museumspädagogik

1.04.05.01.03 Kulturförderung

1.04.05.02 Veranstaltungen

1.04.05.03 Vermietungen

1.04.05.04 Haus Dahl

1.04.05.05 Kunstsammlung Oberberg



**Beschreibung****Standorte:**

Museum und Forum Schloss Homburg, Nümbrecht

Museum Haus Dahl in Marienheide

Wissenschaftliche Bearbeitung der Bestände, Erstellung von Konzepten für Ausstellungsprojekte, sowie für Kulturveranstaltungen.

Bereitstellung von musealer Infrastruktur (sammeln, bewahren, forschen, ausstellen & vermitteln) und deren Vermarktung.

Betreuung der Besucher. Konzeptionierung und Durchführung von museumspädagogischen Angeboten.

Förderung des kulturellen Verständnisses von Kindern und Jugendlichen.

Planung, Organisation und Durchführung eines Museums- und kulturellen Veranstaltungsprogrammes.

Akquise von Drittmitteln, Kooperationen mit anderen Institutionen, kulturpolitische Zusammenarbeit mit beteiligten Gremien, Mitarbeit in Fachverbänden, Vermietungen.

**Auftragsgrundlage**

Kreistagsbeschlüsse

**Zielgruppen**

Bürger aller Altersgruppen und sozialen Schichten kreisweit und überregional, Schulklassen, Kindergartengruppen, Kulturinteressierte, Touristen, regionale Unternehmen

**Ziele**

**Strategisches Ziel: 04      Handlungsfeld: 5**

Identitätsstärkung.

Steigerung der kulturellen Attraktivität der Region durch eine zielgruppenübergreifende Präsentation und Vermittlung von kulturhistorischen Exponaten.

Aufwertung des Museumsbesuches durch Erweiterung des museumspädagogischen Programmes.

Kunden-, wirtschaftlich-, qualitäts- und bedarfsorientierte Leistungserbringung.

Schaffung von zusätzlichen Bildungsangeboten für die Öffentlichkeit.

Steigerung der Miet- und Kassenerlöse.

Stabilisierung der Besucherzahlen.

**Haushaltsplan 2019/2020**

verantwortlich:

Dezernat I

**1.04 Kultur und Wissenschaft****1.04.05 Museum und Forum Schloss Homburg****Kennzahlen**

Kennzahl	Beschreibung	RE 2017	Ansatz 2018	<b>Ansatz 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Öffnungsstunden	Öffnungsstunden / Jahr	2.232	2.232	<b>2.232</b>	<b>2.232</b>	2.232	2.232	2.232
Museums- besucher	Museumsbesucher / Jahr	19.220	20.000	<b>20.500</b>	<b>21.000</b>	21.500	22.000	22.000
Veranstaltungs- besucher	Veranstaltungsbesucher / Jahr	0	495	<b>750</b>	<b>1.000</b>	1.000	1.000	1.000
Shop-Erlös in €	Shop-Erlös pro zahlender Museumsgast	0,91	1,05	<b>1,10</b>	<b>1,15</b>	1,20	1,25	1,25
Buchung von museums- pädagogischen Programmen in %	Buchung von museumpädagogischen Programmen / Museumsbesucher	17,5	18,6	<b>18,6</b>	<b>18,8</b>	18,8	19	19

Erläuterungen:

zu 2.: Berücksichtigt werden keine Geländebesucher/Veranstaltungen

zu 3.: Fremde und kostenfreie Veranstaltungen werden nicht gezählt

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.04 Kultur und Wissenschaft

verantwortlich:

1.04.05 Museum und Forum Schloss Homburg

Dezernat I



Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			-63.877	-63.866	-63.487	-62.569	-62.549
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			-168.000	-168.000	-168.000	-168.000	-168.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte			-50.635	-50.635	-50.635	-50.635	-50.635
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen			-1.475	-3.342	-3.342	-3.342	-3.342
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>			<b>-283.987</b>	<b>-285.843</b>	<b>-285.464</b>	<b>-284.546</b>	<b>-284.526</b>
11	- Personalaufwendungen			723.497	732.399	739.159	745.989	752.887
12	- Versorgungsaufwendungen			18.254	18.714	18.863	19.013	19.165
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			737.697	737.697	742.697	742.697	742.697
14	- Bilanzielle Abschreibungen			53.804	55.021	57.812	58.633	60.619
15	- Transferaufwendungen			22.067	19.567	22.067	19.567	22.067
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen			195.795	195.775	195.887	196.105	196.502
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>			<b>1.751.114</b>	<b>1.759.173</b>	<b>1.776.485</b>	<b>1.782.004</b>	<b>1.793.938</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>			<b>1.467.127</b>	<b>1.473.329</b>	<b>1.491.020</b>	<b>1.497.458</b>	<b>1.509.411</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>			<b>1.467.127</b>	<b>1.473.329</b>	<b>1.491.020</b>	<b>1.497.458</b>	<b>1.509.411</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>			<b>1.467.127</b>	<b>1.473.329</b>	<b>1.491.020</b>	<b>1.497.458</b>	<b>1.509.411</b>
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			1.094.621	1.114.439	942.446	769.823	777.796
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>			<b>2.561.748</b>	<b>2.587.769</b>	<b>2.433.466</b>	<b>2.267.281</b>	<b>2.287.208</b>

### Planerläuterungen zum Teilergebnisplan 1.04.05 Museum und Forum Schloss Homburg

Hinweis: Die beiden Produktgruppen 1.04.01 Kommunale Veranstaltungen, Kulturförderung sowie 1.04.03 Museum wurden zur neuen Produktgruppe 1.04.05 zusammengefasst. Zur Vergleichbarkeit wurden die Produktgruppen unten tabellarisch zusammengefasst.

Zeilen	IST 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
02 Zuw u allgem Uml	-88.370	-83.866	-63.877	-63.866
04 ÖR Leistungsentgelt	-126.289	-191.000	-168.000	-168.000
05 PR Leistungsentgelte	-34.486	-50.635	-50.635	-50.635
06 Kostenerst./-umlagen	-19.675	-112	-1.475	-3.342
07 Sonst ord. Erträge	-12.396	-2.000	0	0
11 Personalaufwendungen	628.787	627.848	723.497	732.399
12 Versorgungsaufw	18.013	27.164	18.254	18.714
13 Aufw Sach-/Dienstl.	629.758	658.469	737.697	737.697
14 Abschreibungen	55.904	59.629	53.804	55.021
15 Transferaufwendungen	16.382	19.067	22.067	19.567
16 Sonst. ord Aufw.	298.920	282.970	195.795	195.775
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>1.366.548</b>	<b>1.347.535</b>	<b>1.467.127</b>	<b>1.473.329</b>

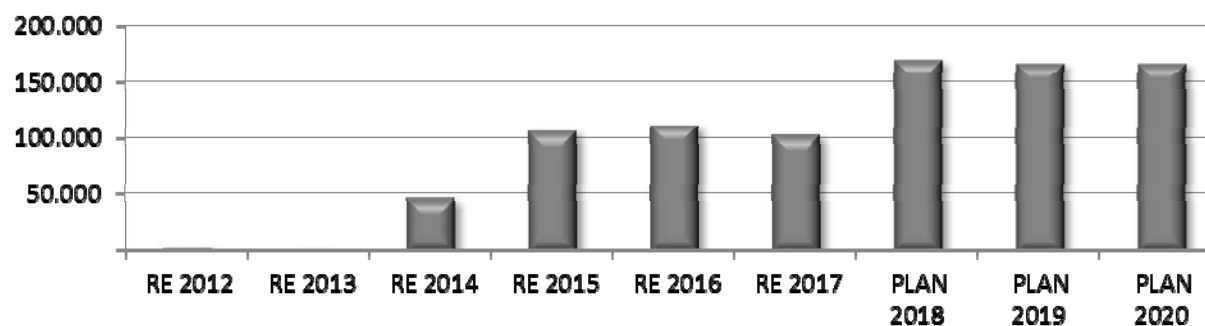
#### Zeile 2 (Zuwendungen und allgemeine Umlagen)

U. a. allgemeine Finanzzuwendungen des Fördervereins Schloss Homburg sowie Zuschüsse der Kulturstiftung Oberberg in Trägerschaft der Kreissparkasse Köln. Finanziert werden damit u. a. Sonderausstellungen und Veranstaltungen.

#### Zeile 4 (Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte)

Benutzungsgebühren („Eintrittsgelder“ KA 432100) Museum Schloss Homburg und Haus Dahl (einschl. Gebühren für museumspädagogische Führungen und Vermietung der Räumlichkeiten des Museums).

Entwicklung Eintrittsgelder Museum

**Zeile 5 (Privatrechtliche Leistungsentgelte)**

Verkäufe der Museumsshops (KA 441100), Mieten und Pachten (KA 442100) .

**Zeile 11 (Personalaufwendungen)**

Neben den regulären Personalaufwendungen Aufwendungen für sonstige Beschäftigte (KA 501900, z. B. museumspädagogisches Führungspersonal, Bäcker, rd. 43 T€).

**Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen)**

Unterhaltung und Anschaffung von Gebrauchsgegenständen, Museumsgut und Archivalien (KA 523600), Wareneinkauf für den Museumsshop (KA 526400), Aufwendungen für museumspädagogische Maßnahmen, Restaurierungsbedarf, Fachfirma für den Aufsichts- und Kassendienst (KA 529912).

Aufwendungen für kulturelle Veranstaltungen (KA 529100) im Kreishausfoyer, im Museum Schloss Homburg und in Haus Dahl. Aufwendungen für die Betreuung der Kunstsammlung (KA 524900). Entsprechend einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung mit der Stadt Gummersbach aus dem Jahr 1975 ist der Oberbergische Kreis verpflichtet, die Hälfte der Kosten der Kreis- und Stadtbücherei zu übernehmen.

# Haushaltsplan 2019/2020

verantwortlich:

Dezernat I

## 1.04 Kultur und Wissenschaft

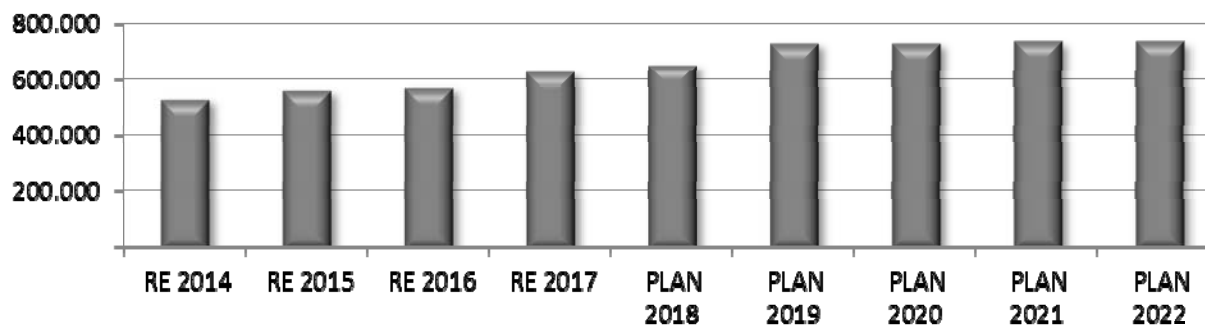
1.04.05 Museum und Forum Schloss Homburg



### Wesentliche Einzelposition(en)

PSP/Kst.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
1.04.05.xx	Schloss Homburg, Haus Dahl	529912	Fremduntern. Aufsichts-/Kassendienst	282.000	282.000	282.000
1413	Kreis- u. Stadtbücherei	525300	Erstattungen Gemeinden	180.000	190.000	190.000

### Entwicklung Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen



### Zeile 15 (Transferaufwendungen)

Zuschüsse an Gemeinden und übrige Bereiche (KA 531300 u. 531900): Wettbewerb „Jugend musiziert“, Sinfonieorchester, Sängerkreis Oberbergisches Land, sonstige Förderung von Vereinen im Jugend-Kulturbereich, Förderung der Jugendarbeit in Chören und Musikvereinen.

Patenschaft mit dem Landkreis Lauenburg in Pommern, Kulturförderpreis (KA 531900) des Oberbergischen Kreises (alle zwei Jahre, nächste Termine 2019, 2021 und 2023). Koordinierungsstelle „Regionale Kulturpolitik Bergisches Land“.

### Zeile 16 (Sonstige ordentliche Aufwendungen)

u. a. Werbung/Öffentlichkeitsarbeit/Marketing (KA 543800, rd. 99.000 € p. a.).

Aufwendungen für Verbrauchsmaterial/Gästebewirtung (KA 543700) für Veranstaltungen und Empfänge, Werbung/Öffentlichkeitsarbeit/Marketing (KA 543800, 105.000 € p.a.)

## Haushaltsplan 2019/2020

verantwortlich:

Dezernat I

## 1.04 Kultur und Wissenschaft

1.04.05 Museum und Forum Schloss Homburg


 OBERBERGISCHER KREIS  
 DER LANDRAT

Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			-60.000	-60.000		-60.000	-60.000	-60.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			-168.000	-168.000		-168.000	-168.000	-168.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte			-50.635	-50.635		-50.635	-50.635	-50.635
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen			-1.333	-3.200		-3.200	-3.200	-3.200
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>			<b>-279.968</b>	<b>-281.835</b>		<b>-281.835</b>	<b>-281.835</b>	<b>-281.835</b>
10	- Personalauszahlungen			710.471	719.256		725.977	732.766	739.624
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen			737.600	737.600		742.600	742.600	742.600
14	- Transferauszahlungen			10.067	7.567		10.067	7.567	10.067
15	- sonstige Auszahlungen			126.110	126.110		126.110	126.110	126.110
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>			<b>1.584.248</b>	<b>1.590.533</b>		<b>1.604.754</b>	<b>1.609.043</b>	<b>1.618.401</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>			<b>1.304.280</b>	<b>1.308.698</b>		<b>1.322.919</b>	<b>1.327.208</b>	<b>1.336.566</b>
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	34.974		80.000	90.000				
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	18.509	58.043	41.617	41.617		41.617	41.617	41.617
<b>30</b>	<b>= investive Auszahlungen</b>	<b>53.483</b>	<b>58.043</b>	<b>121.617</b>	<b>131.617</b>		<b>41.617</b>	<b>41.617</b>	<b>41.617</b>
<b>31</b>	<b>= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)</b>	<b>53.483</b>	<b>58.043</b>	<b>121.617</b>	<b>131.617</b>		<b>41.617</b>	<b>41.617</b>	<b>41.617</b>

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / - auszahlungen
<b>5230120 Investition Heizungsanlage Schloss Homb.</b>											
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen				90.000						90.000
<b>13</b>	<b>= Summe Auszahlungen</b>				<b>90.000</b>						<b>90.000</b>
<b>14</b>	<b>= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>				<b>90.000</b>						<b>90.000</b>

### Planerläuterung zur Investitionsmaßnahme 5.230120 Heizungsanlage Schloss Homburg

Es erfolgt die Beschaffung eines Öl-Brennwertkessels.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / - auszahlungen
<b>5233211 Erweiterung Schloß Homburg</b>											
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen									-9.156.850	-9.156.850
<b>6</b>	<b>= Summe Einzahlungen</b>									<b>-9.156.850</b>	<b>-9.156.850</b>
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	34.974		80.000						14.673.009	14.753.009
<b>13</b>	<b>= Summe Auszahlungen</b>	<b>34.974</b>		<b>80.000</b>						<b>14.673.009</b>	<b>14.753.009</b>
<b>14</b>	<b>= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>34.974</b>		<b>80.000</b>						<b>5.516.159</b>	<b>5.596.159</b>

### Planerläuterung zur Investitionsmaßnahme 5.233211 Erweiterung Schloss Homburg

Auf dem Gelände von **Schloss Homburg** erfolgt am Teich die Neuanlage eines Spielplatzes.



**Haushaltsplan 2019/2020**

verantwortlich:

Dezernat I

**1.04 Kultur und Wissenschaft**

1.04.06 Erwachsenenbildung/AGewiS



Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				-60.000	-60.000	-60.000	-60.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen			-99.400	-241.821	-166.262	-167.886	-171.893
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>			<b>-99.400</b>	<b>-301.821</b>	<b>-226.262</b>	<b>-227.886</b>	<b>-231.893</b>
15	- Transferaufwendungen			920.000	800.000	824.000	848.720	874.182
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>			<b>920.000</b>	<b>800.000</b>	<b>824.000</b>	<b>848.720</b>	<b>874.182</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>			<b>820.600</b>	<b>498.179</b>	<b>597.738</b>	<b>620.834</b>	<b>642.289</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>			<b>820.600</b>	<b>498.179</b>	<b>597.738</b>	<b>620.834</b>	<b>642.289</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>			<b>820.600</b>	<b>498.179</b>	<b>597.738</b>	<b>620.834</b>	<b>642.289</b>
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			99.400	301.821	226.262	227.886	231.893
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>			<b>920.000</b>	<b>800.000</b>	<b>824.000</b>	<b>848.720</b>	<b>874.182</b>

**Planerläuterungen zum Teilergebnisplan 1.04.06 AGewiS**

Hinweis: Die Erträge und Aufwendungen im Zusammenhang mit der Akademie für Gesundheitswirtschaft und Senioren (AGewiS) wurden in Vorjahren in der Produktgruppe 1.04.02 Weiterbildung und Studium abgebildet.

**Zeile 5 (Privatrechtliche Leistungsentgelte)**

Hier sind ab 2020 Mieteinnahmen für das geplante Gebäude „AGewiS II“ veranschlagt. Das Gebäude wird vom Oberbergischen Kreis errichtet und u. a. an die AGewiS vermietet.

**Zeile 6 (Kostenerstattungen und Kostenumlagen)**

Die AGewiS erstattet dem Kreis entsprechend verschiedener Vereinbarungen die lfd. Kosten für die Gebäude sowie für Dienstleistungen (Lohnabrechnung, Finanzen, Sanierungen, Versicherungen, etc.).

**Zeile 15 (Transferaufwendungen)**

Zuschussbedarf für die Akademie für Gesundheitswirtschaft und Senioren (AGewiS) (KA 531600) Die AGewiS ist seit dem 01.01.2014 eine eigenbetriebsähnliche Einrichtung, für die ein eigener Wirtschaftsplan aufgestellt wird. Die Aufwendungen und Erträge der Akademie sind daher ab dem Haushaltsjahr 2014 nicht mehr im Kreishaushalt enthalten.

**Haushaltsplan 2019/2020**

verantwortlich:

Dezernat I

**1.04 Kultur und Wissenschaft**

1.04.06 Erwachsenenbildung/AGewiS



Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				-60.000		-60.000	-60.000	-60.000
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen			-99.400	-241.821		-166.262	-167.886	-171.893
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>			<b>-99.400</b>	<b>-301.821</b>		<b>-226.262</b>	<b>-227.886</b>	<b>-231.893</b>
14	- Transferauszahlungen			920.000	800.000		824.000	848.720	874.182
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>			<b>920.000</b>	<b>800.000</b>		<b>824.000</b>	<b>848.720</b>	<b>874.182</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>			<b>820.600</b>	<b>498.179</b>		<b>597.738</b>	<b>620.834</b>	<b>642.289</b>
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	37.824		7.150.000					
<b>30</b>	<b>= investive Auszahlungen</b>	<b>37.824</b>		<b>7.150.000</b>					
<b>31</b>	<b>= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)</b>	<b>37.824</b>		<b>7.150.000</b>					

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5230110 AGEWIS II											
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	37.824		7.150.000						37.824	7.187.824
13	= Summe Auszahlungen	37.824		7.150.000						37.824	7.187.824
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	37.824		7.150.000						37.824	7.187.824

### Planerläuterung zur Investitionsmaßnahme 5.230110 AGewiS II

Aufgrund des steigenden Bedarfs nach Kursen der **Akademie für Gesundheitswirtschaft und Senioren** reicht das Raumangebot des Gebäudes auf dem Steinmüllergelände nicht mehr aus. Daher ist ein Neu- bzw. Erweiterungsbau am Standort Steinmüllergelände geplant. Dieser soll gleichzeitig die bisher an anderer Stelle untergebrachte Krankenpflegeschule der Kreiskrankenhaus Gummersbach-Waldbröl GmbH mit aufnehmen. Hierdurch werden Synergieeffekte geschaffen. Die Maßnahme soll anteilig in Höhe von rd. 2,65 Mio. € aus Fördermitteln des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes finanziert werden. Der entsprechende Baubeschluss wurde vom Kreistag in den Sitzungen am 03.04.2017 bzw. 05.10.2017 gefasst. Ausführungszeitraum: 2018/2019

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.05 Soziale Leistungen

verantwortlich:

Dezernat III



Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.035.216	-872.570	-914.000	-914.000	-914.000	-914.000	-914.000
3	+ Sonstige Transfererträge	-1.751.318	-1.333.000	-1.310.570	-1.310.570	-1.310.570	-1.310.570	-1.310.570
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-44.897	-37.250	-38.550	-38.550	-38.550	-38.550	-38.550
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-35.195.130	-39.796.612	-34.544.896	-41.565.750	-41.566.689	-41.567.638	-41.568.595
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-622.249						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-38.648.809</b>	<b>-42.039.432</b>	<b>-36.808.016</b>	<b>-43.828.870</b>	<b>-43.829.809</b>	<b>-43.830.758</b>	<b>-43.831.715</b>
11	- Personalaufwendungen	9.348.735	9.949.717	10.204.034	10.422.621	10.521.977	10.622.323	10.723.669
12	- Versorgungsaufwendungen	1.060.179	922.598	992.837	995.587	1.003.504	1.011.499	1.019.574
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.571.890	8.896.232	4.799.031	4.799.032	4.799.032	4.800.032	4.800.032
14	- Bilanzielle Abschreibungen		4.153	1.214	2.908	4.289	5.847	5.996
15	- Transferaufwendungen	44.472.611	45.603.484	47.833.234	49.115.234	49.265.234	49.415.234	49.565.234
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	37.138.851	33.825.710	36.129.825	36.122.434	36.150.371	36.123.873	36.135.717
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>96.592.266</b>	<b>99.201.893</b>	<b>99.960.174</b>	<b>101.457.814</b>	<b>101.744.405</b>	<b>101.978.808</b>	<b>102.250.222</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>57.943.457</b>	<b>57.162.461</b>	<b>63.152.158</b>	<b>57.628.944</b>	<b>57.914.596</b>	<b>58.148.050</b>	<b>58.418.507</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>57.943.457</b>	<b>57.162.461</b>	<b>63.152.158</b>	<b>57.628.944</b>	<b>57.914.596</b>	<b>58.148.050</b>	<b>58.418.507</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>57.943.457</b>	<b>57.162.461</b>	<b>63.152.158</b>	<b>57.628.944</b>	<b>57.914.596</b>	<b>58.148.050</b>	<b>58.418.507</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-27.425	-19.029	-908	-954	-941	-942	-944
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	569.304	470.674	505.779	538.370	524.248	523.349	522.501
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>58.485.336</b>	<b>57.614.106</b>	<b>63.657.029</b>	<b>58.166.361</b>	<b>58.437.903</b>	<b>58.670.457</b>	<b>58.940.064</b>

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.05 Soziale Leistungen

verantwortlich:

Dezernat III



Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.074.399	-872.570	-914.000	-914.000		-914.000	-914.000	-914.000
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	-1.448.638	-1.333.000	-1.310.570	-1.310.570		-1.310.570	-1.310.570	-1.310.570
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-41.447	-37.250	-38.550	-38.550		-38.550	-38.550	-38.550
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-37.107.664	-39.796.318	-34.537.170	-41.558.200		-41.559.139	-41.560.088	-41.561.045
7	+ Sonstige Einzahlungen	-1.110							
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-39.673.257</b>	<b>-42.039.138</b>	<b>-36.800.290</b>	<b>-43.821.320</b>		<b>-43.822.259</b>	<b>-43.823.208</b>	<b>-43.824.165</b>
10	- Personalauszahlungen	8.220.391	8.771.981	9.490.395	9.718.184		9.815.368	9.913.523	10.012.655
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.670.564	8.895.881	4.798.840	4.798.840		4.798.840	4.799.840	4.799.840
14	- Transferauszahlungen	45.049.491	45.603.484	47.833.234	49.115.234		49.265.234	49.415.234	49.565.234
15	- sonstige Auszahlungen	36.601.837	33.582.757	35.805.760	35.797.760		35.825.760	35.797.860	35.805.860
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>94.542.283</b>	<b>96.854.103</b>	<b>97.928.229</b>	<b>99.430.018</b>		<b>99.705.202</b>	<b>99.926.457</b>	<b>100.183.589</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>54.869.026</b>	<b>54.814.965</b>	<b>61.127.939</b>	<b>55.608.698</b>		<b>55.882.943</b>	<b>56.103.249</b>	<b>56.359.424</b>

**In dieser Produktgruppe sind folgende Produkte zusammengefasst:**

1.05.01.01	Seniorenarbeit
1.05.01.02	Heimaufsicht

**1.05.01.01 Seniorenarbeit**

**Beschreibung**

Beratung und Unterstützung älterer Menschen, um Schwierigkeiten, die durch das Alter entstehen

- zu verhüten
- zu überwinden
- zu mildern

um weiter am Leben in der Gemeinschaft teilzunehmen.

**Auftragsgrundlage**

Sozialgesetzbuch XII – Sozialhilfe, Alten- und Pflegegesetz Nordrhein-Westfalen (APG NRW), Beschlüsse des Kreistages

**Zielgruppen**

Ältere Menschen im Oberbergischen Kreis

**Ziele**

<b>Strategisches Ziel:</b>	<b>01</b>	<b>Handlungsfeld:</b>	<b>05</b>
	<b>04</b>		<b>06</b>
	<b>10</b>		<b>01</b>

- Eigenständige Lebensführung der Menschen so lange wie möglich erhalten
- Längstmöglicher Verbleib im häuslichen und sozialen Umfeld



**1.05.01.02 Heimaufsicht**

**Beschreibung**

- Wiederkehrende und anlassbezogene Überprüfungen aller Pflege- und Behindertenheime
- Beratung von Heimträgern und Leitungskräften
- Beratung und Information von Heimbewohnern, Angehörigen, Betreuern
- Planungs- und Konzeptberatung in Heimangelegenheiten

**Auftragsgrundlage**

Wohn- und Teilhabegesetz (WTG), Alten- und Pflegegesetz Nordrhein-Westfalen (APG NRW), mit Verordnungen

**Zielgruppen**

Volljährige Heimbewohnerinnen und Heimbewohner, Angehörige, Heimträger und deren Mitarbeiter

**Ziele**

**Strategisches Ziel:                    Handlungsfeld:**

- Die Bedürfnisse und Interessen der Bewohnerinnen und Bewohner in Heimen schützen
- Qualitätssicherung in Heimen

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.05 Soziale Leistungen

verantwortlich:

1.05.01 Unterstützung von Senioren

Dezernat III



Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-38.860	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-4.714		-882	-772	-772	-772	-772
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-75.790						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-119.364</b>	<b>-35.000</b>	<b>-35.882</b>	<b>-35.772</b>	<b>-35.772</b>	<b>-35.772</b>	<b>-35.772</b>
11	- Personalaufwendungen	493.341	385.152	346.334	314.937	317.589	320.268	322.971
12	- Versorgungsaufwendungen	153.726	123.145	113.192	101.618	102.425	103.241	104.065
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	985.986	1.198.026	1.285.023	1.285.020	1.285.020	1.285.020	1.285.020
14	- Bilanzielle Abschreibungen			110	230	340	463	475
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	60.165	53.043	68.488	64.203	64.169	64.265	64.578
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.693.218</b>	<b>1.759.366</b>	<b>1.813.147</b>	<b>1.766.008</b>	<b>1.769.543</b>	<b>1.773.257</b>	<b>1.777.110</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>1.573.854</b>	<b>1.724.366</b>	<b>1.777.264</b>	<b>1.730.236</b>	<b>1.733.771</b>	<b>1.737.485</b>	<b>1.741.338</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>1.573.854</b>	<b>1.724.366</b>	<b>1.777.264</b>	<b>1.730.236</b>	<b>1.733.771</b>	<b>1.737.485</b>	<b>1.741.338</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>1.573.854</b>	<b>1.724.366</b>	<b>1.777.264</b>	<b>1.730.236</b>	<b>1.733.771</b>	<b>1.737.485</b>	<b>1.741.338</b>
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	29.566	22.434	36.188	33.868	33.452	33.483	33.466
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>1.603.420</b>	<b>1.746.800</b>	<b>1.813.452</b>	<b>1.764.104</b>	<b>1.767.223</b>	<b>1.770.968</b>	<b>1.774.804</b>

**Planerläuterungen zum Teilergebnisplan 1.05.01 Unterstützung von Senioren**

**Zeile 4 (Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte)**

Gebühren im Heimrecht (KA 431100).

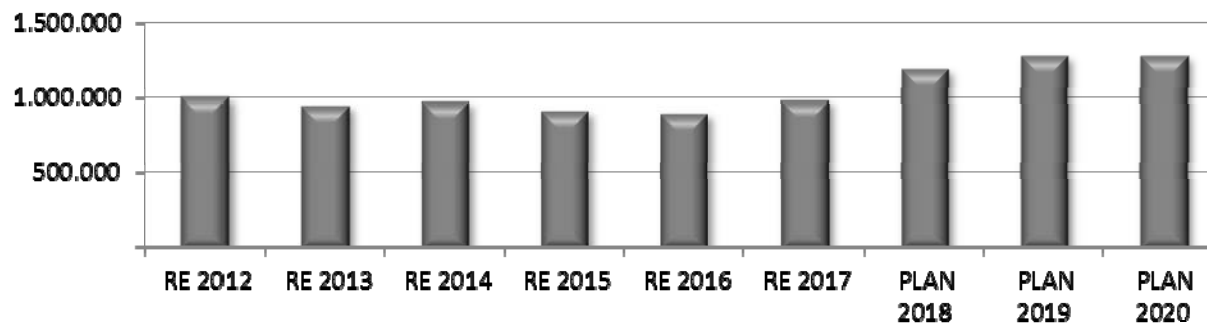
**Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen)**

Kostenerstattungen nach dem Rahmenkonzept Senioren- und Pflegeberatung (KA 525300). Aufwendungen der Aktion „Hilfe für alte Menschen“ (KA 525900).

**Wesentliche Einzelposition(en)**

PSP/Kst.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
1.05.01.01	Seniorenarbeit	525300	Erstattungen Gmd.	998.000	1.085.000	1.085.000
1.05.01.01	Seniorenarbeit	525900	Erstattungen übr.B	200.000	200.000	200.000

**Entwicklung Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen Unterstützung von Senioren**



**Zeile 16 (Sonstige ordentliche Aufwendungen)**

u. a. Aufwendungen der Heimaufsicht (KA 542700, Pflegegutachter rd. 32 T€ p. a.), Fortbildungen der Senioren- und Pflegeberater (KA 541200)

**Haushaltsplan 2019/2020**

verantwortlich:

Dezernat III

**1.05 Soziale Leistungen**
**1.05.01 Unterstützung von Senioren**


Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-35.815	-35.000	-35.000	-35.000		-35.000	-35.000	-35.000
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-1.250							
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-37.065</b>	<b>-35.000</b>	<b>-35.000</b>	<b>-35.000</b>		<b>-35.000</b>	<b>-35.000</b>	<b>-35.000</b>
10	- Personalauszahlungen	336.856	282.958	265.565	243.572		246.008	248.469	250.952
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	989.077	1.198.000	1.285.000	1.285.000		1.285.000	1.285.000	1.285.000
15	- sonstige Auszahlungen	42.033	35.500	36.500	36.500		36.500	36.500	36.500
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.367.965</b>	<b>1.516.458</b>	<b>1.587.065</b>	<b>1.565.072</b>		<b>1.567.508</b>	<b>1.569.969</b>	<b>1.572.452</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>1.330.900</b>	<b>1.481.458</b>	<b>1.552.065</b>	<b>1.530.072</b>		<b>1.532.508</b>	<b>1.534.969</b>	<b>1.537.452</b>

**In dieser Produktgruppe sind folgende Produkte und Teilprodukte zusammengefasst:**

- 1.05.02.01 Hilfen zur Gesundheit, bei Behinderung und in anderen Lebenslagen
- 1.05.02.01.01 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen
- 1.05.02.01.02 Hilfen zur Gesundheit
- 1.05.02.01.03 Hilfen in anderen Lebenslagen
  
- 1.05.02.02 Hilfe zur Pflege
- 1.05.02.02.01 Hilfe zur Pflege ambulant und vollstationär
- 1.05.02.02.02 Hilfe zur Pflege teilstationär
  
- 1.05.02.03 Pflegewohngeld und Aufwendungszuschüsse
- 1.05.02.04 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
- 1.05.02.05 Leistungen für Schwerbehinderte
- 1.05.02.06 Ausgleichsabgabe nach § 77 SGB IX

**1.05.02.01 Hilfen zur Gesundheit, bei Behinderung und in anderen Lebenslagen**

**Beschreibung**

- Gewährung von Hilfen für Menschen ohne Krankenversicherungsschutz nach dem 5. Kapitel SGB XII
- Gewährung von Eingliederungshilfeleistungen nach dem 6. Kapitel SGB XII für Menschen mit einer wesentlichen Behinderung
- Sonstige Hilfen nach dem 8. und 9. Kapitel des SGB XII

**Auftragsgrundlage**

Sozialgesetzbuch XII – Sozialhilfe – mit Verordnungen

**Zielgruppen**

Menschen ohne Krankenversicherungsschutz, Menschen mit Behinderungen und deren Angehörige

**Ziele**

**Strategisches Ziel: 10    Handlungsfeld: 06**

Menschen, die Sozialhilfeleistungen beziehen, erhalten bedarfsgerechte Leistungen



**Haushaltsplan 2019/2020**

verantwortlich:

Dezernat III

**1.05 Soziale Leistungen**

1.05.02 Hilfen z.Gesundh.,b.Beh.,Pflegebed. u.s.

**Kennzahlen**

Kennzahl	Beschreibung	RE 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Leistungs- bezieher in ‰	Zahl der Leistungsbezieher von stationärer Hilfe zur Pflege je 1000 Einwohner 65 Jahre und älter	17,4	17,4	17,4	17,4	17,4	17,4	17,4



**1.05.02.04 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege**

**Beschreibung**

Unterstützung der Träger der freien Wohlfahrtspflege in ihrer Tätigkeit auf dem Gebiet der sozialen Arbeit

**Auftragsgrundlage**

Sozialgesetzbuch XII – Sozialhilfe – , Kreistagsbeschlüsse

**Zielgruppen**

Menschen in prekären Lebenssituationen

**Ziele**

**Strategisches Ziel:**                    **Handlungsfeld:**

Schaffung und Aufrechterhaltung bedarfsgerechter Angebote.

**1.05.02.05 Leistungen für Schwerbehinderte**

**1.05.02.06 Ausgleichsabgabe nach § 77 SGB IX**

**Beschreibung**

- Unterstützung und Hilfen für schwerbehinderte Menschen
- Feststellung des Grades der Behinderung und zur Inanspruchnahme von Nachteilsausgleichen (Schwerbehindertenausweis)
- Kündigungsschutz für schwerbehinderte Menschen
- Leistungen für schwerbehinderte Menschen im Arbeitsleben.

**Auftragsgrundlage**

Sozialgesetzbuch IX - Rehabilitation und Teilhabe behinderter Menschen – mit Verordnungen –

**Zielgruppen**

Menschen mit Behinderungen und deren Angehörige, Arbeitgeber, die Menschen mit Behinderung beschäftigen

**Ziele**

**Strategisches Ziel:**

**Handlungsfeld:**

- Zeitnahe Bearbeitung der Anträge auf Feststellung des Grades der Behinderung“
- Möglichst hoher Anteil von gütlichen Einigungen in Kündigungsschutzverfahren
- Ausschöpfung der zugewiesenen Mittel aus der Ausgleichsabgabe

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.05 Soziale Leistungen

verantwortlich:

1.05.02 Hilfen z.Gesundh.,b.Beh.,Pflegebed. u.s.

Dezernat III



Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.035.216	-872.570	-914.000	-914.000	-914.000	-914.000	-914.000
3	+ Sonstige Transfererträge	-935.584	-826.500	-807.370	-807.370	-807.370	-807.370	-807.370
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-5.547	-2.100	-3.400	-3.400	-3.400	-3.400	-3.400
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-516.892	-548.294	-577.095	-577.977	-578.916	-579.865	-580.822
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-347.984						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-2.841.222</b>	<b>-2.249.464</b>	<b>-2.301.865</b>	<b>-2.302.747</b>	<b>-2.303.686</b>	<b>-2.304.635</b>	<b>-2.305.592</b>
11	- Personalaufwendungen	2.140.588	1.952.683	2.343.974	2.369.067	2.390.131	2.411.404	2.432.890
12	- Versorgungsaufwendungen	547.368	485.796	529.114	536.605	540.872	545.181	549.533
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	410.467	442.240	401.157	401.151	401.151	401.151	401.151
14	- Bilanzielle Abschreibungen		4.153	761	1.764	2.602	3.548	3.638
15	- Transferaufwendungen	25.799.843	26.550.234	28.384.234	24.766.234	24.916.234	25.066.234	25.216.234
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	227.802	162.538	235.112	226.385	226.148	226.910	229.336
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>29.126.069</b>	<b>29.597.645</b>	<b>31.894.353</b>	<b>28.301.207</b>	<b>28.477.139</b>	<b>28.654.428</b>	<b>28.832.782</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>26.284.847</b>	<b>27.348.181</b>	<b>29.592.488</b>	<b>25.998.461</b>	<b>26.173.453</b>	<b>26.349.794</b>	<b>26.527.191</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>26.284.847</b>	<b>27.348.181</b>	<b>29.592.488</b>	<b>25.998.461</b>	<b>26.173.453</b>	<b>26.349.794</b>	<b>26.527.191</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>26.284.847</b>	<b>27.348.181</b>	<b>29.592.488</b>	<b>25.998.461</b>	<b>26.173.453</b>	<b>26.349.794</b>	<b>26.527.191</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-84.386	-59.194	-68.555	-69.329	-68.423	-68.500	-68.642
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	305.045	222.235	257.366	268.068	264.773	265.016	264.908
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>26.505.506</b>	<b>27.511.223</b>	<b>29.781.299</b>	<b>26.197.199</b>	<b>26.369.803</b>	<b>26.546.310</b>	<b>26.723.457</b>

**Planerläuterungen zum Teilergebnisplan 1.05.02 Hilfen zur Gesundheit, bei Behinderungen und in anderen Lebenslagen**
**Zeile 2 (Zuwendungen und allgemeine Umlagen)**

Zuweisung des Landes zu Beweiserhebungskosten (KA 414200, 477.000 €), Zuweisung des Landschaftsverbandes aus der Ausgleichsabgabe (KA 414300, rd. 401 T€).

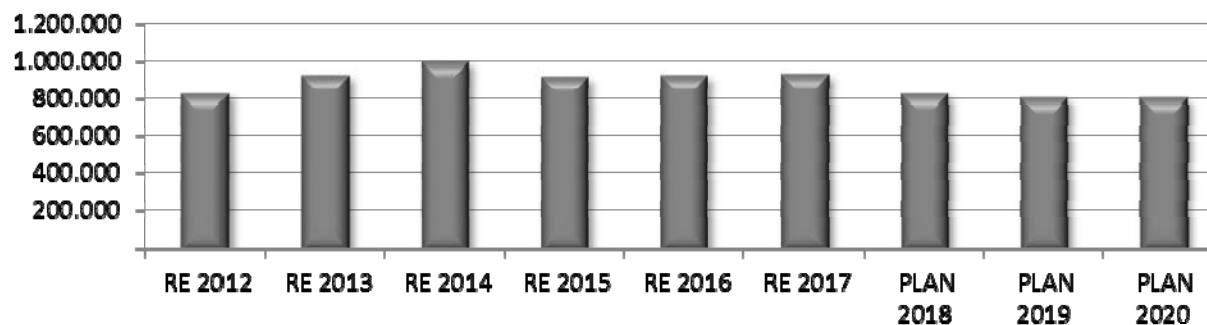
**Zeile 3 (Sonstige Transfererträge)**

Alle Kostenersätze von sozialen Leistungen außerhalb und innerhalb von Einrichtungen: Kostenbeiträge (KA 421100 u. 422100), übergeleitete Unterhalts- und andere Ansprüche (KA 421200 u. 422200), Leistungen von vorrangigen Sozialleistungsträgern (KA 421300, 421400, 422300 u. 422400), sonstige Ersatzleistungen (KA 421900 und 422900). Rückzahlungen von sozialen Leistungen (KA 421500 und 422500) In wie vielen Fällen Erträge zu erzielen sind und in welchem Umfang, ist stark einzelfallabhängig. Darin sind die Schwankungen bei den Ansätzen begründet.

**Wesentliche Einzelposition(en)**

PSP/Kst.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
1.05.02.02.01	Hilfe z. Pfl. ambulant u. vollstationär	421200	Übergeleitete Unterhaltsansprüche aE.	-6.000	-2.000	-2.000
1.05.02.02.01	Hilfe z. Pfl. ambulant u. vollstationär	421300	Leistungen Sozialleistungsträgern aE.	-3.000	-3.000	-3.000
1.05.02.02.01	Hilfe z. Pfl. ambulant u. vollstationär	421500	Rückzahlung gewährter Hilfe aE.	-10.000	-10.000	-10.000
1.05.02.02.01	Hilfe z. Pfl. ambulant u. vollstationär	422100	Kostenbeiträge, Kostenersatz iE.	-13.000	-35.000	-35.000
1.05.02.02.01	Hilfe z. Pfl. ambulant u. vollstationär	422200	Übergeleitete Unterhaltsansprüche iE.	-520.000	-380.000	-380.000
1.05.02.02.01	Hilfe z. Pfl. ambulant u. vollstationär	422300	Leistungen Sozialleistungsträger iE.	-30.000	-14.000	-14.000
1.05.02.02.01	Hilfe z. Pfl. ambulant u. vollstationär	422500	Rückzahlung gewährter Hilfe iE.	-150.000	-192.000	-192.000
1.05.02.03	Pflegewohngeld und Aufwendungszuschüsse	422500	Rückzahlung gewährter Hilfe iE.	-56.000	-110.000	-110.000
1.05.02.04	Förd. von Trägern der Wohlfahrtspflege	429100	Andere sonstige Transfererträge	-12.000	-40.000	-40.000
1.05.02.06	Ausgleichsabgabe n. SchwerbehindertenG	421500	Rückzahlung gewährter Hilfe aE.	-23.000	-11.570	-11.570

Entwicklung der Transfererträge Produktgruppe 1.05.02



**Zeile 4 (Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte)**

Verwaltungsgebühren (KA 431100).

**Zeile 6 (Kostenerstattungen und Kostenumlagen)**

Erstattungen von Land und von Gemeinden (KA 443906, 443907 u. 442300).

**Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen)**

Erstattungen an andere Sozialhilfeträger (KA 525300) – Die Kostenerstattungsverpflichtung besteht nicht mehr –. Beweiserhebung in Schwerbehindertenangelegenheiten (KA 529100).

**Wesentliche Einzelposition(en)**

PSP/Kst.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
1.05.02.05	Leistungen für Schwerbehinderte	529100	Sonstige Sach- und Dienstleistungen	441.000	400.000	400.000

**Zeile 15 (Transferaufwendungen)**

Es handelt sich im Wesentlichen um die folgenden Ausgabepositionen:

- Eingliederungshilfeleistungen und sonstige Leistungen außerhalb und innerhalb von Einrichtungen (KA 533100 u. 533200)
- Hilfen zur Gesundheit außerhalb und innerhalb von Einrichtungen (KA 533100 u. 533200)
- Hilfe zur Pflege – ambulant, teil- und vollstationär (KA 533100 u. 533200)
- Pflegegeld und Aufwendungszuschüsse (KA 533920)

Auf die Ausführungen im Vorbericht zum Sozialetat wird verwiesen.

Die Förderung der Fachberatungsstelle für Wohnungslose (1.05.02.01.03, KA 531900) wird ab dem HHJ 2017 im Sozialetat veranschlagt (bisher Gesundheitsamt → PG 1.07.03).

Zuschüsse an Verbände der freien Wohlfahrtspflege, Zuschüsse an das Frauenhaus, für präventive Beratung nach dem Gewaltschutzgesetz, Investitionspauschale für ambulante Pflegedienste (KA 531900). Leistungen zur Förderung der Teilhabe schwerbehinderter Menschen am Arbeitsleben aus der Ausgleichsabgabe (KA 533900), Weiterleitung zurückgezahlter darlehensweiser Hilfen an den Landschaftsverband (KA 539330, siehe auch Erträge Zeile 3).

**Wesentliche Einzelposition(en)**

PSP/Kst.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
1.05.02.01.01	Eingliederungsh. f. behinderte Menschen	533100	Sozialhilfe an natürliche Personen aE.	3.280.000	6.600.000	2.950.000
1.05.02.01.01	Eingliederungsh. f. behinderte Menschen	533200	Sozialhilfe an natürliche Personen iE.	120.000	146.000	146.000
1.05.02.01.02	Hilfen zur Gesundheit	533100	Sozialhilfe an natürliche Personen aE.	320.000	490.000	490.000
1.05.02.01.02	Hilfen zur Gesundheit	533200	Sozialhilfe an natürliche Personen iE.	380.000	406.000	406.000
1.05.02.01.03	Hilfe in anderen Lebenslagen	531900	Zuschüsse an übrige Bereiche	147.000	254.000	286.000
1.05.02.01.03	Hilfe in anderen Lebenslagen	533100	Sozialhilfe an natürliche Personen aE.	230.000	410.000	410.000
1.05.02.01.03	Hilfe in anderen Lebenslagen	533200	Sozialhilfe an natürliche Personen iE.	50.000	115.000	115.000

# Haushaltsplan 2019/2020

verantwortlich:

Dezernat III

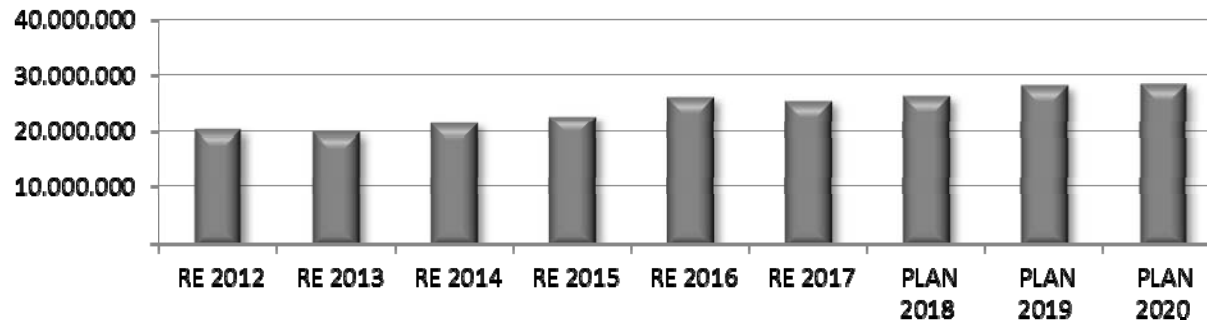
## 1.05 Soziale Leistungen

1.05.02 Hilfen z.Gesundh.,b.Beh.,Pflegebed. u.s.



1.05.02.02.01	Hilfe z. Pfl. ambulant u. vollstationär	533100	Sozialhilfe an natürliche Personen aE.	1.090.000	745.000	745.000
1.05.02.02.01	Hilfe z. Pfl. ambulant u. vollstationär	533200	Sozialhilfe an natürliche Personen iE.	9.720.000	8.100.000	8.1005.000
1.05.02.02.02	Hilfe zur Pflege teilstationär	533200	Sozialhilfe an natürliche Personen iE.	20.000	500	500
1.05.02.03	Pflegewohngeld und Aufwendungszuschüsse	531900	Aufw. für Zuschüsse übr.B	1.275.000	1.450.000	1.450.000
1.05.02.03	Pflegewohngeld und Aufwendungszuschüsse	533920	Pflegewohngeld	9.250.000	9.000.000	9.000.000
1.05.02.04	Förd. von Trägern der Wohlfahrtspflege	531900	Aufw. für Zuschüsse übr.B	249.664	254.664	254.664
1.05.02.06	Ausgleichsabgabe n. SchwerbehindertenG	533900	Andere sonstige soziale Leistungen	395.570	401.000	401.000
1.05.02.06	Ausgleichsabgabe n. SchwerbehindertenG	539330	Einnahmeablieferung Gmd.	23.000	11.570	11.570

Entwicklung der Transferaufwendungen Produktgruppe 1.05.02



### Zeile 16 (Sonstige ordentliche Aufwendungen)

u. a. Sachverständigengutachten.

# Haushaltsplan 2019/2020

verantwortlich:

Dezernat III

## 1.05 Soziale Leistungen

1.05.02 Hilfen z.Gesundh.,b.Beh.,Pflegebed. u.s.



Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.074.399	-872.570	-914.000	-914.000		-914.000	-914.000	-914.000
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	-958.167	-826.500	-807.370	-807.370		-807.370	-807.370	-807.370
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-5.122	-2.100	-3.400	-3.400		-3.400	-3.400	-3.400
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-510.552	-548.000	-572.970	-573.900		-574.839	-575.788	-576.745
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-2.548.239</b>	<b>-2.249.170</b>	<b>-2.297.740</b>	<b>-2.298.670</b>		<b>-2.299.609</b>	<b>-2.300.558</b>	<b>-2.301.515</b>
10	- Personalauszahlungen	1.561.345	1.522.387	1.966.421	1.992.217		2.012.139	2.032.259	2.052.580
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	402.083	442.100	401.100	401.100		401.100	401.100	401.100
14	- Transferauszahlungen	26.099.644	26.550.234	28.384.234	24.766.234		24.916.234	25.066.234	25.216.234
15	- sonstige Auszahlungen	31.349	24.230	27.200	27.200		27.200	27.200	27.200
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>28.094.420</b>	<b>28.538.951</b>	<b>30.778.955</b>	<b>27.186.751</b>		<b>27.356.673</b>	<b>27.526.793</b>	<b>27.697.114</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>25.546.181</b>	<b>26.289.781</b>	<b>28.481.215</b>	<b>24.888.081</b>		<b>25.057.064</b>	<b>25.226.235</b>	<b>25.395.599</b>



**In dieser Produktgruppe sind folgende Produkte und Teilprodukte zusammengefasst:**

- 1.05.03.01 Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II)
- 1.05.03.02 Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (SGB XII)
  - 1.05.03.02.01 Hilfe zum Lebensunterhalt
  - 1.05.03.02.02 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung
- 1.05.03.03 Leistungen nach BAföG
- 1.05.03.04 (entfallen)
- 1.05.03.05 Leistungen nach Bundeskindergeldgesetz

**1.05.03.01 Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II)**

**Beschreibung**

Gewährung von Hilfen an erwerbsfähige Menschen und deren Angehörige, die ihren Lebensunterhalt nicht aus eigenem Einkommen und Vermögen bestreiten können. Im SGB II gibt es eine zweigeteilte Trägerschaft – Kreis und Agentur für Arbeit. Der Kreis erbringt

- Leistungen für Unterkunft und Heizung
- einmalige Leistungen (Erstausstattung Wohnung und Bekleidung, mehrtägige Klassenfahrten)
- ergänzende Eingliederungsleistungen (Kinderbetreuung, Schuldnerberatung, Suchtberatung, psychosoziale Betreuung)
- Leistungen für Bildung und Teilhabe an Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene bis zum 25. Lebensjahr

**Auftragsgrundlage**

Sozialgesetzbuch II (SGB II) – Grundsicherung für Arbeitssuchende, Kreistagsbeschluss

**Zielgruppen**

Erwerbsfähige Menschen und ihre Angehörigen in prekären Einkommenssituationen

**Ziele**

**Strategisches Ziel:                    Handlungsfeld:**

- Die Menschen erhalten bedarfsgerechte Leistungen
- Die Leistungsempfänger werden befähigt, wieder unabhängig von Leistungen ein selbstbestimmtes Leben zu führen
- Den Anteil der Leistungsberechtigten (LB) nach dem SGB II an der Bevölkerung bis zur Regelaltersgrenze senken.

**Kennzahlen**

Kennzahl	Beschreibung	RE 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
SGB II-Quote	Leistungsbezieher Grundsicherung für Arbeitssuchende pro 100 Einwohner im Jahresmittel	7,1	7,1	7,0	6,9	6,8	6,7	6,6

**1.05.03.02 Hilfe zum Lebensunterhalt , Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung**

**Beschreibung**

Gewährung von Hilfen an Menschen, die ihren Lebensunterhalt nicht aus eigenem Einkommen und Vermögen bestreiten können. Die Hilfen werden erbracht als

- Leistungen zum Lebensunterhalt nach dem 3. Kapitel SGB XII
- Leistungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem 4. Kapitel SGB XII
- Leistungen für Bildung und Teilhabe an Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene bis zum 25. Lebensjahr

**Auftragsgrundlage**

Sozialgesetzbuch II (SGB II) – Grundsicherung für Arbeitssuchende; Sozialgesetzbuch XII (SGB XII) – Sozialhilfe

**Zielgruppen**

Menschen in prekären Einkommenssituationen

**Ziele**

**Strategisches Ziel:                    Handlungsfeld:**

- Die Menschen erhalten bedarfsgerechte Leistungen
- Die Leistungsempfänger werden befähigt, wieder unabhängig von Leistungen ein selbstbestimmtes Leben zu führen
- Anteil der Leistungsberechtigten von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung außerhalb von Einrichtungen (im Jahresmittel) an der Bevölkerung 65 Jahre und älter halten.

**Kennzahlen**

Kennzahl	Beschreibung	RE 2017	Ansatz 2018	<b>Ansatz 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Zahl der Leistungsbezieher Grundsicherung	Zahl der Leistungsbezieher von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung außerhalb v. Einrichtungen (im Jahresmittel) je 1000 Einwohner 65 Jahre und älter	40,9	40,9	<b>40,9</b>	<b>40,9</b>	40,9	40,9	40,9

**1.05.03.03 Leistungen nach BAföG**

**Beschreibung**

- Bewilligung von Ausbildungsförderung nach dem BAföG
- Prüfung und Entscheidung von Anträgen auf Ausbildungsförderung nach dem BAföG
- Beratung von Antragsteller/innen

**Auftragsgrundlage**

Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG), Sozialgesetzbuch (SGB) I und X, Bürgerliches Gesetzbuch (BGB)

**Zielgruppen**

Schüler/innen und Auszubildende in vollzeitschulischen Bildungsgängen

**Ziele**

**Strategisches Ziel:**                    **Handlungsfeld:**

Zeitnahe und rechtmäßige Entscheidung über Förderanträge von Schüler/innen und Auszubildenden

**1.05.03.05 Leistungen nach Bundeskindergeldgesetz**

**Beschreibung**

Gewährung von Leistungen für Bildung und Teilhabe an Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene bis zum 25. Lebensjahr.

**Auftragsgrundlage**

Bundeskindergeldgesetz (BKGG)  
Verordnung zur Regelung von Zuständigkeiten nach dem Bundeselterngeld- und Elternteilgesetz und nach dem Bundeskindergeldgesetz

**Zielgruppen**

Menschen in prekären Einkommenssituationen

**Ziele**

**Strategisches Ziel:**                    **Handlungsfeld:**

Die Menschen erhalten bedarfsgerechte Leistungen

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.05 Soziale Leistungen

verantwortlich:

1.05.03 Hilfen b.Einkommensdefiz./Unterst.leist.

Dezernat III



Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
3	+ Sonstige Transfererträge	-815.733	-506.500	-503.200	-503.200	-503.200	-503.200	-503.200
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-34.670.419	-39.248.318	-33.965.976	-40.986.071	-40.986.071	-40.986.071	-40.986.071
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-130.536						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-35.616.688</b>	<b>-39.754.818</b>	<b>-34.469.176</b>	<b>-41.489.271</b>	<b>-41.489.271</b>	<b>-41.489.271</b>	<b>-41.489.271</b>
11	- Personalaufwendungen	6.099.249	7.056.586	6.912.567	7.134.193	7.204.389	7.275.283	7.346.886
12	- Versorgungsaufwendungen	233.450	207.725	229.616	234.911	236.780	238.667	240.572
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.175.075	7.255.842	3.112.766	3.112.776	3.112.776	3.113.776	3.113.776
14	- Bilanzielle Abschreibungen			146	460	678	924	948
15	- Transferaufwendungen	18.672.768	19.053.250	19.449.000	24.349.000	24.349.000	24.349.000	24.349.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	36.792.986	33.550.737	35.772.670	35.778.557	35.806.777	35.779.296	35.788.052
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>64.973.527</b>	<b>67.124.140</b>	<b>65.476.765</b>	<b>70.609.898</b>	<b>70.710.399</b>	<b>70.756.946</b>	<b>70.839.234</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>29.356.840</b>	<b>27.369.322</b>	<b>31.007.589</b>	<b>29.120.626</b>	<b>29.221.128</b>	<b>29.267.675</b>	<b>29.349.963</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>29.356.840</b>	<b>27.369.322</b>	<b>31.007.589</b>	<b>29.120.626</b>	<b>29.221.128</b>	<b>29.267.675</b>	<b>29.349.963</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>29.356.840</b>	<b>27.369.322</b>	<b>31.007.589</b>	<b>29.120.626</b>	<b>29.221.128</b>	<b>29.267.675</b>	<b>29.349.963</b>
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	235.031	218.941	231.927	248.586	246.164	245.852	244.348
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>29.591.871</b>	<b>27.588.263</b>	<b>31.239.516</b>	<b>29.369.213</b>	<b>29.467.291</b>	<b>29.513.528</b>	<b>29.594.310</b>

### Planerläuterungen zum Teilergebnisplan 1.05.03 Hilfen bei Einkommensdefiziten

#### Zeile 1 (Steuern und ähnliche Abgaben)

Die Zuweisungen des Landes aus der Wohngeldentlastung (KA 405200) sind nach finanzstatistischen Vorschriften in der → Produktgruppe 1.16.01 zu veranschlagen

#### Zeile 3 (Sonstige Transfererträge)

Kostenersätze von sozialen Leistungen außerhalb und innerhalb von Einrichtungen: Kostenbeiträge (KA 421100), übergeleitete Unterhalts- und andere Ansprüche (KA 421200 u. 422200), Leistungen von vorrangigen Sozialleistungsträgern (KA 421300 u. 422300), Rückzahlungen von sozialen Leistungen (KA 421500 u. 422500), sonstige Ersatzleistungen (KA 421900). In wie vielen Fällen Erträge zu erzielen sind und in welchem Umfang, ist stark einzelfallabhängig. Darin sind die Schwankungen bei den Ansätzen begründet.

#### Wesentliche Einzelposition(en)

PSP/Kst.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
1.05.03.02.01	Hilfe zum Lebensunterhalt	421100	Kostenbeiträge, Kostenersatz aE.	-29.000	-30.000	-30.000
1.05.03.02.01	Hilfe zum Lebensunterhalt	421200	Übergeleitete Unterhaltsansprüche aE.	-20.000	-20.000	-20.000
1.05.03.02.01	Hilfe zum Lebensunterhalt	421300	Leistungen Sozialleistungsträgern aE.	-90.000	-125.000	-125.000
1.05.03.02.01	Hilfe zum Lebensunterhalt	421500	Rückzahlung gewährter Hilfe aE.	-79.000	-70.000	-70.000
1.05.03.02.02	Grundsicherung i. Alter, bei Erwerbsmind.	421300	Leistungen Sozialleistungsträgern aE.	-185.000	-150.000	-150.000
1.05.03.02.02	Grundsicherung i. Alter, bei Erwerbsmind.	421500	Rückzahlung gewährter Hilfe aE.	-93.000	-85.000	-85.000

verantwortlich:

1.05.03 Hilfen b.Einkommensdefiz./Unterst.leist.

Dezernat III

**Zeile 6 (Kostenerstattungen und Kostenumlagen)**

Beteiligung des Bundes an den Unterkunft- und Heizkosten (KA 447100), Anteil der Bundesagentur (BA) an den Personalkosten für die kommunalen Mitarbeiter und Sachkosten für die 11 kommunalen Standorte des Jobcenters (KA 442500). Anteil an der Bundeserstattung beim Vollzug des Grundsicherungsgesetzes (KA 442100), Erstattungen von anderen Grundsicherungs- und Sozialhilfeträgern (KA 442300).

Die Bundesbeteiligung an den Bildungs- und Teilhabeaufwendungen für Berechtigte nach dem Bundeskindergeldgesetz (KA 447100) wird ab 2017 bei Produkt 1.05.03.05 veranschlagt (bisher mit bei Produkt 1.05.03.01 enthalten).

Ab 2020 ist mit einem steigenden Aufwand im Bereich der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung in Höhe von ca. 4,75 Mio € zu rechnen (1.05.03.02.02, KA 443902). Bei den Hilfeempfängern in stationären Eingliederungshilfeeinrichtungen geht die Zuständigkeit für die existenzsichernden Leistungen vom überörtlichen auf den örtlichen Sozialhilfeträger über. Da jedoch die Aufwendungen für die Grundsicherungsleistungen als Bundesauftragsverwaltung den Trägern der Sozialhilfe erstattet werden, ist gleichzeitig mit einem Mehrertrag in gleicher Höhe zu rechnen, so dass dies im Gesamtergebnis keine Auswirkung darstellt.

**Wesentliche Einzelposition(en)**

PSP/Kst.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
1.05.03.01	Grundsich. f. Arbeitssuchende (SGB II)	442300	Erstattungen Gmd.	-30.000	-35.000	-35.000
1.05.03.01	Grundsich. f. Arbeitssuchende (SGB II)	442500	Erstattungen s.ö.B	-5.590.000	-6.100.000	-6.100.000
1.05.03.01	Grundsich. f. Arbeitssuchende (SGB II)	447100	Leistungsbeteil. Unterkunft und Heizung	-13.422.000	-13.357.400	-15.627.500
1.05.03.02.01	Hilfe zum Lebensunterhalt	442300	Erstattungen Gmd.	-13.000	-500	-500
1.05.03.02.02	Grundsicherung i. Alter, bei Erwerbsmind.	443902	Andere sonstige Kostenerstattungen	-13.317.000	-13.972.300	-18.722.300
1.05.03.05	Leistungen nach Bundeskindergeldgesetz	447100	Leistungsbeteil. Unterkunft und Heizung	-600.000	-493.000	-493.000



**Haushaltsplan 2019/2020****1.05 Soziale Leistungen**

verantwortlich:

**1.05.03 Hilfen b.Einkommensdefiz./Unterst.leist.**

Dezernat III

**Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen)**

Erstattungen an Gemeinden und Kreis für die Bereitstellung von personellen und sächlichen Ressourcen für das Jobcenter, Erstattungen an andere Sozialhilfeträger (KA 525300), Kreisanteil an den Personalkosten für BA-Mitarbeiter und an den Sachkosten für BA-Standorte des Jobcenters (KA 525500), Gerichtsvollzieherkosten, Aufwendungsersätze, u. a. (KA 529100), Kurierdienst (KA 529909).

**Wesentliche Einzelposition(en)**

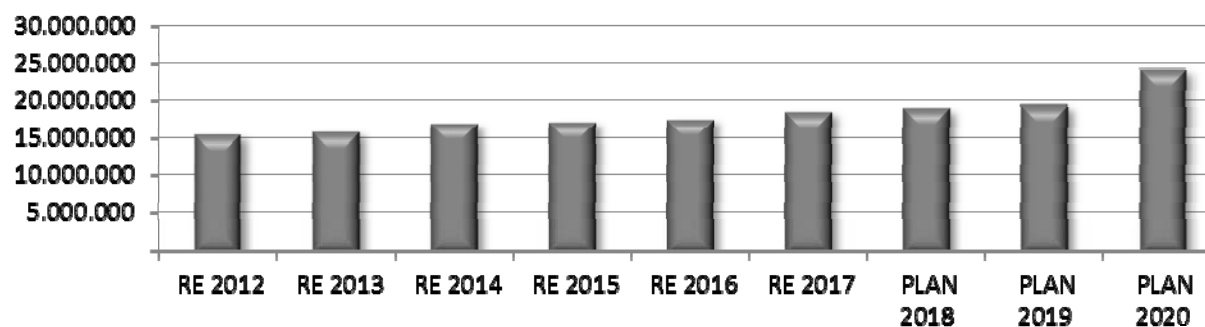
PSP/Kst.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
1.05.03.01	Grundsich. f. Arbeitssuchende (SGB II)	525300	Erstattungen Gmd.	4.800.000	230.000	230.000
1.05.03.01	Grundsich. f. Arbeitssuchende (SGB II)	525500	Erstattungen s.ö.B	2.146.000	2.550.000	2.550.000
1.05.03.05	Leistungen nach Bundeskindergeldgesetz	525300	Erstattungen Gmd.	130.000	130.000	130.000

**Zeile 15 (Transferaufwendungen)**

Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem 3. Kapitel SGB XII, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem 4. Kapitel SGB XII (KA 533100 u. 533200), Kommunale Eingliederungsleistungen an Arbeitssuchende nach § 16a SGB II (KA 533615, 533625, 531800), Bildungs- und Teilhabeleistungen nach dem SGB XII und dem Bundeskindergeldgesetz (KA 533930)

Zu der Steigerung bei den Transferaufwendungen (1.05.03.02.02, KA 533200) siehe Erläuterung zu Zeile 6.

Entwicklung Transferaufwendungen PG 1.05.03



## Wesentliche Einzelposition(en)

PSP/Kst.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
1.05.03.01	Grundsich. f. Arbeitssuchende (SGB II)	531800	Aufw. für Zuschüsse pri.U	26.000	26.000	26.000
1.05.03.01	Grundsich. f. Arbeitssuchende (SGB II)	533625	Schuldnerberatung	468.750	500.000	550.000
1.05.03.02.01	Hilfe zum Lebensunterhalt	533100	Sozialhilfe an natürliche Personen aE.	3.750.000	3.500.000	3.500.000
1.05.03.02.01	Hilfe zum Lebensunterhalt	533200	Sozialhilfe an natürliche Personen iE.	600.000	530.000	630.000
1.05.03.02.02	Grundsicherung i. Alter, bei Erwerbsmind.	533100	Sozialhilfe an natürliche Personen aE.	13.000.000	13.600.000	13.600.000
1.05.03.02.02	Grundsicherung i. Alter, bei Erwerbsmind.	533200	Sozialhilfe an natürliche Personen iE.	600.000	615.000	5.365.000
1.05.03.05	Leistungen nach Bundeskindergeldgesetz	533930	Bildung und Teilhabe	600.000	665.000	665.000

## Zeile 16 (Sonstige ordentliche Aufwendungen)

u. a. Leistungen für Unterkunft und Heizung (KA 546200), Wohnungsbeschaffungskosten/ Umzugskosten (KA 546210), Mietschulden und einmalige Leistungen an Arbeitssuchende (KA 546220), Bildungs- und Teilhabeleistungen nach dem SGB II (KA 546800), Fortbildungskosten (KA 541200) für Mitarbeiter in den gemeindlichen Sozialämtern.

Mieten/Mietnebenkosten für die ARGE Jobcenter (2019 ff.: rd. 778.000 € p. a.)

**Haushaltsplan 2019/2020****1.05 Soziale Leistungen**

verantwortlich:

**1.05.03 Hilfen b.Einkommensdefiz./Unterst.leist.**

Dezernat III

**Wesentliche Einzelposition(en)**

PSP/Kst.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
1.05.03.01	Grundsich. f. Arbeitssuchende (SGB II)	546200	Leistungsbeteiligung Unterkunft, Heizung	31.000.000	32.900.000	32.900.000
1.05.03.01	Grundsich. f. Arbeitssuchende (SGB II)	546210	Wohnungsbeschaffungskosten, Umzugskosten	138.000	50.000	50.000
1.05.03.01	Grundsich. f. Arbeitssuchende (SGB II)	546220	Leistungsbeteiligung einmaligen Leist.	630.000	775.000	775.000
1.05.03.01	Grundsich. f. Arbeitssuchende (SGB II)	546800	Leistungsbeteiligung Teilhabeleistungen	895.000	1.170.000	1.170.000
1.05.03.05	Leistungen nach Bundeskindergeldgesetz	542902	Lizenzgebühren ADV	17.000	0	0

Auf die Ausführungen im Vorbericht zum Sozialetat wird verwiesen.

**Haushaltsplan 2019/2020**

verantwortlich:

Dezernat III

**1.05 Soziale Leistungen**

1.05.03 Hilfen b.Einkommensdefiz./Unterst.leist.



Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	-490.471	-506.500	-503.200	-503.200		-503.200	-503.200	-503.200
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-36.595.862	-39.248.318	-33.964.200	-40.984.300		-40.984.300	-40.984.300	-40.984.300
7	+ Sonstige Einzahlungen	-1.110							
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-37.087.443</b>	<b>-39.754.818</b>	<b>-34.467.400</b>	<b>-41.487.500</b>		<b>-41.487.500</b>	<b>-41.487.500</b>	<b>-41.487.500</b>
10	- Personalauszahlungen	5.841.045	6.513.374	6.743.530	6.963.969		7.033.611	7.103.948	7.174.988
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.279.405	7.255.781	3.112.740	3.112.740		3.112.740	3.113.740	3.113.740
14	- Transferauszahlungen	18.949.847	19.053.250	19.449.000	24.349.000		24.349.000	24.349.000	24.349.000
15	- sonstige Auszahlungen	36.511.645	33.508.477	35.726.510	35.718.510		35.746.510	35.718.610	35.726.610
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>64.581.943</b>	<b>66.330.882</b>	<b>65.031.780</b>	<b>70.144.219</b>		<b>70.241.861</b>	<b>70.285.298</b>	<b>70.364.338</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>27.494.500</b>	<b>26.576.064</b>	<b>30.564.380</b>	<b>28.656.719</b>		<b>28.754.361</b>	<b>28.797.798</b>	<b>28.876.838</b>

**Beschreibung****Vormundschaftsgerichtshilfe; Führen von Betreuungen**

Kann ein Volljähriger wegen Krankheit oder Behinderung seine Angelegenheiten ganz oder teilweise nicht besorgen, kann das Vormundschaftsgericht für ihn einen Betreuer bestellen. Vor der Bestellung eines Betreuers oder der Anordnung eines Einwilligungsvorbehalts kann das Gericht die zuständige Behörde zur Ermittlung des Sachverhalts beauftragen. Zu berichten ist insbesondere zu den sozialen Umständen, die eine Betreuung erforderlich machen, dem notwendigen Umfang der Betreuung sowie zur Verfügbarkeit und Eignung einer Betreuungsperson.

Das Gericht kann den Betroffenen im Zuge der Sachverhaltsermittlung und während der laufenden Betreuung durch die zuständige Behörde vorführen bzw. unterbringen lassen. Kann ein Volljähriger durch eine oder mehrere natürliche Personen oder durch einen Betreuungsverein nicht hinreichend betreut werden, so bestellt das Gericht die zuständige Behörde zum Betreuer.

**Förderung des Ehrenamts**

Betreuungen werden grundsätzlich ehrenamtlich geführt. Zum Betreuer bestellt das Vormundschaftsgericht vorrangig natürliche Personen nach Wunsch der Betroffenen. Meist handelt es sich um Angehörige, weniger häufig um Freunde oder Bekannte. Für Betreute ohne geeignete persönliche Bezüge schlägt die Behörde nach Gerichtsauftrag andere geeignete Personen vor, die vorrangig ehrenamtlich als Betreuer tätig werden sollen.

Betreuungsvereine und -behörde sind dazu aufgefordert, geeignete Maßnahmen zur Gewinnung, Beratung und Unterstützung ehrenamtlicher Betreuer zu ergreifen.

**Qualitätssicherung und Steuerung; Information zu Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen**

Die Zahl rechtlich vertretungsbedürftiger Volljähriger nimmt stetig zu. Dem gegenüber steht eine nicht ausreichende Bereitschaft der Bürger, rechtliche Vertretung ehrenamtlich zu übernehmen. Rechtliche Betreuung hat sich vor diesem Hintergrund als freier Beruf in der Dienstleister-Szene etabliert. Das Gericht beauftragt die zuständige Behörde in Betreuungsverfahren zur Benennung geeigneter Betreuer. Die Behörde ist gehalten, geeignete Personen benennen zu können. Kann sie das nicht, muss sie die Betreuungen ggfs. selbst führen. Der Gesetzgeber hat den Handlungsrahmen rechtlicher Betreuung seit 1992 aus Kostengründen kontinuierlich eingeschränkt. Oft führen professionelle Betreuer zu viele Betreuungen und / oder diese in nachlassender Qualität, um ihr Einkommen zu sichern. Die Behörde ist daher zunehmend gefordert, qualitätssichernd (die „Eignung“ der Betreuer tatsächlich erhaltend) tätig zu sein.

Durch verstärkte Information der Bevölkerung zu Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen können aufwändige Betreuungsverfahren und Betreuungen vermieden werden. Von dem gesetzlichen Auftrag an die zuständigen Behörden, zu den Themenfeldern zu berichten, profitiert im Erfolgsfall die Justiz. Ein vermindertes Aufkommen an Betreuungsverfahren wird aber auch die Betreuungsbehörde entlasten.

**Auftragsgrundlage****Vormundschaftsgerichtshilfe; Führen von Betreuungen**

§§ 1896, 1897, 1900 Abs. 4 BGB, §§ 7, 8 Betreuungsbehördengesetz (BtBG), §§ 68 Abs. 3, 68a, 69g, 69i, 70d Abs. 1, 70g Abs. 4 u. 5, 70i Abs. 1 Freiwillige-Gerichtbarkeitsgesetz (FGG)

**Förderung des Ehrenamts**

§ 1897 BGB i. V. mit §§ 4, 5 und 6 BtBG

**Qualitätssicherung und Steuerung; Information zu Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen**

§ 1897 BGB, §§ 4, 5, 6, 8 BtBG

**Zielgruppen**

**Vormundschaftsgerichtshilfe; Führen von Betreuungen**

Amtsgerichte, Betroffene i. S. § 1896 BGB, Angehörige Betroffener, Betreuer

**Förderung des Ehrenamts**

Angehörige und nicht angehörige Betreuer, Vollmachtnehmer, Sozial engagierte Bürger

**Qualitätssicherung und Steuerung; Information zu Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen**

Betroffene i. S. § 1896 BGB, Betreuer, Berufsbetreuer, Volljährige Bevölkerung

**Ziele**

**Strategisches Ziel:**

**Handlungsfeld:**

**Vormundschaftsgerichtshilfe; Führen von Betreuungen**

- Fristgerechte, die Persönlichkeitsrechte Betroffener wahrende Berichterstattung an die Gerichte nach vorangegangener Sachverhaltsermittlung
- Ausreichende Präsenz als zuständige Fachbehörde zur Unterstützung bei und nach Zwangsmaßnahmen
- Wahrung der Rechte Betroffener im Betreuungsverfahren und bei Zwangsmaßnahmen

**Förderung des Ehrenamts**

- Bereitstellen eines ausreichenden Angebots an ehrenamtlichen Betreuern
- Ausreichende Qualifizierung ehrenamtlicher Betreuer und Bevollmächtigter zur eigenen Krisenprophylaxe in der rechtlichen Vertretung sowie zur effizienten Wahrung der Rechte Betreuer und von Vollmachtgebern
- Ausreichende Vermittlung von Kenntnissen zur rechtlichen Vertretung Volljähriger
- Stärkung des speziellen Ehrenamtes „rechtlicher Betreuer“ in der Öffentlichkeit

**Qualitätssicherung und Steuerung; Information zu Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen**

- Schaffung eines kreisweit ausreichenden Angebots geeigneter übernahmebereiter Betreuer
- Vermeidung der Übernahme von Betreuungen durch die Behörde
- Vermeidung von Betreuungsmissbrauch
- Ausreichender Schutz der Betreuten

Vermeidung von Betreuungsverfahren (und Betreuungen)

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.05 Soziale Leistungen

verantwortlich:

1.05.04 Betreuungsleistungen

Dezernat III



Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-490	-150	-150	-150	-150	-150	-150
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-3.105		-943	-930	-930	-930	-930
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-67.940						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-71.535</b>	<b>-150</b>	<b>-1.093</b>	<b>-1.080</b>	<b>-1.080</b>	<b>-1.080</b>	<b>-1.080</b>
11	- Personalaufwendungen	615.557	555.296	601.159	604.423	609.868	615.368	620.922
12	- Versorgungsaufwendungen	125.635	105.932	120.915	122.453	123.427	124.410	125.403
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	362	123	85	85	85	85	85
14	- Bilanzielle Abschreibungen			197	453	669	912	935
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	57.898	59.391	53.555	53.287	53.277	53.402	53.751
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>799.451</b>	<b>720.742</b>	<b>775.910</b>	<b>780.701</b>	<b>787.325</b>	<b>794.176</b>	<b>801.096</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>727.917</b>	<b>720.592</b>	<b>774.817</b>	<b>779.621</b>	<b>786.245</b>	<b>793.096</b>	<b>800.015</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>727.917</b>	<b>720.592</b>	<b>774.817</b>	<b>779.621</b>	<b>786.245</b>	<b>793.096</b>	<b>800.015</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>727.917</b>	<b>720.592</b>	<b>774.817</b>	<b>779.621</b>	<b>786.245</b>	<b>793.096</b>	<b>800.015</b>
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	56.622	47.228	47.945	56.224	47.340	46.555	47.477
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>784.539</b>	<b>767.820</b>	<b>822.762</b>	<b>835.845</b>	<b>833.585</b>	<b>839.651</b>	<b>847.493</b>



**Planerläuterungen zum Teilergebnisplan 1.05.04 Betreuungsleistungen**

**Zeile 4 (Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte)**

Verwaltungsgebühren (KA 431100) der Betreuungsstelle

**Zeile 16 (Sonstige ordentliche Aufwendungen)**

u. a. Aufwendungen für die Wahrnehmung von Querschnittsaufgaben im Betreuungswesen (KA 549900, 14.550 € p. a.).

**Haushaltsplan 2019/2020**

verantwortlich:

Dezernat III

**1.05 Soziale Leistungen**

**1.05.04 Betreuungsleistungen**



Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-510	-150	-150	-150		-150	-150	-150
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-510</b>	<b>-150</b>	<b>-150</b>	<b>-150</b>		<b>-150</b>	<b>-150</b>	<b>-150</b>
10	- Personalauszahlungen	481.146	453.262	514.879	518.426		523.610	528.847	534.135
15	- sonstige Auszahlungen	16.810	14.550	15.550	15.550		15.550	15.550	15.550
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>497.956</b>	<b>467.812</b>	<b>530.429</b>	<b>533.976</b>		<b>539.160</b>	<b>544.397</b>	<b>549.685</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>497.446</b>	<b>467.662</b>	<b>530.279</b>	<b>533.826</b>		<b>539.010</b>	<b>544.247</b>	<b>549.535</b>

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

verantwortlich:

Dez. I, Dez. III



Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-25.617.812	-21.685.861	-25.829.976	-27.827.870	-26.743.412	-27.511.350	-28.312.627
3	+ Sonstige Transfererträge	-12.470.802	-10.884.412	-11.332.000	-10.502.000	-10.032.000	-10.062.000	-10.092.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-3.360.238	-3.751.000	-4.410.000	-4.680.000	-4.800.000	-4.920.000	-5.040.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-4.550	-16.500	-16.500	-16.500	-16.500	-16.500	-16.500
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-2.047.930	-5.912.155	-3.033.599	-3.033.701	-3.033.701	-3.034.031	-3.034.364
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-930.128	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-44.431.460</b>	<b>-42.254.928</b>	<b>-44.627.075</b>	<b>-46.065.071</b>	<b>-44.630.613</b>	<b>-45.548.881</b>	<b>-46.500.491</b>
11	- Personalaufwendungen	7.848.120	7.264.285	8.392.814	8.494.700	8.573.814	8.653.723	8.734.431
12	- Versorgungsaufwendungen	1.224.308	975.357	1.173.654	1.191.415	1.200.889	1.210.458	1.220.123
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.414.017	5.213.910	5.903.035	6.185.135	6.372.005	6.568.219	6.774.243
14	- Bilanzielle Abschreibungen	6.804	47.850	7.872	11.138	13.865	16.942	17.236
15	- Transferaufwendungen	80.416.314	83.240.573	86.524.781	90.439.881	91.000.344	93.723.880	96.646.795
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	780.975	582.269	728.027	727.262	727.222	728.832	733.193
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>94.690.539</b>	<b>97.324.244</b>	<b>102.730.183</b>	<b>107.049.530</b>	<b>107.888.140</b>	<b>110.902.054</b>	<b>114.126.021</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>50.259.078</b>	<b>55.069.316</b>	<b>58.103.108</b>	<b>60.984.459</b>	<b>63.257.526</b>	<b>65.353.173</b>	<b>67.625.530</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>50.259.078</b>	<b>55.069.316</b>	<b>58.103.108</b>	<b>60.984.459</b>	<b>63.257.526</b>	<b>65.353.173</b>	<b>67.625.530</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>50.259.078</b>	<b>55.069.316</b>	<b>58.103.108</b>	<b>60.984.459</b>	<b>63.257.526</b>	<b>65.353.173</b>	<b>67.625.530</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-47.389	-37.675	-32.281	-39.847	-31.087	-30.294	-31.356
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	735.906	513.605	734.414	859.129	727.834	716.358	730.452
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>50.947.595</b>	<b>55.545.246</b>	<b>58.805.240</b>	<b>61.803.741</b>	<b>63.954.273</b>	<b>66.039.237</b>	<b>68.324.626</b>

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

verantwortlich:

Dez. I, Dez. III



Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-25.735.971	-21.185.025	-25.339.976	-27.347.870		-26.293.412	-27.071.350	-27.872.627
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	-9.241.758	-10.884.412	-11.332.000	-10.502.000		-10.032.000	-10.062.000	-10.092.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-3.355.871	-3.751.000	-4.410.000	-4.680.000		-4.800.000	-4.920.000	-5.040.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-4.442	-16.500	-16.500	-16.500		-16.500	-16.500	-16.500
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-2.211.122	-5.926.420	-3.039.450	-3.039.650		-3.039.650	-3.039.980	-3.040.313
7	+ Sonstige Einzahlungen	-13.735	-5.000	-5.000	-5.000		-5.000	-5.000	-5.000
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-40.562.899</b>	<b>-41.768.357</b>	<b>-44.142.926</b>	<b>-45.591.020</b>		<b>-44.186.562</b>	<b>-45.114.830</b>	<b>-46.066.440</b>
10	- Personalauszahlungen	6.583.525	6.192.153	7.555.345	7.657.985		7.734.564	7.811.911	7.890.033
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	5.310.357	5.243.400	5.932.800	6.214.900		6.401.770	6.597.984	6.804.008
14	- Transferauszahlungen	78.278.468	82.386.044	85.574.781	89.289.881		89.800.344	92.473.880	95.396.795
15	- sonstige Auszahlungen	318.296	199.500	244.300	244.300		244.300	244.300	244.300
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>90.490.645</b>	<b>94.021.097</b>	<b>99.307.226</b>	<b>103.407.066</b>		<b>104.180.978</b>	<b>107.128.075</b>	<b>110.335.136</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>49.927.746</b>	<b>52.252.740</b>	<b>55.164.300</b>	<b>57.816.046</b>		<b>59.994.416</b>	<b>62.013.245</b>	<b>64.268.696</b>
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-154.240							
<b>23</b>	<b>= investive Einzahlungen</b>	<b>-154.240</b>							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	356.266		6.800.000	2.000.000		1.000.000	1.000.000	1.000.000
<b>30</b>	<b>= investive Auszahlungen</b>	<b>356.266</b>		<b>6.800.000</b>	<b>2.000.000</b>		<b>1.000.000</b>	<b>1.000.000</b>	<b>1.000.000</b>
<b>31</b>	<b>= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)</b>	<b>202.026</b>		<b>6.800.000</b>	<b>2.000.000</b>		<b>1.000.000</b>	<b>1.000.000</b>	<b>1.000.000</b>

## Beschreibung

- Erfüllung des Rechtsanspruches auf einen Betreuungsplatz für Kinder bis zum Beginn der Schulpflicht in Tageseinrichtungen für Kinder und Kindertagespflege
- Förderung der Kindertagespflege nach den Richtlinien des Oberbergischen Kreises
- Förderung von Tageseinrichtungen für Kinder nach dem Kinderbildungsgesetz NRW
- Förderung von Offenen Ganztagsgrundschulen nach den Richtlinien des Oberbergischen Kreises
- Fachberatung für Träger von Kindertageseinrichtungen, für Tagespflegepersonen und für Eltern
- Bedarfsgerechter Erhalt und Ausbau von Betreuungsplätzen

## Auftragsgrundlage

Sozialgesetzbuch Achtes Buch - SGB VIII Kinder- und Jugendhilfegesetz; Gesetz zur frühen Bildung und Förderung von Kindern (Kinderbildungsgesetz - KiBiz);  
Beschlussfassungen des Jugendhilfeausschusses

## Zielgruppen

Kinder bis zum 14. Lebensjahr, Eltern bzw. Sorgeberechtigte, Tagespflegepersonen, Träger von Tageseinrichtungen für Kinder, in Tageseinrichtungen tätige Fachkräfte

## Ziele

**Strategisches Ziel: 10      Handlungsfeld: 3**

- Erfüllung des Rechtsanspruches auf einen Betreuungsplatz durch Erstellung, Erhalt und Ausbau eines bedarfsgerechten, qualifizierten Förder- und Betreuungsangebotes für Kinder bis zur Vollendung des 14. Lebensjahres (Kindertagespflege, Tageseinrichtungen für Kinder und außerunterrichtliche Angebote in Offenen Ganztagschulen)
- Verbesserung der Bildungschancen sowie die soziale und gesellschaftliche Integration von Kindern durch individuelle, altersgerechte und frühe Förderung
- gemeinsame Förderung von Kindern mit und ohne Behinderung
- Sicherstellung und Weiterentwicklung der pädagogischen Qualität in Tagespflege und Tageseinrichtungen
- weiterer Ausbau der Tagespflege als gleichwertige Alternative zu Tageseinrichtungen und deren Aufwertung durch die Qualifizierung von Tagespflegepersonen
- Ausbau familienfreundlicher Strukturen im Oberbergischen Kreis
- Unterstützung von Eltern bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf

**Haushaltsplan 2019/2020**

verantwortlich:

Dezernat III

**1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe****1.06.01 Kinder in Tageseinricht./Tagespflege****Kennzahlen**

Kennzahl	Beschreibung	RE 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
	Anzahl erfolgreicher Klagen auf einen Betreuungsplatz	0	0	0	0	0	0	0
	Anzahl Kinder U3 <sup>1</sup>	4.348	4.541	4.506	4.506	4.506	4.506	4.506
	Plätze U3 in Tagespflege <sup>2</sup>	505	523	550	550	550	550	550
	Plätze U3 in KiTa <sup>2</sup>	1.140	1.181	1.271	1.325	1.325	1.325	1.325
	Plätze U3 gesamt <sup>2</sup>	1.645	1.704	1.821	1.875	1.875	1.875	1.875
	Anzahl Kinder Ü3 <sup>1</sup>	4.328	4.452	4.666	4.770	4.770	4.770	4.770
	Anzahl Plätze Ü3 in KiTa <sup>2</sup>	3.762	3.849	4.054	4.180	4.180	4.180	4.180

<sup>1</sup> im KiTa-Jahr ab 01.08., ermittelt zum Stichtag 01.11. des Vorjahres. Für die Planung ab 2019 wird vereinfacht der letzte Geburtenjahrgang für die nächsten Jahre angenommen und fortgeschrieben. <sup>2</sup> im KiTa-Jahr ab 01.08. gem. Betriebs- bzw. Pflegeerlaubnis

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

verantwortlich:

1.06.01 Kinder in Tageseinricht./Tagespflege

Dezernat III

OBERBERGISCHER KREIS  
DER LANDRAT

Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-24.864.350	-21.422.466	-24.783.000	-26.786.000	-26.431.280	-27.199.218	-28.000.495
3	+ Sonstige Transfererträge	-316.132	-210.000	-450.000	-480.000	-510.000	-540.000	-570.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-3.360.238	-3.750.000	-4.410.000	-4.680.000	-4.800.000	-4.920.000	-5.040.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.350	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-4.317	-44.880	-1.408	-1.393	-1.393	-1.393	-1.393
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-223.077						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-28.769.465</b>	<b>-25.439.346</b>	<b>-29.656.408</b>	<b>-31.959.393</b>	<b>-31.754.673</b>	<b>-32.672.611</b>	<b>-33.623.888</b>
11	- Personalaufwendungen	569.878	524.029	558.503	566.103	570.866	575.676	580.536
12	- Versorgungsaufwendungen	171.970	136.373	180.673	183.319	184.777	186.249	187.736
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.964.168	3.446.514	3.625.377	3.907.477	4.094.347	4.290.561	4.496.585
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.407	34.740	178	414	610	832	853
15	- Transferaufwendungen	46.650.668	44.786.029	50.345.000	54.666.400	55.986.970	58.608.319	61.431.234
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	168.852	186.633	224.678	224.728	224.711	224.817	225.128
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>50.526.943</b>	<b>49.114.319</b>	<b>54.934.409</b>	<b>59.548.441</b>	<b>61.062.281</b>	<b>63.886.454</b>	<b>66.922.072</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>21.757.478</b>	<b>23.674.973</b>	<b>25.278.000</b>	<b>27.589.048</b>	<b>29.307.608</b>	<b>31.213.843</b>	<b>33.298.185</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>21.757.478</b>	<b>23.674.973</b>	<b>25.278.000</b>	<b>27.589.048</b>	<b>29.307.608</b>	<b>31.213.843</b>	<b>33.298.185</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>21.757.478</b>	<b>23.674.973</b>	<b>25.278.000</b>	<b>27.589.048</b>	<b>29.307.608</b>	<b>31.213.843</b>	<b>33.298.185</b>
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	143.824	43.766	43.401	51.329	43.218	42.501	43.343
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>21.901.302</b>	<b>23.718.739</b>	<b>25.321.401</b>	<b>27.640.377</b>	<b>29.350.827</b>	<b>31.256.344</b>	<b>33.341.528</b>

## Planerläuterungen zum Teilergebnisplan 1.06.01 Kinder in Tageseinrichtungen/Tagespflege

### Zeile 2 (Zuwendungen und allgemeine Umlagen)

Landeszuschüsse (KA 414200) gem. KiBiZ (Kindpauschalen, Konnexitätsausgleich, Tagespflege, Mieten, Erstattung Elternbeiträge, U3-Pauschalen, Familienzentren, Sprachförderung, Pluskita, Verfügungspauschale)

#### Wesentliche Einzelposition(en)

PSP/Kst.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
1.06.01.01	Tageseinrichtungen f. Kinder/Tagespflege	414200	Zuweisungen Land	-20.893.630	-24.243.000	-26.256.000
1.06.01.01.01	Familienzentrum und Sprachförderung	414200	Zuweisungen Land	-28.000	-50.000	-50.000
1.06.01.01.02	LZ Ausbau U3	414210	Zuweisungen Land-Auflösung RAP	-471.503	-490.000	-480.000

### Zeile 3 (Sonstige Transfererträge)

Kostenbeiträge (KA 421100): Elternbeiträge für die Tagespflege

### Zeile 4 (Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte)

Elternbeiträgen im Bereich Tageseinrichtungen für Kinder (KA 432901). Ab 2017 Anpassung der Elternbeiträge an die gestiegenen Betriebskosten.

### Zeile 5 (Privatrechtliche Leistungsentgelte)

Teilnehmerbeiträge (KA 441901) zu Qualifizierungsmaßnahmen

### Zeile 6 (Kostenerstattungen und Kostenumlagen)

Personalkostenerstattung des Tagesmütternetzwerkes (KA 443908)

### Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen)

Erstattung (KA 525900) vertraglicher Leistungen für freie Kindergartenträger.



# Haushaltsplan 2019/2020

verantwortlich:

Dezernat III

## 1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

1.06.01 Kinder in Tageseinricht./Tagespflege

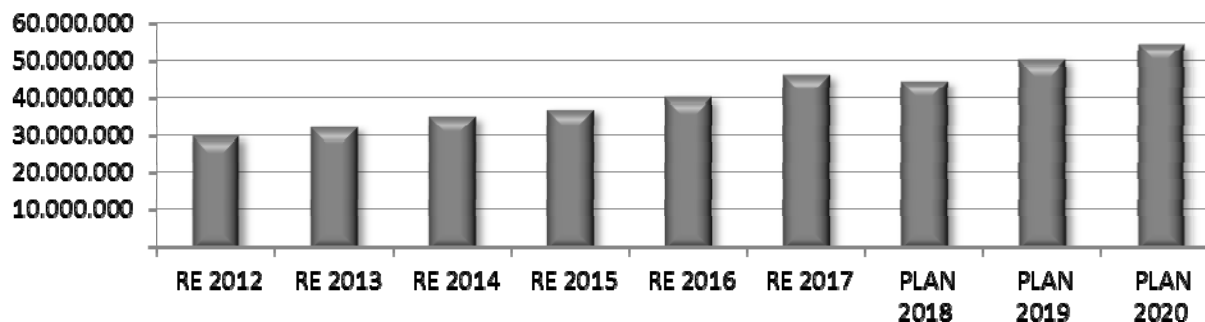


### Zeile 15 (Transferaufwendungen)

Betriebskostenzuschuss (KA 531900) an freie Träger von Tageseinrichtungen für Kinder, Förderung von Schülerbetreuungsmaßnahmen. Anstieg der aufwendungen ab 2017 aufgrund Gesetzesänderung zum Kita-Jahr 2016/17 mit einer Erhöhung der Pauschalen und einem Landeszuschuss, 11 neue OGS Gruppen. Ab 2019 Erhöhung des Ansatzes um 3 %

Kosten der Unterbringung in Tagespflege (KA 533400), Übernahme OGS Beitrag (KA 533530). Ab HHJ 2017: Erhöhte Fallzahlen und gestiegene OGS-Beiträge in den Kommunen.

Entwicklung der Transferaufwendungen Produktgruppe 1.06.01



### Wesentliche Einzelposition(en)

PSP/Kst.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
1.06.01.01	Tageseinrichtungen f. Kinder/Tagespflege	531900	Aufw. für Zuschüsse übr.B	1.277.000	1.390.000	1.560.000
200511	Betriebskostenzuschüsse an TE für Kinder	531900	Aufw. für Zuschüsse übr.B	40.076.500	43.935.000	47.536.400
1.06.01.01	Tageseinrichtungen f. Kinder/Tagespflege	533400	Jugendhilfe an natürliche Personen aE.	2.400.000	3.800.000	4.150.000
1.06.01.01	Tageseinrichtungen f. Kinder/Tagespflege	533530	Jugendhilfe an juristische Personen iE.	150.000	220.000	220.000
1.06.01.01.01	Familienzentrum und Sprachförderung	531900	Aufw. für Zuschüsse übr.B	28.000	50.000	50.000
1.06.01.01.02	LZ Ausbau U3	531910	Aufw. für Zuschüsse übr.B-Auflösung RAP	854.529	950.000	1.150.000

**Zeile 16 (Sonstige ordentliche Aufwendungen)**

u. a. Qualifizierungsmaßnahmen (KA 541200) für Mitarbeiter in Tageseinrichtungen, Betriebskostenzuschuss an das Tagesmütternetzwerk (KA 542911).

**Wesentliche Einzelposition(en)**

PSP/Kst.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
1.06.01.01	Tageseinrichtungen f. Kinder/Tagespflege	541200	Aus- und Fortbildung, Umschulung	25.000	30.000	30.000
1.06.01.01	Tageseinrichtungen f. Kinder/Tagespflege	542911	Kostenbeitrag Tagesmütternetzwerk	120.000	160.000	160.000

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

verantwortlich:

1.06.01 Kinder in Tageseinricht./Tagespflege

Dezernat III



Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-24.982.509	-20.921.630	-24.293.000	-26.306.000		-25.981.280	-26.759.218	-27.560.495
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	-306.910	-210.000	-450.000	-480.000		-510.000	-540.000	-570.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-3.355.871	-3.750.000	-4.410.000	-4.680.000		-4.800.000	-4.920.000	-5.040.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.350	-12.000	-12.000	-12.000		-12.000	-12.000	-12.000
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen		-44.880						
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-28.646.640</b>	<b>-24.938.510</b>	<b>-29.165.000</b>	<b>-31.478.000</b>		<b>-31.303.280</b>	<b>-32.231.218</b>	<b>-33.182.495</b>
10	- Personalauszahlungen	386.307	404.753	429.583	437.360		441.733	446.149	450.611
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.972.459	3.446.400	3.625.300	3.907.400		4.094.270	4.290.484	4.496.508
14	- Transferauszahlungen	45.726.814	43.931.500	49.395.000	53.516.400		54.786.970	57.358.319	60.181.234
15	- sonstige Auszahlungen	127.124	145.000	190.000	190.000		190.000	190.000	190.000
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>49.212.704</b>	<b>47.927.653</b>	<b>53.639.883</b>	<b>58.051.160</b>		<b>59.512.973</b>	<b>62.284.952</b>	<b>65.318.353</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>20.566.064</b>	<b>22.989.143</b>	<b>24.474.883</b>	<b>26.573.160</b>		<b>28.209.693</b>	<b>30.053.734</b>	<b>32.135.858</b>
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-154.240							
<b>23</b>	<b>= investive Einzahlungen</b>	<b>-154.240</b>							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	356.266		6.800.000	2.000.000		1.000.000	1.000.000	1.000.000
<b>30</b>	<b>= investive Auszahlungen</b>	<b>356.266</b>		<b>6.800.000</b>	<b>2.000.000</b>		<b>1.000.000</b>	<b>1.000.000</b>	<b>1.000.000</b>
<b>31</b>	<b>= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)</b>	<b>202.026</b>		<b>6.800.000</b>	<b>2.000.000</b>		<b>1.000.000</b>	<b>1.000.000</b>	<b>1.000.000</b>

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
<b>5510030 Investitionsförderung KiTa</b>											
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-154.240								-9.001.425	-9.001.425
<b>6</b>	<b>= Summe Einzahlungen</b>	<b>-154.240</b>								<b>-9.001.425</b>	<b>-9.001.425</b>
11	- Auszahlung für aktivierbare Zuwendungen	356.266		6.800.000	2.000.000		1.000.000	1.000.000	1.000.000	15.633.586	27.433.586
<b>13</b>	<b>= Summe Auszahlungen</b>	<b>356.266</b>		<b>6.800.000</b>	<b>2.000.000</b>		<b>1.000.000</b>	<b>1.000.000</b>	<b>1.000.000</b>	<b>15.633.586</b>	<b>27.433.586</b>
<b>14</b>	<b>= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>202.026</b>		<b>6.800.000</b>	<b>2.000.000</b>		<b>1.000.000</b>	<b>1.000.000</b>	<b>1.000.000</b>	<b>6.632.162</b>	<b>18.432.162</b>

### Planerläuterung zur Investitionsmaßnahme 5.510030 Investitionsförderung KiTa

Bei dem o. g. Ansatz handelt es sich um Ein- und Auszahlungen im Rahmen der Förderung von **Baumaßnahmen und Ausstattungen an Träger von Kindertageseinrichtungen**. Die Abwicklung und Weiterleitung der Investitionsfördermittel wird von Amt 51 koordiniert. Der Fördersatz beträgt bis zu 100% der jeweiligen zuwendungsfähigen Höchstbeträge.

Geleistete Zuwendungen zur Investitionstätigkeit sind später in der Bilanz unter dem Posten „Aktive Rechnungsabgrenzung“ zu aktivieren und durch eine periodengerechte Abgrenzung im Zeitablauf entsprechend der Erfüllung der Gegenleistungsverpflichtung zu mindern, wenn dem Zuwendungsempfänger eine Verpflichtung in sachlicher und zeitlicher Hinsicht (mehrjährige Gegenleistungsverpflichtung des Dritten) auferlegt wird, vgl. § 43 Absatz 2 GemHVO.

Mit Beschluss vom 20.06.2018 hatte der Kreistag die Verwaltung ermächtigt, bereits im Jahr 2018 Investitionszusagen zur Planung und Schaffung weiterer Betreuungsplätze an Träger von Tageseinrichtungen für Kinder in Höhe von 4,0 Mio. € auszusprechen, die erst in 2019 kassenwirksam werden. Die hierfür erforderlichen Mittel, sind im o.g. Ansatz enthalten.

**In dieser Produktgruppe sind folgende Produkte und Teilprodukte zusammengefasst:**

- 1.06.02.01 Förderung von Angeboten der Kinder- und Jugendarbeit
- 1.06.02.01.01 Landeszuschuss Förderung offene Kinder- und Jugendarbeit
  
- 1.06.02.02 Jugendsozialarbeit
- 1.06.02.03 Allgemeine Förderung der Erziehung in der Familie
- 1.06.02.04 Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz

### 1.06.02.01 Förderung von Angeboten der Kinder- und Jugendarbeit

#### Beschreibung

Kinder- und Jugendarbeit knüpft an den Interessen und Bedürfnissen junger Menschen an. Sie ist geprägt von Selbstorganisations- und Selbstbildungsprozessen und insoweit kein fremdbestimmtes Feld. Sie konzentriert sich auf den Aufbau und die Durchführung außerschulischer und freizeitorientierter Bildungsangebote. Hierunter fallen insbesondere, politische, (inter)kulturelle und soziale Angebote, sportlich und freizeitorientierte Jugendarbeit, medienbezogene Jugendarbeit, geschlechterdifferenzierte Mädchen- und Jungenarbeit, internationale Jugendbegegnung sowie die Jugendverbandsarbeit und die Offene Jugendarbeit.

Im Fokus stehen junge Menschen, die, ausdrücklich gewollt, selbst aktiv werden sollen. Ihnen obliegt die selbständige Initiierung, Planung und Durchführung von Projekten. Inhalte und Umsetzung der Kinder- und Jugendarbeit sollen mitgestaltet und auch selbst organisiert werden.

Die Träger der Angebote sorgen dafür, dass diese Ziele umgesetzt werden.

Aufgrund der sich stetig verändernden Bedürfnislage junger Menschen erfordert die Arbeit ein hohes Maß an Flexibilität.

Die Teilnahme an Angeboten der Kinder- und Jugendarbeit unterliegt dem Prinzip der Freiwilligkeit.

Kinder- und Jugendarbeit wird von einer breiten Palette freier Träger, Verbände und Vereine geleistet, die zum Teil stark unterschiedliche Positionen und Wertehaltungen haben.

#### Auftragsgrundlage

§§ 11, 12 und 80 SGB VIII; 3. Gesetz zur Ausführung des Kinder- und Jugendhilfegesetzes – Kinder- und Jugendförderungsgesetz (3. AG-KJHG – KJFöG)

#### Zielgruppen

- Ehren-, neben- und hauptamtlich in der Kinder- und Jugendarbeit tätige Personen
- Kinder ab dem 6. Lebensjahr, Jugendliche und junge Menschen bis zum 27. Lebensjahr
- Träger der Jugendhilfe
- Jugendverbände und Jugendgruppen

**Ziele**

**Strategisches Ziel: 10      Handlungsfeld: 10**

- Umsetzung der im Kinder- und Jugendförderplan benannten Ziele
- Umsetzung des gesetzlich benannten Bildungsauftrages, insbesondere die Vermittlung von sozialen, ökonomischen, politischen und kulturellen Grundkompetenzen
- sinnvolle Freizeitgestaltung
- Aufbau bzw. Erhaltung eines bedarfsgerechten Angebotes in der verbandlichen und offenen Kinder- und Jugendarbeit
- Umsetzung geschlechterdifferenzierter Mädchen- und Jungenarbeit (Gender Mainstreaming)
- Förderung und Integration junger Menschen aus benachteiligten Lebenssituationen
- Befähigung junger Menschen zur Selbstbestimmung, zur Übernahme von gesellschaftlicher Mitverantwortung bzw. zu sozialem Engagement durch aktive Partizipation
- Unterstützung von Verbänden und Vereinen zur Vermittlung von Werten und demokratischem Denken
- Erhaltung des breiten und vielfältigen Trägerspektrums
- Unterstützung des Ehrenamtes
- AG gem. § 78 SGB VIII
- kontinuierliche Durchführung von Wirksamkeitsdialogen
- im Rahmen der finanziellen Leistungsfähigkeit des Kreises wird die Förderung von Angeboten der Kinder- und Jugendarbeit gewährleistet

**1.06.02.02 Jugendsozialarbeit****Beschreibung**

Jugendsozialarbeit zielt darauf ab, junge Menschen auf dem Weg bei der Entwicklung ihrer Persönlichkeit zu unterstützen. Ausdrücklich benannt ist die Aufgabe, junge Menschen auf ihrem Weg in Schule und Beruf zu begleiten. Schulbezogene Angebote sollen im engen Zusammenwirken von Schule und Jugendsozialarbeit auf- und ausgebaut werden.

Der Schwerpunkt der jugendsozialarbeiterischen Unterstützung liegt in der Prävention. Ein schulisches und berufliches Scheitern soll möglichst gar nicht erst erfolgen.

Jugendsozialarbeit hat auch die Aufgabe, an der sozialen und beruflichen Integration von Schulabgängern bzw. jungen Erwachsenen mitzuwirken. Hier gilt es vor allem, langfristige Abhängigkeiten von Sozialhilfeleistungen zu verhindern. Insbesondere junge Menschen, die den gesellschaftlichen Ansprüchen nicht nachkommen können, sollen unterstützt und integriert werden. Hier sind niederschwellige Angebote vorzuhalten, die jugendhilfeorientiert ausgerichtet sind.

Kooperationspartner für Träger im Handlungsfeld Jugendsozialarbeit sind Schulen, freie Träger der Jugendberufshilfe und die ARGE.

**Auftragsgrundlage**

§§ 13 und 80 SGB VIII; 3.AG-KJHG – KJFöG; Beschlussfassungen des Jugendhilfeausschusses

**Zielgruppen**

junge Menschen bis zur Vollendung des 27. Lebensjahres, die aufgrund ihrer sozialen Benachteiligung oder individuellen Beeinträchtigungen in erhöhtem Maße auf Hilfe angewiesen sind

**Ziele**

**Strategisches Ziel: 10 Handlungsfeld: 10**

- Aufbau bzw. Erhaltung bedarfsgerechter und vielfältiger jugendsozialarbeiterischer Angebote
- Erweiterung des Angebotes als Alternative zu einzelfallbezogener Unterstützung
- zielgruppenorientierte gesellschaftliche Integration junger Menschen, z.B. junger Menschen mit Migrationshintergrund, abgebrochener Schul- bzw. Ausbildungslaufbahn, Sozialisationsdefiziten
- Gleichstellung von Jungen und Mädchen (Gender Mainstreaming)
- Abbau sozialer Benachteiligungen junger Menschen



- Verselbständigung junger Menschen
- Umsetzung konkreter Projekte mit zielgruppenbezogenen Inhalten
- Partizipation von jungen Menschen
- AG gem. § 78 SGB VIII
- kontinuierliche Kooperation zwischen Jugendhilfe und Schule
- Weiterentwicklung bereits angelaufener Modelle
- Abstimmung mit Trägern von Leistungen nach § SGB II
- Erarbeitung von Konzepten zur Unterstützung und Integration schulisch wie beruflich förderungsbedürftiger Kinder und Jugendlicher

**1.06.02.03 Allgemeine Förderung der Erziehung in der Familie****Beschreibung**

Allgemeine Förderung der Erziehung in der Familie ist vor allem auf den Erhalt bzw. die Verbesserung erzieherischer Handlungskompetenzen gerichtet. Erziehungsberechtigte sollen darin unterstützt werden, ihre Verantwortung in einer stetig komplexer werdenden Erziehungssituation besser wahrnehmen zu können. Ein Schwerpunkt liegt in der Vermittlung von gewaltfreien Konfliktlösungsstrategien. Das Recht junger Menschen auf Förderung ihrer Entwicklung und gewaltfreie Erziehung wird hierdurch unterstützt.

Angebote allgemeiner Förderung zielen darauf ab, Erziehungsberechtigte in schwierigen Lebenssituationen zu stärken und/oder zu entlasten. Angebote werden in vielfältiger Form vorgehalten und sollen sich an den Interessen und Bedürfnissen der Adressaten orientieren.

Allgemeine Förderung als Grundstein für den Erhalt bzw. Aufbau erzieherisch handlungskompetenter Familien ist auch als Präventionsmaßnahme zu betrachten.

**Auftragsgrundlage**

§§ 1 und 16 bis 21 und 80 SGB VIII; Art. 6 Abs. 1 Satz 1 GG; § 1631 Abs. 2 BGB; Landesrechtliche Regelungen; Beschlussfassungen des Jugendhilfeausschusses

**Zielgruppen**

Erziehungsberechtigte und andere mit der Erziehung betraute Personen, junge Menschen

**Ziele**

**Strategisches Ziel: 10      Handlungsfeld: 10**

- Auf- und Ausbau familienfreundlicher Bedingungen im Oberbergischen Kreis
- Aufbau und Begleitung sozialraumorientierter Angebote
- Förderung elterlicher Handlungskompetenzen; Auf- und Ausbau der Ressourcen von Erziehungsberechtigten
- Sicherung des Kindeswohls
- Förderung des gesellschaftlichen Zusammenhaltes
- Beteiligung von jungen Menschen und Familien beim Auf- bzw. Ausbau familienfördernder Lebensbedingungen
- Steigerung der Inanspruchnahme bestehender Angebote
- Entlastung von Erziehungsberechtigten, die in belastenden sozialen und ökonomischen Rahmenbedingungen leben
- Auf-, Ausbau und Erhalt adäquater Angebote zur allgemeinen Förderung der Erziehung im Oberbergischen Kreis
- AG gem. § 78 SGB VIII

**1.06.02.04 Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz****Beschreibung**

Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz ist als ein fachübergreifendes Handlungsfeld zu verstehen. Es handelt sich hierbei um eine Querschnittsaufgabe, die, neben jungen Menschen und Erziehungsberechtigten, auch auf Institutionen der Erziehung und Bildung gerichtet ist.

Erziehungsberechtigte, junge Menschen und Fachkräfte sollen befähigt werden, Gefährdungssituationen zu erkennen, zu vermeiden, bzw. zu bewältigen. Unter Beteiligung der Betroffenen und der mit dem Handlungsfeld in Berührung kommenden Fachkräfte soll auf die Erstellung des Kindeswohl nicht gefährdender Lebensbedingungen hingearbeitet werden.

Die Kernaufgabe erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes liegt im Bereich der Prävention und somit der Information und Aufklärung. Das Jugendamt hat diese Aufgabe wahrzunehmen bzw. dafür Sorge zu tragen, dass geeignete Maßnahmen vorgehalten werden.

**Auftragsgrundlage**

§§ 14 und 80 SGB VIII und 3. AG-KJHG – KJFöG i.V. mit Jugendschutzgesetz (JuSchG), Gesetz über die Verbreitung jugendgefährdender Schriften (GjS), Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG); Beschlussfassungen des Jugendhilfeausschusses

**Zielgruppen**

junge Menschen, Erziehungsberechtigte, Träger der freien Jugendarbeit, Institutionen der Erziehung und Bildung

**Ziele**

**Strategisches Ziel: 10 Handlungsfeld: 10**

- Schutz von Kindern und Jugendlichen vor gefährdenden Einflüssen und Befähigung zur Risikoeinschätzung
- Umsetzung der im Kinder- und Jugendförderplan festgehaltenen Ziele
- Werteentwicklung
- Vernetzung bzw. Intensivierung der Kooperation mit freien Trägern
- Initiierung gemeinsamer Aktionen von öffentlichem und freien Trägern
- Bildung einer AG gem. § 78 SGB VIII und damit Aufbau eines funktionierenden Netzwerkes und Abstimmung mit allen im Bereich des (erzieherischen) Kinder- und Jugendschutz tätigen Akteure
- Umsetzung konkreter Projekte unter aktiver Beteiligung von Kindern und Jugendlichen

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

verantwortlich:

1.06.02 Jugendarbeit und Familienförderung

Dezernat III



Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-669.686	-166.395	-949.976	-944.870	-215.132	-215.132	-215.132
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-3.200	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-2.722	-16.640	-822	-810	-810	-810	-810
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-59.960						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-735.568</b>	<b>-187.535</b>	<b>-955.298</b>	<b>-950.180</b>	<b>-220.442</b>	<b>-220.442</b>	<b>-220.442</b>
11	- Personalaufwendungen	775.007	749.113	840.063	842.248	850.146	858.127	866.189
12	- Versorgungsaufwendungen	112.770	95.932	105.398	106.653	107.501	108.358	109.224
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	402	143	120	119	119	119	119
14	- Bilanzielle Abschreibungen			278	640	944	1.287	1.319
15	- Transferaufwendungen	2.432.200	2.602.431	3.252.668	3.276.368	2.766.261	2.768.448	2.768.448
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	83.154	52.154	54.232	53.659	53.652	53.835	54.336
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>3.403.533</b>	<b>3.499.774</b>	<b>4.252.760</b>	<b>4.279.687</b>	<b>3.778.623</b>	<b>3.790.175</b>	<b>3.799.635</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>2.667.965</b>	<b>3.312.239</b>	<b>3.297.462</b>	<b>3.329.507</b>	<b>3.558.181</b>	<b>3.569.733</b>	<b>3.579.193</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>2.667.965</b>	<b>3.312.239</b>	<b>3.297.462</b>	<b>3.329.507</b>	<b>3.558.181</b>	<b>3.569.733</b>	<b>3.579.193</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>2.667.965</b>	<b>3.312.239</b>	<b>3.297.462</b>	<b>3.329.507</b>	<b>3.558.181</b>	<b>3.569.733</b>	<b>3.579.193</b>
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	67.482	57.896	67.919	79.362	66.823	65.714	67.016
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>2.735.447</b>	<b>3.370.135</b>	<b>3.365.381</b>	<b>3.408.869</b>	<b>3.625.003</b>	<b>3.635.446</b>	<b>3.646.209</b>

## Planerläuterungen zum Teilergebnisplan 1.06.02 Jugendarbeit und Familienförderung

### Zeile 2 (Zuwendungen und allgemeine Umlagen)

Landeszuschuss (KA 414200) zur Förderung der offenen Kinder- und Jugendarbeit ab. Im Produkt 1.06.02.03 „Allgemeine Förderung der Erziehung in der Familie“ sind u. a. die Mittel des Landes für die Schulsozialarbeit veranschlagt. Die Förderung der Schulsozialarbeit aus Landesmitteln war bis 31.12.2017 befristet und wurde daher für 2018 beim Ertrag nicht eingeplant. 2019 und 2020 ist die Landesförderung wieder sichergestellt, so dass die Erträge wieder steigen. Ab 2021 entfallen die Landesmittel für Schulsozialarbeit wieder. Zusätzlich sind Erträge für das Projekt „Tagesbetreuung in besonderen Lebenslagen“ mit 250.000 € für die Jahre 2019 und 2020 eingeplant.

#### Wesentliche Einzelposition(en)

PSP/Kst.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
1.06.02.01	Förd. v. Angeboten Kinder- und Jugendarb.	414200	Zuweisungen Land	-109.042	-157.779	-157.779
1.06.02.03	Allg. Förd. d. Erziehung in der Familie	414200	Zuweisungen Land	-57.353	-792.197	-787.091

### Zeile 5 (Privatrechtliche Leistungsentgelte)

Teilnehmerbeiträge zu Veranstaltungen des Jugendamtes (KA 441901)

### Zeile 15 (Transferaufwendungen)

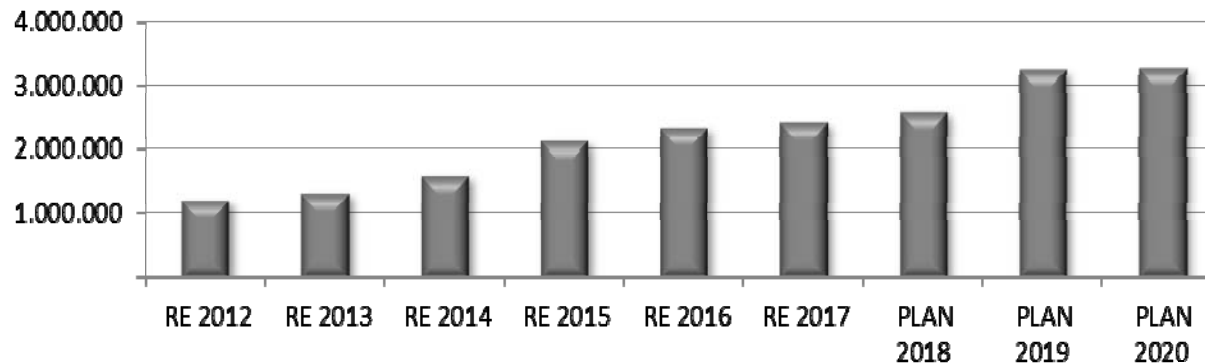
Im Wesentlichen sind folgende Aufwendungen (KA 531900) veranschlagt:

- Förderung der offenen Kinder und Jugendarbeit
- Zuschüsse zu Freizeitmaßnahmen
- Weiterleitung der Landesmittel offene Kinder und Jugendarbeit an freie Träger
- Zuschuss zu den Personal- und Sachkosten der Erziehungsberatungsstellen
- Betriebskostenzuschuss Jugendzeltplatz

- Personalkostenzuschüsse für die verbandliche Jugendarbeit
- Zuschüsse zu Materialien für die Jugendarbeit
- Grundförderung für Mitgliedsverbände des Kreisjugendrings
- Zuschuss zum Kreisjugendring
- Zuschuss zur Eingliederung Jugendlicher in das Berufsleben
- Bildungsveranstaltungen
- Betriebskostenzuschuss zu Familienbildungsstätten
- Gruppenveranstaltungen mit deutschen und ausländischen jungen Menschen
- Gruppenveranstaltungen mit behinderten Kindern

Aufwendungen für Projekte inkl. Schulsozialarbeit (1.06.02.03, KA 533410), Veranstaltungen des Kreisjugendamtes (1.06.02.01, KA 533490), Maßnahmen der Elternbildung (PSP 1.06.02.03, KA 533490). Die Weiterleitung von Landesmitteln für die Schulsozialarbeit (PSP 1.06.02.03, KA 531300), vgl. Zeile 2. Auch im Aufwand sind für das Projekt „Tagesbetreuung in besonderen Lebenslagen“ 250.000 € in 2019 und 2020 eingeplant.

Entwicklung der Transferaufwendungen Produktgruppe 1.06.02



**Haushaltsplan 2019/2020**

verantwortlich:

Dezernat III

**1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe****1.06.02 Jugendarbeit und Familienförderung****Wesentliche Einzelposition(en)**

PSP/Kst.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
1.06.02.01	Förd. v. Angeboten Kinder-und Jugendarb.	531900	Aufw. für Zuschüsse übr.B	1.713.213	1.799.313	1.827.813
1.06.02.01	Förd. v. Angeboten Kinder-und Jugendarb.	533490	Sonstige Jugendhilfe aE.	28.000	30.030	30.030
1.06.02.03	Allg. Förd. d. Erziehung in der Familie	531300	Aufw. für Zuweisungen Gmd.	0	160.107	160.107
1.06.02.03	Allg. Förd. d. Erziehung in der Familie	531900	Aufw. für Zuschüsse übr.B	104.068	104.068	104.068
1.06.02.03	Allg. Förd. d. Erziehung in der Familie	533410	Jugendhilfe an freie Träger aE.	512.500	934.100	929.300
1.06.02.03	Allg. Förd. d. Erziehung in der Familie	533490	Sonstige Jugendhilfe aE.	201.500	207.500	207.500
1.06.02.04	Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz	533490	Sonstige Jugendhilfe aE.	15.000	15.000	15.000
1546	LEADER-Projekte Jugendamt	531900	Aufw. für Zuschüsse übr. B.	25.600	0	0

## Haushaltsplan 2019/2020

verantwortlich:

Dezernat III

## 1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

## 1.06.02 Jugendarbeit und Familienförderung



Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-669.686	-166.395	-949.976	-944.870		-215.132	-215.132	-215.132
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-3.092	-4.500	-4.500	-4.500		-4.500	-4.500	-4.500
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen		-31.640	-15.000	-15.000		-15.000	-15.000	-15.000
7	+ Sonstige Einzahlungen	-400							
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-673.178</b>	<b>-202.535</b>	<b>-969.476</b>	<b>-964.370</b>		<b>-234.632</b>	<b>-234.632</b>	<b>-234.632</b>
10	- Personalauszahlungen	656.068	641.202	764.855	767.347		775.018	782.770	790.600
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	10.970	30.000	30.000	30.000		30.000	30.000	30.000
14	- Transferauszahlungen	2.447.335	2.602.431	3.252.668	3.276.368		2.766.261	2.768.448	2.768.448
15	- sonstige Auszahlungen	35.283							
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>3.149.656</b>	<b>3.273.633</b>	<b>4.047.523</b>	<b>4.073.715</b>		<b>3.571.279</b>	<b>3.581.218</b>	<b>3.589.048</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>2.476.478</b>	<b>3.071.098</b>	<b>3.078.047</b>	<b>3.109.345</b>		<b>3.336.647</b>	<b>3.346.586</b>	<b>3.354.416</b>



**In dieser Produktgruppe sind folgende Produkte und Teilprodukte zusammengefasst:**

- 1.06.03.01 Hilfen zur Erziehung und sonst. Hilfen
  - 1.06.03.01.01 Institutionelle Erziehungsberatung
  - 1.06.03.01.02 Soziale Gruppenarbeit
  - 1.06.03.01.03 Erziehungsbeistandschaft
  - 1.06.03.01.04 Sozialpädagogische Familienhilfe
  - 1.06.03.01.05 Erziehung in einer Tagesgruppe
  - 1.06.03.01.06 Vollzeitpflege
  - 1.06.03.01.07 Unterbringung in Heimen / sonstigen betreuten Wohnformen
  - 1.06.03.01.08 Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung
  - 1.06.03.01.09 Gemeinsame Wohnformen für (werdende) Mütter oder Väter und Kinder
  - 1.06.03.01.10 Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche
  - 1.06.03.01.11 Flexible erzieherische Hilfe
- 1.06.03.02 Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen
- 1.06.03.03 Beratungsangebote
- 1.06.03.04 Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren
- 1.06.03.05 Unterhaltsvorschussleistungen, Amtspflegschaft und –vormundschaft

### 1.06.03.01 Hilfen zur Erziehung und sonstige Hilfen

#### Beschreibung

Hilfe in gemeinsamen Wohnformen für Mütter/Väter und Kinder, Hilfen zur Erziehung, Eingliederungshilfen für seelisch behinderte junge Menschen und Hilfen für junge Volljährige sind individuell ausgerichtete Leistungsangebote für junge Menschen und Personensorgeberechtigte zur Überwindung individueller Problemlagen.

Es besteht ein Rechtsanspruch auf die Gewährung notwendiger und geeigneter Leistungen, sofern

- eine dem Wohl des jungen Menschen entsprechende Erziehung nicht gewährleistet ist, bzw.
- ohne besondere Förderung eine altersgerechte Teilhabe am gesellschaftlichen Leben verhindert wird, bzw.
- Einschränkungen in der Persönlichkeitsentwicklung und der Fähigkeit ein selbständiges Leben zu führen, die individuelle Situation eines jungen Volljährigen kennzeichnen, bzw.
- Alleinerziehende während der Schwangerschaft bzw. mit einem unter 6jährigen Kind, aufgrund ihrer eigenen Persönlichkeitsentwicklung den durch die Elternverantwortung entstehenden Anforderungen nicht gerecht werden.

Die Inanspruchnahme der Hilfe erfolgt auf freiwilliger Basis und impliziert die durchgängige und partnerschaftliche Zusammenarbeit aller am Hilfeprozess Beteiligten (Hilfeplanung). Hilfen werden in familienunterstützender, familienergänzender bzw. familienersetzender Form durch ausgebildete Fachkräfte angeboten.

*Konkrete Beschreibungen der einzelnen Hilfeformen sind den Teilprodukten zu entnehmen.*

#### Auftragsgrundlage

SGB VIII, hier insbesondere §§ 19, 27 bis 35, 35a und 41 i.V.m. § 36 sowie § 80

#### Zielgruppen

- Kinder und Jugendliche, für die im konkreten Einzelfall eine ihrem Wohl entsprechende Erziehung und Entwicklung ohne sozialpädagogische Hilfe nicht gewährleistet werden kann.
- Schwangere, Eltern, Erziehungsberechtigte bzw. verantwortlich an der Erziehung beteiligte Personen, die eine dem Wohl des jungen Menschen entsprechende Erziehung ohne sozialpädagogische Hilfe nicht gewährleisten können.
- Seelische behinderte oder von einer seelischen Behinderung bedrohte Kinder und Jugendliche, die ohne diese Hilfe nicht ihrem Alter entsprechend am gesellschaftlichen Leben teilhaben können.
- Junge Volljährige zwischen 18 bis unter 21 Jahren, in besonderen Ausnahmefällen auch älter, die, bezogen auf ihre Autonomiefähigkeit bzw. Persönlich- und Selbständigkeit einen zeitlich begrenzten Unterstützungsbedarf haben.

**Ziele****Strategisches Ziel:            Handlungsfeld:**

- Im Interesse einer fachlichen, wirtschaftlichen und bedarfsorientierten Leistungserbringung werden Hilfen rechtmäßig und rechtzeitig angeboten, geplant und durchgeführt.
- Die Hilfen zielen auf die Überwindung der zur Gewährung der Leistung führenden Problemlagen ab. Die Zielgruppe erhält die individuell erforderliche Unterstützung und Entlastung. Kinder und Jugendliche erhalten den notwendigen Schutz bzw. die ihrem Wohl entsprechende Erziehung.
- Alle Hilfen sind gekennzeichnet durch ihren ganzheitlichen, system-, lebenswelt- und alltagsorientierten Ansatz. Die Adressaten werden dabei unterstützt, ihr Leben eigen- und selbständig zu gestalten. Alle Hilfen orientieren sich an dem Grundsatz, die Selbsthilfekräfte, Ressourcen und Kompetenzen der Zielgruppe zu stabilisieren, stärken und aufzubauen und eine Veränderung der festgestellt unterstützungsbedürftigen Lebenssituation zu erreichen.
- Sofern eine familienersetzende Hilfe einzuleiten ist, soll die Unterbringung in einer Vollzeitpflegestelle Vorrang vor der Unterbringung in einer Heimeinrichtung haben.
- Die Anzahl der Vollzeitpflegestellen soll ausgebaut werden.
- Pflegeeltern sollen durchgehend qualifiziert und fachlich begleitet werden.
- Hilfen sollen so frühzeitig wie möglich geleistet werden. Auf die engmaschige Vernetzung der verschiedenen, mit Kindern und Jugendlichen tätigen Institutionen, Personen und Einrichtungen ist hinzuwirken. Der Aufbau und Ausbau funktionierender Präventionsstrukturen (Soziale Frühwarnsysteme) wird vorangetrieben.

**Kennzahlen**

Kennzahl	Beschreibung	RE 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Anteil der Vollzeitpflegen in %	Anteil der Vollzeitpflegen bei stationärer Unterbringung (Stichtag 31.12.)	60	62	<b>65</b>	<b>65</b>	65	65	65
Anteil ambulanter Hilfen zur Erziehung in %	Anteil ambulanter Hilfen zur Erziehung (Stichtag 31.12.)	48	52	<b>55</b>	<b>55</b>	55	55	55
Gesamtanzahl HZE	Gesamtanzahl HZE (Stichtag 31.12.)	981	980	<b>960</b>	<b>950</b>	950	950	950

**1.06.03.01.01 Institutionelle Erziehungsberatung****Beschreibung**

- Erziehungsberatung ist als eigenständige ambulante Hilfeform in § 28 SGB VIII benannt. Jungen Menschen, Eltern und anderen Personensorgeberechtigten sollen Unterstützung bei der Klärung und Bewältigung individueller und familienbezogener Probleme und der zugrundeliegenden Faktoren ebenso angeboten werden wie bei der Lösung von Erziehungsfragen sowie in belastenden Lebenssituationen oder besonderen Lebenskrisen (z. B. Trennung, Scheidung).
- Die Inanspruchnahme von Erziehungsberatung ist freiwillig, kostenfrei und vertraulich. Erziehungsberatung ist für Ratsuchende unmittelbar zugänglich und kann von diesen auch direkt und ohne Antragstellung in Anspruch genommen werden. Diese gewollte Niederschwelligkeit unterscheidet die Erziehungsberatung von den anderen Hilfeformen.
- Erziehungsberatung kann auch im Rahmen eines Hilfeplanverfahrens vom Jugendamt als geeignete Hilfe vermittelt werden.
- Erziehungsberatung orientiert sich an der konkreten Lebenssituation der Rat Suchenden sowie deren Ressourcen und setzt damit ein gewisses Selbsthilfepotential der Familie voraus.

**Auftragsgrundlage****Zielgruppen**

- Erziehungsberatung ist ein Angebot
- für Eltern oder Elternteile, alleinerziehende Mütter oder Väter sowie sonstige Erziehungsberechtigte bzw. verantwortlich an der Erziehung beteiligte Personen und/oder Bezugspersonen mit Umgangsrecht, denen die elterliche Sorge nicht zusteht.
  - Kinder, Jugendliche und junge Volljährige sowie deren Familien (einschließlich Pflegefamilien)
  - MultiplikatorInnen in anderen psychosozialen Einrichtungen und Diensten

**Ziele****Strategisches Ziel: 10      Handlungsfeld: 04**

- Familien im Oberbergischen Kreis sollen im Bedarfsfall durch Jugendhilfeangebote bei der Erziehung ihrer Kinder unterstützt und gefördert werden
- Die Angebote im Rahmen der Förderung elterlicher Erziehungscompetenz sind auf den Erhalt und die Verbesserung der erzieherischen Handlungskompetenzen ausgerichtet und haben in erster Linie einen präventiven Charakter. Die Erziehungsberechtigten erhalten Beratung und Unterstützung bei der Klärung und Bewältigung familienbezogener Probleme und Erziehungsfragen

**1.06.03.01.02 Soziale Gruppenarbeit****Beschreibung**

Soziale Gruppenarbeit ist als eigenständige ambulante Hilfeform in § 29 SGB VIII benannt und soll älteren Kindern und Jugendlichen bei der Überwindung von Entwicklungs- und Verhaltensproblemen helfen. Soziale Gruppenarbeit steht für eine zeitlich befristete oder auch fortlaufende Betreuung von Minderjährigen, die auf der Grundlage eines gruppenpädagogischen Konzepts die Entwicklung älterer Kinder und Jugendlicher durch soziales Lernen in der Gruppe fördert. Soziale Gruppenarbeit kann auch im Rahmen erlebnispädagogischer Projekte erfolgen, die i. d. R. für eine kurze Dauer (mehrtägig bis ein halbes Jahr), laufen. Die Gruppenarbeit kann durch Fahrten und Wochenendseminare ergänzt werden. Angebote begleitender Elternarbeit flankieren die Arbeit mit dem jungen Menschen. Soziale Gruppenarbeit wird von Fachkräften durchgeführt, die über eine sozialpädagogische Qualifikation verfügen. Die Arbeit wird dokumentiert und ausgewertet.

**Auftragsgrundlage**

§ 29 SGB VIII

**Zielgruppen**

Soziale Gruppenarbeit ist ein Angebot für ältere Kinder (ca. 12-14 Jahre) und Jugendliche, die bereit sind, sich auf das Angebot einzulassen. Die jungen Menschen fallen im Wesentlichen durch ihr Verhalten in Gruppen auf. Die bestehenden Probleme basieren im Wesentlichen auf Mängeln in der individuellen und sozialen Handlungsfähigkeit. Das familiäre Beziehungsnetz ist ausreichend tragfähig um einen Verbleib des jungen Menschen in der Familie zu ermöglichen. Da Kinder und Jugendliche vielfach als Symptomträger fungieren, ist die Mitwirkung von Eltern gewünscht.

**Ziele**

**Strategisches Ziel: 10      Handlungsfeld: 05**

- Unterstützung der Entwicklung des jungen Menschen zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit
- Stärkung der Selbsthilferessourcen
- Entwicklung und Stärkung sozialer Kompetenzen
- Aufhebung bzw. Reduzierung von Verhaltensproblemen und Entwicklungsschwierigkeiten
- Hilfe bei der Bewältigung von Übergangssituationen und -krisen
- frühzeitige Vermeidung von Symptomverfestigung und damit verbundenen (Anschluss)Kosten
- Sicherung des Kindeswohls

**1.06.03.01.03 Erziehungsbeistandschaft****Beschreibung**

Die Erziehungsbeistandschaft ist als eigenständige ambulante Hilfeform in § 30 SGB VIII benannt und soll Kindern und Jugendlichen bei der Bewältigung von Entwicklungsproblemen möglichst unter Einbeziehung des sozialen Umfelds helfen sowie unter Erhaltung des Lebensbezugs der Familie ihre Verselbständigung fördern. Die Hilfe wird durch pädagogische Fachkräfte mit einem abgeschlossenen Studium geleistet. Die Arbeit verläuft zumeist im Kontakt mit den beteiligten Familienmitgliedern, den jungen Menschen bzw. im Kontakt mit den jungen Menschen und seinen Bezugspersonen (z.B. Schule, Arbeitsumfeld). Gruppenarbeitsformen sind ebenfalls denkbar.

**Auftragsgrundlage**

§ 30 SGB VIII

**Zielgruppen**

Die Erziehungsbeistandschaft ist ein Angebot, das vorrangig auf die Unterstützung von Kindern und Jugendlichen zwischen 9 und 16 Jahren ausgerichtet ist. Das familiäre Leben dieser jungen Menschen ist durch tiefgreifende Probleme auf der Eltern-Kind-Ebene geprägt, Defizite im Sozialisationsverlauf und/oder soziale Auffälligkeiten, Anpassungsschwierigkeiten bzw. Anzeichen für Verwahrlosung sind erkennbar. Der familiäre Rahmen erscheint ausreichend tragfähig bzw. der junge Mensch ist zu einer eigenständigen Lebensführung fähig. Das soziale Umfeld lässt sich in die Hilfe einbeziehen.

**Ziele**

**Strategisches Ziel: 10      Handlungsfeld: 05**

- Unterstützung der Entwicklung des jungen Menschen zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit
- Stärkung der Selbsthilferessourcen
- Entwicklung und Stärkung sozialer Kompetenzen und Bezüge des jungen Menschen
- Klärung der bzw. Entwicklung und Stabilisierung einer positiven Beziehung zwischen Eltern/-teilen und jungem Menschen
- Hilfe bei der Bewältigung von Übergangssituationen und -krisen
- Klärung von schulischen Probleme des jungen Menschen
- frühzeitige Vermeidung von Symptomverfestigung und damit verbundenen (Anschluss)Kosten
- Sicherung des Kindeswohls
- Verselbständigung älterer Minderjähriger

**1.06.03.01.04 Sozialpädagogische Familienhilfe****Beschreibung**

Die Sozialpädagogische Familienhilfe ist als eigenständige ambulante Hilfeform in § 31 SGB VIII benannt und soll durch intensive Betreuung und Begleitung von Familien Eltern in ihren Erziehungsaufgaben, bei der Bewältigung von Alltagsproblemen, der Lösung von Konflikten und Krisen sowie im Kontakt mit Ämtern und Institutionen unterstützen und Hilfe zur Selbsthilfe leisten. Sozialpädagogische Familienhilfe ist auf die Bearbeitung spezifischer Problemlagen ausgerichtet und bindet die Ressourcen der Familie/ einzelner Familienmitglieder bewusst ein. Die Betreuung und Begleitung der Hilfesuchenden findet überwiegend im privaten Lebensbereich der Familie statt, d. h. zumeist im Kontakt mit den beteiligten Familienmitgliedern, den jungen Menschen bzw. im Kontakt mit den jungen Menschen und seinen Bezugspersonen (Schule, Arbeitsumfeld, etc.). Gruppenarbeitsformen sind ebenfalls denkbar.

Sozialpädagogische Familienhilfe erfolgt über beratende Gespräche, modellhaftes Handeln und praktische Hilfe. Aufgabenschwerpunkte ergeben sich etwa für die Bereiche Erziehungs-, Partner und/oder Einzelberatung, Anleitung bei der Haushaltsarbeit, Unterstützung bei der materiellen Lebenssicherung, (Freizeit)Aktivitäten mit Eltern und Kindern.

Sozialpädagogische Familienhilfe wird durch Fachkräfte mit einer Berufsqualifikation in sozialen/sozialpädagogischen/sozialarbeiterischen Ausbildungsgängen, die sie für das Handeln in einem/mehreren Arbeitsbereichen der Jugendhilfe befähigt, durchgeführt.

**Auftragsgrundlage**

§ 31 SGB VIII

**Zielgruppen**

Die Sozialpädagogische Familienhilfe ist vorrangig ein Angebot für Familien, d.h. Lebensgemeinschaften mit einem Kind oder mehreren Kindern, deren Lebenssituation durch vielfältige familiäre Probleme, weniger durch Verhaltensauffälligkeiten junger Menschen selbst, geprägt ist. Aufgrund der belasteten Situation können Eltern das Wohl ihrer Kinder (Versorgung, Erziehung, Bildung) ohne Unterstützung nicht gewährleisten. Die Hilfeform eignet sich besonders für Familien in akuten Einzelkrisen, beim Tod eines Partners, bei Trennung, besonderen Schwierigkeiten mit Kindern und/oder bei Problemen alleinerziehender Elternteile.

Die familiäre Situation ist häufig durch beengte Wohnverhältnisse, ein problematisches Umfeld, Langzeitarbeitslosigkeit, Verschuldung, etc. zusätzlich belastet. Oftmals empfinden sich Familien ausgegrenzt, leben isoliert.

Junge Menschen zeigen oft verschiedene Auffälligkeiten, beispielsweise Schulverweigerung und Lernproblemen, Entweichungen, aggressives Verhalten, Isolationstendenzen, Delinquenz, Entwicklungsverzögerungen, etc.

**Ziele**

**Strategisches Ziel: 10      Handlungsfeld: 05**

- Sicherung des Kindeswohls
  - Erhalt der Familie
  - Aufbau der (neuerlichen) Fähigkeit der Familie zur Problemlösung und Alltagsbewältigung
  - (Wieder)Herstellung der elterlichen Handlungs- und Erziehungskompetenzen
  - Stärkung des Selbsthilfepotentials der Familie
  - Lösen von Konflikten und Krisen
  - Unterstützung bei der (Neu)Orientierung von Familien in Umbruchsituationen
  - Entwicklung und Stärkung sozialer Kompetenzen und Bezüge der Familie bzw. einzelner Familienmitglieder
  - frühzeitige Vermeidung von Symptomverfestigung und damit verbundenen (Anschluss)Kosten
- Diese Ziele werden i.d.R. durch die Umsetzung von Teilzielen erreicht, wie etwa
- Strukturierung des Alltags
  - Aufbau und Stärkung des Selbstvertrauens der Beteiligten
  - Aufbau und Stärkung von Problemlösungskompetenzen
  - Erlernen notwendiger Grenzsetzung (auf der Erwachsenen-, Geschwister- und/oder Eltern-Kind-Ebene)
  - Veränderung des Kommunikations- und Interaktionsverhalten zwischen den Familienmitgliedern sowie im Rahmen der Außenbeziehungen
  - Klärung finanzieller Notlagen
  - Förderung des Gesundheitsbewusstseins



**1.06.03.01.05 Erziehung in einer Tagesgruppe****Beschreibung**

Die Erziehung in einer Tagesgruppe ist als eigenständige teilstationäre Hilfeform in § 32 SGB VIII benannt. Die Entwicklung junger Menschen soll mit der Aufnahme in einer Tagesgruppe durch soziales Lernen in der Gruppe, Begleitung der schulischen Förderung und Elternarbeit unterstützt und der Verbleib des jungen Menschen in seiner Familie gesichert werden.

Erziehung in Tagesgruppen wird i.d.R. in alters- und geschlechtsgemischten Gruppen umgesetzt, in einem geschützten Rahmen können auch geschlechtsspezifische Angebote vorgehalten werden. Der Besuch einer Tagesgruppe erfolgt i.d.R. täglich und im Anschluss an den Schulbesuch. Die Tagesgruppenerziehung kann mit einem besonderen Schwerpunkt erfolgen (z.B. heilpädagogische Ausrichtung). Spezielle Freizeitunternehmungen werden ebenso angeboten wie Ferienfahrten. Die Arbeit mit dem jungen Menschen erfolgt in der Gruppe (sozialpädagogische Gruppenarbeit) und im Rahmen von Einzelförderung. Die Gruppengröße umfasst i.d.R. maximal 8 bis 10 Plätze. Der Betreuungsschlüssel liegt i.d.R. zwischen 1:3 und 1:5. Es erfolgt eine intensive Elternarbeit, die zumeist im Rahmen von Hausbesuchen, Elternnachmittagen bzw. Gesprächen mit einzelnen Elternpaaren wahrgenommen wird. Es besteht i.d.R. ein intensiver Austausch mit der vom jungen Menschen besuchten Schule.

Erziehung in einer Tagesgruppe wird durch Fachkräfte mit einer formal abgeschlossenen Berufsqualifikation in sozialen/sozialpädagogischen/sozialarbeiterischen Ausbildungsgängen, die sie für das Handeln in Arbeitsbereichen der Jugendhilfe befähigt, durchgeführt. Fortbildung und Supervision werden als notwendiger und verbindlicher Bestandteil der Arbeit gesehen..

**Auftragsgrundlage**

§ 32 SGB VIII

**Zielgruppen**

Erziehung in einer Tagesgruppe ist ein Angebot für Kinder und Jugendliche (meist in schulpflichtigem Alter), die sich in belastenden Lebenssituationen befinden und deren Entwicklung gefährdet ist bzw. dauerhaft Schaden zu nehmen droht. Die jungen Menschen sind in ihrem Umfeld vielfach nicht ausreichend integriert, zeigen Verhaltensauffälligkeiten und haben schulische Probleme. Die Eltern sind bereit, sich in die Maßnahme einbeziehen zu lassen und aktiv mitzuwirken.

**Ziele**

**Strategisches Ziel: 10      Handlungsfeld: 05**

- Unterstützung der Entwicklung des jungen Menschen zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit
- Stärkung der Selbsthilferessourcen von Klienten
- Entwicklung und Stärkung sozialer Kompetenzen
- Entwicklung und Stärkung schulischer Kompetenzen
- Aufarbeitung bestehender Entwicklungsrückstände
- Hilfe bei der Bewältigung von Übergangssituationen und –krisen
- Verbesserung und Stabilisierung der Beziehungen zwischen Eltern und Kindern
- Entwicklung und Stärkung erzieherischer Kompetenzen auf der Elternebene
- frühzeitige Vermeidung von Symptomverfestigung und damit verbundenen (Anschluss)Kosten
- Sicherung des Kindeswohls

**1.06.03.01.06****Vollzeitpflege****Beschreibung**

Die Vollzeitpflege ist als eigenständige Hilfeform in § 33 SGB VIII benannt. Unter Vollzeitpflege wird die Unterbringung, Betreuung und Erziehung eines jungen Menschen über Tag und Nacht außerhalb des Elternhauses, also „in einer anderen Familie“ verstanden. Der Begriff „andere Familie“ ist flexibel zu definieren. Jugendhilfe orientiert sich bei der Auswahl von Pflegepersonen an den Bedürfnissen des jungen Menschen, d.h. der Familienbegriff wird nicht „traditionell“ definiert. Auch unverheiratete Paare, Einzelpersonen oder alternative Haushaltsgemeinschaften können als Pflegestelle Anerkennung finden, sofern die für den Einzelfall notwendige Erziehungsarbeit gewährleistet werden kann. Befinden sich mehr als fünf Kinder in einer Pflegestelle, ist i. d. R. nicht mehr von Vollzeitpflege, sondern der Betreuung in einer Einrichtung auszugehen.

Vollzeitpflege lässt sich, je nach Dauer und Zielsetzung, in drei verschiedene Formen unterteilen:

- Unter *Kurzzeitpflege* sind solche Pflegeverhältnisse zu verstehen, in denen die Versorgung und Erziehung eines jungen Menschen, bei befristetem, maximal zwei Monate dauernden, Ausfall der Herkunftsfamilie, von einer Pflegefamilie übernommen wird. Grund der Aufnahme kann auch eine Krisen- und/oder Notsituation sein, die es erforderlich macht, den jungen Menschen aus seinem gewohnten Umfeld herauszunehmen und ihm für die Dauer der perspektivischen Abklärung Schutz und Versorgung zu sichern.
- Unter *Übergangspflege* sind Pflegeverhältnisse zu verstehen, die für einen unbestimmten, befristeten Zeitraums die Erziehung und Versorgung junger Menschen sicherstellen, deren Herkunftsfamilie hierzu nicht in der Lage ist, jedoch auch im weiteren die Verantwortung für den jungen Menschen wahrnehmen will und könnte. Hier ist die Kooperation zwischen Herkunftsfamilie und Pflegefamilie zum Wohle des jungen Menschen unabdingbar. In der Regel erhält die Herkunftsfamilie zusätzliche Hilfe. Die Ablösung des jungen Menschen aus seinen bisherigen Bezügen heraus ist nicht beabsichtigt.
- Unter *Dauerpflege* sind konstante Pflegeverhältnisse zu verstehen. Eine Rückkehr des jungen Menschen zur Herkunftsfamilie ist, aus unterschiedlichen Gründen heraus, nicht in Betracht zu ziehen. Dem jungen Menschen wird mit dieser Form der Pflege quasi eine „Ersatzfamilie“ angeboten.

Die Grenzen zwischen den benannten Formen sind fließend, orientieren sich insbesondere am Verlauf der Entwicklung in der Herkunftsfamilie bzw. des jungen Menschen.

Pflegestellen werden vor Aufnahme eines jungen Menschen seitens des Jugendamtes für ihre Aufgabe geschult, auf ihre Eignung hin überprüft und während einer laufenden Vollzeitpflege kontinuierlich beraten und begleitet.

Vollzeitpflege wird auch in professionalisierten Formen (z.B. Erziehungsstellen) angeboten. Dort findet im Alltag eine intensive pädagogische und/oder therapeutische Begleitung der jungen Menschen statt.

Vollzeitpflege wird durch Personen angeboten, die Geschick im Umgang mit Kindern der unterschiedlichsten Altersstufen haben. Die Pflegepersonen in professionalisierten Pflegestellen weisen i.d.R. eine pädagogische Qualifikation auf.

**Auftragsgrundlage**

§§33, 37 SGB VIII

**Zielgruppen**

Vollzeitpflege ist ein Angebot für Kinder und Jugendliche, die aus den unterschiedlichsten Gründen heraus, vorübergehend oder auf Dauer, nicht in ihrer Herkunftsfamilie leben können. Der Schwerpunkt der bestehenden Probleme kann sich in ungünstigen familiären Lebensbedingungen ebenso finden wie in familiärem Konfliktniveau und/oder Verhaltensauffälligkeiten des jungen Menschen. Es besteht ein erzieherischer Bedarf, der durch die leiblichen Eltern des jungen Menschen nicht erfüllt wird/werden kann.

AntragstellerInnen sind zur Kooperation mit dem Jugendamt bzw. der Pflegestelle bereit. Sofern eine Rückführung anvisiert ist, wird die elterliche Kooperationsbereitschaft vorausgesetzt.

**Ziele****Strategisches Ziel: 10      Handlungsfeld: 05**

- Unterstützung der Entwicklung des jungen Menschen zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit
- altersgerechte Förderung des jungen Menschen
- Entwicklung und Stärkung sozialer Kompetenzen
- Entwicklung und Stärkung schulischer Kompetenzen
- Aufhebung bzw. Reduzierung von Verhaltensproblemen und Entwicklungsschwierigkeiten
- Hilfe bei der Bewältigung von Übergangssituationen und –krisen
- Verbesserung und Stabilisierung der Beziehungen zwischen Eltern und Kindern bzw. generelle Berücksichtigung persönlicher Bindungen des jungen Menschen bei beabsichtigter Rückführung, Entwicklung und Stärkung erzieherischer Kompetenzen in der Herkunftsfamilie
- im Rahmen der *Dauerpflege*, Integration in die Pflegefamilie sowie die Förderung von Bindungs- und Beziehungsfähigkeit
- frühzeitige Vermeidung von Symptomverfestigung und damit verbundenen (Anschluss)Kosten
- Sicherung des Kindeswohls

**1.06.03.01.07                    Unterbringung in Heimen / sonstigen betreuten Wohnformen****Beschreibung**

Die Heimerziehung bzw. Erziehung in einer sonstigen betreuten Wohnform ist als eigenständige stationäre Hilfeform in § 34 SGB VIII benannt. Der junge Mensch wird außerhalb der Familie untergebracht. Die Begriffe Heim bzw. sonstige betreute Wohnform stehen für eine Fülle verschiedener Lebensorte (z.B. größere Einrichtungen mit mehreren Gruppen, Kinderdörfer, familienähnliche Lebensformen, Wohngemeinschaften). Dahinter steht jeweils das Angebot einer intensiven, kontinuierlichen und belastbaren Form des Zusammenlebens in sozialpädagogischen Lebensgemeinschaften mit familiären und/oder gruppenpädagogischen Anteilen. Der Anbieter erstellt individuelle und auf den Einzelfall abgestimmte Förderkonzepte. Durch eine Verbindung von Alltagserleben mit pädagogischen und therapeutischen Angeboten sollen Kinder und Jugendliche in ihrer Entwicklung gefördert werden. Besondere Unterstützungsangebote (z.B. heilpädagogische Förderung) werden vorgehalten.

Entsprechend dem Alter und Entwicklungsstand des jungen Menschen sowie den Möglichkeiten zur Verbesserungen der Erziehungsbedingungen in der Familie wird entweder im Rahmen professioneller Eltern- und Familienarbeit auf eine Rückführung hingearbeitet oder die Erziehung in einer anderen Familie vorbereitet. Es kann aber ebenso eine auf längere Dauer angelegte Lebensform geboten sowie die Verselbständigung vorbereitet werden.

Erziehung in einem Heim bzw. einer sonstigen betreuten Wohnform wird durch Fachkräfte mit einer formal abgeschlossenen Berufsqualifikation in sozialen / sozialpädagogischen / sozialarbeiterischen Ausbildungsgängen, die sie für das Handeln in Arbeitsbereichen der Jugendhilfe befähigen, durchgeführt. Fortbildung und Supervision werden als notwendiger und verbindlicher Bestandteil der Arbeit gesehen.

**Auftragsgrundlage**

§§ 34 SGB VIII

**Zielgruppen**

Heimerziehung bzw. Erziehung in einer sonstigen betreuten Wohnform sind Angebote für Kinder und Jugendliche, die aus den unterschiedlichsten Gründen heraus für einen kurzen oder auch längeren Zeitraum nicht in ihrer Familie leben können. Der Schwerpunkt der bestehenden Probleme kann sich in ungünstigen familiären Lebensbedingungen ebenso finden wie in erheblichem familiären Konfliktniveau und/oder Verhaltensauffälligkeiten des jungen Menschen.

Eltern sind zur Kooperation mit dem Anbieter bereit. Sofern eine Rückführung anvisiert ist, wird die elterliche Kooperationsbereitschaft vorausgesetzt.

**Ziele****Strategisches Ziel: 10            Handlungsfeld:            05**

- Unterstützung der Entwicklung des jungen Menschen zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit

- Vermittlung lebenspraktischer Kompetenzen
- Entwicklung und Stärkung sozialer Kompetenzen
- Entwicklung und Stärkung schulischer Kompetenzen
- Schutz und Versorgung
- Rückführung des jungen Menschen, alternativ dazu Vorbereitung auf das Zusammenleben mit einer anderen Familie bzw. Angebot eines „Familienersatzes“
- Aufhebung bzw. Reduzierung von Verhaltensproblemen und Entwicklungsschwierigkeiten
- Hilfe bei der Bewältigung von Übergangssituationen und –krisen
- Verbesserung und Stabilisierung der Beziehungen zwischen Eltern und Kindern
- Entwicklung und Stärkung erzieherischer Kompetenzen
- Sicherung des Kindeswohls

**1.06.03.01.08 Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung****Beschreibung**

Die Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung ist als eigenständige ambulante Hilfeform in § 35 SGB VIII benannt und als nachhaltige Unterstützung für Jugendliche, die sozial nicht ausreichend integriert sind bzw. die ihr Leben nicht eigenverantwortlich führen können, gedacht. Es handelt sich hierbei um ein sehr offenes Angebot, welches weder an tradierte Formen bzw. Institutionen gebunden ist, in ambulanter Form geleistet oder mit einer Wohnhilfe verbunden werden kann, sich letztlich stark an den Bedürfnissen des Einzelfalls ausrichtet.

Die Hilfe wird durch pädagogische Fachkräfte mit einem abgeschlossenen Studium geleistet.

**Auftragsgrundlage**

§35 SGB VIII

**Zielgruppen**

Die Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung ist ein Angebot, dass sich schwerpunktmäßig an

- Jugendliche und
- junge Volljährige

richtet. Diese fallen durch regelwidriges Verhalten in der Schule, am Arbeitsplatz, in der Öffentlichkeit und/oder ihrer Familie auf. Vielfach waren die jungen Menschen Gewalt und/oder Missbrauch ausgesetzt, stationär untergebracht, haben Drogen konsumiert, sich schulisch verweigert und/oder stehen ihrer Umwelt oft ablehnend gegenüber. Vor dem Hintergrund bereits gemachter Erfahrungen stehen diese jungen Menschen Hilfeleistungen oft skeptisch gegenüber.

**Ziele**

**Strategisches Ziel: 10      Handlungsfeld: 05**

- altersgerechte Förderung der Entwicklung des jungen Menschen zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit
- (Wieder)Eingliederung in die Gesellschaft
- Stärkung der Selbsthilferessourcen
- Entwicklung und Stärkung sozialer Kompetenzen und Bezüge des jungen Menschen
- Klärung der bzw. Entwicklung und Stabilisierung einer positiven Beziehung zwischen Eltern/-teilen und jungem Menschen, Begleitung beim Ablöseprozess vom Elternhaus
- Hilfe bei der Bewältigung von Übergangssituationen und –krisen, Aufarbeitung negativer oder traumatischer Erfahrungen
- Klärung von schulischen, beruflichen Probleme des jungen Menschen bzw. Vorbereitung auf das Berufsleben
- Verselbständigung älterer Minderjähriger

**1.06.03.01.09 Gemeinsame Wohnformen für (werdende) Mütter oder Väter und Kinder****Beschreibung**

„Gemeinsame Wohnformen“ für alleinstehende Schwangere bzw. alleinerziehende Elternteile und Kinder sind als eigenständige Hilfeleistung in § 19 SGB VIII beschrieben. Unter „Wohnformen“ ist eine Vielzahl an betreuten Wohnmodellen zu verstehen, die sich durch die Unterbringungsform und die Betreuungsintensität deutlich unterscheiden können, immer aber dem pädagogischen Setting eines Trägers zugeordnet sind. Diese Anbindung gewährleistet, dass der Elternteil die im Bedarfsfall notwendige Unterstützung zeitnah erhält.

**Auftragsgrundlage**

§ 19 SGB VIII

**Zielgruppen**

Gemeinsame Wohnformen für Mütter/Väter und Kinder sind ein Angebot

- für Schwangere und Mütter bzw.
- Väter,

die für ein Kind unter 6 Jahren allein Sorge zu tragen haben (werden) oder tatsächlich allein sorgen und gleichzeitig aufgrund ihrer Persönlichkeitsentwicklung dieser Form der Unterstützung bei der Pflege und Erziehung ihrer Kinder bedürfen, da sie aufgrund eigener Persönlichkeitsentwicklungsbedarfe die zu einer gesunden körperlichen, seelischen und geistigen Kindesentwicklung erforderliche Elternverantwortung noch nicht tragen können.  
Geschwisterkinder, die über 6 Jahre alt sind, werden i.d.R. in die Hilfe miteinbezogen.

**Ziele**

**Strategisches Ziel: 10      Handlungsfeld: 05**

- Die (bevorstehende) Geburt eines Kindes ist häufig mit erheblichen persönlichen, familiären, sozialen, emotionalen bzw. finanziellen Problemen verbunden, die zu einer den alleinerziehenden Elternteil überfordernden Situation führen können. Die Hilfe richtet sich an Eltern, die mindestens ein Kind, das bei Hilfebeginn noch unter 6 Jahre alt ist, versorgen, um sie in die Lage zu versetzen, ihre Elternrolle autonom wahrnehmen und ihr Leben mit dem Kind selbständig führen zu können.
- Unterstützung von Eltern, die aufgrund eigener Defizite in der Persönlichkeitsentwicklung eine ausreichende Betreuung und Versorgung ihrer Kinder ohne eine pädagogische Begleitung noch nicht sicherstellen können
- Sicherstellung des Schutzes sowie ausreichender Versorgung der Kinder



- Befähigung, selbständig mit dem Kind / den Kindern leben zu können
- Elternteile werden im Rahmen der Hilfe unterstützt, eine schulische/berufliche Ausbildung zu beginnen und/oder fortzuführen. Der Antritt einer Bildungsmaßnahme bzw. Berufstätigkeit führt nicht zwangsläufig zur Einstellung der Hilfestellung.
- Die Hilfe beinhaltet die Sicherstellung notwendiger Unterhalts- und Krankenhilfeleistungen.

**1.06.03.01.10 Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche****Beschreibung**

Die Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche ist als eigenständige Hilfeform in § 35a SGB VIII benannt. Mit der Hilfe soll einer drohenden seelischen Behinderung begegnet bzw. eine vorhandene seelische Behinderung beseitigt oder gemildert werden. Zudem soll eine drohende Ausgrenzung aus der Gesellschaft verhindert bzw. die Eingliederung in die Gesellschaft ermöglicht werden. Leistungen der Eingliederungshilfe stehen an der Schnittstelle verschiedener Hilfesysteme, z.B. Gesundheitswesen, Schule, Sozialhilfe. Bei der Feststellung des Unterstützungsbedarfs und im Verlauf der Hilfestellung ist ein interdisziplinäres Zusammenwirken unverzichtbar. Bei der Umsetzung der Maßnahme bedarf es eines ganzheitlichen Hilfeansatzes. Das offene Leistungsspektrum der Eingliederungshilfe ermöglicht eine hohe Flexibilität bei der individuellen Ausgestaltung des Angebotes. Hilfen können in ambulanter, teilstationärer und stationärer Form geleistet werden.

Je nach individuellem Bedarf ergeben sich Kombinationen zwischen verschiedenen Maßnahmen, etwa Angeboten nach § 35a und §§ 28 bis 35, ebenso wie zwischen verschiedenen Trägern, z.B. dem Gesundheitswesen und der Jugendhilfe.

**Auftragsgrundlage**

§ 35a SGB VIII, SGB IX

**Zielgruppen**

Die Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche ist ein Angebot zur Unterstützung von

- Kindern und Jugendlichen
  - in besonderen Fällen auch jungen Volljährigen,
- deren seelische Gesundheit mit hoher Wahrscheinlichkeit mehr als sechs Monate von ihrem alterstypischen Zustand abweicht und deren Teilhabe am gesellschaftlichen Leben insofern beeinträchtigt ist bzw. mit hoher Wahrscheinlichkeit beeinträchtigt sein wird.

**Ziele****Strategisches Ziel:                      Handlungsfeld:**

Ziel der Eingliederungshilfe ist von seelischer Behinderung bedrohten bzw. seelisch behinderten jungen Menschen die Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft zu ermöglichen bzw. zu verbessern.

**1.06.03.01.11 Flexible erzieherische Hilfe****Beschreibung**

Flexible erzieherische Hilfen sind § 27 Abs 2 SGB VIII zuzuordnen. Die damit verbundenen Maßnahmen umfassen alle Hilfen zur Erziehung, die explizit nicht über die §§ 19, 28 bis 35 sowie 35a SGB VIII zu definieren sind.

Flexible erzieherische Hilfen sind auf den konkreten Einzelfall passgenau zugeschnitten. Die Form und Inhalte der jeweiligen Maßnahmen können stark variieren und sind in jedem Fall nicht dem im SGB VIII benannten Standardkatalog erzieherischer Hilfen zuzuordnen.

Flexible erzieherische Hilfen umfassen etwa Maßnahmen, in denen mehrere etablierte Hilfen zur Erziehung nebeneinander gewährt werden bzw. in denen verschiedene Hilfearten ineinander übergehen. Darüber hinaus bietet die Flexibilität der Hilfe Möglichkeiten, neue, individuelle Hilfen, wie sie vielfach aufgrund eines besonderen erzieherischen Bedarfes erforderlich sind, zu entwickeln.

Die Hilfe kann sowohl durch Fachkräfte mit abgeschlossener erzieherischer oder (sozial)pädagogischer Ausbildung als auch geeignete, nicht ausdrücklich sozialpädagogisch ausgebildete, Personen geleistet werden.

**Auftragsgrundlage**

§ 27,2 SGB VIII

**Zielgruppen**

Flexible erzieherisch Hilfe ist ein Angebot zur Unterstützung von

- Eltern oder Elternteilen, Schwangeren, alleinerziehenden Müttern oder Vätern sowie sonstigen Erziehungsberechtigten bzw. verantwortlich an der Erziehung beteiligten Personen und/oder Bezugspersonen mit Umgangsrecht, denen die elterliche Sorge nicht zusteht
- Kindern, Jugendlichen und jungen Volljährigen sowie deren Familien (einschließlich Pflegefamilien)

**Ziele**

**Strategisches Ziel: 10      Handlungsfeld: 05**

Das Zusammenleben von Familien, Kindern, Jugendlichen und Senioren fördern und sozial gestalten (Ziel 10); passgenaue Erziehungshilfe für junge Menschen (Handlungsfeld 5)

- Unterstützung der Entwicklung des jungen Menschen zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit
- Stärkung der Selbsthilferessourcen von Klienten
- Entwicklung und Stärkung sozialer Kompetenzen

- Entwicklung und Stärkung schulischer Kompetenzen
- Aufarbeitung bestehender Entwicklungsrückstände
- Hilfe bei der Bewältigung von Übergangssituationen und –krisen
- Verbesserung und Stabilisierung der Beziehungen zwischen Eltern und Kindern
- Entwicklung und Stärkung erzieherischer Kompetenzen auf der Elternebene
- frühzeitige Vermeidung von Symptomverfestigung und damit verbundenen (Anschluss)Kosten
- Sicherung des Kindeswohls.

**1.06.03.01.12                    Ausbildung und Jugendwohnen****Beschreibung**

Das Jugendwohnen ist ein Unterstützungsangebot für junge Menschen zwischen 14 und 27 Jahren im Übergang von der Schule in den Beruf. Es richtet sich an junge Menschen, die eine Berufsausbildung absolvieren, nicht bei den Eltern aber auch noch nicht alleine leben können und für ein selbständiges Leben Unterstützung und sozialpädagogische Begleitung benötigen. Neben der Befähigung zu einer selbständigen Lebensführung geht es auch um die Vermittlung sozialer Kompetenzen die erforderlich sind, um eine Berufsausbildung erfolgreich absolvieren zu können. So kann Ausbildungsabbrüchen entgegengewirkt und ein erfolgreicher Ausbildungsverlauf unterstützt werden.

**Auftragsgrundlage**

§ 13 SGB VIII

**Zielgruppen**

Jugendliche und junge Volljährige

**Ziele****Strategisches Ziel: 10      Handlungsfeld:**

- Befähigung, eine Berufsausbildung zu beenden
- Entwicklung sozialer Kompetenzen, die neben dem Fachwissen für den erfolgreichen Abschluss einer Berufsausbildung erforderlich sind
- Unterstützung bei Konflikten in und mit der Ausbildungsstelle
- Aufarbeiten von Entwicklungsrückständen, die eine eigenverantwortliche Lebensführung behindern
- zeitlich befristet einen abgesicherten Lebensmittelpunkt schaffen, von dem aus die Anforderungen einer Ausbildung bewältigt werden können

## 1.06.03.02 Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen

### Beschreibung

In Eil- und Notfällen leitet das Jugendamt zum Schutz von Kindern und Jugendlichen vorläufige Maßnahmen ein. Im Rahmen der Krisenintervention werden diagnostische wie prognostische Aufgaben seitens des Jugendamtes wahrgenommen.

Fällt der überwiegend betreuende Elternteil aufgrund gesundheitlicher bzw. anderer zwingender Gründe aus und tritt deshalb eine Notsituation bzgl. der Betreuung und Versorgung eines Kindes auf, soll familienbegleitende Unterstützung gewährt werden. Voraussetzung ist, dass der andere Elternteil aus beruflichen Gründen nicht in der Lage ist, diese Aufgabe zu übernehmen, Angebote zur Förderung des Kindes in Tageseinrichtungen oder Kindertagespflege nicht ausreichen und das Kindeswohl im familialen Umfeld gesichert ist. Es handelt sich hierbei um eine die elterliche Erziehungsverantwortung unterstützende, nicht ersetzende Leistung der Jugendhilfe.

Im Falle des Bekanntwerdens einer Gefährdungssituation ist im Zusammenwirken mehrerer Fachkräfte abzuwägen, wie ein wirksamer Schutz des Kindes oder Jugendlichen sicherzustellen ist. Personensorgeberechtigte und auch das betroffene Kind/ der Jugendliche sollen soweit wie möglich einbezogen werden. Ist eine Lösung in Kooperation mit den Personensorgeberechtigten nicht möglich, ist das Familiengericht anzurufen.

Mit Trägern von Einrichtungen und Diensten, die Leistungen nach dem SGB VIII erbringen, sind Vereinbarungen zum Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung zu schließen.

Die Verpflichtung zur Inobhutnahme besteht, wenn das körperliche, geistige oder seelische Wohl des Minderjährigen akut gefährdet ist und die Eltern nicht gewillt bzw. in der Lage sind, die Gefahr abzuwenden. Es liegt eine Gefährdungssituation vor, deren Abwendung keinen Aufschub duldet. Bei der Inobhutnahme handelt es sich um eine hoheitliche Aufgabe. Das Jugendamt nimmt hier das verfassungsrechtlich verankerte Wächteramt wahr, um das Kindeswohl zu sichern.

Minderjährige, die sich in einer akuten Notlage sehen („Selbstmelder“), sind in Obhut zu nehmen. Gleiches gilt für unbegleitete minderjährige Migranten.

### Auftragsgrundlage

§§ 8a, 20 und 42 SGB VIII

### Zielgruppen

Kinder, Jugendliche, Eltern, Träger von Leistungen nach dem SGB VIII

**Ziele**

**Strategisches Ziel:**

**Handlungsfeld:**

- Umsetzung des staatlichen Wächteramtes zum Schutz von Kindern und Jugendlichen
- Sicherstellung des Kindeswohls, insbesondere der Betreuung, Versorgung und Erziehung von Kindern und Jugendlichen
- Erhalt des familiären Lebensraumes und Vermeidung von Fremdunterbringungen
- Vermeidung oder Verhinderung von Kindeswohlgefährdung durch Unterstützung von bzw. erfolgreicher Kooperation mit Fachleuten aus anderen Tätigkeitsfeldern (Auf- und Ausbau flächendeckender, funktionierender Netzwerkarbeit)
- Koordination zur Sicherstellung der notwendigen Fachberatung zur Abschätzung eines Gefährdungsrisikos
- Abschluss von Vereinbarungen mit Trägern von Leistungen nach dem SGB VIII zur Sicherstellung des Schutzauftrages gem. § 8a SGB VIII
- Abbau von Hemmschwellen gegenüber der Institution Jugendamt (Öffentlichkeitsarbeit)
- verlässliche Kooperation zwischen Jugendhilfe und Polizei
- Ausbau und Qualifizierung von Bereitschaftspflegestellen
- Vorhalten zielgruppenspezifischer und geschlechtsspezifischer Angebote
- (Wieder)Herstellung positiver Lebensbedingungen für Kinder und Jugendliche bzw. zeitnahe Einleitung adäquater Hilfen
- Rückführung von Kindern und Jugendlichen, sofern das Kindeswohl sichergestellt ist

**1.06.03.03 Beratungsangebote****Beschreibung**

Kinder, Jugendliche, Erziehungsberechtigte und sonstige Bezugspersonen erhalten bei der Klärung und Bewältigung individueller, familiärer und sozialer Probleme konkrete Unterstützung in Form von Beratungsangeboten. Beratung ist ein präventives Angebot zur Stärkung der Erziehungskompetenz, zur Förderung der Persönlichkeitsentwicklung und Autonomie. Bei weitergehendem Bedarf kann in Anschlusshilfen vermittelt werden.

Beratung wird zudem für spezifische Bereiche vorgehalten und in diesem Zusammenhang auf bestimmte Zielgruppen ausgerichtet. Hierunter fallen beispielsweise Adoptionsbewerber, Pflegepersonen, Vormünder, Alleinerziehende, Väter (nichtehelicher) Kinder, Herkunftseltern.

Es besteht ein Rechtsanspruch auf Beratungsangebote. Beratung ist niederschwellig zu erreichen und wird kostenfrei vorgehalten.

Beratungsangebote richten sich auch an Fachkräfte, die mit und für Familien, Kinder und Jugendliche tätig sind.

**Auftragsgrundlage**

SGB VIII, insbesondere §§ 8, 17, 18, 23, 25, 28, 36, 37, 51, 52a, 53

**Zielgruppen**

Kinder und Jugendliche, junge Volljährige, Erziehungsberechtigte, sonstige Bezugspersonen, Fachkräfte, die mit und für junge Menschen und Familien tätig sind

**Ziele**

**Strategisches Ziel: 10      Handlungsfeld: 04**

- Verhinderung von Krisen bzw. Unterstützung bei der Krisenbewältigung
- Förderung von Partnerschaften und Familien
- Befähigung von getrennt lebenden/geschiedenen Eltern zur Ausübung der gemeinsamen elterlichen Sorge bzw. einvernehmlichen Regelung des Umgangs
- Vermeidung kostenintensiver erzieherischer Hilfen
- Ratsuchende sollen ihre eigenen Ressourcen besser wahrnehmen, umsetzen und weiterentwickeln lernen
- (Wieder)Herstellung der Fähigkeit Ratsuchender zur selbständigen Lösung von Konflikten
- Sicherstellen niederschwellig erreichbarer und kostenfreier Unterstützung



- Verbesserung der Fach- und Handlungskompetenzen von Fachkräften
- Ausbau bedürfnisorientierter, passgenauer Beratungsangebote
  - o Enge Vernetzung und Abstimmung aller im Sinne des SGB VIII tätigen beratenden Stellen
- Erfüllung des Rechtsanspruches auf Beratung (in spezifischen Lebenslagen)

**1.06.03.04 Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren**

**Beschreibung**

Das Jugendamt wirkt in allen Verfahren vor dem Familiengericht mit, die die Personensorge von Kindern und Jugendlichen betreffen. Des weiteren werden alle gerichtlichen Maßnahmen, die im Interesse des Kindeswohls vorgesehen bzw. getroffen werden können, unterstützt.

Im Rahmen der Annahme als Kind (Adoption) hat das Jugendamt auch die Belehrungspflicht bezogen auf einen Teil der Gründe, die zu einer Ersetzung der Einwilligung in die Adoption führen können.

Jugendliche und Heranwachsende bis zum 21. Lebensjahr, die wegen einer Straftat angeklagt werden, werden während des gesamten jugendstrafrechtlichen Verfahrens begleitet. Es ist frühzeitig zu prüfen, ob ein erzieherischer Handlungsbedarf besteht und damit die Inanspruchnahme von Jugendhilfeleistungen in Betracht zu ziehen ist.

Die Jugendgerichtshilfe bringt erzieherische und soziale Aspekte in das Verfahren ein. Benachteiligungen junger Menschen sollen verhindert bzw. abgebaut werden. Angeordnete Weisungen und Auflagen werden ggf. eingeleitet bzw. begleitet.

Das Jugendamt wird als Träger eigener, sich aus dem SGB VIII ergebender Aufgaben tätig und hat dabei eine eigenständige Position gegenüber dem Gericht. Das Jugendamt übernimmt die soziale, nicht aber juristische Anwaltschaft zugunsten junger Menschen und ihrer Familien.

**Auftragsgrundlage**

§§ 8a, 18(3), 50 bis 52 SGB VIII; Bürgerliches Gesetzbuch (BGB); Gesetz über das Verfahren in Familiensachen (FamFG); Jugendgerichtsgesetz (JGG)

**Zielgruppen**

Kinder und Jugendliche, junge Volljährige bis 21 Jahren, Personensorgeberechtigte

**Ziele**

**Strategisches Ziel:                    Handlungsfeld:**

- Schutz, Förderung und Unterstützung von jungen Menschen und Familien
- Förderung der Handlungskompetenz von Eltern, Kindern und Jugendlichen
- Steigerung einvernehmlicher von Sorge- und Umgangsregelungen

- fachliche Beratung und sachverständige Unterstützung des Familien-, Vormundschafts- bzw. Jugendgerichtes
- Auf- und Ausbau verlässlicher Kooperationen von Jugendhilfe und Justiz im Interesse gefährdeter und straffällig gewordener junger Menschen
- Ausbau und Optimierung präventiver, verfahrensbegleitender und nachgehender Leistungen unter Einbindung geeigneter Netzwerkpartner
- Ausbau wirksamer Leistungen der Jugendhilfe als Alternative zu strafrechtlichen Vergeltungsmaßnahmen / Steigerung der Diversion

**1.06.03.05 Unterhaltsvorschussleistungen, Amtspflegschaft und -vormundschaft****Beschreibung**

Sofern Eltern zur Ausübung der elterlichen Sorge nicht in der Lage sind bzw. kein geeigneter Einzelvormund vorhanden ist, wird dem Jugendamt durch Beschluss des Vormundschaftsgerichtes die Ausübung der elterlichen Sorge bzw. Teilbereichen der Sorge übertragen. Das Vormundschaftswesen dient dem Schutz und der Förderung minderjähriger Kinder und Jugendlicher sowie der Wahrnehmung ihrer Rechte. Die gesetzliche Vertretung bzw. von Teilbereichen der gesetzlichen Vertretung wird vom Jugendamt übernommen und geführt. Dabei sind rechtliche und erzieherische Defizite im Verhältnis zwischen Kind und Eltern auszugleichen.

Auf Antrag eines sorgeberechtigten Elternteils wird das Jugendamt für einen bestimmten Wirkungskreis zum Beistand. Die Beistandschaft stellt eine konkrete Hilfe für die Geltendmachung bzw. die Durchsetzung von Unterhaltsansprüchen dar. Der Beistand vertritt das Kind im Vaterschaftsfeststellungsverfahren. Die elterliche Sorge wird durch eine Beistandschaft nicht eingeschränkt. Der Beistand ist jedoch alleiniger Prozessvertreter für die beantragten Aufgabenbereiche.

Zur wirtschaftlichen Absicherung von Kindern, denen von einer unterhaltspflichtigen Person wegen mangelnder Zahlungsbereitschaft bzw. -fähigkeit kein Unterhalt zukommt, werden Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz gewährt.

**Auftragsgrundlage**

§§ 52a bis 60, 68, 87c, 87e SGB VIII; 1705 bis 1711 BGB; UVG

**Zielgruppen**

Kinder und Jugendliche, in besonderen Fällen auch junge Volljährige; Personensorgeberechtigte und/oder Unterhaltspflichtige in spezifischen Lebenslagen; Alleinerziehende, denen die alleinige elterliche Sorge für den Bereich zusteht, für den eine Beistandschaft erforderlich ist

**Ziele****Strategisches Ziel:                      Handlungsfeld:**

- Der Schutz und die Förderung minderjähriger Kinder und Jugendlicher und die Wahrnehmung ihrer Rechte werden sichergestellt.
- Die rechtliche Vertretung für Kinder und Jugendliche wird fach- und bedarfsgerecht wahrgenommen.
- Rechtliche und erzieherische Defizite im Verhältnis zwischen Kind und Eltern werden ausgefüllt.
- Unterstützung der wirtschaftlichen Absicherung von Kindern und Jugendlichen
- Gerichtliche Verfahren werden durch Beurkundung und Beglaubigung von Willensbekundungen, etwa im Rahmen der Vaterschaftsfeststellung, vermieden.

**Haushaltsplan 2019/2020****1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**

verantwortlich:

**1.06.03 Indiv.Hilfen f. junge Menschen/Familien**

Dezernat III



- Gewährleistung einer langfristigen und stetigen Beziehung zwischen gesetzlichem Vertreter und Mündel (keine anonyme Fallführung)
- interne Übertragung (von Teilen) des Aufgabenbereiches auf Personen mit besonderen finanzwirtschaftlichen bzw. steuerrechtlichen Fachkenntnissen und damit Verbesserung der Einkommensüberprüfung Unterhaltsverpflichteter
- Anwerben, Unterweisen und Begleiten geeigneter Personen, die als Beistand, Pfleger oder Vormund tätig werden wollen bzw. tätig sind
- Stärkung der Erziehungsfähigkeit von Eltern, für deren Kinder eine Pflegschaft bzw. Vormundschaft besteht
- Erweiterung des gesellschaftlichen Bewusstseins bzgl. der Wichtigkeit von Unterhaltsleistungen

**Kennzahlen**

Kennzahl	Beschreibung	RE 2017	Ansatz 2018	<b>Ansatz 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Leistungsfälle	UVG Leistungsfälle für Kinder U 12 Jahren (Stichtag 31.12.)	900	800	<b>800</b>	<b>800</b>	800	800	800
Leistungsfälle	UVG Leistungsfälle für Kinder 12 bis unter 18 Jahren (Stichtag 31.12.)	360	460	<b>460</b>	<b>460</b>	460	460	460
Beistandschaften	Beistandschaften (Stichtag 31.12.)	1.352	1.375	<b>1.375</b>	<b>1.375</b>	1.375	1.375	1.375
Beurkunden	Beurkunden / Jahr	446	450	<b>450</b>	<b>450</b>	450	450	450

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

verantwortlich:

1.06.03 Indiv.Hilfen f. junge Menschen/Familien

Dezernat III

OBERBERGISCHER KREIS  
DER LANDRAT

Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-83.776	-97.000	-97.000	-97.000	-97.000	-97.000	-97.000
3	+ Sonstige Transfererträge	-12.154.669	-10.674.412	-10.882.000	-10.022.000	-9.522.000	-9.522.000	-9.522.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		-1.000					
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-1.810.489	-5.624.235	-2.798.040	-2.797.979	-2.797.979	-2.797.979	-2.797.979
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-614.473	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-14.663.408</b>	<b>-16.401.647</b>	<b>-13.782.040</b>	<b>-12.921.979</b>	<b>-12.421.979</b>	<b>-12.421.979</b>	<b>-12.421.979</b>
11	- Personalaufwendungen	6.245.864	5.795.304	6.736.385	6.823.966	6.888.130	6.952.934	7.018.385
12	- Versorgungsaufwendungen	867.250	675.069	819.694	833.123	839.748	846.440	853.197
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.449.376	1.767.252	2.277.537	2.277.538	2.277.538	2.277.538	2.277.538
14	- Bilanzielle Abschreibungen	5.397	13.110	7.332	9.889	12.023	14.430	14.660
15	- Transferaufwendungen	31.333.446	35.852.113	32.927.113	32.497.113	32.247.113	32.347.113	32.447.113
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	525.436	338.982	444.413	444.159	444.140	445.457	449.002
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>40.426.769</b>	<b>44.441.830</b>	<b>43.212.475</b>	<b>42.885.788</b>	<b>42.708.692</b>	<b>42.883.912</b>	<b>43.059.896</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>25.763.361</b>	<b>28.040.183</b>	<b>29.430.435</b>	<b>29.963.809</b>	<b>30.286.713</b>	<b>30.461.932</b>	<b>30.637.916</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>25.763.361</b>	<b>28.040.183</b>	<b>29.430.435</b>	<b>29.963.809</b>	<b>30.286.713</b>	<b>30.461.932</b>	<b>30.637.916</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>25.763.361</b>	<b>28.040.183</b>	<b>29.430.435</b>	<b>29.963.809</b>	<b>30.286.713</b>	<b>30.461.932</b>	<b>30.637.916</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-133.635	-106.534	-106.903	-132.064	-103.031	-100.401	-103.923
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	565.999	447.054	644.115	767.749	637.092	625.474	639.548
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>26.195.725</b>	<b>28.380.704</b>	<b>29.967.647</b>	<b>30.599.494</b>	<b>30.820.774</b>	<b>30.987.006</b>	<b>31.173.542</b>

### Planerläuterungen zum Teilergebnisplan 1.06.03 Individuelle Hilfen für junge Menschen bzw. Familien

#### Zeile 2 (Zuwendungen und allgemeine Umlagen)

Zuweisung des LVR zur Psychologischen Beratungsstelle (fachkraftbezogene Pauschale, TP 1.06.03.01.01, KA 414300)

#### Zeile 3 (Sonstige Transfererträge)

Kostenbeiträge zu Hilfen innerhalb und außerhalb von Einrichtungen (KA 421100 u. 422100), Erstattungen der Unterhaltspflichtigen (KA 421200), um die Rückzahlung zu viel gezahlter UVG Leistungen (KA 421500). Die bisher in Summe auf das Produkt 1.06.03.01 veranschlagten Erträge werden nunmehr sachgerecht den Teilprodukten zugeordnet.

#### Wesentliche Einzelposition(en)

PSP/Kst.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
1.06.03.01.03	Erziehungsbeistandschaft	421100	Kostenbeiträge, Kostenersatz aE.	-35.000	-35.000	-35.000
1.06.03.01.04	Sozialpädagogische Familienhilfe	421100	Kostenbeiträge, Kostenersatz aE.	-65.000	-65.000	-65.000
1.06.03.01.05	Erziehung in einer Tagesgruppe	422100	Kostenbeiträge, Kostenersatz iE.	-280.000	-280.000	-280.000
1.06.03.01.06	Vollzeitpflege	421100	Kostenbeiträge, Kostenersatz aE.	-4.000.000	-3.295.000	-3.295.000
1.06.03.01.07	Unterbringung in Heimen	422100	Kostenbeiträge, Kostenersatz iE.	-4.147.412	-5.550.000	-5.050.000
1.06.03.01.08	Int. sozialpädagogische Einzelbetreuung	421100	Kostenbeiträge, Kostenersatz aE.	-35.000	-435.000	-435.000
1.06.03.01.10	Eingliederungshilfe f. seel. beh. Kinder	421100	Kostenbeiträge, Kostenersatz aE.	-70.000	-70.000	-70.000
1.06.03.01.10	Eingliederungshilfe f. seel. beh. Kinder	422100	Kostenbeiträge, Kostenersatz iE.	-200.000	-200.000	-200.000
1.06.03.02	Maßn. z. Schutz v. Kindern u. Jugendl.	421100	Kostenbeiträge, Kostenersatz aE.	-40.000	-40.000	-40.000
1.06.03.02	Maßn. z. Schutz v. Kindern u. Jugendl.	422100	Kostenbeiträge, Kostenersatz iE.	-40.000	-440.000	-440.000
1.06.03.05	Unterhaltsvorschussleist., Pflegschaft	421200	Übergeleitete Unterhaltsansprüche aE.	-1.700.000	-360.000	0
1.06.03.05	Unterhaltsvorschussleist., Pflegschaft	421500	Rückzahlung gewährter Hilfe aE.	-40.000	-40.000	-40.000

#### Zeile 4 (Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte)

Verwaltungsgebühren (KA 431100) für Adoptionsvermittlungsverfahren.

**Zeile 6 (Kostenerstattungen und Kostenumlagen)**

Kostenerstattungen durch andere öffentliche Träger der Jugendhilfe (KA 442300).

Erstattungen vom Land (KA 442200).

Im Bereich der Unterhaltsvorschussleistungen (1.06.03.05, KA 442200) sinken die Erstattungen - aber auch die Transferaufwendungen (siehe Zeile 15) - gegenüber der Veranschlagung 2018 erheblich. Dies ist dadurch begründet, dass bei der Haushaltsaufstellung Ende 2016 die Auswirkungen der Änderungen des Unterhaltsvorschussgesetzes nicht abgeschätzt werden konnten. Die Rechnungsergebnisse 2018 werden entsprechend niedriger ausfallen.

**Wesentliche Einzelposition(en)**

PSP/Kst.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
1.06.03.01	Hilfen zur Erziehung und sonst. Hilfen	442200	Erstattungen vom Land	-310.000	-310.000	-310.000
1.06.03.04	Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren	442300	Erstattungen Gmd.	-43.500	-45.650	-45.650
1.06.03.05	Unterhaltsvorschussleist., Pflegeschaft	442200	Erstattungen Land	-5.270.000	-2.436.000	-2.436.000

**Zeile 7 (Sonstige ordentliche Erträge)**

Geldbußen nach dem Jugendgerichtsgesetz (KA 452110). Bzgl. RE 2015 siehe „Allgemeine Erläuterungen“

**Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen)**

Erstattungen gegenüber anderen Trägern öffentlicher Jugendhilfe (KA 525300), die Erhöhung der Ansätze erfolgt in Anpassung an das zu erwartende Rechnungsergebnis 2018

Durchführung therapeutischer Maßnahmen (Psychologische Beratungsstelle), Gerichts- und Anwaltskosten im UVG-Bereich (KA 528903)

**Wesentliche Einzelposition(en)**

PSP/Kst.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
1.06.03.01.06	Vollzeitpflege	525300	Erstattungen Gmd.	1.000.000	1.000.000	1.000.000
1.06.03.01.07	Unterbringung in Heimen	525300	Erstattungen Gmd.	750.000	1.250.000	1.250.000



**Haushaltsplan 2019/2020**

verantwortlich:

Dezernat III

**1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe****1.06.03 Indiv.Hilfen f. junge Menschen/Familien****Zeile 15 (Transferaufwendungen)**

Folgende Aufwendungen sind hier veranschlagt:

- Kosten der Heimerziehung, sonstige betreute Wohnformen (TP 1.06.03.01.02 bis TP 1.06.03.01.05; TP 1.06.03.01.07; TP 1.06.03.01.11; PSP 1.06.03.02; KA 533410, 533430, 533510, 533530)
- Kosten der Vollzeitpflege (TP 1.06.03.01.06, KA 533400)
- Vollzug des Unterhaltsvorschussgesetzes (PSP 1.06.03.05, KA 533910) (siehe hierzu auch Erläuterungen zu Zeile 6)
- Zuschuss zu den Personal- und Sachkostenkosten der Erziehungsberatungsstellen (TP 1.06.03.01.01, PSP 1.06.03.03, KA 531900)
- Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche (TP 1.06.03.01.10, KA 533430 u. 533510)
- Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung (TP 1.06.03.01.08, KA 533900)
- Kosten der Inobhutnahme (PSP 1.06.03.02, KA 533510)
- Gemeinsame Unterbringung von Müttern oder Vätern mit Kindern (TP 1.06.03.01.09, KA 533510)
- Abführung des Landesanteils an den Erstattungsleistungen der Unterhaltspflichtigen (46,67%) (PSP 1.06.03.05, KA 539320)
- Betreuung und Versorgung von Kindern in Notsituationen (PSP 1.06.03.02, KA 533490)
- Kosten sozialpädagogischer Lern- und Entwicklungsmaßnahmen (PSP 1.06.03.04, KA 533490)
- Geschäftskostenzuschuss für den Verein „nina und nico“ (PSP 1.06.03.03, KA 531900)

**Wesentliche Einzelposition(en)**

PSP/Kst.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
1.06.03.01.02	Soziale Gruppenarbeit	533510	Jugendhilfe an freie Träger iE.	300.000	200.000	200.000
1.06.03.01.04	Sozialpädagogische Familienhilfe	533430	Jugendhilfe an juristische Personen aE.	1.200.000	1.200.000	1.200.000
1.06.03.01.05	Erziehung in einer Tagesgruppe	533410	Jugendhilfe an freie Träger aE.	290.000	290.000	290.000
1.06.03.01.05	Erziehung in einer Tagesgruppe	533510	Jugendhilfe an freie Träger iE.	1.300.000	1.400.000	1.400.000
1.06.03.01.07	Unterbringung in Heimen	533510	Jugendhilfe an freie Träger iE.	13.000.000	13.300.000	12.900.000
1.06.03.01.08	Int. sozialpädagogische Einzelbetreuung	533900	Andere sonstige soziale Leistungen	460.000	860.000	860.000
1.06.03.01.09	Gemeins. Wohnformen Mütter/Väter/Kinder	533510	Jugendhilfe an freie Träger iE.	660.000	960.000	960.000
1.06.03.01.10	Eingliederungshilfe f. seel. beh. Kinder	533430	Jugendhilfe an juristische Personen aE.	1.250.000	1.300.000	1.350.000
1.06.03.01.10	Eingliederungshilfe f. seel. beh. Kinder	533510	Jugendhilfe an freie Träger iE.	1.700.000	1.800.000	1.900.000
1.06.03.01.11	Flexible erzieherische Hilfe	533530	Jugendhilfe an juristische Personen iE.	600.000	600.000	600.000
1.06.03.02	Maßn. z. Schutz v. Kindern u. Jugendl.	533490	Sonstige Jugendhilfe aE.	200.000	200.000	200.000

**Haushaltsplan 2019/2020**

verantwortlich:

Dezernat III

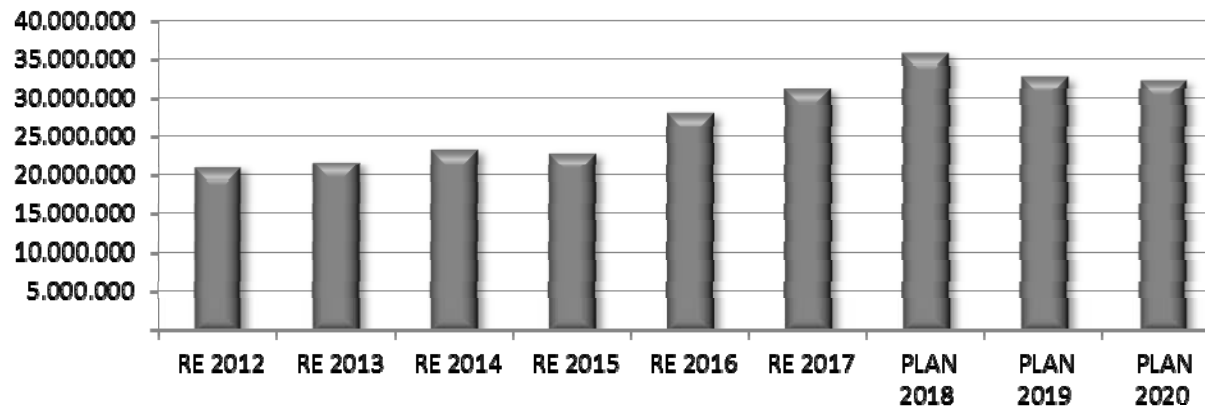
**1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**

**1.06.03 Indiv.Hilfen f. junge Menschen/Familien**



1.06.03.02	Maßn. z. Schutz v. Kindern u. Jugendl.	533510	Jugendhilfe an freie Träger iE.	250.000	650.000	650.000
1.06.03.02	Maßn. z. Schutz v. Kindern u. Jugendl.	533900	Andere sonstige soziale Leistungen	50.000	50.000	50.000
1.06.03.04	Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren	533490	Sonstige Jugendhilfe aE.	35.000	80.000	80.000
1.06.03.05	Unterhaltsvorschussleist., Pflegschaft	533910	Leistungen nach dem UVG	6.800.000	3.480.000	3.480.000
1.06.03.05	Unterhaltsvorschussleist., Pflegschaft	539320	Einnahmeablieferung Land	780.000	180.000	0

**Entwicklung der Transferaufwendungen Produktgruppe 1.06.03**



**Zeile 16 (Sonstige ordentliche Aufwendungen)**

u. a. Fortbildungskosten der Psychologischen Beratungsstelle

## Haushaltsplan 2019/2020

verantwortlich:

Dezernat III

## 1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

1.06.03 Indiv.Hilfen f. junge Menschen/Familien



Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-83.776	-97.000	-97.000	-97.000		-97.000	-97.000	-97.000
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	-8.934.849	-10.674.412	-10.882.000	-10.022.000		-9.522.000	-9.522.000	-9.522.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		-1.000						
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-1.982.211	-5.623.500	-2.791.650	-2.791.650		-2.791.650	-2.791.650	-2.791.650
7	+ Sonstige Einzahlungen	-13.335	-5.000	-5.000	-5.000		-5.000	-5.000	-5.000
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-11.014.171</b>	<b>-16.400.912</b>	<b>-13.775.650</b>	<b>-12.915.650</b>		<b>-12.415.650</b>	<b>-12.415.650</b>	<b>-12.415.650</b>
10	- Personalauszahlungen	5.352.211	5.005.706	6.151.487	6.238.875		6.301.266	6.364.279	6.427.921
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.326.857	1.767.000	2.277.500	2.277.500		2.277.500	2.277.500	2.277.500
14	- Transferauszahlungen	30.104.318	35.852.113	32.927.113	32.497.113		32.247.113	32.347.113	32.447.113
15	- sonstige Auszahlungen	153.915	50.000	49.800	49.800		49.800	49.800	49.800
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>37.937.302</b>	<b>42.674.819</b>	<b>41.405.900</b>	<b>41.063.288</b>		<b>40.875.679</b>	<b>41.038.692</b>	<b>41.202.334</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>26.923.131</b>	<b>26.273.907</b>	<b>27.630.250</b>	<b>28.147.638</b>		<b>28.460.029</b>	<b>28.623.042</b>	<b>28.786.684</b>

## Beschreibung

Der Oberbergische Kreis hat in 2008 Aufgaben im Bereich Elterngeld und Elternzeit vom damaligen Versorgungsamt Köln übernommen. Hierzu zählen die Bearbeitung von Anträgen auf Gewährung von Elterngeld sowie die Beratung in Elternzeit- und Elterngeldangelegenheiten.

## Auftragsgrundlage

Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz (BEEG)

## Zielgruppen

Im Oberbergischen Kreis lebende (werdende) Eltern

## Ziele

**Strategisches Ziel:**                    **Handlungsfeld:**

- Finanzielle Unterstützung während der Familienphase
- Rechtsfehlerfreie Bearbeitung des Elterngeldantrages innerhalb von 21 Kalendertagen nach Eingang
- Widerspruchsquote unter 1,5 %

## Kennzahlen

Kennzahl	Beschreibung	RE 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Bearbeitungszeit in Tagen	Bearbeitung des Elterngeld- antrages innerhalb von 21 Kalendertagen nach Eingang			21	21	21	21	21
Widerspruchs- quote in %	Widerspruchsquote unter 1,5 %			1,5	1,5	1,5	1,5	1,5

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

verantwortlich:

1.06.04 Leistungen nach dem BundeselterngeldG

Dezernat I



Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-230.402	-226.400	-233.329	-233.519	-233.519	-233.849	-234.182
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-32.618						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-263.020</b>	<b>-226.400</b>	<b>-233.329</b>	<b>-233.519</b>	<b>-233.519</b>	<b>-233.849</b>	<b>-234.182</b>
11	- Personalaufwendungen	257.371	195.838	257.862	262.383	264.673	266.985	269.322
12	- Versorgungsaufwendungen	72.318	67.983	67.888	68.320	68.863	69.412	69.966
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	71						
14	- Bilanzielle Abschreibungen			84	195	288	393	403
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.534	4.500	4.705	4.715	4.719	4.723	4.727
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>333.295</b>	<b>268.321</b>	<b>330.539</b>	<b>335.614</b>	<b>338.543</b>	<b>341.513</b>	<b>344.418</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>70.275</b>	<b>41.921</b>	<b>97.210</b>	<b>102.095</b>	<b>105.024</b>	<b>107.664</b>	<b>110.236</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>70.275</b>	<b>41.921</b>	<b>97.210</b>	<b>102.095</b>	<b>105.024</b>	<b>107.664</b>	<b>110.236</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>70.275</b>	<b>41.921</b>	<b>97.210</b>	<b>102.095</b>	<b>105.024</b>	<b>107.664</b>	<b>110.236</b>
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	44.847	33.747	53.600	52.906	52.645	52.776	53.111
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>115.122</b>	<b>75.668</b>	<b>150.810</b>	<b>155.001</b>	<b>157.669</b>	<b>160.441</b>	<b>163.347</b>

## Planerläuterungen zum Teilergebnisplan 1.06.04 Leistungen nach dem BundeselterngeldG

## Zeile 6 (Kostenerstattungen und Kostenumlagen)

Personal- und Sachkostenerstattung des Landes (KA 443906 u. 443907)

**Haushaltsplan 2019/2020**

verantwortlich:

Dezernat I

**1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
**1.06.04 Leistungen nach dem BundeselterngeldG**


Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-228.911	-226.400	-232.800	-233.000		-233.000	-233.330	-233.663
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-228.911</b>	<b>-226.400</b>	<b>-232.800</b>	<b>-233.000</b>		<b>-233.000</b>	<b>-233.330</b>	<b>-233.663</b>
10	- Personalauszahlungen	188.939	140.492	209.420	214.403		216.547	218.713	220.901
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	71							
15	- sonstige Auszahlungen	1.974	4.500	4.500	4.500		4.500	4.500	4.500
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>190.984</b>	<b>144.992</b>	<b>213.920</b>	<b>218.903</b>		<b>221.047</b>	<b>223.213</b>	<b>225.401</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-37.927</b>	<b>-81.408</b>	<b>-18.880</b>	<b>-14.097</b>		<b>-11.953</b>	<b>-10.117</b>	<b>-8.262</b>

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.07 Gesundheitsdienste

verantwortlich:

Dezernat III



Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-76.595	-86.400	-93.700	-96.000	-93.900	-95.400	-96.800
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-262.920	-246.000	-263.000	-263.000	-259.000	-259.000	-259.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-148	-300	-300	-300	-300	-300	-300
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-160.778	-193.744	-2.102.840	-3.390.611	-6.116.061	-381.961	-187.761
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-168.870	-600	-500	-500	-500	-500	-500
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-669.311</b>	<b>-527.044</b>	<b>-2.460.340</b>	<b>-3.750.411</b>	<b>-6.469.761</b>	<b>-737.161</b>	<b>-544.361</b>
11	- Personalaufwendungen	2.611.570	2.449.070	2.747.853	2.803.583	2.830.163	2.857.008	2.884.121
12	- Versorgungsaufwendungen	302.120	265.652	325.808	297.593	299.960	302.350	304.763
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	794.954	887.957	2.715.187	4.012.317	6.737.147	1.012.787	828.117
14	- Bilanzielle Abschreibungen	2.452	5.967	3.973	4.435	5.325	6.811	7.257
15	- Transferaufwendungen	1.443.868	1.515.710	1.690.710	988.710	794.210	819.710	836.710
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	171.488	187.072	161.653	161.720	161.907	162.606	164.160
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>5.326.452</b>	<b>5.311.427</b>	<b>7.645.184</b>	<b>8.268.358</b>	<b>10.828.712</b>	<b>5.161.271</b>	<b>5.025.129</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>4.657.141</b>	<b>4.784.383</b>	<b>5.184.844</b>	<b>4.517.947</b>	<b>4.358.951</b>	<b>4.424.111</b>	<b>4.480.768</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>4.657.141</b>	<b>4.784.383</b>	<b>5.184.844</b>	<b>4.517.947</b>	<b>4.358.951</b>	<b>4.424.111</b>	<b>4.480.768</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>4.657.141</b>	<b>4.784.383</b>	<b>5.184.844</b>	<b>4.517.947</b>	<b>4.358.951</b>	<b>4.424.111</b>	<b>4.480.768</b>
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	415.885	355.566	603.097	462.462	416.061	427.840	428.695
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>5.073.026</b>	<b>5.139.949</b>	<b>5.787.941</b>	<b>4.980.409</b>	<b>4.775.012</b>	<b>4.851.950</b>	<b>4.909.463</b>

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.07 Gesundheitsdienste

verantwortlich:

Dezernat III



Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-70.014	-86.400	-93.700	-96.000		-93.900	-95.400	-96.800
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-252.442	-246.000	-263.000	-263.000		-259.000	-259.000	-259.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-148	-300	-300	-300		-300	-300	-300
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-153.484	-193.600	-2.100.300	-3.388.350		-6.113.800	-379.700	-185.500
7	+ Sonstige Einzahlungen	-890	-600	-500	-500		-500	-500	-500
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-476.979</b>	<b>-526.900</b>	<b>-2.457.800</b>	<b>-3.748.150</b>		<b>-6.467.500</b>	<b>-734.900</b>	<b>-542.100</b>
10	- Personalauszahlungen	2.278.424	2.126.371	2.515.371	2.594.587		2.620.534	2.646.739	2.673.206
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	794.119	887.830	2.715.150	4.012.280		6.737.110	1.012.750	828.080
14	- Transferauszahlungen	1.449.945	1.515.710	1.690.710	988.710		794.210	819.710	836.710
15	- sonstige Auszahlungen	38.603	18.930	19.380	19.580		19.780	19.980	20.180
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>4.561.091</b>	<b>4.548.841</b>	<b>6.940.611</b>	<b>7.615.157</b>		<b>10.171.634</b>	<b>4.499.179</b>	<b>4.358.176</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>4.084.112</b>	<b>4.021.941</b>	<b>4.482.811</b>	<b>3.867.007</b>		<b>3.704.134</b>	<b>3.764.279</b>	<b>3.816.076</b>
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	5.171	2.700	2.700	2.700		2.700	2.700	2.700
<b>30</b>	<b>= investive Auszahlungen</b>	<b>5.171</b>	<b>2.700</b>	<b>2.700</b>	<b>2.700</b>		<b>2.700</b>	<b>2.700</b>	<b>2.700</b>
<b>31</b>	<b>= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)</b>	<b>5.171</b>	<b>2.700</b>	<b>2.700</b>	<b>2.700</b>		<b>2.700</b>	<b>2.700</b>	<b>2.700</b>



**In dieser Produktgruppe sind folgende Produkte zusammengefasst:**

1.07.01.01 Koordination, Planung und Berichterstattung im Gesundheitsbereich

1.07.01.02 Ärztliche/zahnärztliche Prävention und Gesundheitsförderung: Schwerpunkt Kinder und Jugendliche

1.07.01.02.01 Ambulante Sprachheilfürsorge

**1.07.01.01 Koordination, Planung und Berichterstattung im Gesundheitsbereich**

**Beschreibung**

Beratung gemeinsam interessierender Fragen der gesundheitlichen Versorgung auf kommunaler Ebene und Koordinierung von Maßnahmen zur Gewährleistung einer abgestimmten und bedarfsgerechten Weiterentwicklung der psychosozialen und gesundheitlichen Versorgung.

1. Bereitstellung von Informationen über die gesundheitliche Situation der Bevölkerung, über Gesundheitsrisiken und Versorgung mit Gesundheitsleistungen
2. Koordination der kommunalen Gesundheitsberichterstattungen, Erstellung von Gesundheitsberichten
3. Einrichtung der themenspezifischen Arbeitsgruppen
4. Festlegung von Schwerpunktthemen
5. Analyse regional wichtiger Einzelfragen der gesundheitlichen Versorgung und Erarbeitung und Umsetzung von Handlungsempfehlungen
6. Geschäftsführung der Gesundheitskonferenz und ihrer Arbeitsgruppen

**Auftragsgrundlage**

Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGDG NW), Beschluss Kommunale Gesundheitskonferenz

**Zielgruppen**

Einrichtungen der psychosozialen und psychiatrischen Versorgung (Angebotsträger), Leistungsträger, andere Behörden.

**Ziele**

<b>Strategisches Ziel:</b> 01	<b>Handlungsfeld:</b>	1, 3, 5
10		6, 7, 8

- Abstimmung und Zusammenarbeit aller an der Gesundheitsversorgung Beteiligten zur Schaffung gesunder Lebensverhältnisse
- Verringerung von Gesundheitsrisiken und Unterstützung bei der Bewältigung von Krankheit und Behinderung
- Erhöhung der Transparenz der Leistungsangebote
- Entwicklung bürgernaher, bedarfsgerechter Angebotsstrukturen
- Schließung von Versorgungslücken und Vermeidung überflüssiger Dienstleistungen

**Kennzahlen**

keine

**1.07.01.02 Ärztliche / zahnärztliche Prävention und Gesundheitsförderung:  
Schwerpunkt Kinder und Jugendliche****Beschreibung**

Beratung der Sorgeberechtigten sowie Erzieher/innen und Lehrer/innen von Kindergarten- und Schulkindern. Untersuchung der Kinder sowie Durchführung von Prophylaxemaßnahmen.

1. Hilfen für Kinder und Jugendliche (z.B. Frühförderung behinderter Kinder, Früherkennung sprachlicher Entwicklungsprobleme)
2. Untersuchung von Kindergartenkindern
3. betriebsmedizinische Aufgaben in Kindergärten und Schulen
4. Einschulungsuntersuchungen einschließlich Feststellung des sonderpädagogischen Förderbedarfs
5. Untersuchungen bei der Einschulung von zuwandernden Kindern und Jugendlichen
6. Durchführung von Veranstaltungen (z.B. Ernährungsberatung)
7. Bereitstellung von Informationsmaterial
8. Reihenuntersuchungen in Kindergärten und Schulen zur Erkennung von Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten
9. Durchführung von Prophylaxemaßnahmen zur Vorbeugung gegen Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten

**Auftragsgrundlage**

Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGDG NW), Gesetz für Tageseinrichtungen für Kinder, Schulverwaltungsgesetz, Allgemeine Schulordnung, Vereinbarung mit den Krankenkassen zur Förderung der Gruppenprophylaxe im Oberbergischen Kreis

**Zielgruppen**

Kinder und Jugendliche, Sorgeberechtigte, Erzieherinnen und Erzieher, Lehrer und Lehrerinnen, Behörden und Einrichtungen

**Ziele**

**Strategisches Ziel:**                      **Handlungsfeld:**

Förderung einer gesunden Entwicklung von Kindern und Jugendlichen:

- Gewährleistung von standardisierten, flächendeckenden und umfassenden schulärztlichen und schulzahnärztlichen Untersuchungen
- Erkennung von Defiziten und Einleitung von Fördermaßnahmen
- Flächendeckende betriebsmedizinische Tätigkeit
- Flächendeckende zahnärztliche Betreuung der Einrichtungen einmal jährlich

**Haushaltsplan 2019/2020**

verantwortlich:

Dezernat III

**1.07 Gesundheitsdienste**

1.07.01 Gesundheitsförderung

**Kennzahlen**

Kennzahl	Beschreibung	RE 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Kinder- und jugend(-zahn) ärztliche Untersuchungen	Untersuchte Kinder (Kindertagesstätte, Grundschulen und Förderschulen)	22.248	23.000	<b>23.000</b>	<b>23.000</b>	23.000	23.000	23.000
Prophylaxeveranstaltungen	Prophylaxeveranstaltungen der Zahngesundheit	430	430	<b>430</b>	<b>430</b>	430	430	430
Zahnstatus	Zahnstatus der untersuchten Kinder (hier: Anteil naturgesunde Gebisse)	80	81	<b>82</b>	<b>83</b>	84	85	86
Präventionsmaßnahmen	Kinder, die durch Präventionsmaßnahmen im ärztlichen Bereich einschließlich Ernährungs-beratung erreicht werden	2.007	2.000	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>	2.000	2.000	2.000

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.07 Gesundheitsdienste

verantwortlich:

1.07.01 Gesundheitsförderung

Dezernat III



Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-5.171						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-156.003	-193.744	-2.101.151	-3.389.190	-6.114.640	-380.540	-186.340
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-64.394						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-225.569</b>	<b>-193.744</b>	<b>-2.101.151</b>	<b>-3.389.190</b>	<b>-6.114.640</b>	<b>-380.540</b>	<b>-186.340</b>
11	- Personalaufwendungen	1.110.253	974.486	1.061.744	1.092.049	1.102.427	1.112.911	1.123.498
12	- Versorgungsaufwendungen	112.532	91.598	109.113	110.623	111.502	112.391	113.288
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	117.306	192.895	2.095.631	3.379.262	6.093.592	357.732	162.062
14	- Bilanzielle Abschreibungen	2.452	5.967	3.415	3.130	3.400	4.187	4.567
15	- Transferaufwendungen	866.214	915.000	1.016.000	299.000	87.000	95.500	94.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	66.615	68.023	63.270	63.544	63.648	63.952	64.591
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>2.275.372</b>	<b>2.247.968</b>	<b>4.349.174</b>	<b>4.947.607</b>	<b>7.461.570</b>	<b>1.746.673</b>	<b>1.562.505</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>2.049.803</b>	<b>2.054.224</b>	<b>2.248.023</b>	<b>1.558.417</b>	<b>1.346.929</b>	<b>1.366.133</b>	<b>1.376.164</b>
<b>22</b>	<b>Ergebnis der laufenden = Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>2.049.803</b>	<b>2.054.224</b>	<b>2.248.023</b>	<b>1.558.417</b>	<b>1.346.929</b>	<b>1.366.133</b>	<b>1.376.164</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>2.049.803</b>	<b>2.054.224</b>	<b>2.248.023</b>	<b>1.558.417</b>	<b>1.346.929</b>	<b>1.366.133</b>	<b>1.376.164</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-223.343	-187.060	-324.023	-234.506	-206.733	-213.927	-214.869
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	377.058	314.874	558.226	414.819	368.884	380.650	381.895
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>2.203.518</b>	<b>2.182.038</b>	<b>2.482.225</b>	<b>1.738.729</b>	<b>1.509.079</b>	<b>1.532.855</b>	<b>1.543.191</b>

### Planerläuterungen zum Teilergebnisplan 1.07.01 Gesundheitsförderung

#### Zeile 6 (Kostenerstattungen und Kostenumlagen)

Kostenerstattung durch Krankenkassen (KA 442500) für Gruppenprophylaxe. In den HH-Jahren 2017 bis 2019 kommen Landeszuweisungen für das LEADER-Projekt "Stärkung der wohnortnahen Kompetenz in der Assistenz" hinzu (KA 444905).

#### Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen)

Unterhaltung (KA 523600) und Neuanschaffung von zahnärztlichen Instrumenten (KA 523800), Sachkosten und Prophylaxematerial (KA 524901), Gesundheitsförderung/Prävention (KA 524900, Aidshilfe, Sachkosten Ernährungsberatung etc.)

Zahnarzthonorare für die Gruppenprophylaxe (KA 529100).

#### Wesentliche Einzelposition(en)

PSP/Kst.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
1.07.01.02	Ärztl. Prävention, Gesundheitsförderung	524900	Andere so. Verwaltungs- u. Betriebsaufw.	11.200	11.200	11.200
1.07.01.02	Ärztl. Prävention, Gesundheitsförderung	524901	Sachkosten und Prophylaxematerial	26.200	25.000	25.000
1.07.01.02	Ärztl. Prävention, Gesundheitsförderung	529100	Sonstige Sach- und Dienstleistungen	75.000	75.000	75.000
1.07.01.02	Ärztl. Prävention, Gesundheitsförderung	529900	Andere so. Sach- und Dienstleistungen	43.800	44.000	45.000
1548	LEADER-Projekte Gesundheitsamt	529100	Sonstige Sach- und Dienstleistungen	34.000	34.000	27.000

#### Zeile 15 (Transferaufwendungen)

Kostenzuschuss an den Verein Lebenshilfe zur Frühförderung behinderter Kinder und an den Verein zur Förderung und Betreuung behinderter Kinder (KA 531900). Kosten der ambulanten Sprachheilfürsorge (KA 533900, TP 1.07.01.02.01). Kostensteigerung durch Antrag auf zusätzliche Vollzeitstelle u. tarifliche Erhöhungen.

#### Wesentliche Einzelposition(en)

PSP/Kst.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
1.07.01.02	Ärztl. Prävention, Gesundheitsförderung	531900	Aufw. für Zuschüsse übr.B	844.500	939.500	970.000
1.07.01.02.01	Ambulante Sprachheilfürsorge	533900	Andere sonstige soziale Leistungen	70.500	76.500	79.000

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.07 Gesundheitsdienste

verantwortlich:

1.07.01 Gesundheitsförderung

Dezernat III



Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.590							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-153.484	-193.600	-2.100.300	-3.388.350		-6.113.800	-379.700	-185.500
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-150.895</b>	<b>-193.600</b>	<b>-2.100.300</b>	<b>-3.388.350</b>		<b>-6.113.800</b>	<b>-379.700</b>	<b>-185.500</b>
10	- Personalauszahlungen	984.952	854.859	983.886	1.014.360		1.024.503	1.034.749	1.045.096
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	120.746	193.040	2.095.800	3.379.430		6.093.760	357.900	162.230
14	- Transferauszahlungen	871.717	915.000	1.016.000	299.000		87.000	95.500	94.500
15	- sonstige Auszahlungen	25.980	18.450	18.900	19.100		19.300	19.500	19.700
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>2.003.395</b>	<b>1.981.349</b>	<b>4.114.586</b>	<b>4.711.890</b>		<b>7.224.563</b>	<b>1.507.649</b>	<b>1.321.526</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>1.852.500</b>	<b>1.787.749</b>	<b>2.014.286</b>	<b>1.323.540</b>		<b>1.110.763</b>	<b>1.127.949</b>	<b>1.136.026</b>
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	5.171	2.700	2.700	2.700		2.700	2.700	2.700
<b>30</b>	<b>= investive Auszahlungen</b>	<b>5.171</b>	<b>2.700</b>	<b>2.700</b>	<b>2.700</b>		<b>2.700</b>	<b>2.700</b>	<b>2.700</b>
<b>31</b>	<b>= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)</b>	<b>5.171</b>	<b>2.700</b>	<b>2.700</b>	<b>2.700</b>		<b>2.700</b>	<b>2.700</b>	<b>2.700</b>

**Beschreibung**

Erstellung von medizinischen Gutachten, psychiatrischen Gutachten, ärztlichen Stellungnahmen, Gesundheitszeugnissen im Auftrag von Behörden, Arbeitgebern. Insbesondere:

- Gutachten nach beamten- oder beihilferechtlichen Vorschriften
- Gutachten nach dem TVöD
- Gutachten nach dem SGB XII (Sozialhilfe)
- Begutachtungen nach Fahrerlaubnisverordnung
- Begutachtungen von Ausländern und Asylbewerbern
- Begutachtungen für Gerichte
- Amtsärztliche Bescheinigungen
- Zweite ärztliche Leichenschau

**Auftragsgrundlage**

Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGDG NW), Beamten-gesetze und Verordnungen, Straßenverkehrszulassungsordnung (StVZO), Fahrerlaubnisverordnung, Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG), Sozialgesetzbuch (SGB), Strafgesetzbuch (StGB) Verordnung über das Leichenwesen, u.a.

**Zielgruppen**

Behörden, Institutionen, Bevölkerung des Kreisgebietes, Beamte und Beschäftigte des öffentlichen Dienstes

**Ziele**

**Strategisches Ziel: 01 Handlungsfeld:**

- Erstellung transparenter, objektiver und nachvollziehbarer Entscheidungsgrundlagen mit dem Ziel, eine rechtmäßige Anwendung der gesetzlichen Vorschriften durch die beteiligten Stellen zu ermöglichen
- Hohe Fach- und Beratungskompetenz

**Kennzahlen**

Kennzahl	Beschreibung	RE 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Ärztliche Gutachten	Anzahl der amtsärztlichen/ zahnärztlichen/ psychiatrischen Gutachten	1.300	1.300	<b>1.300</b>	<b>1.300</b>	1.300	1.300	1.300



## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.07 Gesundheitsdienste

verantwortlich:

1.07.02 Gutachten und Stellungnahmen

Dezernat III



Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-120.003	-118.000	-118.000	-118.000	-118.000	-118.000	-118.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-148	-300	-300	-300	-300	-300	-300
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-934		-484	-277	-277	-277	-277
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-20.431						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-141.516</b>	<b>-118.300</b>	<b>-118.784</b>	<b>-118.577</b>	<b>-118.577</b>	<b>-118.577</b>	<b>-118.577</b>
11	- Personalaufwendungen	433.642	385.139	517.150	531.449	536.586	541.773	547.012
12	- Versorgungsaufwendungen	38.091	32.106	62.042	36.518	36.809	37.102	37.399
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	30.747	38.464	9.913	9.914	9.914	9.914	9.914
14	- Bilanzielle Abschreibungen			171	409	603	823	844
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	28.909	32.374	30.092	30.753	30.781	30.907	31.197
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>531.388</b>	<b>488.083</b>	<b>619.369</b>	<b>609.044</b>	<b>614.694</b>	<b>620.519</b>	<b>626.366</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>389.872</b>	<b>369.783</b>	<b>500.585</b>	<b>490.467</b>	<b>496.117</b>	<b>501.942</b>	<b>507.788</b>
<b>22</b>	<b>Ergebnis der laufenden = Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>389.872</b>	<b>369.783</b>	<b>500.585</b>	<b>490.467</b>	<b>496.117</b>	<b>501.942</b>	<b>507.788</b>
<b>26</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>389.872</b>	<b>369.783</b>	<b>500.585</b>	<b>490.467</b>	<b>496.117</b>	<b>501.942</b>	<b>507.788</b>
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	71.341	61.268	113.298	88.457	79.604	81.863	82.036
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>461.213</b>	<b>431.051</b>	<b>613.883</b>	<b>578.924</b>	<b>575.721</b>	<b>583.805</b>	<b>589.824</b>

**Planerläuterungen zum Teilergebnisplan 1.07.02 Gutachten und Stellungnahmen**

**Zeile 4 (Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte)**

Verwaltungsgebühren (KA 431100) für das Gesundheitsamt des Oberbergischen Kreises.

**Zeile 5 (Privatrechtliche Leistungsentgelte)**

Einnahmen aus Nebentätigkeiten (KA 441903)

**Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen)**

Unterhaltung (KA 523600) von ärztlichen Instrumenten, Wäsche- und Laborkosten (KA 529100).

## Haushaltsplan 2019/2020

verantwortlich:

Dezernat III

## 1.07 Gesundheitsdienste

## 1.07.02 Gutachten und Stellungnahmen

OBERBERGISCHER KREIS  
DER LANDRAT

Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-119.141	-118.000	-118.000	-118.000		-118.000	-118.000	-118.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-148	-300	-300	-300		-300	-300	-300
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-119.289</b>	<b>-118.300</b>	<b>-118.300</b>	<b>-118.300</b>		<b>-118.300</b>	<b>-118.300</b>	<b>-118.300</b>
10	- Personalauszahlungen	393.104	340.394	472.879	505.803		510.862	515.970	521.130
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	29.885	38.390	9.850	9.850		9.850	9.850	9.850
15	- sonstige Auszahlungen	3.373							
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>426.361</b>	<b>378.784</b>	<b>482.729</b>	<b>515.653</b>		<b>520.712</b>	<b>525.820</b>	<b>530.980</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>307.073</b>	<b>260.484</b>	<b>364.429</b>	<b>397.353</b>		<b>402.412</b>	<b>407.520</b>	<b>412.680</b>

**Beschreibung**

1. Koordination der Bereiche Sucht- und Drogenhilfe und Psychiatrie im Rahmen des Gemeindepsychiatrischen Verbundes (GPV)
2. Koordination der Fachstelle Sucht- und Drogenprävention
3. Ärztliche Untersuchungen zur Abklärung der Erkrankungen und der dadurch bedingten Hilfsbedürftigkeit
4. Entscheidungen über Zwangsmaßnahmen nach dem PsychKG
5. Gewährung von Zuschüssen an die freien Träger
6. Durchführung der HIV-Beratung
7. Gesundheitliche Beratung von Prostituierten
8. Sicherstellung der Schwangerschaftskonfliktberatung und Familienberatung
9. Sicherstellung eines Beratungsangebotes für Schwangere und Mütter in sozialen und gesundheitlichen Problemlagen
10. Hilfe für alte und behinderte Menschen
11. Koordination im Rahmen der Fachberatungsstelle für Wohnungslose
12. Koordinierung der Hospizdienste
13. Förderung der Selbsthilfe

**Auftragsgrundlage**

Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGDG NW), Gesetz über Hilfen und Schutzmaßnahmen bei psychischen Erkrankungen (PsychKG), Beschlüsse des Kreistages (Vereinbarung zum GPV), Prostituiertenschutzgesetz

**Zielgruppen**

Besonders gefährdete Personengruppen, Psychisch Kranke, Abhängigkeitskranke, Schwangere und Mütter in sozialen und gesundheitlichen Problemlagen, Prostituierte, Chronisch Kranke

**Ziele**

<b>Strategisches Ziel:</b>	<b>01</b>	<b>Handlungsfeld:</b>	<b>5</b>
	<b>02</b>		<b>7</b>
	<b>10</b>		<b>6</b>

- Verbesserung der psychiatrischen Versorgung in der Bevölkerung
- Sicherstellung individueller Beratungs- und Hilfsangebote

**Haushaltsplan 2019/2020****1.07 Gesundheitsdienste**

verantwortlich:

**1.07.03 Gesundheitshilfe**

Dezernat III



- für psychisch kranke und abhängigkeitskranke Menschen
- für AIDS-Kranke
- für Schwangere
- für Wohnungslose
- Chronisch Kranke
- Prostituierte

**Kennzahlen**

Kennzahl	Beschreibung	RE 2017	Ansatz 2018	<b>Ansatz 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
psychiatrisch-ärztliche Untersuchungen	Psychiatrisch-ärztliche Untersuchungen/Beratungen im Rahmen des Gemeindepsychiatrischen Verbundes	120	120	<b>180</b>	<b>180</b>	180	180	180
Zwangseinweisungen nach PsychKG	Zwangseinweisungen nach PsychKG	293	290	<b>290</b>	<b>280</b>	280	280	280
Beratungen	Beratungen durch die Beratungsstelle für Familienplanung und Schwangerschaftskonflikte nach dem Schwangerschaftskonfliktgesetz	29	150	<b>180</b>	<b>180</b>	180	180	180

Erläuterung zu 3.: Die Beratungsstelle war 2017 acht Monate vakant.

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.07 Gesundheitsdienste

verantwortlich:

1.07.03 Gesundheitshilfe

Dezernat III



Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-63.526	-75.400	-81.700	-84.000	-85.400	-86.900	-88.300
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-1.501		-453	-448	-448	-448	-448
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-32.843						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-97.870</b>	<b>-75.400</b>	<b>-82.153</b>	<b>-84.448</b>	<b>-85.848</b>	<b>-87.348</b>	<b>-88.748</b>
11	- Personalaufwendungen	237.976	295.522	265.365	266.873	269.252	271.656	274.084
12	- Versorgungsaufwendungen	47.158	51.110	58.142	58.979	59.448	59.921	60.399
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	589.129	605.467	548.532	562.031	572.531	584.031	595.031
14	- Bilanzielle Abschreibungen			87	200	295	402	412
15	- Transferaufwendungen	577.654	600.710	674.710	689.710	707.210	724.210	742.210
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	24.897	29.551	15.459	15.184	15.193	15.251	15.387
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.476.814</b>	<b>1.582.360</b>	<b>1.562.294</b>	<b>1.592.976</b>	<b>1.623.929</b>	<b>1.655.471</b>	<b>1.687.524</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>1.378.944</b>	<b>1.506.960</b>	<b>1.480.141</b>	<b>1.508.528</b>	<b>1.538.081</b>	<b>1.568.123</b>	<b>1.598.776</b>
<b>22</b>	<b>Ergebnis der laufenden = Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>1.378.944</b>	<b>1.506.960</b>	<b>1.480.141</b>	<b>1.508.528</b>	<b>1.538.081</b>	<b>1.568.123</b>	<b>1.598.776</b>
<b>26</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>1.378.944</b>	<b>1.506.960</b>	<b>1.480.141</b>	<b>1.508.528</b>	<b>1.538.081</b>	<b>1.568.123</b>	<b>1.598.776</b>
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	61.615	55.764	57.281	43.205	38.880	39.984	40.068
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>1.440.559</b>	<b>1.562.725</b>	<b>1.537.422</b>	<b>1.551.733</b>	<b>1.576.962</b>	<b>1.608.107</b>	<b>1.638.844</b>

### Planerläuterungen zum Teilergebnisplan 1.07.03 Gesundheitshilfe

#### Zeile 2 (Zuwendungen und allgemeine Umlagen)

Landeszuschuss (KA 414200) für die Beratungsstelle Schwangerenkonfliktberatung.

#### Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen)

Gesundheitsförderung/Prävention (KA 524900), Erstattungen Personal- und Sachkosten des Gemeindepsychiatrischen Verbunds und für Aufgaben des Kommunalen Sozialen Dienstes (KA 525900).

#### Zeile 15 (Transferaufwendungen)

Zuschüsse für den Bereich Suchtkrankenarbeit, sozialpsychiatrische Kontaktstellen, an das DRK, Betreuung von Menschen in sozialer Not und für Beratungsstellen (Schwangerenkonfliktberatung) (KA 531900). Die Aufwandssteigerung sind begründet durch tarifliche Erhöhungen und den Ausbau des Selbsthilfebüros zur Selbsthilfekontaktstelle (1.07.03.01)

#### Wesentliche Einzelposition(en)

PSP/Kst.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
1.07.03.01	Psych.Hilfen,H. bei Krankheiten,sonst.H.	531900	Aufw. für Zuschüsse übr.B	51.000	92.500	96.000
1.07.03.01.01	Sucht	531900	Aufw. für Zuschüsse übr.B	427.000	459.500	471.000
1.07.03.01.02	Psychiatrie	531900	Aufw. für Zuschüsse übr.B	122.710	122.710	122.710

**Haushaltsplan 2019/2020**
**1.07 Gesundheitsdienste**

verantwortlich:

**1.07.03 Gesundheitshilfe**

Dezernat III



Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-63.526	-75.400	-81.700	-84.000		-85.400	-86.900	-88.300
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-63.526</b>	<b>-75.400</b>	<b>-81.700</b>	<b>-84.000</b>		<b>-85.400</b>	<b>-86.900</b>	<b>-88.300</b>
10	- Personalauszahlungen	176.235	244.582	223.877	225.453		227.707	229.984	232.284
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	586.611	605.400	548.500	562.000		572.500	584.000	595.000
14	- Transferauszahlungen	578.228	600.710	674.710	689.710		707.210	724.210	742.210
15	- sonstige Auszahlungen	2.972	480	480	480		480	480	480
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.344.046</b>	<b>1.451.172</b>	<b>1.447.567</b>	<b>1.477.643</b>		<b>1.507.897</b>	<b>1.538.674</b>	<b>1.569.974</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>1.280.520</b>	<b>1.375.772</b>	<b>1.365.867</b>	<b>1.393.643</b>		<b>1.422.497</b>	<b>1.451.774</b>	<b>1.481.674</b>



**In dieser Produktgruppe sind folgende Produkte zusammengefasst:**

- 1.07.04.01 Infektions- und umweltbezogener Gesundheitsschutz
- 1.07.04.02 Medizinalaufsicht

**1.7.04.01 Infektions- und umweltbezogener Gesundheitsschutz****Beschreibung**

Maßnahmen zur Verhütung und Bekämpfung übertragbarer Erkrankungen beim Menschen, Durchführung von Impfungen, Überwachung im Rahmen des Infektionsschutzes, Hygieneüberwachung, Gesundheitliche Bewertung von Umwelteinflüssen aller Art, Beratungen und Stellungnahmen.

1. Impfberatung und Durchführung von Schutzimpfungen
2. Belehrung nach § 43 Infektionsschutzgesetz
3. Tätigkeiten im Zusammenhang mit meldepflichtigen Krankheiten
4. Tuberkuloseüberwachung
5. Stellungnahmen im Rahmen der Orts-, Siedlungs- und Wohnhygiene sowie zu Industrie und Gewerbeanlagen
6. Trink- und Badewasserüberwachung
7. Hygieneüberwachung nach § 17 ÖGDG

**Auftragsgrundlage**

Infektionsschutzgesetz (IfSG), Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGDG NW), Krankenhausgestaltungsgesetz (KHGG NRW), Heimgesetz, Krankenhausbauverordnung, Hygieneverordnung, Landeswassergesetz, Trinkwasserverordnung, Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG), u.a.

**Zielgruppen**

Erkrankte Personen, Kontaktpersonen, Gemeinschaftseinrichtungen, Träger von Krankenhäusern und Heimen, Behörden, Institutionen, Firmen etc.

**Ziele**

Strategisches Ziel:	Handlungsfeld:
01	3, 5
06	1, 2
08	5
10	7

- Verhütung und Bekämpfung (übertragbarer) Krankheiten
- Aufdeckung von Infektionsketten und deren Unterbrechung
- Verbesserung der Durchimpfungsraten in der Bevölkerung
- Förderung des Schutzes der Bevölkerung vor umweltbedingten Gesundheitsgefahren
- Vermeidung von Gesundheitsgefahren durch die Mitwirkungen an Planungen

## Kennzahlen

Kennzahl	Beschreibung	RE 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Durchimpfungs- rate bei Schülern in %	Durchimpfungsrate der Einschulungskinder	82	83	<b>83</b>	<b>84</b>	84	85	85
Trinkwasserver- sorgungsanlagen	Trinkwasserversorgungsanlagen und Anteil der Anlagen, die Verwaltungshandeln erfordern.	670 / 80%	670 / 80%	<b>670 / 80%</b>	<b>670 / 75%</b>	670 / 70%	670 / 95%	670 / 85%

### 1.07.04.02 Medizinalaufsicht

#### Beschreibung

Erfassung und Überwachung der Berufe und Einrichtungen des Gesundheitswesens sowie Arzneimittelüberwachung, Apothekenaufsicht.

1. Erfassung und Überwachung der Berufe des Gesundheitswesens
2. Durchführung von Prüfungen in nichtärztlichen Heilberufen und Erteilung der Erlaubnisse
3. Leichen- und Bestattungswesen
4. Erlaubnisse über Anerkennung ausländischer Bildungsabschlüsse
5. Erlaubnisse zur Führung der Berufsbezeichnung nichtärztlicher Heilberufe
6. Erteilung von Konzessionen für Privatkrankenhäuser
7. Apothekenaufsicht
8. Arzneimittelüberwachung
9. Chemikalienüberwachung

#### Auftragsgrundlage

Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGDG NW), Verordnung zur Durchführung des Feuerbestattungsgesetzes, Ordnungsbehördliche Verordnung über das Leichenwesen, Krankenpflegegesetz und weitere Spezialgesetze der nichtärztlichen Heilberufe, Arzneimittelgesetz, Apothekengesetz, Betäubungsmittelgesetz, Heilmittelwerbegesetz, Chemikaliengesetz u.a.

#### Zielgruppen

Personen mit Berufen des Gesundheitswesens, Bestattungsinstitute, Privatkrankenhäuser, Apotheken, Einzelhandel, Staatlich anerkannte Schulen für die Ausbildung in nichtärztlichen Heilberufen

#### Ziele

**Strategisches Ziel:**                      **Handlungsfeld:**

Zu 1.: Erfassung sämtlicher Personen, die in Berufen des Gesundheitswesens tätig sind.

Zu 5.: Verhinderung des Einsatzes nicht ausreichend qualifizierter Personen in nichtärztlichen Heilberufen.

Zu.7. und 8.: Einhaltung der Bestimmungen über den Verkehr mit Arzneimitteln und Chemikalien.

**Haushaltsplan 2019/2020**

verantwortlich:

Dezernat III

**1.07 Gesundheitsdienste**

1.07.04 Gesundheitsschutz

**Kennzahlen**

Kennzahl	Beschreibung	RE 2017	Ansatz 2018	<b>Ansatz 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Besichtigungen	Besichtigungen von Apotheken, Einzelhandel mit freiverkäuflichen Arzneimitteln und Chemikalien	60	90	<b>90</b>	<b>90</b>	90	90	90
Ordnungswidrig- keitenverfahren	Ordnungswidrigkeitenverfahren im Apotheken-/Arznei- und Chemikalienwesen	4	5	<b>5</b>	<b>5</b>	5	5	5

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.07 Gesundheitsdienste

verantwortlich:

1.07.04 Gesundheitsschutz

Dezernat III



Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-7.897	-11.000	-12.000	-12.000	-8.500	-8.500	-8.500
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-142.917	-128.000	-145.000	-145.000	-141.000	-141.000	-141.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-2.340		-752	-695	-695	-695	-695
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-51.201	-600	-500	-500	-500	-500	-500
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-204.356</b>	<b>-139.600</b>	<b>-158.252</b>	<b>-158.195</b>	<b>-150.695</b>	<b>-150.695</b>	<b>-150.695</b>
11	- Personalaufwendungen	829.699	793.923	903.594	913.212	921.897	930.668	939.527
12	- Versorgungsaufwendungen	104.339	90.838	96.510	91.474	92.201	92.935	93.677
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	57.773	51.131	61.111	61.109	61.109	61.109	61.109
14	- Bilanzielle Abschreibungen			300	696	1.027	1.400	1.435
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	51.067	57.124	52.832	52.240	52.284	52.496	52.985
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.042.878</b>	<b>993.016</b>	<b>1.114.348</b>	<b>1.118.730</b>	<b>1.128.519</b>	<b>1.138.608</b>	<b>1.148.734</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>838.522</b>	<b>853.416</b>	<b>956.095</b>	<b>960.535</b>	<b>977.824</b>	<b>987.913</b>	<b>998.039</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>838.522</b>	<b>853.416</b>	<b>956.095</b>	<b>960.535</b>	<b>977.824</b>	<b>987.913</b>	<b>998.039</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>838.522</b>	<b>853.416</b>	<b>956.095</b>	<b>960.535</b>	<b>977.824</b>	<b>987.913</b>	<b>998.039</b>
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	129.215	110.720	198.315	150.488	135.426	139.270	139.564
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>967.737</b>	<b>964.136</b>	<b>1.154.411</b>	<b>1.111.024</b>	<b>1.113.250</b>	<b>1.127.183</b>	<b>1.137.603</b>

### Planerläuterungen zum Teilergebnisplan 1.07.04 Gesundheitsschutz

#### Zeile 2 (Zuwendungen und allgemeine Umlagen)

Landeszuschuss (KA 414200) zu den Personal- und Sachkosten Prüfungen im Gesundheitswesen.

#### Zeile 4 (Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte)

Verwaltungsgebühren (KA 431100) für das Infektionsschutz und Umwelthygiene, Medizinalaufsicht, Apotheken- und Arzneimittelüberwachung

Gebühren für Belehrungen gemäß Infektionsschutzgesetz

#### Wesentliche Einzelposition(en)

PSP/Kst.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
1.07.04.01	Infektions-/umweltbez. Gesundheitsschutz	431100	Verwaltungsgebühren	-110.000	-115.000	-115.000
1.07.04.02	Medizinalaufsicht	431100	Verwaltungsgebühren	-18.000	-30.000	-30.000

#### Zeile 7 (Sonstige ordentliche Erträge)

Verwarnungs- und Zwangsgelder (KA 452130 u. 452120).

#### Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen)

Impfkosten/Kosten für Impfstoffe (KA 526600, rd. 25 T€ p. a.), Röntgenkosten bzw. die Kosten für bakteriologische und serologische Untersuchungen, Untersuchungen nach dem Infektionsschutzgesetz, für das MRE-Netzwerk und zentrale Heilpraktikerüberprüfung (KA 529100, rd. 36 T€ p. a.).

**Haushaltsplan 2019/2020**
**1.07 Gesundheitsdienste**

verantwortlich:

**1.07.04 Gesundheitsschutz**

Dezernat III



Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-9.077	-11.000	-12.000	-12.000		-8.500	-8.500	-8.500
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-133.302	-128.000	-145.000	-145.000		-141.000	-141.000	-141.000
7	+ Sonstige Einzahlungen	-890	-600	-500	-500		-500	-500	-500
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-143.269</b>	<b>-139.600</b>	<b>-157.500</b>	<b>-157.500</b>		<b>-150.000</b>	<b>-150.000</b>	<b>-150.000</b>
10	- Personalauszahlungen	724.134	686.536	834.729	848.971		857.462	866.036	874.696
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	56.877	51.000	61.000	61.000		61.000	61.000	61.000
15	- sonstige Auszahlungen	6.279							
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>787.289</b>	<b>737.536</b>	<b>895.729</b>	<b>909.971</b>		<b>918.462</b>	<b>927.036</b>	<b>935.696</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>644.020</b>	<b>597.936</b>	<b>738.229</b>	<b>752.471</b>		<b>768.462</b>	<b>777.036</b>	<b>785.696</b>



## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.08 Sportförderung

verantwortlich:

Dezernat III



Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
11	- Personalaufwendungen	2.500	2.384	2.577	2.588	2.614	2.640	2.667
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	50	18	1	1	1	1	1
14	- Bilanzielle Abschreibungen			1	2	3	4	4
15	- Transferaufwendungen	239.619	282.516	284.516	282.516	284.516	282.516	284.516
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.240	6.444	171	169	169	170	172
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>248.409</b>	<b>291.362</b>	<b>287.266</b>	<b>285.276</b>	<b>287.302</b>	<b>285.331</b>	<b>287.359</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>248.409</b>	<b>291.362</b>	<b>287.266</b>	<b>285.276</b>	<b>287.302</b>	<b>285.331</b>	<b>287.359</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>248.409</b>	<b>291.362</b>	<b>287.266</b>	<b>285.276</b>	<b>287.302</b>	<b>285.331</b>	<b>287.359</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>248.409</b>	<b>291.362</b>	<b>287.266</b>	<b>285.276</b>	<b>287.302</b>	<b>285.331</b>	<b>287.359</b>
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	49.488	52.035	318.781	79.138	79.263	79.215	79.390
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>297.897</b>	<b>343.398</b>	<b>606.047</b>	<b>364.414</b>	<b>366.566</b>	<b>364.546</b>	<b>366.749</b>

**Haushaltsplan 2019/2020**

**1.08 Sportförderung**

verantwortlich:

Dezernat III



Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
10	- Personalauszahlungen	2.500	2.235	2.577	2.588		2.614	2.640	2.667
14	- Transferauszahlungen	208.124	282.516	284.516	282.516		284.516	282.516	284.516
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>210.624</b>	<b>284.751</b>	<b>287.093</b>	<b>285.104</b>		<b>287.130</b>	<b>285.156</b>	<b>287.183</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>210.624</b>	<b>284.751</b>	<b>287.093</b>	<b>285.104</b>		<b>287.130</b>	<b>285.156</b>	<b>287.183</b>

### **Beschreibung**

Förderung des Sports in Sportvereinen und –verbänden durch finanzielle Unterstützung.

Zusammenarbeit mit Vereinen und deren Fachverbänden.

- Förderung des Sports in Vereinen und Verbänden
- Projektförderung im Rahmen des Paktes für den Sport

### **Auftragsgrundlage**

Kreistagsbeschluss

### **Zielgruppen**

Sportvereine/ Sportverbände

### **Ziele**

**Strategisches Ziel:**                      **Handlungsfeld:**

Förderung des Breitensports

- jugendpflegerische Betätigung in der Breitensportarbeit in den Vereinen
- Gestaltung des Vereinslebens für Kinder und Jugendliche mit Sport, Spiel und Geselligkeit
- Unterstützung des Sports im Ganztage
- Projekte mit dem Ziel gesellschaftlich bedingten Problemsituationen entgegenzuwirken

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.08 Sportförderung

verantwortlich:

1.08.01 Sportförderung

Dezernat III



Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
11	- Personalaufwendungen	2.500	2.384	2.577	2.588	2.614	2.640	2.667
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	50	18	1	1	1	1	1
14	- Bilanzielle Abschreibungen			1	2	3	4	4
15	- Transferaufwendungen	239.619	282.516	284.516	282.516	284.516	282.516	284.516
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.240	6.444	171	169	169	170	172
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>248.409</b>	<b>291.362</b>	<b>287.266</b>	<b>285.276</b>	<b>287.302</b>	<b>285.331</b>	<b>287.359</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>248.409</b>	<b>291.362</b>	<b>287.266</b>	<b>285.276</b>	<b>287.302</b>	<b>285.331</b>	<b>287.359</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>248.409</b>	<b>291.362</b>	<b>287.266</b>	<b>285.276</b>	<b>287.302</b>	<b>285.331</b>	<b>287.359</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>248.409</b>	<b>291.362</b>	<b>287.266</b>	<b>285.276</b>	<b>287.302</b>	<b>285.331</b>	<b>287.359</b>
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	49.488	52.035	318.781	79.138	79.263	79.215	79.390
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>297.897</b>	<b>343.398</b>	<b>606.047</b>	<b>364.414</b>	<b>366.566</b>	<b>364.546</b>	<b>366.749</b>

## Planerläuterungen zum Teilergebnisplan 1.08.01 Sportförderung

## Zeile 4 (Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte)

Gebühren für die Inanspruchnahme von Sporthallen (KA 432100).

**Zeile 15 (Transferaufwendungen)**

Maßnahmen zur Förderung der Jugendarbeit in Sportvereinen, Zuschuss für Behindertensportveranstaltungen bzw. Sportjugendtage, pauschale Kostenerstattung an den Kreissportbund (KA 531900).

**Zeile 28 (Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen)**

Die Kostensteigerung in der Produktgruppe 1.08.01 beruht größtenteils auf die anteilige interne Verrechnung der Gebäudekostenstelle 10180 Turnhalle Reininghauser Str., die im Rahmen des Förderprogramms „Gute Schule 2020“ für das Berufskolleg Hepel saniert wird.

**Haushaltsplan 2019/2020**

verantwortlich:

Dezernat III

**1.08 Sportförderung**

1.08.01 Sportförderung



Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
10	- Personalauszahlungen	2.500	2.235	2.577	2.588		2.614	2.640	2.667
14	- Transferauszahlungen	208.124	282.516	284.516	282.516		284.516	282.516	284.516
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	210.624	284.751	287.093	285.104		287.130	285.156	287.183
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	210.624	284.751	287.093	285.104		287.130	285.156	287.183

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.09 Räuml. Planung u. Entw., Geoinformation

verantwortlich:

Dezernat IV



Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-10.305	-36.000	-718.000	-700.000	-840.000	-1.046.500	-1.043.707
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-494.833	-635.400	-571.800	-571.700	-561.600	-612.500	-602.400
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-57						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-307.257	-284.584	-541.924	-510.425	-552.931	-572.821	-541.472
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-377.349						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-1.189.801</b>	<b>-955.984</b>	<b>-1.831.724</b>	<b>-1.782.125</b>	<b>-1.954.531</b>	<b>-2.231.821</b>	<b>-2.187.579</b>
11	- Personalaufwendungen	5.012.766	4.869.636	5.080.054	5.203.397	5.252.305	5.301.706	5.351.602
12	- Versorgungsaufwendungen	636.405	541.970	632.696	638.211	643.287	648.413	653.590
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	916.264	994.154	1.551.183	1.564.317	1.479.176	1.393.851	1.392.311
14	- Bilanzielle Abschreibungen	52.377	46.902	43.602	43.510	48.764	136.049	334.647
15	- Transferaufwendungen	130.920	131.000	1.181.000	1.281.000	1.481.000	1.681.000	1.481.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	219.935	483.749	337.653	348.557	365.597	371.343	373.266
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>6.968.667</b>	<b>7.067.411</b>	<b>8.826.187</b>	<b>9.078.992</b>	<b>9.270.130</b>	<b>9.532.361</b>	<b>9.586.416</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>5.778.866</b>	<b>6.111.427</b>	<b>6.994.463</b>	<b>7.296.866</b>	<b>7.315.598</b>	<b>7.300.540</b>	<b>7.398.837</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>5.778.866</b>	<b>6.111.427</b>	<b>6.994.463</b>	<b>7.296.866</b>	<b>7.315.598</b>	<b>7.300.540</b>	<b>7.398.837</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>5.778.866</b>	<b>6.111.427</b>	<b>6.994.463</b>	<b>7.296.866</b>	<b>7.315.598</b>	<b>7.300.540</b>	<b>7.398.837</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-18.464	-14.746	-209.793	-216.601	-212.820	-212.286	-212.810
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	438.207	343.551	441.121	442.244	440.299	441.334	441.095
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>6.198.609</b>	<b>6.440.233</b>	<b>7.225.791</b>	<b>7.522.510</b>	<b>7.543.078</b>	<b>7.529.588</b>	<b>7.627.122</b>

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.09 Räuml. Planung u. Entw., Geoinformation

verantwortlich:

Dezernat IV



Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-16.305	-36.000	-718.000	-700.000		-840.000	-980.000	-840.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-499.885	-635.400	-571.800	-571.700		-561.600	-612.500	-602.400
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-57							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-263.146	-349.363	-532.984	-501.569		-544.075	-563.965	-532.616
7	+ Sonstige Einzahlungen	-18.937							
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-798.329</b>	<b>-1.020.763</b>	<b>-1.822.784</b>	<b>-1.773.269</b>		<b>-1.945.675</b>	<b>-2.156.465</b>	<b>-1.975.016</b>
10	- Personalauszahlungen	4.364.626	4.240.460	4.661.825	4.788.966		4.836.854	4.885.224	4.934.079
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	997.750	1.066.801	1.574.910	1.588.182		1.503.185	1.418.000	1.416.600
14	- Transferauszahlungen	130.900	131.000	1.181.000	1.281.000		1.481.000	1.681.000	1.481.000
15	- sonstige Auszahlungen	72.060	54.240	159.640	169.640		186.640	191.640	191.640
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>5.565.336</b>	<b>5.492.501</b>	<b>7.577.375</b>	<b>7.827.788</b>		<b>8.007.679</b>	<b>8.175.864</b>	<b>8.023.319</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>4.767.007</b>	<b>4.471.738</b>	<b>5.754.591</b>	<b>6.054.519</b>		<b>6.062.004</b>	<b>6.019.399</b>	<b>6.048.303</b>
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen			-350.000	-1.050.000		-2.100.000	-3.150.000	-3.500.000
<b>23</b>	<b>= investive Einzahlungen</b>			<b>-350.000</b>	<b>-1.050.000</b>		<b>-2.100.000</b>	<b>-3.150.000</b>	<b>-3.500.000</b>
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen			500.000	1.500.000		3.000.000	4.500.000	5.000.000
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	20.497	30.000	35.000	35.000		35.000	35.000	35.000
29	- sonstige Investitionsauszahlungen		5.000	5.000	5.000		5.000	5.000	5.000
<b>30</b>	<b>= investive Auszahlungen</b>	<b>20.497</b>	<b>35.000</b>	<b>540.000</b>	<b>1.540.000</b>		<b>3.040.000</b>	<b>4.540.000</b>	<b>5.040.000</b>
<b>31</b>	<b>= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)</b>	<b>20.497</b>	<b>35.000</b>	<b>190.000</b>	<b>490.000</b>		<b>940.000</b>	<b>1.390.000</b>	<b>1.540.000</b>



**In dieser Produktgruppe sind folgende Produkte zusammengefasst:**

1.09.01.01 Kreisentwicklungsplanung, Raum- und Umweltinformation

1.09.01.02 Betreuung von Verfahren externer Planungsträger

**1.09.01.01 Kreientwicklungsplanung, Raum- und Umweltinformation**

**Beschreibung**

- Koordination zur Herstellung eines regionalen Konsenses bei übergeordneten Planungen / Erarbeitung von kreisbezogenen Beiträgen und Antragsteilen
- Grundlagenerarbeitung von bedarfs- und strukturorientierten Beiträgen zur Kreientwicklung insbesondere bei übergeordneten Rahmenplanungen und Basiserhebung sowie zur Gewerbe-, Siedlungs- und Verkehrsentwicklung des Oberbergischen Kreises
- Sicherstellung der dörflichen Entwicklung im Oberbergischen Kreis / Durchführung des Kreiswettbewerbes (Unser Dorf hat Zukunft) sowie Beteiligung an Landes- und Bundeswettbewerben
- Unterstützung und Anpassungsnotwendigkeiten für den Strukturwandel in Gewerbe, Wirtschaft, Siedlung und Verkehr, verbunden mit der Erarbeitung von Beiträgen zur Neustrukturierung und Schwerpunktausrichtung von querschnittsorientierten Handlungsfeldern im Rahmen der Kreientwicklung (z.B. Anpassung an den demographischen Wandel, Flexibilisierung von Siedlungs- und Gewerbestrukturen, etc.)
- Konsortialführerschaft des Oberbergischen Kreises im Binnenverhältnis der drei beteiligten Kreise im Rahmen der REGIONALE 2025
- Projektentwicklung und -umsetzung im Rahmen der REGIONALE 2025
- Grundlagenerarbeitung von EU- und nationalorientierten Förderanträgen zur Kreientwicklung, aktive Teilnahme an Wettbewerbsprozessen
- kulturlandschaftliche Entwicklungsplanung
- Entwicklungsplanungen zur Freiraum- und Erholungsnutzung
- Erfassung und Fortführung von fachbezogenen Geodaten aus dem Bau-, Planungs- und Umweltbereich
- Planungsunterstützung von Investitionsvorhaben, Genehmigungsabläufen, Planfeststellungserfordernissen und sonstigen zur Beschleunigung von Realisierungsvorhaben notwendigen Schritten
- Erstellung von Plänen und kartographischen Auswertungen
- Führen der Fachgeodaten aus dem Bau-, Planungs- und Umweltbereich im Rauminformationssystem Oberberg – RIO

**Auftragsgrundlage**

EU-, Bundes- und Landesvorgaben; EU-, Bundes und Landesförderprogramme; Beschlüsse der politischen Gremien

**Zielgruppen**

Politik, Behörden, Wirtschaft/Unternehmen, Institutionen, Verbände, Vereine, Touristik, Gesellschaft

**Ziele**

<b>Strategisches Ziel:</b>	<b>02</b>	<b>Handlungsfeld:</b>	<b>4, 5</b>
	<b>03</b>		<b>9</b>
	<b>04</b>		<b>1, 2, 6</b>
	<b>05</b>		<b>2, 7</b>
	<b>07</b>		<b>4</b>
	<b>10</b>		<b>1, 2</b>

- die gesundheitliche Versorgung stärken
- die ehrenamtlichen Strukturen fördern
- den Wirtschaftsstandort Oberberg nachhaltig optimieren
- die Wohn- und Lebensqualität verbessern
- die Infrastruktur verbessern
- die Bildungslandschaft weiter entwickeln
- den Umwelt-, Natur- und Klimaschutz aktiv betreiben
- die Land- und Forstwirtschaft aktiv unterstützen; Kulturlandschaft erhalten
- das Zusammenleben von Familien, Kindern, Jugendlichen und Senioren fördern und sozial gestalten
- dafür Sorge tragen, dass der Oberbergische Kreis im Rahmen der REGIONALE 2025 optimal profitiert

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.09 Räuml. Planung u. Entw., Geoinformation

verantwortlich:

1.09.01 Räumliche Planung

Dezernat IV



Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-10.305	-36.000	-718.000	-700.000	-840.000	-1.046.500	-1.043.707
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-185.537	-268.364	-475.875	-423.025	-460.031	-484.221	-447.172
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-108.992						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-304.834</b>	<b>-304.364</b>	<b>-1.193.875</b>	<b>-1.123.025</b>	<b>-1.300.031</b>	<b>-1.530.721</b>	<b>-1.490.879</b>
11	- Personalaufwendungen	784.485	819.857	831.080	916.515	924.912	933.391	941.956
12	- Versorgungsaufwendungen	166.672	138.032	157.907	157.389	158.641	159.905	161.182
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	590.812	674.795	1.261.985	1.231.159	1.140.512	1.052.227	1.047.727
14	- Bilanzielle Abschreibungen	265	1.854	728	1.147	1.476	96.848	292.893
15	- Transferaufwendungen	130.910	131.000	1.181.000	1.281.000	1.481.000	1.681.000	1.481.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	65.290	48.142	149.059	160.517	175.514	180.613	180.883
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.738.435</b>	<b>1.813.680</b>	<b>3.581.759</b>	<b>3.747.729</b>	<b>3.882.055</b>	<b>4.103.985</b>	<b>4.105.640</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>1.433.601</b>	<b>1.509.317</b>	<b>2.387.884</b>	<b>2.624.704</b>	<b>2.582.024</b>	<b>2.573.264</b>	<b>2.614.761</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>1.433.601</b>	<b>1.509.317</b>	<b>2.387.884</b>	<b>2.624.704</b>	<b>2.582.024</b>	<b>2.573.264</b>	<b>2.614.761</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>1.433.601</b>	<b>1.509.317</b>	<b>2.387.884</b>	<b>2.624.704</b>	<b>2.582.024</b>	<b>2.573.264</b>	<b>2.614.761</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-5.346	-2.672	-2.397	-2.685	-3.080	-3.217	-3.249
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	34.725	29.501	95.065	81.278	82.163	82.521	82.668
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>1.462.980</b>	<b>1.536.145</b>	<b>2.480.552</b>	<b>2.703.297</b>	<b>2.661.107</b>	<b>2.652.567</b>	<b>2.694.180</b>

## Planerläuterungen zum Teilergebnisplan 1.09.01 Räumliche Planung

### Teilprodukt 1.09.01.01.01 REGIONALE 2025

Im Teilergebnisplan 1.09.01 ist das Teilprodukt 1.09.01.01.01 REGIONALE 2025 enthalten. Die Erträge und Aufwendungen sind nachfolgende gesondert dargestellt. Zur Beschreibung der einzelnen Maßnahmen wird auf die Ausführungen im Vorbericht verwiesen.

Zeile	KA	Erträge und Aufwendungen	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
2	414200	Zuweisungen Land	0	-700.000	-700.000
6	442300	Erstattungen Gmd.	0	-200.000	-200.000
<b>10</b>	<b>Summe</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>0</b>	<b>-900.000</b>	<b>-900.000</b>
13	529943	Projektentwicklung	0	500.000	500.000
15	531800	Aufw. für Zuschüsse pri.U	0	1.050.000	1.150.000
16	542907	Vergütung externe Sachverständige	0	50.000	60.000
<b>17</b>	<b>Summe</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>0</b>	<b>1.600.000</b>	<b>1.710.000</b>
<b>26</b>	<b>Summe</b>	<b>Jahresergebnis</b>	<b>0</b>	<b>700.000</b>	<b>810.000</b>

#### Zeile 2 (Zuwendungen und allgemeine Umlagen)

Landeszuweisung (KA 414200) zur Durchführung von Projekten (ohne LEADER, Aufwand siehe Zeile 13, PSP 1.09.01.01, KA 529914)

#### Zeile 6 (Kostenerstattungen und Kostenumlagen)

Zuschüssen für verschiedene Projekte (KA 444905) siehe auch die korrespondierenden Aufwandspositionen in Zeile 13. Gegenposition für den Zuschuss Breitbandkoordinator/in (Kst. 1538, KA 444905) sind Personalaufwendungen (Zeile 11)

Erstattungen für den Bundesfreiwilligendienst (BFD) (KA 444903)

# Haushaltsplan 2019/2020

## 1.09 Räuml. Planung u. Entw., Geoinformation

verantwortlich:

1.09.01 Räumliche Planung

Dezernat IV



### Wesentliche Einzelposition(en)

PSP/Kst.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
1501	Kult.land Hom.Ländchen	444905	Zuschüsse	-6.000	-6.000	-6.000
1504	Projekt Rad Region (Infrastruktur)	444905	Zuschüsse	-58.821	-61.277	-62.612
1526	Kreisentw. Wettb.	444905	Zuschüsse	0	0	0
1530	Energie / Klimaschutz	444905	Zuschüsse	-45.000	-32.902	-27.772
1536	Berg. Wanderland	444905	Zuschüsse	-69.042	-75.005	-75.985
1538	Breitbandkonzept Oberberg	444905	Zuschüsse	-50.000	-50.000	0
201430	Projekte Ländliche Entwicklung	444905	Zuschüsse	-104.500	-45.500	-45.500

### Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen)

Regionale Entwicklung (KA 529914), neu ab HHJ 2017/2018: Agglomerationskonzept (12.000 €/22.000 €), Wohnbaukonzept (5.000 €/14.000 €), Integriertes Handlungskonzept Dorf (30.000 €/50.000 €)

Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ (KA 529915, Drei-Jahres-Rhythmus, nächster Termin 2017)

Kst. 201430 „Projekte Ländliche Entwicklung“ (KA 529100): ab 2017 Einrichtung des Regionalmanagements für LEADER und eigene LEADER-Projekte (Amt 68).

Weitere LEADER-Projekte siehe → 1.04.02 Volkshochschule → 1.06.02 Jugendarbeit und → 1.07.01 Gesundheitsförderung

### Wesentliche Einzelposition(en)

PSP/Kst.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
1.09.01.01	Kreisentw.planung, Raum- u. Umweltinfo.	529914	Regionale Entwicklung	86.000	10.000	15.000
1501	Kulturlandschaft Homburger Ländchen	529925	Projekt Kulturlandsch. Homb.Ländchen	20.000	50.000	50.000
1504	Projekt Rad Region (Infrastruktur)	529928	Projekt Rad Region	58.000	60.000	60.000
1526	Wettbewerb "Unser Dorf hat Zukunft"	529915	Wettbewerb Unser Dorf hat Zukunft	500	500	12.000
1524	Kreisentwicklung	529100	Sonstige Sach- und Dienstleistungen	25.000	20.000	20.000
1530	Energie/Klimaschutz	529100	Sonstige Sach- und Dienstleistungen	83.000	65.000	65.000
1531	Gewerbeflächen	529100	Sonstige Sach- und Dienstleistungen	48.000	180.000	180.000
1536	Berg. Wanderland	529100	Sonstige Sach- und Dienstleistungen	52.000	50.000	50.000
1537	Demografie	529100	Sonstige Sach- und Dienstleistungen	15.000	10.000	10.000
201430	Projekte Ländliche Entwicklung	529100	Sonstige Sach- und Dienstleistungen	337.101	279.760	232.432

**Haushaltsplan 2019/2020**

verantwortlich:

Dezernat IV

**1.09 Räuml. Planung u. Entw., Geoinformation**

1.09.01 Räumliche Planung

**Zeile 15 (Transferaufwendungen)**

Schwalbe-Arena Zuschuss/Nutzungsentgelt (Kst. 1527, KA 531300)

**Wesentliche Einzelposition(en)**

PSP/Kst.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
1527	Multifunktionshalle GM	531300	Zuw. an Gmd.	131.000	131.000	131.000

**Zeile 16 (Sonstige ordentliche Aufwendungen)**

u. a. Kosten für die Unterstützung von Regionalmessen und Veranstaltungen, Aufbau und Unterhaltung von Bestandsverzeichnissen, Beschaffung von Planungsunterlagen (KA 543900).

**Wesentliche Einzelposition(en)**

PSP/Kst.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
1538	Breitbandkonzept	542700	Prüfung, Beratung	0	60.000	60.000

## Haushaltsplan 2019/2020

verantwortlich:

Dezernat IV

## 1.09 Räuml. Planung u. Entw., Geoinformation

1.09.01 Räumliche Planung

OBERBERGISCHER KREIS  
DER LANDRAT

Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-16.305	-36.000	-718.000	-700.000		-840.000	-980.000	-840.000
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-160.420	-333.363	-470.684	-417.869		-454.875	-479.065	-442.016
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-176.725</b>	<b>-369.363</b>	<b>-1.188.684</b>	<b>-1.117.869</b>		<b>-1.294.875</b>	<b>-1.459.065</b>	<b>-1.282.016</b>
10	- Personalauszahlungen	606.152	679.980	718.404	805.983		814.044	822.185	830.408
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	702.139	741.801	1.277.460	1.246.632		1.155.985	1.067.700	1.063.200
14	- Transferauszahlungen	130.900	131.000	1.181.000	1.281.000		1.481.000	1.681.000	1.481.000
15	- sonstige Auszahlungen	44.800	23.740	133.440	143.440		158.440	163.440	163.440
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.483.991</b>	<b>1.576.521</b>	<b>3.310.304</b>	<b>3.477.055</b>		<b>3.609.469</b>	<b>3.734.325</b>	<b>3.538.048</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>1.307.266</b>	<b>1.207.158</b>	<b>2.121.620</b>	<b>2.359.186</b>		<b>2.314.594</b>	<b>2.275.260</b>	<b>2.256.032</b>
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen			-350.000	-1.050.000		-2.100.000	-3.150.000	-3.500.000
<b>23</b>	<b>= investive Einzahlungen</b>			<b>-350.000</b>	<b>-1.050.000</b>		<b>-2.100.000</b>	<b>-3.150.000</b>	<b>-3.500.000</b>
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen			500.000	1.500.000		3.000.000	4.500.000	5.000.000
<b>30</b>	<b>= investive Auszahlungen</b>			<b>500.000</b>	<b>1.500.000</b>		<b>3.000.000</b>	<b>4.500.000</b>	<b>5.000.000</b>
<b>31</b>	<b>= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)</b>			<b>150.000</b>	<b>450.000</b>		<b>900.000</b>	<b>1.350.000</b>	<b>1.500.000</b>



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5610060 Regionale 2025 Baumaßnahmen											
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			-350.000	-1.050.000		-2.100.000	-3.150.000	-3.500.000		-10.150.000
<b>6</b>	<b>= Summe Einzahlungen</b>			<b>-350.000</b>	<b>-1.050.000</b>		<b>-2.100.000</b>	<b>-3.150.000</b>	<b>-3.500.000</b>		<b>-10.150.000</b>
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen			500.000	1.500.000		3.000.000	4.500.000	5.000.000		14.500.000
<b>13</b>	<b>= Summe Auszahlungen</b>			<b>500.000</b>	<b>1.500.000</b>		<b>3.000.000</b>	<b>4.500.000</b>	<b>5.000.000</b>		<b>14.500.000</b>
<b>14</b>	<b>= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>			<b>150.000</b>	<b>450.000</b>		<b>900.000</b>	<b>1.350.000</b>	<b>1.500.000</b>		<b>4.350.000</b>

### Planerläuterung zur Investitionsmaßnahme 5.610060 Regionale 2025 Baumaßnahmen

Im Rahmen der **REGIONALE 2025** werden im Rahmen der Projektumsetzung auch bauliche Maßnahmen durchgeführt werden. Diese sind noch nicht konkret zu benennen, die Entscheidung darüber, welche Projektidee als Projekt im Rahmen der REGIONALE 2025 weitergeführt wird fällt nicht bei der Kreisverwaltung sondern in einem Gremium der REGIONALE 2025, dem Lenkungsausschuss. Projekte müssen zunächst eine Qualifizierung durchlaufen bevor mit der baulichen Umsetzung begonnen werden kann. Die genauen baulichen Projektbausteine müssen also noch entwickelt werden. Denkbar ist z.B. der Bau von Radwegen oder evtl. auch der Bau von Häusern (bspw. eine Art Musterhaus): Das Thema Wohnen in der Zukunft, auch in den Dörfern, wird thematisch eine Rolle spielen, es muss spezifisches Wohnangebot geschaffen werden, da sind Musterhäuser als Anschauungsobjekt denkbar.

Es wird mit Fördermitteln des Landes kalkuliert und dabei von einer Förderquote von 70% (Erfahrungswert aus den letzten Jahren) ausgegangen.

**In dieser Produktgruppe sind folgende Produkte und Teilprodukte zusammengefasst:**

1.09.02.01	(entfallen)
1.09.02.02	Liegenschafts- und Ingenieurvermessung
1.09.02.02.01	Vermessungstätigkeit für Dritte
1.09.02.02.02	Verwaltungsinterne Vermessungstätigkeit
1.09.02.03	Führung der Liegenschaften Flurstücke und Gebäude
1.09.02.03.01	Übernahme beigebrachter Vermessungsschriften
1.09.02.03.02	Übernahme eigener Vermessungsschriften
1.09.02.03.03	Durchsetzung von Vermessungspflichten
1.09.02.04	Erhebung und Führung der Nutzung, Topografie und Bodenschätzung
1.09.02.05	Führung der Personen- und Bestandsdaten
1.09.02.06	Erneuerung des Liegenschaftskatasters

**1.09.02.02 Liegenschafts- und Ingenieurvermessung****Beschreibung**

Liegenschaftsvermessungen sind Teilungs-, Grenz- und Gebäudevermessungen, die auf Antrag gebührenpflichtig oder von Amts wegen gebührenfrei erbracht werden.

Von Amts wegen werden die Einmessungen der vor August 1972 errichteten Gebäude und alle Vermessungen zur Katastererneuerung (Produkt 1.09.02.06) durchgeführt.

Ingenieurvermessungen werden nur in Einzelfällen für interne Zwecke der Kreisverwaltung durchgeführt.

**Auftragsgrundlage**

Gesetz über die Landesvermessung und das Liegenschaftskataster (VermKatG NRW) mit Durchführungsverordnung, Vermessungs- und Wertermittlungsgebührenordnung

**Zielgruppen**

Grundstückseigentümer als Antragsteller oder Beteiligte im Verfahren

**Ziele**

**Strategisches Ziel:**                    **Handlungsfeld:**

Neben den Vermessungen zur Katastererneuerung stellt die Ausführung von Gebäudeeinmessungen zz. die umfangreichste Aufgabe dar. Es ist eine größtmögliche Zahl anzustreben, um die vorhandenen Einmessungsdefizite der Altbauten mittelfristig aufzuarbeiten.

**Kennzahlen**

Kennzahl	Beschreibung	RE 2017	Ansatz 2018	<b>Ansatz 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Gebäude- einmessungen	Jährliche Zahl der Gebäudeeinmessungen	988	1.100	<b>1.000</b>	<b>950</b>	900	850	800

Erläuterung: Aufarbeitung von Altfällen führt zu geringeren Fallzahlen

**1.09.02.03 Führung der Liegenschaften Flurstücke und Gebäude****Beschreibung**

Alle auf bzw. an Grundstücken vorgenommenen Veränderungen wie zum Beispiel die Errichtung eines Gebäudes, die Teilung eines Grundstücks oder der Umbau einer Straße haben Liegenschaftsvermessungen zur Folge. Diese von befugten Stellen durchgeführten Vermessungen müssen der Katasterbehörde eingereicht werden. Die sich anschließende Prüfung und Übernahme dieser Vermessungsergebnisse stellt die zentrale Pflichtaufgabe der Katasterführung dar. Gebührenpflichtig erfolgt die Bildung von Flurstücken und die Bearbeitung von Grenzvermessungen. Gebührenfrei sind die Prüfung und Übernahme von Gebäudeeinmessungen sowie die Verschmelzung von Flurstücken. Darüber hinaus überwacht die Katasterbehörde die Gebäudeeinmessungspflicht und setzt diese im Einzelfall durch.

**Auftragsgrundlage**

Gesetz über die Landesvermessung und das Liegenschaftskataster (VermKatG NRW) mit Durchführungsverordnung, Vermessungs- und Wertermittlungsgebührenordnung, Kreisgebührensatzung

**Zielgruppen**

Befugte Vermessungsstellen (Öffentlich bestellte Vermessungsingenieure, privilegierte Behörden), Grundstückseigentümer als Einmessungsverpflichtete bzw. Auftraggeber und als Antragsteller bei Vereinigungen

**Ziele****Strategisches Ziel:                    Handlungsfeld:**

Entsprechend den Erwartungen der Bürger und Nutzer aus Wirtschaft und Verwaltung ist eine möglichst kurzfristige Bearbeitung von Flurstücksbildungen anzustreben. Für eine umfängliche, belastbare Nutzung des Liegenschaftskatasters ist mittelfristig die qualifizierte Vollständigkeit des Gebäudenachweises zu erreichen.

## Kennzahlen

Kennzahl	Beschreibung	RE 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Durchschnittliche Bearbeitungszeit in Tagen	Durchschnittliche Zahl der Arbeitstage (=Wochentage) für die Übernahme von (beigebrachten) Teilungsvermessungen	11,5	10,5	<b>10</b>	<b>10</b>	11	10	10

Erläuterung: In 2021 sind aufgrund altersbedingter Personalwechsel Verzögerungen zu erwarten.

## 1.09.02.04 Erhebung und Führung der Nutzung, Topografie und Bodenschätzung

### Beschreibung

Im Liegenschaftskataster sind in Ergänzung der Flurstücks- und Gebäudedaten flächendeckend und aktuell zu beschreiben:

die tatsächlichen Flächen- und Gebäudenutzungen,

die charakteristischen Geländeformen, baulichen Anlagen und wesentlichen Landschaftselemente (Topografie)

sowie die von der Finanzbehörde durchgeführten Bodenschätzungen als Grundlage zur Besteuerung der landwirtschaftlichen Flächen.

Nutzung und Topographie werden im Innen- und Außendienst erfasst und ebenso wie die vom Finanzamt durchgeführte Bodenschätzung gebührenfrei als Grundlagendienst bereitgestellt.

### Auftragsgrundlage

Gesetz über die Landesvermessung und das Liegenschaftskataster (VermKatG NRW) mit Durchführungsverordnung, Grundsteuer-, Bewertungs- und Bodenschätzungsgesetz

### Zielgruppen

Aufgabenträger aus der Planung und Statistik, Unternehmen der Energieversorgung, Bauwillige, Ordnungsbehörden, Bewertungssachverständige, Finanz- und Steuerämter u.a. private / öffentliche Nutzer des Liegenschaftskatasters

### Ziele

**Strategisches Ziel:**                      **Handlungsfeld:**

Die flächendeckende Aktualität stellt für die Nutzer den maßgeblichen Mehrwert der Geobasisdaten dar. Bis 2020 steht bei gleichzeitiger Aktualisierung jedoch die Überführung der Nutzung und Topografie von der Deutschen Grundkarte 1:5.000 in das Amtliche Liegenschaftskataster Informationssystem (ALKIS) und die anschließende Neuherausgabe als Amtliche Basiskarte im Vordergrund. Bis Ende 2017 wurde die Amtliche Basiskarte in 4 von 13 Gemeinden eingeführt.

### Kennzahlen

keine, da erst sinnvoll, wenn die Aufbauphase der Amtlichen Basiskarte abgeschlossen ist (2020)

**1.09.02.05 Führung der Personen- und Bestandsdaten**

**Beschreibung**

Das Liegenschaftskataster ist das amtliche Verzeichnis der Grundstücke im Sinne der Grundbuchordnung. Die Übereinstimmung zwischen Liegenschaftskataster und Grundbuch ist demnach zwingend zeitnah zu wahren. Die Amtsgerichte als Grundbuchämter teilen der Katasterbehörde die Eigentumsveränderungen überwiegend in digitaler Form mit. Diese müssen geprüft und gebührenfrei in das Liegenschaftskataster als Grundlagendienst übernommen werden. Ergänzend werden weitere personenbezogene Angaben, d.h. Informationen des Katasters zur Person, Anschrift, Verwaltung, Vertretung und Hinweise auf Baulasten geführt.

**Auftragsgrundlage**

Gesetz über die Landesvermessung und das Liegenschaftskataster (VermKatG NRW) mit Durchführungsverordnung, Grundbuchordnung §2, Abs.2

**Zielgruppen**

Alle Nutzer des Liegenschaftskatasters, die berechtigt sind, Eigentümerdaten einzusehen (Eigentümer und Berechtigte an Grundstücken, eine Vielzahl an Behörden, Energieversorgern, Banken, Architekten, Planern, Maklern u.v.a.m.)

**Ziele**

**Strategisches Ziel:**                      **Handlungsfeld:**

Die Datenaktualität, d.h. die zeitnahe Übereinstimmung mit dem Grundbuch, stellt für die Nutzer den maßgeblichen Mehrwert der Eigentümerdaten dar. Eine Aktualitätsdifferenz von wenigen Tagen soll erreicht werden.

**Kennzahlen**

keine, da Produkt von finanziell nachrangiger Bedeutung (2 - 3 Stellen des mittleren Dienstes)

## 1.09.02.06 Erneuerung des Liegenschaftskatasters

### Beschreibung

Um den stetig steigenden Anforderungen der Nutzer zu genügen, ist das Liegenschaftskataster (LK) durch folgende Maßnahmen<sup>1)</sup> von Amts wegen zu erneuern:

- E1: Umstellung der Karten, Pläne, Bücher, Listen, Skizzen, Urkunden und der historischen Unterlagen auf digitale Führung
- E2: Geometrische Verbesserung der Liegenschaftskarte mit dem langfristigen Ziel eines spannungsfreien Koordinatenkatasters
- E3: Umfassende Qualifizierung des LK durch Übernahme von Bodenordnungsverfahren (Flurbereinigungen, Umlegungen<sup>1)</sup>) und durch eigene Maßnahmen.

<sup>1)</sup> Nur im Zusammenhang mit der Übernahme von Umlegungen sowie ggf. durch Zahlung von Landeszuschüssen im Rahmen besonderer Erneuerungsmaßnahmen können Erträge anfallen.

### Auftragsgrundlage

Gesetz über die Landesvermessung und das Liegenschaftskataster (VermKatG NRW) mit Durchführungsverordnung

### Zielgruppen

Alle privaten und öffentlichen Nutzer des Liegenschaftskatasters

### Ziele

**Strategisches Ziel:**                      **Handlungsfeld:**

Die Fortschritte aller Erneuerungsmaßnahmen werden im Rahmen der wahrzunehmenden Pflichtaufgabe nach Weisung jährlich der Fachaufsicht (Bezirksregierung Köln) gegenüber berichtet und erläutert. Als größeres Projekt (E3) soll bis 2020 der südliche Teil der Flurbereinigung Marienheide ins Liegenschaftskataster übernommen werden.

### Kennzahlen

keine, da die Festlegung von Prioritäten bis 2020 sehr abhängig ist vom Produkt 1.09.02.04 und dem nicht beeinflussbaren Fortgang des Flurbereinigungsverfahrens Marienheide.



## Haushaltsplan 2019/2020

verantwortlich:

Dezernat IV

## 1.09 Räuml. Planung u. Entw., Geoinformation

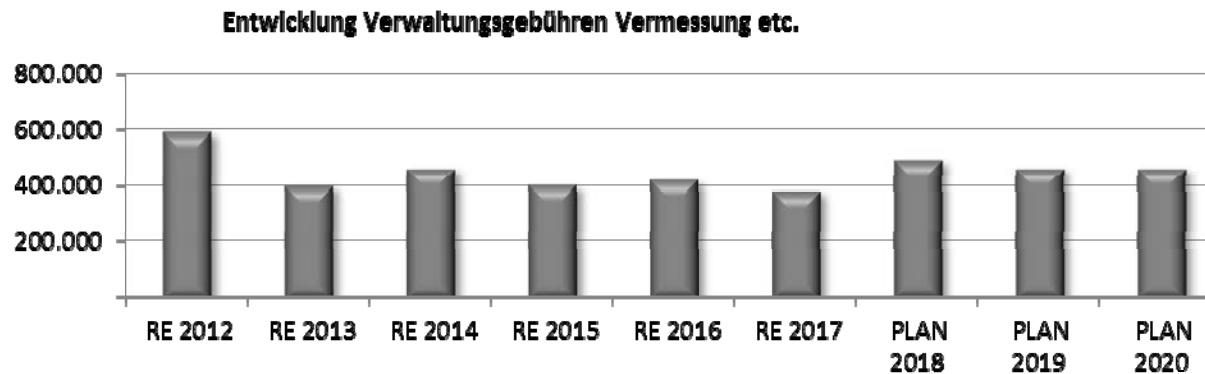
1.09.02 Vermessung u. Führung v. Geobasisdaten

OBERBERGISCHER KREIS  
DER LANDRAT

Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-381.828	-496.200	-466.200	-466.200	-466.200	-517.200	-517.200
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-85.632	-15.220	-64.423	-85.783	-91.283	-86.983	-92.683
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-223.876						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-691.336</b>	<b>-511.420</b>	<b>-530.623</b>	<b>-551.983</b>	<b>-557.483</b>	<b>-604.183</b>	<b>-609.883</b>
11	- Personalaufwendungen	3.075.158	2.753.715	3.204.353	3.234.166	3.264.669	3.295.480	3.326.598
12	- Versorgungsaufwendungen	361.371	308.659	370.468	375.254	378.239	381.253	384.297
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	252.226	229.842	211.682	253.102	255.551	256.971	258.391
14	- Bilanzielle Abschreibungen	52.112	45.048	42.573	41.669	46.265	37.805	40.324
15	- Transferaufwendungen	9						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	104.862	289.215	127.095	126.704	126.741	127.204	128.382
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>3.845.739</b>	<b>3.626.479</b>	<b>3.956.171</b>	<b>4.030.895</b>	<b>4.071.465</b>	<b>4.098.712</b>	<b>4.137.992</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>3.154.403</b>	<b>3.115.058</b>	<b>3.425.548</b>	<b>3.478.913</b>	<b>3.513.982</b>	<b>3.494.530</b>	<b>3.528.109</b>
<b>22</b>	<b>Ergebnis der laufenden = Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>3.154.403</b>	<b>3.115.058</b>	<b>3.425.548</b>	<b>3.478.913</b>	<b>3.513.982</b>	<b>3.494.530</b>	<b>3.528.109</b>
<b>26</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>3.154.403</b>	<b>3.115.058</b>	<b>3.425.548</b>	<b>3.478.913</b>	<b>3.513.982</b>	<b>3.494.530</b>	<b>3.528.109</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-91.822	-84.519	-224.837	-233.128	-231.083	-231.641	-232.959
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	373.356	279.681	318.064	331.598	329.056	329.726	329.580
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>3.435.937</b>	<b>3.310.220</b>	<b>3.518.775</b>	<b>3.577.382</b>	<b>3.611.956</b>	<b>3.592.614</b>	<b>3.624.729</b>

**Planerläuterungen zum Teilergebnisplan 1.09.02 Vermessung und Führung von Geobasisdaten****Zeile 4 (Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte)**

Verwaltungsgebühren (KA 431100) für die Ausführung von Vermessungen und die Übernahme von Vermessungsschriften.

**Zeile 6 (Kostenerstattungen und Kostenumlagen)**

Kostenbeteiligungen der Kommunen an den Aufwendungen für Bildflüge. Mehrertrag durch Beteiligung des Aggerverbandes. Personalkostenerstattung (KA 44909) durch den Naturpark Bergisches Land

**Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen)**

Arbeiten zur Erneuerung des Liegenschaftskatasters, Aufwendungen für Bildflüge (KA 529100).

## Haushaltsplan 2019/2020

verantwortlich:

Dezernat IV

## 1.09 Räuml. Planung u. Entw., Geoinformation

1.09.02 Vermessung u. Führung v. Geobasisdaten

OBERBERGISCHER KREIS  
DER LANDRAT

Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-385.987	-496.200	-466.200	-466.200		-466.200	-517.200	-517.200
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-68.671	-15.000	-61.300	-82.700		-88.200	-83.900	-89.600
7	+ Sonstige Einzahlungen	-17.392							
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-472.050</b>	<b>-511.200</b>	<b>-527.500</b>	<b>-548.900</b>		<b>-554.400</b>	<b>-601.100</b>	<b>-606.800</b>
10	- Personalauszahlungen	2.847.421	2.536.485	3.101.435	3.134.688		3.166.033	3.197.694	3.229.672
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	246.520	270.500	251.950	294.050		297.200	299.300	301.400
15	- sonstige Auszahlungen	17.973	17.500	16.200	16.200		16.200	16.200	16.200
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>3.111.915</b>	<b>2.824.485</b>	<b>3.369.585</b>	<b>3.444.938</b>		<b>3.479.433</b>	<b>3.513.194</b>	<b>3.547.272</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>2.639.865</b>	<b>2.313.285</b>	<b>2.842.085</b>	<b>2.896.038</b>		<b>2.925.033</b>	<b>2.912.094</b>	<b>2.940.472</b>
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	20.497	30.000	35.000	35.000		35.000	35.000	35.000
29	- sonstige Investitionsauszahlungen		5.000	5.000	5.000		5.000	5.000	5.000
<b>30</b>	<b>= investive Auszahlungen</b>	<b>20.497</b>	<b>35.000</b>	<b>40.000</b>	<b>40.000</b>		<b>40.000</b>	<b>40.000</b>	<b>40.000</b>
<b>31</b>	<b>= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)</b>	<b>20.497</b>	<b>35.000</b>	<b>40.000</b>	<b>40.000</b>		<b>40.000</b>	<b>40.000</b>	<b>40.000</b>

## Planerläuterung zum Teilfinanzplan 1.09.02 Vermessung u. Führung v. Geobasisdaten

### Zeile 26 (Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen)

Bei dem oben aufgeführten Ansatz handelt es sich um geplante Investitionen/Ersatzbeschaffung von **Betriebs- und Geschäftsausstattung** (kurz BGA) aus dem Bereich **Katasterverwaltung**. Der Ansatz ist für vermessungstechnische Geräte bzw. IT-Geräte bestimmt, welche nicht angemietet werden. Betriebs- und Geschäftsausstattung ist ein Begriff der kaufmännischen Buchführung. Darunter fallen Gegenstände (über 410 Euro netto), die der langfristigen Betriebsbereitschaft eines Unternehmens dienen. Die Betriebs- und Geschäftsausstattung wird im ersten Teil des Inventars als Vermögensposten geführt. In der Bilanz wird sie den Sachanlagen zugeordnet und ist damit ein Teil des Anlagevermögens. BGAs werden über den Zeitraum ihrer Nutzungsdauer abgeschrieben, über Kostenstellen werden die Beschaffungen verursachungsgerecht den Ämtern/Produkten zugeordnet.

**In dieser Produktgruppe sind folgende Produkte und Teilprodukte zusammengefasst:**

- 1.09.03.01 Bereitstellung von Geodaten und kartografischen Produkten
  - 1.09.03.01.01 Nutzung von Abrufverfahren
  - 1.09.03.01.02 Betrieb von Abrufverfahren
  - 1.09.03.01.03 Zugriff auf Abrufverfahren
  
- 1.09.03.02 Abgabe von Geodaten und kartografischen Produkten
  - 1.09.03.02.01 Abgabe von digitalen Geobasisdaten
  - 1.09.03.02.02 Abgabe von analogen Geobasisdaten
  - 1.09.03.02.03 Abgabe von digitalen kommunalen Geodaten
  - 1.09.03.02.04 Abgabe von analogen kommunalen Geodaten
  - 1.09.03.02.05 Interne Ausdrücke und digitale Vervielfältigungen
  - 1.09.03.02.06 Ausdrücke und digitale Vervielfältigungen
  - 1.09.03.02.07 Bescheinigungen
  - 1.09.03.02.08 Unschädlichkeitszeugnisse
  - 1.09.03.02.09 Einnahmen für Dritte (Land)
  - 1.09.03.02.10 Vermessungsunterlagen

**1.09.03.01 Bereitstellung von Geodaten und kartografischen Produkten**

**Beschreibung**

Den Nutzern aus Verwaltung, Wirtschaft und Gesellschaft bietet das Geodatenmanagement als Baustein einer offenen Verwaltung eine hochwertige Grundlage für anstehende Entscheidungen, indem es Geodaten aufbereitet und mittels Web-basierten Geodiensten bereitstellt (Open-Data). Durch Flächendeckung, Aktualität, Zuverlässigkeit, Standardisierung, Transparenz, Verknüpfbarkeit und ständige Verfügbarkeit entstehen erhebliche Mehrwerte bei den Nutzern und Entlastungen der auskunftsgibenden Stellen. Das Geodatenmanagement wird vom Amt für Geoinformation und Liegenschaftskataster als Pflicht- und Querschnittsaufgabe der Kreisverwaltung überwiegend mit dem Geodienst Rauminformation Oberberg (RIO) realisiert.

**Auftragsgrundlage**

Gesetz über die Landesvermessung und das Liegenschaftskataster (VermKatG NRW) mit Durchführungsverordnung, Geodatenzugangsgesetz (GeoZG NRW), Vermessungs- und Wertermittlungsgebührenordnung

**Zielgruppen**

Nutzer von Geoinformationen aus Verwaltung, Wirtschaft und Gesellschaft

**Ziele**

**Strategisches Ziel:**                      **Handlungsfeld:**

Inhalt, Aktualität und Verfügbarkeit des Web-basierten Geodienstes sind ausschlaggebende Parameter für dessen Nutzung. Da die bei den Nutzern entstehenden Mehrwerte quantitativ nicht erfassbar sind, soll eine möglichst hohe Zahl an täglichen RIO-Aufrufen aus dem Internet angestrebt werden.

**Kennzahlen**

Kennzahl	Beschreibung	RE 2017	Ansatz 2018	<b>Ansatz 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
	Zahl der täglichen RIO-Aufrufe aus dem Internet	100	120	<b>130</b>	<b>130</b>	135	135	140

**1.09.03.02 Abgabe von Geodaten und kartografischen Produkten**

**Beschreibung**

Die Geobasisdaten des amtlichen Vermessungswesens und kommunale Geodaten können digital und analog abgegeben werden. Es werden zudem Bescheinigungen und Unschädlichkeitszeugnisse ausgestellt sowie Sonderdienstleistungen für Scanarbeiten, spezielle Daten- oder Druckausgaben angeboten. Regelmäßig sind in diesem Zusammenhang beratende und klärende Gespräche zu führen.

**Auftragsgrundlage**

Gesetz über die Landesvermessung und das Liegenschaftskataster (VermKatG NRW) mit Durchführungsverordnung, Vermessungs- und Wertermittlungsgebührenordnung, Unschädlichkeitsgesetz, Kreisgebührensatzung

**Zielgruppen**

Auskunftssuchende und Antragssteller aus Verwaltung, Wirtschaft und Gesellschaft

**Ziele**

**Strategisches Ziel:**                      **Handlungsfeld:**

Die personalintensive, manuelle Abgabe soll bis 2020 durch einen Web-Dienst abgelöst werden. Mündliche Information, Beratung und die Erstellung fachbehördlicher Bescheinigungen verbleiben langfristig als immanente Pflichtaufgabe.

**Kennzahlen**

keine, da Produkt von finanziell nachrangiger Bedeutung (rd. 1 Stelle des mittleren Dienstes)

## Haushaltsplan 2019/2020

verantwortlich:

Dezernat IV

## 1.09 Räuml. Planung u. Entw., Geoinformation

1.09.03 Geoinformationsdienste, Geodatenmanag.

OBERBERGISCHER KREIS  
DER LANDRAT

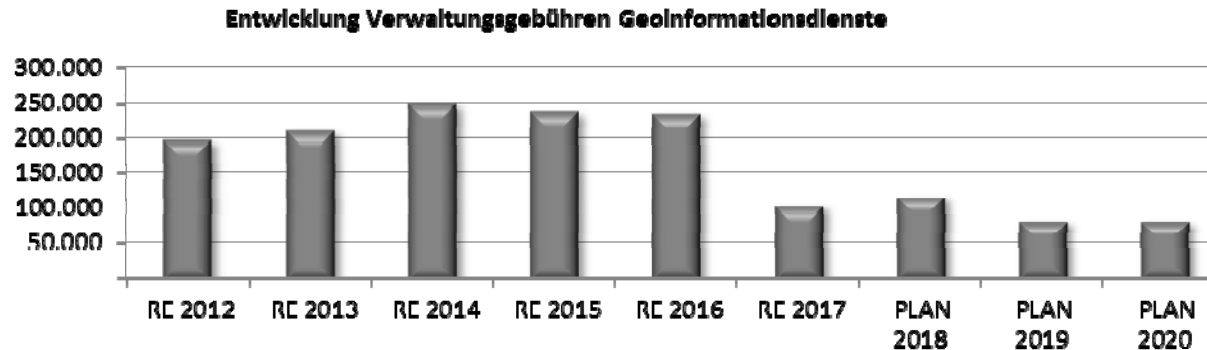
Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-104.148	-117.200	-82.600	-82.500	-72.400	-72.300	-62.200
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-57						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-30.396	-1.000	-1.412	-1.407	-1.407	-1.407	-1.407
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-29.346						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-163.947</b>	<b>-118.200</b>	<b>-84.012</b>	<b>-83.907</b>	<b>-73.807</b>	<b>-73.707</b>	<b>-63.607</b>
11	- Personalaufwendungen	604.899	789.565	559.652	565.461	570.784	576.159	581.588
12	- Versorgungsaufwendungen	69.812	62.891	67.070	67.871	68.411	68.956	69.507
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	61.584	77.845	64.472	66.793	69.622	70.942	72.262
14	- Bilanzielle Abschreibungen			157	365	538	733	752
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	25.634	88.928	30.458	30.364	30.366	30.471	30.749
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>761.929</b>	<b>1.019.228</b>	<b>721.810</b>	<b>730.854</b>	<b>739.720</b>	<b>747.262</b>	<b>754.858</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>597.982</b>	<b>901.028</b>	<b>637.798</b>	<b>646.947</b>	<b>665.914</b>	<b>673.555</b>	<b>691.252</b>
<b>22</b>	<b>Ergebnis der laufenden = Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>597.982</b>	<b>901.028</b>	<b>637.798</b>	<b>646.947</b>	<b>665.914</b>	<b>673.555</b>	<b>691.252</b>
<b>26</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>597.982</b>	<b>901.028</b>	<b>637.798</b>	<b>646.947</b>	<b>665.914</b>	<b>673.555</b>	<b>691.252</b>
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	68.547	69.249	26.549	28.511	29.778	30.601	31.024
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>666.529</b>	<b>970.277</b>	<b>664.346</b>	<b>675.459</b>	<b>695.692</b>	<b>704.156</b>	<b>722.275</b>



## Planerläuterungen zum Teilergebnisplan 1.09.03 Geoinformationsdienste

### Zeile 4 (Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte)

Verwaltungsgebühren (KA 431100) für die Nutzung von Abrufverfahren, die Abgabe von Geobasisdaten sowie für kartentechnische Auftragsarbeiten und Bescheinigungen. Aufgrund der Änderung der GebO zum 01.01.2017 (Umsetzung der Open Data Prinzipien für Geobasisdaten in NRW) sinken die Gebühreneinnahmen deutlich.



### Zeile 6 (Kostenerstattungen und Kostenumlagen)

Verkauf von Geobasisdaten (KA 442900).

Kostenerstattungen für den Betrieb von Abrufverfahren und für die Abgabe von Geobasisdaten durch das Land (KA 442200). Diese Erstattungen entfallen ebenfalls sukzessive ab 2017 durch die Umsetzung der Open Data Prinzipien für Geobasisdaten in NRW (siehe auch Zeile 4).

### Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen)

u. a. Anteilige Kosten für die Unterhaltung der Datenverarbeitungseinrichtungen (Wartung, Dienstleistungen für IT).

**Haushaltsplan 2019/2020**

verantwortlich:

Dezernat IV

**1.09 Räuml. Planung u. Entw., Geoinformation**

1.09.03 Geoinformationsdienste, Geodatenmanag.



Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-103.942	-117.200	-82.600	-82.500		-72.400	-72.300	-62.200
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-57							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-29.055	-1.000	-1.000	-1.000		-1.000	-1.000	-1.000
7	+ Sonstige Einzahlungen	-170							
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-133.225</b>	<b>-118.200</b>	<b>-83.600</b>	<b>-83.500</b>		<b>-73.400</b>	<b>-73.300</b>	<b>-63.200</b>
10	- Personalauszahlungen	455.510	613.169	435.826	440.592		444.998	449.448	453.942
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	49.091	54.500	45.500	47.500		50.000	51.000	52.000
15	- sonstige Auszahlungen	1.424							
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>506.026</b>	<b>667.669</b>	<b>481.326</b>	<b>488.092</b>		<b>494.998</b>	<b>500.448</b>	<b>505.942</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>372.801</b>	<b>549.469</b>	<b>397.726</b>	<b>404.592</b>		<b>421.598</b>	<b>427.148</b>	<b>442.742</b>

## Beschreibung

Der Gutachterausschuss für Grundstückswerte ist ein mit Bewertungssachverständigen besetztes, neutrales und von Weisungen unabhängiges Kollegialgremium. Zur Aufgabenerfüllung ist eine Geschäftsstelle bei der Kreisverwaltung vorzuhalten. Pflichtaufgaben sind:

- [kostenfrei als Grundlagendienst zu erbringen:]  
Führung der Kaufpreissammlung, Festsetzung und Beauskunftung der Bodenrichtwerte, Ableitung von für die Wertermittlung erforderlichen Daten (z.B. Liegenschaftszinssätze, Marktfaktoren), Erstellung von Marktberichten u.a.m.
- [gebührenpflichtig auf Antrag zu erbringen:]  
Gutachten, Wertauskünfte, Stellungnahmen über Grundstückswerte, Auswertungen aus der Kaufpreissammlung, Datenvertrieb
- [kostenfrei auf Antrag zu erbringen:]

Wertermittlungen in Sozial- und Arbeitslosenangelegenheiten

## Auftragsgrundlage

Baugesetzbuch §§ 192ff i.V.m. der Gutachterausschussverordnung NRW,  
Vermessungs- und Wertermittlungsgebührenordnung, Justizvergütungs- und Entschädigungsgesetz

## Zielgruppen

Eigentümer und sonstige Berechtigte an Grundstücken, Banken, Versicherungen, Steuerberater, Immobilienmakler, Sachverständige, Finanz-, Arbeits-, Sozial-, Bodenordnungs-, Planungs-, Bau- und Liegenschaftsbehörden, Gerichte u.a.

## Ziele

### Strategisches Ziel:                      Handlungsfeld:

Die Tätigkeiten des Gutachterausschusses und seiner Geschäftsstelle sind vielfältig. Es handelt sich sowohl um Grundlagendienste als auch um antragsbezogene Dienstleistungen. Während z.B. die Führung der Kaufpreissammlung auf der einen Seite klaren Vorgaben unterliegt, ist die Grundstücksbewertung andererseits geprägt durch eine Vielzahl von Ermessensspielräumen. Dieses heterogene Aufgabenspektrum führt dazu, dass umfassende, den gesamten Arbeitsbereich erfassende Ziele nicht festzulegen sind.

Für die Grundlagendienste sollen zeitnahe und termingerechte Bearbeitung sowie die Nutzerakzeptanz der Produkte im Vordergrund stehen.

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.09 Räuml. Planung u. Entw., Geoinformation

verantwortlich:

1.09.04 Grundstückswertermittlung

Dezernat IV



Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-8.857	-22.000	-23.000	-23.000	-23.000	-23.000	-23.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-5.692		-214	-211	-211	-211	-211
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-15.135						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-29.684</b>	<b>-22.000</b>	<b>-23.214</b>	<b>-23.211</b>	<b>-23.211</b>	<b>-23.211</b>	<b>-23.211</b>
11	- Personalaufwendungen	548.224	506.499	484.969	487.254	491.941	496.676	501.460
12	- Versorgungsaufwendungen	38.549	32.389	37.251	37.696	37.996	38.299	38.605
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.642	11.672	13.044	13.264	13.490	13.710	13.930
14	- Bilanzielle Abschreibungen			143	329	486	662	679
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	24.149	57.464	31.040	30.971	32.977	33.056	33.252
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>622.564</b>	<b>608.024</b>	<b>566.447</b>	<b>569.514</b>	<b>576.890</b>	<b>582.403</b>	<b>587.926</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>592.880</b>	<b>586.024</b>	<b>543.233</b>	<b>546.303</b>	<b>553.678</b>	<b>559.191</b>	<b>564.715</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>592.880</b>	<b>586.024</b>	<b>543.233</b>	<b>546.303</b>	<b>553.678</b>	<b>559.191</b>	<b>564.715</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>592.880</b>	<b>586.024</b>	<b>543.233</b>	<b>546.303</b>	<b>553.678</b>	<b>559.191</b>	<b>564.715</b>
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	40.284	37.566	18.885	20.069	20.645	21.059	21.222
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>633.164</b>	<b>623.590</b>	<b>562.117</b>	<b>566.372</b>	<b>574.324</b>	<b>580.250</b>	<b>585.937</b>

**Planerläuterungen zum Teilergebnisplan 1.09.04 Grundstückswertermittlung**

**Zeile 4 (Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte)**

Verwaltungsgebühren (KA 431100) für Auskünfte, Auswertungen, Marktberichte, Bodenrichtwerte, Gutachten und Wertermittlungen für kommunale Zwecke

**Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen)**

Unterhaltung der DV-Einrichtungen (KA 523610)

**Zeile 16 (Sonstige ordentliche Aufwendungen)**

u. a. Aufwendungen für die Entschädigung der Mitglieder des Gutachterausschusses (KA 542800)

**Haushaltsplan 2019/2020**

verantwortlich:

Dezernat IV

**1.09 Räuml. Planung u. Entw., Geoinformation**

1.09.04 Grundstückswertermittlung



Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-9.955	-22.000	-23.000	-23.000		-23.000	-23.000	-23.000
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-5.000							
7	+ Sonstige Einzahlungen	-1.375							
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-16.330</b>	<b>-22.000</b>	<b>-23.000</b>	<b>-23.000</b>		<b>-23.000</b>	<b>-23.000</b>	<b>-23.000</b>
10	- Personalauszahlungen	455.542	410.826	406.160	407.703		411.779	415.897	420.057
15	- sonstige Auszahlungen	7.863	13.000	10.000	10.000		12.000	12.000	12.000
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>463.405</b>	<b>423.826</b>	<b>416.160</b>	<b>417.703</b>		<b>423.779</b>	<b>427.897</b>	<b>432.057</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>447.074</b>	<b>401.826</b>	<b>393.160</b>	<b>394.703</b>		<b>400.779</b>	<b>404.897</b>	<b>409.057</b>

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.10 Bauen und Wohnen

verantwortlich:

Dez. III, Dez. IV

OBERBERGISCHER KREIS  
DER LANDRAT

Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.498.182	-1.125.000	-922.000	-922.000	-922.000	-922.000	-922.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-11.300	-13.203	-15.505	-15.476	-15.476	-15.476	-15.476
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-172.466	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-1.681.947</b>	<b>-1.145.203</b>	<b>-944.505</b>	<b>-944.476</b>	<b>-944.476</b>	<b>-944.476</b>	<b>-944.476</b>
11	- Personalaufwendungen	2.507.969	2.388.105	2.475.162	2.504.128	2.527.572	2.551.251	2.575.171
12	- Versorgungsaufwendungen	324.321	296.400	321.353	325.966	328.557	331.175	333.819
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	34.903	156.199	9.052	9.051	9.051	8.891	8.891
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.658	2.884	7.036	8.120	8.888	8.390	3.934
15	- Transferaufwendungen	5	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	173.780	179.572	430.286	429.294	429.264	403.263	404.432
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>3.042.636</b>	<b>3.024.159</b>	<b>3.243.889</b>	<b>3.277.559</b>	<b>3.304.332</b>	<b>3.303.971</b>	<b>3.327.247</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>1.360.689</b>	<b>1.878.956</b>	<b>2.299.384</b>	<b>2.333.082</b>	<b>2.359.856</b>	<b>2.359.495</b>	<b>2.382.771</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>1.360.689</b>	<b>1.878.956</b>	<b>2.299.384</b>	<b>2.333.082</b>	<b>2.359.856</b>	<b>2.359.495</b>	<b>2.382.771</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>1.360.689</b>	<b>1.878.956</b>	<b>2.299.384</b>	<b>2.333.082</b>	<b>2.359.856</b>	<b>2.359.495</b>	<b>2.382.771</b>
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	306.569	250.234	235.380	244.789	242.677	242.824	242.700
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>1.667.258</b>	<b>2.129.190</b>	<b>2.534.764</b>	<b>2.577.871</b>	<b>2.602.532</b>	<b>2.602.319</b>	<b>2.625.470</b>

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.10 Bauen und Wohnen

verantwortlich:

Dez. III, Dez. IV



Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.415.653	-1.125.000	-922.000	-922.000		-922.000	-922.000	-922.000
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-3.415	-13.000	-13.000	-13.000		-13.000	-13.000	-13.000
7	+ Sonstige Einzahlungen	-500	-7.000	-7.000	-7.000		-7.000	-7.000	-7.000
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-1.419.568</b>	<b>-1.145.000</b>	<b>-942.000</b>	<b>-942.000</b>		<b>-942.000</b>	<b>-942.000</b>	<b>-942.000</b>
10	- Personalauszahlungen	2.163.438	2.049.929	2.245.859	2.275.206		2.297.957	2.320.936	2.344.148
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	33.554	155.980	8.980	8.980		8.980	8.820	8.820
14	- Transferauszahlungen		1.000	1.000	1.000		1.000	1.000	1.000
15	- sonstige Auszahlungen	38.073	45.420	284.420	284.420		284.420	258.000	258.000
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>2.235.064</b>	<b>2.252.329</b>	<b>2.540.259</b>	<b>2.569.606</b>		<b>2.592.357</b>	<b>2.588.756</b>	<b>2.611.968</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>815.496</b>	<b>1.107.329</b>	<b>1.598.259</b>	<b>1.627.606</b>		<b>1.650.357</b>	<b>1.646.756</b>	<b>1.669.968</b>
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	30.369							
<b>30</b>	<b>= investive Auszahlungen</b>	<b>30.369</b>							
<b>31</b>	<b>= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)</b>	<b>30.369</b>							



**Diese Produktgruppe fasst folgende Produkte zusammen:**

- 1.10.01.01 Untere Bauaufsicht
- 1.10.01.02 Bauordnungsbehördliche Verfahren



**Haushaltsplan 2019/2020****1.10 Bauen und Wohnen**

verantwortlich:

**1.10.01 Maßnahmen der Bauaufsicht**

Dezernat IV



- Digitalisierung des Antragsverfahrens zur Verbesserung der Bürgerkommunikation
- Digitalisierung des Altaktenbestandes

**Kennzahlen**

Kennzahl	Beschreibung	RE 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Bearbeitungszeit Baugenehmigungen in Tagen	Quote der WistO-Verfahren	30,3	30	<b>30</b>	<b>30</b>	30	30	30
Quote der WistO-Verfahren, welche die Kriterien der Zertifizierung einhalten	Quote der WistO-Verfahren, welche die Kriterien der Zertifizierung einhalten	98,25	98	<b>98</b>	<b>98</b>	98	98	98
digitalisierte Archivakten	Anzahl der digitalisierten Archivakten pro Jahr	0	25.000	<b>25.000</b>	<b>25.000</b>	25.000	25.000	15.000
Durchschnittliche Bearbeitungszeit in Tagen	Bearbeitungszeit von vollständigen gewerblichen Bauanträgen	18,9	18	<b>18</b>	<b>18</b>	18	18	18

## Erläuterung

zu 4.: Die Vorgaben der Gütegemeinschaft sehen eine Bearbeitungszeit von 40 Arbeitstagen vor. Diese Zielvorgabe wird bei der überwiegenden Anzahl der Verfahren deutlich unterschritten. Eine weitere Verkürzung der Verfahren ist jedoch durch die erforderlichen Drittstellenbeteiligungen kaum möglich.

**1.10.01.02 Bauordnungsbehördliche Verfahren**

**Beschreibung**

- Abwicklung von ordnungsbehördlichen Verfahren zur Beseitigung baurechtswidriger Zustände
- Durchführung von örtlichen Überprüfungen und Baukontrollen im Rahmen von ordnungsbehördlichen Verfahren
- Abwicklung von Schriftverkehr mit der oberen und obersten Bauaufsichtsbehörde (Eingaben, Petitionen)
- Fachliche Begleitung der beim Rechtsamt abzuwickelnden Klageverfahren in baurechtlichen Angelegenheiten

**Auftragsgrundlage**

Bauordnung des Landes Nordrhein-Westfalen (Bau0 NW), Baugesetzbuch (BauGB); Allgemeine Verwaltungsgebührenordnung NW (AVerwGeb0 NW)

**Zielgruppen**

Bauherren und Grundstückseigentümer und Nutzer baulicher Anlagen im Zuständigkeitsbereich der Bauaufsicht des Oberbergischen Kreises

**Ziele**

**Strategisches Ziel:                      Handlungsfeld:**

- Zeitnahe und rechtssichere Abwicklung der ordnungsbehördlichen Verfahren:
- Aufnahme des Verfahrens innerhalb einer Woche nach Eingang der Meldung §8 Bau0 NRW)
- Quote von mindestens 90% für den Kreis erfolgreich abgeschlossener Klageverfahren
- Entscheidung innerhalb eines Monats

**Haushaltsplan 2019/2020**

verantwortlich:

Dezernat IV

**1.10 Bauen und Wohnen**

1.10.01 Maßnahmen der Bauaufsicht

**Kennzahlen**

Kennzahl	Beschreibung	RE 2017	Ansatz 2018	<b>Ansatz 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Gewonnenen Klageverfahren in %	Quote der zugunsten des Kreises entschiedenen Klageverfahren	100	100	<b>100</b>	<b>100</b>	100	100	100

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.10 Bauen und Wohnen

verantwortlich:

1.10.01 Maßnahmen der Bauaufsicht

Dezernat IV

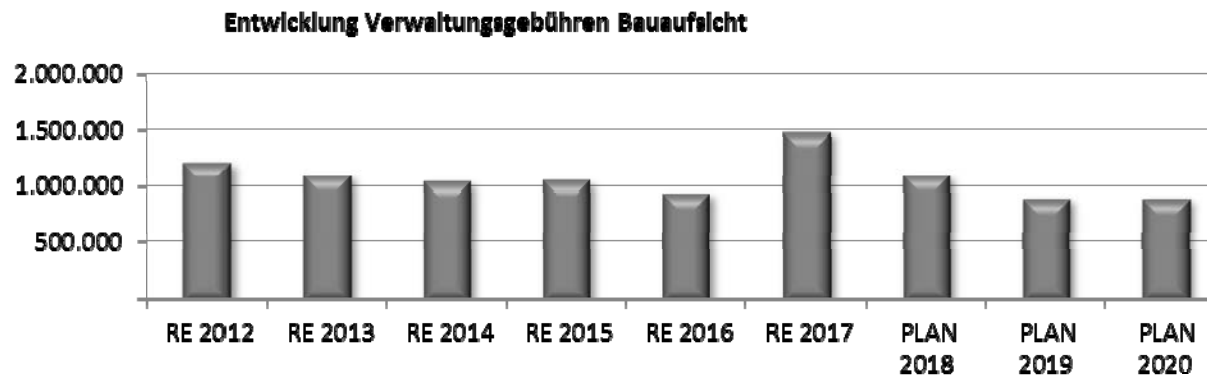


Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.487.950	-1.101.000	-901.000	-901.000	-901.000	-901.000	-901.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-9.876	-6.203	-8.006	-7.984	-7.984	-7.984	-7.984
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-138.260	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-1.636.086</b>	<b>-1.114.203</b>	<b>-916.006</b>	<b>-915.984</b>	<b>-915.984</b>	<b>-915.984</b>	<b>-915.984</b>
11	- Personalaufwendungen	2.119.461	2.028.388	2.078.244	2.105.548	2.125.324	2.145.299	2.165.475
12	- Versorgungsaufwendungen	264.067	238.154	257.365	261.217	263.293	265.391	267.510
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	34.643	156.142	9.029	9.029	9.029	8.878	8.878
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.658	2.884	6.905	7.819	8.444	7.785	3.313
15	- Transferaufwendungen	5	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	136.000	146.688	407.607	407.422	407.406	382.702	383.645
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>2.555.835</b>	<b>2.573.256</b>	<b>2.760.149</b>	<b>2.792.035</b>	<b>2.814.496</b>	<b>2.811.056</b>	<b>2.829.821</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>919.749</b>	<b>1.459.053</b>	<b>1.844.143</b>	<b>1.876.051</b>	<b>1.898.512</b>	<b>1.895.071</b>	<b>1.913.837</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>919.749</b>	<b>1.459.053</b>	<b>1.844.143</b>	<b>1.876.051</b>	<b>1.898.512</b>	<b>1.895.071</b>	<b>1.913.837</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>919.749</b>	<b>1.459.053</b>	<b>1.844.143</b>	<b>1.876.051</b>	<b>1.898.512</b>	<b>1.895.071</b>	<b>1.913.837</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-9.860	-7.289	-8.417	-8.659	-8.580	-8.505	-8.288
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	246.578	190.624	210.283	219.002	217.050	217.147	217.046
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>1.156.468</b>	<b>1.642.388</b>	<b>2.046.009</b>	<b>2.086.394</b>	<b>2.106.982</b>	<b>2.103.714</b>	<b>2.122.595</b>

## Planerläuterungen zum Teilergebnisplan 1.10.01 Maßnahmen der Bauaufsicht

### Zeile 4 (Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte)

Bauaufsichtliche Genehmigungsgebühren, Gebühren für Teilungsgenehmigungen, für die Ablehnung bauaufsichtlicher Verfahren, für die Eintragung von Baulasten, für Abgeschlossenheitsbescheinigungen nach dem Wohnungseigentumsgesetz und für ordnungsrechtliche Maßnahmen (KA 431100). Aufgrund der aktuellen Gebührenentwicklung 2018 sind die Ansätze nach unten zu korrigieren.



### Zeile 6 (Kostenerstattungen und Kostenumlagen)

Erstattung der Kosten für die Beseitigung von Störungen der öffentlichen Sicherheit und Ordnung (KA 442900).

### Zeile 7 (Sonstige ordentliche Erträge)

Zwangsgelder (KA 452120). Zum RE 2015 siehe „Allgemeine Erläuterungen“

**Haushaltsplan 2019/2020**

verantwortlich:

Dezernat IV

**1.10 Bauen und Wohnen****1.10.01 Maßnahmen der Bauaufsicht****Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen)**

Kosten der Beseitigung von Störungen der öffentlichen Sicherheit und Ordnung (KA 524902) Aufwendungen für Katasterunterlagen bzw. Katastermaterial und Hinzuziehung von Sachverständigen (KA 529100).

**Zeile 16 (Sonstige ordentliche Aufwendungen)**

u. a. Erstellung v. Gutachten, Gefährdungsabschätzung (KA 542700), Optische Archivierung, Digitalisierung (KA 542918)

**Wesentliche Einzelposition(en)**

PSP/Kst.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
1.10.01.01	Untere Bauaufsicht	542918	Optische Archivierung, Digitalisierung	0	250.000	250.000



**Haushaltsplan 2019/2020**

verantwortlich:

Dezernat IV

**1.10 Bauen und Wohnen**
**1.10.01 Maßnahmen der Bauaufsicht**


Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.401.050	-1.101.000	-901.000	-901.000		-901.000	-901.000	-901.000
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-3.415	-6.000	-6.000	-6.000		-6.000	-6.000	-6.000
7	+ Sonstige Einzahlungen	-500	-7.000	-7.000	-7.000		-7.000	-7.000	-7.000
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-1.404.965</b>	<b>-1.114.000</b>	<b>-914.000</b>	<b>-914.000</b>		<b>-914.000</b>	<b>-914.000</b>	<b>-914.000</b>
10	- Personalauszahlungen	1.838.703	1.749.747	1.894.600	1.922.099		1.941.319	1.960.733	1.980.342
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	33.554	155.980	8.980	8.980		8.980	8.820	8.820
14	- Transferauszahlungen		1.000	1.000	1.000		1.000	1.000	1.000
15	- sonstige Auszahlungen	37.384	45.420	284.420	284.420		284.420	258.000	258.000
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.909.641</b>	<b>1.952.147</b>	<b>2.189.000</b>	<b>2.216.499</b>		<b>2.235.719</b>	<b>2.228.553</b>	<b>2.248.162</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>504.676</b>	<b>838.147</b>	<b>1.275.000</b>	<b>1.302.499</b>		<b>1.321.719</b>	<b>1.314.553</b>	<b>1.334.162</b>
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	30.369							
<b>30</b>	<b>= investive Auszahlungen</b>	<b>30.369</b>							
<b>31</b>	<b>= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)</b>	<b>30.369</b>							

## Beschreibung

Fachaufsicht über die Unteren Denkmalbehörden im Oberbergischen Kreis durch

- Beratung und Information der Unteren Denkmalbehörden
  - Durchführung von Geschäftsprüfungen
  - Bearbeitung von Eingaben, Beschwerden und Petitionen
  - Erteilung von Grabungserlaubnissen
- Genehmigung von Denkmalbereichssatzungen

## Auftragsgrundlage

DSchG NRW, VwVfG, GO

## Zielgruppen

Untere Denkmalbehörden im Oberbergischen Kreis, Einsender von Eingaben, Beschwerden und Petitionen, Denkmaleigentümer, Rheinisches Amt für Denkmalpflege

## Ziele

### Strategisches Ziel:

### Handlungsfeld:

- Sinnvolle Erhaltung und Nutzung von erhaltenswerter Bausubstanz, Einhaltung der Vorschriften des DSchG NRW
- Effiziente, zeitnahe und rechtssichere Beratung und Unterstützung der Unteren Denkmalbehörden; Terminangebote für Beratungen von Kommunen innerhalb einer Woche
- Effiziente Fachaufsicht:
- Genehmigung von Denkmalbereichssatzungen innerhalb von vier Wochen
- mind. eine Geschäftsprüfung pro Untere Denkmalbehörde alle 5 Jahre, d. h. 2-3 pro Jahr

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.10 Bauen und Wohnen

verantwortlich:

1.10.02 Denkmalschutz u. Denkmalpflege

Dezernat IV



Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-301		-118	-116	-116	-116	-116
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-6.593						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-6.895</b>		<b>-118</b>	<b>-116</b>	<b>-116</b>	<b>-116</b>	<b>-116</b>
11	- Personalaufwendungen	36.933	37.137	39.253	39.462	39.782	40.105	40.431
12	- Versorgungsaufwendungen	13.163	13.132	15.080	15.259	15.381	15.503	15.627
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	20	6	4	4	4	1	1
14	- Bilanzielle Abschreibungen			12	29	42	57	59
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.734	2.446	2.038	2.020	2.019	1.579	1.595
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>52.850</b>	<b>52.721</b>	<b>56.387</b>	<b>56.774</b>	<b>57.227</b>	<b>57.245</b>	<b>57.712</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>45.956</b>	<b>52.721</b>	<b>56.270</b>	<b>56.658</b>	<b>57.111</b>	<b>57.129</b>	<b>57.596</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>45.956</b>	<b>52.721</b>	<b>56.270</b>	<b>56.658</b>	<b>57.111</b>	<b>57.129</b>	<b>57.596</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>45.956</b>	<b>52.721</b>	<b>56.270</b>	<b>56.658</b>	<b>57.111</b>	<b>57.129</b>	<b>57.596</b>
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.650	3.547	3.716	3.842	3.806	3.782	3.703
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>50.606</b>	<b>56.268</b>	<b>59.985</b>	<b>60.500</b>	<b>60.916</b>	<b>60.911</b>	<b>61.299</b>

**Haushaltsplan 2019/2020**

verantwortlich:

Dezernat IV

**1.10 Bauen und Wohnen**

1.10.02 Denkmalschutz u. Denkmalpflege



Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
10	- Personalauszahlungen	23.086	26.489	28.493	28.746		29.033	29.323	29.616
15	- sonstige Auszahlungen	113							
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	23.199	26.489	28.493	28.746		29.033	29.323	29.616
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	23.199	26.489	28.493	28.746		29.033	29.323	29.616

## Beschreibung

Gefördert wird durch zinsgünstige Darlehen der NRW.BANK:

Im Bereich der Förderung von selbstgenutztem Wohneigentum

- Entscheidung über Anträge auf
  - o Förderung des Neubaus und des Erwerbs von selbstgenutztem Wohneigentum
  - o Modernisierung des Wohnungsbestandes
- Förderzusagen, Abstimmung mit der NRW.BANK
- Bau- und Finanzierungsberatung, Ortstermine
- Bauzustandsbesichtigungen

Im Bereich der Förderung von Mietwohnungen und Wohnheimen für Menschen mit Behinderung sowie Studierende

- Entscheidung über Anträge auf
  - o Förderung des Neubaus von Mietwohnungen sowie Wohnheimen
  - o Modernisierung des Mietwohnungsbestandes
- Förderzusagen, Abstimmung mit der NRW.BANK
- Bau- und Finanzierungsberatung, Ortstermine
- Bauzustandsbesichtigungen

## Auftragsgrundlage

Gesetz zur Förderung und Nutzung von Wohnraum (WFNG NRW), Wohnraumförderungsbestimmungen, Richtlinien zur Förderung der Modernisierung von Wohnraum (RL Mod), Bestimmungen zur Förderung von Wohnraum für Menschen mit Behinderungen (BWB), Studierendenwohnheimbestimmungen (SWB) i.V.m. dem jeweils aktuellen Wohnraumförderungsprogramm WoFP des Landes NRW

## Zielgruppen

Haushalte, die sich am Markt nicht angemessen mit Wohnraum versorgen können und auf Unterstützung angewiesen sind sowie Investoren, Eigentümer/innen von bestehendem Wohnraum

## Ziele

**Strategisches Ziel: 04 Handlungsfeld: 1 u. 6**

Nachhaltige Versorgung mit preiswertem Wohnraum, insbesondere für Haushalte mit Kindern und für Menschen mit Behinderungen

- Schaffung von selbstgenutztem Wohneigentum
- Anpassung von Wohnraum an geänderte Wohnbedürfnisse durch Modernisierung

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.10 Bauen und Wohnen

verantwortlich:

1.10.03 Wohnungsbauförderung

Dezernat IV



Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-2.082	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-350		-106	-105	-105	-105	-105
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-7.655						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-10.087</b>	<b>-15.000</b>	<b>-15.106</b>	<b>-15.105</b>	<b>-15.105</b>	<b>-15.105</b>	<b>-15.105</b>
11	- Personalaufwendungen	117.420	108.151	115.374	115.802	116.894	117.995	119.109
12	- Versorgungsaufwendungen	14.357	12.174	13.604	13.766	13.875	13.986	14.097
14	- Bilanzielle Abschreibungen			39	89	131	178	183
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.708		199	199	203	207	210
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>134.485</b>	<b>120.325</b>	<b>129.216</b>	<b>129.856</b>	<b>131.102</b>	<b>132.365</b>	<b>133.600</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>124.399</b>	<b>105.325</b>	<b>114.110</b>	<b>114.751</b>	<b>115.998</b>	<b>117.261</b>	<b>118.495</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>124.399</b>	<b>105.325</b>	<b>114.110</b>	<b>114.751</b>	<b>115.998</b>	<b>117.261</b>	<b>118.495</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>124.399</b>	<b>105.325</b>	<b>114.110</b>	<b>114.751</b>	<b>115.998</b>	<b>117.261</b>	<b>118.495</b>
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	25.732	34.111	16.765	17.074	17.003	17.050	17.088
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>150.131</b>	<b>139.436</b>	<b>130.875</b>	<b>131.826</b>	<b>133.000</b>	<b>134.311</b>	<b>135.584</b>

## Planerläuterungen zum Teilergebnisplan 1.10.03 Wohnungsbauförderung

## Zeile 4 (Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte)

Verwaltungsgebühren (KA 431100) für Entscheidungen im sozialen Wohnungsbau.

**Haushaltsplan 2019/2020**

verantwortlich:

Dezernat IV

**1.10 Bauen und Wohnen**  
**1.10.03 Wohnungsbauförderung**



Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-6.293	-15.000	-15.000	-15.000		-15.000	-15.000	-15.000
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-6.293</b>	<b>-15.000</b>	<b>-15.000</b>	<b>-15.000</b>		<b>-15.000</b>	<b>-15.000</b>	<b>-15.000</b>
10	- Personalauszahlungen	102.180	93.589	105.667	106.135		107.197	108.269	109.353
15	- sonstige Auszahlungen	266							
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>102.445</b>	<b>93.589</b>	<b>105.667</b>	<b>106.135</b>		<b>107.197</b>	<b>108.269</b>	<b>109.353</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>96.152</b>	<b>78.589</b>	<b>90.667</b>	<b>91.135</b>		<b>92.197</b>	<b>93.269</b>	<b>94.353</b>

**Beschreibung**

Erfassung, Kontrolle und Überwachung von Sozialwohnungen  
- Erteilung von Nutzungsgenehmigungen  
- Mietangelegenheiten

**Auftragsgrundlage**

Gesetz zur Förderung und Nutzung von Wohnraum für das Land Nordrhein-Westfalen (WFNG NRW)

**Zielgruppen**

Vermieter und Eigentümer, Wohnungsinhaber und Wohnungssuchende

**Ziele**

**Strategisches Ziel: 8      Handlungsfeld:**



## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.10 Bauen und Wohnen

verantwortlich:

1.10.04 Wohnraumsicherung und -versorgung

Dezernat III



Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-8.150	-9.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-97	-7.000	-7.029	-7.029	-7.029	-7.029	-7.029
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-5.168						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-13.414</b>	<b>-16.000</b>	<b>-13.029</b>	<b>-13.029</b>	<b>-13.029</b>	<b>-13.029</b>	<b>-13.029</b>
11	- Personalaufwendungen	152.991	137.340	160.187	160.775	162.364	163.968	165.590
12	- Versorgungsaufwendungen	3.773	5.680	3.763	3.808	3.838	3.869	3.899
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	205	39	11	10	10	10	10
14	- Bilanzielle Abschreibungen			54	124	183	250	256
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	28.303	26.111	16.181	15.427	15.415	15.472	15.647
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>185.273</b>	<b>169.170</b>	<b>180.196</b>	<b>180.145</b>	<b>181.811</b>	<b>183.569</b>	<b>185.402</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>171.858</b>	<b>153.170</b>	<b>167.167</b>	<b>167.116</b>	<b>168.782</b>	<b>170.540</b>	<b>172.374</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>171.858</b>	<b>153.170</b>	<b>167.167</b>	<b>167.116</b>	<b>168.782</b>	<b>170.540</b>	<b>172.374</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>171.858</b>	<b>153.170</b>	<b>167.167</b>	<b>167.116</b>	<b>168.782</b>	<b>170.540</b>	<b>172.374</b>
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	31.468	22.687	5.261	5.494	5.437	5.440	5.404
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>203.326</b>	<b>175.858</b>	<b>172.428</b>	<b>172.610</b>	<b>174.219</b>	<b>175.980</b>	<b>177.778</b>

**Planerläuterungen zum Teilergebnisplan 1.10.04 Wohnraumsicherung und –versorgung**

**Zeile 4 (Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte)**

Gebühren (KA 431100) für Entscheidungen nach dem WoBindG.

**Zeile 6 (Kostenerstattungen und Kostenumlagen)**

Verwaltungskostenbeiträge (KA 442200) der Wohnungsbauförderungsanstalt.

# Haushaltsplan 2019/2020

verantwortlich:

Dezernat III

## 1.10 Bauen und Wohnen

### 1.10.04 Wohnraumsicherung und -versorgung



Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-8.310	-9.000	-6.000	-6.000		-6.000	-6.000	-6.000
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen		-7.000	-7.000	-7.000		-7.000	-7.000	-7.000
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-8.310</b>	<b>-16.000</b>	<b>-13.000</b>	<b>-13.000</b>		<b>-13.000</b>	<b>-13.000</b>	<b>-13.000</b>
10	- Personalauszahlungen	148.867	125.117	157.502	158.101		159.682	161.278	162.891
15	- sonstige Auszahlungen	140							
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>149.006</b>	<b>125.117</b>	<b>157.502</b>	<b>158.101</b>		<b>159.682</b>	<b>161.278</b>	<b>162.891</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>140.696</b>	<b>109.117</b>	<b>144.502</b>	<b>145.101</b>		<b>146.682</b>	<b>148.278</b>	<b>149.891</b>

## Beschreibung

Fachaufsicht über die Unteren Bauaufsichtsbehörden im Oberbergischen Kreis durch

- Beratung und Information der Unteren Bauaufsichtsbehörden
- Durchführung von Geschäftsprüfungen
- Bearbeitung von Eingaben, Beschwerden und Petitionen

Beratung von Bürgern in Bauangelegenheiten

## Auftragsgrundlage

BauGB, BauO NRW, Baunebenrecht, VwVfG, VwGO

## Zielgruppen

Untere Bauaufsichtsbehörden im Oberbergischen Kreis, Einsender von Eingaben, Beschwerden und Petitionen, am Bau beteiligte, Bezirksregierung, Fachministerium

## Ziele

### Strategisches Ziel:                    Handlungsfeld:

- Einhaltung bauordnungs- und bauplanungsrechtlicher Vorschriften im Wege der Fachaufsicht
- Reaktion auf Eingaben innerhalb einer Woche
- Geschäftsprüfung der Unteren Bauaufsichtsbehörden alle 5 Jahre
- effiziente, zeitnahe und rechtssicherer Beratung und Unterstützung der Unteren Bauaufsichtsbehörden
- Beantwortung von Beratungsanfragen innerhalb einer Woche
- Angebot zu einem Beratungstermin innerhalb einer Woche

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.10 Bauen und Wohnen

verantwortlich:

1.10.05 Bauaufsicht im Rahmen der Fachaufsicht

Dezernat IV

OBERBERGISCHER KREIS  
DER LANDRAT

Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-676		-246	-243	-243	-243	-243
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-14.790						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-15.466</b>		<b>-246</b>	<b>-243</b>	<b>-243</b>	<b>-243</b>	<b>-243</b>
11	- Personalaufwendungen	81.163	77.089	82.104	82.540	83.208	83.884	84.566
12	- Versorgungsaufwendungen	28.961	27.260	31.542	31.917	32.170	32.426	32.685
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	35	11	8	8	8	2	2
14	- Bilanzielle Abschreibungen			26	60	88	120	123
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.035	4.326	4.262	4.225	4.222	3.303	3.336
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>114.194</b>	<b>108.687</b>	<b>117.941</b>	<b>118.749</b>	<b>119.697</b>	<b>119.736</b>	<b>120.712</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>98.728</b>	<b>108.687</b>	<b>117.695</b>	<b>118.506</b>	<b>119.454</b>	<b>119.493</b>	<b>120.470</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>98.728</b>	<b>108.687</b>	<b>117.695</b>	<b>118.506</b>	<b>119.454</b>	<b>119.493</b>	<b>120.470</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>98.728</b>	<b>108.687</b>	<b>117.695</b>	<b>118.506</b>	<b>119.454</b>	<b>119.493</b>	<b>120.470</b>
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	8.000	6.553	7.772	8.035	7.960	7.910	7.746
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>106.728</b>	<b>115.240</b>	<b>125.467</b>	<b>126.541</b>	<b>127.414</b>	<b>127.403</b>	<b>128.215</b>

**Haushaltsplan 2019/2020**

verantwortlich:

Dezernat IV

**1.10 Bauen und Wohnen****1.10.05 Bauaufsicht im Rahmen der Fachaufsicht**

Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
10	- Personalauszahlungen	50.603	54.987	59.597	60.125		60.726	61.333	61.946
15	- sonstige Auszahlungen	170							
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>50.773</b>	<b>54.987</b>	<b>59.597</b>	<b>60.125</b>		<b>60.726</b>	<b>61.333</b>	<b>61.946</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>50.773</b>	<b>54.987</b>	<b>59.597</b>	<b>60.125</b>		<b>60.726</b>	<b>61.333</b>	<b>61.946</b>

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

verantwortlich:

Dezernat IV



Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-4.179.221	-4.097.966	-4.324.907	-4.352.301	-4.391.187	-4.461.687	-4.521.339
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-30	-100	-100	-100	-100	-100	-100
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-151.079	-134.515	-252.919	-254.917	-261.917	-263.917	-265.917
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-30.302						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-4.360.633</b>	<b>-4.232.581</b>	<b>-4.577.926</b>	<b>-4.607.318</b>	<b>-4.653.204</b>	<b>-4.725.704</b>	<b>-4.787.356</b>
11	- Personalaufwendungen	805.529	774.750	826.701	834.373	842.450	850.604	858.842
12	- Versorgungsaufwendungen	56.883	55.682	53.751	54.855	55.291	55.731	56.176
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.317.880	3.122.530	2.984.051	3.192.048	3.373.048	3.419.048	3.447.048
14	- Bilanzielle Abschreibungen	4.529.384	3.869.956	3.745.052	3.751.824	3.763.861	3.876.924	4.017.929
15	- Transferaufwendungen	4.597.790	6.228.852	6.085.243	6.248.243	6.313.243	6.379.243	6.440.743
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	83.914	82.660	346.121	347.699	199.789	205.076	207.592
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>12.391.380</b>	<b>14.134.430</b>	<b>14.040.918</b>	<b>14.429.043</b>	<b>14.547.682</b>	<b>14.786.627</b>	<b>15.028.330</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>8.030.747</b>	<b>9.901.849</b>	<b>9.462.992</b>	<b>9.821.725</b>	<b>9.894.478</b>	<b>10.060.924</b>	<b>10.240.974</b>
19	+ Finanzerträge	-1.209.149						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	2.418	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)</b>	<b>-1.206.731</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>6.824.016</b>	<b>9.902.849</b>	<b>9.463.992</b>	<b>9.822.725</b>	<b>9.895.478</b>	<b>10.061.924</b>	<b>10.241.974</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>6.824.016</b>	<b>9.902.849</b>	<b>9.463.992</b>	<b>9.822.725</b>	<b>9.895.478</b>	<b>10.061.924</b>	<b>10.241.974</b>
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	84.007	70.192	100.031	79.601	80.768	81.274	81.447
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>6.908.023</b>	<b>9.973.041</b>	<b>9.564.023</b>	<b>9.902.326</b>	<b>9.976.246</b>	<b>10.143.198</b>	<b>10.323.421</b>

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

verantwortlich:

Dezernat IV



Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-3.294.242	-3.083.852	-3.294.243	-3.294.243		-3.294.243	-3.294.243	-3.294.243
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-30	-100	-100	-100		-100	-100	-100
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-149.690	-134.500	-252.500	-254.500		-261.500	-263.500	-265.500
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-1.215.053							
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-4.659.014</b>	<b>-3.218.452</b>	<b>-3.546.843</b>	<b>-3.548.843</b>		<b>-3.555.843</b>	<b>-3.557.843</b>	<b>-3.559.843</b>
10	- Personalauszahlungen	745.952	690.409	788.347	795.849		803.809	811.846	819.965
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.304.631	3.122.500	2.984.000	3.192.000		3.373.000	3.419.000	3.447.000
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	2.418	1.000	1.000	1.000		1.000	1.000	1.000
14	- Transferauszahlungen	4.707.288	6.228.852	6.085.243	6.248.243		6.313.243	6.379.243	6.440.743
15	- sonstige Auszahlungen	29.538	35.600	289.700	292.800		144.900	150.000	152.000
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>7.789.827</b>	<b>10.078.361</b>	<b>10.148.290</b>	<b>10.529.892</b>		<b>10.635.952</b>	<b>10.761.089</b>	<b>10.860.708</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>3.130.813</b>	<b>6.859.909</b>	<b>6.601.447</b>	<b>6.981.049</b>		<b>7.080.109</b>	<b>7.203.246</b>	<b>7.300.865</b>
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-107.240	-995.000	-965.000	-1.650.000		-1.940.000	-3.680.000	-2.460.000
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	-1.283	-2.500	-1.000	-1.000		-1.000	-1.000	-1.000
<b>23</b>	<b>= investive Einzahlungen</b>	<b>-108.523</b>	<b>-997.500</b>	<b>-966.000</b>	<b>-1.651.000</b>		<b>-1.941.000</b>	<b>-3.681.000</b>	<b>-2.461.000</b>
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	21.303	148.000	319.500	417.500		197.500	117.500	152.500
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.566.565	3.422.500	3.690.000	4.390.000		5.390.000	7.560.000	6.325.000
<b>30</b>	<b>= investive Auszahlungen</b>	<b>1.587.868</b>	<b>3.570.500</b>	<b>4.009.500</b>	<b>4.807.500</b>		<b>5.587.500</b>	<b>7.677.500</b>	<b>6.477.500</b>
<b>31</b>	<b>= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)</b>	<b>1.479.346</b>	<b>2.573.000</b>	<b>3.043.500</b>	<b>3.156.500</b>		<b>3.646.500</b>	<b>3.996.500</b>	<b>4.016.500</b>



**In dieser Produktgruppe sind folgende Produkte zusammengefasst:**

- 1.12.01.01 Neu-, Um- und Ausbau von Kreisstraßen
- 1.12.01.02 Erhaltung und Betrieb der Kreisstraßen

**1.12.01.01 Neu-, Um- und Ausbau von Kreisstraßen****Beschreibung**

Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Baumaßnahmen, die der Erstellung und Umgestaltung von Straßen innerhalb des 208,8 km langen im Eigentum des Oberbergischen Kreises stehenden Gesamtnetzes (Stand 01.01.2014) einschließlich der begleitenden Geh- und Radwege und der Ingenieurbauwerke dienen. Dazu gehören

- Planung und Bürgerbeteiligung / Planfeststellung
- Grunderwerb und Vermessung
- Zuschussbearbeitung
- Durchführungsvereinbarungen mit Beteiligten
- Ausschreibung und Vergabe
- Bauleitung
- Abrechnung
- Erfüllung landschaftsrechtlicher Ausgleichsverpflichtungen.

**Auftragsgrundlage**

Straßen- und Wegegesetz NRW (StrWG NRW), Fernstraßengesetz und dazu erlassene Richtlinien, Beschlüsse des Kreistages, Förderrichtlinien Stadtverkehr (vormals Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz), Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI), Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB), Straßenverkehrsgesetz / -ordnung

**Zielgruppen**

motorisierte und nicht motorisierte Verkehrsteilnehmer, Straßenanlieger, ÖPNV-Nutzer, Kommunen, Unternehmen

**Ziele**

**Strategisches Ziel: 05      Handlungsfeld: 1**

Stetige und nachhaltige Verbesserung der Verkehrssicherheit und der Leistungsfähigkeit der Kreisstraßen unter Nutzung möglicher Landesförderungen durch Baumaßnahmen, mittels derer auch bei zunehmender Verkehrsstärke

- die durchschnittliche Unfallhäufigkeit im Gesamtnetz in der mittelfristigen Betrachtung stetig abnimmt
- die prozentuale Überschreitung der zulässigen Höchstgeschwindigkeiten stetig abnimmt

- die Gesamtlänge der Geh- und Radwege / begehbaren Bankette bis 2015 um mind. 5 km erhöht wird
- bis 2020 mind. 85 % der Kreisstraßenlänge eine Fahrbahnbreite von mind. 4,75 m haben, durch die ein gefahrloser Begegnungsverkehr ermöglicht wird (2008: 74 %)
- schädigende Einflüsse auf Anliegergrundstücke durch Wassereintrag oder dergl. so kurzfristig beseitigt werden, dass keine Haftungsansprüche entstehen

### Kennzahlen

Kennzahl	Beschreibung	RE 2017	Ansatz 2018	<b>Ansatz 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Zustand Kreisstraßennetz	visuelle Bewertung des Gesamtnetzes („Schulnoten“)	3,3	3,3	<b>3,3</b>	<b>3,3</b>	3,3	3,3	3,3
Flächen für Fußgänger und Radfahrer in km	Geh-, Radwege, befestigte Seitenstreifen in eigener Baulast	43	44	<b>45</b>	<b>47</b>	48	50	51
Straßenabschnitte mit zu schmaler Fahrbahn in km	verbleibende Gesamtlänge mit Fahrbahnen unter 4,75 m Breite	43	39	<b>35</b>	<b>33</b>	31	27	23
barrierefrei umgestaltete Bushaltestellen in %	barrierefreier Anteil der rd. 160 Bushaltestellen an Kreisstraßen	10	25	<b>40</b>	<b>55</b>	70	90	100

**1.12.01.02 Erhaltung und Betrieb der Kreisstraßen**

**Beschreibung**

Tätigkeiten zur Wahrnehmung der Verkehrssicherungspflicht, zur Substanzerhaltung oder –wiederherstellung, zur Bestandsverwaltung und zur Regelung der Nutzungsbedürfnisse Dritter auf und an den insgesamt 208,8 km langen Kreisstraßen (Stand 01.01.2014) durch

- Straßenunterhaltung einschl. Winterdienst (wird vertraglich vom Landesbetrieb Straßen NRW und den Städten Gummersbach und Hückeswagen eigenverantwortlich wahrgenommen; dem OBK obliegen Kontrollfunktionen)
- Ausschreibung, Vergabe, Bauleitung und Abrechnung von Instandsetzungsarbeiten
- Widmungen, Einziehungen, Umstufungen, Ortsdurchfahrtenfestsetzungen nach Vorgabe des StrWG NRW sowie sonstige straßen-, wasser- und abfallrechtliche Regelungen
- Grundstücks- und Straßenbestandserfassung, -bewertung und –bereinigung
- straßenfachliche Begleitung von Bauleitplanungen, baulichen Anlagen an Kreisstraßen, besonderen Veranstaltungen und Großraum-/Schwertransporten
- Genehmigung und Überwachung von Versorgeraufbrüchen

**Auftragsgrundlage**

Straßen- und Wegegesetz NRW (StrWG NRW), Straßenverkehrsordnung, Beschlüsse des Kreistages, Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB), Telekommunikationsgesetz, Rahmen- und Gestattungsverträge mit Versorgern

**Zielgruppen**

Verkehrsteilnehmer, Straßenanlieger, Kommunen, Versorgungsträger, Bau- und Transportunternehmen

**Ziele**

**Strategisches Ziel: 05      Handlungsfeld: 1**

Erhaltung der Substanz und damit dem Vermögens- und Gebrauchswert des Gesamtnetzes durch Unterhaltungs-, Instandsetzungs- und Überwachungsleistungen in einem Zustand, der mindestens der Durchschnittsnote des Vorjahres entspricht

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

verantwortlich:

1.12.01 Öffentliche Verkehrsflächen

Dezernat IV



Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.083.721	-1.014.114	-1.030.664	-1.058.058	-1.096.944	-1.167.444	-1.227.096
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-30	-100	-100	-100	-100	-100	-100
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-301	-2.515	-2.589	-2.587	-2.587	-2.587	-2.587
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-6.484						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-1.090.536</b>	<b>-1.016.729</b>	<b>-1.033.353</b>	<b>-1.060.745</b>	<b>-1.099.631</b>	<b>-1.170.131</b>	<b>-1.229.783</b>
11	- Personalaufwendungen	622.322	591.126	657.042	662.720	669.291	675.926	682.631
12	- Versorgungsaufwendungen	12.156	10.170	11.360	11.488	11.579	11.671	11.764
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.278.182	2.335.513	2.400.541	2.405.540	2.430.540	2.485.540	2.520.540
14	- Bilanzielle Abschreibungen	4.529.384	3.869.956	3.744.997	3.751.696	3.763.672	3.876.667	4.017.665
15	- Transferaufwendungen	2						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	79.256	75.742	340.179	342.022	194.114	199.384	201.852
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>7.521.301</b>	<b>6.882.506</b>	<b>7.154.120</b>	<b>7.173.466</b>	<b>7.069.196</b>	<b>7.249.189</b>	<b>7.434.451</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>6.430.765</b>	<b>5.865.778</b>	<b>6.120.767</b>	<b>6.112.721</b>	<b>5.969.565</b>	<b>6.079.058</b>	<b>6.204.668</b>
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	2.418	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)</b>	<b>2.418</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>6.433.183</b>	<b>5.866.778</b>	<b>6.121.767</b>	<b>6.113.721</b>	<b>5.970.565</b>	<b>6.080.058</b>	<b>6.205.668</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>6.433.183</b>	<b>5.866.778</b>	<b>6.121.767</b>	<b>6.113.721</b>	<b>5.970.565</b>	<b>6.080.058</b>	<b>6.205.668</b>
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	78.964	64.954	82.007	65.715	66.791	67.257	67.408
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>6.512.147</b>	<b>5.931.732</b>	<b>6.203.774</b>	<b>6.179.435</b>	<b>6.037.356</b>	<b>6.147.314</b>	<b>6.273.076</b>

### Planerläuterungen zum Teilergebnisplan 1.12.01 Öffentliche Verkehrsflächen

#### Zeile 2 (Zuwendungen und allgemeine Umlagen)

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen des Landes. Diese Position ist die "Gegenposition" zu den Abschreibungen.

#### Zeile 6 (Kostenerstattungen und Kostenumlagen)

Erstattungen von Gemeinden (KA 442300)

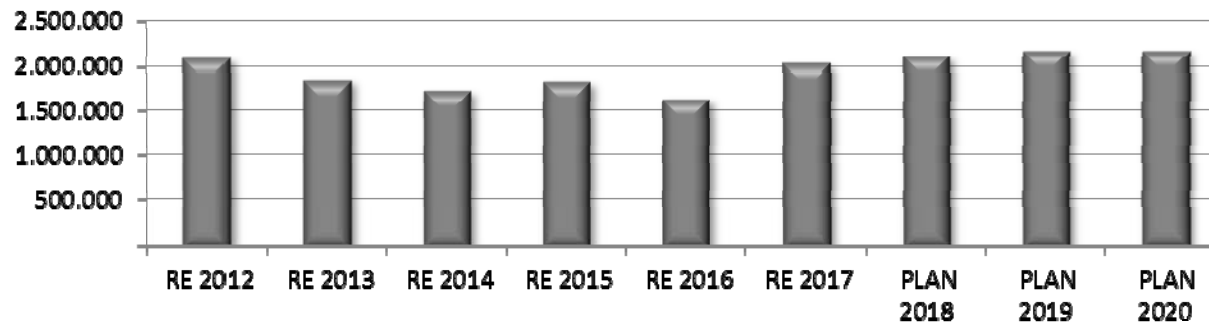
#### Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen)

Instandsetzungsmaßnahmen zur Straßenerhaltung (KA 523240, Grundstücksbewirtschaftung (KA 524908), Ausrüstungsgegenstände zur Bestandsverwaltung (KA 529100), Entschädigungen an den Landesbetrieb Straßen NRW sowie an Kommunen für die Unterhaltung der Kreisstraßen (KA 523200),

#### Wesentliche Einzelposition(en)

PSP/Kst.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
1.12.01.02	Erhaltung und Betrieb der Kreisstraßen	523200	Unterhaltung Infrastrukturvermögen	1.220.000	1.230.000	1.230.000
1.12.01.02	Erhaltung und Betrieb der Kreisstraßen	523240	Sanierung Infrastrukturvermögen	900.000	950.000	950.000
1.12.01.02	Erhaltung und Betrieb der Kreisstraßen	524908	Kosten Grundstücksbewirtsch.(Kreisstr.)	215.000	220.000	225.000

Unterhaltung und Sanierung Infrastrukturvermögen



**Zeile 14 (Bilanzielle Abschreibungen)**

Aufwendungen für Abschreibungen (AfA für Brücken u. Tunnel, Straßen, Wege, Plätze, etc.)

**Zeile 16 (Sonstige ordentliche Aufwendungen)**

u. a. Bodenuntersuchungen und Prüfungen im Straßenbestand (KA 542919), Gewässerunterhaltungsbeiträge an Wasserverbände (KA 544900).

## Haushaltsplan 2019/2020

verantwortlich:

Dezernat IV

## 1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

## 1.12.01 Öffentliche Verkehrsflächen



Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-30	-100	-100	-100		-100	-100	-100
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen		-2.500	-2.500	-2.500		-2.500	-2.500	-2.500
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-30</b>	<b>-2.600</b>	<b>-2.600</b>	<b>-2.600</b>		<b>-2.600</b>	<b>-2.600</b>	<b>-2.600</b>
10	- Personalauszahlungen	610.070	547.198	648.936	654.652		661.199	667.810	674.489
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.272.921	2.335.500	2.400.500	2.405.500		2.430.500	2.485.500	2.520.500
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	2.418	1.000	1.000	1.000		1.000	1.000	1.000
15	- sonstige Auszahlungen	29.491	35.600	289.700	292.800		144.900	150.000	152.000
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>2.914.900</b>	<b>2.919.298</b>	<b>3.340.136</b>	<b>3.353.952</b>		<b>3.237.599</b>	<b>3.304.310</b>	<b>3.347.989</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>2.914.870</b>	<b>2.916.698</b>	<b>3.337.536</b>	<b>3.351.352</b>		<b>3.234.999</b>	<b>3.301.710</b>	<b>3.345.389</b>
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-107.240	-995.000	-965.000	-1.650.000		-1.940.000	-3.680.000	-2.460.000
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	-1.283	-2.500	-1.000	-1.000		-1.000	-1.000	-1.000
<b>23</b>	<b>= investive Einzahlungen</b>	<b>-108.523</b>	<b>-997.500</b>	<b>-966.000</b>	<b>-1.651.000</b>		<b>-1.941.000</b>	<b>-3.681.000</b>	<b>-2.461.000</b>
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	21.303	148.000	319.500	417.500		197.500	117.500	152.500
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.566.565	3.422.500	3.690.000	4.390.000		5.390.000	7.560.000	6.325.000
<b>30</b>	<b>= investive Auszahlungen</b>	<b>1.587.868</b>	<b>3.570.500</b>	<b>4.009.500</b>	<b>4.807.500</b>		<b>5.587.500</b>	<b>7.677.500</b>	<b>6.477.500</b>
<b>31</b>	<b>= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)</b>	<b>1.479.346</b>	<b>2.573.000</b>	<b>3.043.500</b>	<b>3.156.500</b>		<b>3.646.500</b>	<b>3.996.500</b>	<b>4.016.500</b>



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5660005 Umbau Bushaltestellen Kreisstrassen											
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		-180.000							-180.000	-180.000
<b>6</b>	<b>= Summe Einzahlungen</b>		<b>-180.000</b>							<b>-180.000</b>	<b>-180.000</b>
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden		10.000	10.000	10.000		10.000	10.000		10.000	50.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		290.000	350.000	350.000		350.000	350.000	275.000	321.161	1.996.161
<b>13</b>	<b>= Summe Auszahlungen</b>		<b>300.000</b>	<b>360.000</b>	<b>360.000</b>		<b>360.000</b>	<b>360.000</b>	<b>275.000</b>	<b>331.161</b>	<b>2.046.161</b>
<b>14</b>	<b>= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>		<b>120.000</b>	<b>360.000</b>	<b>360.000</b>		<b>360.000</b>	<b>360.000</b>	<b>275.000</b>	<b>151.161</b>	<b>1.866.161</b>

### Planerläuterung zur Investitionsmaßnahme 5.660005 Umbau Bushaltestellen Kreisstraßen

Nach dem aktuellen Personenbeförderungsgesetz ist es Zielsetzung, alle vorhandenen Linienbushaltestellen bis 2022/2023 barrierefrei zu gestalten. Der Ansatz wurde an aktuelle Baupreise angepasst. Zuschüsse sind mittelfristig wegen Programmauslastung nicht erzielbar.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5660006 Kläreinr./Rückhalt. für Straßenabwasse											
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden		20.000	10.000	10.000		10.000	10.000	10.000	20.000	70.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	48.300	500.000	450.000	450.000		450.000	450.000	450.000	629.535	2.879.535
<b>13</b>	<b>= Summe Auszahlungen</b>	<b>48.300</b>	<b>520.000</b>	<b>460.000</b>	<b>460.000</b>		<b>460.000</b>	<b>460.000</b>	<b>460.000</b>	<b>649.535</b>	<b>2.949.535</b>
<b>14</b>	<b>= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>48.300</b>	<b>520.000</b>	<b>460.000</b>	<b>460.000</b>		<b>460.000</b>	<b>460.000</b>	<b>460.000</b>	<b>649.535</b>	<b>2.949.535</b>

### Planerläuterung zur Investitionsmaßnahme 5.660006 Kläeinrichtungen für Straßenabwasser

Verpflichtender Verbesserungsbedarf aus der Überprüfung aller direkten und indirekten Gewässereinleitungen nach Wasserrahmenrichtlinie. Im Kreisstraßennetz sind etwa 80 bis 100 von gut 300 Wasserableitungen mit geschätzt 5 Mio. € Sanierungsaufwand betroffen. Die Anpassung der Straßenentwässerung an wasserrechtliche Vorgaben ist wegen der hohen Projektanzahl nur mit zeitlicher Streckung leistbar.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5660007 Neuaufstellung Schutzplanken											
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	34.625	70.000	80.000	80.000		80.000			104.625	344.625
<b>13</b>	<b>= Summe Auszahlungen</b>	<b>34.625</b>	<b>70.000</b>	<b>80.000</b>	<b>80.000</b>		<b>80.000</b>			<b>104.625</b>	<b>344.625</b>
<b>14</b>	<b>= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>34.625</b>	<b>70.000</b>	<b>80.000</b>	<b>80.000</b>		<b>80.000</b>			<b>104.625</b>	<b>344.625</b>

### Planerläuterung zur Investitionsmaßnahme 5.660007 Neuaufstellung Schutzplanken

Im Rahmen einer Situationserfassung festgestellte Sicherheitsdefizite an verschiedenen Straßen müssen sukzessive durch zusätzliche Absicherungen abgebaut werden.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
<b>5660101 Umbau Knoten K1/K3 in Hückeswagen</b>											
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen									-280.000	-280.000
<b>6</b>	<b>= Summe Einzahlungen</b>									<b>-280.000</b>	<b>-280.000</b>
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden	7.696								7.696	7.696
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	255.137								622.615	622.615
<b>13</b>	<b>= Summe Auszahlungen</b>	<b>262.833</b>								<b>630.311</b>	<b>630.311</b>
<b>14</b>	<b>= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>262.833</b>								<b>350.311</b>	<b>350.311</b>

### Planerläuterung zur Investitionsmaßnahme 5.660101 Umbau Knoten K1/K3 in Hückeswagen

Schlechter Fahrbahnzustand und veraltete Ampelanlage erforderten eine Sanierung.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
<b>5660501 Umbau K5 Bevertalsperre</b>											
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen				-700.000		-420.000	-280.000			-1.400.000
<b>6</b>	<b>= Summe Einzahlungen</b>				<b>-700.000</b>		<b>-420.000</b>	<b>-280.000</b>			<b>-1.400.000</b>
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden		3.000	17.000	25.000		15.000			3.000	60.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	207.558		55.000	1.100.000		1.100.000			211.604	2.466.604
<b>13</b>	<b>= Summe Auszahlungen</b>	<b>207.558</b>	<b>3.000</b>	<b>72.000</b>	<b>1.125.000</b>		<b>1.115.000</b>			<b>214.604</b>	<b>2.526.604</b>
<b>14</b>	<b>= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>207.558</b>	<b>3.000</b>	<b>72.000</b>	<b>425.000</b>		<b>695.000</b>	<b>-280.000</b>		<b>214.604</b>	<b>1.126.604</b>

### Planerläuterung zur Investitionsmaßnahme 5.660501 Umbau K5 Bevertalsperre

Bedarfsgerechte Straßenumgestaltung auf 900 m Länge mit Rücksicht auf Fußgänger und ausreichenden Parkraum im Naherholungsschwerpunkt Bevertalsperre. Der Umbau wird durch den Auftrag zum Bau eines Radweges in den Anschlussstrecken erheblich erweitert. Zuschussbewilligung für dieses Projekt ist nicht vor 2020 zu erreichen.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
<b>5660701 Erneuerung K7 Wönkhausen</b>											
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen							-560.000	-140.000		-700.000
<b>6</b>	<b>= Summe Einzahlungen</b>							<b>-560.000</b>	<b>-140.000</b>		<b>-700.000</b>
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden			10.000	10.000			30.000			50.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		30.000	70.000			20.000	1.080.000		30.000	1.200.000
<b>13</b>	<b>= Summe Auszahlungen</b>		<b>30.000</b>	<b>80.000</b>	<b>10.000</b>		<b>20.000</b>	<b>1.110.000</b>		<b>30.000</b>	<b>1.250.000</b>
<b>14</b>	<b>= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>		<b>30.000</b>	<b>80.000</b>	<b>10.000</b>		<b>20.000</b>	<b>550.000</b>	<b>-140.000</b>	<b>30.000</b>	<b>550.000</b>

### Planerläuterung zur Investitionsmaßnahme 5.660701 Erneuerung K7 Wönkhausen

Die Planung der Straßensanierung wird 2019 begonnen. Eine Erneuerung der gesamten K 7 wird realistisch erst ab 2022 bezuschusst.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5661201 Erneuerung K12 Großberghausen											
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen						-300.000	-380.000	-170.000		-850.000
<b>6</b>	<b>= Summe Einzahlungen</b>						<b>-300.000</b>	<b>-380.000</b>	<b>-170.000</b>		<b>-850.000</b>
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden		10.000		40.000		10.000	40.000		10.000	100.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.553	30.000	80.000	25.000		500.000	860.000		34.553	1.499.553
<b>13</b>	<b>= Summe Auszahlungen</b>	<b>4.553</b>	<b>40.000</b>	<b>80.000</b>	<b>65.000</b>		<b>510.000</b>	<b>900.000</b>		<b>44.553</b>	<b>1.599.553</b>
<b>14</b>	<b>= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>4.553</b>	<b>40.000</b>	<b>80.000</b>	<b>65.000</b>		<b>210.000</b>	<b>520.000</b>	<b>-170.000</b>	<b>44.553</b>	<b>749.553</b>

### Planerläuterung zur Investitionsmaßnahme 5.661201 Erneuerung K12 Großberghausen

Es erfolgt die bedarfsgerechte Umgestaltung der K 12 und des näheren Umfeldes im Rahmen der Regionale - Zielsetzung "Verkehrskonzept Bergische Seenlandschaft" zur Stärkung des sanften Tourismus.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5661302 Erneuerung K13 Schäferslöh-Kahlenberg											
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden						5.000	15.000	15.000		35.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							400.000	400.000		800.000
<b>13</b>	<b>= Summe Auszahlungen</b>						<b>5.000</b>	<b>415.000</b>	<b>415.000</b>		<b>835.000</b>
<b>14</b>	<b>= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>						<b>5.000</b>	<b>415.000</b>	<b>415.000</b>		<b>835.000</b>

### Planerläuterung zur Investitionsmaßnahme 5.661301 Erneuerung K13 Schäferslöh-Kahlenberg

Es handelt sich um neues, eigenfinanziertes Projekt zur Fortführung des Kreisstraßen-Bauprogramms in drei Abschnitten über 3,5 km in den Jahren 2022 bis 2024.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
<b>5661401 Erneuerung K14 Lamsfuß-Straßweg</b>											
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen								-480.000		-480.000
<b>6</b>	<b>= Summe Einzahlungen</b>								<b>-480.000</b>		<b>-480.000</b>
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden						10.000	5.000	10.000		25.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen				20.000		80.000		800.000		900.000
<b>13</b>	<b>= Summe Auszahlungen</b>				<b>20.000</b>		<b>90.000</b>	<b>5.000</b>	<b>810.000</b>		<b>925.000</b>
<b>14</b>	<b>= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>				<b>20.000</b>		<b>90.000</b>	<b>5.000</b>	<b>330.000</b>		<b>445.000</b>

### Planerläuterung zur Investitionsmaßnahme 5.661401 Erneuerung K14 Lamsfuß-Straßweg

Es handelt sich um ein neues, programmkonformes Projekt in zwei Abschnitten über 3,5 km unter Wahrung der Bezuschussungsmöglichkeiten voraussichtlich ab 2023. Die Planung erfolgt ab 2020.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
<b>5661601 Erneuerung Wiehlbrücke K16 Brüchermühle</b>											
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		370.000	470.000						370.000	840.000
<b>13</b>	<b>= Summe Auszahlungen</b>		<b>370.000</b>	<b>470.000</b>						<b>370.000</b>	<b>840.000</b>
<b>14</b>	<b>= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>		<b>370.000</b>	<b>470.000</b>						<b>370.000</b>	<b>840.000</b>

### Planerläuterung zur Investitionsmaßnahme 5.661601 Erneuerung Wiehlbrücke K16 Brüchermühle

Umfassende Erneuerung / Ersatzneubau einer tonnageschränkten Bachbrücke wegen altersbedingter Schadenentwicklung. Es erfolgt eine an die Baupreisentwicklung angepasste erneute Veranschlagung, da an der Ansatz 2018 zur Deckung anderweitigen Mehrbedarfs eingesetzt wurde.



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
<b>5661702 Umbau K17 Nümbrecht-Oberbreidenbach</b>											
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	11.848								331.156	331.156
<b>13</b>	<b>= Summe Auszahlungen</b>	<b>11.848</b>								<b>331.156</b>	<b>331.156</b>
<b>14</b>	<b>= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>11.848</b>								<b>331.156</b>	<b>331.156</b>

### Planerläuterung zur Investitionsmaßnahme 5.661702 Umbau K17 Nümbrecht-Oberbreidenbach

Das Projekt ist baulich abgeschlossen.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
<b>5661703 Erneuerung K17 Gaderoth Oberbreidenbach</b>											
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	11.845								270.000	270.000
<b>13</b>	<b>= Summe Auszahlungen</b>	<b>11.845</b>								<b>270.000</b>	<b>270.000</b>
<b>14</b>	<b>= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>11.845</b>								<b>270.000</b>	<b>270.000</b>

### Planerläuterung zur Investitionsmaßnahme 5.661703 Erneuerung K17 Gaderoth Oberbreidenbach

Das Projekt ist baulich abgeschlossen.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
<b>5661803 Erneuerung K18 Flosbachtal</b>											
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden			5.000	5.000			5.000			15.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen			600.000	600.000			600.000			1.800.000
<b>13</b>	<b>= Summe Auszahlungen</b>			<b>605.000</b>	<b>605.000</b>			<b>605.000</b>			<b>1.815.000</b>
<b>14</b>	<b>= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>			<b>605.000</b>	<b>605.000</b>			<b>605.000</b>			<b>1.815.000</b>

#### Planerläuterung zur Investitionsmaßnahme 5.661803 Erneuerung K18 Flosbachtal

Neue, zustandsbedingt dringliche Sanierung und Verbreiterung über knapp 5 km in drei Abschnitten zwischen 2019 und 2022.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
<b>5661901 Erneuerung K19 Leppedeponie-Bickenbach</b>											
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	420.488								420.488	420.488
<b>13</b>	<b>= Summe Auszahlungen</b>	<b>420.488</b>								<b>420.488</b>	<b>420.488</b>
<b>14</b>	<b>= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>420.488</b>								<b>420.488</b>	<b>420.488</b>

#### Planerläuterung zur Investitionsmaßnahme 5.661901 Erneuerung K19 Leppedeponie-Bickenbach

Das Projekt ist baulich abgeschlossen.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
<b>5662304 Bauwerkserneuer. K23 Othetal</b>											
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		60.000	50.000	420.000		500.000			60.000	1.030.000
<b>13</b>	<b>= Summe Auszahlungen</b>		<b>60.000</b>	<b>50.000</b>	<b>420.000</b>		<b>500.000</b>			<b>60.000</b>	<b>1.030.000</b>
<b>14</b>	<b>= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>		<b>60.000</b>	<b>50.000</b>	<b>420.000</b>		<b>500.000</b>			<b>60.000</b>	<b>1.030.000</b>

### Planerläuterung zur Investitionsmaßnahme 5.662304 Bauwerkserneuerung K23 Othetal

Es müssen sechs schadhafte Brücken und Stützmauern saniert oder ausgetauscht werden. Die Umsetzung ist wegen planerischer Vorbereitung erst ab 2020 möglich

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
<b>5662402 Verlegung K24 Lindlar-West</b>											
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen				-320.000		-220.000	-140.000			-680.000
<b>6</b>	<b>= Summe Einzahlungen</b>				<b>-320.000</b>		<b>-220.000</b>	<b>-140.000</b>			<b>-680.000</b>
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden		20.000	20.000			10.000			20.000	50.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		50.000	25.000	600.000		600.000			50.000	1.275.000
<b>13</b>	<b>= Summe Auszahlungen</b>		<b>70.000</b>	<b>45.000</b>	<b>600.000</b>		<b>610.000</b>			<b>70.000</b>	<b>1.325.000</b>
<b>14</b>	<b>= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>		<b>70.000</b>	<b>45.000</b>	<b>280.000</b>		<b>390.000</b>	<b>-140.000</b>		<b>70.000</b>	<b>645.000</b>

### Planerläuterung zur Investitionsmaßnahme 5.662402 Verlegung K24 Lindlar-West

Neu geplante Entzerrung des inner-örtlichen Verkehrs durch Verlagerung der K24 auf 500 m auf eine bisherige Gemeindestraße am Ortsrand und Verknüpfung mit der L299. Zuschussbedingt ist die Verlegung voraussichtlich ab der 2. Hälfte 2020 umsetzbar.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
<b>5662601 Erneuerung K26 Thierseifen-Dickhausen</b>											
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden	1.924								1.924	1.924
<b>13</b>	<b>= Summe Auszahlungen</b>	<b>1.924</b>								<b>1.924</b>	<b>1.924</b>
<b>14</b>	<b>= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>1.924</b>								<b>1.924</b>	<b>1.924</b>

### Planerläuterung zur Investitionsmaßnahme 5.662601 Erneuerung K26 Thierseifen-Dickhausen

Das Projekt ist baulich abgeschlossen.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
<b>5662801 Verlängerung K28</b>											
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen						-900.000	-2.000.000	-1.500.000		-4.400.000
<b>6</b>	<b>= Summe Einzahlungen</b>						<b>-900.000</b>	<b>-2.000.000</b>	<b>-1.500.000</b>		<b>-4.400.000</b>
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden		50.000	200.000	300.000		100.000		100.000	50.000	750.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	8.796	50.000	140.000	140.000		900.000	3.500.000	4.000.000	105.396	8.785.396
<b>13</b>	<b>= Summe Auszahlungen</b>	<b>8.796</b>	<b>100.000</b>	<b>340.000</b>	<b>440.000</b>		<b>1.000.000</b>	<b>3.500.000</b>	<b>4.100.000</b>	<b>155.396</b>	<b>9.535.396</b>
<b>14</b>	<b>= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>8.796</b>	<b>100.000</b>	<b>340.000</b>	<b>440.000</b>		<b>100.000</b>	<b>1.500.000</b>	<b>2.600.000</b>	<b>155.396</b>	<b>5.135.396</b>

### Planerläuterung zur Investitionsmaßnahme 5.662801 Verlängerung K28

Straßenneubau in Fortführung der K 28 nach Südwesten bis zur B 478 als Stadtkernumgehung von Waldbröl. Nach Vorbereitungsstand ist davon auszugehen, dass der Neubau nicht vor 2021 beginnen kann.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / -auszahlungen
<b>5662901 Umbau K29/Unterommer</b>											
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		-90.000	-280.000	-100.000					-90.000	-470.000
<b>6</b>	<b>= Summe Einzahlungen</b>		<b>-90.000</b>	<b>-280.000</b>	<b>-100.000</b>					<b>-90.000</b>	<b>-470.000</b>
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden	876								1.660	1.660
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.889		110.000						50.441	160.441
<b>13</b>	<b>= Summe Auszahlungen</b>	<b>5.765</b>		<b>110.000</b>						<b>52.101</b>	<b>162.101</b>
<b>14</b>	<b>= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>5.765</b>	<b>-90.000</b>	<b>-170.000</b>	<b>-100.000</b>					<b>-37.899</b>	<b>-307.899</b>

### Planerläuterung zur Investitionsmaßnahme 5.662901 Umbau K29 / Unterommer

Bezuschusster Umbau und Erneuerung der stark schadhaften Straße mit Fußgängersicherung in den benachbarten Ortslagen Unterommer und Unterkotten sowie Verbreiterung im zwischenliegenden Streckenteil über insgesamt 800 m. Der ganz überwiegend aus den Ausgabeansätzen bis 2018 bestrittene Umbau der wird in der ersten Hälfte 2019 beendet. Zuwendungen dazu werden noch bis 2020 nachfließen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5662902 Erneuerung K29 Kreisgrenze-Reudenbach											
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	246.089								246.089	246.089
13	= Summe Auszahlungen	246.089								246.089	246.089
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	246.089								246.089	246.089

### Planerläuterung zur Investitionsmaßnahme 5.662902 Erneuerung K29 Kreisgrenze-Reudenbach

Das Projekt ist baulich abgeschlossen.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5663001 Umbau K 30 Kreuzberg											
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		-350.000	-180.000						-350.000	-530.000
6	= Summe Einzahlungen		-350.000	-180.000						-350.000	-530.000
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden		10.000	30.000						10.000	40.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	31.000	720.000							761.982	761.982
13	= Summe Auszahlungen	31.000	730.000	30.000						771.982	801.982
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	31.000	380.000	-150.000						421.982	271.982

### Planerläuterung zur Investitionsmaßnahme 5.663001 Umbau K30 Kreuzberg

Die Erneuerung der K 30 wurde weitgehend 2018 vorgenommen. 2019 folgen Grunderwerbsabwicklung und Restzuweisungen.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
<b>5663801 Erneuerung K38 Loxsteeg-Fahn</b>											
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			-400.000	-110.000						-510.000
<b>6</b>	<b>= Summe Einzahlungen</b>			<b>-400.000</b>	<b>-110.000</b>						<b>-510.000</b>
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen			840.000						21.748	861.748
<b>13</b>	<b>= Summe Auszahlungen</b>			<b>840.000</b>						<b>21.748</b>	<b>861.748</b>
<b>14</b>	<b>= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>			<b>440.000</b>	<b>-110.000</b>					<b>21.748</b>	<b>351.748</b>

### Planerläuterung zur Investitionsmaßnahme 5.663801 Erneuerung K38 Loxsteeg-Fahn

1,8 km lange bezuschusste Fahrbahnerneuerung mit Verbreiterung des zu schmalen und mangelhaften Straßenabschnitts im Gemeindegebiet Lindlar. Mangels Übertragung aus Vorjahren ist der Bauansatz für die mehrfach verschobene Erneuerung der K 38 unter Anpassung an das aktuelle Preisniveau neu zu veranschlagen.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
<b>5663901 Erneuerung K39 Dohrgaul-Hollmünde</b>											
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden		15.000		5.000					15.000	20.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		5.000	40.000	40.000		520.000			5.000	605.000
<b>13</b>	<b>= Summe Auszahlungen</b>		<b>20.000</b>	<b>40.000</b>	<b>45.000</b>		<b>520.000</b>			<b>20.000</b>	<b>625.000</b>
<b>14</b>	<b>= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>		<b>20.000</b>	<b>40.000</b>	<b>45.000</b>		<b>520.000</b>			<b>20.000</b>	<b>625.000</b>

### Planerläuterung zur Investitionsmaßnahme 5.663901 Erneuerung K39 Dohrgaul-Hollmünde

Beabsichtigte Erneuerung eines Bachdurchlasses und der teils zu schmalen Fahrbahn auf 1.300 m Länge. mit Rücksicht auf vordringlichere Projekte kann die Planung erst 2019 aufgenommen werden und die Ausführung erst 2021 erfolgen.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
<b>5664101 Umbau K41 Vollmerhausen</b>											
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen							-210.000	-170.000		-380.000
<b>6</b>	<b>= Summe Einzahlungen</b>							<b>-210.000</b>	<b>-170.000</b>		<b>-380.000</b>
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden						25.000		15.000		40.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		15.000		65.000			320.000	400.000	15.000	800.000
<b>13</b>	<b>= Summe Auszahlungen</b>		<b>15.000</b>		<b>65.000</b>		<b>25.000</b>	<b>320.000</b>	<b>415.000</b>	<b>15.000</b>	<b>840.000</b>
<b>14</b>	<b>= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>		<b>15.000</b>		<b>65.000</b>		<b>25.000</b>	<b>110.000</b>	<b>245.000</b>	<b>15.000</b>	<b>460.000</b>

### Planerläuterung zur Investitionsmaßnahme 5.664101 Umbau K41 Vollmerhausen

Umgestaltungs- und Sanierungsbedarf auf 1,6 km wegen innerörtlich zu schmalen Straßenraum und zunehmend schadhafter Fahrbahn. Mit Rücksicht auf vordringlichere Projekte kann die Planung erst 2019 aufgenommen werden und die Ausführung erst ab 2022 erfolgen.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
<b>5664202 Sanierung Stützwand K42 Wasserfuhr</b>											
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	231.052								231.052	231.052
<b>13</b>	<b>= Summe Auszahlungen</b>	<b>231.052</b>								<b>231.052</b>	<b>231.052</b>
<b>14</b>	<b>= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>231.052</b>								<b>231.052</b>	<b>231.052</b>

### Planerläuterung zur Investitionsmaßnahme 5.664202 Sanierung Stützwand K42 Wasserfuhr

Das Projekt ist baulich abgeschlossen.



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
<b>5664701 Erneuerung K47 Bellingroth-Ründeroth</b>											
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden	6.840								28.215	28.215
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	15.176								351.525	351.525
<b>13</b>	<b>= Summe Auszahlungen</b>	<b>22.017</b>								<b>379.740</b>	<b>379.740</b>
<b>14</b>	<b>= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>22.017</b>								<b>379.740</b>	<b>379.740</b>

### Planerläuterung zur Investitionsmaßnahme 5.664701 Erneuerung K47 Bellingroth-Ründeroth

Das Projekt ist baulich abgeschlossen.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
<b>5664801 Erneuerung K48 Mühlhausen</b>											
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden	3.112								3.112	3.112
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		470.000							470.000	470.000
<b>13</b>	<b>= Summe Auszahlungen</b>	<b>3.112</b>	<b>470.000</b>							<b>473.112</b>	<b>473.112</b>
<b>14</b>	<b>= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>3.112</b>	<b>470.000</b>							<b>473.112</b>	<b>473.112</b>

### Planerläuterung zur Investitionsmaßnahme 5.664801 Erneuerung K48 Mühlhausen

Behebung der verbreiteten Fahrbahn- und Bankettschäden auf 1,5 km Länge durch Verstärkung des Aufbaus und Randbefestigung.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
<b>5664802 Stützmauersanierung K48 Wülfringhausen</b>											
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen									-56.129	-56.129
<b>6</b>	<b>= Summe Einzahlungen</b>									<b>-56.129</b>	<b>-56.129</b>
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	35.210								203.820	203.820
<b>13</b>	<b>= Summe Auszahlungen</b>	<b>35.210</b>								<b>203.820</b>	<b>203.820</b>
<b>14</b>	<b>= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>35.210</b>								<b>147.691</b>	<b>147.691</b>

### Planerläuterung zur Investitionsmaßnahme 5.664802 Stützmauersanierung K48 Wülfringhausen

Das Projekt ist baulich abgeschlossen.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5664803 Umbau Knoten K48 Hauptstr. Wiehl											
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen				-300.000		-100.000	-110.000			-510.000
<b>6</b>	<b>= Summe Einzahlungen</b>				<b>-300.000</b>		<b>-100.000</b>	<b>-110.000</b>			<b>-510.000</b>
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden		10.000							10.000	10.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen			80.000	500.000		290.000				870.000
<b>13</b>	<b>= Summe Auszahlungen</b>		<b>10.000</b>	<b>80.000</b>	<b>500.000</b>		<b>290.000</b>			<b>10.000</b>	<b>880.000</b>
<b>14</b>	<b>= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>		<b>10.000</b>	<b>80.000</b>	<b>200.000</b>		<b>190.000</b>	<b>-110.000</b>		<b>10.000</b>	<b>370.000</b>

### Planerläuterung zur Investitionsmaßnahme 5.664803 Umbau Knoten K48 Hauptstr. Wiehl

700 m lange Umgestaltung des Straßenraumes mit Fahrbahnerneuerung und Mehrzweckstreifen zur Fußgängersicherung. Durchführung des gemeinsamen Projekts ist von der Stadt Wiehl ggf. unter dortiger Federführung im Rahmen des Stadtentwicklungskonzepts für 2020 vorgesehen. Ansätze sind an verlängerte Baustrecke und aktuelles Preisniveau angepasst.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
<b>5665203 Umbau K52 Weiershagen</b>											
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-107.240								-536.480	-536.480
<b>6</b>	<b>= Summe Einzahlungen</b>	<b>-107.240</b>								<b>-536.480</b>	<b>-536.480</b>
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden	855								28.494	28.494
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									981.481	981.481
<b>13</b>	<b>= Summe Auszahlungen</b>	<b>855</b>								<b>1.009.975</b>	<b>1.009.975</b>
<b>14</b>	<b>= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-106.385</b>								<b>473.495</b>	<b>473.495</b>

### Planerläuterung zur Investitionsmaßnahme 5.665203 Umbau K52 Weiershagen

Das Projekt ist baulich abgeschlossen.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
<b>5665301 Umbau K53 Wildberg</b>											
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		-375.000	-105.000	-120.000					-375.000	-600.000
<b>6</b>	<b>= Summe Einzahlungen</b>		<b>-375.000</b>	<b>-105.000</b>	<b>-120.000</b>					<b>-375.000</b>	<b>-600.000</b>
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden			15.000	10.000						25.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		760.000	250.000						774.812	1.024.812
<b>13</b>	<b>= Summe Auszahlungen</b>		<b>760.000</b>	<b>265.000</b>	<b>10.000</b>					<b>774.812</b>	<b>1.049.812</b>
<b>14</b>	<b>= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>		<b>385.000</b>	<b>160.000</b>	<b>-110.000</b>					<b>399.812</b>	<b>449.812</b>

### Planerläuterung zur Investitionsmaßnahme 5.665301 Umbau K53 Wildberg

Umgestaltung der 900 m langen Ortsdurchfahrt mit erneuerter Fahrbahn und begehbarem Seitenstreifen. Bezuschussungssituation lässt die Umsetzung erst 2019 zu. Umbau kann überwiegend aus übertragenen Ansätzen der Vorjahre bestritten werden

## Beschreibung

Der Oberbergische Kreis ist gemäß § 3 des Gesetzes über den öffentlichen Personennahverkehr in Nordrhein-Westfalen (ÖPNVG NRW) Aufgabenträger für die Planung, Organisation und Ausgestaltung des ÖPNV:

- Aufstellung, Umsetzung und Fortschreibung des Nahverkehrsplanes (NVP) für den Oberbergischen Kreis. Der Plan beinhaltet Ziele und Rahmenvorgaben für das Leistungsangebot sowie die Erprobung innovativer Konzepte und Modellvorhaben. Es erfolgt eine konstante Abstimmung mit den benachbarten Aufgabenträgern, den kreisangehörigen Kommunen sowie den betroffenen Verkehrsunternehmen. Aufstellung eines integrierten Mobilitätskonzeptes für den Oberbergischen Kreis
- Entwicklung und Umsetzung von Schnellbuslinien mit den benachbarten Aufgabenträgern und den kreisangehörigen Kommunen
- Nahverkehrsförderung:
  - Abwicklung und Weiterleitung der vom Land NRW gewährten ÖPNV-Pauschale (§ 11 Abs. 2 ÖPNVG NRW) und der Ausbildungsverkehrs-Pauschale (§ 11 a ÖPNVG NRW) an die antragsberechtigten Verkehrsunternehmen
  - Auferlegung oder Vereinbarung gemeinwirtschaftlicher Verkehrsleistungen über öffentliche Personenverkehrsdienste
  - Sicherstellung der gesetzlich geforderten Barrierefreiheit von Haltestellen bis 01.01.2022 nach den Kriterien des NVP
  - Mobilitätsknotenpunkte entwickeln und kooperativ umsetzen
  - Zweckverband Nahverkehr Rheinland (NVR) und Zweckverband Verkehrsverbund Rhein-Sieg (VRS):
    - Mitwirkung und Mitfinanzierung
    - Unterstützung der Bürgerbusvereine

Im Bereich des schienengebundenen ÖPNV ist der Oberbergische Kreis Mitglied im „Bündnis Oberbergische Bahn“

- Beauftragung der Machbarkeitsstudie Oberbergische Bahn (RB 25)
- Beschleunigung und Ausbau der RB 25, insbesondere Richtung Köln

## Auftragsgrundlage

ÖPNV-Gesetz NRW, Personenbeförderungsgesetz (PBefG), Gesetz zur Regionalisierung des öffentlichen Personennahverkehrs (RegG) , Verordnung (EG) Nr. 1370/2007, EU-Verordnungen und –Richtlinien

## Zielgruppen

Fahrgäste von Bus und Bahn / Nutzer des ÖPNV, im Oberbergischen tätige Verkehrsunternehmen

**Ziele**

<b>Strategisches Ziel:</b>	<b>05</b>	<b>Handlungsfeld:</b>	<b>03</b>
	<b>02</b>		<b>03</b>

Gemäß des Handlungsfeldes 3 „Verkehr / Mobilität“ im strategischen Ziel 05 „Die Infrastruktur verbessern“ wird die Sicherstellung eines leistungsfähigen, nachfrageorientierten, nutzerfreundlichen und wirtschaftlich tragbaren ÖPNV-Angebotes im Oberbergischen Kreis angestrebt  
Unterstützung des ehrenamtlichen Engagements der Bürgerbusvereine sowohl in finanzieller Hinsicht als auch begleitend und beratend (Ziel 02, Handlungsfeld 3)

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

verantwortlich:

1.12.02 ÖPNV

Dezernat IV



Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-3.095.500	-3.083.852	-3.294.243	-3.294.243	-3.294.243	-3.294.243	-3.294.243
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-150.779	-132.000	-250.330	-252.330	-259.330	-261.330	-263.330
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-23.818						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-3.270.096</b>	<b>-3.215.852</b>	<b>-3.544.573</b>	<b>-3.546.573</b>	<b>-3.553.573</b>	<b>-3.555.573</b>	<b>-3.557.573</b>
11	- Personalaufwendungen	183.207	183.624	169.659	171.653	173.159	174.678	176.212
12	- Versorgungsaufwendungen	44.727	45.512	42.390	43.367	43.712	44.060	44.412
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	39.698	787.017	583.509	786.509	942.509	933.509	926.509
14	- Bilanzielle Abschreibungen			55	128	189	257	264
15	- Transferaufwendungen	4.597.788	6.228.852	6.085.243	6.248.243	6.313.243	6.379.243	6.440.743
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.658	6.918	5.942	5.677	5.675	5.692	5.740
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>4.870.078</b>	<b>7.251.923</b>	<b>6.886.798</b>	<b>7.255.577</b>	<b>7.478.486</b>	<b>7.537.439</b>	<b>7.593.879</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>1.599.982</b>	<b>4.036.071</b>	<b>3.342.225</b>	<b>3.709.005</b>	<b>3.924.914</b>	<b>3.981.866</b>	<b>4.036.307</b>
19	+ Finanzerträge	-1.209.149						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)</b>	<b>-1.209.149</b>						
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>390.833</b>	<b>4.036.071</b>	<b>3.342.225</b>	<b>3.709.005</b>	<b>3.924.914</b>	<b>3.981.866</b>	<b>4.036.307</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>390.833</b>	<b>4.036.071</b>	<b>3.342.225</b>	<b>3.709.005</b>	<b>3.924.914</b>	<b>3.981.866</b>	<b>4.036.307</b>
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.043	5.239	18.024	13.886	13.977	14.018	14.039
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>395.876</b>	<b>4.041.310</b>	<b>3.360.249</b>	<b>3.722.891</b>	<b>3.938.890</b>	<b>3.995.884</b>	<b>4.050.345</b>



## Planerläuterungen zum Teilergebnisplan 1.12.02 ÖPNV

### Zeile 2 (Zuwendungen und allgemeine Umlagen)

Zuweisungen des Landes (KA 414200): Aufgabenträgerpauschale nach § 11 Abs. 2 ÖPNVG NRW (ab 2019 rd. 1.172.750 € p.a.), Ausbildungsverkehrspauschale des Landes gem. § 11a. ÖPNVG NRW (rd. 2,12 Mio. €) Weiterleitung der Mittel siehe Zeile 15

### Zeile 6 (Kostenerstattungen und Kostenumlagen)

Ausgleich vom Rheinisch-Bergischen Kreis und Rhein-Sieg-Kreis für grenzüberschreitende Linien (KA 529916)

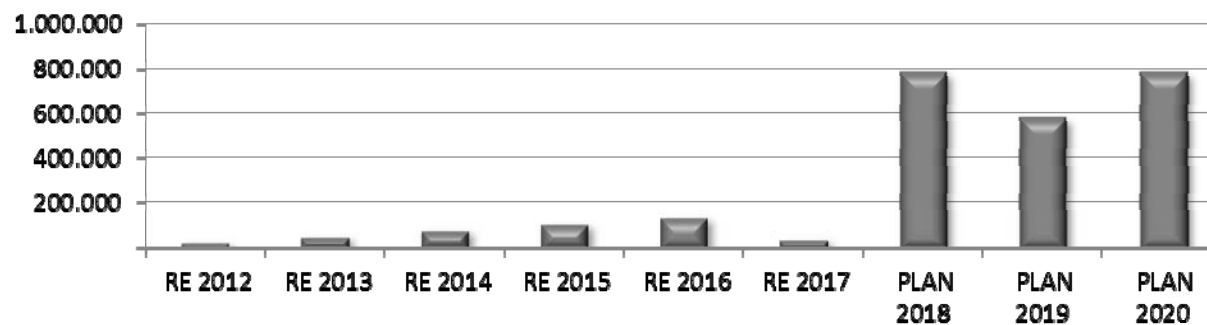
### Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen)

Aufwendungen für den Nahverkehrsplan (KA 529916), Mobilitätskonzept (KA 529100). Zur Umsetzung des Nahverkehrsplans siehe auch die Erläuterung im Vorbericht.

#### Wesentliche Einzelposition(en)

PSP/Kst.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
1.12.02.01	ÖPNV	529100	Sonstige Sach- und Dienstleistungen	300.000	300.000	300.000
1418	Verwendung ÖPNV Pauschale	529100	Sonstige Sach- und Dienstleistungen	10.000	2.500	2.500
1419	Verwendung Ausbildungsverkehrspauschale	529100	Sonstige Sach- und Dienstleistungen	10.000	1.000	1.000
1.12.02.01	ÖPNV	529916	Kosten Nahverkehrsplan	467.000	280.000	483.000

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen ÖPNV



## Zeile 15 (Transferaufwendungen)

Zuschüsse an verbundene Unternehmen (KA 531600): Zuschuss an die Oberbergische Verkehrsgesellschaft (OVAG) für die Erbringung gemeinwirtschaftlicher Leistungen, Weiterleitung der Ausbildungsverkehrspauschale. Neu ab 2017 sind Zuschüsse an die Bürgerbusvereine (KA 531800)

## Wesentliche Einzelposition(en)

PSP/Kst.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
1.12.02.01.01	Förderung Verkehrsuntern.	531600	Aufw. für Zuschüsse ver.U	962.359	1.172.750	1.172.750
1.12.02.01.02	OVAG Verkehrsunternehmen	531600	Aufw. für Zuschüsse ver.U	3.100.000	2.365.000	2.575.000
1.12.02.01.03	VRS Zweckverband	531600	Aufw. für Zuschüsse ver.U	0	396.000	349.000
1.12.02.01.04	Ausbildungsverkehrspauschale	531600	Aufw. für Zuschüsse ver.U	2.121.493	2.121.493	2.121.493
1.12.02.01	ÖPNV	531800	Zuschüsse an private Unternehmen	45.000	30.000	30.000

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

verantwortlich:

1.12.02 ÖPNV

Dezernat IV



Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-3.294.242	-3.083.852	-3.294.243	-3.294.243		-3.294.243	-3.294.243	-3.294.243
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-149.690	-132.000	-250.000	-252.000		-259.000	-261.000	-263.000
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-1.215.053							
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-4.658.984</b>	<b>-3.215.852</b>	<b>-3.544.243</b>	<b>-3.546.243</b>		<b>-3.553.243</b>	<b>-3.555.243</b>	<b>-3.557.243</b>
10	- Personalauszahlungen	135.883	143.211	139.411	141.197		142.610	144.036	145.476
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	31.709	787.000	583.500	786.500		942.500	933.500	926.500
14	- Transferauszahlungen	4.707.288	6.228.852	6.085.243	6.248.243		6.313.243	6.379.243	6.440.743
15	- sonstige Auszahlungen	47							
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>4.874.927</b>	<b>7.159.063</b>	<b>6.808.154</b>	<b>7.175.940</b>		<b>7.398.353</b>	<b>7.456.779</b>	<b>7.512.719</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>215.943</b>	<b>3.943.211</b>	<b>3.263.911</b>	<b>3.629.697</b>		<b>3.845.110</b>	<b>3.901.536</b>	<b>3.955.476</b>

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.13 Natur- und Landschaftspflege

verantwortlich:

Dez. I, Dez. II, Dez. IV



Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-50.294	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
3	+ Sonstige Transfererträge		-250	-250	-250	-250	-250	-250
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-20.445	-18.000	-18.000	-18.000	-18.000	-18.000	-18.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-620.434	-593.000	-318.000	-318.000	-418.000	-418.000	-418.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-5.107	-2.700	-2.373	-2.359	-2.359	-2.359	-2.359
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-95.900	-23.000	-18.000	-18.000	-18.000	-18.000	-18.000
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-792.181</b>	<b>-686.950</b>	<b>-406.623</b>	<b>-406.609</b>	<b>-506.609</b>	<b>-506.609</b>	<b>-506.609</b>
11	- Personalaufwendungen	853.923	760.892	819.431	845.657	853.237	860.895	868.627
12	- Versorgungsaufwendungen	170.596	149.195	176.105	178.894	180.316	181.753	183.204
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	378.897	485.337	500.302	491.802	500.502	501.802	506.802
14	- Bilanzielle Abschreibungen	10.331	10.029	10.316	9.678	2.181	3.019	3.552
15	- Transferaufwendungen	22.491	22.500	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	226.399	227.243	243.096	245.066	247.087	247.209	247.497
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.662.638</b>	<b>1.655.196</b>	<b>1.774.250</b>	<b>1.796.097</b>	<b>1.808.322</b>	<b>1.819.677</b>	<b>1.834.682</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>870.457</b>	<b>968.246</b>	<b>1.367.628</b>	<b>1.389.488</b>	<b>1.301.713</b>	<b>1.313.068</b>	<b>1.328.072</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>870.457</b>	<b>968.246</b>	<b>1.367.628</b>	<b>1.389.488</b>	<b>1.301.713</b>	<b>1.313.068</b>	<b>1.328.072</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>870.457</b>	<b>968.246</b>	<b>1.367.628</b>	<b>1.389.488</b>	<b>1.301.713</b>	<b>1.313.068</b>	<b>1.328.072</b>
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	46.398	37.726	74.675	68.912	68.765	68.871	68.878
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>916.855</b>	<b>1.005.972</b>	<b>1.442.303</b>	<b>1.458.399</b>	<b>1.370.478</b>	<b>1.381.939</b>	<b>1.396.951</b>

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.13 Natur- und Landschaftspflege

verantwortlich:

Dez. I, Dez. II, Dez. IV



Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-50.294	-50.000	-50.000	-50.000		-50.000	-50.000	-50.000
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen		-250	-250	-250		-250	-250	-250
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-18.314	-18.000	-18.000	-18.000		-18.000	-18.000	-18.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-583.479	-593.000	-318.000	-318.000		-418.000	-418.000	-418.000
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-725	-2.700	-1.000	-1.000		-1.000	-1.000	-1.000
7	+ Sonstige Einzahlungen	-30.194	-23.000	-18.000	-18.000		-18.000	-18.000	-18.000
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-683.005</b>	<b>-686.950</b>	<b>-405.250</b>	<b>-405.250</b>		<b>-505.250</b>	<b>-505.250</b>	<b>-505.250</b>
10	- Personalauszahlungen	666.983	618.659	693.770	720.023		727.222	734.495	741.839
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	545.563	485.210	500.200	491.700		500.400	501.700	506.700
14	- Transferauszahlungen	29.991	22.500	25.000	25.000		25.000	25.000	25.000
15	- sonstige Auszahlungen	238.837	185.120	209.260	211.260		213.260	213.260	213.260
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.481.374</b>	<b>1.311.489</b>	<b>1.428.230</b>	<b>1.447.983</b>		<b>1.465.882</b>	<b>1.474.455</b>	<b>1.486.799</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>798.369</b>	<b>624.539</b>	<b>1.022.980</b>	<b>1.042.733</b>		<b>960.632</b>	<b>969.205</b>	<b>981.549</b>
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	10.278	80.000	80.000	80.000		80.000	80.000	80.000
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		5.000	3.000	3.000		3.000	3.000	3.000
<b>30</b>	<b>= investive Auszahlungen</b>	<b>10.278</b>	<b>85.000</b>	<b>83.000</b>	<b>83.000</b>		<b>83.000</b>	<b>83.000</b>	<b>83.000</b>
<b>31</b>	<b>= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)</b>	<b>10.278</b>	<b>85.000</b>	<b>83.000</b>	<b>83.000</b>		<b>83.000</b>	<b>83.000</b>	<b>83.000</b>

**In dieser Produktgruppe sind folgende Produkte und Teilprodukte zusammengefasst:**

- 1.13.01.01           Landschaftsschutz, Landschaftspflege
- 1.13.01.02           Landschaftsplanung, Landschaftsentwicklung
- 1.13.01.02.01       Landschaftspflegemaßnahmen
- 1.13.01.02.02       Landschaftsplanung

**1.13.01.01 Landschaftsschutz, Landschaftspflege**

**Beschreibung**

- Ordnungsrechtliche Verfahren
- Erteilung von Befreiungen und Ausnahmegenehmigungen nach dem Bundesnaturschutzgesetz, Landschaftsplänen und ordnungsbehördlichen Verordnungen
- Stellungnahmen und ggf. Genehmigungen zu Reitregelungen, Wanderwegen, Veranstaltungen, Leitungstrassen, forstlichen Wegbau, wasserrechtlichen und baulichen Verfahren u.a. Maßnahmen,
- Ausgabe von Reitkennzeichen und -plaketten
- Betreuung des Naturschutzbeirates und der Naturschutzwacht
- Betreuung, Pflege, Erhaltung und Verkehrssicherung von Naturdenkmälern (Bäumen), - Aufbau und Pflege eines Naturdenkmalkatasters
- Ausgleichs- u. Ersatzmaßnahmen (u.a. Festsetzung von Ersatzgeldzahlungen gem. Landesnaturschutzgesetz)
- Förderung der Oberbergischen Naturschutzvereine
- Landschaftspflegerische Maßnahmen, - Vergabe von Gestaltungs- und Pflegearbeiten

**Auftragsgrundlage**

Bundesnaturschutzgesetz, Landesnaturschutzgesetz, Landschaftspläne, ordnungsbehördliche Verordnungen

**Zielgruppen**

Naturschutzbeirat, Naturschutzwacht, Oberbergische Naturschutzvereine, Grundstückseigentümer, Kommunen, Bürgerinnen und Bürger, Unternehmen, Ämter der Kreisverwaltung

**Ziele**

<b>Strategisches Ziel:</b>	<b>04</b>	<b>Handlungsfeld:</b>	<b>07</b>
	<b>07</b>		<b>01</b>
	<b>07</b>		<b>02</b>
	<b>08</b>		<b>04</b>

- Erstellung von Genehmigungen und Stellungnahmen innerhalb von 20 Arbeitstagen in 75 % der Fälle
- vollständige Einhaltung der WISTO-Vorgaben

**Haushaltsplan 2019/2020**

verantwortlich:

Dez. II, Dez. IV

**1.13 Natur- und Landschaftspflege**

1.13.01 Natur und Landschaft

**Kennzahlen**

Kennzahl	Beschreibung	RE 2017	Ansatz 2018	<b>Ansatz 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Quote in %	Quote der Genehmigungen und Stellungnahmen innerhalb von 20 Tagen	75	75	<b>75</b>	<b>75</b>	75	75	75
Quote in %	Quote der Einhaltung der WISTO- Vorgaben	95	95	<b>95</b>	<b>95</b>	95	95	95



**1.13.01.02 Landschaftsplanung, Landschaftsentwicklung**

**Beschreibung**

- Durchführung von Aufstellungs- und Änderungsverfahren bei Landschaftsplänen
- Durchführung von Schutz-, Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen in Zusammenarbeit mit der Biologischen Station Oberberg e.V. (BSO)
- Koordinierungstätigkeiten bei der Organisation und Betreuung des BSO und der Bergischen Agentur für Kulturlandschaft gGmbH (BAK)
- Abwicklung des Vertragsnaturschutzes
- Durchführung von Unterschutzstellungsverfahren und Mitwirkung bei Unterschutzstellung außerhalb der Landschaftsplanung
- Mitwirkung bei der Ausübung des gesetzlichen Vorkaufsrechtes
- Stellungnahmen zu Verfahren benachbarter Träger der Landschaftsplanung
- Naturschutzfachliche Stellungnahmen zur Bauleitplanung der kreisangehörigen Kommunen
- Abgrenzung und Betreuung gesetzlich geschützter Biotope
- Führung von Bestandsverzeichnissen (Kompensationsflächen, Ersatzgeld, Schutzflächen und –objekte, FFH-Verträglichkeitsprüfungen)
- Mitarbeit bei der Erstellung und Überwachung von Flächenpools / Ökokonten
- Verwaltung und Verwendung der im Rahmen von Eingriffen in Natur und Landschaft eingenommener Ersatzgelder
- Durchführung von Maßnahmen im Bereich Natur- und Artenschutz bzw. Mitarbeit bei entsprechenden Förderprojekten des Landes/Bundes

**Auftragsgrundlage**

Bundesnaturschutzgesetz, Landesnaturschutzgesetz NRW, Durchführungsverordnung zum Landesnaturschutzgesetz NRW, Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung, Bundesartenschutzverordnung, diverse EU-Verordnungen und –Richtlinien, Förderrichtlinien Naturschutz, Beschlüsse der politischen Gremien

**Zielgruppen**

Bürgerinnen und Bürger, Kommunen, Fachbehörden, Biologische Station Oberberg, Planungsträger, Land- und Forstwirte, Naturschutzverbände, sonstige Träger öffentlicher Belange

**Ziele**

<b>Strategisches Ziel:</b>	<b>04</b>	<b>Handlungsfeld:</b>	<b>07</b>
	<b>07</b>		<b>03</b>
	<b>09</b>		<b>01, 02, 05</b>

**Haushaltsplan 2019/2020****1.13 Natur- und Landschaftspflege**

verantwortlich:

**1.13.01 Natur und Landschaft**

Dez. II, Dez. IV

Strategische Ziele:

Schutz, Pflege und Entwicklung der Kulturlandschaft für die naturbezogenen Erholung sowie zur Erhaltung und Förderung gefährdeter Lebensräume, Tiere und Pflanzen unter größtmöglichem Interessensausgleich zwischen privaten und öffentlichen Belangen

Operative Ziele :

- Erarbeitung und Umsetzung einer flächendeckenden Landschaftsplanung bei gleichzeitig kontinuierlicher Reduzierung der Sachkosten durch Nutzung neuer automatischer Verfahren
- Überarbeitung der gesamten Landschaftsplanung nach dem vom Kreistag beschlossenen neuen Plankonzept
- Optimierung des Vertragsnaturschutzes durch Steigerung der Vertragsflächen um 50 ha pro Jahr und maximale Ausschöpfung der Finanzaufweisungen der EU und des Landes zur Honorierung und Förderung einer naturschutzorientierten Landwirtschaft

**Kennzahlen**

Kennzahl	Beschreibung	RE 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Landschaftsplanverfahren	Anzahl und Fläche (ha) der laufenden Landschaftsplanverfahren	2 / 13.597	1 / 8.220	<b>2 / 30.489</b>	<b>2 / 30.489</b>	2 / 58.167	2 / 58.167	2 / 69.616
Schutzgebiete	Ausweisung und Betreuung von Schutzgebieten innerhalb und außerhalb von Landschaftsplänen (Anzahl + Fläche in ha)	129 / 5.104	129 / 5.104	<b>129 / 5.104</b>	<b>129 / 5.104</b>	129 / 5.104	129 / 5.104	129 / 5.104
Landschaftspflegemaßnahmen, Schutzgebietspflege und Vertragsnaturschutz	Betreuung von Landschaftspflegemaßnahmen, Schutzgebietspflege und Vertragsnaturschutz (Fläche in ha)	5.922	6.030	<b>6.139</b>	<b>6.139</b>	6.139	6.139	6.139

## Erläuterungen:

zu 2.: Angabe nur Naturschutzgebiete / Prognose ab 2020 ff nicht möglich, da u.a. abhängig von noch nicht bekannten Gesetzesvorgaben

zu 3.: Prognose ab 2020 nicht möglich, da zu viele derzeit noch unbekannte Faktoren

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.13 Natur- und Landschaftspflege

verantwortlich:

1.13.01 Natur und Landschaft

Dez. II, Dez. IV



Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-50.294	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
3	+ Sonstige Transfererträge		-250	-250	-250	-250	-250	-250
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-20.445	-18.000	-18.000	-18.000	-18.000	-18.000	-18.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-5.013	-2.700	-2.344	-2.331	-2.331	-2.331	-2.331
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-93.826	-23.000	-18.000	-18.000	-18.000	-18.000	-18.000
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-169.577</b>	<b>-93.950</b>	<b>-88.594</b>	<b>-88.581</b>	<b>-88.581</b>	<b>-88.581</b>	<b>-88.581</b>
11	- Personalaufwendungen	741.226	655.925	708.044	733.953	740.434	746.982	753.593
12	- Versorgungsaufwendungen	166.708	145.895	172.419	175.163	176.555	177.962	179.383
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	223.979	301.319	310.292	324.292	332.992	334.292	339.292
14	- Bilanzielle Abschreibungen			229	544	803	1.095	1.122
15	- Transferaufwendungen	22.491	22.500	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	192.769	200.865	219.315	221.355	223.350	223.425	223.635
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.347.172</b>	<b>1.326.505</b>	<b>1.435.299</b>	<b>1.480.306</b>	<b>1.499.134</b>	<b>1.508.756</b>	<b>1.522.025</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>1.177.595</b>	<b>1.232.555</b>	<b>1.346.705</b>	<b>1.391.725</b>	<b>1.410.553</b>	<b>1.420.175</b>	<b>1.433.444</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>1.177.595</b>	<b>1.232.555</b>	<b>1.346.705</b>	<b>1.391.725</b>	<b>1.410.553</b>	<b>1.420.175</b>	<b>1.433.444</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>1.177.595</b>	<b>1.232.555</b>	<b>1.346.705</b>	<b>1.391.725</b>	<b>1.410.553</b>	<b>1.420.175</b>	<b>1.433.444</b>
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	35.751	29.348	63.239	57.070	57.017	57.136	57.144
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>1.213.346</b>	<b>1.261.903</b>	<b>1.409.944</b>	<b>1.448.796</b>	<b>1.467.571</b>	<b>1.477.311</b>	<b>1.490.587</b>

## Planerläuterungen zum Teilergebnisplan 1.13.01 Natur und Landschaftsschutz

### Zeile 2 (Zuwendungen und allgemeine Umlagen)

Zuweisungen vom Land (KA 414200) für landschaftspflegerische Maßnahmen innerhalb und außerhalb von Landschaftsplänen, Landeszuschüsse zu den Kosten von Landschaftsplänen

### Zeile 4 (Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte)

Verwaltungsgebühren (KA 431100) für die Kennzeichnung von Reitpferden und Genehmigungen nach dem Landschaftsgesetz

### Zeile 6 (Kostenerstattungen und Kostenumlagen)

Erstattungen von übrigen Bereichen (KA 442900, u. a. Sachkosten Reiterplaketten und -kennzeichen)

### Zeile 7 (Sonstige ordentliche Erträge)

Ordnungsrechtlichen Erträge (KA 452100) wie Zwangs- u. Verwarnungsgelder, Ersatzgeldzahlungen (KA 452410) nach dem Landesnaturschutzgesetz NRW

### Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen)

z. B. Aufwendungen im Rahmen der Kennzeichnungspflicht von Reitpferden (KA526800), für den Aufbau und die Pflege des Naturdenkmalkatasters (KA 524906), Sachkosten Naturschutzbeirat und die Naturschutzwacht (KA 529900).

Beseitigung von Störungen der öffentlichen Sicherheit und Ordnung (KA 524902), Maßnahmen des Natur- und Landschaftsschutzes, Verkehrssicherheitsmaßnahmen (KA 524906) an Naturdenkmälern.

Umsetzung der FFH – u. Vogelschutzrichtlinien, Kreiskulturlandschaftsprogramm (KA 529917), Kostenbeteiligung an der EDV-Koordinierungsstelle der BSO, Beschaffung von Planungsunterlagen, Landschaftspflegemaßnahmen (KA 529918), Verwendung von Ersatzgeldzahlungen (KA 529919) Sachkosten im Rahmen des Artenschutzes (KA 529920).

# Haushaltsplan 2019/2020

verantwortlich:

Dez. II, Dez. IV

## 1.13 Natur- und Landschaftspflege

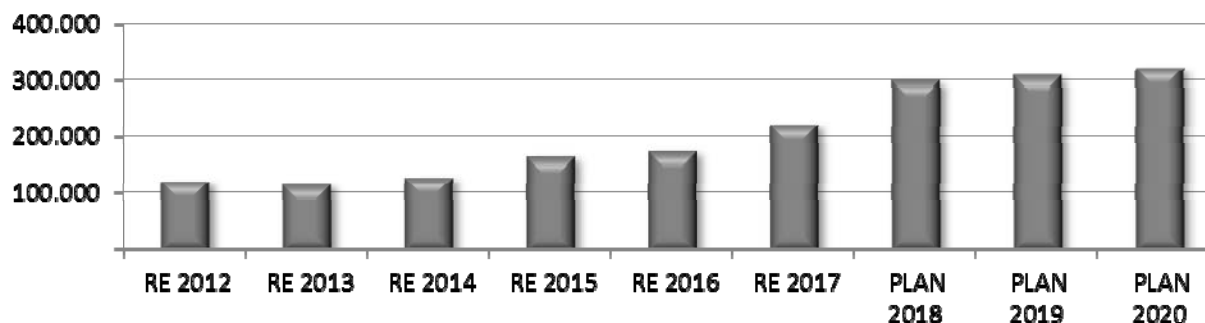
1.13.01 Natur und Landschaft



### Wesentliche Einzelposition(en)

PSP/Kst.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
1.13.01.01	Landschaftsschutz, Landschaftspflege	524900	Andere so. Verwaltungs- u. Betriebsaufw.	18.500	18.500	18.500
1.13.01.01	Landschaftsschutz, Landschaftspflege	524906	Verkehrssicherheitsmaßn. Naturdenkmale	13.290	13.000	13.000
1.13.01.02	Landschaftsplanung, -entwicklung	529100	Sonstige Sach- und Dienstleistungen	92.000	94.000	96.000
1.13.01.02	Landschaftsplanung, -entwicklung	529917	Kreiskulturlandschaftsprogramm	60.000	70.000	80.000
1.13.01.02	Landschaftsplanung, -entwicklung	529918	Landschaftspflegemaßnahmen	77.000	80.000	82.000
1.13.01.02	Landschaftsplanung, -entwicklung	529919	Verwendung von Ersatzgeldzahlungen	20.000	15.000	15.000

**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen Natur und Landschaft**



### Zeile 15 (Transferaufwendungen)

Zuschüsse an übrige Bereiche (KA 531900), z. B. Oberbergischen Naturschutzvereine, Ausrichtung Bergischer Landschaftstag.

### Zeile 16 (Sonstige ordentliche Aufwendungen)

U. a. Dienst- u. Schutzkleidung (KA 541600), Erstellung von Gutachten, Pflege des Bestandsverzeichnisses nach dem Landesnaturschutzgesetz, Eigenanteil zur Unterhaltung der Biologische Station (KA 542912), Werkverträge (KA 542913) im Rahmen der Umsetzung Vertragsnaturschutz, Aufklärungsmaßnahmen/Drucksachen (KA 543200), die Kosten der Landschaftsplanung (KA 543908).

**Haushaltsplan 2019/2020**

verantwortlich:

Dez. II, Dez. IV

**1.13 Natur- und Landschaftspflege**

1.13.01 Natur und Landschaft

**Wesentliche Einzelposition(en)**

PSP/Kst.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
1.13.01.02	Landschaftsplanung, -entwicklung	542912	Eigenanteil Biologische Station (BSO)	66.000	78.000	78.000
1.13.01.02	Landschaftsplanung, -entwicklung	542913	Werkverträge	96.000	97.000	99.000

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.13 Natur- und Landschaftspflege

verantwortlich:

1.13.01 Natur und Landschaft

Dez. II, Dez. IV



Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-50.294	-50.000	-50.000	-50.000		-50.000	-50.000	-50.000
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen		-250	-250	-250		-250	-250	-250
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-18.314	-18.000	-18.000	-18.000		-18.000	-18.000	-18.000
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-725	-2.700	-1.000	-1.000		-1.000	-1.000	-1.000
7	+ Sonstige Einzahlungen	-28.242	-23.000	-18.000	-18.000		-18.000	-18.000	-18.000
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-97.574</b>	<b>-93.950</b>	<b>-87.250</b>	<b>-87.250</b>		<b>-87.250</b>	<b>-87.250</b>	<b>-87.250</b>
10	- Personalauszahlungen	558.411	522.456	585.014	610.938		617.047	623.218	629.449
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	349.808	301.210	310.200	324.200		332.900	334.200	339.200
14	- Transferauszahlungen	29.991	22.500	25.000	25.000		25.000	25.000	25.000
15	- sonstige Auszahlungen	214.245	170.200	193.940	195.940		197.940	197.940	197.940
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.152.455</b>	<b>1.016.366</b>	<b>1.114.154</b>	<b>1.156.078</b>		<b>1.172.887</b>	<b>1.180.358</b>	<b>1.191.589</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>1.054.881</b>	<b>922.416</b>	<b>1.026.904</b>	<b>1.068.828</b>		<b>1.085.637</b>	<b>1.093.108</b>	<b>1.104.339</b>
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		55.000	55.000	55.000		55.000	55.000	55.000
<b>30</b>	<b>= investive Auszahlungen</b>		<b>55.000</b>	<b>55.000</b>	<b>55.000</b>		<b>55.000</b>	<b>55.000</b>	<b>55.000</b>
<b>31</b>	<b>= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)</b>		<b>55.000</b>	<b>55.000</b>	<b>55.000</b>		<b>55.000</b>	<b>55.000</b>	<b>55.000</b>

## Planerläuterungen Teilfinanzplan 1.13.01 Natur und Landschaft

### Zeile 24 (Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden)

Bei dem Ansatz handelt es sich um eine Reihe von Investitionen aus dem Bereich des Umweltschutz (Natur und Landschaft). Es sind Grunderwerbskosten zur Durchführung von Maßnahmen innerhalb und außerhalb von Landschaftsplänen sowie Kosten zur Durchführung von Ersatzmaßnahmen für Dritte (Grunderwerb) veranschlagt. Die Abwicklung der Investitionen wird von Amt 61 begleitet.

Die Investitionen werden über folgende Finanzstellen (PSP-I) abgewickelt:

5.610000.700 Grunderw. Maßn. innerh./außerh. LP

5.610010.700 Durchf. Ersatzmaßn. (Grunderw.)



### Beschreibung

Optimierung der Forstwirtschaft im ökologischen und ökonomischen Sinn  
Erhaltung von gesunden und stabilen Wäldern  
Verkauf von Rohholz aus Laub- und Nadelholz in allen anfallenden Sortimenten (d.h. Papierholz, Industrieholz, Palettenholz, Zaunholz etc.).

### Auftragsgrundlage

Landesforstgesetz, Bundeswaldgesetz, Landschaftsgesetz

### Zielgruppen

Bürger im Naherholungsgebiet Oberbergischer Kreis

### Ziele

**Strategisches Ziel: 09      Handlungsfeld: 1**

- Erhöhung des Laubholzanteils auf 50 % der Betriebsfläche (auf Laubholz geeigneten Standflächen)
- Positives Betriebsergebnis zur Unterstützung des Kreishaushaltes

### Kennzahlen

Jährliche Kennzahlen werden nicht gebildet, da eine Waldinventur nur im 10-Jahres-Rhythmus stattfindet.

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.13 Natur- und Landschaftspflege

verantwortlich:

1.13.02 Wald, Forst- und Landwirtschaft

Dezernat I



Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-620.434	-593.000	-318.000	-318.000	-418.000	-418.000	-418.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-95		-29	-28	-28	-28	-28
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-2.075						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-622.604</b>	<b>-593.000</b>	<b>-318.029</b>	<b>-318.028</b>	<b>-418.028</b>	<b>-418.028</b>	<b>-418.028</b>
11	- Personalaufwendungen	112.697	104.967	111.387	111.705	112.803	113.913	115.034
12	- Versorgungsaufwendungen	3.888	3.299	3.687	3.731	3.760	3.790	3.821
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	154.918	184.018	190.010	167.510	167.510	167.510	167.510
14	- Bilanzielle Abschreibungen	10.331	10.029	10.087	9.134	1.378	1.925	2.429
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	33.631	26.377	23.781	23.711	23.737	23.783	23.863
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>315.465</b>	<b>328.691</b>	<b>338.951</b>	<b>315.791</b>	<b>309.188</b>	<b>310.921</b>	<b>312.657</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-307.138</b>	<b>-264.309</b>	<b>20.923</b>	<b>-2.238</b>	<b>-108.840</b>	<b>-107.107</b>	<b>-105.371</b>
<b>22</b>	<b>Ergebnis der laufenden = Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-307.138</b>	<b>-264.309</b>	<b>20.923</b>	<b>-2.238</b>	<b>-108.840</b>	<b>-107.107</b>	<b>-105.371</b>
<b>26</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-307.138</b>	<b>-264.309</b>	<b>20.923</b>	<b>-2.238</b>	<b>-108.840</b>	<b>-107.107</b>	<b>-105.371</b>
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	10.648	8.378	11.436	11.842	11.748	11.736	11.735
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>-296.491</b>	<b>-255.931</b>	<b>32.359</b>	<b>9.604</b>	<b>-97.092</b>	<b>-95.371</b>	<b>-93.637</b>

## Planerläuterungen zum Teilergebnisplan 1.13.02 Wald, Forst- und Landwirtschaft

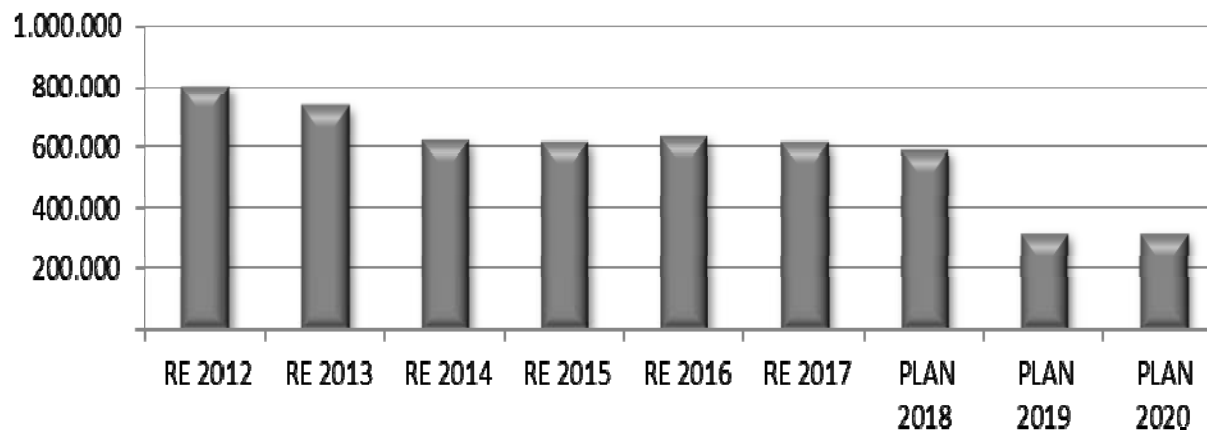
### Zeile 5 (Privatrechtliche Leistungsentgelte)

Einnahmen aus Holzverkäufen und Kleinholzverkauf, Verkauf von Öko-Punkten, Mehrerlöse aus dem Verkauf von Grundvermögen (KA 441100), Pachten und Nutzungsentschädigungen (KA 441200). Bedingt durch Frühjahrsstürme, sommerliche Trockenheit und die Borkenkäferkalamität sind die Holzpreise deutlich gesunken.

#### Wesentliche Einzelposition(en)

PSP/Kst.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
1.13.02.01	Wald und Forstwirtschaft	441100	Erträge aus Verkauf	-575.000	-300.000	-300.000
1.13.02.01	Wald und Forstwirtschaft	441200	Mieten und Pachten	-18.000	-18.000	-18.000

#### Privatrechl. Leistungsentgelte Wald, Forst- u. Landwirtschaft



**Haushaltsplan 2019/2020**

verantwortlich:

Dezernat I

**1.13 Natur- und Landschaftspflege**

1.13.02 Wald, Forst- und Landwirtschaft



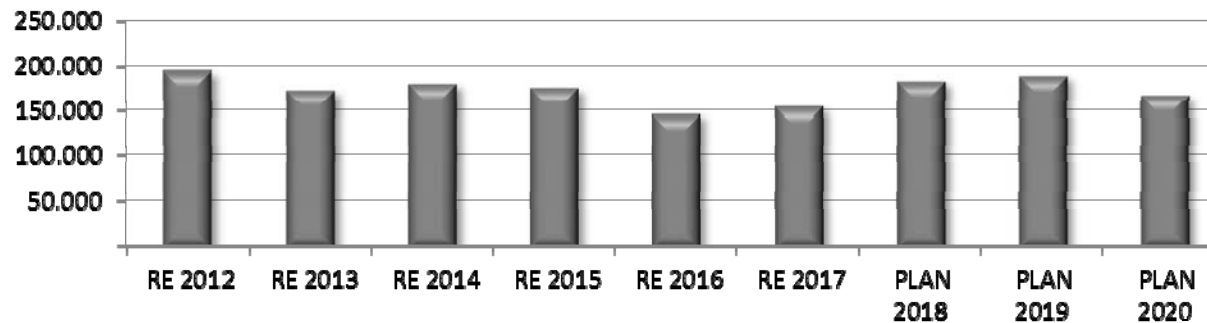
**Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen)**

Kosten für Unternehmereinsatz, Unterhaltung und Instandsetzung der Waldarbeiterhütte (KA 523100), Unterhaltung der Holzabfuhrwege (KA 523200), Unterhaltung/Neuanschaffung von Geräten und Schutzkleidung (KA 523600), Neuanpflanzungen (KA 523700), Kosten für die Erstellung des Wirtschaftsplans, Katasterunterlagen bzw. Kartenmaterial (KA 529100)

**Wesentliche Einzelposition(en)**

PSP/Kst.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
1.13.02.01	Wald und Forstwirtschaft	523100	Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude	145.000	135.000	135.000

**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen Wald, Forst- u. Landwirtschaft**



**Zeile 16 (Sonstige ordentliche Aufwendungen)**

u. a. Umlage Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft (Unfallversicherung, KA 544120), Mitgliedsbeitrag zur Forstbetriebsgemeinschaft Gummersbach (KA 544300), Grundsteuer für Forstgrundstücke (KA 547100)

## Haushaltsplan 2019/2020

verantwortlich:

Dezernat I

## 1.13 Natur- und Landschaftspflege

1.13.02 Wald, Forst- und Landwirtschaft



Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-583.479	-593.000	-318.000	-318.000		-418.000	-418.000	-418.000
7	+ Sonstige Einzahlungen	-1.952							
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-585.430</b>	<b>-593.000</b>	<b>-318.000</b>	<b>-318.000</b>		<b>-418.000</b>	<b>-418.000</b>	<b>-418.000</b>
10	- Personalauszahlungen	108.572	96.203	108.756	109.085		110.175	111.277	112.390
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	195.755	184.000	190.000	167.500		167.500	167.500	167.500
15	- sonstige Auszahlungen	24.591	14.920	15.320	15.320		15.320	15.320	15.320
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>328.919</b>	<b>295.123</b>	<b>314.076</b>	<b>291.905</b>		<b>292.995</b>	<b>294.097</b>	<b>295.210</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-256.511</b>	<b>-297.877</b>	<b>-3.924</b>	<b>-26.095</b>		<b>-125.005</b>	<b>-123.903</b>	<b>-122.790</b>
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	10.278	25.000	25.000	25.000		25.000	25.000	25.000
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		5.000	3.000	3.000		3.000	3.000	3.000
<b>30</b>	<b>= investive Auszahlungen</b>	<b>10.278</b>	<b>30.000</b>	<b>28.000</b>	<b>28.000</b>		<b>28.000</b>	<b>28.000</b>	<b>28.000</b>
<b>31</b>	<b>= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)</b>	<b>10.278</b>	<b>30.000</b>	<b>28.000</b>	<b>28.000</b>		<b>28.000</b>	<b>28.000</b>	<b>28.000</b>

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.14 Umweltschutz

verantwortlich:

Dezernat II



Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-80.000	-80.000	-80.000	-80.000	-80.000	-80.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-159.539	-166.500	-170.000	-170.000	-170.000	-170.000	-170.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-276.436	-334.616	-350.284	-350.247	-350.247	-350.247	-350.247
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-349.313	-21.250	-16.250	-16.250	-16.250	-16.250	-16.250
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-785.288</b>	<b>-602.366</b>	<b>-616.534</b>	<b>-616.497</b>	<b>-616.497</b>	<b>-616.497</b>	<b>-616.497</b>
11	- Personalaufwendungen	2.133.749	2.025.959	2.141.638	2.164.319	2.183.844	2.203.565	2.223.484
12	- Versorgungsaufwendungen	460.398	424.392	426.398	432.673	436.114	439.589	443.099
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.392	115.750	112.252	112.252	112.252	112.252	112.252
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.403	3.339	1.093	1.812	2.583	3.453	3.536
15	- Transferaufwendungen	11						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	426.735	393.775	407.066	406.831	406.640	407.086	407.728
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>3.031.688</b>	<b>2.963.215</b>	<b>3.088.448</b>	<b>3.117.888</b>	<b>3.141.433</b>	<b>3.165.946</b>	<b>3.190.099</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>2.246.400</b>	<b>2.360.849</b>	<b>2.471.914</b>	<b>2.501.391</b>	<b>2.524.936</b>	<b>2.549.449</b>	<b>2.573.602</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>2.246.400</b>	<b>2.360.849</b>	<b>2.471.914</b>	<b>2.501.391</b>	<b>2.524.936</b>	<b>2.549.449</b>	<b>2.573.602</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>2.246.400</b>	<b>2.360.849</b>	<b>2.471.914</b>	<b>2.501.391</b>	<b>2.524.936</b>	<b>2.549.449</b>	<b>2.573.602</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-16.078	-11.074	-16.073	-16.666	-16.504	-16.529	-16.567
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	208.535	157.811	175.924	183.564	181.812	182.007	181.801
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>2.438.856</b>	<b>2.507.587</b>	<b>2.631.765</b>	<b>2.668.289</b>	<b>2.690.244</b>	<b>2.714.927</b>	<b>2.738.836</b>

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.14 Umweltschutz

verantwortlich:

Dezernat II



Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-80.000	-80.000	-80.000		-80.000	-80.000	-80.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-159.661	-166.500	-170.000	-170.000		-170.000	-170.000	-170.000
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-260.868	-330.564	-343.000	-343.000		-343.000	-343.000	-343.000
7	+ Sonstige Einzahlungen	-5.498	-21.250	-16.250	-16.250		-16.250	-16.250	-16.250
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-426.027</b>	<b>-598.314</b>	<b>-609.250</b>	<b>-609.250</b>		<b>-609.250</b>	<b>-609.250</b>	<b>-609.250</b>
10	- Personalauszahlungen	1.659.449	1.629.882	1.837.379	1.860.458		1.879.062	1.897.853	1.916.833
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	11.374	115.730	112.300	112.300		112.300	112.300	112.300
15	- sonstige Auszahlungen	258.196	315.163	305.400	305.400		305.200	305.400	305.400
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.929.019</b>	<b>2.060.775</b>	<b>2.255.079</b>	<b>2.278.158</b>		<b>2.296.562</b>	<b>2.315.553</b>	<b>2.334.533</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>1.502.992</b>	<b>1.462.461</b>	<b>1.645.829</b>	<b>1.668.908</b>		<b>1.687.312</b>	<b>1.706.303</b>	<b>1.725.283</b>

**In dieser Produktgruppe sind folgende Produkte zusammengefasst:**

- 1.14.01.01 Bodenschutz und Altlasten
- 1.14.01.02 Abfall
- 1.14.01.03 Immissionsschutz
- 1.14.01.04 Gewässerschutz, Gewässerbewirtschaftung, Abgrabungen



**1.14.01.01 Bodenschutz und Altlasten**

**Beschreibung**

- Erfassung und Erstbewertung von Altlastenverdachtsflächen, Maßnahmen zur Gefahrenermittlung (Amtsermittlung), Ordnungsrechtliche Verfahren zur Gefahrenermittlung, Ahndung, Durchführung / Anordnung von Sanierungs- und Sicherungsmaßnahmen
- Baubetreuung und -überwachung (Bauleitung)
- Ausschreibung und Vergabeverfahren, Förderverfahren
- Kontrollen und Überwachung, Deponienachsorge
- Stellungnahmen zu Plan- u. Genehmigungsverfahren
- Durchführung von Maßnahmen des vorsorgenden Bodenschutzes, Verfahren von Ausweisung von Bodenschutzgebieten
- Erfassen und Pflege von boden- u. abfallrelevanten Umweltdaten

**Auftragsgrundlage**

Bundesbodenschutzgesetz (BBodSchG), Landesbodenschutzgesetz NW (LBodSchG) sowie dazugehörige Erlasse, Verordnungen und Richtlinien

**Zielgruppen**

Bürgerinnen und Bürger, Industrie und Gewerbe, Land- und Forstwirtschaft, Kommunen und kommunale Unternehmen, Planungsträger, Investoren, Straßenbaulastträger, Träger öffentlicher Belange

**Ziele**

**Strategisches Ziel: 07      Handlungsfeld: 01**

- Kreisweite Ersterfassung der Altlastenstandorte abschließen (FISALBO)
- vollständige Einhaltung der WISTO-Vorgaben

**Haushaltsplan 2019/2020**

verantwortlich:

Dezernat II

**1.14 Umweltschutz****1.14.01 Umweltschutzmaßnahmen****Kennzahlen**

<b>Kennzahl</b>	<b>Beschreibung</b>	RE 2017	Ansatz 2018	<b>Ansatz 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Quote in %	Quote der Genehmigungen und Stellungnahmen innerhalb von 20 Tagen	75	75	<b>75</b>	<b>75</b>	75	75	75
Quote in %	Quote der Einhaltung der WISTO- Vorgaben	95	95	<b>95</b>	<b>95</b>	95	95	95

**1.14.01.02 Abfall**

**Beschreibung**

- Ordnungsbehördliche und Ordnungswidrigkeitenverfahren zur Beseitigung und Ahndung illegaler Abfallablagerungen
- Abfallrechtliche Maßnahmen bei Schadensereignissen
- Überwachung der Entsorgung gefährlicher Abfälle aus Kleingewerbe und Industrie (Betriebsbesuche, Betriebserfassung) sowie Überwachungsmaßnahmen nach diversen Verordnungen
- Mitwirkung / Stellungnahmen / Ortsbesichtigungen in Verfahren Dritter (Abbruchverfahren, BImSchG-Anlagen, Baugenehmigungen, Strafverfahren, Altlastensanierungen)
- Genehmigung und Überwachung von Erddeponien
- Abfallüberwachungssystem (ASYS): Datenerfassung und -pflege im Landesprogramm
- Zulassung von Abfallsammlungen
- Regelungen für Sammler, Beförderer, Händler und Makler von Abfällen

**Auftragsgrundlage**

Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) , Landesabfallgesetz NW (LAbfG) sowie dazugehörige Erlasse, Verordnungen und Richtlinien

**Zielgruppen**

Bürgerinnen und Bürger, Industrie und Gewerbe, Land- und Forstwirtschaft, Träger öffentlicher Belange

**Ziele**

**Strategisches Ziel: 07      Handlungsfeld: 01**

- jährliche Fortschreibung des abfallrechtlichen Überwachungskonzeptes
- jährliche Vor-Ort-Überwachung von Deponien
- vollständige Einhaltung der WISTO-Vorgaben

**Haushaltsplan 2019/2020**

verantwortlich:

Dezernat II

**1.14 Umweltschutz****1.14.01 Umweltschutzmaßnahmen****Kennzahlen**

Kennzahl	Beschreibung	RE 2017	Ansatz 2018	<b>Ansatz 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Quote in %	Quote der Genehmigungen und Stellungnahmen innerhalb von 20 Tagen	75	75	<b>75</b>	<b>75</b>	75	75	75
Quote in %	Quote der Einhaltung der WISTO- Vorgaben	95	95	<b>95</b>	<b>95</b>	95	95	95

**1.14.01.03 Immissionsschutz**

**Beschreibung**

- Genehmigung der Errichtung und des Betriebs von Anlagen (Betriebsstätten, Maschinen, Geräte, Lagerflächen etc.) mit potenziell schädlichen Umwelteinwirkungen
- Kontrolle und Überwachung des ordnungsgemäßen Betriebs von gewerblichen Anlagen, einschließlich Anpassung der Anlagen an den Stand der Technik
- Anlassbezogene Überwachung der Anlagen bei Anhaltspunkten für von der Anlage ausgehende schädliche Umwelteinwirkungen
- Beratung bei Errichtung und Betrieb von Anlagen, die keiner Genehmigung nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz bedürfen
- Mitwirkung / fachtechnische Stellungnahmen /Ortsbesichtigungen in Verfahren Dritter (Baugenehmigungen, bauplanungsrechtliche Verfahren, Zulassungen nach der Betriebssicherheitsverordnung)
- Ausnahmegenehmigungen für Tätigkeiten während der Nachtzeit sowie an Sonn- und Feiertagen
- Durchführung ordnungsrechtlicher Verfahren
- Klärung grundsätzlicher Fragen im Immissionsschutzrecht

**Auftragsgrundlage**

Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG), Landes-Immissionsschutzgesetz (LImSchG) sowie dazugehörige Erlasse, Verordnungen und Richtlinien

**Zielgruppen**

Bürgerinnen und Bürger, Industrie und Gewerbe, Landwirtschaft, Kommunen und kommunale Unternehmen, Planungsträger, Investoren, Straßenbaulastträger, Träger öffentlicher Belange

**Ziele**

**Strategisches Ziel: 07      Handlungsfeld: 01**

- jährliche Fortschreibung des immissionsschutzrechtlichen Überwachungskonzeptes
- vollständige Einhaltung der WISTO-Vorgaben

**Haushaltsplan 2019/2020**

verantwortlich:

Dezernat II

**1.14 Umweltschutz****1.14.01 Umweltschutzmaßnahmen****Kennzahlen**

Kennzahl	Beschreibung	RE 2017	Ansatz 2018	<b>Ansatz 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Quote in %	Quote der Genehmigungen und Stellungnahmen innerhalb von 20 Tagen	75	75	<b>75</b>	<b>75</b>	75	75	75
Quote in %	Quote der Einhaltung der WISTO- Vorgaben	95	95	<b>95</b>	<b>95</b>	95	95	95

**1.14.01.04 Gewässerschutz, Gewässerbewirtschaftung, Abgrabungen**

**Beschreibung**

- Wasserrechtliche Zulassungen (Genehmigung, Bewilligung, Erlaubnis, Befreiung, Eignungsfeststellung) von Abwasserbehandlungsanlagen, Gewässerbenutzungen in Grundwasser und oberirdische Gewässer, Indirekteinleitungen von Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen und im Rahmen des Ausbaus und Unterhaltung von Gewässern sowie der Wassergewinnung einschließlich Wasserschutzgebieten
- Abgrabungsrechtliche Zulassungen von Abgrabungen und deren Rekultivierungen
- Ordnungsrechtliche Verfahren zur gewässerverträglichen Gestaltung und Unterhaltung der vg. Anlagen und Benutzungen sowie zur Sicherstellung ordnungsgemäßer Abgrabungen
- Kontrolle und Überwachung der vg. Anlagen und Benutzungen
- Mitwirkung / fachtechnische Stellungnahmen / Ortsbesichtigungen in Verfahren Dritter (BImSchG-Anlagen, Baugenehmigungen, Strafverfahren, Altlastensanierungen, Abfallrechtlichen Verfahren usw.)
- Durchführung von WISTO / RAL – Verfahren
- Maßnahmen des vorbeugenden Gewässerschutzes
- Maßnahmen zur Gefahrenerkundung und -abwehr bei Gewässerverunreinigungen und -gefährdungen, einschließlich einer Rufbereitschaft für Schadensfälle
- Durchführung von wasserrechtlichen Zwangsrechtsverfahren

**Auftragsgrundlage**

Wasserhaushaltsgesetz (WHG), Landeswassergesetz (LWG) sowie dazugehörige Erlasse, Verordnungen und Richtlinien

**Zielgruppen**

Bürgerinnen und Bürger, Industrie und Gewerbe, Land- und Forstwirtschaft, Kommunen und kommunale Unternehmen, Wasserverbände und andere Körperschaften des öffentlichen Rechts, Wasserversorgungsunternehmen, Planungsträger, Investoren, Straßenbaulastträger, Träger öffentlicher Belange

**Ziele**

**Strategisches Ziel: 07      Handlungsfeld: 01**

- Überwachung von 32 landwirtschaftlichen Betrieben in Wasserschutzgebieten auf der Basis des vorliegenden Überwachungskonzeptes
- vollständige Einhaltung der WISTO-Vorgaben

**Kennzahlen**

Kennzahl	Beschreibung	RE 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Quote in %	Quote der Genehmigungen und Stellungnahmen innerhalb von 20 Tagen	75	75	<b>75</b>	<b>75</b>	75	75	75
Quote in %	Quote der Einhaltung der WISTO- Vorgaben	95	95	<b>95</b>	<b>95</b>	95	95	95



## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.14 Umweltschutz

verantwortlich:

## 1.14.01 Umweltschutzmaßnahmen

Dezernat II



Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-80.000	-80.000	-80.000	-80.000	-80.000	-80.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-159.539	-166.500	-170.000	-170.000	-170.000	-170.000	-170.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-276.436	-334.616	-350.284	-350.247	-350.247	-350.247	-350.247
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-349.313	-21.250	-16.250	-16.250	-16.250	-16.250	-16.250
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-785.288</b>	<b>-602.366</b>	<b>-616.534</b>	<b>-616.497</b>	<b>-616.497</b>	<b>-616.497</b>	<b>-616.497</b>
11	- Personalaufwendungen	2.133.749	2.025.959	2.141.638	2.164.319	2.183.844	2.203.565	2.223.484
12	- Versorgungsaufwendungen	460.398	424.392	426.398	432.673	436.114	439.589	443.099
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.392	115.750	112.252	112.252	112.252	112.252	112.252
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.403	3.339	1.093	1.812	2.583	3.453	3.536
15	- Transferaufwendungen	11						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	426.735	393.775	407.066	406.831	406.640	407.086	407.728
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>3.031.688</b>	<b>2.963.215</b>	<b>3.088.448</b>	<b>3.117.888</b>	<b>3.141.433</b>	<b>3.165.946</b>	<b>3.190.099</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>2.246.400</b>	<b>2.360.849</b>	<b>2.471.914</b>	<b>2.501.391</b>	<b>2.524.936</b>	<b>2.549.449</b>	<b>2.573.602</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>2.246.400</b>	<b>2.360.849</b>	<b>2.471.914</b>	<b>2.501.391</b>	<b>2.524.936</b>	<b>2.549.449</b>	<b>2.573.602</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>2.246.400</b>	<b>2.360.849</b>	<b>2.471.914</b>	<b>2.501.391</b>	<b>2.524.936</b>	<b>2.549.449</b>	<b>2.573.602</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-16.078	-11.074	-16.073	-16.666	-16.504	-16.529	-16.567
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	208.535	157.811	175.924	183.564	181.812	182.007	181.801
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>2.438.856</b>	<b>2.507.587</b>	<b>2.631.765</b>	<b>2.668.289</b>	<b>2.690.244</b>	<b>2.714.927</b>	<b>2.738.836</b>

**Planerläuterungen zum Teilergebnisplan 1.14.01 Umweltschutzmaßnahmen**

**Zeile 2 (Zuwendungen und allgemeine Umlagen)**

Landeszuschuss (KA 414200) für Maßnahmen im Bereich Altlasten und Bodenschutz

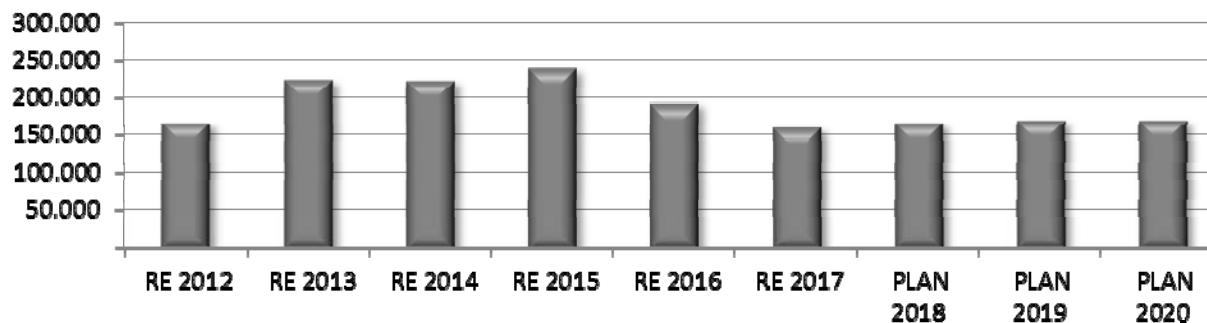
**Zeile 4 (Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte)**

Verwaltungsgebühren (KA 431100) für Auskünfte aus dem Altflächenkataster (Produkt Bodenschutz und Altlasten), Wasserrechtssachen (Produkt Gewässerschutz, -bewirtschaftung, Abgrabungen), weitere allgemeine Verwaltungsgebühren (Produkt Abfall und Produkt Immissionsschutz)

**Wesentliche Einzelposition(en)**

PSP/Kst.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
1.14.01.03	Immissionsschutz	431100	Verwaltungsgebühren	-60.000	-60.000	-60.000
1.14.01.04	Gewässerschutz, -bewirtschaftung, Abgrabungen	431100	Verwaltungsgebühren	-100.000	-100.000	-100.000

**Entwicklung Verwaltungsgebühren Umweltschutzmaßnahmen**



**Haushaltsplan 2019/2020****1.14 Umweltschutz**

verantwortlich:

**1.14.01 Umweltschutzmaßnahmen**

Dezernat II

**Zeile 6 (Kostenerstattungen und Kostenumlagen)**

Erstattungen des Zweckverbandes BAV (Mitgliedsbeitrag AAV, KA 442400), andere sonstige Kostenerstattungen (Produkt Bodenschutz und Altlasten, Kostenerstattung i. R. d. Gefahrenabwehr).

Andere sonstige Kostenerstattungen (Erstattung von Kosten zur Beseitigung von Störungen der öffentlichen Sicherheit und Ordnung im Produkt Abfall). Personalkosten- und Sachkostenerstattung vom Land (KA 443906 u. 443907 im Produkt Immissionsschutz). Erstattung von Kosten für Vollstreckungs- und Zwangsmaßnahmen (KA 442900, Produkt Immissionsschutz).

**Wesentliche Einzelposition(en)**

PSP/Kst.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
1.14.01.01	Bodenschutz und Altlasten	442400	Erstattungen ZV	-20.000	-18.000	-18.000
1.14.01.03	Immissionsschutz	442900	Erstattungen übr.B	-10.000	-5.000	-5.000
1.14.01.04	Gewässerschutz, -bewirt., Abgrabungen	443900	Andere sonstige Kostenerstattungen	-80.000	-80.000	-80.000
1.14.01.03	Immissionsschutz	443906	Personalkostenerstattung Land	-177.833	-195.000	-195.000
1.14.01.03	Immissionsschutz	443907	Sachkostenerstattung Land	-31.481	-34.500	-34.500

**Zeile 7 (Sonstige ordentliche Erträge)**

Zwangsgelder (KA 452120), Ersatzgelder n. § 113 LWG (alte Fassung) (KA 452100) Zum RE 2017 siehe „Allgemeine Erläuterungen“

**Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen)**

Unterhalt der Betriebs- und Geschäftsausstattung (KA 523600), andere sonstige Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen (KA 524900, Beschaffung von Katastermaterial und Geräten oder Materialien, Kosten der Digitalisierung des Altlasten-Verdachtsflächen-Katasters).

Beseitigung von Störungen der öffentlichen Sicherheit und Ordnung (KA 524902, korrespondiert mit Ertrag in Zeile 6).

Verwendung Ersatzgeldzahlungen (KA 529919, siehe auch Zeile 7)

**Haushaltsplan 2019/2020****1.14 Umweltschutz**

verantwortlich:

**1.14.01 Umweltschutzmaßnahmen**

Dezernat II

**Wesentliche Einzelposition(en)**

PSP/Kst.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
1.14.01.04	Gewässerschutz, -bewirt., Abgrabungen	524902	Beseit.v.Stör.d.öffentl.Sicherh. u.Ordn.	80.000	80.000	80.000
1.14.01.04.01	Ersatzgelder n. § 113 LWG	529919	Verwendung von Ersatzgeldzahlungen	10.000	10.000	10.000

**Zeile 16 (Sonstige ordentliche Aufwendungen)**

U. a. Maßnahmen des Bodenschutzes (KA 543903, 2019ff: 10.000 € p. a.), Gefährdungsabschätzung und Sanierung von Altlasten (Produkt Bodenschutz und Altlasten, KA 543904, 2019ff: 90.000 € p. a.), Wasser und Abwasserproben (KA 542914), Mitgliedsbeitrag AAV (gesetzliche Verpflichtung n. d. AAV-Gesetz, KA 544300, 2019ff.: rd. 18.000 € p. a.), Ausgleichsabgabe an den Aggerverband (KA 544300, 2019ff.: rd. 172.200 € p. a.).

Prüfung, Beratung, Rechtsschutz für Untersuchungen u. Gutachten im Abfallbereich sowie Sachverständigen- und Gutachterkosten (Produkt Immissionsschutz) (KA 542700).

## Haushaltsplan 2019/2020

verantwortlich:

Dezernat II

## 1.14 Umweltschutz

## 1.14.01 Umweltschutzmaßnahmen



Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-80.000	-80.000	-80.000		-80.000	-80.000	-80.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-159.661	-166.500	-170.000	-170.000		-170.000	-170.000	-170.000
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-260.868	-330.564	-343.000	-343.000		-343.000	-343.000	-343.000
7	+ Sonstige Einzahlungen	-5.498	-21.250	-16.250	-16.250		-16.250	-16.250	-16.250
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-426.027</b>	<b>-598.314</b>	<b>-609.250</b>	<b>-609.250</b>		<b>-609.250</b>	<b>-609.250</b>	<b>-609.250</b>
10	- Personalauszahlungen	1.659.449	1.629.882	1.837.379	1.860.458		1.879.062	1.897.853	1.916.833
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	11.374	115.730	112.300	112.300		112.300	112.300	112.300
15	- sonstige Auszahlungen	258.196	315.163	305.400	305.400		305.200	305.400	305.400
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.929.019</b>	<b>2.060.775</b>	<b>2.255.079</b>	<b>2.278.158</b>		<b>2.296.562</b>	<b>2.315.553</b>	<b>2.334.533</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>1.502.992</b>	<b>1.462.461</b>	<b>1.645.829</b>	<b>1.668.908</b>		<b>1.687.312</b>	<b>1.706.303</b>	<b>1.725.283</b>

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.15 Wirtschaft und Tourismus

verantwortlich:

Dezernat IV



Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-20.978	-4.900	-600	-600	-600	-600	-600
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-141.033	-124.652	-140.890	-142.628	-143.986	-145.350	-146.719
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-80.516						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-242.527</b>	<b>-129.552</b>	<b>-141.490</b>	<b>-143.228</b>	<b>-144.586</b>	<b>-145.950</b>	<b>-147.319</b>
11	- Personalaufwendungen	795.655	733.123	856.836	870.283	878.272	886.342	894.494
12	- Versorgungsaufwendungen	151.271	145.881	143.804	145.516	146.672	147.841	149.022
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	261.280	369.430	313.355	206.413	207.305	208.199	209.094
14	- Bilanzielle Abschreibungen	653	1.038	936	1.310	1.622	1.973	2.007
15	- Transferaufwendungen	308.683	287.250	388.500	388.500	388.500	388.500	388.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	296.510	331.506	335.915	337.226	335.727	337.385	336.308
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.814.052</b>	<b>1.868.228</b>	<b>2.039.345</b>	<b>1.949.247</b>	<b>1.958.098</b>	<b>1.970.240</b>	<b>1.979.425</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>1.571.525</b>	<b>1.738.676</b>	<b>1.897.855</b>	<b>1.806.020</b>	<b>1.813.513</b>	<b>1.824.291</b>	<b>1.832.106</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>1.571.525</b>	<b>1.738.676</b>	<b>1.897.855</b>	<b>1.806.020</b>	<b>1.813.513</b>	<b>1.824.291</b>	<b>1.832.106</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>1.571.525</b>	<b>1.738.676</b>	<b>1.897.855</b>	<b>1.806.020</b>	<b>1.813.513</b>	<b>1.824.291</b>	<b>1.832.106</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-28.095	-31.254	-14.276	-14.446	-14.413	-14.465	-14.534
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	32.466	30.466	102.797	82.840	83.687	84.242	84.397
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>1.575.895</b>	<b>1.737.888</b>	<b>1.986.376</b>	<b>1.874.414</b>	<b>1.882.786</b>	<b>1.894.068</b>	<b>1.901.969</b>

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.15 Wirtschaft und Tourismus

verantwortlich:

Dezernat IV



Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-12.809	-4.900	-600	-600		-600	-600	-600
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-14.721	-3.100	-84.500	-85.700		-86.500	-87.300	-88.100
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-27.530</b>	<b>-8.000</b>	<b>-85.100</b>	<b>-86.300</b>		<b>-87.100</b>	<b>-87.900</b>	<b>-88.700</b>
10	- Personalauszahlungen	570.753	533.149	684.561	697.808		704.785	711.832	718.951
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	275.179	277.833	298.833	191.750		192.500	193.250	194.000
14	- Transferauszahlungen	310.054	287.250	388.500	388.500		388.500	388.500	388.500
15	- sonstige Auszahlungen	282.397	271.270	284.770	286.270		284.770	286.270	284.770
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.438.383</b>	<b>1.369.502</b>	<b>1.656.664</b>	<b>1.564.328</b>		<b>1.570.555</b>	<b>1.579.852</b>	<b>1.586.221</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>1.410.853</b>	<b>1.361.502</b>	<b>1.571.564</b>	<b>1.478.028</b>		<b>1.483.455</b>	<b>1.491.952</b>	<b>1.497.521</b>
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	16.544							
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen			38.400					
<b>30</b>	<b>= investive Auszahlungen</b>	<b>16.544</b>		<b>38.400</b>					
<b>31</b>	<b>= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)</b>	<b>16.544</b>		<b>38.400</b>					





## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.15 Wirtschaft und Tourismus

verantwortlich:

1.15.01 Wirtschaftsförderung

Dezernat IV



Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-20.978	-4.900	-600	-600	-600	-600	-600
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-65.741	-55.610	-65.813	-66.351	-66.909	-67.473	-68.042
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-74.930						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-161.649</b>	<b>-60.510</b>	<b>-66.413</b>	<b>-66.951</b>	<b>-67.509</b>	<b>-68.073</b>	<b>-68.642</b>
11	- Personalaufwendungen	638.809	510.966	700.024	708.739	715.162	721.650	728.204
12	- Versorgungsaufwendungen	140.917	136.996	133.875	135.468	136.546	137.634	138.733
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	152.587	209.097	204.602	205.993	206.885	207.779	208.674
14	- Bilanzielle Abschreibungen	653	1.038	883	1.186	1.439	1.723	1.751
15	- Transferaufwendungen	2.508	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	213.797	251.506	250.591	251.892	250.386	252.039	250.956
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.149.271</b>	<b>1.112.103</b>	<b>1.292.475</b>	<b>1.305.778</b>	<b>1.312.918</b>	<b>1.323.325</b>	<b>1.330.818</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>987.622</b>	<b>1.051.593</b>	<b>1.226.062</b>	<b>1.238.827</b>	<b>1.245.408</b>	<b>1.255.252</b>	<b>1.262.175</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>987.622</b>	<b>1.051.593</b>	<b>1.226.062</b>	<b>1.238.827</b>	<b>1.245.408</b>	<b>1.255.252</b>	<b>1.262.175</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>987.622</b>	<b>1.051.593</b>	<b>1.226.062</b>	<b>1.238.827</b>	<b>1.245.408</b>	<b>1.255.252</b>	<b>1.262.175</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-44.055	-57.454	-26.044	-26.486	-26.585	-26.732	-26.876
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	28.045	24.499	85.915	69.709	70.520	71.054	71.193
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>971.611</b>	<b>1.018.638</b>	<b>1.285.933</b>	<b>1.282.049</b>	<b>1.289.344</b>	<b>1.299.574</b>	<b>1.306.492</b>

### Planerläuterungen zum Teilergebnisplan 1.15.01 Wirtschaftsförderung

#### Zeile 2 (Zuwendungen und allgemeine Umlagen)

Allgemeine Zuweisungen Bund „Bildungsprämie“ (KA 413100)

#### Zeile 6 (Kostenerstattungen und Kostenumlagen)

Erstattungen vom Land (KA 442200) für den Bildungsscheck. Personalkostenerstattung durch die Regionalagentur (Kst. 1023, KA 444909, rd. 55 T€), Sponsoren Beruforientierungsmesse (Kst. 1543, KA 444905, Aufwand siehe Zeile 13)

#### Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen)

Kostenerstattung an die Regionalagentur (Kst. 1023, KA 528904), Projektkosten (KA 519200) für die Projekte: Maßnahmen zur Fachkräftesicherung, Beruforientierungsmesse für die Sek II und Quartiersmanagement.

#### Wesentliche Einzelposition(en)

PSP/Kst.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
1.15.01.01.07	Verein Köln/Bonn e.V.	525900	Erstattungen übr.B	60.000	72.000	72.750
1023	Reginalagentur Köln	528904	Kostenerstattung a. d. Regionalagentur	39.500	14.076	14.217
1529	Maßnahmen zur Fachkräftesicherung im OBK	529100	Sonstige Sach- und Dienstleistungen	35.000	30.000	30.000
1543	Beruforientierungsmesse für die Sek II	529100	Sonstige Sach- und Dienstleistungen	4.000	8.000	8.500
1544	Quartiersmanagement	529100	Sonstige Sach- und Dienstleistungen	70.000	80.000	80.000

#### Zeile 15 (Transferaufwendungen)

Zuschuss (KA 531900) Gründungsnetzwerk Oberberg GO MIT. RE 2015 enthält zusätzlich Zuschuss Aufbau regionale EFRE Struktur

#### Zeile 16 (Sonstige ordentliche Aufwendungen)

**Haushaltsplan 2019/2020**

verantwortlich:

Dezernat IV

**1.15 Wirtschaft und Tourismus****1.15.01 Wirtschaftsförderung**

u. a. Beitrag zum Verein „Region Köln/Bonn e.V.“ (KA 544300) Mitgliedsbeitrag zur Gütegemeinschaft „Gütezeichen Mittelstandsorientierte Kommunalverwaltung (RAL-Gütezeichen)“ (KA 544300, 3.500 € p. a.; Geschäftsaufwendungen KA 543901, alle zwei Jahre 1.500 €) sowie den, die Defizitübernahme „GTC Gummersbach“ (KA 545300, 6.000 p. a.). Neu ab 2017: Mitgliedsbeitrag zum Initiative „Metropolregion Rheinland“ (KA 544300)

**Wesentliche Einzelposition(en)**

PSP/Kst.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
1.15.01.01	Bestandspflege u.-entw.,Ansiedl.,Gründg.	543900	Andere sonstige Geschäftsaufwendungen	40.000	40.000	40.000
1.15.01.01	Bestandspflege u.-entw.,Ansiedl.,Gründg.	544300	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden usw.	7.500	7.500	7.500
1.15.01.01.07	Verein Köln/Bonn e.V.	544300	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden usw.	92.800	111.300	111.300
1545	Metropolregion Rheinland	544300	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden usw.	30.000	22.000	22.000

## Haushaltsplan 2019/2020

verantwortlich:

Dezernat IV

## 1.15 Wirtschaft und Tourismus

## 1.15.01 Wirtschaftsförderung

OBERBERGISCHER KREIS  
DER LANDRAT

Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-12.809	-4.900	-600	-600		-600	-600	-600
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-4.713	-3.100	-9.500	-9.500		-9.500	-9.500	-9.500
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-17.521</b>	<b>-8.000</b>	<b>-10.100</b>	<b>-10.100</b>		<b>-10.100</b>	<b>-10.100</b>	<b>-10.100</b>
10	- Personalauszahlungen	424.960	330.680	534.834	543.320		548.752	554.239	559.782
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	166.846	169.500	190.500	191.750		192.500	193.250	194.000
14	- Transferauszahlungen	2.500	2.500	2.500	2.500		2.500	2.500	2.500
15	- sonstige Auszahlungen	185.974	201.270	214.770	216.270		214.770	216.270	214.770
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>780.281</b>	<b>703.950</b>	<b>942.604</b>	<b>953.840</b>		<b>958.522</b>	<b>966.259</b>	<b>971.052</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>762.760</b>	<b>695.950</b>	<b>932.504</b>	<b>943.740</b>		<b>948.422</b>	<b>956.159</b>	<b>960.952</b>
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	16.544							
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen			38.400					
<b>30</b>	<b>= investive Auszahlungen</b>	<b>16.544</b>		<b>38.400</b>					
<b>31</b>	<b>= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)</b>	<b>16.544</b>		<b>38.400</b>					

**Beschreibung**

Der Oberbergische Kreis ist geprägt durch eine sanfte Hügellandschaft, Waldreichtum und zahlreiche Talsperren im Wechsel den 1442 Dörfern, Weilern und Ortsteilen. Weidewirtschaft mit Kühen und Schafen runden das Bild ab. Mit seinem großen Marktpotential durch die Ballungsräume im direkten Umfeld stellt der Oberbergische Kreis ein attraktives Tourismusziel, insbesondere für den Tages- und Wochenendtourismus, dar.

Auch der heimischen Bevölkerung bieten Natur und Landschaft ein hohes Maß an Lebensqualität und Möglichkeiten zur Naherholung.

Mit der Beteiligung an der Naturarena Bergisches Land GmbH, am Naturarena e. V. und durch die Mitgliedschaft im Naturpark Bergisches Land fördert der Oberbergische Kreis Tourismus und Naherholung. Hier bilden die Themen Wandern und Radfahren den Schwerpunkt und Investitionen erfolgen in die Infrastruktur und das Marketing.

Eine - mit Blick auf die Gesellschafterstrukturen begrenzte - Einflussnahmemöglichkeit besteht für den OBK insbesondere im Hinblick auf die regelmäßig stattfindenden Gremiensitzungen.

**Auftragsgrundlage**

Beschlüsse des Kreistages (freiwillige Aufgabe); ggf. Förderbestimmungen

**Zielgruppen**

Wirtschaft, Einwohner, Touristen, Kulturschaffende

**Ziele**

<b>Strategisches Ziel:</b>	<b>03</b>	<b>Handlungsfeld:</b>	<b>6</b>
	<b>04</b>		<b>3, 7</b>
	<b>05</b>		<b>8</b>
	<b>09</b>		<b>1</b>

- Verbesserung der touristischen Infrastruktur sowie Steigerung des Bekanntheitsgrades und des positiven Images des Oberbergischen Kreises als Tourismus- und Naherholungsregion. Steigerung der Gäste- und Besucherzahlen.
- Öffentlichkeitsarbeit durch Herausgabe von Informationsmaterial und Teilnahme an Messen sowie an ausgewählten touristischen Veranstaltungen
- Steigerung der Lebensqualität der einheimischen Bevölkerung

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.15 Wirtschaft und Tourismus

verantwortlich:

1.15.02 Tourismus

Dezernat IV



Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-75.292	-69.042	-75.077	-76.276	-77.076	-77.876	-78.676
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-5.586						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-80.878</b>	<b>-69.042</b>	<b>-75.077</b>	<b>-76.276</b>	<b>-77.076</b>	<b>-77.876</b>	<b>-78.676</b>
11	- Personalaufwendungen	156.846	222.157	156.812	161.544	163.110	164.692	166.290
12	- Versorgungsaufwendungen	10.354	8.885	9.929	10.047	10.127	10.207	10.289
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	108.693	160.333	108.753	420	420	420	420
14	- Bilanzielle Abschreibungen			53	124	183	250	256
15	- Transferaufwendungen	306.176	284.750	386.000	386.000	386.000	386.000	386.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	82.713	80.000	85.324	85.334	85.340	85.346	85.353
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>664.781</b>	<b>756.125</b>	<b>746.870</b>	<b>643.470</b>	<b>645.180</b>	<b>646.915</b>	<b>648.607</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>583.903</b>	<b>687.083</b>	<b>671.793</b>	<b>567.193</b>	<b>568.104</b>	<b>569.039</b>	<b>569.931</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>583.903</b>	<b>687.083</b>	<b>671.793</b>	<b>567.193</b>	<b>568.104</b>	<b>569.039</b>	<b>569.931</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>583.903</b>	<b>687.083</b>	<b>671.793</b>	<b>567.193</b>	<b>568.104</b>	<b>569.039</b>	<b>569.931</b>
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	20.381	32.166	28.651	25.171	25.339	25.455	25.547
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>604.284</b>	<b>719.250</b>	<b>700.444</b>	<b>592.365</b>	<b>593.443</b>	<b>594.494</b>	<b>595.477</b>

**Planerläuterungen zum Teilergebnisplan 1.15.02 Tourismus**

**Zeile 6 (Kostenerstattungen und Kostenumlagen)**

Kostenerstattung des Zweckverbandes Naturpark Bergisches Land (KA 444905) für Wegemanagement „Bergisches Wanderland“

**Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen)**

Projekt „Alle inklusive“ (Projektlaufzeit 3 Jahre) (KA 529100, 108.333 € p. a. bis 2019).

**Zeile 15 (Transferaufwendungen)**

Betriebskostenzuschuss (KA 531600) zur „Naturarena Bergisches Land GmbH“. Ab dem HH-Jahr steigt der Zuschuss, da eine Personalabordnung vom OBK an die Naturarena endet.

**Zeile 16 (Sonstige ordentliche Aufwendungen)**

u. a. Verbandsumlage an den Zweckverband Naturpark Bergisches Land (KA 544300). Nach der Umstrukturierung erhöht sich der Beitrag von 13.200 € ab dem HH-Jahr 2017 auf 70.000 €. Hinzu kommt der Mitgliedsbeitrag Radregion (Kst. 1505, KA 544300, 15.000 € p. a.)

**Haushaltsplan 2019/2020**

verantwortlich:

Dezernat IV

**1.15 Wirtschaft und Tourismus**

1.15.02 Tourismus



Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-10.009		-75.000	-76.200		-77.000	-77.800	-78.600
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-10.009</b>		<b>-75.000</b>	<b>-76.200</b>		<b>-77.000</b>	<b>-77.800</b>	<b>-78.600</b>
10	- Personalauszahlungen	145.793	202.469	149.727	154.488		156.033	157.593	159.169
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	108.333	108.333	108.333					
14	- Transferauszahlungen	307.554	284.750	386.000	386.000		386.000	386.000	386.000
15	- sonstige Auszahlungen	96.422	70.000	70.000	70.000		70.000	70.000	70.000
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>658.102</b>	<b>665.552</b>	<b>714.060</b>	<b>610.488</b>		<b>612.033</b>	<b>613.593</b>	<b>615.169</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>648.094</b>	<b>665.552</b>	<b>639.060</b>	<b>534.288</b>		<b>535.033</b>	<b>535.793</b>	<b>536.569</b>



## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.16 Allgemeine Finanzwirtschaft

verantwortlich:

Dezernat I



Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1	Steuern und ähnliche Abgaben	-1.682.777	-1.375.000	-2.361.000	-2.361.000	-2.361.000	-2.361.000	-2.361.000
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-239.108.492	-249.761.865	-261.741.911	-268.982.979	-277.026.014	-279.943.878	-285.617.814
3	+ Sonstige Transfererträge	-888.820		-959.400	-950.000			
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-7.478.421		-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-47.146	-7.850	-8.000	-8.150	-8.300		
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-249.205.656</b>	<b>-251.144.715</b>	<b>-265.120.311</b>	<b>-272.352.129</b>	<b>-279.445.314</b>	<b>-282.354.878</b>	<b>-288.028.814</b>
12	- Versorgungsaufwendungen	238.254		15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen		100.108					
15	- Transferaufwendungen	70.910.775	67.080.933	65.263.813	74.818.514	78.241.972	78.116.922	80.460.429
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.297.736	357.420	358.040	349.480	342.073	283.096	203.815
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>73.446.765</b>	<b>67.538.461</b>	<b>65.636.853</b>	<b>75.182.994</b>	<b>78.599.045</b>	<b>78.415.018</b>	<b>80.679.244</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-175.758.891</b>	<b>-183.606.254</b>	<b>-199.483.458</b>	<b>-197.169.135</b>	<b>-200.846.269</b>	<b>-203.939.860</b>	<b>-207.349.570</b>
19	+ Finanzerträge	-628.711	-434.759	-619.654	-640.057	-670.468	-700.888	-731.315
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.954.037	2.516.450	2.013.492	1.957.048	2.021.342	2.044.284	2.086.260
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)</b>	<b>1.325.326</b>	<b>2.081.691</b>	<b>1.393.838</b>	<b>1.316.991</b>	<b>1.350.874</b>	<b>1.343.396</b>	<b>1.354.945</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-174.433.565</b>	<b>-181.524.563</b>	<b>-198.089.620</b>	<b>-195.852.144</b>	<b>-199.495.395</b>	<b>-202.596.464</b>	<b>-205.994.625</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-174.433.565</b>	<b>-181.524.563</b>	<b>-198.089.620</b>	<b>-195.852.144</b>	<b>-199.495.395</b>	<b>-202.596.464</b>	<b>-205.994.625</b>
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>-174.433.565</b>	<b>-181.524.563</b>	<b>-198.089.620</b>	<b>-195.852.144</b>	<b>-199.495.395</b>	<b>-202.596.464</b>	<b>-205.994.625</b>

## Haushaltsplan 2019/2020

verantwortlich:

Dezernat I

## 1.16 Allgemeine Finanzwirtschaft

## 1.16.01 Steuern, Zuweisungen und allg. Umlagen

OBERBERGISCHER KREIS  
DER LANDRAT

Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1	Steuern und ähnliche Abgaben	-1.682.777	-1.375.000	-2.361.000	-2.361.000		-2.361.000	-2.361.000	-2.361.000
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-240.711.898	-249.420.633	-261.558.347	-268.762.801		-276.837.640	-279.733.044	-285.436.539
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen			-959.400	-950.000				
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-6.615.565		-50.000	-50.000		-50.000	-50.000	-50.000
7	+ Sonstige Einzahlungen	86.593	-7.850	-8.000	-8.150		-8.300		
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-601.575	-434.759	-599.500	-619.500		-649.500	-679.500	-709.500
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-249.525.222</b>	<b>-251.238.242</b>	<b>-265.536.247</b>	<b>-272.751.451</b>		<b>-279.906.440</b>	<b>-282.823.544</b>	<b>-288.557.039</b>
10	- Personalauszahlungen	38.414							
11	- Versorgungsauszahlungen			15.000	15.000		15.000	15.000	15.000
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.024							
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	1.924.904	2.516.450	2.013.492	1.957.048		2.021.342	2.044.284	2.086.260
14	- Transferauszahlungen	70.910.775	67.080.933	65.263.813	74.818.514		78.241.972	78.116.922	80.460.429
15	- sonstige Auszahlungen	3.861.354		3.300	3.300		3.300	3.300	3.300
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>76.737.471</b>	<b>69.597.383</b>	<b>67.295.605</b>	<b>76.793.862</b>		<b>80.281.614</b>	<b>80.179.506</b>	<b>82.564.989</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-172.787.751</b>	<b>-181.640.859</b>	<b>-198.240.642</b>	<b>-195.957.589</b>		<b>-199.624.826</b>	<b>-202.644.038</b>	<b>-205.992.050</b>
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-1.181.590	-1.804.949	-5.808.117	-2.094.248		-1.389.475	-1.389.475	-1.389.475
<b>23</b>	<b>= investive Einzahlungen</b>	<b>-1.181.590</b>	<b>-1.804.949</b>	<b>-5.808.117</b>	<b>-2.094.248</b>		<b>-1.389.475</b>	<b>-1.389.475</b>	<b>-1.389.475</b>
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen			4.581.410					
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	3.000.000	6.655.330	6.580.000	6.580.000		6.580.000	6.580.000	6.580.000
<b>30</b>	<b>= investive Auszahlungen</b>	<b>3.000.000</b>	<b>6.655.330</b>	<b>11.161.410</b>	<b>6.580.000</b>		<b>6.580.000</b>	<b>6.580.000</b>	<b>6.580.000</b>
<b>31</b>	<b>= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)</b>	<b>1.818.410</b>	<b>4.850.381</b>	<b>5.353.293</b>	<b>4.485.752</b>		<b>5.190.525</b>	<b>5.190.525</b>	<b>5.190.525</b>

verantwortlich:

1.16.01 Steuern, Zuweisungen und allg. Umlagen

Dezernat I

### Beschreibung

Die „Allgemeine Finanzwirtschaft“ stellt kein eigenständiges Produkt im engeren Sinne dar, sondern stellt die Finanzmittel dar, die dem Kreishaushalt produktunabhängig zufließen oder die der Haushalt produktunabhängig zu leisten hat.

Aus Transparenzgründen werden hier nur die Finanzmittel und nicht die eigentliche Aufgabenwahrnehmung dargestellt:

Im Ergebnisplan:

- Schlüsselzuweisungen
- Kreisumlage
- Differenzierte Umlagen: Kreisvolkshochschule, Berufsschulen, Jugendamt
- Umlage an den Landschaftsverband

### Auftragsgrundlage

Kreisordnung (KrO), Gemeindeordnung (GO), Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO), Kommunalabgabengesetz (KAG), Gemeindefinanzierungsgesetz (GFG), jährliche Haushaltssatzung

### Zielgruppen

### Ziele

**Strategisches Ziel:** -      **Handlungsfeld:** -

Senkung bzw. mind. Konstanthalten des Kreisumlagehebesatzes

### Kennzahlen

Kennzahl	Beschreibung	RE 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Veränderung in %-Punkten	Veränderung des Hebesatzes der allg. Kreisumlage gegenüber Vorjahr in %-Punkten			-2,0954	-1,0164	-0,5345	-1,2199	-0,6451

**Haushaltsplan 2019/2020**
**1.16 Allgemeine Finanzwirtschaft**

verantwortlich:

**1.16.01 Steuern, Zuweisungen und allg. Umlagen**

Dezernat I



Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1	Steuern und ähnliche Abgaben	-1.682.777	-1.375.000	-2.361.000	-2.361.000	-2.361.000	-2.361.000	-2.361.000
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-238.892.943	-249.510.730	-261.558.347	-268.797.179	-276.837.640	-279.767.422	-285.470.917
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-6.615.565						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-247.191.285</b>	<b>-250.885.730</b>	<b>-263.919.347</b>	<b>-271.158.179</b>	<b>-279.198.640</b>	<b>-282.128.422</b>	<b>-287.831.917</b>
14	- Bilanzielle Abschreibungen		100.108					
15	- Transferaufwendungen	70.910.775	67.080.933	65.263.813	74.818.514	78.241.972	78.116.922	80.460.429
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.823.711						
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>72.734.486</b>	<b>67.181.041</b>	<b>65.263.813</b>	<b>74.818.514</b>	<b>78.241.972</b>	<b>78.116.922</b>	<b>80.460.429</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-174.456.799</b>	<b>-183.704.689</b>	<b>-198.655.534</b>	<b>-196.339.665</b>	<b>-200.956.668</b>	<b>-204.011.500</b>	<b>-207.371.488</b>
19	+ Finanzerträge	-529						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)</b>	<b>-529</b>						
<b>22</b>	<b>Ergebnis der laufenden = Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-174.457.328</b>	<b>-183.704.689</b>	<b>-198.655.534</b>	<b>-196.339.665</b>	<b>-200.956.668</b>	<b>-204.011.500</b>	<b>-207.371.488</b>
<b>26</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-174.457.328</b>	<b>-183.704.689</b>	<b>-198.655.534</b>	<b>-196.339.665</b>	<b>-200.956.668</b>	<b>-204.011.500</b>	<b>-207.371.488</b>
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>-174.457.328</b>	<b>-183.704.689</b>	<b>-198.655.534</b>	<b>-196.339.665</b>	<b>-200.956.668</b>	<b>-204.011.500</b>	<b>-207.371.488</b>

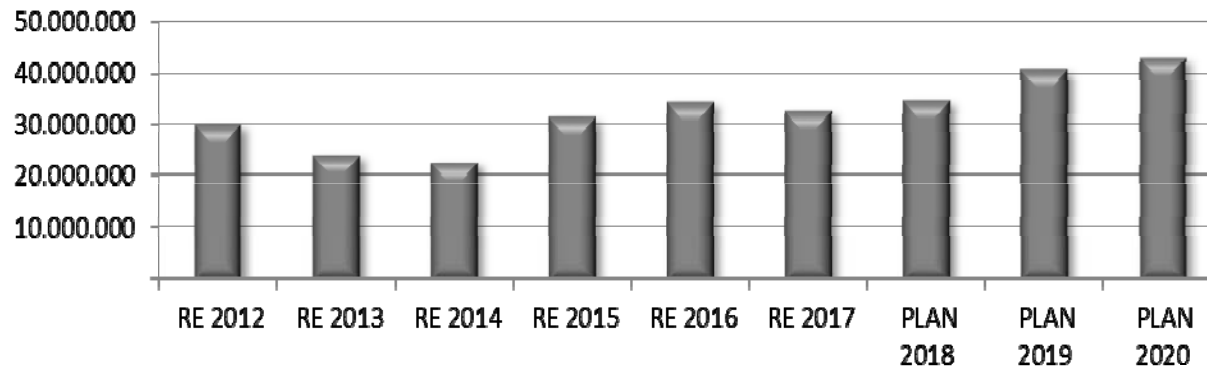
**Planerläuterungen zum Teilergebnisplan 1.16.01 Steuern, Zuweisungen und allg. Umlagen**
**Zeile 1 (Steuern und ähnliche Abgaben)**

Aufgrund finanzstatistischer Vorgaben sind hier die Zuweisungen des Landes aus der Wohngeldentlastung (KA 405200) zu veranschlagen

**Zeile 2 (Zuwendungen und allgemeine Umlagen)**

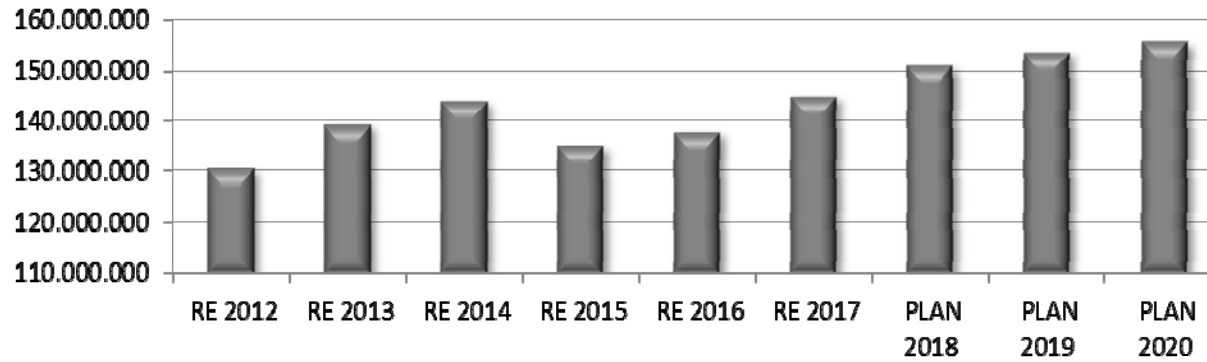
Schlüsselzuweisungen vom Land (KA 411100). Entsprechend dem Orientierungsdatenerlass des Landes geht die Kreisverwaltung bei den Schlüsselzuweisungen von folgenden Steigerungen aus: 2020: + 5,6%, 2021: +7,7 %, 2022: +3,0%, 2023: +3,0%

**Entwicklung der Schlüsselzuweisungen**

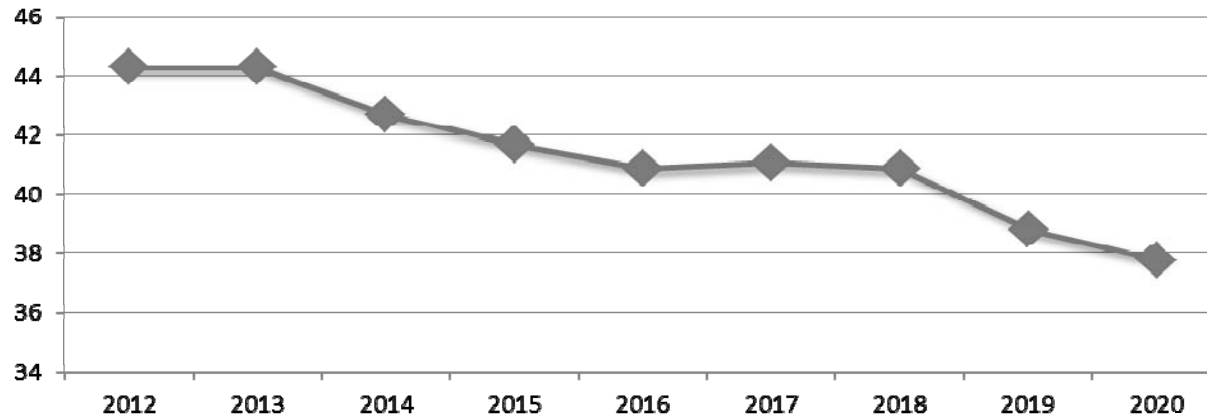


Kreisumlage (KA 417210). Berücksichtigt sind angenommene Steigerungsraten bei den Umlagegrundlagen um 4,13 % in 2020, 3,0 % in 2021 (Orientierungsdaten), 3,0% in 2022f.

Entwicklung Allgemeine Kreisumlage (Umlageaufkommen)

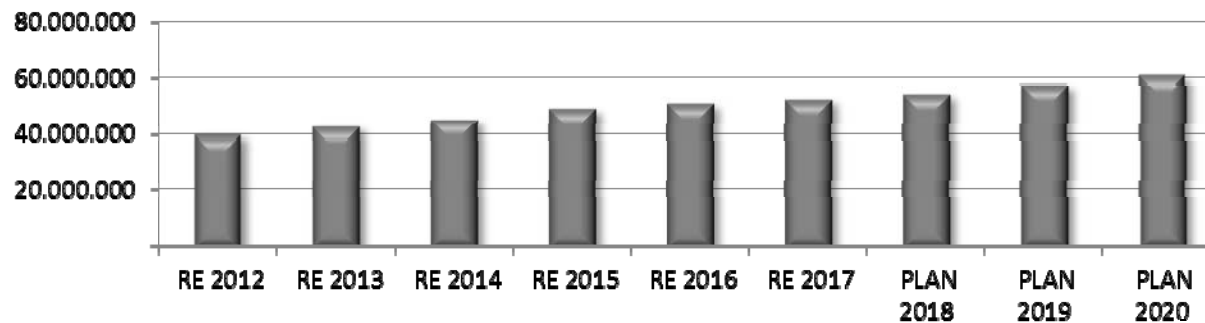


Entwicklung Allgemeine Kreisumlage (Hebesatz In %)



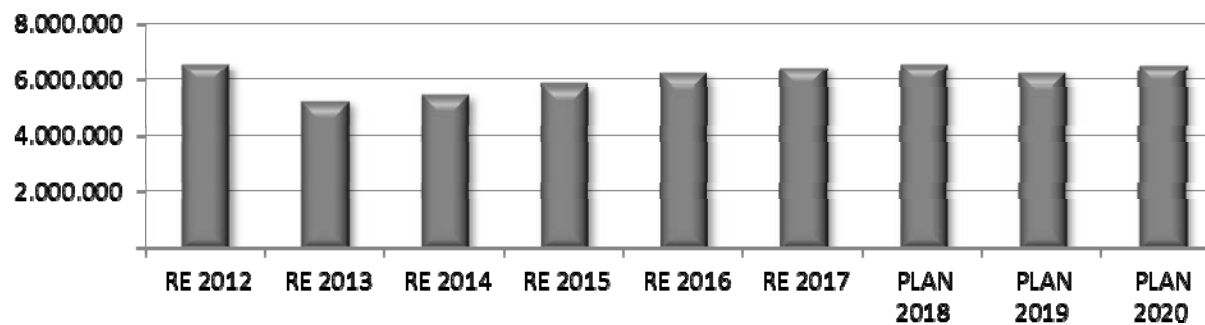
**Umlagen aus den Mehrbelastungen:** Umlage Jugendamt (KA 417220). Auf die Erläuterungen in den Produktgruppen → 1.06.01 bis 1.06.03 wird verwiesen.

**Entwicklung Jugensamtumlage (Umlageaufkommen)**



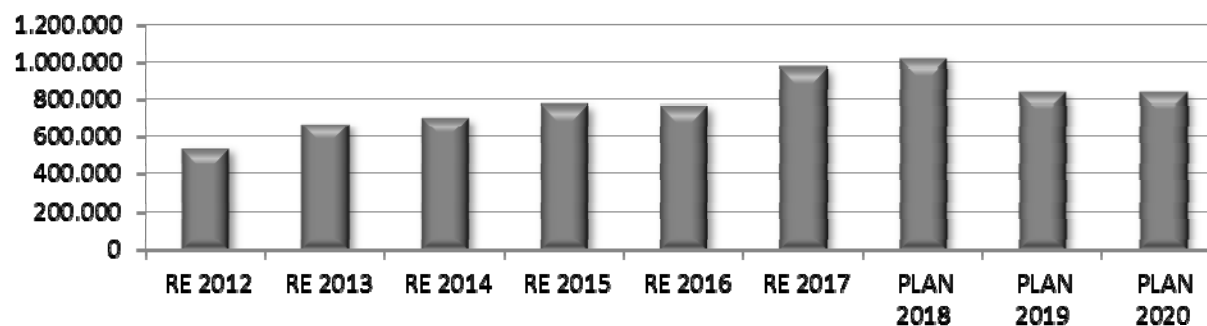
Umlage Berufsschulwesen (KA 417240). Ab 2017 steigt die Berufsschulumlage durch die Fusion des Berufskollegs Wipperfürth mit dem Berufskolleg Wermelskirchen zum neuen „Bergischen Berufskolleg Wipperfürth und Wermelskirchen“ ab dem 01.02.2017. Siehe auch → PG 1.03.02

**Entwicklung Umlage Berufsschulwesen (Umlageaufkommen)**



Umlage Volkshochschule Oberberg (KA 417250). Die Umlagehöhe entspricht dem Zuschussbedarf im Produkt 1.04.02.01 (ohne Abendgymnasium). Bzgl. der Erläuterungen zu den Steigerungen ab 2017 siehe → PG 1.04.02

Entwicklung Umlage VHS Oberberg (Umlageaufkommen)



Allgemeine Zuweisungen des Landes (KA 413200) für Inklusion (ab 2015), die Verwendung der Mittel ist bei → PG 1.03.04 und → PG 1.06.03 veranschlagt

Wesentliche Einzelposition(en)

PSP/Kst.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
1.16.01.01	Steuern, Zuweisungen und allg. Umlagen	411100	Schlüsselzuweisungen Land	-34.780.778	-40.858.017	-43.165.882
1.16.01.01	Steuern, Zuweisungen und allg. Umlagen	413200	Allgemeine Zuweisungen Land	-137.000	-524.000	-524.000
1.16.01.01	Steuern, Zuweisungen und allg. Umlagen	417210	Kreisumlage Allgemein	-151.039.450	-153.808.034	-155.858.522
1.16.01.01	Steuern, Zuweisungen und allg. Umlagen	417220	Mehrbelastung Jugendamt	-54.767.761	-57.862.686	-60.916.978
1.16.01.01	Steuern, Zuweisungen und allg. Umlagen	417240	Umlage Berufsschulwesen	-6.611.191	-6.248.015	-6.592.559
1.16.01.01	Steuern, Zuweisungen und allg. Umlagen	417250	Umlage VHS	-1.020.453	-839.495	-838.860



# Haushaltsplan 2019/2020

verantwortlich:

Dezernat I

## 1.16 Allgemeine Finanzwirtschaft

1.16.01 Steuern, Zuweisungen und allg. Umlagen

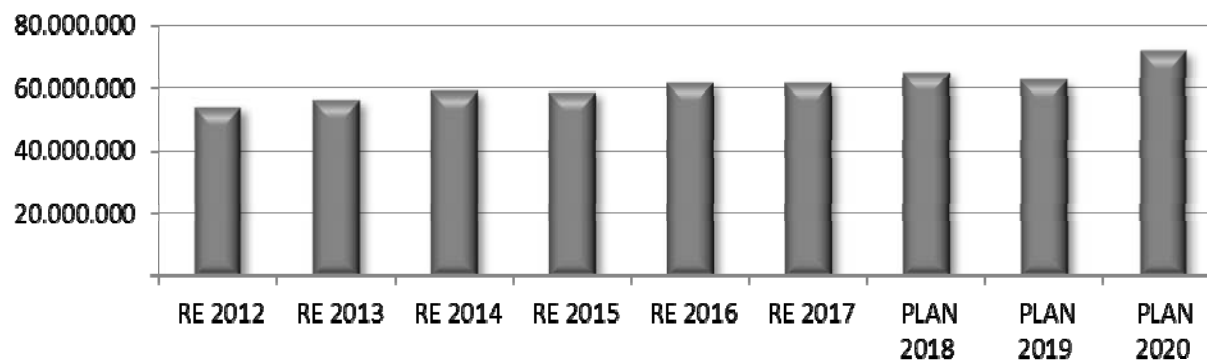


### Zeile 15 (Transferaufwendungen)

Kosten des Fonds Deutsche Einheit (KA 534200, Rückforderungen des Landes nach dem Einheitslastenabrechnungsgesetz NRW)

Landschaftsumlage (KA 537240) Im Haushaltsplanentwurf wird für 2019 ein Hebesatz von 14,43 % zugrunde gelegt, für 2020 ff. jeweils 15,9%.

**Entwicklung der Landschaftsumlage**



#### esentliche Einzelposition(en)

PSP/Kst.	Bezeichnung	KA	KA-Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
1.16.01.01	Steuern, Zuweisungen und allg. Umlagen	534200	Fonds Deutsche Einheit	1.935.000	2.466.000	2.616.000
1.16.01.01	Steuern, Zuweisungen und allg. Umlagen	537240	Landschaftsumlage	65.145.933	62.797.813	72.202.514

## Haushaltsplan 2019/2020

verantwortlich:

Dezernat I

## 1.16 Allgemeine Finanzwirtschaft

## 1.16.01 Steuern, Zuweisungen und allg. Umlagen



Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1	Steuern und ähnliche Abgaben	-1.682.777	-1.375.000	-2.361.000	-2.361.000		-2.361.000	-2.361.000	-2.361.000
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-238.952.981	-249.420.633	-261.558.347	-268.762.801		-276.837.640	-279.733.044	-285.436.539
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-6.615.565							
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-247.251.323</b>	<b>-250.795.633</b>	<b>-263.919.347</b>	<b>-271.123.801</b>		<b>-279.198.640</b>	<b>-282.094.044</b>	<b>-287.797.539</b>
14	- Transferauszahlungen	70.910.775	67.080.933	65.263.813	74.818.514		78.241.972	78.116.922	80.460.429
15	- sonstige Auszahlungen	3.513.330							
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>74.424.106</b>	<b>67.080.933</b>	<b>65.263.813</b>	<b>74.818.514</b>		<b>78.241.972</b>	<b>78.116.922</b>	<b>80.460.429</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-172.827.217</b>	<b>-183.714.700</b>	<b>-198.655.534</b>	<b>-196.305.287</b>		<b>-200.956.668</b>	<b>-203.977.122</b>	<b>-207.337.110</b>
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-1.181.590	-1.804.949	-5.808.117	-2.094.248		-1.389.475	-1.389.475	-1.389.475
<b>23</b>	<b>= investive Einzahlungen</b>	<b>-1.181.590</b>	<b>-1.804.949</b>	<b>-5.808.117</b>	<b>-2.094.248</b>		<b>-1.389.475</b>	<b>-1.389.475</b>	<b>-1.389.475</b>
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen			4.581.410					
<b>30</b>	<b>= investive Auszahlungen</b>			<b>4.581.410</b>					
<b>31</b>	<b>= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)</b>	<b>-1.181.590</b>	<b>-1.804.949</b>	<b>-1.226.707</b>	<b>-2.094.248</b>		<b>-1.389.475</b>	<b>-1.389.475</b>	<b>-1.389.475</b>

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / -auszahlungen
<b>520000 Investitionspauschale</b>											
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-1.165.774	-1.189.089	-1.372.530	-1.372.530		-1.372.530	-1.372.530	-1.372.530	-6.171.759	-13.034.409
6	= Summe Einzahlungen	-1.165.774	-1.189.089	-1.372.530	-1.372.530		-1.372.530	-1.372.530	-1.372.530	-6.171.759	-13.034.409
14	= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-1.165.774	-1.189.089	-1.372.530	-1.372.530		-1.372.530	-1.372.530	-1.372.530	-6.171.759	-13.034.409

#### Planerläuterung zur Investitionsmaßnahme 5.200000 Investitionspauschale

Bei dem oben aufgeführten Ansatz handelt es sich um die sog. **Investitionspauschale** nach dem **GFG**. Die erhaltene Zuwendung wird zunächst zentral vereinnahmt. Im Rahmen des Jahresabschlusses wird die erhaltene Zuwendung einem quasi bezuschussten Vermögensgegenstand zugeordnet. Die Zuwendung erscheint später in der Bilanz als **Sonderposten** auf der Passivseite zwischen dem Eigenkapital und den Rückstellungen. Die Auflösung des Sonderpostens erfolgt entsprechend der Abnutzung des bezuschussten Vermögensgegenstandes.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / -auszahlungen
<b>5200050 Fördermittel nach KInvFG</b>											
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			-4.123.269							-4.123.269
<b>6</b>	<b>= Summe Einzahlungen</b>			<b>-4.123.269</b>							<b>-4.123.269</b>
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen			4.581.410							4.581.410
<b>13</b>	<b>= Summe Auszahlungen</b>			<b>4.581.410</b>							<b>4.581.410</b>
<b>14</b>	<b>= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>			<b>458.141</b>							<b>458.141</b>

### Planerläuterung zur Investitionsmaßnahme 5.200050 Fördermittel nach KInvFG

#### KinvFG – Kapitel I:

Der Bund hatte im Jahr 2015 zur Stärkung der Investitionstätigkeit finanzschwacher Kommunen ein Förderprogramm in Höhe von insgesamt 3,5 Milliarden Euro aufgelegt (Kommunalinvestitionsförderungsgesetz – KinvFG). Da es sich hierbei um Bundesmittel handelt, dürfen die Finanzhilfen nur für Infrastrukturinvestitionen bestimmter Bereiche, in denen der Bund eine Gesetzgebungskompetenz hat, verwendet werden. Der Förderzeitraum belief sich ursprünglich bis 2018, wurde zwischenzeitlich allerdings bis Ende 2020 verlängert, da vielerorts die personellen Kapazitäten in den Kommunen wie auch von Planungsbüros und Baufirmen ausgeschöpft und eine zeitgerechte Umsetzung nicht möglich waren .

Mit Bescheid vom 08.10.2015 wurden dem Oberbergischen Kreis Investitionsfördermittel in Höhe von rd. 4,5 Mio. € bewilligt. Die Förderquote beträgt 90%, d.h., dass die Kommunen einen mindestens 10%-igen Eigenanteil erbringen müssen. Ausgehend von der Förderquote von 90% beträgt der Eigenanteil des Oberbergischen Kreises rd. 0,5 Mio. €.

Die Investitionsfördermittel und Eigenanteile wurden zunächst pauschal im Produktbereich 1.16. unter einer „Sammelposition“ für das Haushaltsjahr 2017 veranschlagt. Nach Entscheidung des Kreistages über die konkrete Mittelverwendung erfolgt im SAP-System eine Umbuchung auf einzelne PSP-I-Elemente, um eine ordnungsgemäße Abrechnung der Fördermittel sicherstellen zu können. Sofern die Umsetzung erst in Folgejahren erfolgt, sind die Mittel entsprechend zu übertragen.

Mit Beschluss vom 27.10.2016 hatte der Kreistag beschlossen, aus den o.g. Fördermitteln Investitionsmaßnahmen der Kreiskrankenhaus Gummersbach Waldbröl GmbH mit einem Volumen von rd. 1,86 Mio. Euro (Fördermittelanteil ohne Eigenanteile) zu fördern.

Die restlichen Fördermittel in Höhe von rd. 2,65 Mio. Euro sollen gemäß Kreistagsbeschluss vom 03.04.2017 zur anteiligen Finanzierung eines zweiten Akademiegebäudes für die Bedarfe der Altenpflegeschule und Rettungsfachschule der Akademie Gesundheitswirtschaft und Senioren (AGewiS) sowie für die Bedarfe der Krankenpflegeschule der Kreiskrankenhaus Gummersbach-Waldbröl GmbH eingesetzt werden.

Die Mittel werden entsprechend dem Baufortschritt/Mittelabfluss übertragen und abgerufen. Nach Umsetzung der Maßnahmen sind die Fördermittel vollständig verbraucht.

**KinvFG – Kapitel II:**

Nach einer Änderung des Grundgesetzes hat der Bund im 2. Halbjahr 2017 das KinvFG um das Kapitel II erweitert und weitere Fördermittel in Höhe von 3,5 Mrd. Euro bereitgestellt. Abweichend vom KinvFG – Kapitel I wurde die Förderkulisse auf die Förderung von Verbesserungen der Schulinfrastruktur allgemeinbildender Schulen und berufsbildender Schulen geändert und begrenzt, bei einem Förderzeitraum bis zum 31.12.2022.

Mit Bescheid vom 22.01.2018 wurden dem Oberbergischen Kreis aus dem KinvFG - Kapitel II weitere Investitionsfördermittel in Höhe von 4.123.269 Euro bewilligt, über deren Verwendung der Kreistag noch zu entscheiden hat. Die Fördermittelquote beträgt auch hier 90%, bei 10 % Eigenanteil. Der Eigenanteil des Oberbergischen Kreises beträgt 458.141 Euro.

Da einige Bundesländer weitere ergänzende Förderprogramme aufgelegt haben, in NRW z.B. das Förderprogramm „Gute Schule 2020“, zeichnen sich auch bei der Umsetzung des KinvFG – Kapitel II Umsetzungsschwierigkeiten ab, da die personellen Kapazitäten in den Kommunen wie auch von Planungsbüros und Baufirmen nach wie vor ausgeschöpft sind. Vor diesem Hintergrund wird auf Bundesebene diskutiert, auch hier den Fördermittelzeitraum zu verlängern und daneben die Förderkulisse zu erweitern, was aber eine weitere Änderung des Grundgesetzes voraussetzt.

Die Mittel des KinvFG – Kapitel II werden, wie bereits bei den Fördermitteln aus Kapitel I, zunächst zentral im Produktbereich 1.16 veranschlagt. Nach Entscheidung des Kreistages über die konkrete Mittelverwendung erfolgt im SAP-System eine Umbuchung auf einzelne PSP-I-Elemente, um eine ordnungsgemäße Abrechnung der Fördermittel sicherstellen zu können. Sofern die Umsetzung erst in Folgejahren erfolgt, sind die Mittel entsprechend zu übertragen.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / -auszahlungen
<b>5200060 Förderprogramm Gute Schule</b>											
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		-600.000	-295.373	-704.773					-600.000	-1.600.146
<b>6</b>	<b>= Summe Einzahlungen</b>		<b>-600.000</b>	<b>-295.373</b>	<b>-704.773</b>					<b>-600.000</b>	<b>-1.600.146</b>
<b>14</b>	<b>= Saldo: (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)</b>		<b>-600.000</b>	<b>-295.373</b>	<b>-704.773</b>					<b>-600.000</b>	<b>-1.600.146</b>

### Planerläuterung zur Investitionsmaßnahme 5.200060 Förderprogramm Gute Schule

Erläuterungen befinden sich im Vorbericht.

### Beschreibung

Die „Allgemeine Finanzwirtschaft“ stellt kein eigenständiges Produkt im engeren Sinne dar, sondern stellt die Finanzmittel dar, die dem Kreishaushalt produktunabhängig zufließen oder die der Haushalt produktunabhängig zu leisten hat.

Aus Transparenzgründen werden hier nur die Finanzmittel und nicht die eigentliche Aufgabenwahrnehmung dargestellt:

Im Ergebnisplan:

- Zinserträge
- Zinsaufwendungen

Im Finanzplan:

- Einzahlungen und Auszahlungen aus der Tilgung von vergebenen und aufgenommenen Krediten

### Auftragsgrundlage

Kreisordnung (KrO), Gemeindeordnung (GO), Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO), jährliche Haushaltssatzung

### Zielgruppen

### Ziele

**Strategisches Ziel:**

**Handlungsfeld:**

Einhaltung des Tilgungsvolumens laut Haushaltsplan

## Haushaltsplan 2019/2020

## 1.16 Allgemeine Finanzwirtschaft

verantwortlich:

## 1.16.02 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Dezernat I



Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-215.549	-251.135	-183.564	-185.800	-188.374	-176.456	-146.897
3	+ Sonstige Transfererträge	-888.820		-959.400	-950.000			
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-862.856		-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-47.146	-7.850	-8.000	-8.150	-8.300		
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-2.014.372</b>	<b>-258.985</b>	<b>-1.200.964</b>	<b>-1.193.950</b>	<b>-246.674</b>	<b>-226.456</b>	<b>-196.897</b>
12	- Versorgungsaufwendungen	238.254		15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	474.026	357.420	358.040	349.480	342.073	283.096	203.815
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>712.279</b>	<b>357.420</b>	<b>373.040</b>	<b>364.480</b>	<b>357.073</b>	<b>298.096</b>	<b>218.815</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-1.302.093</b>	<b>98.435</b>	<b>-827.924</b>	<b>-829.470</b>	<b>110.399</b>	<b>71.640</b>	<b>21.918</b>
19	+ Finanzerträge	-628.182	-434.759	-619.654	-640.057	-670.468	-700.888	-731.315
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.954.037	2.516.450	2.013.492	1.957.048	2.021.342	2.044.284	2.086.260
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)</b>	<b>1.325.855</b>	<b>2.081.691</b>	<b>1.393.838</b>	<b>1.316.991</b>	<b>1.350.874</b>	<b>1.343.396</b>	<b>1.354.945</b>
<b>22</b>	<b>Ergebnis der laufenden = Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>23.763</b>	<b>2.180.126</b>	<b>565.914</b>	<b>487.521</b>	<b>1.461.273</b>	<b>1.415.036</b>	<b>1.376.863</b>
<b>26</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>23.763</b>	<b>2.180.126</b>	<b>565.914</b>	<b>487.521</b>	<b>1.461.273</b>	<b>1.415.036</b>	<b>1.376.863</b>
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>23.763</b>	<b>2.180.126</b>	<b>565.914</b>	<b>487.521</b>	<b>1.461.273</b>	<b>1.415.036</b>	<b>1.376.863</b>



**Planerläuterungen zum Teilergebnisplan 1.16.02 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft****Zeile 2 (Zuwendungen und allgemeine Umlagen)**

Zuweisungen Land, Auflösung von P-RAP für den ÖPNV (bis 2017) und Kitaausbau (bis 2029).

**Zeile 3 (Sonstige Transfererträge)**

Schuldendiensthilfe Land (KA 423200) des Förderprogramms „Gute Schule 2020“. Siehe hierzu auch die Erläuterungen im Vorbericht.

Mit der Sanierung und Modernisierung (der Schulinfrastruktur) fallen in der Ergebnisrechnung Aufwendungen (überwiegend für Sach- und Dienstleistungen wie Sanierungsaufwand) an. Mit der Durchführung der konsumtiven Maßnahmen entsteht eine Forderung aus Transferleistungen (gegenüber dem Land). Dieser Forderung steht ein Ertrag aus Transferleistungen durch die Schuldendiensthilfe in gleicher Höhe gegenüber.

**Zeile 16 (Sonstige ordentliche Aufwendungen)**

Aufwand aus Auflösung A-RAP ÖPNV und Kita

**Zeile 19 (Finanzerträge)**

Zinserträge Kapitalstock Pensionen (KA 461800, 595 T€), Zinserträge von Kreditinstituten (KA 461800) für Tagesgeld/Festgeld

**Zeile 20 (Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen)**

Zinsen aus Kreditverbindlichkeiten (KA 551800), Zinsen für Kassenkredite (KA 552800).

Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und Einzahlungen aus Kreditaufnahmen werden ausschließlich im Gesamtfinanzplan in den Zeilen 33 und 34 abgebildet.

## Haushaltsplan 2019/2020

verantwortlich:

Dezernat I

## 1.16 Allgemeine Finanzwirtschaft

## 1.16.02 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

OBERBERGISCHER KREIS  
DER LANDRAT

Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.758.917							
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen			-959.400	-950.000				
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen			-50.000	-50.000		-50.000	-50.000	-50.000
7	+ Sonstige Einzahlungen	86.593	-7.850	-8.000	-8.150		-8.300		
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-601.575	-434.759	-599.500	-619.500		-649.500	-679.500	-709.500
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-2.273.899</b>	<b>-442.609</b>	<b>-1.616.900</b>	<b>-1.627.650</b>		<b>-707.800</b>	<b>-729.500</b>	<b>-759.500</b>
10	- Personalauszahlungen	38.414							
11	- Versorgungsauszahlungen			15.000	15.000		15.000	15.000	15.000
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.024							
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	1.924.904	2.516.450	2.013.492	1.957.048		2.021.342	2.044.284	2.086.260
15	- sonstige Auszahlungen	348.023		3.300	3.300		3.300	3.300	3.300
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>2.313.365</b>	<b>2.516.450</b>	<b>2.031.792</b>	<b>1.975.348</b>		<b>2.039.642</b>	<b>2.062.584</b>	<b>2.104.560</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>39.467</b>	<b>2.073.841</b>	<b>414.892</b>	<b>347.698</b>		<b>1.331.842</b>	<b>1.333.084</b>	<b>1.345.060</b>
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	3.000.000	6.655.330	6.580.000	6.580.000		6.580.000	6.580.000	6.580.000
<b>30</b>	<b>= investive Auszahlungen</b>	<b>3.000.000</b>	<b>6.655.330</b>	<b>6.580.000</b>	<b>6.580.000</b>		<b>6.580.000</b>	<b>6.580.000</b>	<b>6.580.000</b>
<b>31</b>	<b>= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)</b>	<b>3.000.000</b>	<b>6.655.330</b>	<b>6.580.000</b>	<b>6.580.000</b>		<b>6.580.000</b>	<b>6.580.000</b>	<b>6.580.000</b>

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / - auszahlungen
<b>5206398 Kapitalstock Pensionsrückstellung</b>											
3	- Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen									-16.172.800	-16.172.800
<b>6</b>	<b>= Summe Einzahlungen</b>									<b>-16.172.800</b>	<b>-16.172.800</b>
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	3.000.000	6.655.330	6.580.000	6.580.000		6.580.000	6.580.000	6.580.000	69.734.521	102.634.521
<b>13</b>	<b>= Summe Auszahlungen</b>	<b>3.000.000</b>	<b>6.655.330</b>	<b>6.580.000</b>	<b>6.580.000</b>		<b>6.580.000</b>	<b>6.580.000</b>	<b>6.580.000</b>	<b>69.734.521</b>	<b>102.634.521</b>
<b>14</b>	<b>= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>3.000.000</b>	<b>6.655.330</b>	<b>6.580.000</b>	<b>6.580.000</b>		<b>6.580.000</b>	<b>6.580.000</b>	<b>6.580.000</b>	<b>53.561.721</b>	<b>86.461.721</b>

### Planerläuterung zur Investitionsmaßnahme 5.206398 Kapitalstock Pensionsrückstellung

Bei dem oben aufgeführten Ansatz handelt es sich um eine Investitionsmaßnahme, hier: Erwerb von Finanzanlagen zum Aufbau einer Pensionsrücklage. Der Investitionsbetrag entspricht der Höhe der zu bildenden Pensionsrückstellung.



## **IV. Anhang / Anlagen zum Haushaltsplan 2019/2020**



## **Stellenplan 2019**

## Stellenplan - Teil A: Beamte

Wahlbeamte und Laufbahngruppen	Besoldungsgruppe	Zahl der Stellen 2019	Zahl der Stellen 2018	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2018	Vermerke, Erläuterungen
Wahlbeamte	B 7	1	1	1	
	B 4	1	1	1	
Laufbahngruppe 2	B 2	1	2	2	
	A 16	4	2	2	
	A 15	9	11	11	
	A 14	19	18	18	
	A 13	22,5	25,5	24,5	
	A 12	51,5	53	51	
	A 11	79,25	83	79,5	
	A 10	33,75	35,25	33,25	
Laufbahngruppe 1	A 9	29	25	23	
	A 9	42	40	39	
	A 8	20,5	23,25	23,25	
	A 7	3,5	3,5	3,5	
	A 6	8	5	5	
<b>G e s a m t :</b>		<b>325</b>	<b>328,5</b>	<b>317</b>	



## Stellenplan - Teil B: Tariflich Beschäftigte

Entgeltgruppe / Sondertarif		Zahl der Stellen 2019	Zahl der Stellen 2018	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2018	Vermerke, Erläuterungen
<b>Entgeltgruppe</b>	15 TVöD	7,5	5,5	4,5	
	14 TVöD	8,75	9,5	9	
	13 TVöD	9,5	9	9	
	12 TVöD	34	24,5	21,5	
	11 TVöD	75,75	67	63	
	10 TVöD	33,75	32,75	30,5	
	9c TVöD	94,75	155	132,5	
	9b TVöD	34,75			
	9a TVöD	78,75			
	8 TVöD	38,5	80,5	78,5	
	7 TVöD	18	4,5	4,5	
	6 TVöD	135	240,75	238,75	
	5 TVöD	38,75	35,25	32,25	
	4 TVöD	33	19,5	19,5	
	3 TVöD	2	1,5	1,5	
	2 TVöD	5	6	4,5	
	1 TVöD	0	0	0	
	<b>Sondertarif</b>	163,5	72,25	70,25	
<b>Gesamt :</b>		<b>811,25</b>	<b>763,5</b>	<b>719,75</b>	

**Stellenübersicht - Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung - BEAMTE -**

Produktgruppe	Bezeichnung	Wahlbeamte		Laufbahngruppe 2									Laufbahngruppe 1				Gesamt
		B 7	B 4	B 2	A 16	A 15	A 14	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 9	A 8	A 7	A 6	
01.01	Politische Gremien									0,5							0,5
01.02	Verwaltungsführung	1	1	1	3		1		2								9
01.03	Gleichstellung von Frau und Mann							0,5									0,5
01.04	Beschäftigtenvertretung								1								1
01.05	Rechnungsprüfung							3	1	1,5							5,5
01.06	Zentrale Dienste							0,5		0,5	1,5		1	1			4,5
01.07	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit																
01.08	Personalmanagement						1	1	1	2	1	4	1,5		1,5	1	14
01.09	Finanzmanagement u. Rechnungswesen						1		3	1	2	1	2	5,5		1	16,5
01.10	Organisationsangelegenh. u. technikerunterstützte Informationsverarbeitung							0,5	3	2		1					6,5
01.11	Recht					1	3,5										4,5
01.12	Grundstücks- und Gebäudemanagement					0,5				1	0,75						2,25
01.13	Technisches Immobilienmanagement					0,5											0,5
01.14	Kommunalaufsicht					1			3,5								4,5
01.15	Kreispolizeibehörde					1		1	1	1	2,5		1,5	0,5			8,5
02.01	Ordnungsbedürftige Tätigkeiten					0,5			1	1		1	1				4,5
02.02	Verbraucherschutz				0,5		1			1,25							2,75
02.03	Tiergesundheit				0,5		1	1	1								3,5
02.04	Verkehrsangelegenheiten						0,5			1,5	1,5	1	3	2,75			10,25

**Stellenübersicht - Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung - BEAMTE -**

Produktgruppe	Bezeichnung	Wahlbeamte		Laufbahngruppe 2									Laufbahngruppe 1				Gesamt
		B 7	B 4	B 2	A 16	A 15	A 14	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 9	A 8	A 7	A 6	
02.05	Fahr- und Beförderungserlaubnisse													0,5			0,5
02.06	Kfz-Angelegenheiten						0,5			1						2	3,5
02.07	Personenbezogene Aufenthalts- und Statusfragen					0,5		1	1,5	3,75	1	5	1	1,5		1	16,25
02.09	Wahlen									0,5							0,5
02.10	Bevölkerungsschutz							1	4,5	1	0,5		9	2	1		19
02.11	Rettungsdienst								0,5	2	0,5		9	3	1	1	17
03.01	Förderschulen					0,5											0,5
03.02	Berufskollegs					0,5			1					0,5			2
03.04	Sonstige schulische Aufgaben							1	1	3,25	1		1,5				7,75
04.01	Kommunale Veranstaltungen / Kulturförderung											0,5					0,5
04.02	Volkshochschule						3			2			0,5				5,5
04.03	Museum											0,5					0,5
05.01	Unterstützung von Senioren							0,5		3	0,5						4
05.02	Hilfen z. Gesundheit, bei Behinderung, bei Pflegebedürftigkeit u. in anderen Lebenslagen						1	0,5	1	7	6	1,5	5	0,5			22,5
05.03	Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen						0,5		1,5	1,5	2,5	1,5	1			1	9,5
05.04	Betreuungsleistungen								1	3							4
06.01	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege								0,5	3,5	0,5	1	0,5				6
06.02	Jugendarbeit und Familienförderung					0,5		0,5		1							2
06.03	Individuelle Hilfen für junge Menschen und ihre Familien					0,5	1,5	0,5	2,5	10,5	7,5	7,5	2,5	1			34

**Stellenübersicht - Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung - BEAMTE -**

Produktgruppe	Bezeichnung	Wahlbeamte		Laufbahngruppe 2									Laufbahngruppe 1				Gesamt
		B 7	B 4	B 2	A 16	A 15	A 14	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 9	A 8	A 7	A 6	
06.04	Leistungen nach dem Bundeselterngeldgesetz									0,5		1		1		1	3,5
07.01	Gesundheitsförderung					0,5	2	1	0,5								4
07.02	Gutachten und Stellungnahmen						0,5	0,5									1
07.03	Gesundheitshilfe					0,5		0,5	0,5	1							2,5
07.04	Gesundheitsschutz									1		0,5	1				2,5
09.01	Räumliche Planung							2,5	2	0,5							5
09.02	Vermessung, Erhebung und Führung von Geobasisdaten					0,5		2	4,5	3,5	1,5						12
09.03	Geoinformationsdienste, Geodatenmanagement							1	0,5	0,5							2
09.04	Grundstückswertermittlung					0,5				1							1,5
10.01	Maßnahmen der Bauaufsicht								4	3,5	1						8,5
10.03	Wohnungsbauförderung									1							1
10.04	Wohnraumsicherung und -versorgung																
10.05	Bauaufsicht im Rahmen der Fachaufsicht								1								1
12.02	ÖPNV									1							1
13.01	Natur und Landschaft									4		1					5
14.01	Bodenschutz, Altlasten, Abfall, Immissionen und Wasser						1	2	3	5,5	2	1	1	0,75			16,25
15.01	Wirtschaftsförderung							0,5	3								3,5

**Stellenübersicht - Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung - TARIFLICH BESCHÄFTIGTE -**

Produktgruppe	Bezeichnung	Entgeltgruppen - TVöD																	Sonder-tarif	Gesamt	
		15	14	13	12	11	10	9c	9b	9a	8	7	6	5	4	3	2	1			
01.01	Politische Gremien										0,5									0,5	
01.02	Verwaltungsführung	1			1	6,5			3		6		0,5								18
01.04	Beschäftigtenvertretung					2				1											3
01.05	Rechnungsprüfung				1									1							2
01.06	Zentrale Dienste							0,5		1,75	1	1,5	4,5	4,5	1						14,75
01.07	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit					3															3
01.08	Personalmanagement									0,5				1,5							2
01.09	Finanzmanagement u. Rechnungswesen									7	2,5		0,5								10
01.10	Organisationsangelegenh. u. technikunterstützte Informationsverarbeitung				4	2,5	1,5		3	2			0,5	1							14,5
01.11	Recht												1								1
01.12	Grundstücks- und Gebäudemanagement						3			2,5	1		8,5				5				20
01.13	Technisches Immobilienmanagement				1	7				0,5											8,5
01.15	Kreispolizeibehörde					1				2,5			1		0,5						5
02.01	Ordnungsbedürftige Tätigkeiten											1									1
02.02	Verbraucherschutz									6		0,5									6,5
02.03	Tiergesundheit		2		1			1			2										6
02.04	Verkehrsangelegenheiten							0,5		5,75			5,5	1,5		1					14,25
02.05	Fahr- und Beförderungserlaubnisse					1			2	3,5	0,5		1								8
02.06	Kfz-Angelegenheiten						1			3,5	7,5	0,75	4,5	1	1						19,25
02.07	Personenbezogene Aufenthalts- und Statusfragen						1	1		6		1	1,5								10,5
02.10	Bevölkerungsschutz						0,5		6,5			4		0,5							11,5
02.11	Rettungsdienst	1			2		1,5	5	8,5	4	1,75		69,25	9,5	29	1				102,5	235

**Stellenübersicht - Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung - TARIFLICH BESCHÄFTIGTE -**

Produktgruppe	Bezeichnung	Entgeltgruppen - TVöD																	Sonder-tarif	Gesamt
		15	14	13	12	11	10	9c	9b	9a	8	7	6	5	4	3	2	1		
03.01	Förderschulen					0,5					1	2,75	3,5		0,5				4	12,25
03.02	Berufskollegs					0,5				2			11	3					1	17,5
03.04	Sonstige schulische Aufgaben		1		1	3,25					0,5		3	1,5						10,25
04.01	Kommunale Veranstaltungen / Kulturförderung	0,5			0,5				1					0,5						2,5
04.02	Volkshochschule		1	2,5		1			1	1	1,5		1	0,75	0,5					10,25
04.03	Museum	0,5			0,5	1,5	1							1,5						5
04.04	Heimatbildstelle								0,5											0,5
05.01	Unterstützung von Senioren				0,5	1														1,5
05.02	Hilfen z. Gesundheit, bei Behinderung, bei Pflegebedürftigkeit u. in anderen Lebenslagen	0,5			1,5	5,25				4					0,5					11,75
05.03	Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen / ARGE	1			5	3	14	83,5		0,5	1									108
05.04	Betreuungsleistungen					2								1						3
06.01	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege									0,5										0,5
06.02	Jugendarbeit und Familienförderung													0,5					1,5	2
06.03	Individuelle Hilfen für junge Menschen und ihre Familien			3		3	1		1,5	1			3,5	2,5					54,5	70
06.04	Leistungen nach dem Bundeselterngeldgesetz																			
07.01	Gesundheitsförderung	1	2,75								2,5		3,5	1,5						11,25
07.02	Gutachten und Stellungnahmen	0,5	1								0,5		2,75	0,75						5,5
07.03	Gesundheitshilfe	0,5				1	0,25				0,5		0,5							2,75
07.04	Gesundheitsschutz		1	1				0,5		6	1,25			0,25						10
09.01	Räumliche Planung	1			2	2,5														5,5
09.02	Vermessung, Erhebung und Führung von Geobasisdaten				3	3	4		5,75	8,25	1,5	5	0,5	1						32
09.03	Geoinformationsdienste, Geodatenmanagement				1	1,5	1		1		2	0,5	0,5	0,5						8

**Stellenübersicht - Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung - TARIFLICH BESCHÄFTIGTE -**

Produktgruppe	Bezeichnung	Entgeltgruppen - TVöD																Sonder-tarif	Gesamt	
		15	14	13	12	11	10	9c	9b	9a	8	7	6	5	4	3	2			1
09.04	Grundstückswertermittlung			1		3					2									6
10.01	Maßnahmen der Bauaufsicht				5	7				6			1,5	2						21,5
10.03	Wohnungsbauförderung					1	1													2
10.04	Wohnraumsicherung und -versorgung									1,5				1						2,5
12.01	Öffentliche Verkehrsflächen				2	3	1		1	1		0,5								8,5
12.02	ÖPNV				0,5															0,5
13.01	Natur und Landschaft					2		1					2							5
13.02	Wald, Forst- und Landwirtschaft					1							0,5							1,5
14.01	Bodenschutz, Altlasten, Abfall, Immissionen und Wasser			1	1,5	5,25	2	1,75		0,5	2		2							16
15.01	Wirtschaftsförderung			1		1,5								1						3,5
15.02	Tourismus																			

## Stellenübersicht - Teil B: Dienstkräfte in Ausbildung

### Nachwuchskräfte und informatorisch beschäftigte Dienstkräfte

Bezeichnung	Art der Vergütung	Zahl 2019	Zahl 2018	Zahl am 01.10.2018	Vermerke, Erläuterungen
Kreisinspektoranwärter/in	Anwärterbezüge	16	14	16	
Kreissekretäranwärter/in	Anwärterbezüge	9	8	9	
Verwaltungsfachangestellte/r	Ausbildungsvergütung	1	1	2	
Fachinformatiker/in (Fachrichtung Systemintegration)	Ausbildungsvergütung	1	1	1	
Vermessungstechniker/in	Ausbildungsvergütung	4	2	4	
Hygienekontrolleur/in	Ausbildungsvergütung	1	1	0	
Lebensmittelkontrolleur/in	Ausbildungsvergütung	0	1	0	
Notfallsanitäter/in	Ausbildungsvergütung	33	34	33	
Volontär/in	Ausbildungsvergütung	1	1	1	
Praktikanten	Pauschale	3	3	3	
<b>G e s a m t :</b>		<b>69</b>	<b>66</b>	<b>69</b>	



## **Stellenplan 2020**

## Stellenplan - Teil A: Beamte

Wahlbeamte und Laufbahngruppen	Besoldungsgruppe	Zahl der Stellen 2020	Zahl der Stellen 2019	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2018	Vermerke, Erläuterungen
Wahlbeamte	B 7	1	1	1	
	B 4	1	1	1	
Laufbahngruppe 2	B 2	1	1	2	
	A 16	4	4	2	
	A 15	9	9	11	
	A 14	19	19	18	
	A 13	22,5	22,5	24,5	
	A 12	51,5	51,5	51	
	A 11	82,25	79,25	79,5	
	A 10	33,75	33,75	33,25	
	A 9	29	29	23	
Laufbahngruppe 1	A 9	42	42	39	
	A 8	20,5	20,5	23,25	
	A 7	3,5	3,5	3,5	
	A 6	8	8	5	
<b>G e s a m t :</b>		<b>328</b>	<b>325</b>	<b>317</b>	

## Stellenplan - Teil B: Tariflich Beschäftigte

Entgeltgruppe / Sondertarif		Zahl der Stellen 2020	Zahl der Stellen 2019	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2018	Vermerke, Erläuterungen
Entgeltgruppe	15 TVöD	7,5	7,5	4,5	
	14 TVöD	8,75	8,75	9	
	13 TVöD	9,5	9,5	9	
	12 TVöD	34	34	21,5	
	11 TVöD	77,25	75,75	63	
	10 TVöD	33,75	33,75	30,5	
	9c TVöD	94,75	94,75	132,5	
	9b TVöD	34,75	34,75		
	9a TVöD	79,25	78,75		
	8 TVöD	38,5	38,5	78,5	
	7 TVöD	18	18	4,5	
	6 TVöD	135	135	238,75	
	5 TVöD	39,25	38,75	32,25	
	4 TVöD	33	33	19,5	
	3 TVöD	2	2	1,5	
	2 TVöD	5	5	4,5	
	1 TVöD	0	0	0	
	<b>Sondertarif</b>	163,5	163,5	70,25	
	<b>Gesamt :</b>		<b>813,75</b>	<b>811,25</b>	<b>719,75</b>

**Stellenübersicht - Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung - BEAMTE -**

Produktgruppe	Bezeichnung	Wahlbeamte		Laufbahngruppe 2									Laufbahngruppe 1				Gesamt
		B 7	B 4	B 2	A 16	A 15	A 14	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 9	A 8	A 7	A 6	
01.01	Politische Gremien									0,5							0,5
01.02	Verwaltungsführung	1	1	1	3		1		2								9
01.03	Gleichstellung von Frau und Mann							0,5									0,5
01.04	Beschäftigtenvertretung								1								1
01.05	Rechnungsprüfung							3	1	1,5							5,5
01.06	Zentrale Dienste							0,5		0,5	1,5		1	1			4,5
01.07	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit																
01.08	Personalmanagement						1	1	1	2	1	4	1,5		1,5	1	14
01.09	Finanzmanagement u. Rechnungswesen						1		3	1	2	1	2	5,5		1	16,5
01.10	Organisationsangelegenh. u. technikerunterstützte Informationsverarbeitung							0,5	3	2		1					6,5
01.11	Recht					1	3,5										4,5
01.12	Grundstücks- und Gebäudemanagement					0,5				1	0,75						2,25
01.13	Technisches Immobilienmanagement					0,5											0,5
01.14	Kommunalaufsicht					1			3,5								4,5
01.15	Kreispolizeibehörde					1		1	1	1	2,5		1,5	0,5			8,5
02.01	Ordnungsbedürftige Tätigkeiten					0,5			1	1		1	1				4,5
02.02	Verbraucherschutz				0,5		1			1,25							2,75
02.03	Tiergesundheit				0,5		1	1	1								3,5
02.04	Verkehrsangelegenheiten						0,5			1,5	1,5	1	3	2,75			10,25

**Stellenübersicht - Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung - BEAMTE -**

Produktgruppe	Bezeichnung	Wahlbeamte		Laufbahngruppe 2									Laufbahngruppe 1				Gesamt
		B 7	B 4	B 2	A 16	A 15	A 14	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 9	A 8	A 7	A 6	
02.05	Fahr- und Beförderungserlaubnisse													0,5			0,5
02.06	Kfz-Angelegenheiten						0,5			1						2	3,5
02.07	Personenbezogene Aufenthalts- und Statusfragen					0,5		1	1,5	3,75	1	5	1	1,5		1	16,25
02.09	Wahlen									0,5							0,5
02.10	Bevölkerungsschutz							1	4,5	1	0,5		9	2	1		19
02.11	Rettungsdienst								0,5	2	0,5		9	3	1	1	17
03.01	Förderschulen					0,5											0,5
03.02	Berufskollegs					0,5			1					0,5			2
03.04	Sonstige schulische Aufgaben							1	1	3,25	1		1,5				7,75
04.01	Kommunale Veranstaltungen / Kulturförderung											0,5					0,5
04.02	Volkshochschule						3			2			0,5				5,5
04.03	Museum											0,5					0,5
05.01	Unterstützung von Senioren							0,5		3	0,5						4
05.02	Hilfen z. Gesundheit, bei Behinderung, bei Pflegebedürftigkeit u. in anderen Lebenslagen						1	0,5	1	7	6	1,5	5	0,5			22,5
05.03	Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen						0,5		1,5	4,5	2,5	1,5	1			1	12,5
05.04	Betreuungsleistungen								1	3							4
06.01	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege								0,5	3,5	0,5	1	0,5				6
06.02	Jugendarbeit und Familienförderung					0,5		0,5		1							2
06.03	Individuelle Hilfen für junge Menschen und ihre Familien					0,5	1,5	0,5	2,5	10,5	7,5	7,5	2,5	1			34

**Stellenübersicht - Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung - BEAMTE -**

Produktgruppe	Bezeichnung	Wahlbeamte		Laufbahngruppe 2									Laufbahngruppe 1				Gesamt
		B 7	B 4	B 2	A 16	A 15	A 14	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 9	A 8	A 7	A 6	
06.04	Leistungen nach dem Bundeselterngeldgesetz									0,5		1		1		1	3,5
07.01	Gesundheitsförderung					0,5	2	1	0,5								4
07.02	Gutachten und Stellungnahmen						0,5	0,5									1
07.03	Gesundheitshilfe					0,5		0,5	0,5	1							2,5
07.04	Gesundheitsschutz									1		0,5	1				2,5
09.01	Räumliche Planung							2,5	2	0,5							5
09.02	Vermessung, Erhebung und Führung von Geobasisdaten					0,5		2	4,5	3,5	1,5						12
09.03	Geoinformationsdienste, Geodatenmanagement							1	0,5	0,5							2
09.04	Grundstückswertermittlung					0,5				1							1,5
10.01	Maßnahmen der Bauaufsicht								4	3,5	1						8,5
10.03	Wohnungsbauförderung									1							1
10.04	Wohnraumsicherung und -versorgung																
10.05	Bauaufsicht im Rahmen der Fachaufsicht								1								1
12.02	ÖPNV									1							1
13.01	Natur und Landschaft									4		1					5
14.01	Bodenschutz, Altlasten, Abfall, Immissionen und Wasser						1	2	3	5,5	2	1	1	0,75			16,25
15.01	Wirtschaftsförderung							0,5	3								3,5

**Stellenübersicht - Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung - TARIFLICH BESCHÄFTIGTE -**

Produktgruppe	Bezeichnung	Entgeltgruppen - TVöD																Sonder-tarif	Gesamt	
		15	14	13	12	11	10	9c	9b	9a	8	7	6	5	4	3	2			1
01.01	Politische Gremien										0,5								0,5	
01.02	Verwaltungsführung	1			1	6,5			3		6		0,5							18
01.04	Beschäftigtenvertretung					2			1											3
01.05	Rechnungsprüfung				1								1							2
01.06	Zentrale Dienste							0,5		1,75	1	1,5	4,5	4,5	1					14,75
01.07	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit					3														3
01.08	Personalmanagement									0,5				1,5						2
01.09	Finanzmanagement u. Rechnungswesen									7	2,5		0,5							10
01.10	Organisationsangelegenh. u. technikunterstützte Informationsverarbeitung				4	2,5	1,5		3	2			0,5	1						14,5
01.11	Recht												1							1
01.12	Grundstücks- und Gebäudemanagement						3			2,5	1		8,5				5			20
01.13	Technisches Immobilienmanagement				1	7				0,5										8,5
01.15	Kreispolizeibehörde					1				2,5			1		0,5					5
02.01	Ordnungsbedürftige Tätigkeiten											1								1
02.02	Verbraucherschutz									6		0,5								6,5
02.03	Tiergesundheit		2		1			1			2									6
02.04	Verkehrsangelegenheiten							0,5		6,25			5,5	2		1				15,25
02.05	Fahr- und Beförderungserlaubnisse					1			2	3,5	0,5		1							8
02.06	Kfz-Angelegenheiten						1			3,5	7,5	0,75	4,5	1	1					19,25
02.07	Personenbezogene Aufenthalts- und Statusfragen						1	1		6		1	1,5							10,5
02.10	Bevölkerungsschutz						0,5		6,5			4		0,5						11,5
02.11	Rettungsdienst	1			2		1,5	5	8,5	4	1,75		69,25	9,5	29	1			102,5	235

**Stellenübersicht - Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung - TARIFLICH BESCHÄFTIGTE -**

Produktgruppe	Bezeichnung	Entgeltgruppen - TVöD																	Sonder- tarif	Gesamt
		15	14	13	12	11	10	9c	9b	9a	8	7	6	5	4	3	2	1		
03.01	Förderschulen					0,5					1	2,75	3,5		0,5				4	12,25
03.02	Berufskollegs					0,5				2			11	3					1	17,5
03.04	Sonstige schulische Aufgaben		1		1	3,25					0,5		3	1,5						10,25
04.01	Kommunale Veranstaltungen / Kulturförderung	0,5			0,5				1					0,5						2,5
04.02	Volkshochschule		1	2,5		1			1	1	1,5		1	0,75	0,5					10,25
04.03	Museum	0,5			0,5	1,5	1							1,5						5
04.04	Heimatbildstelle								0,5											0,5
05.01	Unterstützung von Senioren				0,5	1,5														2
05.02	Hilfen z. Gesundheit, bei Behinderung, bei Pflegebedürftigkeit u. in anderen Lebenslagen	0,5			1,5	5,25				4					0,5					11,75
05.03	Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen / ARGE	1			5	3	14	83,5		0,5	1									108
05.04	Betreuungsleistungen					2							1							3
06.01	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege									0,5										0,5
06.02	Jugendarbeit und Familienförderung													0,5					1,5	2
06.03	Individuelle Hilfen für junge Menschen und ihre Familien			3		3	1		1,5	1			3,5	2,5					54,5	70
06.04	Leistungen nach dem Bundeselterngeldgesetz																			
07.01	Gesundheitsförderung	1	2,75								2,5		3,5	1,5						11,25
07.02	Gutachten und Stellungnahmen	0,5	1								0,5		2,75	0,75						5,5
07.03	Gesundheitshilfe	0,5				1	0,25				0,5		0,5							2,75
07.04	Gesundheitsschutz		1	1				0,5		6	1,25			0,25						10
09.01	Räumliche Planung	1			2	3,5														6,5
09.02	Vermessung, Erhebung und Führung von Geobasisdaten				3	3	4		5,75	8,25	1,5	5	0,5	1						32
09.03	Geoinformationsdienste, Geodatenmanagement				1	1,5	1		1		2	0,5	0,5	0,5						8



**Stellenübersicht - Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung - TARIFLICH BESCHÄFTIGTE -**

Produktgruppe	Bezeichnung	Entgeltgruppen - TVöD																Sonder-tarif	Gesamt	
		15	14	13	12	11	10	9c	9b	9a	8	7	6	5	4	3	2			1
09.04	Grundstückswertermittlung			1		3					2									6
10.01	Maßnahmen der Bauaufsicht				5	7				6			1,5	2						21,5
10.03	Wohnungsbauförderung					1	1													2
10.04	Wohnraumsicherung und -versorgung									1,5				1						2,5
12.01	Öffentliche Verkehrsflächen				2	3	1		1	1		0,5								8,5
12.02	ÖPNV				0,5															0,5
13.01	Natur und Landschaft					2		1					2							5
13.02	Wald, Forst- und Landwirtschaft					1							0,5							1,5
14.01	Bodenschutz, Altlasten, Abfall, Immissionen und Wasser			1	1,5	5,25	2	1,75		0,5	2		2							16
15.01	Wirtschaftsförderung			1		1,5								1						3,5
15.02	Tourismus																			



## **Übersichten**

(Bürgschaften, Sonderabgaben, Verpflichtungsermächtigungen, Kreditverbindlichkeiten)

## Übersicht über die Bürgschaften

Bürgschaft gewährt für	Betrag	Bank	Art
<i>Elterninitiative "Kleine Freunde" e.v. Hemmerholzer Weg 18, 51597 Morsbach</i>	51.129 €	KSK Köln	Ausfallbürgschaft
<i>Neubau des Kindergartens Engelskirchen-Schnellenbach</i>	Der OBK übernimmt als zuständiger örtlicher Träger der öffentl. Jugendhilfe für die Mietzahlungen aus dem Mietvertrag zw. der Bauunternehmung und der Johanniter Unfallhilfe e.V. die Bürgschaft. (siehe KT-Beschluss v. 18.03.2004, Laufzeit längstens 25 Jahre, jährlicher Mietzins 73.440 €)		
<i>Neubau des Kindergartens Engelskirchen-Osberghausen</i>	Der OBK übernimmt als zuständiger örtlicher Träger der öffentl. Jugendhilfe für die Mietzahlungen aus dem Mietvertrag zw. der Bauunternehmung und der Johanniter gGmbH die Bürgschaft. (siehe KT-Beschluss v. 22.09.2005, Laufzeit längstens 20 Jahre, jährlicher Mietzins 50.676,24 €).		
<i>Übernahme von Ausfallbürgschaften Kreis- krankenhaus Waldbröl</i>	<p>Der OBK übernimmt als Gesellschafter des <i>Klinkums Oberberg</i> entsprechend seinem Gesellschafteranteil gem. § 18 des Gesellschaftsvertrages in Höhe v. 95,7 % (= 3.349.500 €) eine Ausfallbürgschaft für den von der Kreissparkasse Köln zur Verfügung gestellten Darlehensrahmen. Die Bürgschaft gilt zeitlich begrenzt für die Dauer bis zum 30.06.2025 (siehe KT-Beschluss v. 25.09.2008).</p> <p>Die Übernahme einer weiteren Ausfallbürgschaft für den von der Kreissparkasse Köln zur Verfügung gestellten Darlehensrahmen zur Sicherung des Gesamt-sanierungsbedarfs des Bettenhauses in Höhe von 17.274.600 € hat der Kreistag am 13.10.2011 beschlossen.</p> <p>Mit Kreistagsbeschluss vom 08.06.2017 hat der Kreistag die Übernahme einer weiteren Ausfallbürgschaft für die Klinikum Oberberg GmbH/Kreiskliniken Gummersbach-Waldbröl GmbH in Höhe des Gesellschaftsanteils von 95,97% (=rd. 4,03 Mio. €) an einer Gesamtbürgschaft in Höhe von 4,2 Mio. € zu Gunsten der Kreissparkasse Köln beschlossen. Die Bürgschaft dient der Darlehensabsicherung im Zusammenhang mit der Sanierung des Bettenhauses und der Aufnahmestation/Endoskopie im Kreiskrankenhaus Waldbröl.</p>		
<i>Gemeinnützige Gesellschaft "Das Bergische gGmbH" Eichenhofstr. 31, 51789 Lindlar</i>	Der Rheinisch-Bergische Kreis, der Oberbergische Kreis und der Zweckverband Naturpark Bergisches Land übernehmen eine modifizierte Ausfallbürgschaft in Höhe von maximal 1.744.404 € für die durch das Land NRW gewährten Fördermittel (Projekt Wege durch die Zeit).		

<i>Land NRW für EFRE-Projekt „Alle Inclusive“</i>	<p>Der Kreistag hat mit Beschluss vom 30.06.2016 der Durchführung des EFRE-Projekts „Alle inclusive, barrierefrei &amp; seniorengerecht“ der Projektgesellschaft „Das Bergische gGmbH“, als Gemeinschaftsprojekt mit dem Rheinisch Bergischen Kreis, zugestimmt.</p> <p>Mit Beschluss vom 21.09.2016 hat der Kreistag eine Bürgschaft zur Besicherung der Landesfördermittel an dem Projekt gewährt. Der Eigenanteil der Kreise beträgt je 325.000 €, bei einem Gesamtvolumen von rd. 2,6 Mio. €. Der OBK haftet zu 50 % an dem Landesanteil. Der Bürgschaftsanteil des OBK beträgt im Innenverhältnis der beiden Kreise daher rd. 1,0 Mio. € (die genaue Summe ergibt sich aus Bewilligungsbescheid der Fördermittel).</p>
---	---

## Übersicht über den Stand von Sonderabgaben

Sonderabgaben sind einmalige oder laufende öffentlich-rechtliche Geldleistungen, die im Gegensatz zu Steuern nicht der allgemeinen Mittelbeschaffung sondern der Finanzierung eines bestimmten Sachzwecks dienen. Im Gegensatz zu Gebühren und Beiträgen stellen sie keine Entgelte für eine empfangene oder bevorzugt angebotene Leistung des öffentlich-rechtlichen Gemeinwesens dar. Zu den Sonderabgaben zählen auch Leistungen, bei denen an Stelle der Finanzierungsfunktion die Antriebs- und Ausgleichsfunktion im Vordergrund steht.

Bei den nach § 5 des Landschaftsgesetzes NW erhobenen Ersatzgeldern handelt es sich um Sonderabgaben, die zweckgebunden für Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege zu verwenden sind. Ersatzgelder werden erhoben, wenn bei einem Eingriff in Natur und Landschaft der erforderliche Ausgleich vom Verursacher nicht durch Ausgleichs- oder Ersatzmaßnahmen durchgeführt werden kann.

Nach einem Urteil des Bundesverfassungsgerichts vom 17.07.2003 (BverfG 2 BvL 1/99) sind die Länder verpflichtet, dem Haushalt als Anlage eine Übersicht über den Bestand und die Entwicklung von Sonderabgaben beizufügen. Analog zu dieser Regelung ist nachfolgend der Bestand und die Entwicklung der Ersatzgelder nach Landschaftsgesetz aufgeführt (Stand: Jan. 2018):

### Übersicht über den Stand und die Entwicklung der Ersatzgelder gemäß § 5 Landschaftsgesetz:

<b>Produktgruppe 1.13.01 Natur und Landschaft</b>	<b>Anfangsbestand 2017</b>	<b>Einnahmen 2017</b>	<b>Ausgaben 2017</b>	<b>Endbestand 2017 (=Anfangsbestand 2018)</b>
Pflegemaßnahmen und Investitionen	<b>236.701,44 €</b>	<b>29.048,09 €</b>	<b>- 100.000,00 €</b>	<b>165.749,53 €</b>

**Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen  
voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen**

Finanzpositionen	Summe	Voraussichtlich fällige Auszahlung in		
		2021	2022	2023
5323035 Beschaffung Kfz f.d. RD	4.640.000	1.640.000	1.500.000	1.500.000
5380055 Investition Engelskirchen	1.400.000	1.400.000		
5610060 Regionale 2025 Baumaßnahmen	12.500.000	3.000.000	4.500.000	5.000.000
5660005 Umbau Bushaltestellen Kreisstrassen	995.000	360.000	360.000	275.000
5660006 Kläreinr./Rückhalt. für Straßenabwasser	1.380.000	460.000	460.000	460.000
5660007 Neuaufstellung Schutzplanken	80.000	80.000		
5660501 Umbau K5 Bevertalsperre	1.115.000	1.115.000		
5660701 Erneuerung K7 Wönkhausen	1.130.000	20.000	1.110.000	
5661201 Erneuerung K12 Großberghausen	1.410.000	510.000	900.000	
5661302 Erneuerung K13 Schäferslöh-Kahlenberg	835.000	5.000	415.000	415.000
5661401 Erneuerung K14 Lamsfuß-Straßweg	905.000	90.000	5.000	810.000
5661803 Erneuerung K18 Flosbachtal	605.000		605.000	
5662304 Bauwerkserneuer. K23 Othetal	500.000	500.000		
5662402 Verlegung K24 Lindlar-West	610.000	610.000		
5662801 Verlängerung K28	8.600.000	1.000.000	3.500.000	4.100.000
5663901 Erneuerung K39 Dohrgaul-Hollmünde	520.000	520.000		
5664101 Umbau K41 Vollmerhausen	760.000	25.000	320.000	415.000
5664803 Umbau Knoten K48 Hauptstr. Wiehl	290.000	290.000		
<b>Summe</b>		<b>11.625.000</b>	<b>13.675.000</b>	<b>12.975.000</b>
<u>nachrichtlich:</u> Höchstbetrag der Kreditermächtigungen für Investitionskredite gemäß Finanzplanung		16.260.187	14.708.687	14.867.687
<b>Summe der Verpflichtungsermächtigungen im Zeitraum 2021 bis 2023:</b>	<b>38.275.000</b>			

## Übersicht über den Stand der Kreditverbindlichkeiten

Art der Verbindlichkeit	Stand am 31.12.2017	Voraussichtlicher Stand am 01.01.2019	Voraussichtlicher Stand zum 31.12.2019	Voraussichtlicher Stand zum 31.12.2020
<b>1. Anleihen</b>				
<b>2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen</b>	62.539 T€	58.114 T€	92.723 T€	120.860 T€
2.1 von verbundenen Unternehmen				
2.2 von Beteiligungen				
2.3 von Sondervermögen				
2.4 vom öffentlichen Bereich	9.153 T€	8.698 T€	8.243 T€	7.787 T€
2.4.1 vom Bund				
2.4.2 vom Land	9.153 T€	8.698 T€	8.243 T€	7.787 T€
2.4.3 von Gemeinden (GV)				
2.4.4 von Zweckverbänden				
2.4.5 vom sonstigen öffentlichen Bereich				
2.4.6 von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen				
2.5 vom privaten Kreditmarkt	53.386 T€	49.416 T€	84.480 T€	113.073 T€
2.5.1 von Banken und Kreditinstituten				
2.5.2 von übrigen Kreditgebern				
<b>3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung*</b>	23.700 T€	Prognose nicht möglich		
3.1 vom öffentlichen Bereich				
3.2 vom privaten Kreditmarkt	23.700 T€	Prognose nicht möglich		
<b>4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen</b>				
<b>5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>				
<b>6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen</b>				
<b>7. Sonstige Verbindlichkeiten</b>				
<b>8. Summe aller Verbindlichkeiten*</b>	<b>86.239 T€</b>	<b>58.114 T€</b>	<b>92.723 T€</b>	<b>120.860 T€</b>
*ab 2019 ohne Liquiditätskredite, da zuverlässige Prognose nicht möglich				
<b>Nachrichtlich anzugeben:</b>				
<b>Haftungsverhältnis aus der Bestellung von Sicherheiten:</b> z.B. Bürgschaften u.a.	Siehe Anlage			



# **Übersicht über die Wirtschaftslage von Sondervermögen**

gemäß § 1 Abs. 2 Ziffer 8 GemHVO

## Übersicht über die Unternehmen, an denen der Oberbergische Kreis beteiligt ist

Die kommunale Haushaltswirtschaft nach den §§ 75 GO NRW, der Jahresabschluss nach § 95 GO NRW und der **Beteiligungsbericht** gemäß § 117 GO NRW sind eng miteinander verwoben und ergeben in der Gesamtschau ein Bild der kommunalen Haushaltssituation und Haushaltsplanung des Oberbergischen Kreises.

Über die wirtschaftliche und nichtwirtschaftliche Betätigung des Kreises gibt ein ausführlicher Beteiligungsbericht gemäß § 117 GO NRW, § 52 GemHVO nähere Auskunft.

An dieser Stelle wird neben einer Übersicht über sämtliche im Beteiligungsbericht abgebildete Unternehmen nur auf die wesentlichen bzw. größeren Unternehmen, an denen der Kreis beteiligt ist, eingegangen. Ergänzend zeigt nachfolgend eine weitere Übersicht die Finanzbeziehungen des Kreises zu den Unternehmen (Erträge und Aufwendungen, jeweils aus Sicht der Unternehmen). Der vollständige Beteiligungsbericht kann über die Website des Oberbergischen Kreises unter <http://www.obk.de> eingesehen werden.

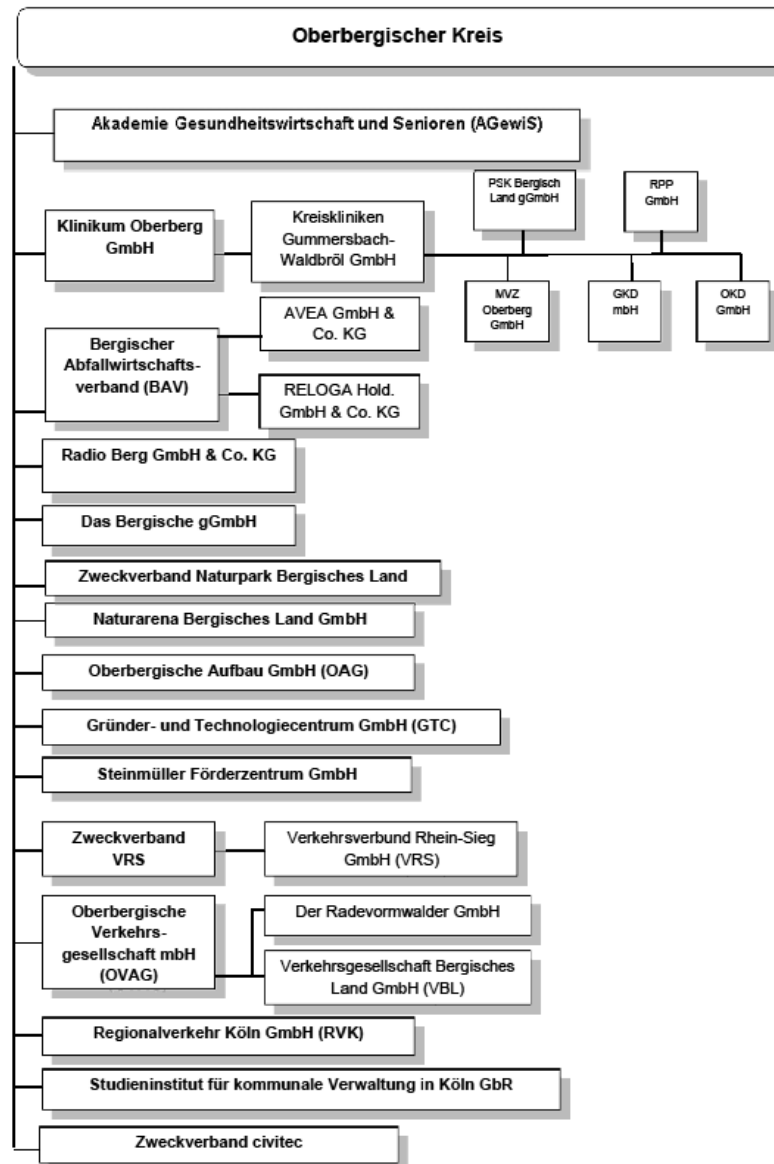
Die Gliederung der Unternehmen im Beteiligungsbericht stellt sich wie folgt dar:

1. Bildung und Kultur,
2. Gesundheit und Soziales,
3. Umwelt und Natur,
4. Verkehr,
5. Wirtschaftsförderung und Tourismus,
6. Sonstige Beteiligungen.

Die wirtschaftliche Entwicklung der Beteiligungen des Oberbergischen Kreises kann insgesamt als stabil bis positiv beschrieben werden. Die regelmäßig von Wirtschaftsprüfern oder der Örtlichen Rechnungsprüfung geprüften Jahresabschlüsse einschließlich der Lageberichte sowie Chancen- und Risikoberichte wurden als zutreffend und realistisch bewertet. Insofern wurden auch die durchweg positiven Erwartungen zur weiteren Entwicklung aus Sicht der Geschäftsführungen als zutreffend bestätigt.

Unverhältnismäßige Risiken oder wesentliche Auswirkungen auf den Kreishaushalt waren nicht festzustellen und werden nach den Wirtschaftsplänen auch für das laufende bzw. kommende Wirtschaftsjahr (2018/2019) nicht erwartet. Alle wesentlichen Beteiligungen haben ein von der Beteiligungsverwaltung regelmäßig bewertetes Risikomanagement installiert und haben bis zum Zeitpunkt der Aufstellung des Haushaltes 2019/2020 keine unkalkulierbaren Risiken identifiziert.

**Nachfolgend sind die Beteiligungen im Überblick zum Zeitpunkt der Berichtserstellung (Stand 31.07.2018) abgebildet:**



Datum	Mittelgeber/-empfänger	Art	Betrag in €
-------	------------------------	-----	-------------

**Klinikum Oberberg GmbH (Holding)**
Finanzerträge

27.10.2016	Oberbergischer Kreis	Investitionszuschuss	2.069.863,00
------------	----------------------	----------------------	--------------

**Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Rheinland (CVUA Rheinland)**
Finanzerträge

31.12.2015	Oberbergischer Kreis	Umlage	475.710,40
31.12.2016	Oberbergischer Kreis	Umlage	508.664,08
31.12.2017	Oberbergischer Kreis	Umlage	509.513,84

**Bergischer Abfallwirtschaftsverband (BAV)**
Finanzaufwendungen

31.12.2013	Oberbergischer Kreis	Gewinnanteil/Gewinnausschüttung	963.288,00
31.12.2014	Oberbergischer Kreis	Gewinnanteil/Gewinnausschüttung	776.790,00
31.12.2015	Oberbergischer Kreis	Gewinnanteil/Gewinnausschüttung	755.868,00
31.12.2016	Oberbergischer Kreis	Gewinnanteil/Gewinnausschüttung	500.000,00
31.12.2017	Oberbergischer Kreis	Gewinnanteil/Gewinnausschüttung	339.294,90

**Zweckverband Naturpark Bergisches Land**
Finanzerträge

31.12.2013	Oberbergischer Kreis	Umlage	13.200,00
31.12.2014	Oberbergischer Kreis	Umlage	13.200,00
31.12.2015	Oberbergischer Kreis	Umlage	30.587,00
31.12.2016	Oberbergischer Kreis	Umlage	39.200,00
31.12.2017	Oberbergischer Kreis	Umlage	70.000,00

Datum	Mittelgeber/-empfänger	Art	Betrag in €
-------	------------------------	-----	-------------

### Das Bergische gGmbH

#### Finanzerträge

13.12.2014	Oberbergischer Kreis	Ausgleichsabgabe/Beitrag	12.000,00
13.12.2015	Oberbergischer Kreis	Ausgleichsabgabe/Beitrag	52.976,00
13.12.2016	Oberbergischer Kreis	Ausgleichsabgabe/Beitrag	45.000,00
31.12.2017	Oberbergischer Kreis	Ausgleichsabgabe/Beitrag	113.333,00

### Naturarena Bergisches Land GmbH

#### Finanzerträge

31.12.2013	Oberbergischer Kreis	Betriebskostenzuschuss	118.675,00
31.12.2014	Oberbergischer Kreis	Betriebskostenzuschuss	336.000,00
31.12.2015	Oberbergischer Kreis	Betriebskostenzuschuss	336.000,00
31.12.2016	Oberbergischer Kreis	Betriebskostenzuschuss	336.000,00
31.12.2017	Oberbergischer Kreis	Betriebskostenzuschuss	336.000,00

### Rheinisches Studieninstitut für kommunale Verwaltung in Köln

#### Finanzerträge

31.12.2013	Oberbergischer Kreis	Umlage	75.801,00
31.12.2014	Oberbergischer Kreis	Umlage	82.263,00
31.12.2015	Oberbergischer Kreis	Umlage	75.132,00
31.12.2016	Oberbergischer Kreis	Umlage	73.049,00
31.12.2017	Oberbergischer Kreis	Umlage	75.378,00

Datum	Mittelgeber/-empfänger	Art	Betrag in €
-------	------------------------	-----	-------------

### Akademie Gesundheitswirtschaft und Senioren (AGewiS)

#### Finanzerträge

31.12.2014	Oberbergischer Kreis	Betriebskostenzuschuss	435.000,00
31.12.2015	Oberbergischer Kreis	Betriebskostenzuschuss	435.000,00
31.12.2016	Oberbergischer Kreis	Betriebskostenzuschuss	442.895,00
31.12.2017	Oberbergischer Kreis	Betriebskostenzuschuss	458.138,00

### Zweckverband Verkehrsverbund Rhein-Sieg (ZV VRS)

#### Finanzerträge

31.12.2013	Oberbergischer Kreis	Umlage	30.000,00
31.12.2014	Oberbergischer Kreis	Umlage	30.000,00
31.12.2015	Oberbergischer Kreis	Umlage	30.000,00
31.12.2016	Oberbergischer Kreis	Umlage	30.000,00
31.12.2017	Oberbergischer Kreis	Umlage	30.000,00

### Radio Berg GmbH & Co.KG

#### Finanzerträge

31.12.2013	Oberbergischer Kreis	Körperschaftsteuer Zahllast	4.195,00
31.12.2014	Oberbergischer Kreis	Körperschaftsteuer Zahllast	9.184,00
31.12.2015	Oberbergischer Kreis	Körperschaftsteuer Zahllast	7.712,00
31.12.2017	Oberbergischer Kreis	Körperschaftsteuer Zahllast	2.328,35

#### Finanzaufwendungen

31.12.2013	Oberbergischer Kreis	Gewinnabführung	35.929,00
31.12.2014	Oberbergischer Kreis	Gewinnabführung	32.830,00
31.12.2015	Oberbergischer Kreis	Gewinnabführung	35.715,00
31.12.2016	Oberbergischer Kreis	Gewinnabführung	29.995,08
31.12.2017	Oberbergischer Kreis	Gewinnanteil/Gewinnausschüttung	18.233,92

Datum	Mittelgeber/-empfänger	Art	Betrag in €
-------	------------------------	-----	-------------

### Gründer- und TechnologieCentrum Gummersbach GmbH (GTC)

#### Finanzerträge

31.12.2013	Oberbergischer Kreis	Fehlbetragsabdeckung	0,00
31.12.2014	Oberbergischer Kreis	Fehlbetragsabdeckung	5.469,00
31.12.2015	Oberbergischer Kreis	Fehlbetragsabdeckung	3.600,00
31.12.2016	Oberbergischer Kreis	Fehlbetragsabdeckung	0,00
31.12.2017	Oberbergischer Kreis	Fehlbetragsabdeckung	0,00

### Oberbergische Verkehrsgesellschaft mbH (OVAG)

#### Finanzerträge

31.12.2013	Oberbergischer Kreis	Verlustabdeckung	2.017.776,07
31.12.2014	Oberbergischer Kreis	Verlustabdeckung	1.516.787,36
31.12.2015	Oberbergischer Kreis	Verlustabdeckung	1.470.000,00
31.12.2016	Oberbergischer Kreis	Verlustabdeckung	1.217.850,89
31.12.2017	Oberbergischer Kreis	Verlustabdeckung	1.245.795,65

### Regionalverkehr Köln GmbH (RVK)

#### Finanzerträge

31.12.2015	Oberbergischer Kreis	Betriebskostenzuschuss	288.000,00
31.12.2016	Oberbergischer Kreis	Betriebskostenzuschuss	286.882,45
31.12.2017	Oberbergischer Kreis	Betriebskostenzuschuss	243.000,00

Datum	Mittelgeber/-empfänger	Art	Betrag in €
-------	------------------------	-----	-------------

### Zweckverband für die Kreissparkasse Köln

#### Finanzaufwendungen

31.12.2013	Oberbergischer Kreis	Gewinnanteil/Gewinnausschüttung	349.326,00
31.12.2014	Oberbergischer Kreis	Gewinnanteil/Gewinnausschüttung	349.326,00
31.12.2015	Oberbergischer Kreis	Gewinnanteil/Gewinnausschüttung	451.174,00
31.12.2016	Oberbergischer Kreis	Gewinnanteil/Gewinnausschüttung	442.486,93
31.12.2017	Oberbergischer Kreis	Gewinnanteil/Gewinnausschüttung	513.257,06

### Aggerverband

#### Finanzerträge

31.12.2013	Oberbergischer Kreis	Ausgleichsabgabe/Beitrag	154.045,00
31.12.2014	Oberbergischer Kreis	Ausgleichsabgabe/Beitrag	154.045,00
31.12.2015	Oberbergischer Kreis	Ausgleichsabgabe/Beitrag	163.893,00
31.12.2016	Oberbergischer Kreis	Ausgleichsabgabe/Beitrag	163.893,00
31.12.2017	Oberbergischer Kreis	Ausgleichsabgabe/Beitrag	163.893,00



Daneben hat der Kreis im Einzelfall Bürgschaften für besondere Maßnahmen übernommen und ein Darlehen aus Mitteln des Konjunkturförderprogrammes gewährt. In der Übersicht stellen sich ausgereichte **Bürgschaften und Darlehen in 2013-2017** wie folgt dar:

## Bürgschaften

Datum	Bürgschaftsgeber/-nehmer	Laufzeit	Bezeichnung	Betrag
<b>Kreiskliniken Gummersbach-Waldbröl GmbH</b>				
<b>Ausgereichte Bürgschaften</b>				
24.11.2017	Oberbergischer Kreis		Ausfallbürgschaft	3.358.950,00
<b>Das Bergische gGmbH</b>				
<b>Ausgereichte Bürgschaften</b>				
01.01.2016	Oberbergischer Kreis		Ausfallbürgschaft	1.744.400,00

## Darlehen

Datum	Darlehensgeber/-nehmer	Bezeichnung	Betrag
<b>Kreiskliniken Gummersbach-Waldbröl GmbH</b>			
<b>Ausgereichte Darlehen</b>			
14.10.2015	Oberbergischer Kreis	Darlehen	1.150.000,00

## Kennzahlen zu wesentlichen Beteiligungen im Zeitreihenvergleich

Nach § 52 GemHVO (Beteiligungsbericht) sind im Beteiligungsbericht nach § 117 der GO NRW u.a. die Leistungen der Beteiligungen, bei wesentlichen Beteiligungen mit Hilfe von Kennzahlen, und der Personalbestand der Beteiligung gesondert anzugeben und zu erläutern.

In entsprechender Anwendung der §§ 1 Abs. 2 Ziff. 8, 52 GemHVO, §§ 117 und 95 Abs. 1 und 2 der Gemeindeordnung NRW sind nachfolgend zu den wesentlichen Beteiligungen des Oberbergischen Kreises die jeweils relevanten Kennzahlen abgebildet.

Die Kennzahlen zur haushaltswirtschaftlichen Gesamtsituation, zur Vermögenslage sowie zur Finanz- oder sonstigen Erfolgssituation ergeben im Zeitreihenvergleich einen Überblick über die mehrjährige Entwicklung der Beteiligungsunternehmen.

Eine kennzahlenbezogene Vergleichbarkeit der Unternehmen untereinander ist wegen großer struktureller Unterschiede nicht möglich. Dafür lässt eine positive oder negative Entwicklung der Kennzahlen einen gewissen Rückschluss auf die tendenzielle wirtschaftliche Situation eines Beteiligungsunternehmens zu. Erläuterungen bzw. Definitionen der Kennzahlen finden sich im Anschluss an die Abbildung der Unternehmensdaten.

### Akademie Gesundheitswirtschaft und Senioren (AGewiS)

Kennzahlen	2014	2015	2016	2017*	Veränderung 2016=>2017 (absolut)*
Umsatzerlöse in €	1.497.362	1.560.572	2.040.857	2.231.777	190.920
„Betriebskostenzuschuss“ des Kreises in €	435.385	435.385	442.895	458.138	15.243
Zuwendungsquote gesamt (Bund, Land, Agentur f. A.)	81,9 %	81,5 %	61,4 %	56,3 %	-5,1 %
Anlagendeckungsgrad 2	129 %	134 %	139,3 %	137,8 %	-1,5 %
Eigenkapitalquote	23,3 %	24,2 %	27,2 %	23,7 %	-3,5 %
Eigenkapitalquote 2	96,2 %	89,7 %	87,6 %	77,1 %	-10,5 %
Personal zum 31.12.	15	18	20	23	3
Personalintensität	77,5 %	77,4 %	74,6 %	71,1 %	-3,5 %

Gegenüber den Planansätzen für das Wirtschaftsjahr 2017 gibt es sowohl auf der Ertragsseite als auch auf der Aufwandsseite einzelne Verbesserungen und Verschlechterungen. Diese führen in Summe zu einem positiven Ergebnis. Der Jahresüberschuss unter Berücksichtigung des vom Kreis gezahlten Betriebskostenzuschusses beläuft sich auf rd. 65 Td€.

Unter Berücksichtigung der demographischen Entwicklung und daraus resultierender Bedarfe nach Qualifikation und Fachkräften in der Pflege geht die Betriebsleitung von einer weiteren positiven Entwicklung der wirtschaftlichen Situation des Eigenbetriebes aus.

## Bergischer Abfallwirtschaftsverband (BAV)

Kennzahlen	2014	2015	2016	2017	Veränderung 2016=>2017 (absolut)
Umsatzerlöse	45,64 Mio.€	49,70 Mio.€	47,31 Mio.€	53,54 Mio.€	+6,23 Mio.€
Jahresergebnis in T€; (Überschuss)	1,44 Mio.€	1,32 Mio.€	2,29 Mio.€	0,49 Mio. €	-1,8 Mio. €
Erträge aus Beteiligungen	1,9 Mio.€	1,9 Mio.€	1,6 Mio.€	0,50 Mio. €	-1,10 Mio. €
Ausschüttung gesamt; davon an OBK (in €)	1,56 Mio. 0,78 Mio.	1,51 Mio. 0,76 Mio.	1,0 Mio. 0,5 Mio.	0,679 Mio. 0,34 Mio.	-0,16 Mio.
Anlagendeckungsgrad 1	-----	20,91 %	21,84 %	20,99 %	-0,85 %
Anlagendeckungsgrad 2	-----	-----	125,9 %	125,45 %	-0,45 %
Eigenkapitalquote	15,36 %	14,99 %	15,64 %	15,08 %	-0,56 %
Umsatzrentabilität	4,0 %	2,66 %	3,99 %	0,92 %	-3,07 %
Personal / Vollkraft (VK)	44,8	45,39	48,0	52,11	+4,11

Am 01.07.2017 war der offizielle Start für die dritte Projektphase :metabolon IIb. Für die Umsetzung des Projektes bis zum 31.12.2020 hat die Forschungsgemeinschaft (TH Köln und BAV) eine Bewilligung über Fördermittel von 8,3 Mio. € erhalten.

Die Umsatzrentabilität hat sich bei gestiegenen Umsatzerlösen deutlich verschlechtert. Hierbei ist jedoch zu berücksichtigen, dass die Umsätze im Wesentlichen (gemäß KAG und Satzung) kosten-deckend sein sollen und nicht zu Gewinn führen dürfen. Für 2017 ergibt sich gemäß § 6 KAG eine Überdeckung in Höhe von 478 T€, die spätestens bis zum 31.12.2021 ausgeglichen werden muss.

Aus Sicht der Geschäftsführung ist das Geschäftsjahr 2017 erfolgreich und mit positivem Jahresergebnis verlaufen. Die wirtschaftliche Lage des Verbandes wird als solide und gesichert eingeschätzt, für 2018 wird eine positive Geschäftsentwicklung prognostiziert. Die Prüfung der Wirtschaftsprüfer führte zu einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk.

## Klinikum Oberberg GmbH (Konzern)

Kennzahlen	2014	2015	2016	2017	Veränderung 2016=>2017 (absolut)
Eigenkapitalquote	16,1 %	17,2 %	18,2 %	19,0 %	+0,8 %
Eigenkapitalrentabilität	7,7 %	3,3 %	12,1 %	4,9 %	-7,2 %
Umsatzrentabilität	1,0 %	0,4 %	1,5 %	1,6 %	+0,1 %
Personal / Vollkraft (VK)	1.887	1.889	1.872	1.903	+31
Personalaufwandsquote	61,9 %	61,1 %	60,5 %	61,3 %	+0,8 %
Anlagendeckungsgrad 1	77,5 %	77,6 %	74,5 %	77,2 %	+2,7 %
Jahresergebnis in T€	+ 1.571,9	+ 725,5	+ 2.732,5	+ 1.235,9	-1.496,6

Das Geschäftsjahr 2017 konnte mit einem Konzernjahresüberschuss von rd. 1,24 Mio. € (Vorjahr: 2,73 Mio. €) abgeschlossen werden. Die prognostizierten Leistungsmengen sowohl in der Somatik wie auch in der Psychiatrie wurden nicht erreicht. Der wesentliche Grund ist im Chefarztwechsel der Klinik für Gefäßchirurgie am Standort Waldbröl zu finden. Daneben sind die psychiatrischen Betten in Waldbröl ans Netz gegangen. Die drei Stationen sind von Februar 2017 an sukzessive in Betrieb genommen worden. Die Inbetriebnahme und Belegungsentwicklung verlief schleppender als ursprünglich geplant.

Für das Jahr 2018 geht die Geschäftsführung im Wirtschaftsplan von einem Jahresüberschuss in Höhe von 2.417,0 T€ aus. Wesentliche Eckpunkte der Planung sind Umsatzerlöse aus Krankenhaus- und Wahlleistungen, ambulanten Leistungen und Nutzungsentgelten der Ärzte. Die Planung für 2018 sieht 2.122 Vollkräfte (Vorjahr: 2.079) vor.

Aufgrund des zeitgemäßen und bedarfsgerechten medizinischen Leistungsportfolios kann von einer positiven Belegungsentwicklung ausgegangen werden. Trotz der schwierigen Rahmenbedingungen sieht die Geschäftsführung das Unternehmen für die Zukunft gut aufgestellt.

## Oberbergische Verkehrsgesellschaft mbH (OVAG)

Kennzahlen	2014	2015	2016	2017	Veränderung 2016=>2017 absolut
Eigenkapitalquote	38,7 %	36,8 %	38,7 %	39,8 %	+1,1 %
Personal / Vollkraft (VK)	91	90	89	87	-2
Anlagendeckungsgrad 1	66,5 %	79,5 %	90,5 %	89,06 %	-1,44 %
Aufwandsdeckungsgrad	94,6 %	91,1 %	95,6 %	95,7 %	+0,1 %
Umsatzerlöse	20.067 T€	23.324,7 T€	27.169 T€	28.032 T€	+863 T€
Fahrgastzahlen (Kunden, Angaben in Fahrten)	15,6 Mio.	15,47 Mio.	16,90 Mio.	16,58 Mio.	-0,32 Mio.
Verlustübernahme Kreis (Jahresfehlbetrag)	1.517 T€	1.470 T€	1.218 T€	1.246 T€	+28 T€

### Prognosebericht der Geschäftsführung

Der Schülerrückgang im Oberbergischen Kreis setzt sich unvermindert fort. Insgesamt ist demographisch bedingt ein weiterer Rückgang der Fahrgastzahlen zu erwarten, wodurch das Wirtschaftsergebnis belastet wird. Der ÖPNV Aufgabenträger hat den Ausbau des Verkehrsangebotes beschlossen, das zu einer Beschäftigungszunahme führen und die gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen/ Leistungen erhöhen wird.

Die Bilanzsumme ist zum 31.12.2017 um 2,8 % auf rd. 17.528 T€ gesunken (gegenüber Vorjahr). Für 2018 werden insgesamt leicht rückläufige Einnahmen und inflationsbedingt höhere Aufwendungen erwartet. Der Wirtschaftsplan 2018 geht von einer Unterdeckung in Höhe von 1,8 Mio. € aus.

Für die Haushaltsplanung des Kreises wurden 2,365 Mio. € (2019) bzw. 2,575 Mio. € (2020) Fehlbetrag der OVAG eingeplant und ein entsprechender Verlustausgleich im Haushalt veranschlagt.

## AVEA GmbH & Co. KG (Konzern)

Kennzahlen	2014	2015	2016	2017	Veränderung 2016=>2017 (absolut)
Personalaufwand	21.760 T€	22.509 T€	23.875 T€	23.259 T€	-616 T€
Personalintensität	32,34 %	34,0 %	36,7 %	32,9 %	-3,8 %
Personal in VK	352	372	369	366	-3
Eigenkapital T€	49.630	48.622	46.822	50.275	+3.453
Eigenkapitalquote	41,7 %	41,7 %	40,6 %	42 %	+1,4 %
(Sach-) Anlagevermögen	93.316 T€	92.971 T€	99.910 T€	105.872 T€	+5.962 T€
Anlagendeckungsgrad 2	89,2 %	83,7 %	77,9 %	78,9 %	+1,0 %
Jahresüberschuss	3.138 T€	2.792 T€	3.864 T€	4.507 T€	+643 T€
Eigenkapitalrentabilität	6,7 %	6,1 %	8,5 %	9,3 %	+0,8 %
Gewinnausschüttung	3.800 T€	3.200 T€	3.200 T€	1.000 T€	-2.200 T€

Es handelt sich hier um eine mittelbare, aber noch wesentliche, Beteiligung des Kreises über den BAV, der 50 % am Stammkapital der AVEA GmbH & Co. KG hält. Der Kreis ist insofern mittelbar mit 25 % beteiligt.

In 2017 konnte der Jahresüberschuss verbessert werden und lag insgesamt 2.766 T€ über dem Planansatz. Dies ist im Wesentlichen auf deutlich höhere Erträge (+ 1.117 T€) bei moderat gestiegenen Aufwendungen (+ 474 T€) zurückzuführen. Der Wirtschaftspland sieht für 2018 einen Jahresüberschuss von 1.769 T€ vor. Die Eigenkapitalausstattung von 42 % kann als durchaus angemessen bezeichnet werden.

Die AVEA ist grundsätzlich nicht marktorientiert, sondern nahezu ausschließlich für die öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger Stadt Leverkusen und BAV tätig. Auf der Grundlage des öffentlichen Preisrechts werden der AVEA die Abfallentsorgungskosten einschließlich eines Gewinnzuschlages (1 %) durch die Gesellschafter ersetzt. Hierdurch wird das Geschäftsergebnis maßgeblich beeinflusst und der dauerhafte Fortbestand gesichert.

## RELOGA Holding GmbH & Co. KG (Konzern bzw. RELOGA Gruppe)

Kennzahlen	2014 Gruppe	2015 Gruppe	2016 Gruppe	2017 Konzern	* s.u.
Umsatzerlöse in T€	44.933	44.325	53.875	33.961,2	
Personalaufwand in T€	7.132	9.930	10.337	7.043,8	
Personal in VK	146	205	221	92	
Eigenkapital in T€	17.987	20.021	22.365	8.207	
Eigenkapitalquote	55,52	55,89	53,72	39,45	
Anlagevermögen in T€	15.176	18.724	22.345	7.697	
Deckungsgrad I des Anlagevermögens in %	118,52	106,93	100,09	106,63	
Jahresüberschuss in T€	1.472	1.864	1.586	821,4	

\* Im Jahr 2017 wurde erstmals ein Konzernabschluss für die RELOGA erstellt. In den Vorjahren wurden die Zahlen der einzelnen Gesellschaften lediglich addiert. Die Anteile der fremden Gesellschafter sind ebenfalls in den Jahr 2014 – 2016 enthalten. Ein Vergleich mit dem Konzernergebnis 2017 ist insgesamt nicht möglich, weil keine einheitliche Basis vorliegt.

Für den RELOGA-Konzern wird seitens der Geschäftsführung aufgrund der guten konjunkturellen Rahmenbedingungen für 2018 und 2019 von einem positiven Geschäftsverlauf und guter Anlagenauslastung ausgegangen. Die Darstellung und Beurteilung der Lage des Konzerns und der Lagebericht werden im Prüfungsbericht der Wirtschaftsprüfer vom 30.05.2018 als angemessen und inhaltlich zutreffend bestätigt.

Für das Geschäftsjahr 2018 wird ausweislich des Wirtschaftsplans ein Jahresüberschuss von 617 T€ erwartet.

### Zweckverband Naturpark Bergisches Land

Kennzahlen	2014	2015	2016	2017	Veränderung 2016=>2017 (absolut)
Eigenkapitalquote in %	75,39	83,76	66,83	71,06	+ 4,23
Aufwandsdeckungsgrad in %	108,38	120,31	102,58	153,11	+ 50,53

Aufgrund der Größe, Struktur und Bilanzsumme des Naturparks ist die praktische Bedeutung von Bilanzkennzahlen für den Zweckverband stark begrenzt. Für einen Zeitreihenvergleich ist im Wesentlichen die Eigenkapitalquote interessant. Der wirtschaftliche Fortbestand des Naturparks ist durch die satzungsgemäße Finanzierung im Wege einer Umlage durch die Mitglieds-körperschaften gesichert. Aufgaben, Zuständigkeiten und Umlagemaßstab wurden aktuell in einer neuen Verbandssatzung geregelt.

Bedingt durch personelle und strukturelle Veränderungen ist in 2017 noch ein Projektstau entstanden, der sich in einem hohen Aufwandsdeckungsgrad widerspiegelt. Der Projektstau soll in Folgejahren abgebaut und mithin die gebildeten Rücklagen schrittweise abgebaut werden.



## Allgemeine Berechnung und Erläuterung zu den vorstehenden Kennzahlen

<b>Kennzahl</b>	<b>Definition</b>	<b>Einheit</b>
<b>Eigenkapitalquote</b>	$\frac{\text{Eigenkapital} \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$	%

Die Kennzahl Eigenkapitalquote misst den Anteil des Eigenkapitals am gesamten bilanzierten Kapital (Gesamtkapital) auf der Passivseite der Bilanz. Vereinfacht kann gesagt werden: Je höher die Eigenkapitalquote, umso geringer ist die Gefahr einer Verschuldung.

<b>Aufwandsdeckungsgrad</b>	$\frac{\text{Erträge} \times 100}{\text{Aufwendungen}}$	%
-----------------------------	---	---

<b>Umsatzrentabilität:</b>	$\frac{\text{Jahresergebnis} \times 100}{\text{Umsatzerlöse}}$	%
----------------------------	--	---

**Vollkraft (VK)** Ein Mitarbeiter, der im Geschäftsjahr das gesamte Jahr voll beschäftigt ist, zählt als 1 Vollkraft. Teilzeitbeschäftigte und nicht das ganze Jahr Beschäftigte werden anteilig berücksichtigt.

<b>Personalaufwandsquote/ Personalintensität</b>	$\frac{\text{Personalaufwand} \times 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$	%
--	---	---

<b>Anlagendeckungsgrad 1</b>	$\frac{(\text{Eigenkapital} + \text{Sonderposten}) \times 100}{\text{Anlagevermögen}}$	%
------------------------------	--	---

Die Kennzahl gibt an, wie hoch der Anteil des vom Eigenkapital (+SoPo) gedeckten Anlagevermögens ist.

<b>Anlagendeckungsgrad 2</b>	$\frac{(\text{Eigenkapital} + \text{Sonderposten} + \text{langfr. Fremdkap.}) \times 100}{\text{Anlagevermögen}}$	%
------------------------------	---	---

Die Kennzahl gibt an, wie viel Prozent des Anlagevermögens langfristig finanziert sind. Bei der Berechnung der Kennzahl werden dem Anlagevermögen die langfristigen Passivposten „Eigenkapital“, „Sonderposten aus Zuwendungen“ und ggf. „Langfristiges Fremdkapital“ gegenüber gestellt. Damit die Vermögensgegenstände langfristig gesichert sind, wird nach der goldenen Bilanzregel ein Anlagendeckungsgrad von über 100 % gefordert.

<b>Eigenkapitalrentabilität</b>	$\frac{\text{Jahresergebnis} \times 100}{\text{Eigenkapital zum 1.1.}}$	%
---------------------------------	---	---

<b>Umsatzerlöse</b>	Erfolgsbezogene Position in der Gewinn- und Verlustrechnung	€
<b>Finanzmittelbestand</b>	Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten - kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	€

<b>Zuwendungsquote</b>	$\frac{\text{Zuwendungen} \times 100}{\text{ordentliche Erträge}}$	%
------------------------	--	---

Die *Zuwendungsquote* zeigt an, welcher Anteil der ordentlichen Erträge aus Zuwendungen stammt.

## **Zusammenfassung**

Im Rahmen der Beteiligungsverwaltung erfolgt insgesamt eine regelmäßige und unterjährige Bewertung im Sinne eines Controlings der zu den Gremiensitzungen seitens der Beteiligungen erstellten Unterlagen. Dies geschieht einerseits, um den nach der GO NRW geforderten angemessenen Einfluss auf die Beteiligungen wahrzunehmen, und andererseits, um die wirtschaftliche Entwicklung fortlaufend insbesondere aus Kreisperspektive im Blick zu behalten. Nach Aktenlage der Beteiligungsverwaltung sind insgesamt bzgl. der Beteiligungen keine Anhaltspunkte für unangemessene wirtschaftliche oder sonstige Risiken erkennbar, die wesentliche Auswirkungen auf die Haushaltsplanung des Kreises haben könnten.

## **Zuwendungen an Kreistagsfraktionen**

gemäß § 40 Abs. 3 KrO

**Zuwendungen an Fraktionen - Teil A: Geldleistungen**

Nr.	Fraktion	Haushaltsansatz		Ansatz	Ergebnis der Jahresrechnung	Erläuterungen
		2020* EUR	2019 EUR	2018 EUR	2017 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1	CDU - Kreistagsfraktion	37.290	37.290	37.290	37.290	<p>Nach § 40 KrO i.V.m. § 12 der Hauptsatzung für den Oberbergischen Kreis gewährt der Kreis den Fraktionen folgende Zuwendungen zu den sächlichen und personellen Aufwendungen für die Geschäftsführung:</p> <p>1. Grundbetrag je Fraktion 9.040 € jährl. 2. Betrag je Fraktionsmitglied 1.130 € jährl.</p> <p>Ein Kreistagsmitglied des Oberbergischen Kreises ist keiner Fraktion angeschlossen. Fraktionslose Kreistagsmitglieder erhalten nach o.g. Regelung eine Zuwendung in Höhe von 1.875 € je Jahr.</p> <p>Es ergibt sich jeweils ein Gesamt-Zuwendungsbetrag von 129.565 €. Geldwerte Leistungen werden nicht gewährt.</p> <p>*</p> <p>Die nächste Kommunalwahl findet im Jahr 2020 statt, die sich anschließende neue Wahlperiode beginnt am 1. November 2020. Die Planansätze sind auf Basis der aktuellen Kräfteverhältnisse bemessen und müssen nach der Wahl ggf. angepasst werden.</p>
2	SPD - Kreistagsfraktion	27.120	27.120	27.120	27.120	
3	Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	14.690	14.690	14.690	14.690	
4	FDP/FWO/DU – Kreistagsfraktion	13.560	13.560	13.560	13.560	
5	Kreistagsfraktion DIE LINKE	12.430	12.430	12.430	12.430	
6	UWG – Kreistagsfraktion	11.300	11.300	11.300	11.300	
7	AfD – Kreistagsfraktion	11.300	11.300	11.300	11.300	
8	Einzelkreistagsmitglied	1.875	1.875	1.875	1.875	

**Zuwendungen an Fraktionen - Teil B: Geldwerte Leistungen**

<b>Fraktionen: CDU-Kreistagsfraktion, SPD-Kreistagsfraktion, Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP/FWO/DU-Kreistagsfraktion, Kreistagsfraktion DIE LINKE, UWG-Kreistagsfraktion und AfD-Kreistagsfraktion</b>				
<b>Zweckbestimmung</b>	<b>Geldwert</b>			<b>Erläuterungen</b>
	<b>2019</b>	<b>2020</b>	<b>mehr (+) weniger (-)</b>	
	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>	
1	2	3	4	5
<b>1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>		
1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)				
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)				
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen				
<b>2. Bereitstellung von Fahrzeugen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>		
<b>3. Bereitstellung von Räumen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>		
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle				
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen				
<b>4. Bereitstellung einer Büroausstattung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>		
4.1 Büromöbel und -maschinen				
4.2 sonstiges Büromaterial				
<b>5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für</b>	<b>0</b>	<b>0</b>		
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)				
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften				
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen				
5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage				
<b>6. Sonstiges</b>	<b>0</b>	<b>0</b>		



## **Finanzstellen (PSP-I)**

## Investitionselemente / Finanzstellen

---

Auch im doppischen Haushaltsrecht kann auf eine Planung der Einzahlungen und Auszahlungen, insbesondere für Investitionen, nicht verzichtet werden. Der Oberbergische Kreis erlässt für jedes Haushaltsjahr eine Haushaltssatzung. Sofern ein „Doppelhaushalt“ für zwei Jahre aufgestellt wird, erfolgt die Veranschlagung getrennt nach Jahren. Diese nennt neben Summen der Aufwendungen und Erträge auch die Summen der Einzahlungen und Auszahlungen für Investitionen. Die Ein- und Auszahlungen, bei denen auch künftig zwischen „laufenden“ Ausgaben und Investitionsausgaben unterschieden wird sowie der erforderliche Kreditbedarf, werden im Finanzplan und in der Finanzrechnung ausgewiesen. Zudem werden die Investitionsmaßnahmen im Einzelnen separat im Haushaltsplan neben dem Ergebnis- und Finanzplan ausgewiesen, dabei wird nochmals zwischen Investitionsmaßnahmen oberhalb bzw. unterhalb der Wertgrenze unterschieden, vgl. § 7 der Haushaltssatzung. Baumaßnahmen im Bereich Hoch- oder Tiefbau sowie einzelne Investitionen (oberhalb der Wertgrenze von 50.000 €) werden einzeln ausgewiesen. Typische Ersatzbeschaffungen (Mobilier, ADV-Ausstattung, Laborgeräte, etc.) werden dagegen häufig zusammengefasst. Die Planansätze (Einzahlungen/Auszahlungen) für die Investitionsmaßnahmen werden auf sog. *PSP-Investitionselementen* (alternative Bezeichnung: Finanzstellen) geführt, die Investitionselemente besitzen damit eine strukturierende Funktion und bilden gewissermaßen das Investitionsprogramm für das aktuelle Haushaltsjahr. Für die Zuordnung von Einzahlungen und Auszahlungen zur Investitionstätigkeit kommt es darauf an, ob die Zahlungsströme vermögenswirksam sind. Wird dagegen kein neues Sachvermögen geschaffen, sind die erbrachten Leistungen vielmehr als „Erhaltungsaufwand bzw. als Unterhaltungsaufwand“ zu qualifizieren. Die Auszahlungen dafür dürfen dann nicht mit Krediten für Investitionen finanziert werden, sondern stellen Aufwendungen dar, die im Ergebnisplan zu veranschlagen sind (vgl. auch Ausführungen im Vorbericht zum Thema Kreisstraßen). Auf den folgenden Seiten werden die Planungselemente nachrichtlich aufgelistet. Der Ressourcenverbrauch, der durch die Abnutzung von beweglichen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens entsteht, wird über die planmäßigen Abschreibungen erfasst (vgl. § 35 GemHVO NRW). Diese planmäßigen Abschreibungen (= Aufwand, keine Auszahlung) sind unter den entsprechenden Haushaltsposition im Ergebnisplan (Zeile 14) zu veranschlagen. Die Abschreibungssimulation für den Haushaltsplan berücksichtigt aber nicht nur die geplanten Anlagen, sondern auch die Auswirkungen der Alt-Anlagen aus der Eröffnungsbilanz (Gebäude, Straßen, etc.) bzw. der Investitionen der vergangenen Jahre.



## Übersicht über die Investitionselemente / Finanzstellen

Finanzstelle	PSP-Element	Bezeichnung	Amt
5.101020	5.101020.710	Verwaltungsvermögen (über 410 EUR)	10
5.101020	5.101020.620	Vermögensveräußerung	10
5.101040	5.101040.710	Arbeitsschutz	10
5.101050	5.101050.715	Internetauftritt	10
5.103020	5.103020.710	BuG Hard-/Software (über 410 EUR)	10
5.103030	5.103030.710	eGovernment	10
5.200000	5.200000.605	Investitionspauschale	20
5.200040	5.200040.605	Investitionspauschale für Inklusion BKs	20
5.200050	5.200050.605	Fördermittel nach KInvFG	20
5.200050	5.200050.700	Verwendung Fördermittel nach KInvFG	20
5.200060	5.200060.605	Förderprogramm Gute Schule	20
5.206398	5.206398.730	Kapitalstock Pensionsrückstellung	20
5.208550	5.208550.710	Ersatzbeschaffung, Geräte (Forsten)	20
5.208570	5.208570.700	Erwerb Grundstücke/Forsten	20
5.230004	5.230004.700	Gebäudeleittechnik	23
5.230020	5.230020.700	Zentralisierung von Verwaltungseinheiten	23
5.230020	5.230020.605	Zentral. von Verwaltungse. Zuwendung	23
5.230030	5.230030.700	Kernsanierung Altbau II-IV	23
5.230030	5.230030.605	Kernsanierung Altbau (Zuschuss)	23
5.230040	5.230040.700	Kernsanierung Am Wiedenhof 5	23
5.230040	5.230040.605	Kernsanierung Am Wiedenhof 5 Zuschuss	23
5.230050	5.230050.700	Kernsanierung Am Wiedenhof 1-3	23
5.230050	5.230050.605	Kernsanierung Am Wiedenhof 1-3 Zuschuss	23
5.230090	5.230090.700	Kernsanierung/Neubau SVA	23
5.230090	5.230090.605	Kernsanierung/Neubau SVA (Zuschuss)	23
5.230100	5.230100.710	Aufrufanlage SVA	23
5.230110	5.230110.700	AGewiS II	23
5.230110	5.230110.605	AGewiS II (Zuschuss)	23
5.230120	5.230120.700	Investition Heizungsanlage Schloss Homb.	23
5.230120	5.230120.605	Zuwendung Heizungsanlage Schloss Homb.	23
5.230350	5.230350.710	Ersatzbeschaffung, Geräte (ZIM)	23
5.231300	5.231300.710	Ausstattung BGA Brandschutzzentrum	23
5.232410	5.232410.700	Fassadensanierung BK-Dieringhausen	23
5.232416	5.232416.710	Schließanlage BK Wipperfürth	23
5.232416	5.232416.605	Zuwendungen Schließanlage BK Wipperfürth	23
5.232421	5.232421.700	Barrierefreier Aufzug BK Hepel	23

## Übersicht über die Investitionselemente / Finanzstellen

<b>Finanzstelle</b>	<b>PSP-Element</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Amt</b>
5.232421	5.232421.605	Zuschuss Barrierefreier Aufzug BK Hepel	23
5.232422	5.232422.700	Sanierung Sporthalle Reininghausen	23
5.232422	5.232422.605	Zuschuss Sanierung Sporthalle Reiningh.	23
5.232423	5.232423.700	Parkpalette BK Hepel	23
5.232423	5.232423.605	Zuwendungen Parkpalette BK Hepel	23
5.232451	5.232451.605	Zuwendung Ausbau Dachgeschoß BK Waldbröl	23
5.232770	5.232770.700	Erweiterung FöS Vollmerhausen	23
5.232780	5.232780.700	Invest: Erweiterung Helen-Keller Schule	23
5.232780	5.232780.605	Zuw: Erweiterung Helen-Keller Schule	23
5.233211	5.233211.700	Erweiterung Schloss Homburg	23
5.233211	5.233211.605	Erweit.Schl.Hom. (Zuschuss)	23
5.233211	5.233211.705	Erweit.Schl.Hom. (Projektkoord.)	23
5.233214	5.233214.700	Schloss Homburg Gebäudeleittechnik	23
5.238800	5.238800.620	Vermögensveräuß. Gesundheitsamt W'fürth	23
5.239002	5.239002.620	Vermögensveräuß. Gesundheitsamt Wipp.	23
5.300010	5.300010.710	Digitaltechnik	30
5.300020	5.300020.710	Erwerb KFZ Geschwindigkeitsüberwachung	30
5.323001	5.323001.605	LZ zur Förderung des Feuerschutzes	38
5.323001	5.323001.710	Ersatzbeschaffung, Geräte (BSZ)	38
5.323001	5.323001.620	Verkaufserlöse BSZ	38
5.323004	5.323004.710	Ausstattung Kreisleitstelle	38
5.323006	5.323006.710	Ausstattung Großschadensereign.	38
5.323006	5.323006.600	LZ Hilfe bei Großschadensereign.	38
5.323006	5.323006.620	Veräußerungserlöse Katastrophenschutz	38
5.323008	5.323008.710	Ausstattung der Rettungswachen	38
5.323008	5.323008.620	Veräußerungserlöse	38
5.323009	5.323009.700	Errichtung Feuerwehrrübungsgelände	23
5.323009	5.323009.710	Einrichtung Feuerwehrrübungsgelände	38
5.323020	5.323020.710	Digitalfunk BOS	38
5.323022	5.323022.710	Gerätewagen Messtechnik	38
5.323035	5.323035.710	Beschaffung Kfz f.d. RD	38
5.323035	5.323035.620	Veräußerung Kfz RD	38
5.323040	5.323040.710	Medizinische Geräte RD	38
5.323050	5.323050.700	Investition RW Wipperfürth	38 u. 23
5.323050	5.323050.605	Zuwendung RW Wipperfürth	38 u. 23
5.323050	5.323050.620	Vermögensveräußerung / Rückzahl.v.Zuwend	38 u. 23

## Übersicht über die Investitionselemente / Finanzstellen

<b>Finanzstelle</b>	<b>PSP-Element</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Amt</b>
5.323060	5.323060.700	Investition RW Reichshof-Sinspert	38 u. 23
5.323060	5.323060.605	Zuwendung RW Reichshof-Sinspert	38 u. 23
5.323060	5.323060.620	Vermögensveräußerung / Rückzahl.v.Zuwend	38 u. 23
5.323070	5.323070.700	Investition RW Nümbrecht	38 u. 23
5.323070	5.323070.605	Zuwendung RW Nümbrecht	38 u. 23
5.323070	5.323070.620	Vermögensveräußerung / Rückzahl.v.Zuwend	38 u. 23
5.323080	5.323080.700	Investition RW Wiehl	38 u. 23
5.323080	5.323080.605	Zuwendung RW Wiehl	38 u. 23
5.323080	5.323080.620	Vermögensveräußerung / Rückzahl.v.Zuwend	38 u. 23
5.323090	5.323090.700	Investition RW Lindlar	38 u. 23
5.323090	5.323090.605	Zuwendung RW Lindlar	38 u. 23
5.323090	5.323090.620	Vermögensveräußerung / Rückzahl.v.Zuwend	38 u. 23
5.323110	5.323110.700	Investition RW Waldbröl	38 u. 23
5.323110	5.323110.605	Zuwendung RW Waldbröl	38 u. 23
5.323110	5.323110.620	Vermögensveräußerung / Rückzahl.v.Zuwend	38 u. 23
5.323120	5.323120.700	Investition Zentrale KTW-Wache	38 u. 23
5.323120	5.323120.605	Zuwendung Zentrale KTW-Wache	38 u. 23
5.323120	5.323120.620	Vermögensveräußerung / Rückzahl.v.Zuwend	38 u. 23
5.323130	5.323130.700	Neubau Waschhalle Notfallzentrum	38 u. 23
5.323140	5.323140.700	Investition RW Hückeswagen	38 u. 23
5.360001	5.360001.710	Verkehrssicherung, Geräte etc.	36
5.360010	5.360010.710	Kassensysteme SVA	36
5.380010	5.380010.710	Digitalfunk KFZ Rettungsdienst	38
5.380020	5.380020.710	IT-Ausstattung Rettungsdienst	38
5.380030	5.380030.710	IT-Technik Fahrzeuge	38
5.380040	5.380040.700	Investition RW Gummersbach	38 u. 23
5.380040	5.380040.605	Zuwendung RW Gummersbach	38 u. 23
5.380045	5.380045.700	Investition RW Morsbach	38 u. 23
5.380045	5.380045.605	Zuwendung RW Morsbach	38 u. 23
5.380050	5.380050.700	Investition Erweiterung Notfallzentrum	38 u. 23
5.380050	5.380050.605	Zuwendung Erweiterung Notfallzentrum	38 u. 23
5.380055	5.380055.700	Investition RW Engelskirchen	38 u. 23
5.380055	5.380055.605	Investition RW Engelskirchen	38 u. 23
5.380100	5.380100.710	Förderung des Katastrophenschutzes	38
5.390001	5.390001.710	BGA / Mediz.Geräte/Laborgeräte (Amt 39)	39
5.390003	5.390003.710	Erwerb Tierseuchenanlagen	39

## Übersicht über die Investitionselemente / Finanzstellen

<b>Finanzstelle</b>	<b>PSP-Element</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Amt</b>
5.400010	5.400010.710	BuG - BK Dieringhausen (über 410 EUR)	40
5.400011	5.400011.710	Erstausstattung Schülerlabor	40
5.400011	5.400011.605	Landeszuschuss Schülerlabor	40
5.400011	5.400011.610	Privatrechtl. Zuschuss Schülerlabor	40
5.400030	5.400030.710	BuG - BK Gummersbach (über 410 EUR)	40
5.400050	5.400050.710	BuG - BK Wipperfuertth (über 410 EUR)	40
5.400070	5.400070.710	Inklusion an den Berufskollegs Oberberg	40
5.400110	5.400110.710	BuG - Helen-Keller-Schule (Wiehl)	40
5.400130	5.400130.710	BuG - Anne-Frank-Schule (W'fürth)	40
5.400150	5.400150.710	BuG - FS Sprache (Oberwiehl)	40
5.400170	5.400170.710	BuG - Schule f. Kranke (Windhagen)	40
5.400190	5.400190.710	BuG - FS Emot. Entwickl. (Vollmerh.)	40
5.402931	5.402931.710	BGA - Schulpsychologischer Dienst	40
5.402933	5.402933.710	BGA - Bildungsnetzwerk	40
5.402935	5.402935.710	BGA - Heimatbildstelle	40
5.402950	5.402950.715	Immat. VG, Lizenzen (Medienzentrum)	40
5.410000	5.410000.710	Museumsgut u. Exponate	41
5.410010	5.410010.710	BuG - Inventar über 410 € (Museum)	41
5.410030	5.410030.710	BuG - Kulturgeschichtl. Dauerausst.	41
5.430001	5.430001.710	BGA, Lehr-/Lernmittel, KVHS	40
5.510030	5.510030.700	Investitionsförderung KiTa	51
5.510030	5.510030.605	Investitionsförderung (LZ)	51
5.530000	5.530000.710	Geräte f. schul-/ärztl. Bereich	53
5.610000	5.610000.700	Grunderw. Maßn. innerh./außerh. LP	61
5.610000	5.610000.605	LZ/SoPo Maßnahmen innerh./außerh. LP	61
5.610010	5.610010.700	Durchf. Ersatzmaßn. (Grunderw.)	61
5.610010	5.610010.605	Ersatzgeldzahlungen / Einnahme / SoPo	61
5.610030	5.610030.730	Kauf Geschäftsanteile OAG	61
5.610060	5.610060.700	Regionale 2025 Baumaßnahmen	61
5.610060	5.610060.605	Regionale 2025 Baumaßnahmen Zuwendung	61
5.610060	5.610060.620	Regionale 2025 Baumaßnahmen Rückzahlung	61
5.620001	5.620001.710	BGA / Techn.Geräte (Katasteramt)	61
5.650010	5.650010.710	Erwerb Sachanlagevermögen Amt 65	61
5.660001	5.660001.620	Grundstücksveräußerungen	61
5.660003	5.660003.700	Eigenfinanz. Straßenbaumaßnahmen (Ausg.)	61
5.660003	5.660003.605	Eigenfi.Straßenbaum. (Einn./Erstattung)	61

## Übersicht über die Investitionselemente / Finanzstellen

Finanzstelle	PSP-Element	Bezeichnung	Amt
5.660005	5.660005.700	Umbau Bushaltestellen Kreisstrassen	61
5.660005	5.660005.605	Umbau Bushaltestellen (Zuwendung)	61
5.660006	5.660006.700	Kläreinr./Rückhalt. für Straßenabwasser	61
5.660006	5.660006.605	Kläreinr. für Straßenabwasser(Zuwendung)	61
5.660007	5.660007.700	Neuaufstellung Schutzplanken u. Geländer	61
5.660007	5.660007.605	Neuaufst. Schutzpl.,Geländer (Zuwendung)	61
5.660101	5.660101.700	Umbau Knoten K1/K3 in Hückeswagen	61
5.660101	5.660101.605	Umbau Knoten K1/K3 (Zuwendung)	61
5.660501	5.660501.700	Umbau K5 Bevertalsperre	61
5.660501	5.660501.605	Umbau K5 Bevertalsperre (Zuwendung)	61
5.660701	5.660701.700	Erneuerung K7 Wönkhausen	61
5.660701	5.660701.605	Erneuerung K7 Wönkhausen (Zuwendung)	61
5.661201	5.661201.700	Erneuerung K12 Großberghausen	61
5.661201	5.661201.605	Erneuerung K12 Großbergh. (Zuwendung)	61
5.661302	5.661302.700	Erneuerung K13 Schäferslöh-Kahlenberg	61
5.661302	5.661302.605	Zuwendung K13 Schäferslöh-Kahlenberg	61
5.661401	5.661401.700	Erneuerung K14 Lamsfuß-Straßweg	61
5.661401	5.661401.605	Zuwendung Ern. K14 Lamsfuß-Straßweg	61
5.661601	5.661601.700	Erneuerung Wiehlbrücke K16 Brüchermühle	61
5.661601	5.661601.605	Erneuerung Wiehlbrücke K16 (Zuwendung)	61
5.661803	5.661803.700	Erneuerung K18 Flosbachtal	61
5.661901	5.661901.700	Erneuerung K19 Leppedeponie-Bickenbach	61
5.662304	5.662304.700	Bauwerkserneuer. K23 Othetal	61
5.662304	5.662304.605	Bauwerkserneuer. K23 Othetal (Zuschuss)	61
5.662402	5.662402.700	Verlegung K24 Lindlar-West	61
5.662402	5.662402.605	Verlegung K24 Lindlar-West (Zuwendung)	61
5.662601	5.662601.700	Erneuerung K26 Thierseifen-Dickhausen	61
5.662801	5.662801.605	Verlängerung K28 (Zuschuss)	61
5.662801	5.662801.600	Verlängerung K28 (Erstattung)	61
5.662801	5.662801.700	Verlängerung K28 (Baumaßnahme)	61
5.662901	5.662901.700	Umbau K29/Unterommer (Baumaßnahme)	61
5.662901	5.662901.605	Umbau K29/Unterommer (Zuschuss)	61
5.662902	5.662902.700	Erneuerung K29 Kreisgrenze-Reudenbach	61
5.663001	5.663001.700	Erneuerung K30 Kreuzberg-Vossebrechen	61
5.663001	5.663001.605	Erneuerung K30 Kreuzberg-Vossebrechen	61
5.663801	5.663801.700	Erneuerung K38 Loxsteeg-Fahn	61

## Übersicht über die Investitionselemente / Finanzstellen

<b>Finanzstelle</b>	<b>PSP-Element</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Amt</b>
5.663801	5.663801.605	Erneuerung K38 Loxsteeg-Fahn (Zuwendung)	61
5.663901	5.663901.700	Erneuerung K39 Dohrgaul-Hollmünde	61
5.663901	5.663901.605	Erneuerung K39 Dohrgaul (Zuwendung)	61
5.664101	5.664101.700	Umbau K41 Vollmerhausen	61
5.664101	5.664101.605	Umbau K41 Vollmerhausen (Zuwendung)	61
5.664202	5.664202.700	Sanierung Stützwand K42 Wasserfuhr	61
5.664701	5.664701.700	Erneuerung K47 Bellingroth-Ründeroth	61
5.664801	5.664801.700	Erneuerung K48 Mühlhausen	61
5.664801	5.664801.605	Erneuerung K48 Mühlhausen (Zuwendung)	61
5.664802	5.664802.700	Stützmauersanierung K48 Wülfringhausen	61
5.664802	5.664802.605	Stützmauersanierung K48 (Erstattungen)	61
5.664803	5.664803.700	Umbau Knoten K48 Hauptstr. Wiehl	61
5.664803	5.664803.605	Umbau Knoten K48 Wiehl (Zuwendung)	61
5.664803	5.664803.610	Umbau Knoten K48 Wiehl (Erstattung)	61
5.665203	5.665203.700	Umbau K52 Weiershagen	61
5.665203	5.665203.605	Zuwendung	61
5.665203	5.665203.610	Erstattungen	61
5.665301	5.665301.700	Umbau K53 Wildberg	61
5.665301	5.665301.605	Umbau K53 Wildberg (Zuwendung)	61
5.665302	5.665302.700	Erneuerung K53 Hardt-Komp	61
5.680010	5.680010.710	Erwerb Sachanlagevermögen Amt 68	68

## **Produktübersicht**

Produktbereich	Produktgruppe	Produkt	Teilprodukt	Produktgruppenverantwortlich	Produktverantw. (Amt)		
<b>1.01 Innere Verwaltung</b>	<b>1.01.01 Politische Gremien</b>	1.01.01.01 Kreistag, Ausschüsse, Frakt., sonst. Sitzung.		LR	LS		
	<b>1.01.02 Verwaltungsführung</b>	1.01.02.01 Entwicklung v. Konzepten u. Rahmenregel.	1.01.02.01.01 Projekt KOMM-IN 1.01.02.01.02 Ehrenamt: Weitblick 1.01.02.01.03 Zweckgeb. Spenden (Weitblick)	LR	LS		
	<b>1.01.03 Gleichstellung von Frau und Mann</b>	1.01.03.01 Gleichstellung von Frau und Mann		LR	19		
	<b>1.01.04 Beschäftigtenvertretung</b>	1.01.04.01 Personalrat		Dez. I	PR		
	<b>1.01.05 Rechnungsprüfung</b>	1.01.05.01 Rechnungsprüfung und Beratung 1.01.05.02 Prüfungen für Dritte			LR	LS	
						LS	
	<b>1.01.06 Zentrale Dienste</b>	1.01.06.01 Druckerei 1.01.06.02 Poststelle 1.01.06.03 Bürgerservice 1.01.06.04 Fuhrpark 1.01.06.05 Sonstige zentrale Dienste  1.01.06.06 Zentrale Bußgeldstelle  1.01.06.07 Submission, Datenschutz, AGG, sonst.			LR, Dez. I, Dez. II	10	
						10	
						10	
						10	
						10	
				1.01.06.06.01 Bußgelder Abfallwirtschaft 1.01.06.06.02 Bußgelder Bauordnung 1.01.06.06.03 Bußgelder Gewässerschutz 1.01.06.06.04 Bußgelder Ordnungsamt 1.01.06.06.05 Bußgelder Sonstige Ordnungswidrigkeiten 1.01.06.06.06 Bußgelder Veterinäraufsicht 1.01.06.06.07 Bußgelder Verkehrsrechtl. Genehmigungen			32
							LS
	<b>1.01.07 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit</b>	1.01.07.01 Medien			LR	LS	
	<b>1.01.08 Personalmanagement</b>	1.01.08.01 Personalsteuerung und -entwicklung 1.01.08.02 Personalausbildung und -qualifizierung 1.01.08.03 Personalbetreuung 1.01.08.04 Arbeitssicherheit / Gesundheitsschutz			Dez. I	11	
						11	
						11	
						11	
	<b>1.01.09 Finanzmanagement und Rechnungswesen</b>	1.01.09.01 Haushaltssteuerung  1.01.09.02 Kasse und Vollstreckung		1.01.09.01.01 Beteiligungen (allg.) 1.01.09.01.02 KSK - Kreissparkasse Köln (Gewinnbet.) 1.01.09.01.03 Radio Berg GmbH & Co.KG 1.01.09.01.04 Rhein. Studieninstitut Köln 1.01.09.01.05 BAV - Berg. Abfallwirtschaftsverband	Dez. I	20	
				1.01.09.02.01 Zahlungsabwicklung 1.01.09.02.02 Vollstreckung		20	
<b>1.01.10 Organisationsangelegenheiten und TuI</b>	1.01.10.01 Informationstechnische Infrastruktur  1.01.10.02 Organisationsangelegenheiten		1.01.10.01.01 Amt 10 1.01.10.01.02 Amt 40 1.01.10.01.03 Amt 62	Dez. I, Dez. IV	10 62 10		
<b>1.01.11 Recht</b>	1.01.11.01 Rechtsangelegenheiten			Dez. I	30		
<b>1.01.12 Grundstücks- und Gebäudemanagement</b>	1.01.12.01 Grundstücks- und Gebäudemanagement			Dez. I	23		
<b>1.01.13 (entfallen, jetzt in 1.01.12)</b>							
<b>1.01.14 Kommunalaufsicht</b>	1.01.14.01 Kommunalaufsicht			LR	LS		
<b>1.01.15 Kreispolizeibehörde</b>	1.01.15.01 Kreispolizeibehörde		1.01.15.01.01 Polizeiliche Erlaubnisse 1.01.15.01.02 Polizeil. Begleitung v. Schwertransporten 1.01.15.01.03 Falschalarme 1.01.15.01.04 Sonstige Verwaltungsgebühren	LR	31		



Produktbereich	Produktgruppe	Produkt	Teilprodukt	Produktgruppenverantwortlich	Produktverantw. (Amt)	
<b>1.02 Sicherheit und Ordnung</b>	<b>1.02.01 Ordnungsbedürftige Tätigkeiten</b>	1.02.01.01 Allgemeine Gefahrenabwehr	1.02.01.01.01 Jagd und Fischerei	Dez. II	32	
			1.02.01.01.02 Ordnungspartnerschaft Sicherheit			
		1.02.01.02 Gewerbe und Handwerk	1.02.01.02.01 Schornsteinfegeraufsicht	Dez. II	32	
			1.02.01.02.02 Bewachungsgewerbe			
	<b>1.02.02 Verbraucherschutz</b>	1.02.02.01 Verbraucherschutz	1.02.02.01.01 Lebensmittelüberwachung	Dez. II	39	
			1.02.02.01.02 Schlacht- und Fleischuntersuchung			
	<b>1.02.03 Tiergesundheit</b>	1.02.03.01 Tiergesundheit	1.02.03.01.01 Betriebskosten Wild-Annahme-Container	Dez. II	39	
			1.02.03.01.02 Tierseuchenkrisenbekämpfung			
	<b>1.02.04 Verkehrsangelegenheiten</b>	1.02.04.01 Verkehrsregelung und -lenkung			Dez. II	36
		1.02.04.02 Überwachung des fließenden Verkehrs	1.02.04.02.01 Polizeiliche Geschwindigkeitsanzeigen	Dez. II		32
			1.02.04.02.02 Geschwindigkeitsüberwachung			
		1.02.04.03 Verkehrsrechtliche Genehmigungen				36
		1.02.04.04 Verkehrserziehung und -aufklärung	1.02.04.04.01 Verkehrsinformationsbus		36	
	<b>1.02.05 Fahr- und Beförderungserlaubnisse</b>	1.02.05.01 Fahr- u. Beförderungserlaubnisse			Dez. II	36
	<b>1.02.06 Kfz-Angelegenheiten</b>	1.02.06.01 Zulassung			Dez. II	36
		1.02.06.02 Überwachung der Halterhaftung				36
	<b>1.02.07 Personenbez. Aufenthalts-/Statusfragen</b>	1.02.07.01 Einwohnerangelegenheiten	1.02.07.01.01 Einbürgerungen		Dez. II	32
		1.02.07.02 Regelung des Aufenthalts von Ausländern	1.02.07.02.01 Humanitäre Aufenthalte			32
	<b>1.02.08 Statistik</b>	1.02.08.01 Statistik			Dez. IV	68
<b>1.02.09 Wahlen</b>	1.02.09.01 Wahlen und Abstimmungen			LR	LS	
<b>1.02.10 Bevölkerungsschutz</b>	1.02.10.01 Brandschutz		1.02.10.01.01 Werkstatt für Feuerwehrausrüstung	Dez. II	38	
			1.02.10.01.02 Vorbeugender Brandschutz			
			1.02.10.01.03 Brandschau Kommunen			
			1.02.10.01.04 Kreisausbildung Freiwillige Feuerwehren			
		1.02.10.02 Katastrophenschutz	1.02.10.02.01 Sachausstattung Einsatzkräfte	Dez. II	38	
			1.02.10.02.02 Zuschüsse Einsatzorganisationen			
<b>1.02.11 Rettungsdienst</b>	1.02.11.01 Rettungsdienst	1.02.11.01.01 Kosten des Luftrettungsdienstes	Dez. II	38		
		1.02.11.01.02 Leitstellengebühr				
		1.02.11.01.03 Rettungsdienstgebühr				
<b>1.03 Schulträgeraufgaben</b>	<b>1.03.01 Förderschulen</b>	1.03.01.01 Helen-Keller-Schule	1.03.01.01.01 Schulpauschale (anteilig)	Dez. I, Dez. III	40/20	
		1.03.01.02 Anne-Frank-Schule	1.03.01.02.01 Schulpauschale (anteilig)		40/20	
		1.03.01.03 Förderschule Sprache (Wiehl)	1.03.01.03.01 Schulpauschale (anteilig)		40/20	
		1.03.01.04 Schule für Kranke (Anna-Freud-Schule)	1.03.01.04.01 Schulpauschale (anteilig)		40/20	
		1.03.01.05 Förderschule emotionale u. soziale Entw.	1.03.01.05.01 Schulpauschale (anteilig)		40/20	
	<b>1.03.02 Berufskollegs</b>	1.03.02.01 Berufskolleg Gummersbach und Waldbröl	1.03.02.01.01 Schulpauschale (anteilig)	Dez. I, Dez. III	40/20	
		1.03.02.02 Berufskolleg Gummersbach-Dieringhausen	1.03.02.02.01 Schulpauschale (anteilig)		40/20	
		1.03.02.03 Bergisches Berufskolleg Wipperfürth u. Wermelskirchen	1.03.02.03.01 Schulpauschale (anteilig)		40/20	
	<b>1.03.03 Schülerbeförderung</b>	1.03.03.01 Schülerbeförderung Förderschulen		Dez. III	40	
		1.03.03.02 Schülerbeförderung Berufskollegs			40	
	<b>1.03.04 Sonstige schulische Aufgaben</b>	1.03.04.01 Schulpsychologie		Dez. III Dez. IV	40	
		1.03.04.02 Medienzentrum			40	
		1.03.04.03 Schulaufsicht			40	
1.03.04.04 Bildungsnetzwerk Oberberg			40			
1.03.04.05 Übergangsmangement Schule - Beruf			68			

Produktbereich	Produktgruppe	Produkt	Teilprodukt	Produktgruppenverantwortlich	Produktverantw. (Amt)	
<b>1.04 Kultur und Wissenschaft</b>	<b>1.04.01</b> <i>(entfallen, jetzt 1.04.05)</i>					
	<b>1.04.02 Weiterbildung und Studium</b>	1.04.02.01 Volkshochschule	1.04.02.01.01 Abendgymnasium	Dez. III	40	
		1.04.02.02 <i>(entfallen, jetzt 1.04.06)</i>				
	<b>1.04.03</b> <i>(entfallen, jetzt 1.04.05)</i>					
	<b>1.04.04 Heimatbildarchiv</b>	1.04.04.01 Heimatbildarchiv		Dez. III	40	
	<b>1.04.05 Museum und Forum Schloss Homburg</b>	1.04.05.01 Museum u. Forum Schloss Homburg	1.04.05.01.01 Sonderausstellungen	1.04.05.01.02 Museumspädagogik 1.04.05.01.03 Kulturförderung	Dez. I	41
			1.04.05.02 Veranstaltungen			
			1.04.05.03 Vermietungen			
			1.04.05.04 Haus Dahl			
			1.04.05.05 Kunstsammlung Oberberg			
<b>1.04.06 Erwachsenenbildung/AGewiS</b>	1.04.06.01 Akademie für Gesundheitswesen (AGewiS)		Dez. I	20		
<b>1.05 Soziale Leistungen</b>	<b>1.05.01 Unterstützung von Senioren</b>	1.05.01.01 Seniorenarbeit		Dez. III	50	
		1.05.01.02 Heimaufsicht			50	
	<b>1.05.02 Hilfen z.Gesundh., b.Beh., Pflegebed. u.s.</b>	1.05.02.01 Hilfen Gesundh.,Behind. u. anderen Lagen	1.05.02.01.01 Eingliederungsh. f. behinderte Menschen	Dez. III	50	
			1.05.02.01.02 Hilfen zur Gesundheit			
			1.05.02.01.03 Hilfe in anderen Lebenslagen			
		1.05.02.02 Hilfe zur Pflege	1.05.02.02.01 Hilfe z. Pfl. ambulant u. vollstationär			50
			1.05.02.02.02 Hilfe zur Pflege teilstationär			
		1.05.02.03 Pflegewohngeld und Aufwendungszuschüsse				50
		1.05.02.04 Förd. von Trägern der Wohlfahrtspflege				50
	1.05.02.05 Leistungen für Schwerbehinderte		50			
	1.05.02.06 Ausgleichsabgabe n. SchwerbehindertenG		50			
	<b>1.05.03 Hilfen b.Einkommensdefiz./ Unterst.leist.</b>	1.05.03.01 Grundsich. f. Arbeitssuchende (SGB II)	1.05.03.01.01 Schulsozialarbeit Bildung und Teilhabe	Dez. III	50	
			1.05.03.01.02 KdU - Inkassoservice Recklinghausen			
		1.05.03.02 H.z.Lebensunt.,Grunds.i.A.;EM (SGB XII)	1.05.03.02.01 Hilfe zum Lebensunterhalt			50
			1.05.03.02.02 Grundsicherung i. Alter,bei Erwerbsmind.			
		1.05.03.03 Leistungen nach BAföG				50
1.05.03.04 Lastenausgleich			50			
1.05.03.05 Leistungen nach Bundeskindergeldgesetz		50				
<b>1.05.04 Betreuungsleistungen</b>	1.05.04.01 Rechtl. Vertr. Volljähriger - Betreuung		Dez. III	51		

Produktbereich	Produktgruppe	Produkt	Teilprodukt	Produktgruppenverantwortlich	Produktverantw. (Amt)		
<b>1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe</b>	<b>1.06.01 Kinder in Tageseinricht./Tagespflege</b>	1.06.01.01 Tageseinrichtungen f. Kinder/Tagespflege	1.06.01.01.01 Familienzentrum und Sprachförderung	Dez. III	51		
			1.06.01.01.02 Förderprogramm Kita Ausbau				
	<b>1.06.02 Jugendarbeit und Familienförderung</b>	1.06.02.01 Förd. v. Angeboten Kinder-und Jugendarb.	1.06.02.02 Jugendsozialarbeit	1.06.02.03 Allg. Förd. d. Erziehung in der Familie	Dez. III	51	
						51	
						51	
						51	
	<b>1.06.03 Indiv.Hilfen f. junge Menschen/Familien</b>	1.06.03.01 Hilfen zur Erziehung und sonst. Hilfen	1.06.03.01.01 Institutionelle Erziehungsberatung	1.06.03.01.02 Soziale Gruppenarbeit	Dez. III	51	
							1.06.03.01.03 Erziehungsbeistandschaft
							1.06.03.01.04 Sozialpädagogische Familienhilfe
							1.06.03.01.05 Erziehung in einer Tagesgruppe
							1.06.03.01.06 Vollzeitpflege
							1.06.03.01.07 Unterbringung in Heimen
							1.06.03.01.08 Int. sozialpädagogische Einzelbetreuung
							1.06.03.01.09 Gemeins. Wohnformen Mütter/Väter/Kinder
							1.06.03.01.10 Eingliederungshilfe f. seel. beh. Kinder
							1.06.03.01.11 Flexible erzieherische Hilfe
							1.06.03.01.12 Ausbildung u. Jugendwohnen
							1.06.03.02 Maßn. z. Schutz v. Kindern u. Jugendl.
	1.06.03.03 Beratungsangebote	51					
1.06.03.04 Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren	51						
1.06.03.05 Unterhaltsvorschussleist., Pflegschaft	51						
<b>1.06.04 Leistungen nach dem BundeselterngeldG</b>	1.06.04.01 Elterngeld			Dez. I	11		
<b>1.07 Gesundheits-dienste</b>	<b>1.07.01 Gesundheitsförderung</b>	1.07.01.01 Koordination, Planung, Berichterstattung		Dez. III	53		
		1.07.01.02 Ärztl. Prävention, Gesundheitsförderung	1.07.01.02.01 Ambulante Sprachheilfürsorge		53		
	<b>1.07.02 Gutachten und Stellungnahmen</b>	1.07.02.01 Ärztliche Gutachten		Dez. III	53		
	<b>1.07.03 Gesundheitshilfe</b>	1.07.03.01 Psych.Hilfen,H. bei Krankheiten,sonst.H.	1.07.03.01.01 Sucht		Dez. III	53	
			1.07.03.01.02 Psychiatrie	1.07.03.01.03 Zweckgeb. Spenden Gesundheitsamt			
	<b>1.07.04 Gesundheitsschutz</b>	1.07.04.01 Infektions-/umweltbez. Gesundheitsschutz	1.07.04.01		Dez. III	53	
1.07.04.02 Medizinalaufsicht				53			
<b>1.08 Sportförderung</b>	<b>1.08.01 Sportförderung</b>	1.08.01.01 Sportförderung		Dez. III	51		

Produktbereich	Produktgruppe	Produkt	Teilprodukt	Produktgruppenverantwortlich	Produktverantw. (Amt)	
<b>1.09</b> <b>Räuml. Planung u. Entw., Geoinformation</b>	<b>1.09.01 Räumliche Planung</b>	1.09.01.01 Kreisentw.planung, Raum- u. Umweltnfo.	1.09.01.01.01 Regionale 2025	Dez. IV	61	
		1.09.01.02 Betreuung v. Verf. ext. Planungsträger			68	
	<b>1.09.02 Vermessung u. Führung v. Geobasisdaten</b>	1.09.02.01	(entfallen)		Dez. IV	62
		1.09.02.02 Liegenschafts- und Ingenieurvermessung	1.09.02.02.01 Vermessungstätigkeit für Dritte			
			1.09.02.02.02 Verwaltungsinterne Vermessungstätigkeit			
		1.09.02.03 Führ. d. Liegenschaft., Flurstck.,Gebäude	1.09.02.03.01 Übern.beigebrachter Vermessungsschriften			
			1.09.02.03.02 Übernahme eigener Vermessungsschriften			
			1.09.02.03.03 Durchsetzung v. Vermessungspflichten			
		1.09.02.04 Erh./Führ. d. Nutzung, Topogr.,Bodensch.				
	1.09.02.05 Führung der Personen- und Bestandsdaten					
	1.09.02.06 Erneuerung des Liegenschaftskatasters					
	<b>1.09.03 Geoinformationsdienste, Geodatenmanag.</b>	1.09.03.01 Bereitst.v.Geodaten/ kartograf. Produkten	1.09.03.01.01 Nutzung von Abrufverfahren		Dez. IV	62
			1.09.03.01.02 Betrieb von Abrufverfahren			
			1.09.03.01.03 Zugriff auf Abrufverfahren			
		1.09.03.02 Abgabe v. Geodaten, kartograf. Produkten	1.09.03.02.01 Abgabe von Geobasisdaten digital (Geb.)			
			1.09.03.02.02 Abgabe von Geobasisdaten analog (Geb.)			
			1.09.03.02.03 Abgabe v. digitalen kommunalen Geodaten			
			1.09.03.02.04 Abgabe v. analogen kommunalen Geodaten			
			1.09.03.02.05 Kartentechn. Auftragsarbeiten intern			
			1.09.03.02.06 Kartentechn. Auftragsarbeiten für Dritte			
			1.09.03.02.07 Bescheinigungen			
1.09.03.02.08 Unschädlichkeitszeugnisse						
1.09.03.02.09 Einnahmen für Dritte (Entgelte für Land)						
1.09.03.02.10 Vermessungsunterlagen						
<b>1.09.04 Grundstückswertermittlung</b>	1.09.04.01 Gutachterausschuss für Grundstückswerte	1.09.04.01.01 Gutachten, Wertermittlung		Dez. IV	62	
		1.09.04.01.02 Standardprodukte,Auskünfte Auswertungen				
		1.09.04.01.03 Wertermittlungen für kommunale Zwecke				
		1.09.04.01.04 Marktberichte				
		1.09.04.01.05 Bodenrichtwerte				
<b>1.10 Bauen und Wohnen</b>	<b>1.10.01 Maßnahmen der Bauaufsicht</b>	1.10.01.01 Untere Bauaufsicht		Dez. IV	65	
		1.10.01.02 Bauordnungsbehördliche Verfahren			65	
	<b>1.10.02 Denkmalschutz u. Denkmalpflege</b>	1.10.02.01 Denkmalschutz/-pflege (Fachaufsicht)		Dez. IV	65	
	<b>1.10.03 Wohnungsbauförderung</b>	1.10.03.01 Wohnungsbauförderung		Dez. IV	65	
	<b>1.10.04 Wohnraumsicherung und -versorgung</b>	1.10.04.01 Bestandsverwaltung geförderten Wohnraums		Dez. III	50	
	<b>1.10.05 Bauaufsicht im Rahmen der Fachaufsicht</b>	1.10.05.01 Bauaufsicht im Rahmen der Fachaufsicht		Dez. IV	65	

Produktbereich	Produktgruppe	Produkt	Teilprodukt	Produktgruppenverantwortlich	Produktverantw. (Amt)	
<b>1.12</b> <b>Verkehrsflächen und anlagen, ÖPNV</b>	<b>1.12.01 Öffentliche Verkehrsflächen</b>	1.12.01.01 Neu-, Um- und Ausbau von Kreisstraßen		Dez. IV	61	
		1.12.01.02 Erhaltung und Betrieb der Kreisstraßen			61	
	<b>1.12.02 ÖPNV</b>	1.12.02.01 ÖPNV		1.12.02.01.01 Förderung Verkehrsunternehm.	Dez. IV	61
				1.12.02.01.02 OVAG Verkehrsunternehmen		
			1.12.02.01.03 VRS Zweckverband/GmbH			
			1.12.02.01.04 Ausbildungsverkehrspauschale			
<b>1.13</b> <b>Natur- und Landschaftspflege</b>	<b>1.13.01 Natur und Landschaft</b>	1.13.01.01 Landschaftsschutz, Landschaftspflege		Dez. II	67	
		1.13.01.02 Landschaftsplanung, -entwicklung	1.13.01.02.01 Landschaftspflegemaßnahmen	Dez. IV	61	
	<b>1.13.02 Wald, Forst- und Landwirtschaft</b>	1.13.02.01 Wald und Forstwirtschaft	1.13.02.01.01 Fischteiche Kaltenbach	Dez. I	20	
<b>1.14</b> <b>Umweltschutz</b>	<b>1.14.01 Umweltschutzmaßnahmen</b>	1.14.01.01 Bodenschutz und Altlasten		Dez. II	67	
		1.14.01.02 Abfall			67	
		1.14.01.03 Immissionsschutz			67	
		1.14.01.04 Gewässerschutz, -bewirt., Abgrabungen	1.14.01.04.01 Ersatzgelder n. § 113 LWG		67	
<b>1.15</b> <b>Wirtschaft und Tourismus</b>	<b>1.15.01 Wirtschaftsförderung</b>	1.15.01.01 Bestandspflege u.-entw., Ansiedl., Gründg.	1.15.01.01.01 RAL-Gütezeichen	Dez. IV	68	
			1.15.01.01.02 REGIONALE 2010			
			1.15.01.01.03 Umsetzung/Qualif. Projekte Region. 2010			
			1.15.01.01.04 Maßn. z. Berufsorientierung u. Vorber.			
			1.15.01.01.05 Aufbau regionale EFRE Struktur			
			1.15.01.01.06 Beteiligung Kosten GO Mit			
			1.15.01.01.07 Verein Köln/Bonn e.V.			
			1.15.01.01.08 GTC Gummersbach			
			1.15.01.01.09 Breitband Konzept Oberberg			
	<b>1.15.02 Tourismus</b>	1.15.02.01 Tourismus		1.15.02.01.01 Zweckverband Naturpark	Dez. IV	68
			1.15.02.01.02 Naturarena Berg. Land GmbH			
			1.15.02.01.03 Projekte			
<b>1.16</b> <b>Allgemeine Finanzwirtschaft</b>	<b>1.16.01 Steuern, Zuweisungen und allg. Umlagen</b>	1.16.01.01 Steuern, Zuweisungen und allg. Umlagen		Dez. I	20	
	<b>1.16.02 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft</b>	1.16.02.01 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft		Dez. I	20	





